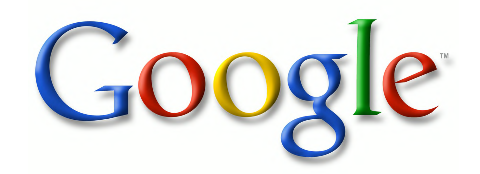
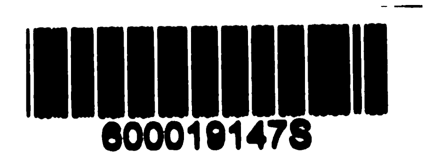
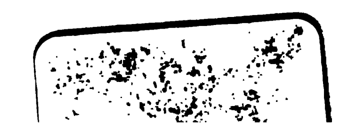
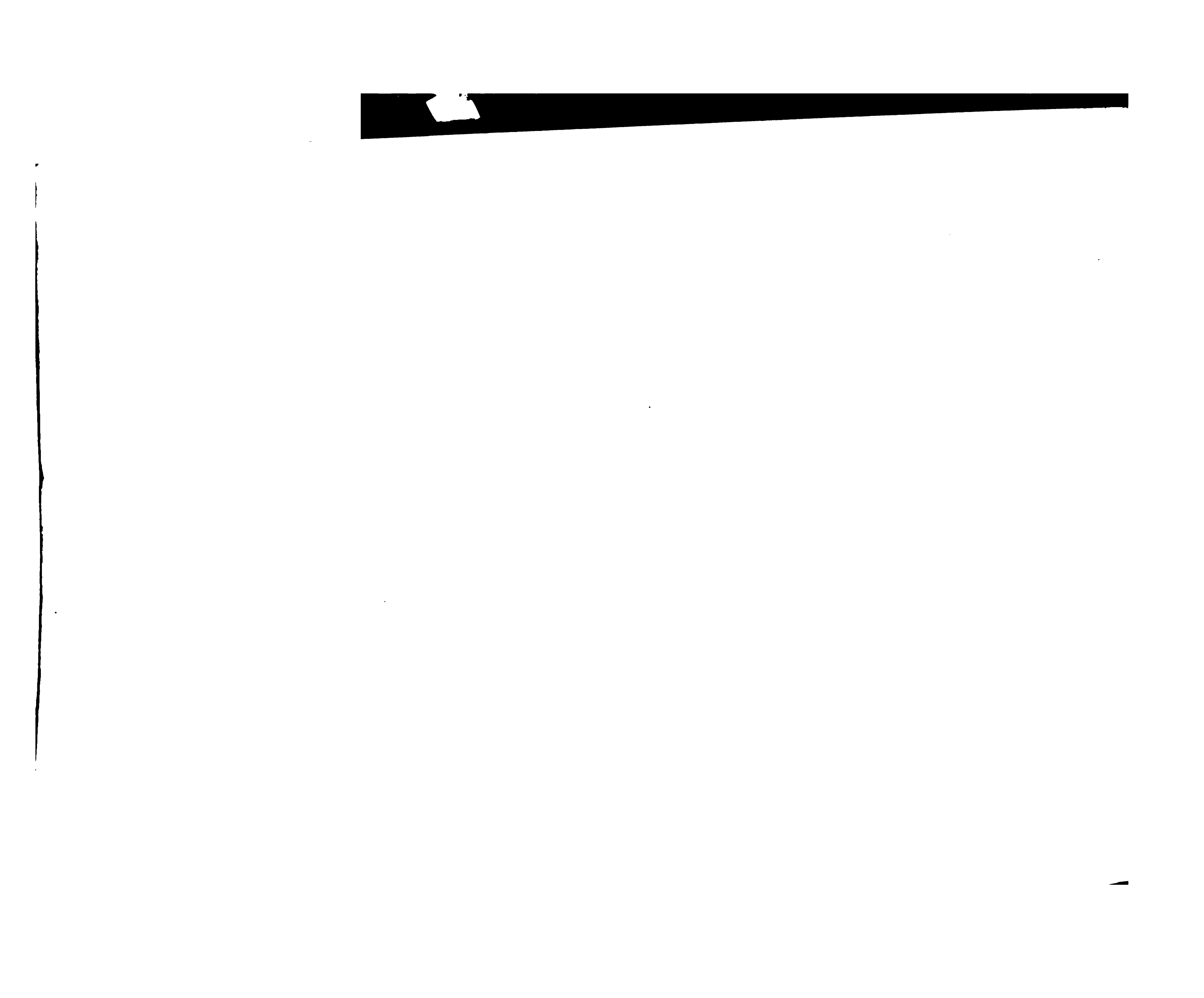





6000191478

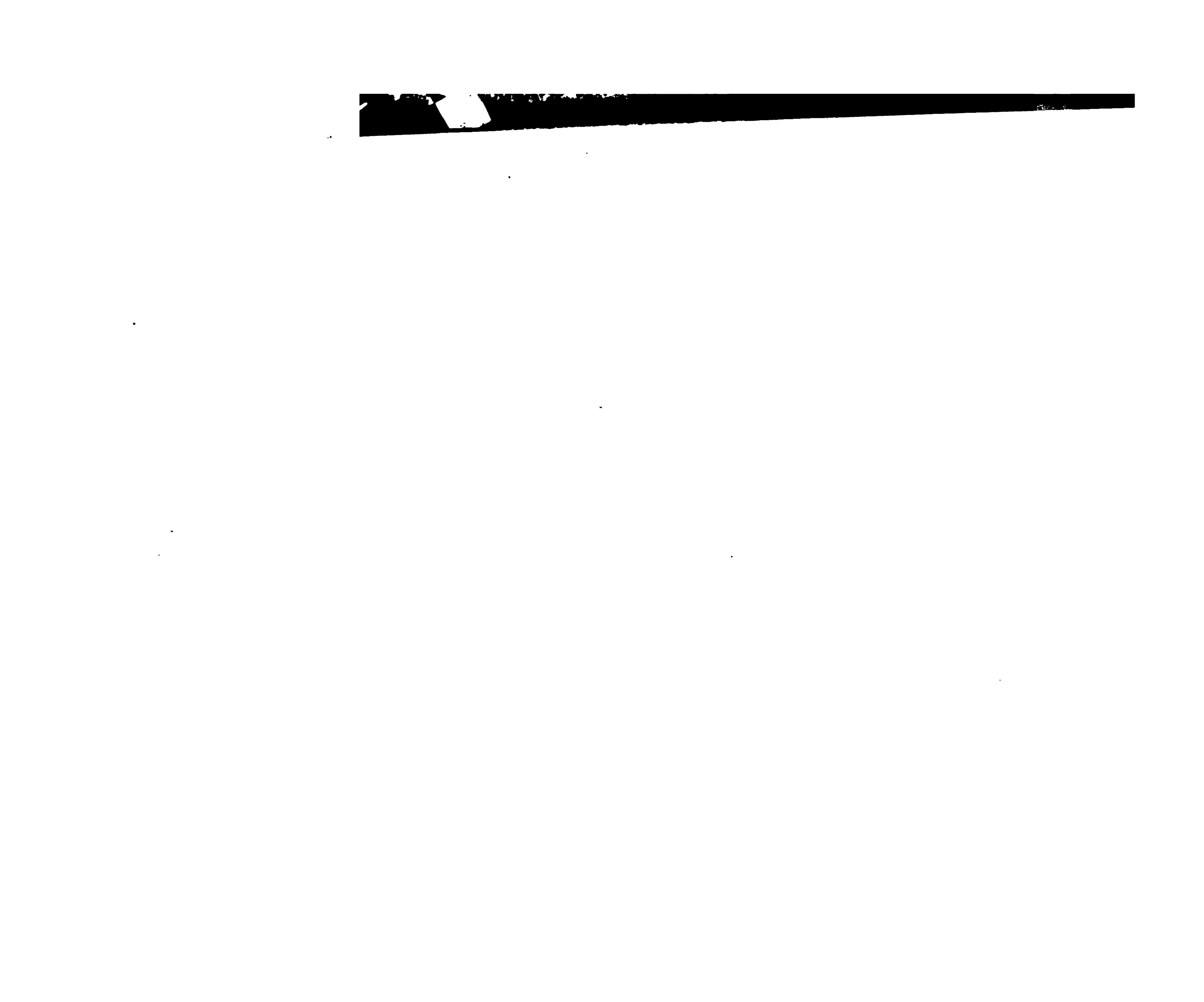




GENEALOGISCHE TAFELN

ZUR

EUROPÄISCHEN STAATENGESCHICHTE DES NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERTS.



GENEALOGISCHE TAFELN

ZUR

EUROPÄISCHEN STAATENGESCHICHTE DES NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERTS

VON

DR. FRIEDRICH MAXIMILIAN OERTEL,

ZWEITEN PROFESSOR UND LEHRER DER GESCHICHTE UND GEOGRAPHIE AN DER KÖNIGLICHEN LANDESSCHULE ST.-AFRA ZU MEISSEN.

DRITTE ERGÄNZTE AUFLAGE.

MIT EINER GENEALOGISCHEN EINLEITUNG HERAUSGEGEBEN

VON

FRIEDRICH THEODOR RICHTER,

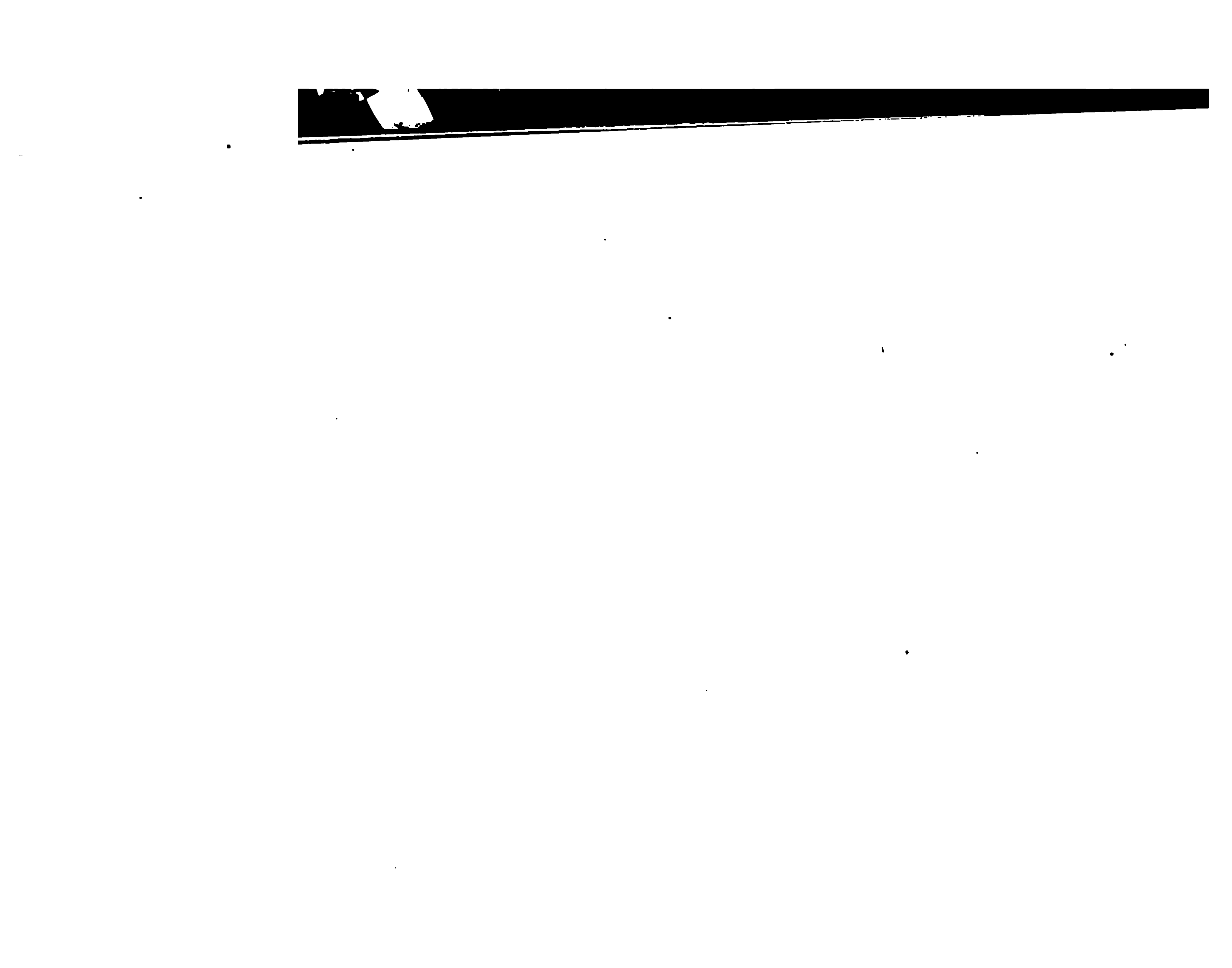
CORRESPONDIRENDEM MITGLIEDE DER OBERLAUSITZER GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN ZU GÖRLITZ.



LEIPZIG:

F. A. BROCKHAUS.

1877.



VORWORT ZUR DRITTEN AUFLAGE.

Nur wenige Worte sind es, welche der Herausgeber dieser neuen Auflage der „Genealogischen Tafeln" von weiland Prof. Dr. Friedrich Maximilian Oertel zu Meissen (gest. 12. Mai 1873) als Begleitung nöthig zu haben glaubt.

Selbstverständlich musste, wenn nicht ein ganz neues Werk entstehen sollte, die ursprüngliche Anlage beibehalten werden. Anordnung und Reihenfolge der Tafeln nach den betreffenden Ländern ist die alte geblieben, aber die Ergänzungen bis zur Gegenwart erforderten eine andere Raumvertheilung, sodass die Seiten der dritten Auflage den Seiten der zweiten nicht mehr entsprechen. Wo hin und wieder die dritte Auflage weiter in die Vorzeit zurückgeht, als die zweite, sollte das genealogische Verständniss erleichtert werden, und wo Weglassungen nöthig wurden, konnten nur solche Dinge betroffen werden, welche füglich entbehrt werden können, ohne die Brauchbarkeit, die Bestimmung und den Nutzen des Werks irgendwie zu beeinträchtigen. Wenn z. B. in den meisten Fällen alle als Kinder verstorbenen Personen weggelassen wurden, so geschah dies einestheils um Raum zu ersparen und dann hauptsächlich, weil diese Ausführlichkeit ein Luxus ist und hier dasjenige nur Bedeutung hat, was eine fortdauernde Descendenz gibt. Wer fragt nach todtgeborenen oder nur wenige Stunden, Tage und Wochen alt gewordenen Kindern, wer nach Kindern, die nur wenige Jahre lebten oder die Jahre der Mannbarkeit nicht erreichten? Für die genealogische Wissenschaft hat eine solche Vollständigkeit keinen Werth, obwol es, nach unserer Ansicht, für die betreffenden Familien zur unumgänglichen Verpflichtung wird, in ihren Hausgenealogien alles genealogische Material zu verwerthen. — Ein gleich überflüssiger Luxus wäre es, die vielen Taufnamen, deren sich besonders die Katholiken bedienen, in einem zu praktischem Gebrauche bestimmten Werke vollständig zu verzeichnen. Er wurde möglichst beschränkt, und es ist in der That nicht einzusehen, was für Nutzen die Genealogie davon haben kann, z. B. die Infantin von Spanien Antonie, die Tochter des Herzogs Anton von Montpensier, mit allen ihren 28—29 Taufnamen aufzuführen, da sie, geb. am 8. Oct. 1856, bereits am 26. Juli 1861 in ihrem fünften Jahre starb. — Weniger gerechtfertigt wird man es finden, dass aus der zweiten Auflage die Tafeln VII, LV und C in Wegfall gekommen sind. Die (nach T. VII) bereits 1777 ausgestorbene Linie Kur-Baiern gehört, so wichtig sie sonst sein mag, streng genommen nicht in eine Genealogie des neunzehnten Jahrhunderts; sie hat eben auch nur sehr entfernte Beziehungen zur Gegenwart. Die Hospodare der Moldau und Walachei (T. LV und C) wieder aufzunehmen, konnte sich der Herausgeber nicht entschliessen, weil die historische Bedeutung dieser allen Launen der Bojaren preisgegebenen Scheinfürsten sehr untergeordneter Art ist und bei der Dürftigkeit genealogischer Nachrichten von Genealogie überhaupt nicht die Rede sein kann. Niemand wird sie übrigens den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Nordamerika oder den Päpsten gleichstellen, um ihre Aufnahme zu empfehlen.

Bei aller nothwendigen Beschränkung und obwol den Inhalt der Tafeln hin und wieder zu erweitern geboten schien, ist es doch möglich gewesen,

das gesammte Material auf 118 Tafeln zu vertheilen. Dies gibt allerdings 14 Tafeln mehr, als die zweite Auflage enthält; allein das Volumen des Werks ist dadurch nicht stärker geworden und eine Vermehrung desselben könnte nur die genealogische Einleitung treffen. Diese musste ganz umgearbeitet werden. Der Herausgeber ist der vollsten Ueberzeugung, dass der Gegenwart die frühere genealogisch-statistische Einleitung nicht mehr entspricht; sie ist veraltet. Hier, wo ganz neue Staatsgrundsätze reif geworden sind, ist es mit blossen Zusätzen, die man bei den Staaten nur einzureihen hätte, nicht abgethan. Statistik und Genealogie sind zwei grundverschiedene Wissenschaften, die z. B. wenn die Bourbon's über Frankreich herrschen, factischen Zusammenhang haben, aber aller logischen Verbindung ermangeln; es gibt eben keinen zwingenden Grund, warum die Bourbon's über Frankreich herrschen müssen. Wäre es daher nicht weit *naturgemässer und wissenschaftlicher*, von der Familie als Eintheilungsgrund auszugehen und die Regenten nicht nach Staaten, sondern nach den Familien, denen sie angehören, genealogisch zur Anschauung zu bringen? Diese Grundansicht bei den Tafeln durchzuführen, lag aber nicht in der Bestimmung der neuen Auflage, und es wäre überhaupt noch sehr fraglich, ob mit so durchgreifenden Veränderungen den Freunden der Oertel'schen Tafeln gedient gewesen wäre. Um indessen den wissenschaftlichen Anforderungen einigermassen entgegen zu kommen, wurde beschlossen, alle Statistik, die in unzähligen Werken verbreitet ist, beiseite lassend, nur eine genealogische Einleitung nach Familien zu geben, ihren Ursprung kurz darzulegen und den Zusammenhang mit der Gegenwart zu vermitteln. So wurden die Familien: die Askanier, die Häuser Bonaparte, Capet, Hessen, die Hohenzollern, Liechtenstein, Lippe, Lothringen, Mecklenburg, Nassau, Oldenburg, Reuss, Savoyen, Schwarzburg, Waldeck, die Welfen, die Häuser Wettin, Wittelsbach, Würtemberg und Zähringen einer mehr oder minder ausführlichen Besprechung unterworfen und daran die kleinern Häuser Arenberg, Beauharnais, Bernadotte, Grimaldi, Isenburg, von der Leyen, Njegoš, Obrenovitzsch, Salm und Solms in kurzer Erwähnung geknüpft. Ein überaus reiches Material stand dem Verfasser zu Gebote; es nur einigermassen zu erschöpfen — was hier zu fordern auch nicht beabsichtigt wurde — zeigte sich bald als unmöglich, da mit dem Raume zu rechnen war.

Ob nun und in welcher Weise der Verfasser der Lösung seiner offenbar schwierigen Aufgabe nahe gekommen ist, darüber steht ihm kein Urtheil zu; nur das offene Bekenntniss, dass das Ziel, welches die Wissenschaft setzen musste, von der Leistung bei weitem nicht erreicht worden ist, dürfte dem Wunsche einige Berechtigung verleihen, dass die Sachkenner, wenn sie in der Bearbeitung nur einigen Fleiss und ein Verständniss in genealogischen Dingen wahrnehmen sollten, auch die Schwierigkeiten, welche der nur zu oft auf sich und seine Aufzeichnungen angewiesene Verfasser in Herbeischaffung der nöthigsten Hülfsmittel zu überwinden hatte, indem er sein Werk so recht eigentlich einen Kampf um das Dasein bestehen lassen musste, sorgfältig erwägen wollten, auch ein ungenügendes Werk mit allen seinen Unvollkommenheiten nachsichtig beurtheilen möchten.

Die Ungleichheit in der Behandlung einzelner Familien, wenn sie Anstoss erregen sollte, liegt zum Theil darin, dass der Verfasser hier und da in Beispielen darzulegen wünschte, wie er genealogische Dinge ansieht und zu behandeln pflegt. Sollten daher die Grundsätze, nach denen er gearbeitet hat, nur einige Billigung finden, so sieht er mit einigem Vertrauen dem Erfolge entgegen, dass die „Genealogischen Tafeln" von weiland Prof. Oertel, dem er die Benutzung werthvoller handschriftlicher Zusätze schuldig zu sein, mit lebhaftem Danke bekennt, auch in der neuen Bearbeitung die alten Freunde behalten und neue erwerben werden.

Hiermit sei das Werk dem freundlichen Leser zu wohlwollender Nachsicht bestens empfohlen.

Leipzig, im October 1876.

Der Herausgeber.

Der Herausgeber, Friedrich Theodor Richter, ist leider vor Erscheinen des Werks am 13. Nov. 1876 gestorben.

Die während des Drucks nothwendig gewordenen Zusätze und Berichtigungen sind von kundiger Hand am Schlusse hinzugefügt worden.

REGISTER.

(Die arabischen Ziffern beziehen sich auf die Tafeln, die römischen auf die Einleitung.)

GENEALOGISCH-HISTORISCHE EINLEITUNG.

Die genealogischen Tafeln zur Staatengeschichte des 19. Jahrhunderts von weil. Herrn Dr. und Prof. Friedrich Maximilian Oertel zu Meissen, welche hier in dritter Auflage vorgelegt werden, sind nach ursprünglicher Anlage und können nur sein ein Bruchstück, bestimmt für diejenigen, welche sich mit den genealogischen Verhältnissen der christlich-europäischen Herrscherfamilien in der Gegenwart vertraut machen wollen. Nun ist aber zum Verständniss der Gegenwart der Blick in die Vorzeit unerlasslich, denn Ursprung und Ausbreitung der Familien, wie allmähliches Verblühen einzelner Aeste eines gemeinschaftlichen Stammes knüpfen sich an den jetzigen Fortbestand und sind also um so weniger ausser Acht zu lassen, als es erforderlich scheint, das Bruchstück zu einem übersichtlichen Ganzen zu gestalten.

Ehe zum Einzelnen dieser Einleitung verschritten wird, sei es dem Herausgeber verstattet, nicht über die Wichtigkeit und den Nutzen der Genealogie, auch nicht über die Gründe, warum die Genealogie trotz der ungeheuerlichen Vorarbeiten noch immer nicht die ihr gebührende Stellung unter den Wissenschaften einnimmt, vielmehr hier und da verkannt, auch bespöttelt wird, wenn nicht misliebig geworden — als Zopfwissenschaft, die sich freilich einseitig genug meist nur mit dem Adel beschäftigt — oder über so manches andere, was hier zu sagen wäre, sondern in die Sache selbst eingehend über Vorfahren und Nachkommen (Adscendenten und Descendenten) ein kurzes Wort vorauszuschicken.

Jedermann hat Aeltern, Grossältern, Urgrossältern u. s. w., aber nicht jedermann ist mit Kindern, Enkeln, Urenkeln u. s. w. gesegnet und hierdurch bestimmt sich in der Betrachtungsweise der Unterschied zwischen Vorfahren und Nachkommen. Im allgemeinen werden die Vorfahren unter der Benennung „Ahnen" begriffen und dazu alle Personen einer Familie gerechnet, wenn auch irgendjemand nicht in gerader Linie von einer genannten Person abstammen sollte. Dagegen versteht man im diplomatischen oder sozusagen „stiftsfähigen" Sinne unter Ahnen alle, einer bestimmten Geschlechtsreihe angehörenden Personen. Man spricht dann von 2, 4, 8, 16, 32 Ahnen und so fort. Vollkommen und tadellos ist eine Ahnenreihe von 32 Personen, wie sie z. B. bei Anwartschaft auf Stiftsstellen „aufbeschworen" werden musste, wenn sie 32 verschiedene Personen enthält und von ihnen keine doppelt vorkommt, keine etwa schon in der vorhergehenden Ahnenreihe von 16 Personen genannt ist. Jede Vermählung in die Verwandtschaft verkürzt die Zahl der Ahnen und so darf es nicht Wunder nehmen, dass die Reihen von 16 oder 32 Ahnen selten vollständig vorkommen und noch seltner die nöthige Anzahl der Ahnen in den folgenden aufsteigenden Reihen erreicht wird. Ein auffallendes Beispiel dieser Art enthält Tafel CXVIII, welche die sämmtlichen Vorfahren des Prinzen *Victor Emanuel* von Neapel, des Enkels des Königs *Victor Emanuel* von Italien, bis in die siebente Ahnenreihe aufstellt und bei den Freunden der Genealogie als Beigabe hier eine günstige Aufnahme zu hoffen wagt. Bei näherer Betrachtung ergibt sich, dass Prinz *Victor Emanuel* in Wirklichkeit nur vier Ahnen hat, denn bei der Urgrossälternreihe tritt der Umstand ein, dass sein väterlicher Grossvater der Bruder seines mütterlichen Grossvaters ist, beide folglich gleiche Personen als Aeltern haben, in dieser Reihe also nur sechs Personen vorkommen, statt acht, wie es das Gesetz der Verdoppelung erfordert. In ähnlicher Weise ist die Grossmutter des Kronprinzen *Humbert* die Schwester seines Grossvaters, wodurch seine Urgrossälternreihe ebenfalls auf sechs Ahnen beschränkt wird. König *Victor Emanuel* von Italien, der Vater des Kronprinzen *Humbert* wie dessen Mutter, die Königin *Adelheid*, haben jedes acht Ahnen, wobei zu bemerken ist, dass die Grossältern der Königin, Kaiser *Leopold II.* und seine Gemahlin, zugleich als Urgrossältern ihres Gemahls vorkommen. Die nächste Ahnenreihe, welche dem Könige von Italien 16 Ahnen geben sollte,

ist unvollkommen, nicht allein, weil zwei Stammpaare (Kaiser *Franz I.* mit seiner Gemahlin *Maria Theresia* und König *Karl III.* von Spanien mit seiner Gemahlin *Maria Amalia* von Sachsen) doppelt aufzuführen wären, sondern auch einer Lücke wegen, welche dadurch entsteht, dass die Aeltern der Gräfin *Francisca Corvin-Krasinska*, der morganatischen Gemahlin des Herzogs *Karl* von Kurland, in den genealogischen Handbüchern verschwiegen werden. Sechzehn Ahnen zählen nur die Kronprinzessin *Margarethe* von Savoyen und ihre Mutter *Elisabeth*, Herzogin von Genua und Tochter des Königs *Johann* von Sachsen, ausserdem noch *Humbert's* mütterlicher Grossvater *Rainer*, Erzherzog von Oesterreich. Von 32 Ahnen einer Person gibt unsere Tafel kein Beispiel und dergleichen werden auch bei den folgenden Ahnenreihen zu den Seltenheiten gehören, wenn auch die Zahl der Ahnen in einer Reihe fort und fort sich mehrt, bis nach und nach die Fälle, wo alle Ueberlieferung von Namen aufhört, häufiger werden und zuletzt nur noch ein oder einige Stammpaare übrigbleiben. Unsere Tafel kann in der Urgrossältern-Reihe (D) nur 6, statt 8 Ahnen, in der Reihe E statt 16 Ahnen nur 10, in der Reihe F nur 18 statt 32, in der Reihe G nur 24 statt 64 und in der Reihe H statt 128 erforderlichen Ahnen nur 39 verschiedene Personen namentlich aufführen. Auch ist nicht ausser Acht zu lassen, dass Ahnenreihen nicht immer gleichbedeutend sind mit Geschlechtsreihen oder sogenannten Generationen; bisweilen stehen Personen aus zwei Generationen, z. B. Vater und Sohn, in einer Ahnenreihe, während Personen einer Generation, z. B. Geschwister in zwei und mehr Ahnenreihen vertreten sein können. Sind dergleichen Fälle an sich schon lehrreich, so dürften sie auch geeignet sein, dem wissenschaftlichen Genealogen die Aufstellung solcher Ahnen oder Adscendententafeln zu empfehlen.

Ein kaum minderes Interesse gewährt auch die Betrachtung der Nachkommen oder sogenannten Descendenten. Die genealogischen Tafeln sind in der Regel Descendententafeln und zwar aus Zweckmässigkeitsgründen in männlicher Abstammung. Wer die weibliche Nachkommenschaft kennen lernen will, muss sie aus den männlichen Geschlechtstafeln zusammenlesen. Mit vollem Rechte anerkannt, aber gleichwol kaum nach seiner ganzen Wichtigkeit erwogen, ist der Einfluss der Frauen auf das Familienleben. Sie sind, was hier besonders in Frage kommt, die Erhalterinnen ihrer Familien, sie beeinflussen ihr Wohl, aber auch ihr Wehe, sie geben den sinkenden Geschlechtern neue Kraft und wo sie das Erlöschen der Mannsstämme nach anthropologischen Gesetzen nicht aufhalten können, geben sie in ihren weiblichen Nachkommen neuen Geschlechtern das Dasein und blühen fort bis zur längsten Dauer, wie durch sie allein es möglich ist, die Vorfahren bis in die entferntesten Zeiten zurück zu verfolgen. Ein besonders geeignetes Beispiel in dieser Beziehung bildet die Nachkommenschaft des Herzogs *Ludwig Rudolf* von Braunschweig-Wolfenbüttel und seiner Gemahlin *Christine Luise* gebornen Fürstin von Oettingen, eines Stammpaares, welches die Genealogie der beiden letzten Jahrhunderte ohne allen Zweifel als das merkwürdigste aufzustellen hat, denn von ihm stammen mit wenigen Ausnahmen alle jetzt lebenden christlichen Souveräne Europas mit ihren Kindern und Nachkommen. Nun könnte das Aufsuchen der Nachweise füglich dem Gebrauche unserer Tafeln überlassen bleiben, allein es wird nicht überflüssig sein, dem etwas mühsamen Geschäft einigermassen zu Hülfe zu kommen und so hofft der Herausgeber, dass einige Erläuterungen zu dem Grundschema in Tafel XVII dem Freunde der Genealogie willkommen sein werden. Herzog *Ludwig Rudolf* war der letzte männliche Spross der älteren Linie Braunschweig-Wolfenbüttel und seine Gemahlin entstammte dem protestantischen Fürstenhause Oettingen, das gleichfalls mit ihrem Bruder Fürst *Albert Ernst II.* am 30. März 1731 in männlicher Linie ausging Die Herzogin gebar ihrem Gemahl vier Töchter, von denen die zweite als vierzehntägiges Kind starb, die drei andern aber durch ihre Vermählung nicht wenig beitrugen, Glanz und Ansehen des braunschweigischen Fürstenhauses weiter und weiter auszubreiten. Die dritte Tochter *Charlotte*, geb. am 29. Aug. 1694, vermählte sich am 25. Oct. 1711 mit dem russischen Prinzen *Alexei*, dem einzigen Sohne *Peter's* des Grossen, ward Mutter von zwei Kindern (*Natalie*, geb. 23. Juli 1714, † 3. Dec. 1728 und *Peter*, geb. 23. Oct. 1715, † als Nachfolger seiner Stiefgrossmutter, der Kaiserin *Katharina I.*, am 30. Jan. 1730) und endete ihr Leben neun Tage nach der Geburt ihres Sohnes am 1. Nov. 1715. Ihr Gemahl *Alexei* folgte ihr im Tode nach schon am 8. Juli 1718 im 29. Jahre seines Alters. Von der ersten und vierten Tochter aber gingen zwei Stämme aus, welche in einer schon durch ein verschiedenes Glaubensbekenntniss begünstigten Unabhängigkeit nebeneinander aufwuchsen, sich in einer Weise ohnegleichen ausbreiteten, dadurch zu weltgeschichtlicher Bedeutung gelangten und ohne welterschütternde Ereignisse eine Dauer bis in die späteste Zukunft wahrscheinlich machen. Die Stammmutter der katholischen Linie ist die Kaiserin **Elisabeth Christine**, Gemahlin des Kaisers *Karl VI.*, die älteste Tochter des gemeinschaftlichen braunschweigischen Stammpaares, durch ihre einzige Tochter **Maria Theresia**, Erbin der österreichischen Monarchie und Gemahlin des deutschen Kaisers *Franz I.* Von 16 Kindern der Letzteren vermählten sich 3 Söhne und 4 Töchter, aber nur der Kaiser *Leopold II.* als Stifter der kaiserlichen Hauptlinie mit allen heutigen erzherzoglichen Zweigen und sein Bruder *Ferdinand* in Oesterreich-Este, so wie die Töchter *Amalia* und *Karoline* hatten dauernde Nachkommenschaft. Von der Erzherzogin *Amalia* († 1804)

zweigten sich ab die Herzoge von Parma und durch ihre Tochter *Karoline* von Parma († 1804) das jetzige sächsische Königshaus mit einer weiteren Abzweigung in Toscana und Baiern, den Kindern und Enkeln des Herzogs *Luitpold* von Baiern. In der kaiserlichen Hauptlinie finden wir als Nachkommen durch die Erzherzogin *Leopoldine* († 1826), eine Tochter des österreichischen Kaisers *Franz I.* († 1835), die Kaiser von Brasilien und Könige von Portugal und als Nebensprösslinge die Prinzen *Wilhelm* und *Ferdinand* von Hohenzollern, Enkel der 1853 gestorbenen Königin *Maria da Gloria* von Portugal. Des Kaisers *Franz I.* zweiter Bruder, Erzherzog *Ferdinand*, gründete das grossherzogliche Haus Toscana, dessen Nachkommen mit sicilianischen Sprösslingen, mit Parma, mit dem fürstlichen Hause Isenburg-Birstein und mit Savoyen-Carignan Verbindungen eingingen. Durch seine Tochter Erzherzogin *Therese* († 1855) ist König *Victor Emanuel* von Italien sein Enkel. Unter den übrigen erzherzoglichen Nachkommen sind noch folgende besonders namhaft zu machen: die Erzherzogin *Therese* († 1867), die Tochter des Erzherzogs *Karl* als zweite Gemahlin des Königs *Ferdinand II.* beider Sicilien, mit ihren Kindern und Enkeln, die Erzherzogin *Maria Henriette*, die Tochter des Erzherzogs *Joseph*, Palatinus von Ungarn, als Gemahlin des Königs *Leopold II.* von Belgien und ihre Kinder, *Franz*, Graf von Meran, der Sohn des Erzherzogs *Johann*, deutschen Reichsverwesers, und die Erzherzogin *Adelheid* († 1855), die Tochter des Erzherzogs *Rainer*, Vicekönigs der Lombardei, als Gemahlin des damaligen Königs von Sardinien *Victor Emanuel II.*, jetzigen Königs von Italien und ihre Nachkommen. Von *Ferdinand*, Erzherzog von Oesterreich-Este († 1806), stammen die Herzoge von Modena. Der spanische Kronprätendent *Karl VII.* ist sein Urenkel durch seinen Sohn *Franz IV.*, Herzog von Modena, aber zugleich sein Ururenkel durch seine Tochter *Therese*, Erzherzogin von Oesterreich, als Gemahlin des Königs *Victor Emanuel* von Sardinien, deren Tochter *Beatrix* († 1840) mit dem Herzog *Franz IV.*, ihrem Oheim, vermählt war. Dessen Tochter, *Maria Beatrix*, ist als Gemahlin des spanischen Infanten *Johann* die Mutter des genannten Kronprätendenten. Es ist nun noch übrig, von der Nachkommenschaft der Erzherzogin *Karoline*, Schwester des Kaisers *Leopold II.*, das Nöthige zu sagen. Als Gemahlin des Königs *Ferdinand* von Neapel und Sicilien ist die Königin *Karoline* die Stammmutter des ganzen heutigen sicilianischen Königshauses mit allen Verzweigungen und dem starken Nebenaste aller heutigen Orléans, reich an Familien und Kindern. Die Königin *Karoline* hatte 16 Kinder, wovon 7 vermählt wurden, aber nur 5 Nachkommenschaft erzeugten. Es stammten von ihnen 43 Enkel und von 23 vermählten Enkeln wieder 107 Urenkel u. s. w. Da der Stamm mit Vorliebe Vermählungen in die Verwandtschaft einging, so fehlte es, abgesehen von dem Umstande, dass ein Theil dieser Nachkommenschaft zugleich die Nachkommenschaft des Kaisers *Leopold II.*, des Bruders der Königin *Karoline*, bildete, nicht an eigenthümlichen Abstammungsverhältnissen, welche eine verschiedene Stellung einzelner Personen in den Geschlechtsreihen bedingen. So ist beispielsweise die Gemahlin des Herzogs *Heinrich von Aumale*, *Karoline von Salerno*, von väterlicher Seite eine Enkelin der Königin *Karoline*, von mütterlicher Seite aber eine Urenkelin derselben Königin. Es erübrigt nicht, noch andere Beispiele aufzuführen; denn obwol sie zum Verständniss des Ganzen beitragen und namentlich auch das genealogische Verhältniss der Nachkommen zu den Vorfahren bestimmbar machen, so liegt es doch nicht in der Absicht, hier mehr zu geben als kurze Andeutungen, woran etwa noch über den heutigen Umfang dieser österreichischen Hauptlinie ein gedrängter Ueberblick zu knüpfen wäre. Die Gesammtheit dieser österreichischen Nachkommenschaft gliedert sich in acht Geschlechtsreihen, die Kaiserin *Elisabeth Christine* als die erste gerechnet. Von den vier ersten Generationen lebt niemand mehr. Die Königin der Franzosen, *Maria Amalia*, starb 1866 als der letzte Spross der vierten Generation. Die fünfte Geschlechtsreihe (oder von dem achten Geschlechte an als Adscendenz gedacht, auch die Urgrossältern-Reihe zu nennen) dauert nach 29 Todesfällen noch in 20 männlichen und 10 weiblichen Abkömmlingen fort und darunter zählen der vormalige Herzog *Karl II.* von Parma, Erzherzog *Franz*, Vater des Kaisers *Franz Joseph* von Oesterreich, **Maria Henriette**, Königin der Belgier, die verwittwete Grossherzogin **Antonia** von Toscana, die vormalige Königin *Christine* von Spanien u. a. In der sechsten Generation (oder Grossältern-Reihe), welche ausser 19 Todten 61 lebende Sprossen zählt, kommen vor: **Albert**, König von Sachsen, **Pedro II.**, Kaiser von Brasilien, Kaiser **Franz Joseph** von Oesterreich, *Marie Luise*, Fürstin von Isenburg-Birstein, **Victor Emanuel**, König von Italien, *Heinrich* Graf von Chambord, die gewesene Königin **Isabella II.** von Spanien, **Franz II.**, König beider Sicilien, Grossherzog **Ferdinand IV.** von Toscana, **Franz V.** Herzog von Modena. Die siebente Generation (die Aeltern-reihe) umfasst 49 männliche und 38 weibliche Individuen und es gehören dazu König **Ludwig** von Portugal, König **Alfons XII.** von Spanien, **Robert**, Herzog von Parma und der spanische Kronprätendent *Karl VII.* Bei der achten Geschlechtsreihe tritt, wie auch sonst nicht selten, der Umstand ein, dass die Sprösslinge verschiedenen Generationen angehören können, je nachdem man in der Anschliessung die Wahl hat zwischen Vater und Mutter. Bei der Zählung der Individuen im ganzen ist dieser Umstand von keiner Bedeutung, ob in der achten Generation 25 oder 31 Glieder gefunden werden, wenn sie überhaupt

nur einmal zu zählen sind. Die Summe der jetzt lebenden Stammangehörigen beträgt 203; werden nun die Verstorbenen der ersten bis siebenten Generation, an der Zahl 88, hinzugerechnet, und sind die übrigen Sprösslinge, welche nur Stunden oder Tage, Wochen und Monate gelebt haben oder überhaupt nicht zu männlichen Jahren kamen, als statistische Belege für die Fruchtbarkeit des Stammes nicht ausser Acht zu lassen, so ergibt sich die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die Zahl der Verstorbenen die der jetzt lebenden Nachkommen des österreichischen Stammes ziemlich erreichen dürfte. Welch ein Einfluss einer Stammmutter, der Mutter einer einzigen Tochter!

In genealogischer Beziehung gleich wichtig steht der österreichischen Stammmutter ihre Schwester gegenüber, die Herzogin **Antoinette Amalie** von Braunschweig. Von ihr ist jene zweite Hauptlinie europäischer Fürsten abzuleiten, die wir die preussische oder protestantische nennen möchten; aus ihr ist ein weitschattender Baum emporgewachsen, mannichfaltiger noch als der österreichische Stamm in allen seinen Verzweigungen. *Antoinette Amalie*, geboren am 14. April 1696, wurde am 15. October 1712 mit ihrem Vetter dem Herzog *Ferdinand Albert II.* zu Braunschweig-Bevern vermählt. Eigennützige Staatsabsichten waren es wol nicht, welche diese Ehe knüpften, denn das Erbe von Land und Leuten konnte dem gesetzmässigen Nachfolger ohnedies sicher sein; vielmehr möchten wir gern annehmen, dass die herzogliche Braut, nach dürftigen Andeutungen der Familienüberlieferungen, ihrer vielgepriesenen Kaiserin-Schwester an persönlicher Liebenswürdigkeit nicht nachgestanden haben werde, dass also hier ein Herzensbund geschlossen wurde, welchen nach und nach ein ansehnlicher Familienkreis von 14 Kindern umringte. Davon starben 2 Prinzen in erster Jugend, 4 dergleichen und 2 Prinzessinnen blieben ehelos; Prinzessin *Elisabeth*, Gemahlin des Königs *Friedrich II.* von Preussen, war ohne Kinder und nur 2 Prinzen und 3 Prinzessinnen, die sich vermählten, hatten Nachkommen. Der älteste Sohn, Herzog *Karl I.* († 1780), setzte den regierenden Stamm Braunschweig fort; von seinen 13 Kindern kommen aber nur sein Nachfolger *Karl II.* († 1806) und die Prinzessinnen *Amalie* und *Elisabeth* genealogisch in Betracht. *Karl II.* hatte zwar 4 Söhne, wovon der jüngste, Herzog *Friedrich Wilhelm* von Braunschweig-Oels († 1815) 2 Söhne hinterliess, *Karl* und *Wilhelm*, welche unvermählt geblieben sind, sodass mit dem Tode des jetzigen Herzogs *Wilhelm* das regierende Haus Braunschweig in männlicher Linie erloschen sein wird. Während nun der männliche Hauptast nach wechselvollen Ereignissen dem Verhängnisse aller irdischen Dinge entgegenzureifen bestimmt ist, war auch dem männlichen Nebenaste, der in Herzog *Anton Ulrich* († 1775), dem Bruder *Karl's I.*, hoffnungsreich emporsprosste, keine lange Dauer beschieden. Des Herzogs Ehe mit *Elisabeth*, einer Enkelin des russischen Zar *Iwan II.* († 1696), war für *Iwan*, den ersten Sprössling derselben, geradezu unheilvoll. Das Kind in der Wiege ward 1740 unter der Regentschaft seiner Mutter zum Kaiser von Russland erhoben, aber schon nach einem Jahre bei den damaligen Familienwirren des russischen Kaiserhauses entsetzt und bis an seinen Tod 1764 in schmählicher Gefangenschaft gehalten. Der Vater konnte den unglücklichen Sohn nicht retten, die Mutter starb an den Folgen der Geburt ihres fünften Kindes am 19. März 1746 und alle Kinder blieben ehelos. Dagegen gediehen die weiblichen vom Hauptstamme ausgehenden Aeste in voller Kraft zu blühender Nachkommenschaft. Von Herzog *Karl's I.* Schwester, Prinzessin *Luise* († 1780), vermählt mit dem Prinzen von Preussen *August Wilhelm* († 1758), stammt das preussische Königshaus mit allen weiteren Abzweigungen im niederländischen Königshause, ferner in Anhalt, Kurhessen, Hessen-Darmstadt, Baiern, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Altenburg und Meiningen, vorzüglich aber im russischen Kaiserhause, das in seinem jetzigen Bestande ganz zur Nachkommenschaft des Königs *Friedrich Wilhelm III.* von Preussen († 1840) gehört. Die Prinzessin *Sophie Antoinette* († 1802), die zweite Schwester der Prinzessin *Luise* von Preussen, ist als Gemahlin des Herzogs *Ernst Friedrich* von Sachsen-Koburg die Stammmutter des grossen Hauses Sachsen-Koburg, wie es ausser dem kleinen Stammlande heutigen Tages noch in drei Königreichen und den fürstlichen Häusern Würtemberg, Orléans, Leiningen, Hohenlohe-Langenburg blüht, anderer Verzweigungen nicht zu gedenken. Auch die unglückliche Kaiserin *Charlotte* von Mexico ist ein Spross des Hauses Koburg. Die dritte braunschweigische Schwester endlich, *Juliana Maria* († 1796), wurde in das dänische Königshaus vermählt. Ihre minder zahlreiche Nachkommenschaft hat durch die Vermählung ihrer Urenkelin *Luise* von Hessen-Kassel mit dem jetzigen Könige *Christian IX.* von Dänemark neuen Aufschwung erlangt, und ist in den Beziehungen zu ihrer Verwandtschaft nicht ohne Bedeutung. Unser genealogisches Bild, wenn auch nur ein flüchtiger Umriss, würde in dieser Ausführung mangelhaft erscheinen, sollten zwei fürstliche Frauen ungenannt bleiben, deren Nachkommen in zwei ansehnlichen Aesten emporwuchsen. Die Herzogin *Amalia* († 1807), eine Tochter des Herzogs *Karl I.* von Braunschweig, wurde als die Gemahlin des Herzogs *Ernst August Konstantin* von Sachsen-Weimar († 1758) die Stammmutter des grossherzoglichen Hauses Sachsen-Weimar mit Sprösslingen aus den Häusern Mecklenburg-Schwerin, Preussen, Orléans und Hessen und von der Herzogin *Augusta* († 1788), der ältesten Tochter des Herzogs *Karl II.* von Braunschweig, als ersten Gemahlin des Herzogs *Friedrich* († 1816 als König) von Würtemberg ist die

königliche Linie dieses Hauses abzuleiten, deren weibliche Nachkommenschaft in die Häuser Bonaparte, Nassau, Russland, Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und nach Schweden verpflanzt wurde. Wie im österreichischen, so ist auch im preussischen Stamme die gesammte Nachkommenschaft in acht Generationen vertheilt und beträgt, selbstverständlich die in Kinderjahren verstorbenen Sprösslinge ungerechnet, die Gesammtzahl der genealogisch in Betracht zu ziehenden Nachkommen 365 Personen, wovon 96 bereits verstorben sind. Von den noch lebenden 269 Personen gehören 23 zur fünften, 88 zur sechsten, 121 zur siebenten und 37 zur achten Generation, und darunter folgende souveräne Fürsten: **Wilhelm**, Herzog von Braunschweig, Kaiser **Wilhelm**, König von Preussen, **Ernst II.**, Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha, **Victoria**, Königin von Grossbritannien, **Leopold II.**, König der Belgier (*Maria*, Königin-Witwe von Baiern, *Luise*, Gemahlin des Königs *Christian IX.* von Dänemark), aus der fünften Geschlechtsreihe; ferner: **Karl**, König von Würtemberg (die Kaiserin-Königin *Augusta*, Gemahlin des Kaisers *Wilhelm*), **Karl Alexander**, Grossherzog von Sachsen-Weimar, **Alexander II.**, Kaiser von Russland, **Wilhelm III.**, König der Niederlande, **Friedrich Franz II.**, Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin, **Friedrich**, Herzog von Anhalt, **Georg**, Herzog von Sachsen-Meiningen, **Ludwig II.**, König von Baiern, **Georg**, König von Griechenland, aus der sechsten Generation; (*Helene*, Gemahlin des Fürsten *Georg Victor* von Waldeck, *Sophia*, Gemahlin des Königs *Oscar II.* von Schweden, *Luise*, Gemahlin des Landgrafen *Alexis* von Hessen-Philippsthal-Barchfeld), **Ernst**, Herzog von Sachsen-Altenburg aus der siebenten Generation und die Erbprinzen *Friedrich Wilhelm* von Baden, *Friedrich* von Waldek, der Kronprinz *Friedrich* von Dänemark u. a. minder wichtige Fürsten. Ueber eigenthümliche Abstammungsverhältnisse, namentlich auch in Beziehung zu den Adscendentenreihen, über die Zeitunterschiede nach Geburts- und Sterbejahren in den einzelnen Generationen, auch über die in mehreren Fällen stattgefundene Verzweigung beider Hauptstämme ineinander, wodurch Sprösslinge des einen Hauptstammes zugleich dem andern angehörig werden, liessen sich noch manche merkwürdige Beispiele sammeln, wenn ein längeres Verweilen bei diesem Gegenstande nöthig wäre. Die Aufstellung eines Stammpaares, wie in den beiden letzten Jahrhunderten kaum ein zweites gefunden werden könnte, gleich merkwürdig durch das protestantische Glaubensbekenntniss (man denke sich die Ketzerin *Christine Luise* von Braunschweig als Stammmutter der Königin *Isabella II.* von Spanien, mit der Tugendrose!), wie durch den Umfang seiner Nachkommenschaft in zwei grossen Stämmen und durch den Umstand, dass ausser der Genealogie die Geschichte von unserm Stammpaare *nichts weiss, es* wäre denn, dass jemand, der von der berühmten Bücherei zu Wolfenbüttel zu sprechen hätte, unsern Herzog *Ludwig Rudolf* unter den Schenkgebern zu nennen Veranlassung nähme, schien uns geeignet zu sein, dem nöthigen Beweise für die Wahrheit eines genealogisch-historischen Hauptsatzes, dass die christlich-europäischen Herrscherfamilien mit sehr geringen Ausnahmen deutschen Ursprungs sind, zu einiger Stärkung zu dienen. Es wird nun unsere Aufgabe sein, in der folgenden möglichst gedrängten Darstellung den Ursprung und die Ausbreitung der christlich-europäischen Herrscherfamilien an ihren heutigen Bestand erläuternd anzuknüpfen.

Die Ascanier.

Das altfürstliche Haus Ascanien, schon zu der Zeit, wo mit dem Grafen *Esiko* von Ballenstädt die sichere Stammreihe desselben beginnt, hoch angesehen, führt seinen Namen von der kleinen Grafschaft Ascanja oder Aschersleben im Schwabengau. Die bei Ballenstädt gelegene Burg **Anhalt** war Stammsitz der Familie. Wenn auch *Esiko's* Vater, angeblich *Albrecht* Graf von Ballenstädt, urkundlich nicht nachgewiesen werden kann, so scheint doch die Abstammung der Mutter weniger zweifelhaft. Sie hiess *Hidda*, war die Tochter *Udo I.* († 993) des Markgrafen der sogenannten Ostmark und wird auch als Nichte des Grafen *Christian* (Markgraf genannt als Schwager des Markgrafen oder Herzogs *Gero*) angegeben, was sie nur sein konnte, wenn ihre Mutter, *Udo's* Gemahlin, die Schwester *Christian's* war. *Esiko* selbst vermählte sich mit der Gräfin *Mathilde* aus dem Hause Werla. Beweisen diese Verbindungen, dass die Grafen von Ascanien zu den hervorragendsten Geschlechtern des Sachsenlandes gehörten, so wussten schon die nächsten Erben des Hauses Macht und Ansehen noch mehr zu steigern. Der Sohn *Albert* erheirathete mit *Adelheid*, der Erbin von Orlamünde, eine bedeutende Grafschaft, und deren Sohn *Otto* von Anhalt († 9. Febr. 1123) vererbte als Gemahl der *Elike*, der zweiten Tochter des Herzogs *Magnus* von Sachsen aus dem Hause Billung, Ansprüche auf das Herzogthum Sachsen, die sein grosser Sohn **Albert** der Bär († 18. Nov. 1170) theilweise wenigstens geltend machte. Dieser ward 1134 Markgraf der Nordmark und später erster Markgraf von Brandenburg, 1138—1142 Herzog von Sachsen und 1140 Erbe der Grafschaft Orlamünde, welche auf *Otto's* Bruder *Siegfried*, Pfalzgrafen am Rhein (seit 1095 als Nachfolger seines Stiefvaters Pfalzgrafen *Heinrich II.*) und seine Söhne *Siegfried* und *Wilhelm* († 13. Febr. 1140 kinderlos) übergegangen war. *Albert* der Bär hatte von seiner Gemahlin *Sophia* (aus unbekanntem Hause, † 7. Juli 1160) 5 Töchter und 7 Söhne. Drei derselben wurden die Stammväter besonderer Linien. Von *Otto I.* († 8. Juli 1184)

stammen die Markgrafen von Brandenburg Ascanischer Linie, welche im Jahre 1320 erlosch. Die Grafen von Orlamünde sind Nachkommen des zweiten Sohnes *Hermann I.* († 19. Oct. 1176) mit verschiedenen Abzweigungen, welche in Plassenburg, Lauenstein, Schauenforst, Weimar, Lichtentanne u. a. O. ansässig waren. Das Geschlecht, welches mit den Stammvettern der übrigen Linien wenig in Verbindung gestanden zu haben scheint, verarmte nach und nach; die Stammgüter (so Orlamünde bereits 1344) wurden verkauft und der Letzte seiner Linie, *Friedrich VI.*, starb um 1476 als brandenburgischer Rath. Dauernd allein hat der jüngste Sohn *Bernhard* von Anhalt, seit 1180 Herzog von Sachsen († 9. Febr. 1212), den Stamm der Ascanier fortgepflanzt und zwar in zwei Hauptlinien, die Anhaltische durch *Heinrich I.* († 1252) und die Sächsische durch Herzog *Albert I.* († 8. Nov. 1260), welche mit dessen Söhnen *Johann I.* und *Albert II.* wieder in zwei Linien zerfiel, welche beide die sächsische Kurwürde in Anspruch nahmen, bis sie dauernd auf *Albert's II.* Linie Sachsen-Wittenberg überging. *Johann's I.* Nachkommen nannten sich Herzoge zu Sachsen-Lauenburg. Die Kurlinie erlosch im Jahre 1422 mit *Albert III.* und sein Land sammt der Kurwürde gelangte an das Haus Wettin. Herzog *Julius Franz* († 30. Sept. 1689) war der Letzte der Linie Sachsen-Lauenburg; das Land kam an das Haus Braunschweig-Celle. *Heinrich I.*, der Dicke, *Bernhard's* ältester Sohn, erhielt die anhaltischen Stammländer mit den thüringischen Besitzungen, vermählte sich mit *Irmgard*, einer Tochter des Landgrafen *Hermann I.* von Thüringen, stand treu zu Kaiser *Friedrich II.*, der ihn 1218 in den Fürstenstand erhob und starb 1252 mit Hinterlassung von 7 Kindern, von denen die 3 vermählten Söhne *Heinrich II.*, *Bernhard I.* und *Siegfried I.* ebenso viele Linien bildeten, das Land also nach deutschem Erbrechte theilten. *Heinrich II.* bekam Aschersleben, Wegeleben und Gernrode und bildete die Aschersleben'sche Linie. *Bernhard I.* in Bernburg und Ballenstädt ward Stammvater der älteren Bernburgischen Linie. Von dem dritten Bruder *Siegfried I.*, mit Köthen und Dessau betheilt, stammt die noch blühende Nachkommenschaft, welche nach dem Erwerb von Zerbst (1307) die alte Zerbster Linie hiess und gleichfalls in verschiedene Nebenlinien sich abzweigte. Dass diese Theilungen die Machtstellung des Hauses Anhalt nicht erhöhte, sollte sich bald zeigen. Bereits im Jahre 1315 erlosch die Aschersleben'sche Linie mit *Otto II.*, dem Enkel *Heinrichs II.* Mit Zustimmung der Wittwe *Elisabeth* bemächtigte sich Bischof *Albrecht* von Halberstadt, ein Bruder des Fürsten *Bernhard II.* von Bernburg, des Erbes für sein Bisthum. Da *Bernhard II.* die Huldigung in Aschersleben bereits eingenommen hatte, so kam es zu einem Erbfolgestreite, den weder Waffengewalt noch die strengsten kaiserlichen Befehle zu Gunsten Anhalts, noch spätere bis ins 18. Jahrhundert dauernde Verhandlungen zu schlichten vermochten. Halberstadt gab eben Aschersleben nicht heraus und so ging das Erbe für das Haus Anhalt für immer verloren. Währenddem hatten die Geschlechtsvettern in Zerbst dem Kampfe theilnamlos zugesehen, gleichgültig gegen die Ehre des Hauses. Wenn überdies die häufigen Fehden und kleinen Kriege, woran sich die Kampflust der anhaltinischen Fürsten betheiligte, ferner die nie wieder eingelösten Verpfändungen, wie die reichen Begabungen an die Geistlichkeit die Kraft des Landes schwächten, so darf es nicht wundernehmen, dass unter andern Zeitverhältnissen, wo alle Nachbarn ringsum mächtiger waren als Anhalt, die Bemühungen erfolglos blieben, die Erbfolge in Brandenburg (1320), im ascanischen Kursachsen (1422) oder in Sachsen-Lauenburg (seit 1689) zu erlangen und die abgeschlossenen und nach und nach verarmten orlamündischen Geschlechtsvettern hatten nichts übrig gelassen, was zum Besitz hätte reizen können. Auch ruhte der unternehmende Geist *Albert* des Bären nur theilweise auf seinen Nachkommen in Anhalt. Diese Andeutungen machen es erklärlich, warum der Staat Anhalt immer klein blieb, und die durch den Drang der Umstände herbeigeführten Verluste kaum von sonstigen Erwerbungen aufgewogen wurden. Noch einmal wurden die anhaltinischen Länder zu einem Ganzen vereinigt, als das Erbe der alten Bernburgischen Linie beim Erlöschen des Mannsstammes 1468 an Zerbst überging und nach dem Ausgange der zerbstischen Nebenlinien die Regierung in die Hände des Fürsten *Joachim Ernst*, des letzten Stammhalters, 1570 gelangte; aber nur auf kurze Zeit, da der Vater bereits am 6. Dec. 1586 starb mit Hinterlassung von 7 Töchtern und 7 Söhnen. Die Söhne regierten anfangs das Land, zum Theil unter Vormundschaft, gemeinschaftlich, bis die fünf überlebenden Brüder 1603 folgende Theilung beschlossen: der älteste *Johann Georg I.* nahm Dessau, der zweite *Christian I.* Bernburg, der dritte *August* Plötzkau und eine Geldentschädigung, der vierte *Rudolf* Zerbst und der fünfte *Ludwig* Köthen. *August* hatte sich bei seinem geringen Landbesitze vorbehalten, dass bei dem Abgange einer der vier andern Linien seine Nachkommen in deren Antheile folgen sollten. Dies geschah 1665 bei dem Aussterben der Köthenschen Linie mit *Wilhelm Ludwig*, dem Sohne *Ludwig's*, wo das Fürstenthum Köthen an die Linie Plötzkau und das Amt Plötzkau an Bernburg fiel. Zur Veranschaulichung des genealogischen Zusammenhanges der Gegenwart mit dem Stammvater *Joachim Ernst* im Anschlusse an Tafel I, II und III diene nebenstehende schematische Uebersicht, welche zugleich die Reihenfolge der Fürsten von Anhalt-Zerbst gibt bis zu ihrem Erlöschen 1793.

Agnes, Gräfin von Barby, † 27. Nov. 1569. — JOACHIM ERNST, Fürst von Anhalt, † 6. Dec. 1586. — *Eleonore*, Herzogin von Würtemberg, † 11. Jan. 1618.

Johann Georg I. von Dessau, † 14. Mai 1618.
Johann Kasimir, † 15. Sept. 1660.
Johann Georg II., † 17. Aug. 1693.
Leopold, † 9. April 1747.
Leopold Maximilian, † 16. Dec. 1751.
T. I.

Christian I. von Bernburg, † 17. April 1630.
Christian II., † 22. Sept. 1656.
Victor Amadeus, † 14. Febr. 1718.
T. II.

August von Plötzkau, † 22. Aug. 1653.
T. III.

Rudolph von Zerbst, † 20. Aug. 1621.
Johann, † 4. Juli 1667.
Karl Wilhelm, † 3. Nov. 1718. — *Johann Ludwig* zu Dornburg, † 1. Nov. 1704.
Johann August, † 7. Nov. 1742. — *Christian August*, † 16. März 1747.
Sophia Augusta Friederike, als Kaiserin von Russland Katharina II., † 17. Nov. 1796. — *Friedrich August*, † 3. März 1793.

Ludwig von Köthen, † 7. Jan. 1650.
Wilhelm, † 13. April 1665.

Nach Erlöschen der Zerbster Linie wurde das Land vier Jahre lang gemeinschaftlich verwaltet und 1797 unter die drei übrigen Linien getheilt. Nur die Herrschaft Jever, welche Fürst *Johann* von Anhalt-Zerbst von seiner Mutter *Magdalene* von Oldenburg geerbt hatte, kam als Allod an die Schwester des letzten Fürsten von Zerbst, an die Kaiserin von Russland *Katharina II.* Diese gestattete den Niessbrauch derselben der Herzogin Witwe *Friederike* von Bernburg bis an ihren Tod am 12. April 1827. Statt des Niessbrauchs bezog sie seit 1807 einen Jahrgehalt von 60,000 holl. Gulden zuerst von Russland und seit 1818 von Oldenburg.

Es war nicht mehr an der Zeit, den landesfürstlichen Besitz gelegentlich zu erweitern und als die rechtlichen Erbansprüche unberücksichtigt blieben, sahen sich die minderreichen Anhaltiner genöthigt, anderes Eigenthum zu erwerben. Dies geschah in Bernburg und Köthen, wo sich Nebenlinien gebildet hatten. *Lebrecht*, der nachgeborne Sohn des Fürsten *Victor Amadeus* zu Bernburg, hatte bereits am 12. April 1692 mit seiner ersten Gemahlin, *Charlotte* von Nassau-Dillenburg, die Anwartschaft auf die Grafschaft Holzappel und die Herrschaft Schaumburg erheirathet und weil *Charlotte* am 31. Jan. 1700 gestorben war, ging die Besitzung als Erbe von ihrer 17. März 1707 verstorbenen Mutter *Elisabeth Charlotte* von Holzappel (Witwe *Adolf's* von Nassau-Dillenburg) auf den Enkel *Victor Amadeus*, *Charlottens* einzigen Sohn, über. Zu besserem fürstlichen Unterhalte hatte *Lebrecht* von seinem Vater als Paragium ohne Landeshoheit die Kammergüter Hoym, Zeitz, Belleben u. s. w. und als bei seinem Tode 1727 das Paragium mit Schaumburg vereinigt wurde, hiess die Nebenlinie **Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym.** Mit dem Erlöschen dieser Nebenlinie, durch den Tod des Fürsten *Friedrich Ludwig Adolf* 1812, fiel das Paragium an Bernburg zurück, aber die Allode blieben den Töchtern des Fürsten *Victor I.* Erzherzog *Joseph* von Oesterreich, Gemahl der Prinzessin *Hermine*, fand die übrigen Erben mit Geld ab und erwarb die Standesherrschaft Schaumburg unter nassauischer Landeshoheit für seinen Sohn, den Erzherzog *Stephan*. Nach dessen Tod 1867 ging sie testamentarisch auf den Herzog *Georg Ludwig* von Oldenburg über.

Ein ungleich werthvolleres Besitzthum als Schaumburg war die Standesherrschaft Pless in Oberschlesien, welche eine köthensche Nebenlinie erwarb. Diese Nebenlinie gründete Fürst *Friedrich Erdmann*, der zweite Sohn des Fürsten *August Ludwig* von Köthen, welchen dessen zweite Gemahlin *Emilie* Gräfin von Promnitz geboren hatte. Ihr Vater, Graf *Erdmann II.* zu Sorau, schenkte dem Enkel *Friedrich Erdmann* von Köthen die Standesherrschaft Pless, welche der König von Preussen als Oberlehnsherr 1817 zu einem Fürstenthum erhob. Als im Jahre 1818 die regierende Linie von Köthen mit dem Herzog *Ludwig* ausstarb, folgte die Nebenlinie Pless in der Regierung von Köthen, und Pless wurde Secundogenitur, bis nach Rückfall an die Hauptlinie 1841 der letzte Besitzer Herzog *Heinrich* von Anhalt-Köthen, das Fürstenthum am 16. Febr. 1846 dem nächsten Fideicommisserben, dem Grafen *Hans Heinrich X.* von Hochberg und Standesherrn von Fürstenstein, gegen eine lebenslängliche Rente von 30,000 Thalern abtrat.

Den Herzogstitel erlangte Bernburg am 18. April 1806 und Dessau und Köthen am 18. April 1807. Köthen erlosch 1847, Bernburg 1863 und seitdem sind die anhaltinischen Länder zu dem Herzogthum Anhalt vereinigt.

In genealogischer Beziehung wäre noch zu erwähnen, dass die Fürsten von Anhalt in den letzten Jahrhunderten nicht selten durch nicht ebenbürtige Vermählungen mit Standesvorurtheilen in Gegensatz traten, sodass es im fürstlichen Familienleben nicht an Zerwürfnissen fehlte, wie unter anderm das Verhältniss des Fürsten *Victor Amadeus* von Anhalt-Bernburg zu seinem Sohne *Karl Friedrich* beweist. Das erste Beispiel einer solchen nicht standesmässigen Verbindung gab Fürst *Georg Aribert*, der jüngere Bruder des Fürsten *Johann Kasimir* von Anhalt-Dessau, als er sich 1637 mit *Johanna Elisabeth*, der Tochter des Hofmarschalls *Christoph von Krosigk* vermählte. Sie gebar ihm drei Kinder. Der Sohn *Christian Aribert* † 1677 als Graf von Bähringen. Die älteste Tochter *Sophia* war seit 1682 an den Freiherrn *Gerhard Siegfried von Plotho* vermählt und die jüngste Tochter *Eleonore* † 27. Aug. 1677 als die erste Gemahlin des Grafen *Johann Georg III. von Solms-Baruth*, beide wahrscheinlich ohne Kinder. Unter den übrigen, wegen der Dürftigkeit genealogischer Nachrichten ausser Betracht zu lassenden Fällen ist aber die Vermählung, welche Fürst *Leopold* von Anhalt-Dessau, der nachmalige preussische

Generalfeldmarschall, im Sept. 1698 mit der Tochter des Apothekers *Föhse* zu Dessau, *Anna Luise* vollzog, besonders darum auszuzeichnen, weil auf dieser Vermählung der Fortbestand des Hauses Anhalt-Dessau beruhte und weil die Erwählte, seit sie am 29. Dec. 1701 in den Reichsfürstenstand erhoben worden war, ohne allen Zweifel ihre fürstliche Ehre ebenso zu wahren verstand, wie ihr die Zuneigung ihres Gemahls bis an ihren Tod, 5. Febr. 1745, unvermindert erhalten blieb. Sie ward Mutter von 5 Töchtern und 5, sämmtlich als Kriegshelden ausgezeichneten Söhnen. Der älteste, am 16. Dec. 1737 verstorbene Erbprinz *Wilhelm Gustav*, hatte sich 1726 heimlich mit der Tochter eines Brauers, *Johanna Sophia Herre*, vermählt. Sie gebar ihm 6 Söhne und 3 Töchter, welche mit der Mutter († 5. Juni 1795) am 19. Sept. 1749 in den Reichsgrafenstand erhoben wurden. Diese Grafen von Anhalt sind mit dem Enkel *Gustav* 1823 erloschen. Ausserdem sind von ihm und einer unbekannten Mutter die noch blühenden Herren von Anhalt abzuleiten. Zu den morganatischen Nachkommen des Hauses Anhalt gehören auch die Grafen von Reina und die Grafen von Westarp.

Das Haus Bonaparte.

Wenn der Kaiser *Napoleon I.* irgendeinmal die Meinung äusserte: der Adel meiner Familie beginnt mit mir, so hatte er von seinem Standpunkte aus vollkommen recht. Er wusste, warum er so sprach, und die Genealogen sind bisher nicht in der Lage gewesen, die Ansicht, ob falsch oder richtig, zweifellos festzustellen. Es hat zwar nicht an sorgfältigen Bemühungen gefehlt, *Napoleon's* Vorfahren zu erforschen und seine Schmeichler glaubten ihn besonders zu ehren, wenn sie seinen Ursprung in dem oströmischen Kaiserhause der Komnenen suchten, ein Ursprung allerdings, der das Haus Bonaparte an Ebenbürtigkeit allen europäischen Herrscherfamilien gleichstellen würde, aber auch ein Versuch, der unbedingt zu den Verirrungen gezählt werden muss, nur geeignet, die Genealogie als Wissenschaft in Verruf zu bringen. Von dieser Verirrung hat sich die von Dr. Kamill von Behr in seiner «Genealogie» (2. Auflage), T. LXI—LXIII gegebene Stammtafel der Familie Bonaparte frei zu erhalten gewusst. In ununterbrochener Stammfolge beginnt die Genealogie des Hauses Bonaparte mit dem 10. Jahrhundert und lässt, überall durch urkundliche Zeugnisse unterstützt, bei oberflächlichem Blicke kaum einen Zweifel an die Glaubwürdigkeit der Angaben aufkommen. Bei näherer Betrachtung ergeben sich aber sofort zwei Bedenken gegen die Zuverlässigkeit, einmal der Mangel an Vollständigkeit und dann eine auffallende Dürftigkeit der Familienüberlieferung. Mag man nun diesen Bedenken Gewicht beilegen oder nicht, immerhin wird die Ueberzeugung platzgreifen, dass die genealogischen Forschungen über das Haus Bonaparte keineswegs als geschlossen betrachtet werden können, vielmehr erneuerte Untersuchungen nöthig haben, wenn überhaupt bewiesen werden soll, dass das Haus Bonaparte den hervorragenden Familien zuzuzählen sei. Anlangend den Mangel an Vollständigkeit, fällt es auf, dass eine Reihe nach ihrer Stellung wichtiger Glieder der Familie in die Stammreihe gar nicht eingefügt werden konnte, weder die beiden Ritter des Ordens vom Goldenen Sporn, *Corrado* 1170 und *Jacopo* 1210, noch jener Syndicus von Ascoli aus dem Jahre 1250 und *Niccolo*, welcher ebendaselbst 1454 päpstlicher Gesandter war, weder der Podesta *Nordio* von Parma aus dem Jahre 1272, noch Pietro 1285 Podesta in Padua, noch Giovanni 1333 Podesta in Florenz, noch Cesare, 1440 Marinechef von Sarzana, wenn dieser nicht der 1465 als Haupt der Anzianen vorkommende Cesare ist, anderer zu geschweigen. Der vorsichtige Genealog knüpft daran die Wahrscheinlichkeit, dass das Haus Bonaparte, wie es später wirklich der Fall ist, bereits viel früher schon in verschiedenen Linien blühte, denen aber die gemeinschaftliche Spitze entweder fehlt, oder doch nicht nachgewiesen werden kann. Als eine dieser Linien, von welchen die Napoleoniden stammen, mit Francesco Bonaparte um das Jahr 1512 von Sarzana nach Corsica übersiedelte, blieben andere Bonaparte auf dem Festlande zurück und die florentinischen Familienglieder liessen noch im 18. Jahrhundert gerichtlich bestätigen, dass die corsischen Bonaparte ihre Stammvettern seien. Nun ist aber noch ein Umstand nicht ausser Acht zu lassen, welcher mit der Frage, wer zuerst den Namen Bonaparte führte, in engem Zusammenhange steht. In der Mitte des 13. Jahrhunderts, urkundlich von 1235—1264, erscheint zu Sarzana ein **Wilhelm** genannt **Bonaparte** als der Erste, der diesen Zunamen auf seine Nachkommen vererbte. Nach der genealogischen Aufstellung war er der Sohn eines *Gianfaldo* und der *Imelda*, Tochter *Ugolino's* von Nerli. Da nun dieser erste Bonaparte für die Familie ohne allen Zweifel ein merkwürdiger Mann sein musste, so befremdet es, dass keiner seiner Nachkommen den Vornamen *Wilhelm* führt, und also die herkömmliche Sitte und bei den Italienern streng beobachtete Gewohnheit, die Kinder nach dem Vater, Grossvater, Oheim u. s. w. zu nennen, so ganz ausser Gebrauch geblieben ist. Auch unter den Vorfahren findet sich kein *Wilhelm*, bis endlich 200 Jahre früher, im 11. Jahrhundert, ein *Wilhelm* genannt *Bulgaro* von Fucchio und Settimo vorkommt, den sein Beiname als einen Fremdling kennzeichnet, welcher aber auch seinen Vornamen nach dem mütterlichen Grossvater erhalten konnte. War nun *Wilhelm Bonaparte* gleichfalls ein Fremdling, der sich mit einer Tochter jenes *Gianfaldo* vermählte — seine Gemahlin wird nicht genannt — und, weil die Zeitgenossen diese Ver-

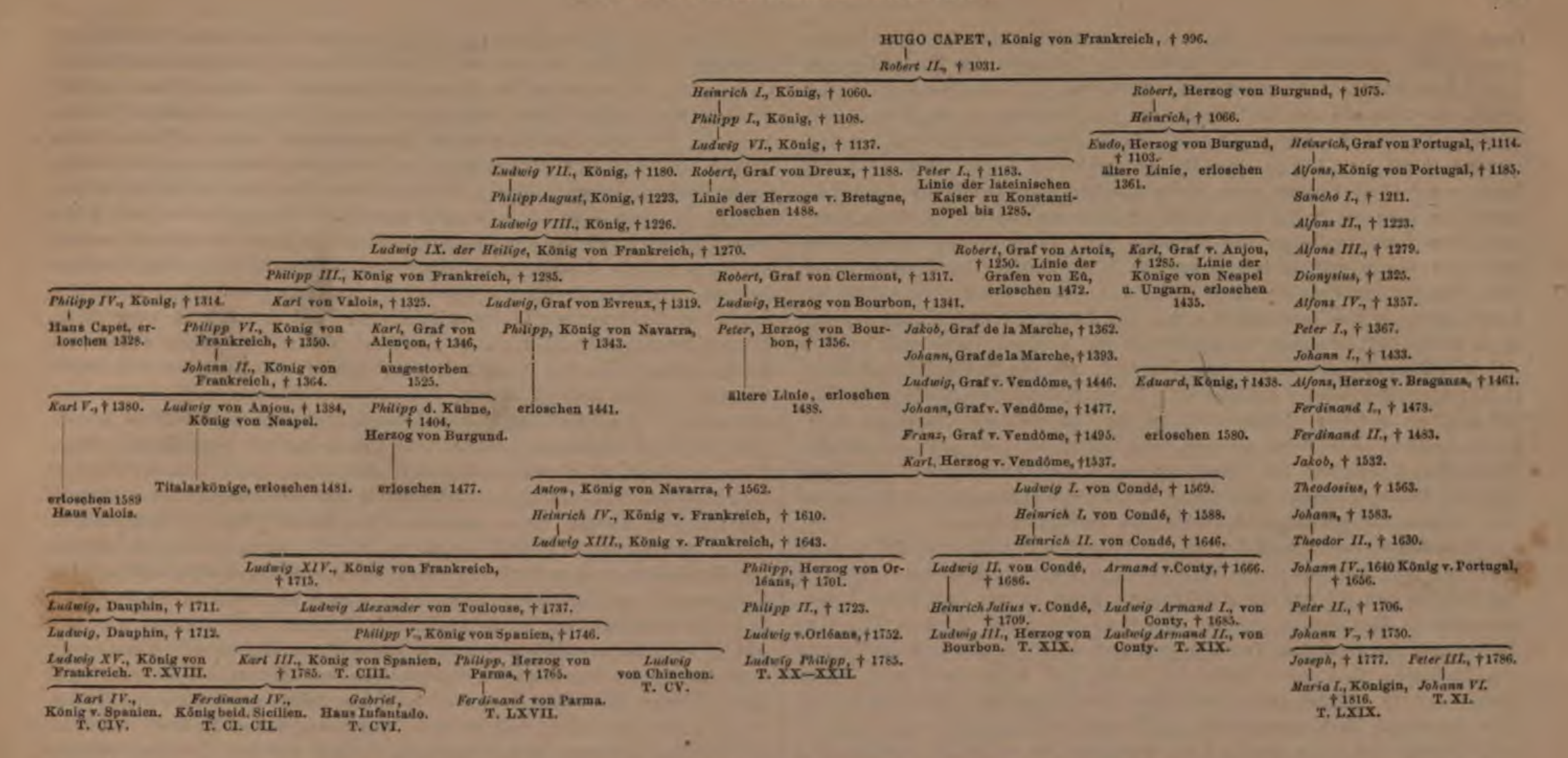
mählung in eine uralte Familie als eine sogenannte gute Partie betrachten mochten, aus diesem Grunde mit einem Spitznamen *de bona parte* beehrt wurde? Muss dies, da Vermuthungen und Möglichkeiten zu keiner Gewissheit verhelfen, unentschieden bleiben, so ist auch in der Familienüberlieferung selbst über den Ursprung des Namens Bonaparte nicht der geringste Aufschluss zu suchen. Ebenso wenig hat sich der offenbare Mangel an Familienerinnerungen, dergleichen doch sonst auf die Nachkommenschaft überzugehen pflegen, durch genealogische Forschungen beseitigen lassen. Noch werden *Napoleon's* Grossältern väterlicherseits namentlich aufgeführt; darüber hinaus aber begegnen wir sechs Generationen hindurch bis ins 16. Jahrhundert nur den Stammhaltern mit Angabe einiger Geburtsjahre und der Zeit, wann diese Männer das Aeltestenamt zu Ajaccio bekleideten. Weder die Gemahlinnen sind genannt, noch andere Kinder; alles übrige genealogische Beiwerk fehlt. Eine genealogisch in gleicher Weise vernachlässigte Behandlung hat auch *Napoleon's* Mutter, *Lätitia Ramolino*, erfahren. Die Aeltern dieser merkwürdigen, von ihrem Sohne, dem Kaiser, hoch in Ehren gehaltenen Frau sind unbekannt; ihr Vater *Ramolino*, angeblich corsischer Patricier scheint nicht in glänzenden Verhältnissen gewesen zu sein, und von der Mutter weiss man nur, dass sie im Jahre 1762 eine zweite Ehe mit dem französischen Schweizer-Kapitän *Franz Fesch* einging, dem sie den nachmaligen Erzbischof und Cardinal *Joseph Fesch* gebar. Eine spätere Zeitungsnachricht (augsburger „Allgemeine Zeitung", 1858, Nr. 76) gibt nun an, *Napoleon's* Grossmutter sei eine geb. *Kiopechi* gewesen, was nur von der mütterlichen Grossmutter gelten könnte, da die andere, väterlicherseits, *Maria Saveria Paravisini* hiess. Ein Verwandter, Namens *Kiopechi*, lebte noch im Jahre 1858 in Corsica und ein anderer *Kiopechi* starb 70jährig am 13. März 1858 zu Wien als Procurist des Bankiers *Sina*, ohne dass der genealogische Zusammenhang nachgewiesen wäre. Der Mangel an Unterlagen mag der Hauptsache nach diese Unvollständigkeit verschuldet haben, allein sicherlich ist auch bei Benutzung der vorhandenen Quellen die nöthige Sorgfalt kaum angewendet worden und die Forschung ward leider durch den geschichtlichen Inhalt, der den genealogischen Namen hätte angeknüpft werden können, nur gering unterstützt. Denn auf die Gefahr hin, eine unberechtigte Sonderansicht auszusprechen, kann nicht verschwiegen werden, dass in der ganzen Stammreihe der Vorfahren *Napoleon's* kein Mann von geschichtlicher Bedeutung sich findet. Trotz verschiedener Verbindungen mit andern vornehmen Familien in mehr oder weniger untergeordneter Stellung erhebt sich kein *Bonaparte* über die Mittelmässigkeit, kein einflussreicher Kirchenfürst (etwa Cardinal *Guido*, † 1150 oder der Propst *Jacopo* zu Luni 1405, oder eine Aebtissin *Bertha* 1075, oder sonst wer?) kein gepriesener Freund des Klerus, keiner, der durch fromme Stiftungen Ruhm erworben, nirgends ein kühner, unternehmender Parteiführer, wie ihn der Kampf der italienischen Städte für ihre Freiheit ausbilden konnte, nirgends ein nennenswerther Kriegsheld (wenn nicht vielleicht jener *Gabriel Bonaparte* um 1567 in Ajaccio, als er gegen die Barbaresken auszog), nirgends einer, der in Handel und Gewerbe die Blicke der Zeitgenossen auf sich gezogen oder in Kunst und Wissenschaft einen hervorragenden Namen erlangt hätte; vielmehr ist in letzterer Beziehung die schriftstellerische Thätigkeit der Bonaparte in Zweifel gezogen worden. Das Gegentheil eines solchen Ergebnisses nachzuweisen, würde sehr erwünscht sein, weil dadurch sowol die Geschichte eine Bereicherung erfahren als auch die Genealogie an Interesse gewinnen könnte. Auch *Napoleon's* Vater, *Karl Bonaparte*, ist geschichtlich kaum merkwürdig, denn dass er sich vielleicht nur durch die Gefälligkeit eines Hausfreundes, des Generals *Marboeuf*, weniger nach sonst berechtigten Ansprüchen 1771 in die 400 corsischen Adelsfamilien einreihen liess, um Steuerfreiheit zu erlangen, dass er nach Frankreich flüchtete und hier durch Haschen nach Hofgunst sich bemerklich machte, dass er in Anerkennung seiner Unterwürfigkeit 1774 zum königlichen Rath und Assessor in Ajaccio ernannt wurde, dass er 1775 einer Adelsdeputation an König *Ludwig XVI.* beiwohnte und 1781 im Rathe der zwölf Edeln sass, wird niemand als genügende Zeugnisse einer ausserordentlichen Bedeutsamkeit gelten lassen; merkwürdig allein ist er als Stammvater einer zahlreichen Nachkommenschaft, welche die Tafeln XXIII—XXVI genealogisch verzeichnen, so vollständig als es die Vorlagen gestatteten, wobei nicht unbemerkt bleiben wird, dass es leider an Ungenauigkeiten, Lücken und vielleicht auch an falschen Angaben keineswegs fehlt. Ob das Haus Bonaparte, welches eine Spanne Zeit Frankreichs Scepter führte und die Geschicke Europas oft verhängnissvoll genug zu bestimmen wagte, noch eine Zukunft haben werde, hängt allein davon ab, wie sich das unwandelbare Gesetz der Geschichte an ihm vollzieht.

Das Haus Capet.

Die Genealogie der Kaiser von Brasilien, der Könige von Frankreich, der Herzöge von Parma (und Lucca), der Könige von Portugal, Spanien und beider Sicilien, welche in den Tafeln XI, XVIII—XXII, LXVII, LXIX, CI—CVI nach ihren gegenwärtigen Verhältnissen gegeben wird, ist nach der gemeinschaftlichen Abstammung in den Gesammtbegriff: **Haus Capet** zu vereinigen. Wenn auch dies mit der herkömmlichen Bezeichnungsweise Haus Braganza, Haus Bourbon, Haus Orléans zu streiten scheint, so musste doch für diese Einleitung

das Ganze allein massgebend sein, weil aus ihm die einzelnen Stammlinien abzuleiten sind. Der Ursprung des Hauses ist unbekannt, unzweifelhaft aber die deutsche Abstammung. *Hugo Capet*, mit welchem im Jahre 987 das französische Königshaus der Capetinger anfängt, war ein Urenkel *Robert's* des Starken, Grafen von Paris und Blois und seit 861 Herzogs der Franken, und dieser gehörte einem uralten Geschlechte an, welches fränkisch, also **deutsch** sein musste, weil die Karolinger nach fränkischer Sitte die vornehmste herzogliche Würde ihres Reichs schon aus Staatsrücksichten keinem Fremdlinge, sondern nur einem einheimischen vornehmen Manne, einem Franken, übertragen konnten und es würde, da *Hugo Capet's* Mutter, *Hedwig*, Tochter des deutschen Königs *Heinrich*, die Gemahlin *Hugo* des Grossen, ebenfalls eine Deutsche war, in der Sache nichts geändert, wenn auch nach Dafürhalten einiger Forscher Herzog *Robert* von den alten Grafen im Nahe- und Worms-Gaue abstammen sollte. Die Nachkommenschaft des grossen, mächtigen Hauses verbreitete sich in vier Hauptlinien: **Burgund, Anjou, Valois** und **Bourbon,** von denen jede wieder verschiedene Nebenlinien umfasste. Burgund (beziehungsweise Braganza) und Bourbon bestehen noch heutigentags, während die Häuser Anjou und Valois mit ihren Nebenlinien längst erloschen sind. Um aber die daraus hervorgehenden Verhältnisse und namentlich wie die Gegenwart an die Vergangenheit sich knüpft, der Hauptsache nach zur Anschauung zu bringen, ist die Mittheilung der folgenden schematischen Uebersicht (auf S. XIX) nöthig, woran sich einige erläuternde Bemerkungen anschliessen sollen.

Als das Haus Capet den französischen Thron bestieg, hatte das unmittelbare Gebiet des Königs einen nur mässigen Umfang; alles übrige Land war in den Händen einer Menge von Herzogen, Grafen und Herren, welche als Vasallen über Land und Leute mehr oder weniger unabhängig regierten, obwol sie die Oberhoheit der Könige anerkennen sollten. Eine solche Beschränkung konnte den bei den Merowingern und Karolingern beliebten Grundsatz der Erbtheilungen nicht mehr zur Anwendung kommen lassen; die Könige aber wussten die Sache zu umgehen, indem sie einfach ihre nachgeborenen Söhne mit Land und Leuten ausstatteten und als Lehn-Vasallen unter die Krone stellten. Wenn diese Massregel die Entwickelung Frankreichs zum Einheitsstaate eher hinderte als förderte, so gab es noch ein anderes Mittel, welches langsam aber stetig diesem Ziele zuführte und auch genealogisch von Bedeutung wurde. Sei es, kostbare Brautschätze zu heben oder Ansprüche auf künftige Erwerbungen zu sichern oder Erbinnen ansehnlicher Ländereien heimzuführen, wählten die Könige für sich und ihre Söhne die Gemahlinnen meist nur aus den Töchtern des Landes, und so lange es an diesen nicht fehlte, wurden Ausländerinnen nur ausnahmsweise gesucht. Die nöthigen Beispiele dafür namhaft zu machen, wird es bei den nun zu besprechenden Haupt- und Nebenlinien des Hauses Capet nicht an Gelegenheit fehlen. Die älteste Hauptlinie des Hauses Capet ist die von Burgund (Bourgogne). Das Herzogthum Burgund (vom arelatischen Königreich Burgund wie von der Grafschaft Burgund, der sogenannten Franche-Comté wol zu unterscheiden) besass bereits *Hugo Capet's* Vater, Graf *Hugo* der Grosse († 17. Juni 956) zur Hälfte. Die andere Hälfte erwarb sein Sohn Odo († 22. Febr. 965) durch seine Vermählung mit *Leudgard* als Erbin ihrer Mutter *Ermgard* von Burgund (der Gemahlin des Grafen *Giselbert* von Autin). Auf *Odo* folgte sein Bruder Herzog *Eudo* oder *Heinrich* und nach dessen Tode (15. Oct. 1001) sein Neffe König *Robert II.*, welcher das Herzogthum seinem zweiten Sohne *Robert*, dem Stifter der Linie Burgund aus dem Hause Capet, überliess. Seine Enkel *Eudo* und *Heinrich* bildeten wieder zwei Linien. *Eudo* setzte den herzoglichen Stamm von Burgund fort und dessen Linie ging mit Herzog *Philipp I.* († 21. Nov. 1361) zu Ende. Da aber bereits König *Philipp VI.* von Valois durch seine Vermählung mit *Johanna*, einer Tochter des Herzogs *Robert II.* († 9. Oct. 1305), die Anwartschaft auf Burgund erworben hatte, so erbte sein Sohn König *Johann II.* das erledigte Herzogthum und überliess es 1363 zum Nachtheil der Krone dem jüngsten Sohne *Philipp II.* dem Kühnen, dem Stifter der Linie Burgund aus dem Hause Valois. Mit dem Erlöschen dieser Linie durch den Tod *Karl's* des Kühnen (5. Jan. 1477) fiel nun das Herzogthum Burgund an die Krone Frankreich zurück, während das übrige reiche Erbe durch die Erbtochter *Maria*, die Gemahlin des deutschen Kaisers *Maximilian I.* an das Haus Habsburg kam. Noch ist einer burgundischen Nebenlinie, der sogenannten Delphine zu Vienne zu gedenken. Sie stiftete des Herzogs *Hugo III.* († 23. Aug. 1192) jüngster Sohn *Guido Andreas*, als Erbe seiner Mutter *Beatrix*, der Erbtochter des Dauphin *Guido IV.* von Vienne. Sie ist besonders durch den Umstand merkwürdig, dass *Humbert II.*, der letzte Dauphin von Vienne, weiblicher Abstammung, im Jahre 1349 die Dauphiné dem Könige *Philipp VI.* von Valois unter der Bedingung überliess, dass der jedesmalige königliche Thronerbe von Frankreich den Titel **Dauphin** führen sollte. Von Heinrich von Burgund, dem zweiten Enkel des ersten Herzogs *Robert I.* stammen die Könige von Portugal burgundischer Linie mit einer reichen in vielen Familien blühenden Nachkommenschaft. Heinrich von Burgund ging nach Spanien, vermählte sich mit *Theresen*, der natürlichen Tochter des Königs *Alfons VI.* von Castilien und erhielt die Grafschaft Portugal als Heirathsgut. Bald machte er sich unabhängig und vergrösserte sein Besitzthum durch Eroberungen. Sein Sohn *Alfons I.* wurde 25. Juli 1139 erster König von Portugal.



In echter Stammreihe regierten seine Nachfolger, bis König *Ferdinand I.* am 29. Oct. 1383 ohne männliche Erben starb. Ihm folgte sein Bruder König *Johann I.*, ein natürlicher Sohn des Königs *Peter I.* des Grausamen, und mit ihm begann die zweite Reihe der burgundischen Könige, unter welchen Portugal zur höchsten Blüte und weltgeschichtlichen Bedeutung gelangte, die indess nur von kurzer Dauer war, und als mit König *Heinrich I.* auch diese Königsreihe am 30. Jan. 1580 zu Ende ging, hatte Portugal nicht mehr Kraft genug, Spaniens Angriffe abzuwehren. Es fiel diesem Lande zur Beute und konnte erst 1640 seine Selbständigkeit wieder erlangen. Unter den Nachkommen der verschiedenen damals noch blühenden Nebenlinien des portugiesischen Hauses Burgund genossen die Herzoge von Braganza das höchste Ansehen. Sie stammen von König *Johann I.* († 14. Aug. 1433), durch dessen natürlichen Sohn *Alfons*, welcher 1442 zum Herzog von Braganza erhoben wurde und im Dec. 1461 mit Hinterlassung einer gleichfalls zahlreichen Nachkommenschaft in hohem Alter starb. Als Sprössling desselben und in Erinnerung an eine ruhmvolle Königsreihe erhoben die Portugiesen den Herzog *Johann* von Braganza am 1. Dec. 1640 als König *Johann IV.* auf den Thron. Neben dem Volkswillen hatte König *Johann* unter den übrigen möglichen Bewerbern

durch seine Abstammung von dem erloschenen Königshause den berechtigsten Anspruch auf die Krone. Er war nämlich ein Ururenkel des Königs *Emanuel* († 13. Dec. 1521). Seine Grossmutter *Katharina* von Guimaraens († 15. Dec. 1614), die Gemahlin des Herzogs *Johann* von Braganza († 22. Febr. 1583), war eine Enkelin des Königs *Emanuel*, durch dessen Sohn *Eduard* von Guimaraens († 20. Oct. 1540), einen Bruder des letzten Königs *Heinrich I.* und hatte, was beiläufig bemerkt wird, zu ihrem mütterlichen Grossvater den Herzog Jakob von Braganza († 20. Sept. 1532), welcher zugleich der väterliche Grossvater ihres Gemahls *Johann* von Braganza war. Dieser Herzog *Johann* hatte wieder zu seinem mütterlichen Grossvater einen Bruder des Herzogs *Jakob*, den *Dionysius* von Braganza († 9. Mai 1516), den Stammvater der Grafen von Lemos, Herzoge von Taurisano u. s. w. Von König *Johann IV.* von Portugal († 6. Nov. 1656) stammen männlicherseits die heutigen Kaiser von Brasilien und weiblicherseits die Könige von Portugal, wie die Tafeln XI und LXIX (LXX) an obiges Schema anschliessen. Da aber das brasilianische Kaiserhaus zur Zeit nur auf zwei Augen steht, so ist eine weibliche Nachfolge zu erwarten, welche dem Hause Orléans, also gleichfalls dem gemeinschaftlichen Stamme Capet angehört. Die Nebenlinien und weitern Abzweigungen des Hauses Burgund-Braganza müssen hier als zu weitführend übergangen werden, obwol sich merkwürdige genealogische Verhältnisse nachweisen liessen.

Von den übrigen Nebenlinien des capetingischen Königshauses sind noch die Herzoge von Bretagne, die lateinischen Kaiser zu Konstantinopel, die Grafen von Eû und die Könige von Navarra aus dem Hause Evreux besonders in Betracht zu ziehen. Ein Sohn des König *Ludwig VI.*, Graf *Robert*, mit der Grafschaft Dreux ausgestattet, ist der Stammvater der Herzoge von Bretagne. Sein Sohn *Robert II.* († 28. Dec. 1218) hatte zwei Söhne. *Robert III.* († 3. März 1234) setzte das Haus Dreux fort, durch dessen vielfach verzweigte Nachkommenschaft (starb 1590 mit der Linie zu Morainville ab) die Grafschaft Dreux für die Krone Frankreich so vollständig verloren ging, dass sie um 1380 von König *Karl V.* zurückerkauft werden musste. Der zweite Sohn *Peter* († 22. Juni 1250) ward mit Fére en Tardenais, Chailly etc. abgefunden, vermählte sich aber 1213 mit der Erbin von Bretagne, *Alix*, Tochter *Guido's* von Thouars. Ihr Sohn *Johann I.*, der Rothe, ward 1237 Herzog von Bretagne und Graf von Richemond und starb 9. Oct. 1286. Der letzte Herzog *Franz II.* († 9. Sept. 1488), dessen einzige Tochter *Anna* († 9. Jan. 1514) als Gemahlin der Könige *Karl VIII.* († 7. April 1498) und *Ludwig XII.* († 1. Jan. 1515) der Krone von Frankreich mit ihrem Herzogthume Bretagne ein werthvolles Kleinod einfügte. — Des Grafen *Robert* von Dreux jüngerer Bruder *Peter* († 1183) ist durch seine Gemahlin *Elisabeth*, Erbtochter *Reinald's* von Courtenay, Stammherr der französischen Grafen von Courtenay. Unter seinen 11 Kindern begründeten 4 Söhne, *Peter*, *Robert*, *Wilhelm* und *Johann* ebenso viele Nebenlinien. *Peter* von Courtenay erwarb 1216 die lateinische Kaiserkrone zu Konstantinopel, welche auf seine Söhne *Robert* und *Balduin* überging, aber nur bis 1261 behauptet werden konnte, sodass Balduin's Sohne *Philipp* († 1285) und seiner Tochter *Katharina* († 3. Jan. 1308), Gemahlin *Karl's* von Valois, ausser den Ansprüchen nichts als der leere Titel blieb. *Robert* von Courtenay stiftete die Linie Champignelles, welche mit ihren weitern Abzweigungen (ältere und jüngere Linie la Ferté-Loupière, Bleneau, Arrablay, Bontin, Chevillon u. a.) bis 1730 blühte. Die Linie *Wilhelm's* von Courtenay zu Tanlay erlosch 1384, und *Johann's* zu Yerre Nachkommen starben nach 1392 ab. — Die Grafen von Eû stammen von *Robert*, König *Ludwig IX.*, des Heiligen Bruder, welcher 1237 mit der von seinem Grossvater König *Philipp August* bei seiner Vermählung mit *Isabellen* von Hennegau 1180 als Heirathsgut erworbenen Grafschaft Artois beliehen worden war. Er starb bereits am 9. Febr. 1250, noch ehe sein Sohn *Robert II.* geboren war. Dieser vermählte sich mit *Amicia* aus dem Hause Courtenay-Champignelles, der Erbin von Conches und hinterliess die Tochter *Mathilde* und den Sohn *Philipp*. Jene, mit dem Pfalzgraf *Otto IV.* von Burgund vermählt, vererbte die Grafschaft Artois auf ihre Nachkommen und ihr Bruder behielt Conches, sein mütterliches Erbe. Erst sein Enkel *Johann* ward 1351 Graf von Eû, und mit dessen Enkel *Karl* erlosch die Linie am 25. Juli 1472. Des Grafen *Philipp* von Artois zu Conches Tochter, *Margarethe* († 24. April 1311), ward als Gemahlin des Grafen *Ludwig* von Evreux und Etampes die Stammmutter des capetingischen Königshauses von Navarra. Zwar hatte schon König *Philipp IV.*, als er sich mit der Erbin *Johanna* von Navarra, der einzigen Tochter des Königs *Heinrich I.*, vermählte, das vielbegehrte Land mit Frankreich verbunden; diese Vereinigung bestand aber nur bis zum Erlöschen der königlichen Linie 1328, worauf Navarra wieder selbständig an die einzige Tochter *Ludwig's X.* von Frankreich, die Königin *Johanna II.* als Erbin gelangte, ohne das Familienband mit dem Hause Capet zu trennen, da sie sich mit *Philipp*, dem Sohne *Ludwig's* von Evreux (also dem Neffen ihres Grossvaters *Philipp IV.*) vermählt hatte. Ihre Urenkelin, die Königin Blanca II. († 1. April 1441) brachte Navarra an das aragonische Königshaus in Spanien.

Die zweite Hauptlinie, das Haus Anjou, stiftete *Karl*, der jüngste Bruder des heiligen *Ludwig*. Seit 1245 mit *Beatrix*, der Erbtochter des Grafen *Raimund Berengar IV.* von Provence vermählt, erhielt er zur eignen Aus-

und dann mit *Burkard VII.* von Vendôme vermählt) dadurch sicher zu stellen, dass er 1364 die Tochter des Grafen *Johann VI.* von Vendôme, *Katharina*, Schwester und Erbin ihres Bruders *Burkard VII.*, zur Gemahlin wählte. Hierdurch wurde es ihm möglich, jeden seiner drei Söhne mit Ländereien auszustatten. Der zweite Sohn *Ludwig* († 21. Dec. 1446) erhielt die Grafschaft Vendôme. Sein einziger Sohn, *Johann II.* von Vendôme († 6. Jan. 1477), hatte von *Isabellen*, der Erbtochter *Ludwig's* von Beauvau zu Champigny, zwei Söhne, *Franz* von Vendôme und *Ludwig* von Roche-sur-Yon († 1520), den Stifter der zweiten Nebenlinie Montpensier durch seine Gemahlin *Louise*, Erbtochter *Gilbert's* von Montpensier (und Schwester des oben genannten *Karl III.*). *Franz* von Vendôme († 2. Oct. 1495) hatte die Erbin *Maria* von St.-Paul, die Tochter *Peter's II.* von Luxenburg-St.-Paul, zur Gemahlin. Ihr Sohn *Karl*, Herzog von Vendôme († 25. März 1537), erhob durch seine Gemahlin *Francisca*, Herzogin von Beaumont, die Erbtochter des Herzogs *René* von Alençon aus dem Hause Valois — überhaupt die erste Vermählung, durch welche das Haus Bourbon in nähere Verwandtschaft mit dem Hause Valois trat — das Haus Bourbon zu höhern Ansprüchen, welche seine Söhne *Anton*, Herzog von Vendôme und Prinz *Ludwig* von Condé, um so mehr geltend machen konnten, als sie, wenn auch das Haus Valois erlöschen sollte, die einzigen waren, auf welchen der Fortbestand des Hauses Capet beruhte. *Anton* brachte durch seine Gemahlin *Johanna von Albret*, Erbkönigin von Navarra, eine der merkwürdigsten Frauen, die Königskrone von Navarra an das Haus Bourbon. Den genealogischen Zusammenhang der aragonischen Könige von Navarra mit den Häusern Valois und Bourbon wird folgende schematische Uebersicht anschaulich machen:

Blanca II., Königin von Navarra, † 1. April 1441. — *Johann*, König von Aragonien, † 19. Jan. 1479.

Eleonore, Königin von Navarra, † 1479. — *Gaston* von Foix, † 1472. — *Karl VII.*, König von Frankreich, † 22. Juli 1461.

Gaston von Foix, † 23. Nov. 1470. — *Magdalena*, † 1486.

Johann von Albret, † 1516. — *Katharina*, Königin von Navarra, † 1517. — *Karl* von Angoulême, † 1. Jan. 1496.

Francisca von Alençon, † 14. Sept. 1550. — *Karl* von Vendôme, † 25. März 1537. — *Heinrich II.*, König von Navarra, † 25. Mai 1555. — *Margarethe* von Angoulême, † 21. Dec. 1549.

Anton, König von Navarra 1555, † 17. Nov. 1562. — *Johanna d'Albret*, Erbkönigin von Navarra, † 9. Juni 1572.

Heinrich III., König von Navarra 1562, König von Frankreich 1589, † 14. Mai 1610.

König *Anton* von Navarra starb am 17. Nov. 1562 und hinterliess den Thron seinem einzigen Sohne *Heinrich von Bearn*, welcher nach dem Erlöschen der Valois 1589 König von Frankreich wurde und mit der Vereinigung beider Kronen die Abrundung Frankreichs als Einheitsstaat vorläufig abschloss. Zwar waren immer noch beträchtliche Ländereien als Vasallengebiete in den Händen verschiedener Herzoge, Grafen und Herren, aber ihre staatliche Macht war schon unter den Valois so vollständig gebrochen, dass die spätern aufrührerischen Bewegungen weniger der Wiedergewinnung früherer Unabhängigkeit galten, als vielmehr gegen die Regierungswalt der Reichsminister *Richelieu* und *Mazarin* gerichtet waren. Der Sieg über die Fronde unter *Ludwig XIV.* vollendete die absolute Herrschaft der Könige von Frankreich. Da im Inlande zu Erwerbungen nach Erbrecht jede Gelegenheit fehlte oder nicht gesucht wurde, so richtete *Ludwig XIV.* seine Blicke zunächst auf Spanien. Mit den Königen dieses Landes stand er in nächster Verwandtschaft. Durch seine Mutter *Anna* war er ein Enkel des Königs *Philipp III.*, und dessen Sohn *Philipp IV.*, gab ihm 1660 seine älteste Tochter *Maria Theresia*, zur Gemahlin. Trotz aller Verzichtleistung auf mögliche Erbfolge wusste *Ludwig XIV.* nicht allein seinen kinderlosen Schwager *Karl II.*, den letzten Habsburger in Spanien, dahin zu bestimmen, dass dieser den Enkel seiner Schwester, den Prinzen *Philipp* von Anjou zum Erben einsetzte, sondern auch nach einem blutigen Kriege die Ausführung des Testaments zu erzwingen. So ward sein Enkel als *Philipp V.* König von Spanien und Stifter der spanischen Königslinie Bourbon. Für weitere Erwerbungen hatte *Philipp V.* († 9. Juli 1746) durch seine zweite Gemahlin *Elisabeth*, Erbtochter des Herzogs von Parma *Odoardo II. Farnese* gesorgt, die Mutter von drei Söhnen. *Karl*, der älteste, ward 1731 Herzog von Parma und 1734 König von Neapel und Sicilien, überliess 1739 seinem Bruder *Philipp* das Herzogthum Parma und Piacenza, und folgte 1759 seinem Halbbruder *Ferdinand VI.* als König *Karl III.* von Spanien (Taf. CIII). *Philipp*, Stifter der Linie Parma-Bourbon, starb 18. Juli 1765 (Taf. LXVII). Der dritte Bruder *Ludwig* († 7. Aug. 1785) ward der Stifter der gräflichen Nebenlinie Chinchon (Taf. CV). *Karl III.* († 13. Dec. 1788) hatte bei seiner Thronbesteigung von Spanien 1759 Neapel und Sicilien seinem zweiten Sohne *Ferdinand* überlassen, welcher sich seit 1816 König beider Sicilien nannte, am 4. Jan. 1825 starb und den Thron auf seine Nachkommen vererbte (Taf. CI und CII). In Spanien folgte der älteste Sohn *Karl IV.* (Taf. CIV). Der dritte Sohn *Gabriel* († 23. Nov. 1788) ward Stifter der Nebenlinie Infantado (Taf. CVI). In der königlichen Hauptlinie von Frankreich folgte auf *Ludwig XIV.* († 1. Sept. 1715) sein Urenkel *Ludwig XV.* († 10. Mai 1774) Taf. XVIII. *Ludwig's XIV.* Bruder *Philipp* († 6. Juni 1701) ist der Ahnherr des jüngern Hauses Orléans, unter dessen Nachkommen *Ludwig Philipp*

von 1830 bis zu seiner Entthronung 1848 König der Franzosen war (Taf. XX—XXII). — Die Familiengeschichte hat die Wahrnehmung zu machen, dass nachgeborene Stammreihen eines Geschlechts in Rücksicht auf ihre Werthstellung, wenn geistige Ueberlegenheit und persönliche Tüchtigkeit einzelner Glieder in Frage kommen, nicht selten den erstgeborenen Linien vorzuziehen sind. Auch die Bourbons haben ein Beispiel dieser Art. Während die königliche Linie arm ist an bedeutenden Männern, und unter ihren acht Königen nur einen einzigen *Heinrich IV.* zählt, welcher König zu sein verdiente und die erkämpfte Krone mit Ehren trug, hat das kleine Haus Condé mehrere Generationen hindurch eine Reihe merkwürdiger Persönlichkeiten hervorgebracht. Es genüge, den Stifter der Linie *Ludwig I.*, Prinz von Condé, das Haupt der Calvinisten († 13. März 1569), seinen Sohn *Heinrich I.* († 5. März 1588) mit seinen hochfliegenden Planen, dessen Enkel *Ludwig II.*, den grossen Condé († 11. Dec. 1686), seine Schwester *Anna*, Herzogin von Longueville und seinen Bruder *Armand*, Stifter der Nebenlinie Conty, des letztern Sohn *Franz Louis*, Prinz von Conty († 22. Febr. 1709), und den Emigrantenführer *Ludwig Joseph*, Prinz von Condé († 13. Mai 1818) namhaft zu machen. Beide Nebenlinien der Herzoge von Bourbon sind 1830 und 1814 abgestorben (Taf. XIX). Da die französischen Bourbons 1792 und wieder 1830 abgesetzt wurden, König *Ludwig Philipp* von Orléans 1848 der dritten Revolution weichen musste, und die italienischen Bourbons bei der Bildung des Königreichs Italien 1859 in den beiden Sicilien und Parma zu regieren aufhörten, ist den Bourbons nur noch Spanien übriggeblieben. — Unter den unechten Sprösslingen des Hauses Bourbon sind genealogisch bemerkenswerth: *Katharina Henriette*, Tochter des Königs *Heinrich IV.*, als Gemahlin des Herzogs *Karl II.* von Lothringen-Elbœuf mit reicher Nachkommenschaft, *Louise Francisca*, Mademoiselle de Nantes († 1743), Tochter *Ludwig's XIV.* als Stammmutter der letzten Herzoge von Bourbon (T. XIX), und *Louis Alexander*, Graf von Toulouse, einer der Stammväter des heutigen Hauses Orléans.

Das Haus Hessen.

Das Haus Hessen gehört zu den fürstlichen Familien, von welchen kein eigentlicher Stammname überliefert ist. Dieser Umstand ist bezeichnend für das hohe Alter der Familie, welche geschichtlich immer nur nach ihrem Länderbesitze genannt wurde. Ein Haus Hessen gibt es erst seit 1265, aber noch 400 Jahre zurück und von mütterlicher Seite über die Karolinger hinaus lassen sich die Ahnen des Geschlechts nachweisen. Der Stammvater des eigentlichen Hauses Hessen ist **Heinrich I.**, genannt das Kind von Hessen (geb. 24. Juni 1244, † 21. Dec. 1308), einziger Sohn des Herzogs *Heinrich II.* von Brabant († 1248) von seiner zweiten Gemahlin, der Landgräfin *Sophia* von Thüringen († 1284). Des Herzogs Grossvater *Gottfried III.* († 10. Aug. 1190) war der letzte Herzog von Niederlothringen, auf welchen Titel er 1183 verzichtete und seinem Sohne *Heinrich I.* Brabant als Herzogthum überlassen hatte. *Gottfried's III.* Grossvater *Gottfried I.* († 1140), seit 1106 Herzog von Niederlothringen, stammte von den Grafen *von Löwen*, einer Seitenlinie der Grafen *von Hennegau*. Der erste Graf von Löwen, *Lambert I.* († 12. Sept. 1015), Sohn des Grafen *Rainer III. von Hennegau*, war mit der Erbin von Brabant, *Gerberg* († 1008), einer Tochter *Karl's* von Lothringen aus karolingischem Stamme vermählt. *Lambert's I.* Urgrossvater *Rainer I.*, Graf von Hennegau († 916), war der Sohn des Grafen *Giselbert* im Wasgau und seiner Gemahlin *Ermgard*, einer Tochter des Kaisers *Lothar I.* Nach den Ergebnissen zeitheriger genealogischer Forschung ist diese in gerader Linie angedeutete väterliche Vorfahrenreihe *Heinrich's* von Hessen bis zu dem Stammälternpaare *Gisilbert* und *Ermgard* die zuverlässigste. *Giselbert's* weitere Vorfahren sind unsicher, aber unzweifelhaft die vornehme Abkunft, wie schon seine Vermählung mit *Ermgard*, der Kaiserstochter karolingischen Stammes beweist, wenn es auch vergebliches Bemühen sein würde, unter den historisch beglaubigten Merowingern des Frankenreichs den ältesten Ahnherrn des Hauses Hessen zu suchen. Die Stammgüter der Familie lagen wahrscheinlich im Hennegau, lassen sich aber nicht nachweisen. Der mütterliche Ahnherr *Heinrich's* von Hessen ist jener Graf *Ludwig* mit dem Barte, welcher ausser im Kauf erworbener Güter 1039, ansehnliche, aber unbebaute Ländereien am Thüringer Walde vom Kaiser *Konrad II.* geschenkt erhielt und 1056 starb. Sein wirklicher Ursprung ist in Dunkel gehüllt und muss so lange als unbekannt gelten, als nicht für die eine oder andere Meinung der Genealogen unzweifelhafte Zeugnisse beigebracht werden. Französische Genealogen nennen den Grafen *Ludwig* mit dem Barte einen Sohn des Herzogs *Karl* von Niederlothringen, dessen Vater König *Ludwig IV.* von Frankreich im Jahre 954 starb. Diese Abstammung wäre möglich, allein sie ist schon aus dem Grunde nicht wahrscheinlich, weil Herzog *Karl*, wie bereits oben erwähnt wurde, sein Erbe Brabant kaum seiner an den Grafen *Lambert von Löwen* vermählten Tochter *Gerberg* hinterlassen konnte, wenn er ausser seinem Nachfolger *Otto* noch einen zweiten Sohn gehabt hätte. Um nun die karolingische Abkunft zu retten, scheint man einer andern Ueberlieferung gefolgt zu sein, indem behauptet wurde, Graf *Ludwig* sei ein Schwestersohn der *Gisela*, Gemahlin des Kaisers *Konrad II.*, ge-

wesen, zumal da ihn dieser selbst in einer Urkunde von 1039 seinen „Consanguineus" nennt. Diese Behauptung in ihrem Für und Wider würde einer umständlichen Erörterung bedürfen, die dem Kenner dieser Dinge kaum mehr Ueberzeugung abgewönne, als es durch folgende schematische Uebersicht der fraglichen Genealogie nach der Ansicht des Verfassers geschehen könnte.

LUDWIG IV., König von Frankreich, † 15. Oct. 954.

Konrad, König von Burgund, † 993. — *Mathilde*, 967.

Hermann II., Herzog von Alemannien, † 4. Mai 1003. — *Gerberga*.

Konrad I., Herzog von Kärnten, † 1012. — *Mathilde*, † 1034. — *Gisela*, † 14. Febr. 1043. — *Konrad II.*, deutscher Kaiser, † 4. Juni 1039.

Konrad II., Herzog von Kärnten, † 1039. — *Ludwig* d. Bärtige, † 1056, Graf in Thüringen. — *Heinrich III.*, deutscher Kaiser, † 5. Oct. 1056.

Die gewagte Vermuthung, welche hier den Grafen *Ludwig*, den Stammvater des Hauses Hessen, zu einem Sohne des Herzogs *Konrad* von Kärnten macht, erregt vielleicht Anstoss, sie ist aber nach Zeitverhältniss und in Rücksicht auf die unzweifelhafte kaiserliche Verwandtschaft wenigstens nicht unwahrscheinlich; vielleicht erhebt sie sich noch, wenn neue Forschungen gültige Zeugnisse bringen, zu voller Wahrheit. Ist übrigens nicht ausser Acht zu lassen, dass Herzog *Konrad I.* ein väterlicher Oheim des Kaisers *Konrad II.* war, so tritt der urkundliche Ausdruck „Consanguineus" für den Grafen *Ludwig* vollends in seine Rechte. Durch seine Vermählung mit einer Gräfin *Cäcilie* erwarb Graf *Ludwig* die Herrschaft Sangerhausen. Der Ursprung dieser Ahnfrau des Hauses Hessen ist nicht weniger, als der ihres Gemahls, in Dunkel gehüllt, obwol es an scheinbar zuverlässigen Angaben nicht fehlt. Da diese aber bei genauer Untersuchung zu blossen Wahrscheinlichkeiten herabsinken, so mag es an Stelle einer ausführlichen Darlegung genügen, wenigstens einige kurze Bemerkungen zur Klarstellung hier einschlägiger Fragen anzuschliessen.* *Ludwig's* mit dem Barte ältester Sohn und Nachfolger, *Ludwig* der Springer, ist Erbauer der Wartburg und nebst seiner Gemahlin *Adelheid* Stifter des Klosters Rheinhardsbrunn. Sein Sohn *Ludwig I.* († 1140), ward 1130 Landgraf von Thüringen und zum Reichsfürsten erhoben, erwarb auch durch seine Gemahlin *Hedwig*, die Tochter eines Grafen *Giso* als Heirathsgut verschiedene Erbgüter in Hessen. Den beträchlichsten Länderzuwachs erhielt Landgraf *Ludwig III.* (†1190) durch die Pfalzgrafschaft Sachsen, womit er 1180 nach dem Erlöschen des Hauses Sommerseburg beliehen wurde. Er trat die Pfalzgrafschaft Sachsen an seinen Bruder *Hermann I.* ab, welcher ihm auch als Landgraf nachfolgte und am 25. April 1217 starb. Unter seinen Kindern sind merkwürdig: die Tochter *Jutta* aus der ersten Ehe († 6. Aug. 1235), als Gemahlin *Dietrich's*, Markgrafen von Meissen, ferner aus der zweiten Ehe (mit *Sophia*, Tochter des Herzogs Otto von Baiern, † 10. Juli 1238), seine beiden Nachfolger *Ludwig* der Heilige und *Heinrich Raspe* († 10. Febr. 1247 als deutscher König) und Konrad, Hochmeister des Deutschen Ritterordens. Landgraf *Ludwig IV.* (der Heilige) hinterliess bei seinem Tode 1227 von der ungarischen

---

* Die Gräfin *Cäcilie* von Sangerhausen wird allgemein für eine Tochter des Grafen *Bruno* von Sachsen und Herrn von Braunschweig († 1006) aus einer unechten Nebenlinie des sächsischen Kaiserhauses gehalten. Doch erheben sich darüber sowol als über ihre Mutter sehr verschiedene Bedenken. Gewöhnlich gibt man dem Grafen *Bruno* zwei Gemahlinnen. Beide hiessen *Gisela* und beide waren Töchter der burgundischen Königstochter *Gerberga*, die ältere aus ihrer ersten Ehe mit dem Grafen *Hermann* von Werla, die jüngere aus der zweiten Ehe mit *Hermann II.*, Herzog von Alemannien oder Schwaben († 4. Mai 1003). Wenn es von der ersten *Gisela* heisst, sie sei *sine prole* gestorben, so könnte nur die zweite *Gisela* die Mutter *Cäcilien's*, folglich Schwiegermutter des Grafen *Ludwig* sein. Davon geschieht unseres Wissens bei den Chronisten keiner Erwähnung. Es scheint zunächst darauf anzukommen, ob *Gerberga* wirklich zweimal vermählt war und zwei gleichnamige Töchter hatte. Die Möglichkeit zugestanden löst sich der Zweifelsknoten einfacher durch die Annahme, dass *Gerberga* überhaupt nur einmal vermählt war und zwar an den Grafen *Hermann* von Werla, welcher nach der Geburt seiner Tochter *Gisela* (und wie es bei dem in damaliger Zeit häufigen Wechsel in der fürstlichen Stellung gar nicht befremden kann) zum Herzog von Alemannien erhoben wurde. So konnten die Chronisten, bei denen nicht immer vollständige Kunde der Zeitgeschichte vorauszusetzen ist, sowol von einer *Gisela* als Tochter des Grafen von Werla als von einer *Gisela* als Tochter des Herzogs von Alemannien sprechen, ohne eine Unwahrheit zu sagen. Dabei können die drei Vermählungen der *Gisela* mit Graf *Bruno*, dann mit Herzog *Ernst I.* von Schwaben († 1015) und endlich mit Kaiser *Konrad II.* unangefochten bestehen, nur mit der Bemerkung, dass ihr erster Gemahl *Bruno* nicht an zwei Schwestern *Gisela*, sondern nur an eine *Gisela* vermählt war. Wenn nun *Cäcilie* von Sangerhausen als Tochter der *Gisela* nicht nachweisbar ist, so kann sie als *Bruno's* Tochter nur einer frühern Ehe desselben entstammen. Hierbei tritt aber eine chronologische Schwierigkeit ein. Schon als *Gisela's* Tochter musste sie spätestens 1006 im Todesjahre ihres Vaters geboren sein und wenn sie einer frühern Ehe angehörte, wird ihre Geburtszeit noch weiter hinausgerückt, sodass *Cäcilie* als Mutter der Kinder des Grafen *Ludwig* sehr fraglich erscheint. Man bedenke, dass Graf *Ludwig* eine Vermählung mit *Cäcilie* kaum vor 1039 schliessen konnte und sein erster Sohn *Ludwig* nicht früher als 1050 ins Leben trat, wenn er bei seinem Tode 1123 ein Alter von 73 Jahren erreicht hatte. Wenn also *Cäcilie Bruno's* Tochter sicherlich nicht war, so konnte sie doch seine Enkelin sein von einer unbekannten, an einen Herrn von Sangerhausen vermählten Tochter — allerdings eine Vermuthung, die sich nur darauf stützt, dass *Cäcilie* Erbin von Sangerhausen war.

Königstochter, der heiligen *Elisabeth*, seinen Nachfolger *Hermann II.*, welcher unter der Vormundschaft seines Oheims *Heinrich Raspe* stand und bereits 1240 starb, und die Tochter *Sophia*, welche sich 1242 mit dem Herzog *Heinrich II.* von Brabant vermählte. Mit *Heinrich Raspe's* Tode erlosch der Mannsstamm der Landgrafen von Thüringen. Zu der an Land und Leuten beträchtlichen Hinterlassenschaft fanden sich mehr oder weniger berechtigte Erben. Sowol *Sophia* von Brabant als einziger Sprössling der regierenden Linie als auch Markgraf *Heinrich* der Erlauchte von Meissen als Schwestersohn des letzten Landgrafen machten Anspruch auf das ganze Erbe. Da der 1250 getroffene Vergleich sich unwirksam zeigte, so kam es zu einem langwierigen Kriege, der endlich im Frieden von 1265 dahin entschieden wurde, dass *Heinrich* der Erlauchte ganz Thüringen mit der Pfalzgrafschaft Sachsen behielt und *Sophia* von Brabant sich mit den hessischen Erblanden begnügen musste. Sie hatte ihrem Gemahl, Herzog *Heinrich II.* von Brabant, zwei Kinder geboren. Die Tochter *Elisabeth*, geb. 1243, wurde 1258 die erste Gemahlin des Herzogs *Albert I.* von Braunschweig-Lüneburg, starb aber bereits 1261 ohne Kinder. Der einzige Sohn *Heinrich*, das Kind von Hessen, nahm der Mutter Erbe als Landgrafschaft 1292 vom Kaiser *Adolf* zu Lehen und wurde als Reichsfürst und erster Landgraf von Hessen der Stammvater des Hauses Hessen. In zwei Ehen, seit 1263 mit *Adelheid*, einer Schwester des Herzogs *Albert I.* von Braunschweig, gestorben im April 1274 und seit Ende 1274 mit *Mathilde*, einer Tochter des Grafen *Dietrich's VI.* von Kleve, gestorben 21. Dec. 1309, ward *Heinrich* Vater von neun Töchtern und vier Söhnen, aber nur die erste Gemahlin ist durch ihren Sohn *Otto I.* († 17. Jan. 1328) die eigentliche Stammmutter der noch blühenden Nachkommenschaft. Bei dem beschränkten Gebietsumfange konnte Hessen, dazu noch mehrmals, wenn auch immer nur auf kurze Dauer getheilt, nicht zu jener staatlichen Machtentfaltung gelangen, welche nöthig war, gerechte Ansprüche auf Landerwerbung mit Erfolg zu unterstützen. Als der letzte Herzog von Brabant, *Johann III.* der Triumphirende, am 5. Dec. 1355 ohne männliche Erben starb, ging das Herzogthum Brabant (nebst Limburg) auf die älteste seit 1352 in zweiter Ehe mit dem Herzog *Wenzel* von Luxemburg, einem Bruder des Kaisers *Karl IV.*, vermählten Tochter *Johanna* über. Sie lebte bis zum 1. Dec. 1406 ohne Kinder und setzte, ohne an ihre hessischen Vettern zu denken, den Prinzen *Anton* von Burgund, einen jüngern Sohn des mächtigen Herzogs *Philipp* des Kühnen, zu ihrem Erben ein. Hessische Ohnmacht konnte hier gegen burgundische Uebermacht nichts ausrichten. Ueberhaupt scheinen zwischen Brabant und Hessen wenig freundvetterliche Beziehungen unterhalten worden zu sein und man mag es in Hessen nicht vergessen haben, dass Herzog *Heinrich III.* von Brabant zu friedfertig gesinnt war, seinen Bruder, das Kind von Hessen, im thüringischen Erbfolgekampfe thatkräftig zu unterstützen. Indess gelang es dem Hause Hessen nach anderer Seite hin, die Machtstellung zu erweitern und Gebietserwerbungen zu machen. So wurde die Advocatie über Hersfeld erworben und 1453 zog Landgraf *Ludwig I.* († 17. Jan. 1458) die durch den Tod *Johann's*, Grafen von Ziegenhain (aus einer von Graf *Friedrich*, dem Bruder *Hermann's I.* Landgrafen von Thüringen gestifteten Nebenlinie) erledigte Grafschaft Ziegenhain und Nidda ein. Auch die Erbverbrüderungen mit Thüringen und Brandenburg verbürgten damals wenigstens ein erhöhteres Ansehen im deutschen Fürstenstaate. Im August 1458 vermählte sich Landgraf *Heinrich III.* zu Marburg († 13. Jan. 1483) mit *Anna*, der Erbtochter des Grafen *Philipp* von Katzenellnbogen und Dietz und gewann auf diese Weise einen bedeutenden Länderzuwachs. Sein Neffe Landgraf *Wilhelm II.* († 11. Juli 1509), welchem der Pfälzische Krieg 1504 Homburg, Bickenbach und die Hälfte von Umbach einbrachte, vereinigte alle hessischen Länder zum letzten male zu einem Ganzen und vererbte sie auf seinen einzigen Sohn *Philipp* den Grossmüthigen, den letzten allgemeinen Stammvater der noch blühenden Linien des Hauses Hessen. Ihre Stammmutter ist seine erste Gemahlin *Christine*, Tochter des Herzogs *Georg* des Bärtigen zu Sachsen. Sie gebar ihm fünf Söhne und fünf Töchter und starb am 15. April 1549. Seine gleichzeitige zweite Gemahlin seit 3. März 1540, war *Margaretha von der Sahla* († 6. Juli 1566), welche ihm sieben Söhne, die Grafen von Dietz (ohne Nachkommen verstorben) und eine Tochter *Margaretha*, vermählte Gräfin von Eberstein, gebar. *Philipp* der Grossmüthige, der bedeutendste Fürst seines Hauses, starb 31. März 1567 und theilte sein Land testamentarisch unter seine vier Söhne. Der älteste *Wilhelm* erhielt die Hälfte der Verlassenschaft mit Kassel, der zweite *Ludwig* ein Viertel mit Marburg, der dritte *Philipp* ein Achtel mit Rheinfels und der jüngste *Georg* ein Achtel mit Darmstadt. So entstanden vier regierende Linien, von denen die dritte zu Rheinfels 1583 und die zweite zu Marburg 1607 mit ihren Stiftern ausstarben, sodass nur noch zwei Hauptlinien, die kasselsche (oder nach ihrem Stifter, *Wilhelmische*), seit 1802 kurfürstliche und die jetzt grossherzoglich-darmstädtische (oder *Georgische*) übrigblieben und noch fortdauern. Diese Hauptlinien theilten sich besonders im Hause Hessen-Kassel in verschiedene Abzweigungen, welche nach den Bestimmungen von 1628 ohne Regierungsrechte sein sollten. Im Hause Hessen-Darmstadt bestand nur die Nebenlinie Hessen-Homburg.

Die durch die väterlichen Bestimmungen dem Ganzen zugefügten Nachtheile bemühten sich die beiden übrigbleibenden Hauptlinien Kassel und

Darmstadt durch neue Erwerbungen möglichst auszugleichen. Kassel, mächtiger als Darmstadt, war freilich dabei immer im Vortheil. Was es durch Erbschaften, Lehnsheimfall, Austausch, Friedensverträge, Entschädigungen für abgetretene Gebiete und durch die Oberhoheit über den mediatisirten Adel bis in die neuere Zeit gewann, hat die Territorialgeschichte zu erzählen. Hier ist genealogisch nur noch der Nebenlinien zu gedenken. Landgraf *Moritz* († 15. März 1632), der Sohn *Wilhelm's IV.*, stiftete sie, indem er die Söhne seiner zweiten Gemahlin *Juliane* von Nassau-Siegen († 15. Febr. 1643), zum grossen Aerger seines Haupterben *Wilhelm V.* aus erster Ehe mit *Agnes* von Solms-Laubach († 23. Nov. 1602), mit Ländereien ausstattete. Dauernd war nur die Linie Hessen-Rheinfels, deren Stifter *Ernst* nach den Festsetzungen von 1648 als Paragium ein Viertel von Niederhessen erhielt, 1652 die katholische Confession annahm und am 12. Mai 1693 starb. Seine beiden Söhne *Wilhelm* und *Karl* theilten sich wieder ab in die Linien Rotenburg und Wanfried. *Karl* zu Wanfried († 3. März 1711) hatte aus zwei Ehen 16 Kinder, von denen der jüngste Sohn *Christian* am 21. Oct. 1755 diese Nebenlinie beschloss. Die Genealogie der Nebenlinie Hessen-Rotenburg siehe Tafel XXXIII. Der letzte Landgraf *Victor Amadeus* setzte die Neffen seiner zweiten Gemahlin, die Prinzen *Victor* und *Ludwig* von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, zu Fideicommisserben seiner Allodialbesitzungen ein. *Victor* erhielt das Herzogthum Ratibor in Schlesien und das Fürstenthum Corvey in Westfalen, *Ludwig* dagegen als zweites Majorat die Herrschaft Treffurt in Thüringen.

Von dem jüngsten Sohne des Landgrafen *Wilhelm VI.* († 26. Juli 1663), *Philipp* kam seit 1683 die zweite mit Kreutzberg und andern Gütern ausgestattete Nebenlinie, welche nach dem Schlosse Philippsthal genannt wurde. *Philipp* starb 18. Juni 1721. Mit seinen Söhnen *Karl* und *Wilhelm* theilte sich die Linie in zwei Aeste; der ältere setzte Philippsthal fort, der jüngere gründete den Ast Hessen-Philippsthal-Barchfeld und besitzt Barchfeld in der Herrschaft Schmalkalden. (S. T. XXXIV. XXXV.)

Während nur einmal der Fall vorkam, dass ein hessischer Prinz eine auswärtige Krone trug, als der Erbprinz *Friedrich* von Hessen-Kassel am 4. April 1720 als Gemahl der Königin *Ulrike Eleonore* (Schwester *Karls XII.*) König von Schweden wurde, und während in einem andern Falle neuester Zeit Landgraf *Friedrich* durch anderweitige Staatsverträge sich von der dänischen Thronfolge ausgeschlossen sah, waren die Prinzessinnen aus Hessen schon seit langer Zeit sehr gesucht. Beispielsweise sind unter ihnen wegen noch blühender Nachkommenschaft folgende Fürstinnen auszuzeichnen: *Anna* († 10. Juli 1591), Tochter *Philipp's* des Grossmüthigen, Gemahlin des Pfalzgrafen *Wolfgang* zu Zweibrück, Ahnfrau des bairischen Königshauses (T. VII—IX); ihre Schwester *Barbara* († 8. Juni 1597), Gemahlin des Grafen *Georg* von Würtemberg zu Mömpelgard und Stammmutter des königlichen Hauses Würtemberg; ihre Schwester *Christine* († 13. Mai 1604), Gemahlin des Herzogs von Holstein-Gottorp, von welchem unter anderm die heutige russische Kaiserlinie abstammt. Ferner *Anna Maria* († 8. Nov. 1626), Tochter des Landgrafen *Wilhelm IV.*, Gemahlin des Grafen *Ludwig II.* zu Nassau-Weilburg; ihre Schwester *Agnes* († 28. Mai 1650), Gemahlin des Fürsten *Johann Kasimir* von Anhalt-Dessau; *Sophia* († 22. Nov. 1670), Tochter des Landgrafen *Moritz*, Gemahlin des Grafen *Philipp von der Lippe* zu Alverdissen und Schaumburg, Stammmutter des Hauses Schaumburg-Lippe und endlich *Christine* († 18. März 1702), Tochter des Landgrafen *Friedrich zu Eschwege*, Gemahlin des Herzogs *Ferdinand Albrecht I.* von Braunschweig-Bevern.

Unter der unechten Nachkommenschaft des Hauses Hessen-Kassel ist noch die Familie *von Cornberg* zu nennen, welche von *Wilhelm*, einem natürlichen Sohne des Landgrafen *Wilhelm IV.* abstammt.

Die Hauptlinie Hessen-Darmstadt stiftete Landgraf *Georg*, *Philipp's* des Grossmüthigen jüngster Sohn († 7. Febr. 1596). Das Achtel der Verlassenschaft seines Vaters konnte nur unter Mühen und vielem Streit vergrössert werden. Von der Rheinfelser Erbschaft erhielt Darmstadt ein Drittel und von der Marburger Erbschaft unter Entschädigung der Linie Kassel drei Viertel. Eine vorzügliche Erwerbung war 1736 die Grafschaft Hanau-Lichtenberg. Seit den französischen Revolutionskriegen wechselte der Besitzstand verschiedentlich durch Abtretungen und Entschädigungen. 1806 ward der Landgraf von Darmstadt souveräner Grossherzog seines Landes und der mediatisirten Gebiete, musste sich aber nach dem Deutschen Kriege von 1866 in dem Vertrage mit Preussen einige Gebietsverkürzungen gefallen lassen, während Kurhessen ganz mit dem preussischen Staate vereinigt wurde. — Von Hessen-Darmstadt trennte sich 1596 die Nebenlinie Hessen-Homburg; der jüngste Sohn *Georg's I.*, Landgraf *Friedrich* († 9. Mai 1638), ihr Stifter, erhielt 1622 vertragsmässig die Landeshoheit über Homburg und die Reichsunmittelbarkeit. Seit 1765 etwas vergrössert wurde Homburg 1806 mediatisirt und der Hauptlinie unterworfen, aber 1815 wieder selbständig mit Souveränetät. Das Haus starb 1866 aus, das Land kam zwar an Darmstadt, musste aber ebenfalls an Preussen abgetreten werden.

Ist auch das übriggebliebene Grossherzogthum in seinem jetzigen Bestande auf ein kleineres Gebiet beschränkt, als *Philipp* der Grossmüthige seinen Söhnen

hinterliess, so kann das Haus selbst immerhin vermöge seiner Familienverbindungen ein hohes Ansehen unter den deutschen Fürstenfamilien geltend machen. Wie die Stammfolge vom letzten Ahnherrn des Hauses Hessen an die Tafeln XXXI—XXXVII anknüpft, lehrt nachstehendes genealogische Schema:

Philipp I. der Grossmüthige, Landgraf zu Hessen, † 31. März 1567.

- *Wilhelm IV*, Landgraf zu Hessen-Kassel, † 25. Aug. (alten Stils) 1592.
  - *Moritz*, Landgraf, † 13. März 1632.
    - *Wilhelm V.*, Landgraf zu Kassel, † 21. Sept. 1637.
      - *Wilhelm VI.*, Landgraf, † 26. Juli 1663.
        - *Wilhelm VII.*, † 1670.
        - *Karl*, Landgraf zu Kassel, † 23. März 1730.
          - *Friedrich*, König von Schweden, † 5. April 1751.
          - *Wilhelm VIII.*, Landgraf zu Kassel, † 1. Febr. 1760.
            - *Friedrich II.*, † 31. Oct. 1785. T. XXXI. XXXII.
        - *Philipp*, zu Philippsthal. T. XXXIV.
          - *Wilhelm*, zu Barchfeld. T. XXXV.
    - *Friedrich* zu Eschwege, † 24. Sept. 1655.
    - *Ernst* zu Rheinfels, † 12. Mai 1693.
      - *Wilhelm* zu Rotenburg. T. XXXIII.
      - *Karl*, zu Wanfried, † 3. März 1711.
- *Ludwig IV.* zu Marburg, † 9. Oct. 1604.
- *Philipp II.* zu Rheinfels, † 30. Nov. 1583.
- *Georg I.*, Landgraf zu Hessen-Darmstadt, † 7. Febr. 1596.
  - *Ludwig V.*, Landgraf zu Darmstadt, † 27. Juli 1626.
    - *Georg II.*, Landgraf, † 11. Juni 1661.
      - *Ludwig VI.*, Landgraf, † 24. April 1678.
        - *Ernst Ludwig*, Landgraf, † 12. Sept. 1739.
          - *Ludwig VIII.*, Landgraf, † 17. Oct. 1768.
            - *Ludwig IX.*, Landgraf, T. XXXVI.
        - *Ludwig VII.*, † 1678.
  - *Friedrich I.*, Landgraf zu Homburg, † 9. Mai 1638.
    - *Friedrich II.*, Landgraf, † 24. Jan. 1708.
      - *Friedrich III. Jakob*, Landgraf, † 1746.
      - *Kasimir Wilhelm*, † 9. Oct. 1726.
        - *Friedrich Karl*, † 1751. T. XXXVII.

Das Haus Hohenzollern.

Der Ursprung des Hauses Hohenzollern ist immer noch sehr dunkel, obgleich die Herren von Stillfried, Märker, Riedel, Seefried und andere Forscher über die Ahnen des preussischen Königshauses vieles aufgeklärt und eine Menge Irrthümer für immer beseitigt haben. Die Zollern oder Hohenzollern sind ein schwäbisches Geschlecht und haben ihren Namen von der Burg Hohenzollern bei Hechingen, deren Erbauung noch vor das J. 980 gesetzt wird. Wenn andere Nachrichten das J. 1195 angeben, so ist vielleicht ein Wiederaufbau zu verstehen. Ein Stammpaar, von welchem alle vorkommenden Hohenzollern abzuleiten wären, kennt man nicht. *Friedrich von Zollern*, jener um 1120 verstorbene Schirmvogt von Alpirsbach (angeblich ein Sohn *Burkard's II.* und wahrscheinlich ein Enkel *Burkard's I.* von Zollern, welcher 1061 starb), ist der älteste für sicher gehaltene Ahnherr, aber seine namenlose Gemahlin als Tochter eines Grafen *Gottfried von Zimmern* sehr fraglich. Sein Sohn *Friedrich II.* von Zollern, genannt *Maute*, war mit *Udilhild*, einer Tochter *Egeno's II. von Urach* vermählt. Beide haben für jetzt als das älteste bekannte Stammpaar des Hauses zu gelten. Alle vor 1100 vorkommenden Glieder des Namens *Zollern* sind genealogisch nicht zu verknüpfen und mögen verschiedenen Linien angehört haben. *Friedrich Maute's* Nachkommenschaft verläuft nun in geschlossener Stammreihe, aber wie uns scheint nicht ohne bedenkliche Einzelheiten. Ein derartiger Fall begegnet uns in dem Verhältniss *Friedrich Maute's* zu seinem Sohn und Enkel. *Friedrich Maute* lebte noch 1145: der Tod seiner Gemahlin *Udilhild* erfolgte am 11. April um 1134 in einem Alter, welches die Geburtszeit ihres Sohnes *Friedrich* nicht gar zu weit zurückschob, da dieser Sohn am 14. Juni 1201 (d. i. 67 Jahre nach dem Tode seiner Mutter) starb. Nun erscheint *Friedrich von Zollern*, der Sohn, urkundlich seit 1171 (d. i. 26 Jahre nach seinem Vater) und wurde 1192 von Kaiser *Heinrich VI.* zum Burggrafen von Nürnberg erhoben, also in einer Zeit, wo er als vorausgesetzter jüngster Sohn seiner Mutter über 60 Jahre alt sein musste. Da aber des Burggrafen Bruder *Adelbert* bereits 1123 Mönch war zu Zwifalten, diesem Kloster ferner ein anderer Bruder *Egeno* um 1134 Wohlthaten erwies, beide also im Mannesalter standen, so musste auch der Burggraf viel früher als zur angenommenen Zeit geboren sein, folglich bei seinem Tode ein sehr hohes Alter erreicht haben. Dieser Möglichkeit stehen aber gleichfalls andere Verhältnisse entgegen. Burggraf *Friedrich* hatte sich mit *Sophia von Raabs* oder *Ragaza*, der Erbtochter des Burggrafen *Konrad II.* und Enkelin *Konrad's I.* von Nürnberg vermählt. Diese Vermählung, welche *Friedrich's* Erhebung zum Burggrafen zur Folge hatte, ist kaum lange vor 1192 geschlossen worden, schon aus dem Grunde nicht, weil der jüngere Sohn Burggraf *Konrad III.* erst am 30. Juni 1261 starb und die Vermuthung nahe liegt, dass er und sein Bruder *Friedrich* beim Tode des Vaters 1201 noch minderjährig waren. Wenn es nun überhaupt nicht recht glaublich erscheint, Burggraf *Friedrich* habe sich erst dem Greisenalter nahe vermählt, so folgt weiter unbedenklich, dass er nicht ein Sohn *Friedrich Maute's* und dessen bereits 1134 verstorbenen Gemahlin sein könne. Alle diese chronologischen Bedenken schwinden, wenn

Burggraf *Friedrich* als der Enkel *Friedrich Maute's* aufgefasst wird. Wie die Lücke auszufüllen sein möchte, ob durch jenen bezweifelten *Rudolf* Grafen von Zollern um 1165, bleibt anderer Untersuchung überlassen, hier sollte es genügen, an einem Beispiele gezeigt zu haben, wie schwer es ist, Genealogien aus früherer Zeit vor Anfechtungen sicher zu stellen.

Von den beiden Söhnen des ersten zollernschen Burggrafen, *Friedrich* und *Konrad*, kommen die beiden Hauptlinien des Hauses Hohenzollern. Die Brüder theilten um 1227 die väterliche Verlassenschaft. *Friedrich* erhielt als der älteste die schwäbischen Stammgüter und *Konrad* folgte als Burggraf von Nürnberg in den neuen fränkischen Erwerbungen. *Friedrich* Graf von Hohenzollern, bisweilen auch als Burggraf bezeichnet, Stifter der schwäbischen Linie, starb um 1251. Als seine Gemahlin gilt *Maria*, Tochter *Heinrich's von Abenberg*. Bemerkenswerth ist, dass mehre Generationen hindurch bis ins 15. Jahrhundert alle männlichen Sprösslinge dieser Linie mit wenigen Ausnahmen *Friedrich* heissen und durch Beinamen unterschieden werden. Geschichtlich nehmen die schwäbischen Hohenzollern in den ersten Jahrhunderten keine besonders hervorragende Stellung ein. Bei Fehden und den sonstigen schwäbischen Händeln konnten sie schwerlich unbetheiligt bleiben, allein ihre geringe Hausmacht als Erbe unversehrt zu behaupten, mag ihnen Mühe genug gekostet haben. Zu Erwerbungen fehlte die Gelegenheit; die Beutelsbacher in Würtemberg liessen keinen Nachbar mächtig werden und als sie in dem ungleichen Kampfe mit dem Grafen *Friedrich dem Oettinger* († 30. Sept. 1443) die Stammburg Hohenzollern zerstört hatten, machten sie sogar das Land von sich abhängig. Kein Hohenzollern trat, soviel sicher bekannt ist, jemals mit einem Beutelsbacher in Schwägerschaft, aber mit den Häusern Baden, Habsburg, den Grafen von Hohenberg, von Zimmern u. a. bestanden Familienverbindungen, welche die Ehren des Hauses bezeugen. Seit Graf *Eitel Friedrich II.* von Hohenzollern († 18. Juni 1512) gelangte das Haus stetig zu Ansehen. Er wurde vom Kaiser *Maximilian I.* 1507 mit dem Reichskämmereramt beliehen, war mit *Magdalenen von Brandenburg* (aus der fränkischen Linie der Hohenzollern), Tochter *Friedrich's* Markgrafen zu Tangermünde vermählt und ertauschte Haigerloch gegen das durch seine Grossmutter *Ursula von Razüns* an das Haus gelangte Razüns. Sein Sohn *Eitel Friedrich III.*, als Feldherr des Kaisers *Karl V.* rühmlichst bekannt, erhielt die Anwartschaft auf Sigmaringen und Vöhringen und starb 15. Jan. 1525, seinen Nachfolger *Karl I.* hinterlassend. Dieser Graf *Karl von Hohenzollern* († 8. März 1576) ist der letzte Stammvater der schwäbischen Linie. Seit 1537 mit *Anna*, Tochter des Markgrafen *Ernst von Baden-Durlach* vermählt ward er Vater von neun Töchtern und sieben Söhnen. Laut Erbeinigung vom 24. Jan. 1575 gründete *Eitel Friedrich I.* († 16. Jan. 1605) die Linie Hechingen und *Karl II.* († 8. April 1606) die Linie Sigmaringen. Ein dritter Bruder, *Christoph*, erhielt Haigerloch, welches 1634 an Sigmaringen vererbt wurde. Beide Linien erhielten am 28. März 1623 für den Senior die Reichsfürstenwürde, welche 1691 vom Kaiser *Leopold* auf alle Familienglieder ausgedehnt wurde; beide Linien erlangten mit dem Beitritte zum Rheinbunde die Souveränetät und beide Linien traten am 7. Dec. 1849 ihre Länder an den König von Preussen ab. Die Linie Hohenzollern-Hechingen ist erloschen und der Fürst der Linie Hohenzollern-Sigmaringen hat das Prädicat: nachgeborner Prinz des königlichen Hauses Preussen. Seit 1866 ist Fürst *Karl* von Hohenzollern-Sigmaringen durch Wahl zum **Fürsten von Rumänien** wieder in die Reihe der regierenden Häupter eingetreten.

Die Tafeln XXXVIII und XXXIX knüpfen an den gemeinschaftlichen Stammvater der Linien Hohenzollern-Hechingen und Sigmaringen schematisch in folgender Weise an:

KARL I., Graf von Hohenzollern, † 8. März 1576.

- *Eitel Friedrich I.*, Graf von Hohenzollern-Hechingen, † 16. Jan. 1605.
  - *Johann Georg*, Fürst von Hohenzollern-Hechingen, † 28. Sept. 1623.
    - *Eitel Friedrich II.*, Fürst, † 11. Juli 1661.
    - *Philipp Christoph Friedrich*, Fürst, † 13. Jan. 1671.
      - *Friedrich Wilhelm*, Fürst bis 1730, † 14. Nov. 1735.
        - *Friedrich Ludwig*, Fürst, † 4. Juni 1750.
      - *Hermann Friedrich*, Fürst, † 23. Jan. 1733. T. XXXVIII.
- *Karl II.*, Graf von Hohenzollern-Sigmaringen, † 9. April 1606.
  - *Johann*, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, † 22. März 1638.
    - *Meinrad I.*, Fürst, † 30. Jan. 1681
      - *Maximilian*, Fürst, † 13. Aug. 1689.
        - *Meinrad II.*, Fürst, † 20. Oct. 1715.
          - *Joseph Friedrich*, Fürst, † 8. Dec. 1769.
            - *Karl Friedrich*, Fürst, † 1785. T. XXXIX.

Die morganatischen Kinder des letzten Fürsten von Hohenzollern-Hechingen sind seit 1850 die Grafen und Gräfinnen von Rothenburg auf Polnisch-Nettkow, Kölmchen, Schlauphof und Peterwitz in der Provinz Schlesien. (S. „Gothaisches genealogisches Taschenbuch". 1875. S. 728.)

Kräftiger als die schwäbische Linie entwickelten sich die fränkischen Hohenzollern nach und nach innerhalb 6—700 Jahren bis zu einer europäischen Grossmacht. Die Ausgangspunkte dieser Entwickelung liegen theils in dem fort und fort strebenden Geiste, welcher nach einem unverbrüchlichen Gesetze die Staatsweisheit der Hohenzollern von Geschlecht zu Geschlecht leitete, theils in der Genealogie, mit andern Worten in allen jenen Ereignissen, welche der Grund alles Familienlebens sind und ist die Familie zum Regieren bestimmt,

hinterliess, so kann das Haus selbst immerhin vermöge seiner Familienverbindungen ein hohes Ansehen unter den deutschen Fürstenfamilien geltend machen. Wie die Stammfolge vom letzten Ahnherrn des Hauses Hessen an die Tafeln XXXI—XXXVII anknüpft, lehrt nachstehendes genealogische Schema:

PHILIPP I. der Grossmüthige, Landgraf zu Hessen, † 31. März 1567.

- *Wilhelm IV.*, Landgraf zu Hessen-Kassel, † 25. Aug. (alten Stils) 1592.
  - *Moritz*, Landgraf, † 13. März 1632.
    - *Wilhelm V.*, Landgraf zu Kassel, † 21. Sept. 1637.
      - *Wilhelm VI.*, Landgraf, † 26. Juli 1663.
        - *Wilhelm VII.*, † 1670.
        - *Karl*, Landgraf zu Kassel, † 23. März 1730.
          - *Friedrich*, König von Schweden, † 5. April 1751.
          - *Wilhelm VIII.*, Landgraf zu Kassel, † 1. Febr. 1760.
            - *Friedrich II.*, † 31. Oct. 1785. T. XXXI. XXXII.
        - *Philipp*, zu Philippsthal. T. XXXIV.
          - *Wilhelm*, zu Barchfeld. T. XXXV.
    - *Friedrich* zu Eschwege, † 24. Sept. 1655.
    - *Ernst* zu Rheinfels, † 12. Mai 1693.
      - *Wilhelm* zu Rotenburg. T. XXXIII.
      - *Karl*, zu Wanfried, † 3. März 1711.
- *Ludwig IV.* zu Marburg, † 9. Oct. 1604.
- *Philipp II.* zu Rheinfels, † 30. Nov. 1583.
- *Georg I.*, Landgraf zu Hessen-Darmstadt, † 7. Febr. 1596.
  - *Ludwig V.*, Landgraf zu Darmstadt, † 27. Juli 1626.
    - *Georg II.*, Landgraf, † 11. Juni 1661.
      - *Ludwig VI.*, Landgraf, † 24. April 1678.
        - *Ernst Ludwig*, Landgraf, † 12. Sept. 1739.
          - *Ludwig VIII.*, Landgraf, † 17. Oct. 1768.
            - *Ludwig IX.*, Landgraf, T. XXXVI.
        - *Ludwig VII.*, † 1678.
  - *Friedrich I.*, Landgraf zu Homburg, † 9. Mai 1638.
    - *Friedrich II.*, Landgraf, † 24. Jan. 1708.
      - *Friedrich III. Jakob*, Landgraf, † 1746.
      - *Kasimir Wilhelm*, † 9. Oct. 1726.
        - *Friedrich Karl*, † 1751. T. XXXVII.

Das Haus Hohenzollern.

Der Ursprung des Hauses Hohenzollern ist immer noch sehr dunkel, obgleich die Herren von Stillfried, Märker, Riedel, Seefried und andere Forscher über die Ahnen des preussischen Königshauses vieles aufgeklärt und eine Menge Irrthümer für immer beseitigt haben. Die Zollern oder Hohenzollern sind ein schwäbisches Geschlecht und haben ihren Namen von der Burg Hohenzollern bei Hechingen, deren Erbauung noch vor das J. 980 gesetzt wird. Wenn andere Nachrichten das J. 1195 angeben, so ist vielleicht ein Wiederaufbau zu verstehen. Ein Stammpaar, von welchem alle vorkommenden Hohenzollern abzuleiten wären, kennt man nicht. *Friedrich von Zollern*, jener um 1120 verstorbene Schirmvogt von Alpirsbach (angeblich ein Sohn *Burkard's II.* und wahrscheinlich ein Enkel *Burkard's I.* von Zollern, welcher 1061 starb), ist der älteste für sicher gehaltene Ahnherr, aber seine namenlose Gemahlin als Tochter eines Grafen *Gottfried von Zimmern* sehr fraglich. Sein Sohn *Friedrich II.* von Zollern, genannt *Maute*, war mit *Udilhild*, einer Tochter *Egeno's II. von Urach* vermählt. Beide haben für jetzt als das älteste bekannte Stammpaar des Hauses zu gelten. Alle vor 1100 vorkommenden Glieder des Namens *Zollern* sind genealogisch nicht zu verknüpfen und mögen verschiedenen Linien angehört haben. *Friedrich Maute's* Nachkommenschaft verläuft nun in geschlossener Stammreihe, aber wie uns scheint nicht ohne bedenkliche Einzelheiten. Ein derartiger Fall begegnet uns in dem Verhältniss *Friedrich Maute's* zu seinem Sohn und Enkel. *Friedrich Maute* lebte noch 1145; der Tod seiner Gemahlin *Udilhild* erfolgte am 11. April um 1134 in einem Alter, welches die Geburtszeit ihres Sohnes *Friedrich* nicht gar zu weit zurückschob, da dieser Sohn am 14. Juni 1201 (d. i. 67 Jahre nach dem Tode seiner Mutter) starb. Nun erscheint *Friedrich von Zollern*, der Sohn, urkundlich seit 1171 (d. i. 26 Jahre nach seinem Vater) und wurde 1192 von Kaiser *Heinrich VI.* zum Burggrafen von Nürnberg erhoben, also in einer Zeit, wo er als vorausgesetzter jüngster Sohn seiner Mutter über 60 Jahre alt sein musste. Da aber des Burggrafen Bruder *Adelbert* bereits 1123 Mönch war zu Zwifalten, diesem Kloster ferner ein anderer Bruder *Egeno* um 1134 Wohlthaten erwies, beide also im Mannesalter standen, so musste auch der Burggraf viel früher als zur angenommenen Zeit geboren sein, folglich bei seinem Tode ein sehr hohes Alter erreicht haben. Dieser Möglichkeit stehen aber gleichfalls andere Verhältnisse entgegen. Burggraf *Friedrich* hatte sich mit *Sophia von Raabs* oder *Ragaza*, der Erbtochter des Burggrafen *Konrad II.* und Enkelin *Konrad's I.* von Nürnberg vermählt. Diese Vermählung, welche *Friedrich's* Erhebung zum Burggrafen zur Folge hatte, ist kaum lange vor 1192 geschlossen worden, schon aus dem Grunde nicht, weil der jüngere Sohn Burggraf *Konrad III.* erst am 30. Juni 1261 starb und die Vermuthung nahe liegt, dass er und sein Bruder *Friedrich* beim Tode des Vaters 1201 noch minderjährig waren. Wenn es nun überhaupt nicht recht glaublich erscheint, Burggraf *Friedrich* habe sich erst dem Greisenalter nahe vermählt, so folgt weiter unbedenklich, dass er nicht ein Sohn *Friedrich Maute's* und dessen bereits 1134 verstorbenen Gemahlin sein könne. Alle diese chronologischen Bedenken schwinden, wenn

Burggraf *Friedrich* als der Enkel *Friedrich Maute's* aufgefasst wird. Wie die Lücke auszufüllen sein möchte, ob durch jenen bezweifelten *Rudolf* Grafen von Zollern um 1165, bleibt anderer Untersuchung überlassen, hier sollte es genügen, an einem Beispiele gezeigt zu haben, wie schwer es ist, Genealogien aus früherer Zeit vor Anfechtungen sicher zu stellen.

Von den beiden Söhnen des ersten zollernschen Burggrafen, *Friedrich* und *Konrad*, kommen die beiden Hauptlinien des Hauses Hohenzollern. Die Brüder theilten um 1227 die väterliche Verlassenschaft. *Friedrich* erhielt als der älteste die schwäbischen Stammgüter und *Konrad* folgte als Burggraf von Nürnberg in den neuen fränkischen Erwerbungen. *Friedrich* Graf von Hohenzollern, bisweilen auch als Burggraf bezeichnet, Stifter der schwäbischen Linie, starb um 1251. Als seine Gemahlin gilt *Maria*, Tochter *Heinrich's von Abenberg*. Bemerkenswerth ist, dass mehre Generationen hindurch bis ins 15. Jahrhundert alle männlichen Sprösslinge dieser Linie mit wenigen Ausnahmen *Friedrich* heissen und durch Beinamen unterschieden werden. Geschichtlich nehmen die schwäbischen Hohenzollern in den ersten Jahrhunderten keine besonders hervorragende Stellung ein. Bei Fehden und den sonstigen schwäbischen Händeln konnten sie schwerlich unbetheiligt bleiben, allein ihre geringe Hausmacht als Erbe unversehrt zu behaupten, mag ihnen Mühe genug gekostet haben. Zu Erwerbungen fehlte die Gelegenheit; die Beutelsbacher in Würtemberg liessen keinen Nachbar mächtig werden und als sie in dem ungleichen Kampfe mit dem Grafen *Friedrich dem Oettinger* († 30. Sept. 1443) die Stammburg Hohenzollern zerstört hatten, machten sie sogar das Land von sich abhängig. Kein Hohenzollern trat, soviel sicher bekannt ist, jemals mit einem Beutelsbacher in Schwägerschaft, aber mit den Häusern Baden, Habsburg, den Grafen von Hohenberg, von Zimmern u. a. bestanden Familienverbindungen, welche die Ehren des Hauses bezeugen. Seit Graf *Eitel Friedrich II.* von Hohenzollern († 18. Juni 1512) gelangte das Haus stetig zu Ansehen. Er wurde vom Kaiser *Maximilian I.* 1507 mit dem Reichskämmereramt beliehen, war mit *Magdalenen von Brandenburg* (aus der fränkischen Linie der Hohenzollern), Tochter *Friedrich's* Markgrafen zu Tangermünde vermählt und ertauschte Haigerloch gegen das durch seine Grossmutter *Ursula von Razüns* an das Haus gelangte Razüns. Sein Sohn *Eitel Friedrich III.*, als Feldherr des Kaisers *Karl V.* rühmlichst bekannt, erhielt die Anwartschaft auf Sigmaringen und Vöhringen und starb 15. Jan. 1525, seinen Nachfolger *Karl I.* hinterlassend. Dieser Graf *Karl von Hohenzollern* († 8. März 1576) ist der letzte Stammvater der schwäbischen Linie. Seit 1537 mit *Anna*, Tochter des Markgrafen *Ernst von Baden-Durlach* vermählt ward er Vater von neun Töchtern und sieben Söhnen. Laut Erbeinigung vom 24. Jan. 1575 gründete *Eitel Friedrich I.* († 16. Jan. 1605) die Linie Hechingen und *Karl II.* († 8. April 1606) die Linie Sigmaringen. Ein dritter Bruder, *Christoph*, erhielt Haigerloch, welches 1634 an Sigmaringen vererbt wurde. Beide Linien erhielten am 28. März 1623 für den Senior die Reichsfürstenwürde, welche 1691 vom Kaiser *Leopold* auf alle Familienglieder ausgedehnt wurde; beide Linien erlangten mit dem Beitritte zum Rheinbunde die Souveränetät und beide Linien traten am 7. Dec. 1849 ihre Länder an den König von Preussen ab. Die Linie Hohenzollern-Hechingen ist erloschen und der Fürst der Linie Hohenzollern-Sigmaringen hat das Prädicat: nachgeborner Prinz des königlichen Hauses Preussen. Seit 1866 ist Fürst *Karl* von Hohenzollern-Sigmaringen durch Wahl zum **Fürsten von Rumänien** wieder in die Reihe der regierenden Häupter eingetreten.

Die Tafeln XXXVIII und XXXIX knüpfen an den gemeinschaftlichen Stammvater der Linien Hohenzollern-Hechingen und Sigmaringen schematisch in folgender Weise an:

KARL I., Graf von Hohenzollern, † 8. März 1576.

- *Eitel Friedrich I.*, Graf von Hohenzollern-Hechingen, † 16. Jan. 1605.
  - *Johann Georg*, Fürst von Hohenzollern-Hechingen, † 28. Sept. 1623.
    - *Eitel Friedrich II.*, Fürst, † 11. Juli 1661.
    - *Philipp Christoph Friedrich*, Fürst, † 13. Jan. 1671.
      - *Friedrich Wilhelm*, Fürst bis 1730, † 14. Nov. 1735.
        - *Friedrich Ludwig*, Fürst, † 4. Juni 1750.
      - *Hermann Friedrich*, Fürst, † 23. Jan. 1733. T. XXXVIII.
- *Karl II.*, Graf von Hohenzollern-Sigmaringen, † 9. April 1606.
  - *Johann*, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, † 22. März 1638.
    - *Meinrad I.*, Fürst, † 30. Jan. 1681
      - *Maximilian*, Fürst, † 13. Aug. 1689.
        - *Meinrad II.*, Fürst, † 20. Oct. 1715.
          - *Joseph Friedrich*, Fürst, † 8. Dec. 1769.
            - *Karl Friedrich*, Fürst, † 1785. T. XXXIX.

Die morganatischen Kinder des letzten Fürsten von Hohenzollern-Hechingen sind seit 1850 die Grafen und Gräfinnen von Rothenburg auf Polnisch-Nettkow, Kölmchen, Schlauphof und Peterwitz in der Provinz Schlesien. (S. „Gothaisches genealogisches Taschenbuch". 1875. S. 728.)

Kräftiger als die schwäbische Linie entwickelten sich die fränkischen Hohenzollern nach und nach innerhalb 6—700 Jahren bis zu einer europäischen Grossmacht. Die Ausgangspunkte dieser Entwickelung liegen theils in dem fort und fort strebenden Geiste, welcher nach einem unverbrüchlichen Gesetze die Staatsweisheit der Hohenzollern von Geschlecht zu Geschlecht leitete, theils in der Genealogie, mit andern Worten in allen jenen Ereignissen, welche der Grund alles Familienlebens sind und ist die Familie zum Regieren bestimmt,

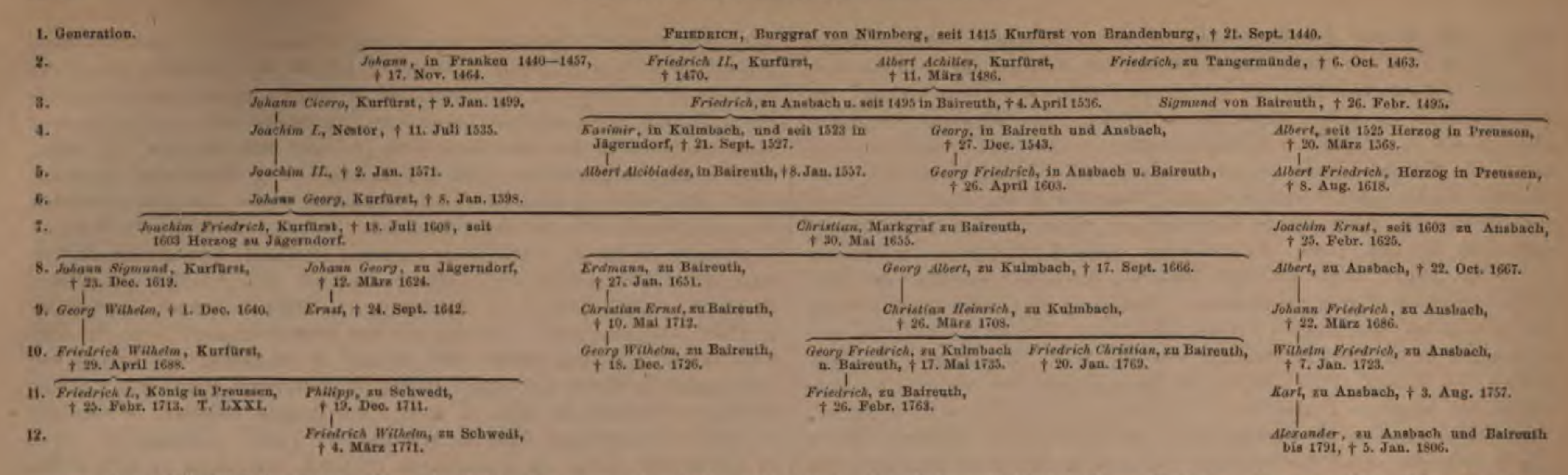
auch das Staatsleben* irgendwie beeinflussen müssen; denn es ist in keiner Familie, sie sei hoch oder niedrig gestellt, gleichgültig, wie jene Ereignisse verlaufen, welche der genealogischen Wissenschaft den Stoff bieten. Nach beiden Seiten hin haben die preussischen Hohenzollern einen ungemeinen Reichthum von Thatsachen zu ihrer Charakterisirung zu verwerthen, sodass ohne den Gegenstand erschöpfen zu wollen die gebotene Beschränkung vom geschichtlichen und genealogischen Standpunkte aus hier nur eine kleine Auswahl charakterisirender Bemerkungen dem Leser vorzuführen gestattet. Die Hohenzollern dieser Linie sind ein durchaus deutsches Fürstengeschlecht, dem von Anfang an, bewusst oder unbewusst, der Beruf innewohnt, jede Thatkraft zum Besten des deutschen Vaterlandes zu verwenden. War dies ohne selbstsüchtige Zwecke kaum möglich, so darf das Bestreben, eine eigene Hausmacht zu erlangen, nicht befremden. Frühzeitig ist der Blick auf Gebietserweiterungen gerichtet. Sie wählen ihre Gemahlinnen fast nur aus deutschen oder verwandten Fürstenhäusern; ohne nach Erbtöchtern zu jagen, genügte ihnen die Möglichkeit, künftig Ansprüche zu erheben. Ihre Familienverbindungen mit Habsburg, mit den Askaniern, den Wittelsbachern in Baiern, den Wettinern, den Welfen in Braunschweig, mit Baden u. a., Erbverbrüderungen und zeitweilige Erwerbungen von Bisthümern u. a. geistlichen Grosswürden für nachgeborne Söhne erhöhten des Hauses Macht und Ansehen und was ihrer klugen Berechnung oder den Wendungen eines günstigen Geschicks nicht gelang, ward ihnen durch Eroberungen im Waffenkampfe um ihr Recht zutheil. Ein glänzender Erfolg war die Frucht ihrer Anstrengungen, und selbst die schmerzliche Demüthigung der Hohenzollern durch Napoleon's Vergewaltigung war nur der Uebergang zu einer künftigen Machtstellung, wie sie kein anderes Fürstenhaus in Deutschland errungen hat. — Schon als Burggrafen von Nürnberg hatten die Hohenzollern ihre schwäbischen Vettern durch ihre Hausmacht überflügelt und bei einem entscheidenden Falle ihr Ansehen in die Wagschale gelegt. Burggraf *Konrad III.* von Nürnberg war mit *Clementia* einer Tochter des Grafen *Albert IV.* von Habsburg und Schwester des nachmaligen deutschen Königs *Rudolf* von Habsburg vermählt. Dieses Familienband gab unstreitig zunächst Veranlassung den Sohn Burggraf *Friedrich III.* († 14. Aug. 1297) zu bestimmen, für die deutsche Königswahl seines Oheims *Rudolf* mit aller Macht einzutreten. Lag es vielleicht in der Berechnung, 1273 die Erblichkeit der Burggrafenwürde zu erlangen, so ist doch gewiss, dass dem Burggrafen *Friedrich* die Habsburger ihre Erhöhung verdankten, was die Nachkommen freilich vergessen haben. Dem Kaiser *Heinrich VII.*, wie *Ludwig*, dem Baier, stand Burggraf *Friedrich's III.* Sohn *Friedrich IV.* († 19. Mai 1332) treu zur Seite. Sein Enkel Burggraf *Friedrich V.* († 21. Jan. 1398), seit 1363 Reichsfürst, ist merkwürdig durch seine Gemahlin *Elisabeth* († 21. April 1375), eine Tochter des Markgrafen *Friedrich* des Ernsthaften von Meissen. Sie war die Urenkelin der *Margarethe* von Hohenstaufen, der Tochter des Kaisers *Friedrich II.*, deren Thränen die unchristlichen Bannflüche Roms über ihr väterliches Geschlecht in unvergänglichen Segen für ihre zahlreiche Nachkommenschaft umgewandelt haben, denn in sicherer Stammreihe ist unser glorreicher Kaiser **Wilhelm** ein echter Sprössling der Hohenstaufen. *Elisabeth* von Meissen ist aber auch durch ihren Sohn Burggraf *Friedrich VI.* die Stammmutter aller heutigen preussischen Hohenzollern. *Friedrich VI.* legte den Grund zur nachmaligen Grösse seines Hauses. Kaiser *Siegismund* war ihm zu Danke verpflichtet und so ernannte er den Retter aus manchen Nöthen am 30. April 1415 zum Markgrafen und Kurfürsten zu Brandenburg und belehnte ihn als solchen am 18. April 1417 mit der Altmark, Mittelmark, einem Theile der Ukermark und Sternberg. Kaum zu verkennender Eigennutz leitete die Schritte *Friedrich's*, aber eine spätere Zeit knüpfte daran Folgen gleich heilsam für die Mark Brandenburg, wie für Deutschland. Kurfürst *Friedrich I.* starb 21. Sept. 1440. Seine vier Söhne theilten die Regierung, da aber *Johann* der Alchymist in Franken, Kurfürst *Friedrich II.* († 10. Febr. 1471) und *Friedrich* der Fette zu Tangermünde nur Töchter hinterliessen, so setzte der dritte Bruder *Albert Achilles*, seit 1470 Kurfürst, allein den Stamm fort. Er gab das erste Hauserbfolgegesetz, wonach die Mark Brandenburg der älteste Sohn ungetheilt erben sollte, die fränkischen Besitzungen nur in das Oberland Baireuth und das Unterland Ansbach getheilt werden konnten. *Albert Achilles* († 11. März 1486) war in zwei Ehen Vater von elf Töchtern und sieben Söhnen. Seine erste Gemahlin *Margarethe* († 21. Nov. 1457), Tochter des Markgrafen *Jacob I.* von Baden, gebar ihm seinen Nachfolger Kurfürst *Johann Cicero* († 9. Jan. 1499), welcher die Herrschaft Zossen erwarb. Sein Nachfolger *Joachim I.*, Nestor († 11. Juli 1535) vergrösserte die Kurmark durch Krossen, Ruppin und die Neumark, stiftete 1507 die Universität Frankfurt, war aber (schon als Bruder des Cardinals und Erzbischofs *Albert* zu Mainz, † 24. Sept. 1545) ein Gegner der Reformation, die erst seine Söhne Kurfürst *Joachim II.* († 2. Jan. 1571) und Markgraf *Johann* zu Küstrin († 13. Jan. 1571) einführen konnten. Kurfürst *Johann Georg* († 8. Jan. 1598) hatte aus drei Ehen zwölf Töchter und zehn Söhne. Sein einziger Sohn aus erster Ehe, *Joachim Friedrich*, geb. 27. Jan. 1546 (dessen Mutter *Sophie*, Tochter des Herzogs *Friedrich II.* von Liegnitz, bereits am 6. Febr. 1546 starb), ward sein Nachfolger in der Kurwürde und starb 18. Juli 1608. Ihm folgte sein Sohn erster Ehe (mit Katha-

rinen, einer Tochter des Markgrafen *Johann* zu Küstrin) *Johann Sigmund*, welcher seit 1594 mit *Anna*, der Erbtochter des Herzogs *Albert Friedrich* in Preussen vermählt und 1614 zur reformirten Confession übergetreten war. Da seine Gemahlin durch ihre Mutter *Maria Eleonore*, eine Schwester des letzten Herzogs *Johann Wilhelm* zu Jülich-Kleve-Berg († 25. März 1609) Ansprüche auf dessen Erblande erhob, so kam er durch den 1614 zu Xanten mit Pfalz-Neuburg geschlossenen Vergleich in den Besitz von Kleve, Mark, Ravenstein und Ravensberg, folgte seinem Schwiegervater 1618 als Herzog in Preussen und starb 23. Dec. 1619. Seinem Sohne, dem Kurfürsten *Georg Wilhelm* († 1. Dec. 1640), folgte *Friedrich Wilhelm*, der Grosse Kurfürst, seit 1657 erster souveräner Herzog von Preussen. Nicht sowol die Gebietsvergrösserungen, die er 1648 im Westfälischen Frieden davon trug, oder seine sonstigen Unternehmungen für das Beste Deutschlands und seines Staats, sondern jener Friedensschluss von Wehlau (1657) ist es, der unser Urtheil über die erste fürstliche Grösse des damaligen Deutschlands bestimmen hilft. Damals setzte er für sein Herzogthum Preussen die Unabhängigkeit von Polen durch, damals verlegte er den Schwerpunkt seiner Machtstellung auf Preussen, ein ausserdeutsches Gebiet und seitdem erst gibt es einen preussischen Staat, zwar noch in einer Doppelgestalt, in welcher der souveräne Herzog nicht selten mit den Reichspflichten des Markgrafen in Widerstreit kommen mochte, aber diese Doppelgestalt war längst schon mit dem Gewande einer europäischen Grossmacht umkleidet, als das römisch-deutsche Reich aufhörte zu sein. Der Grosse Kurfürst starb am 29. April 1688. Sein Sohn und Nachfolger *Friedrich III.* setzte am 18. Jan. 1701 die preussische Königskrone auf sein Haupt. Wie sich der Staat seitdem weiter entwickelte und seine Grenzen bis auf den heutigen Tag mehr und mehr ausgedehnt hat, lehrt die Geschichte. Die Eroberung von Schlesien gründete sich auf Ansprüche, die *Friedrich* der Grosse als Nachkomme der obengenannten *Sophie* von Liegnitz, abgesehen von unerfüllten Versprechungen, erheben konnte, und wenn die Theilungen Polens nach Völkerrecht schwerlich zu billigen sind, so wäre es in Beziehung auf die erste Theilung von 1772 wenigstens begreiflich, dass er nur wiedernahm, was Polen früher dem deutschen Ordenslande abgenommen hatte. An obige Stammreihe schliesst sich mit König *Friedrich* die Genealogie der preussischen Hohenzollern, wie sie in Tafel LXXI—LXXIII enthalten ist, womit die oben gegebenen genealogischen Erläuterungen zu Tafel XVII verglichen werden können. Hier ist nur noch der erloschenen Nebenlinien kurz zu gedenken.

Die gleiche Berechtigung nachgeborener Fürstensöhne zu fürstlichem Auskommen konnte auch bei den Hohenzollern den Grundsatz der Erbtheilungen nicht ganz umgehen, nur dass er sich hier anwenden liess, ohne der staatlichen Entwickelung erheblich zu schaden. Es gab der Aushülfen mancherlei Art. In jenen Zeiten ohne Civillisten, wo in Deutschland mit den hohen geistlichen Würden auch weltliche Landeshoheit verbunden war, musste es sehr verlockend sein, in den geistlichen Stand zu treten und dies noch weit mehr, als die Kirchenreformation möglichen Heimfall oder Einziehung geistlicher Lehen durch weltliche Administrationen in Aussicht stellte. Umsichtig benutzten die Hohenzollern diese Art der Versorgung. So waren Bischöffe: *Friedrich* zu Regensburg († 1364), *Berthold* zu Eichstädt († 1367), *Sigmund* zu Halberstadt († 1566); Erzbischöfe: *Albert*, Cardinal und Kurfürst zu Mainz († 1545), *Johann Albert* zu Magdeburg († 1550), *Friedrich* ebendaselbst († 1552), Administratoren daselbst *Joachim Friedrich*, 1567 (ehe er Kurfürst von Brandenburg wurde, auch Bischof zu Strassburg und Lebus) und *Christian Wilhelm* seit 1598 (auch Bischof zu Halberstadt 1624—27, † 1665); Erzbischof *Wilhelm* zu Riga († 1563); die Pröpste *Gumbert* zu Comburg († 1528), *Friedrich* zu Haug in Würzburg († 1566). Aebtissinnen: *Anna* zu Schlüsselau, *Anna* zu Himmelskron († 1383) und *Anna* († nach 1392), *Elisabeth* von Naifen zu Nieder-Schönfeld († 1392), *Margarethe* zu St.-Clara in Hof († 1509), *Dorothea* zu Bamberg († 1529), *Anna Amalie* zu Quedlinburg († 1787) und *Friederike* zu Herford († 1808). Ferner die Comthure des Deutschen Ritterordens *Friedrich* († 1303) und *Konrad* († 1304); die Heermeister der Johanniter zu Sonnenburg *Friedrich* († 1611), *Georg Albert* († 1615), *Joachim Sigmund* († 1625), *Karl Philipp* († 1695), *Albert* († 1731), der Ordenssenior *Christian Ludwig* († 1734), die Grossmeister *Ferdinand* († 1820) und *Heinrich* († 1846) u. a. m.

Als abgesonderte Landestheile waren nach dem Hauserbfolgegesetze die fränkischen Erbländer für die nachgeborenen Prinzen bestimmt. Sie regierten diese Länder, getheilt und ungetheilt in zwei Nebenlinien, eine ältere und eine jüngere, deren genealogischer Zusammenhang durch umstehendes Schema, ohne eine eingehendere Darstellung geben zu dürfen, ersichtlich sein wird.

Nur in den Jahren 1415—40 und von 1470—85, in neuern Zeiten seit 1791 bis zur Einverleibung mit Baiern ist das fränkische Hohenzollern mit Brandenburg unter einem Regenten verbunden gewesen. Der erste Kurfürst *Friedrich* von Brandenburg hatte vier Söhne, von denen der zweite *Friedrich* in der Kurwürde folgte und der erste und dritte Sohn, *Johann*, der Alchymist, und *Albert Achilles*, das Frankenland gemeinschaftlich erhielten und der vierte Sohn *Friedrich*, der Fette, mit Tangermünde abgefunden wurde. Nach dem Tode des Kurfürsten *Albert Achilles* folgten ihm in Franken seine Söhne aus



zweiter Ehe, *Friedrich* im Fürstenthum Ansbach oder dem Unterlande und *Sigmund* in Baireuth oder dem Oberlande. Nach des Letztern Tode wurden beide Theile wieder vereinigt. *Friedrich*, mit *Sophien*, einer Tochter des Königs *Kasimir IV.* von Polen vermählt, war Vater von zehn Söhnen und sieben Töchtern. Von den Söhnen traten fünf in den geistlichen Stand und die beiden ältesten, *Kasimir* und *Georg* der Fromme, theilten wieder; *Kasimir* erhielt Kulmbach-Baireuth und *Georg* Ansbach. Letzterer verwaltete nach des Erstern Tode das Ganze. Beide hatten i. J. 1523 das Herzogthum Jägerndorf in Ober-Schlesien gekauft und 1541 fand eine neue Theilung statt. *Kasimir's* Sohn *Albert Alcibiades* erhielt Baireuth, Kulmbach und Jägerndorf und *Georg* begnügte sich mit Ansbach. *Georg's* einziger Sohn, *Georg Friedrich*, beerbte seinen Vetter *Albert Alcibiades* und starb 26. April 1603 als der Letzte der ältern fränkischen Linie. Hierauf theilten die Söhne des Kurfürsten *Johann Georg* das Erbe. Der älteste, Kurfürst *Joachim Friedrich*, wurde Herzog zu Jägerndorf, überliess dasselbe aber 1607 seinem zweiten Sohne *Johann Georg*, dem sein Sohn *Ernst* folgte. Später gelangte Jägerndorf durch Kauf an die Fürsten von Liechtenstein. *Joachim Friedrich's* Brüder aus der dritten Ehe des Vaters mit *Elisabeth*, der Tochter des Fürsten *Joachim Ernst* von Anhalt, stifteten die zweite fränkische Nebenlinie der Hohenzollern in zwei Aesten. *Christian* erhielt Baireuth und *Joachim Ernst* Ansbach. *Christian's* Söhne bildeten wieder zwei Nebenäste, *Erdmann* in Baireuth und *Georg Albert* in Kulmbach. Da *Erdmann's* Enkel *Georg Wilhelm*, ohne männliche Erben starb, so kam Baireuth 1726 an *Georg Albert's* Enkel *Georg Friedrich* zu Kulmbach, mit dessen Sohne *Friedrich Christian* 1769 der ältere Ast zu Baireuth ausging, worauf Markgraf *Alexander* aus der Nachkommenschaft *Joachim Ernst's* zu Ansbach die fränkischen Besitzungen der Hohenzollern wieder vereinigte, aber dieselben 1791 an den König von Preussen abtrat und am 5. Jan. 1806 kinderlos starb.

Unter den Ahnfrauen, welche aus der zweiten Hauptlinie der Hohenzollern hervorgegangen sind und noch in ihren Nachkommen blühen, mögen als Beispiele folgende genannt werden: *Elisabeth*, die älteste Tochter des Burggrafen *Friedrich V.* von Nürnberg (geb. 1358, † 26. Mai 1411), die Gemahlin des deutschen Königs *Rupert* von der Pfalz, des Stammvaters des heutigen bairischen Königshauses; ihre Schwester *Magdalena* († 28. Oct. 1454), Gemahlin des Herzogs *Friedrich* von Braunschweig-Lüneburg. *Dorothea*, Tochter des Markgrafen *Johann* in Franken († 25. Nov. 1495), Gemahlin des Königs *Christian I.* von Dänemark. *Magdalene*, Tochter des Kurfürsten *Johann Georg* († 4. Mai 1616), Gemahlin des Landgrafen *Ludwig V.* von Hessen-Darmstadt; *Hedwig Sophie*, Tochter des Kurfürsten *Georg Wilhelm* († 16. Juni 1683), Gemahlin des Landgrafen *Wilhelm VI.* von Hessen-Kassel. *Anna*, Tochter des Kurfürsten *Joachim I.*, Gemahlin des Herzogs *Albert II.* von Mecklenburg († 9. Juni 1567). *Wilhelmine*, Tochter des Prinzen *August Wilhelm*, Gemahlin des Fürsten *Wilhelm V.* von Nassau-Dietz, Erbstatthalters der Niederlande,

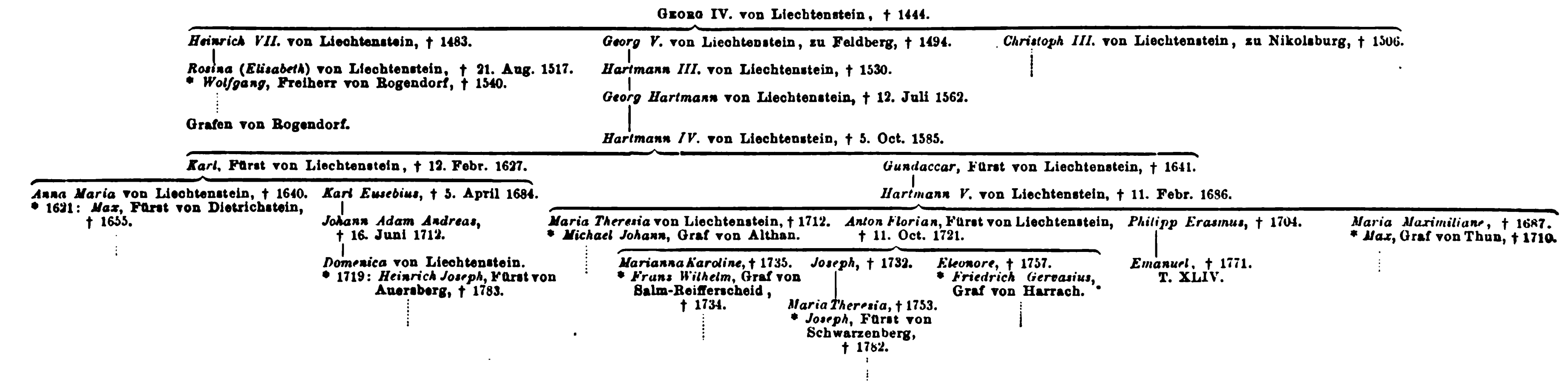
starb 9. Juni 1820. *Louise*, Tochter des Prinzen *Heinrich*, Gemahlin des Herzogs *Leopold Friedrich Franz* von Anhalt-Dessau, starb 21. Dec. 1811. *Christine Eberhardine*, Tochter des Markgrafen *Christian Ernst* von Brandenburg-Kulmbach, die glaubenstreue Gemahlin des Königs *August* des Starken von Polen, starb 5. Sept. 1727 als Stammmutter des königlich sächsischen Hauses. *Eleonore Juliane*, Tochter des Markgrafen *Albert* von Brandenburg-Ansbach, Gemahlin des Herzogs *Friedrich Karl* von Würtemberg, starb 4. März 1724 u. a. m.

Als nicht ebenbürtige Sprösslinge der Hohenzollern sind die Freiherren *v. Kotzau, von Georg Albert* († 1703), dem Sohne des Markgrafen *Georg Albert* von Kulmbach aus zweiter Ehe, und seiner morganatischen Gemahlin *Magdalena Lutze*, genannt Madame *von Kotzau*, abstammend, und die Grafen *von Eulenburg* am bekanntesten.

Das Haus Liechtenstein.

Zum ältesten Adel in Oesterreich gehört das Haus Liechtenstein, dessen Ahnen man schon im 10. Jahrhundert finden will, obschon sie sich urkundlich erst seit dem Ende des 12. Jahrhunderts nachweisen lassen. Die vorgebliche Abstammung aus dem Hause *Este* ist kaum wahrscheinlich, da die Familie ursprünglich keineswegs zu den Dynastengeschlechtern gehörte und ihr erstes Auftreten kaum die hervorragende Stellung voraussetzen lässt, welche sie später nicht ohne Mühe zu erlangen wusste. Es wäre möglich, dass sie und die steirische Familie *Liechtenstein-Murau* einen gemeinschaftlichen Stammvater gehabt hätten, was aber zu erforschen bisjetzt noch nicht gelungen ist. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit *Dietrich von Liechtenstein*, welcher urkundlich noch 1209 vorkommt. Sein Sohn *Heinrich I.* († 1266) legte den Grund zu dem nachmaligen reichen Güterbesitz, welchen er und seine Nachkommen in Mähren, Oesterreich, Böhmen, Steiermark und in Ungarn nach und nach theils durch Kauf theils durch Erbschaft zusammen brachten. So wurden bereits 1249 Nikolsburg, später Feldberg, ferner Steyeregg u. s. w., das ansehnliche Erbe der *Dorothea von Capellen* († um 1418), einer Tochter *Eberhard's II. von Capellen* welche mit *Hartneid V. von Liechtenstein* († 1427) vermählt war, um 1620 die Fürstenthümer Troppau und Jägerndorf in Schlesien (eine vormalige Besitzung der Markgrafen von Brandenburg und daher noch 1740 von König *Friedrich II.* von Preussen beansprucht), 1689 die Herrschaft Rumburg (mit der jetzigen Stadt Warnsdorf), 1699 die Herrschaft Schellenberg und 1708 Vaduz, beide zu dem Fürstenthum Liechtenstein vereinigt, und viele andere Güter erworben, mit einem Flächenraume, in einem Umfange gedacht, nach dem jetzigen Bestande von über 100 Quadratmeilen. Ein solcher Grundbesitz, fort und fort vermehrt, bei vorkommenden Veräusserungen immer wieder ergänzt und erweitert, durch Majorate in seinem Bestande erhalten, musste das Ansehen und den Einfluss der Familie bedeutend steigern, was auch die Familienverbindungen mit den Herren von Capellen, Liechtenstein-Murau, Pottendorf, Rosenberg, Starhemberg, den Grafen und Fürsten von Dietrichstein, Ortenburg, Salm und vielen andern zu erkennen geben. Bei der Zerstreutheit des Grundbesitzes konnten die Herren von Liechtenstein kaum an Reichsunmittelbarkeit denken, sie wussten sich aber als ministeriale Standesherren in Hof- und Staatsämtern entschiedene Verdienste um ihre Landesfürsten zu erwerben. *Johann I. von Liechtenstein* († 1397) war Hofmeister bei König *Wenzel* von Böhmen, sein Bruder *Georg II.* († 1392), Kammermeister, beider Neffe *Johann II.* († 1412) Landeshauptmann in Mähren. Der gelehrte *Hartmann von Liechtenstein*, eine Stütze seiner protestantischen Glaubensgenossen († 1585), vereinigte die Besitzungen des Hauses zu Majoraten für seine Söhne *Karl* († 1627) und *Gundaccar* († 1641), welche zwei Linien stifteten und 1620 von Kaiser *Ferdinand II.* in den Fürstenstand erhoben wurden. *Karl's* Linie erlosch 1712 mit seinem Enkel *Johann Adam Andreas*, dem Erwerber von Schellenberg und Vaduz. *Gundaccar's* Enkel, *Anton Florian* († 1721), folgte als Erbe des *Karl'schen* Majorats und wurde am 23. Jan. 1719 Reichsfürst von Liechtenstein, aber nur für seine Person. Erst sein Sohn *Joseph Johann Adam* erwarb 1723 die Reichsfürstenwürde zugleich für seine Nachkommen. Da dessen Sohn, *Johann Karl*, am 22. Dec. 1748 ohne männliche Erben starb, so folgte ihm *Anton Florian's* Neffe, Fürst *Joseph Wenzeslaus*, der älteste Sohn des Fürsten *Philipp Erasmus* († 1704) in der Regierung. Hochverdient um das österreichische Artilleriewesen starb er am 10. Febr. 1772 gleichfalls kinderlos und sein Erbe ging als erstes Majorat auf seinen Neffen über, den Fürsten *Franz Joseph*, den Ahnherrn der regierenden oder *Franzischen* Linie, während dessen Bruder *Karl Borromäus* im zweiten Majorat der Stifter der *Karl'schen* Linie wurde. Beider Vater, Fürst *Emanuel* († 15. Jan. 1771) ist also der letzte Ahnherr des heutigen Hauses Liechtenstein, dessen Genealogie die Tafeln XLIV und XLV bis auf den heutigen Tag enthalten. Zu bemerken ist noch, dass bei der ungefragten Aufnahme in den Rheinbund der regierende Fürst 1806 die volle Souveränetät für das Fürstenthum Liechtenstein erlangte. — Kinderreich waren die meisten Stammhalter des Hauses, überaus gross ist also auch die Zahl ihrer Töchter, welche grösstentheils in vornehme Familien vermählt wurden. Wenige unter ihnen wählten den geistlichen Stand und unter den Söhnen ist nur Einer, *Georg von Liechtenstein*, welcher 1411 Bischof zu Trient

und 1412 Cardinal wurde; er starb am 25. Aug. 1419 als kaiserlicher Geheimer Rath. Als weibliche Sprösslinge des Hauses Liechtenstein haben unter andern auf das Andenken bei ihren noch blühenden Nachkommen folgende Ahnfrauen gerechten Anspruch zu erheben: *Rosine* († 21. Aug. 1517), Tochter *Heinrich's VII. von Liechtenstein*, Gemahlin *Wolfgang's* Freiherrn *von Rogendorf*; *Anna Maria* († 1640), Tochter des Fürsten *Karl*, die erste Gemahlin des Fürsten *Maximilian von Dietrichstein*; *Maria Maximiliana* († 23. Sept. 1687), *Anton Florian's* Schwester, die zweite Gemahlin des Grafen *Maximilian von Thun* zu Tetschen; ihre Schwester *Maria Theresia* († 1712), Gemahlin des Grafen *Michael Johann II. von Althan*; *Domenica* († 3. Juni 1724), die Tochter des Fürsten *Johann Adam Andreas*, die erste Gemahlin des Fürsten *Heinrich Joseph von Auersberg*; *Marianna Carolina* († 16. Juli 1735), des Fürsten *Anton Florian* Tochter und zweite Gemahlin des Altgrafen *Franz Wilhelm von Salm-Reifferscheid*; ihre Schwester *Eleonore* († 18. Juli 1757), die Gemahlin des Grafen *Friedrich Gervasius von Harrach* zu Bruck an der Leitha, und Urgrossmutter der Fürstin *Augusta* von Liegnitz, der morganatischen Gemahlin des Königs *Friedrich Wilhelm III.* von Preussen; endlich *Maria Theresia* († 19. Jan. 1753), Tochter des Fürsten *Joseph Johann Adam*, Gemahlin des Fürsten *Joseph von Schwarzenberg*, Herzogs von Krumau. Die genealogische Verbindung dieser acht Ahnfrauen zeigt, um einmal ein anderes Beispiel zu geben, folgendes Schema.



Das Haus Lippe.

Die Edlen Herren von der Lippe konnten stolz sein auf ihre Abkunft. Soweit die Familienüberlieferung reicht, waren sie unabhängige Leute, Keinem ihresgleichen lehnspflichtig, standen sie mit ihren reichsunmittelbaren Stammgütern allein unter Kaiser und Reich, nach dem Ausdrucke der Urkunden aus der Zeit ihres ersten Vorkommens wirkliche *Viri egregiae libertatis*. Edle Herren zu heissen zogen sie allen Titeln vor; eine Erhebung in den Grafenstand ist nicht bekannt, und längst schon mit Grafen und Fürsten verschwägert, mögen sie sich früher als im 16. Jahrhundert bereits auch Grafen zur Lippe genannt haben. Als die regierende Linie 1720 vom Kaiser *Karl VI.* in den Reichsfürstenstand erhoben wurde, machte sie erst seit dem 16. Dec. 1789 öffentlichen Gebrauch davon. Ihre Stammgüter, wozu Lippstadt gehörte, lagen unzweifelhaft an dem Flusse Lippe, wovon das Geschlecht den Namen führt und ebenso sicher lässt sich aus dem Familienwappen folgern, dass der gegenwärtige Besitzstand des Hauses durch Abgang und Zuwachs im Laufe der Zeit manchen hier nicht ohne Umständlichkeit nachweisbaren Wechsel erfahren hat. Die zuerst vorkommenden Familienglieder, drei Brüder *Haold*, *Bruno* und *Friedrich*, gründeten mit ihrer Schwester *Wigburg* zwischen 946 bis 948 zu Geseke, doch wol auf ihrem Eigenen, ein Nonnenkloster, welches dem Hause Lippe längst schon abhanden gekommen sein mag. Jener *Haold* gilt als Ahnherr des Geschlechts, aber die Stammreihe ist bis ins 12. Jahrhundert weder sicher, noch wie uns scheint lückenlos. Die Brüder *Bernhard I. de Lippe* bis 1158 und *Hermann I.* († 1167), Söhne eines sehr fraglichen *Hermann*, werden

als Enkel *Bernhard's*, welcher 1024 urkundlich als Vogt zu Geseke vorkommt, bezeichnet, können aber nach Zeitverhältniss nur dessen Urenkel gewesen sein, wonach in der Stammreihe, wenn überhaupt die Genealogie richtig ist, Vater und Grossvater als unbekannt fehlen würden. Mit *Bernhard I.* beginnt die ununterbrochene Stammfolge des Hauses Lippe. Sein Sohn *Bernhard II.* ist merkwürdig. Nachdem er 1194 die Regierung niedergelegt hatte, trat er als Vater von sechs Töchtern und fünf Söhnen, die ihm seine Gemahlin *Heilwig*, Tochter *Gerhard's* von Nurburg und Are, geboren hatte, in den geistlichen Stand, ward 1196 Mönch zu Marienfeld, 1210 Abt zu Dünamünde, 1218 Bischof zu Semgallen und starb über 80 Jahre alt am 30. April 1224. Vier Töchter und vier Söhne wählen gleichfalls einen geistlichen Beruf; die Töchter, welche urkundlich bis 1244 erwähnt werden, wurden Aebtissinnen, *Hethelint* zu Bassum, *Gertrud* zu Herford, *Kunigunde* zu Freckenhorst und *Adelheid* zu Elten; von den Söhnen starb *Otto* 1. Aug. 1227 als Bischof zu Utrecht, der Propst *Bernhard* ward 1227 Bischof zu Paderborn, starb 14. April 1247, *Dietrich*, Propst zu Deventer, starb 8. Aug. 1227 und *Gerhard* seit 1219 Erzbischof zu Bremen, starb 28. Juli 1258. Diese Vorliebe für den geistlichen Stand, welche schon bei den Stiftern des Klosters Geseke so stark hervortrat, dass *Wigburg* als Aebtissin ihrer Stiftung vorstand und in dieser Würde ihre Nichte *Wigswid* und ihre Grossnichte *Hildegunde* zu Nachfolgerinnen hatte, dauerte in der Familie noch mehrere Generationen hindurch fort, sodass immer nur ein Stammhalter des Hauses übrigblieb.* Hatten die Edlen Herren von der Lippe, welche von Kirchenfürsten und andern mächtigen Nachbarn umgeben nicht in der Lage waren, ihren Grundbesitz kaum erheblich zu vergrössern, zunächst dafür zu sorgen, Erbtheilungen möglichst zu vermeiden, so fanden sie in hierarchischen Einrichtungen die nöthigen Mittel, nachgeborene Söhne und Töchter nicht allein standesmässig zu versorgen, sondern auch mit dem Ruhme eines heiligen gottgefälligen Berufes auszustatten. Diese Lage der Dinge änderte sich mit der kirchlichen Reformation, und schon des Grafen *Bernhard's VIII.* († 15. April 1563) Sohn *Simon VI.*, Graf und Edler Herr zur Lippe († 17. Dec. 1613), sah sich genöthigt, sein Land testamentarisch unter seine vier Söhne zu vertheilen. *Simon VII.* erhielt Detmold, *Otto* das Amt Bracke, *Hermann* das Amt Schwalenberg und *Philipp* das Amt Alverdissen. Die Linie zu Schwalenberg erlosch mit ihrem Stifter am 23. Aug. 1620 und die Linie Bracke starb mit *Otto's* Enkel *Ludwig Ferdinand* am 21. Febr. 1709 aus. Obwol Graf *Simon VII.* Untheilbarkeit seines Landes verfügte und ihm also nach seinem Tode, 26. März 1627, von seinen acht Söhnen nach und nach *Simon Ludwig*, *Johann Bernhard* und *Hermann Adolf* in der Regierung folgten, so wollte doch auch der achte Sohn *Jodocus Hermann*, aus der zweiten Ehe seines Vaters, berücksichtigt sein. Sein Neffe *Simon Heinrich* (*Hermann Adolf's* einziger Sohn) überliess ihm als Paragium die Aemter Sternberg und Schwalenberg (oder Schwalenberg, Oldenburg und Stoppelburg), welche aber von Lippe-Detmold 1762 nach langen Streitigkeiten gegen jährliche Geldrenten eingezogen wurden. Wie sich diese Nebenlinie Lippe-Sternberg-Schwalenberg mit *Jodocus Hermann's* Enkeln in die Linie Lippe-Biesterfeld und Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld spaltete und mit überaus reicher Nachkommenschaft in ihren zerstreuten Besitzungen ausbreitete, ist in den Tafeln XLVIII—LIII genealogisch nachgewiesen. Seitdem Biesterfeld am Rhein und Weissenfeld verkauft worden sind, dienen diese Namen den Nebenlinien nur noch zur Bezeichnung der Abstammung. Während Lippe-Detmold nach möglichster Ausdehnung seines kleinen Staatsgebietes strebte, selbst wenn es auf Kosten der Stammvettern zu geschehen hätte, vermochte die jüngere Linie Schaumburg-Lippe kaum das Errungene zu behaupten. Graf *Philipp* zur Lippe, der jüngste Bruder des Grafen *Simon VII.* zu Detmold, ist der Stifter dieser Linie; er hatte testamentarisch das Amt Alverdissen erhalten und war von seiner Schwester *Elisabeth* († 19. Juni 1646), der Gemahlin des Grafen *Georg Hermann* von Holstein-Schaumburg zu Gehmen zum Erben der Herrschaft Schaumburg oder Schauenburg eingesetzt worden. Diese Herrschaft lag in der Nähe des Lippeschen Gebietes und gehörte seit Jahrhunderten einer Linie der alten Grafen von Holstein zu Schauenburg und Pinnenberg. Der einzige Sohn der *Elisabeth*, Graf *Otto* von Holstein-Schauenburg und Pinnenberg starb infolge eines Trinkgelags kinderlos am 15. Nov. 1640. Pinnenberg, im Holsteinischen gelegen, fiel naturgemäss an den König von Dänemark, Schaumburg aber an die Mutter, deren Erbrecht um so weniger sich bezweifeln liess, da sie nicht nur durch ihren Gemahl, sondern auch durch ihre Mutter und sonst mit dem erloschenen Hause in Verwandtschaft stand; denn ihr verstorbener Gemahl (ein Sohn des Grafen *Jodocus* zu Holstein-Schaumburg-Gehmen) war ein Neffe ihres mütterlichen Grossvaters. Die Verwandtschaft des Hauses Lippe mit Schaumburg ergibt sich im Anschluss an Tafel XLVII—LIII und XCV aus umstehendem genealogischen Schema.

Das Erbe war keineswegs unansehnlich und es erhoben sich von mehrern Seiten Ansprüche. Sowol Braunschweig-Lüneburg wegen Verwandtschaft als auch Hessen-Kassel wegen der Lehnsherrlichkeit begehrten das Ganze. Hier war kluge Nachgiebigkeit geboten. Nachdem sich Graf *Philipp* zu einigen Abtretungen an Braunschweig-Lüneburg verstanden hatte, glaubte er Hessen-Kassel um so eher zu beschwichtigen, als er sich am 18. Oct. 1644 mit *Sophien*, einer Tochter des Landgrafen *Moritz* zu Hessen-Kassel vermählte; allein der Lehnsstreit dauerte

Otto II., Graf zu Schaumburg und Pinnenberg, † 1464.

Johannes, Graf zu Schaumburg und Pinnenberg, † 1527. | *Anna*, Gräfin zu Schaumburg, Erbin von Sternberg, † 23. Sept. 1495. ∞ *Bernhard VII.*, Graf zur Lippe, † 2. April 1561.

Jodocus, † 5. Juni 1533.
Otto IV., Graf zu Schaumburg und Pinnenberg, † 1576.
Elisabeth, Gräfin von Holstein-Schaumburg, † 7. Sept. 1638.

Simon V., Graf zur Lippe, † 17. Sept. 1536.
Bernhard VIII., Graf zur Lippe, † 15. April 1563.
Simon VI., Graf zur Lippe, † 17. Dec. 1613.

Simon VII., Graf zur Lippe-Detmold, † 26. März 1627.
- *Hermann Adolf*, † 10. Oct. 1666.
  - *Simon Heinrich*, † 12. Mai 1697.
  - *Friedrich Adolf*, † 18. Juli 1718.
  - *Simon Heinrich Adolf*, † 12. Oct. 1734.
  - *Simon August*, Graf zur Lippe-Detmold, † 1. Mai 1782. T. XLVII.
- *Jodocus Hermann*, † 1688. T. XLVIII–LIII.

Elisabeth, Gräfin zur Lippe, † 19. Juni 1646. * 1612: *Georg Hermann* v. Schaumburg, † 1616.
- *Otto V.*, Graf zu Schaumburg und Pinnenberg, † 15. Nov. 1640.

Philipp, Graf zur Lippe-Alverdissen, † 10. April 1681. Erbe von Schaumburg.
- *Friedrich Christian*, zu Schaumburg-Bückeburg, † 13. Juni 1728.
  - *Albert Wolfgang*, † 24. Sept. 1748.
  - *Wilhelm*, † 10. Sept. 1777.
- *Philipp Ernst*, zu Alverdissen, † 27. Nov. 1723.
  - *Friedrich Ernst*, † 27. Aug. 1777.
  - *Philipp Ernst*, † 13. Febr. 1787. T. XCV.

fort und *Philipp* musste schliesslich 1647 die Hälfte des Erbes, Schaumburg mit Rinteln und Obernkirchen, Rodenberg und einen Theil von Stadthagen an Hessen-Kassel abtreten, worauf ihm 1652 die andere Hälfte, die Aemter Stadthagen, Bückeburg, Arensburg und Hagenburg von Kassel in Lehn gereicht wurde. Seitdem nannte er sich Graf von Schaumburg-Lippe; aber auch das, was ihm übriggeblieben war, kam nicht ungeschmälert auf seine Nachkommen. *Philipp* theilte sein Land 1668 unter seine Söhne. *Friedrich Christian* erhielt das Schaumburgische mit Bückeburg und das Amt Lipperode, sein Bruder *Philipp Ernst* das Amt Alverdissen. Bei dem Erlöschen der Brackeschen Hauptlinie 1709 fielen zwar Blomberg und Schieder an Bückeburg, es musste aber dagegen 1748 das Amt Lipperode an Lippe-Detmold abgetreten werden, und als die Linie zu Bückeburg mit dem portugiesischen Feldmarschall *Wilhelm* am 10. Sept. 1777 erlosch, kam es zu neuen Streitigkeiten und die Linie zu Alverdissen konnte nicht anders zum ruhigen Besitze des Schaumburgischen Erbes gelangen, als das 1789 das Amt Schieder und 1812 das Amt Alverdissen an Lippe-Detmold überlassen wurde.

Das Haus Lippe, von jeher reich mit Kindern gesegnet, hat sich bei allen häufigen frühzeitigen Todesfällen und obgleich ein namhafter Theil der Nachkommenschaft unvermählt blieb, dennoch besonders seit Graf *Simon VI.*, dem letzten Stammvater, neun Generationen hindurch in eine ansehnliche Reihe von Familien vertheilt, worüber einen statistischen Nachweis als ein Beispiel anderer Art genealogischer Betrachtung anzuschliessen nicht undienlich sein wird. Graf *Simon VI.* hatte 5 Söhne und 5 Töchter und von 3 Stammhaltern in dieser ersten Generation 36 Enkel. In dieser Enkelreihe befanden sich acht Stammhalter mit 57 Kindern als dritte Generation, während das vierte Geschlecht von 5 Vätern 37 Kinder zählte. In fünfter Reihe entsprossten von 7 Vätern 47 Kinder, worunter 8 Stammhalter waren, welche 45 Kinder als sechstes Geschlecht erzeugten. Das siebente Geschlecht umfasste 67 Kinder von 12 Vätern und das achte Geschlecht wieder 48 Kinder von 9 Vätern. Das neunte Geschlecht bilden die neun Kinder des Fürsten *Leopold II.* von Lippe-Detmold († 1. Jan. 1851) und 5 Kinder des Grafen *Ernst* von Lippe-Biesterfeld. Von dieser Nachkommenschaft, 361 Personen an der Zahl, welche Graf *Simon VI.* von 55 Stammhaltern erzielte, leben gegenwärtig 89 Sprösslinge (51 männlichen und 38 weiblichen Geschlechts), darunter 11 Fürsten und Grafen und 16 Gräfinnen vermählt sind und nach den Generationen 6 zur sechsten, 38 zur siebenten, 34 zur achten und 11 zur neunten Geschlechtsreihe gehören. Dieses merkwürdige Verhältniss erklärt sich dadurch, dass der Beginn einer neuen Generation erst durch die Vermählung möglich wird und diese je nach Alter und Umständen früher oder später einzutreten pflegt, so z. B. wenn der Neffe früher sich vermählt als der Oheim und in einer Stammreihe die Ehen früher geschlossen werden als in der andern. So ist es geschehen, dass das Haus Schaumburg-Lippe in der sechsten und siebenten Generation, das Haus Lippe-Detmold dagegen in der achten und neunten Geschlechtsreihe gleichzeitige Nachkommen des gemeinschaftlichen Stammvaters enthält. — Bei den weiblichen Nachkommen des Hauses Lippe wurden seit *Simon VI.* nur 44 Ehen geschlossen und es ist, da die Untersuchungen noch nicht zu den nöthigen Ergebnissen gelangt sind, zu vermuthen, dass die Zahl der weiblichen Nachkommen niedriger sein mag, als bei der männlichen Nachkommenschaft. So ist bekannt, dass einige Ehen

kinderlos waren oder nur kurzdauernde Nachkommenschaft erzielten, und es ist nicht zu übersehen, dass seit etwa 150 Jahren, wie schon früher, die Aebtissinnen der Stifter Cappel und Lemgo immer aus den Prinzessinnen des Hauses Lippe-Detmold gewählt wurden. Als Stammmütter verdienen Erwähnung aus neuerer Zeit die Gräfin *Johanna Elisabeth*, Tochter des Grafen *Hermann Adolf* von Lippe-Detmold, als zweite Gemahlin des Grafen *Christoph Friedrich* von Dohna-Lauck und Reichertswalde seit 4. Juni 1677, starb 18. März 1690, und aus älterer Zeit Gräfin Magdalena, Schwester des Grafen *Simon VI.* von der Lippe, seit 17. Aug. 1572 erste Gemahlin des Landgrafen *Georg I.* von Hessen-Darmstadt, starb 26. Febr. 1587, beide mit ansehnlicher Nachkommenschaft.

Das Haus Lothringen.

Das österreichische Kaiserhaus stammt männlicherseits von den uralten Herzogen von Lothringen, nach den mütterlichen Vorfahren aber aus dem 1740 erloschenen Hause Habsburg und heisst wegen der geschichtlichen Erinnerung gewöhnlich das Haus Habsburg-Lothringen. Da aber durch die Vermählung der Erzherzogin *Maria Theresia*, der einzigen Tochter des letzten Habsburgers, des Kaisers *Karl VI.*, mit dem Herzog *Franz Joseph* von Lothringen, dem nachmaligen Kaiser *Franz I.* in der That ein neues Geschlecht aufgeblüht ist, auch vom Hause Lothringen seit dem kinderlosen Tode des Bruders des Kaisers *Franz I.*, des Herzogs *Karl* († 4. Juli 1780 als Hoch- und Deutschmeister) kein männlicher Spross mehr übrig ist, überdem sowol Lothringen als die habsburgischen Stammbesitzungen für die Familie längst schon verloren gegangen sind, so wäre die Benennung: Haus Oesterreich in historischer Beziehung und genealogisch betrachtet als die Vereinigung der beiden Hauptstämme Lothringen und Habsburg die richtigste. Die Genealogie dieses neuen Stammes ist auf Tafel LVI. LXI—LXV. LXVIII und CVII enthalten, womit auch das zur Erläuterung von Tafel XVII oben S. X—XII Gesagte zu vergleichen.

Die hervorragende Bedeutung, welche das an sich schon ansehnliche Haus Lothringen durch die Verbindung mit Habsburg unleugbar erlangt hat, dürfte es, obgleich letzteres nach Massgabe der Beschränkung als erloschen hier auszuschliessen war, doch zweckdienlich erscheinen lassen, das nachweisbar Sichere über den Ursprung beider Häuser in aller Kürze zu wiederholen, zumal von genealogischen Forschern versucht worden ist, Lothringen sowol als Habsburg von einem gemeinschaftlichen Stammvater abzuleiten. Gälte es, von beiden Häusern Adscendententafeln aufzustellen, so würden sich unschwer gemeinschaftliche Stammväter finden lassen, allein im genealogischen Sinne wird zur Stammesgleichheit unbedingt erfordert, dass die äussersten, letzten Stammväter Brüder seien, folglich Söhne eines Vaters. Ein solches Brüderpaar glaubte man in den Söhnen des um 940 verstorbenen Grafen *Hugo von Hohenburg*, *Eberhard* und *Guntram* gefunden zu haben. *Eberhard*, als Stammvater des Hauses Lothringen wol nicht zu bezweifeln, war im Elsass begütert, Graf im Nordgau und starb 18. Dec. 967. Sein, wie angegeben wird, als Mönch verstorbener Bruder *Guntram* soll nun jener Graf Guntram der Reiche gewesen sein, welcher 952 vom Kaiser *Otto I.* seiner Lehen entsetzt wurde, urkundlich noch bis 972 genannt, nach 973 starb als derjenige, auf welchen das Haus Habsburg zurückgeführt wird. Vorausgesetzt nun, dass *Guntram* der Reiche als Stammvater des Hauses Habsburg genügend beglaubigt ist, so lässt sich doch nicht erweisen, dass er eben jener *Guntram* sei, welcher den Grafen *Eberhard* zum Bruder hatte. Ohne die Beweise für und wider nochmals zu prüfen, dürfte die angebliche Abstammung nicht einmal wahrscheinlich sein, denn es fällt der Umstand doch wol in einiges Gewicht, dass beide Familien von Anfang an unabhängig nebeneinander bestanden, nirgends eine Spur von Verwandtschaft zu erkennen ist und in den ersten Jahrhunderten, wo die Familienerinnerungen noch lebendig sein konnten, nur einmal der Fall vorkam, dass eine Habsburgerin, *Elisabeth*, eine Tochter des deutschen Königs *Albrecht I.*, 1304 eine Vermählung mit Herzog *Friedrich IV.* von Lothringen einging; es müsste denn die frühzeitig hervortretende Hinneigung der Lothringer zu Frankreich eine gänzliche Entfremdung ihrer deutschen habsburgischen Stammvettern zur Folge gehabt haben. Ist auch nach diesen Andeutungen die Urgeschichte der Familien Lothringen und Habsburg in undurchdringliches Dunkel gehüllt und was Habsburg anlangt nicht einmal festgestellt, welche der vier Burgen, Habsburg geheissen, wovon die eine an Lothringens Grenze im Elsass, die andere bei Alt-Breisach, die dritte in Baden und die vierte in der Schweiz im Aargau lagen, als Stammburg der österreichischen Habsburger zu gelten habe, so kann doch über die uralte Abkunft beider Stämme aus ansehnlichen Gaugrafengeschlechtern kein Zweifel obwalten. Ihre historische wie genealogische Bedeutung, gehoben durch die vornehmsten Familienverbindungen, wuchs mit der Zeit, besonders als Graf *Gerhard* 1048 zum Herzog von Oberlothringen ernannt, das Land auf seine Nachkommen vererbte und Graf *Rudolf* von Habsburg 1273 als König von Deutschland auf den ersten europäischen Fürstenthron erhoben wurde. Eine vollständige Uebersicht aller nachweisbaren Vorfahren, wie sie durch Adscendententafeln möglich ist, würde dieser genealogischen Bedeutung eine Grundlage geben, welche der Genealogie allein würdig ist; sie würde das Alterthum der Abstammung mit Sicherheit nachweisen, ohne jener genealogischen Hirn-

geschmückt zu bedeuten, wie wenn z. B. noch Kaiser *Karl V.* mit Vorliebe der italienischen Poeten, der römischen Anicier und Julier als der Vorfahren seines Hauses gedachte und den mythischen Aeneas, jenen Helden aus Troja, gern an die Spitze seines Geschlechts stellte. Der sachkundige Genealog wird eine solche Ascendenten-Aufstellung nicht schwierig finden, aber sie ist zeitraubend, und erfordert die strengste historische Kritik, wenn sie gelingen soll. Man vergleiche [illegible]

Lothar II., des Kaisers *Lothar I.* zweiter Sohn, seit 855 König von Austrasien, nannte dieses sein Erbtheil nach seinem Namen Lothar's Reich oder Lothringen. Unter manchem Herrschwechsel dauerte dieses Königreich selbständig fort, bis Kaiser *Arnulf* 895 die Regierung über Lothringen unter Oberhoheit des Deutschen Reichs seinem natürlichen Sohne König (oder wol nur Herzog) *Zwentibold* übertrug. Nach dessen Tode, im August 900, wurde das Land von besondern Herzogen regiert und zwar in der Weise, dass der an der Maass gelegene Theil Niederlothringen und das Land an der Mosel Oberlothringen genannt wurde.

Von diesen alten Herzogen von Lothringen müssen die spätern Herzoge als Stammväter des österreichischen Kaiserhauses streng unterschieden werden, denn diese gehören jener Familie an, welche wie erwähnt, von *Hugo von Hohenburg* und dessen Sohn *Eberhard*, Grafen im Nordgau abstammten. *Eberhard's* Sohn Graf *Albert II.* im Elsass († 6. Oct. 1039) war durch seine Gemahlin *Judith*, eine Schwester des Grafen *Siegfried I.* von Luxemburg, Vater des Grafen *Gerhard II.* († 1045), welcher sich mit *Gisela*, der Tochter seines väterlichen Oheims des Grafen *Gerhard I.* an der Mosel zu Metz, vermählte und ausser andern Kindern zwei Söhne hatte. Der ältere, *Albert III.*, ward im Jahre 1047 Herzog von Oberlothringen, starb aber bereits im Herbst 1048, worauf ihm sein Bruder *Gerhard III.* in der Regierung folgte († 6. März 1070). Dieser *Gerhard* ist in ununterbrochener Geschlechtsfolge der Stammvater des Hauses Lothringen. Durch seine Gemahlin *Hedwig* († 28. Jan. 1068), Tochter des Grafen *Albert I.* von Namur, trat er mit den ältesten Vorfahren des Hauses Hessen in Verwandtschaft, denn ihr Vater war ein Urenkel des Grafen *Reginar I.* von Hennegau, dessen Tochter *Sumphorasie* (mit *Berengar* von Namur vermählt) den Grafen *Reginar II.*, den Grossvater des Grafen *Lambert I.* von Löwen (siehe Haus Hessen) zum Bruder hatte. Graf *Giselbert* im Maasgau, Schwiegersohn des Kaisers *Lothar I.*, ist also der gemeinschaftliche Stammvater der Häuser Hessen und Lothringen, und schon von dieser Seite würde eine Ascendententafel des österreichischen Kaiserhauses auf die Karolinger zurückführen. Mit den Söhnen *Gerhard's III.* theilte sich das Haus Lothringen in zwei Linien. *Dietrich* setzte das herzogliche Haus fort und sein Bruder *Gerhard IV.* († 1107) stiftete die Linie der Grafen von Vaudemont, welche mit dem Grafen *Heinrich IV.* am 26. Aug. 1346 im Mannesstamme erloschen. *Margaretha*, die einzige Schwester *Heinrich's IV.*, war mit Anceau von Joinville vermählt und vererbte Vaudemont auf ihren Sohn *Heinrich V.* († 1374), dem Stifter der jüngern Grafen von Vaudemont, dessen Tochter und Erbin *Margarethe* († 1416) sich in dritter Ehe 1394 mit *Friedrich V.* von Lothringen († 25. Oct. 1415) vermählte. So kam Vaudemont an die herzogliche Linie, welche aber damals gleichfalls dem Erlöschen nahe war; denn als Herzog *Karl I.* am 25. Jan. 1431 ohne männliche Erben starb, konnte unter den Erbberechtigten nur *Friedrich's* Sohn *Anton I.* von Lothringen, Graf von Vaudemont gegründete Ansprüche auf die Nachfolge im Herzogthum Lothringen erheben. Allein *René I.* von Anjou, Herzog von Bar, Gemahl der *Isabella*, der Tochter des Herzogs *Karl I.*, bemächtigte sich Lothringens und obwol er als es zum Kriege kam, von *Anton* am 2. Juli 1431 bei Bulgnéville entscheidend geschlagen wurde und in Gefangenschaft gerieth, so blieb er nach dem Friedensschlusse vom 13. Febr. 1433 dennoch Herzog von Lothringen und bewilligte nur, dass seine Tochter *Jolanta* mit *Anton's* Sohn, *Friedrich VI.*, vermählt werden sollte. Dies geschah 1444, aber den möglichen Heimfall erlebten weder *Anton I.* († 1447), noch sein Sohn *Friedrich VI.* († 31. Aug. 1470), erst dessen Sohn *René II.* von Lothringen und Vaudemont konnte nach *Nikolaus'* Tode († 24. Juli 1473) von dem erledigten Herzogthume Besitz nehmen. Die genealogische Verbindung des Hauses Lothringen mit Vaudemont und dem Hause Anjou zeigt nebenstehende schematische Uebersicht.

Diese Zwischenregierung von Anjou, für die Zukunft Lothringens nicht ohne Bedeutung, indem sie zunächst das regierende Haus, ohne Abgang des männlichen Stammes, in eine ältere und jüngere Herzogsreihe theilte, lässt sich füglich als einen ersten Schritt bezeichnen, den die Staatsweisheit das Haus Capet dem Versuche zuführte, Lothringen dauernd mit Frankreich zu verbinden. War auch dieser Versuch, da das Haus Lothringen seit 1473 in seine Rechte wieder eintrat und von neuem aufblühte, vorläufig ohne weitere Folgen, so blieb er doch für Frankreich unvergessen, um in späterer Zeit um so sicherer zum Ziele zu führen, als das Haus Lothringen seinem Niedergange zueilte. Es ist hierbei vorzüglich daran zu erinnern, dass eine Eigenthümlichkeit des Hauses Lothringen, wenn auch sicherlich wider Willen, den ländergierigen Absichten Frankreichs nicht entgegen wirkte. Diese Eigenthümlichkeit kennzeichnet sich in einer früh bemerkbaren Vorliebe für Frankreich und seine Sitten. Lothringen, obgleich der Oberhoheit des Deutschen Reichs unterworfen, wurde von seinen

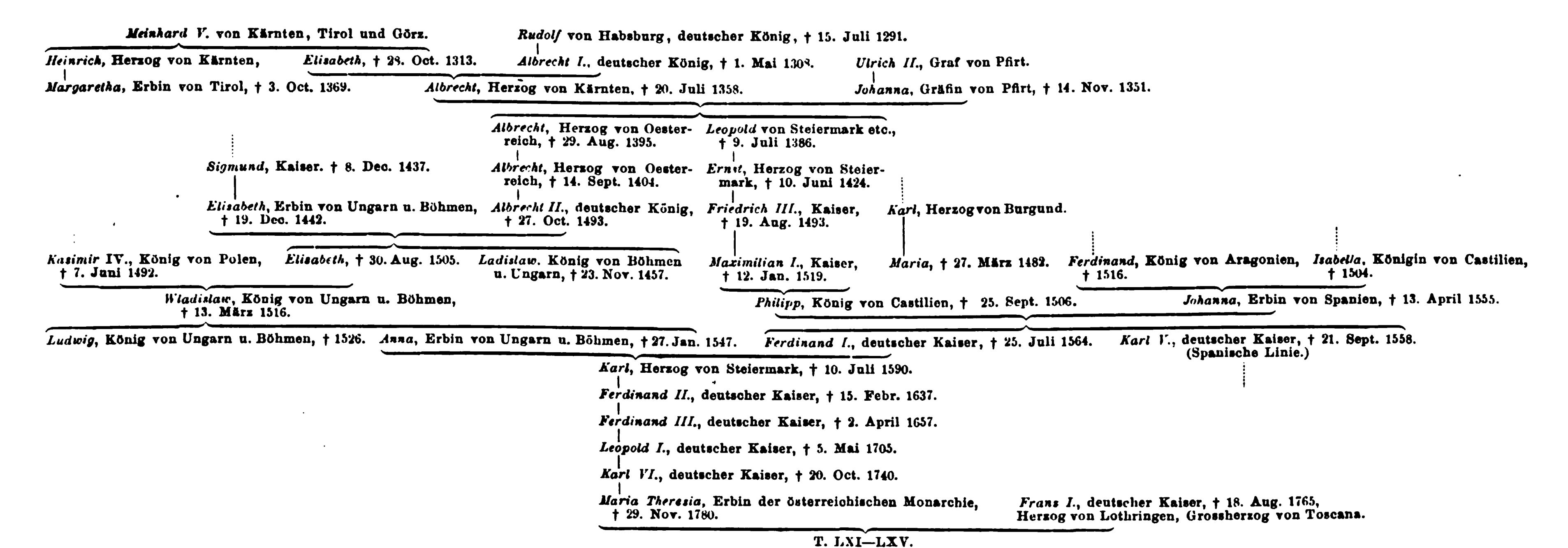
FRIEDRICH III., Herzog von Lothringen, † 31. Dec. 1303.
Isabella von Lothringen, † 11. Mai 1335. — *Heinrich III.* von Vaudemont, † 1333.
Margaretha von Vaudemont. — *Anceau* von Joinville, † um 1351.
Johann I., Herzog von Lothringen, † 27. Sept. 1390. — *Heinrich V.* von Vaudemont, † 1374.
Karl I., Herzog von Lothringen. — *Friedrich V.* von Lothringen, † 1415. — *Margarethe* von Joinville, † 1416. — *Johann VII.* von Harcourt.
René I. von Anjou, Herzog von Lothringen bis 1453. — *Isabella*, Erbin von Lothringen, † 28. Febr. 1453. — *Anton I.*, von Vaudemont, † 1447. — *Maria* von Harcourt, † 19. April 1476.
Johann II., Herzog von Lothringen, † 13. Dec. 1470. — *Jolanta* von Anjou, † 1483. — *Friedrich VI.* von Vaudemont, † 31. Aug. 1470.
Nikolaus, Herzog von Lothringen, † 24. Juli 1473. — *René II.*, Herzog von Lothringen, † 10. Dec. 1508.

Herzogen von jeher ziemlich unabhängig regiert. Unangefochten von Deutschland, wussten sie auch Frankreich gegenüber ihre Selbständigkeit zu wahren, denn das Haus Lothringen zierte sowol in der ältern als jüngern Abstammung eine Reihe thatkräftiger und hervorragender Fürsten, welche in Rücksicht auf persönliche Tüchtigkeit unter den regierenden Fürstenfamilien ihrer Zeit ein ebenbürtiges Ansehen mit Recht fordern konnten. Unbekümmert um Deutschland, in Zeiten der Gefahr selten zur Hülfe bereit, neigten sie dagegen stets zu Frankreich hin; mit Frankreichs Königen verkehrten sie als rücksichtsvolle Nachbarn, an den königlichen Hof schickten sie ihre Prinzen zur Erziehung, gern gingen sie mit französischen Fürstentöchtern Familienverbindungen ein, die ihnen freilich auch manche beneidete Erbschaft (z. B. Rumigny, Boves, Fleurines, Guise, Joinville, Elbœuf, Mercœur u. a.) eintrugen, für Frankreichs Könige endlich verspritzten sie reichlich ihr Blut (so Herzog *Theobald II.* bei Courtray am 11. Juli 1302, Herzog *Rudolf* bei Cressy 26. Aug. 1346, Herzog *Friedrich V.* bei Azincourt 25. Oct. 1415, Herzog *Anton II.* bei Agnadel 14. Mai 1510 und sonst). Frankreichs Verhalten Lothringen gegenüber schien dafür nur eine schwache Erinnerung zu haben. — Herzog *René II.* († 10. Dec. 1508), Stammvater der jüngern Herzogsreihe, vererbte seine Besitzungen auf seine Söhne, von denen *Anton II.* († 14. Juni 1544) die herzogliche Hauptlinie fortsetzte und *Claudius* als Herzog von Guise die Linie der französischen Lothringer stiftete. Die Hauptlinie, von welcher die Herzoge von Mercœur und die Grafen von Vaudemont und von Chaligny als Nebenlinien sich abzweigten, endete bereits mit Herzog *Heinrich*, *Anton's II.* Urenkel, welcher am 31. Juli 1624 starb und nur zwei Töchter hinterliess. Ihm folgte sein Bruder *Franz II.*, Graf von Vaudemont, resignirte aber bereits am 26. Nov. 1625 und hinterliess das Herzogthum seinem ältesten Sohne *Karl III.* Da dieser, übrigens als Kriegsheld kein unwürdiger Sprössling seines Hauses, keine erbfähigen Nachkommen hatte, er starb 18. Sept. 1675, so war sein Neffe *Karl*, Sohn seines Bruders *Nikolaus Franz* (des Cardinals von Lothringen, † 27. Jan. 1670), als einziger noch übriger Stammhalter des Hauses sein natürlicher Nachfolger. Beide aber, Oheim und Neffe, geriethen in ärgerliche Zerwürfnisse, welche ausser andern hervorgesuchten Gründen den König *Ludwig XIV.* bestimmten, den schon seit 1552 mit der Eroberung von Metz, Toul und Verdun durch König *Heinrich II.* eingeleiteten Staatsstreich 1669 zu vollenden und nach seiner Absicht Lothringen für immer mit Frankreich zu vereinigen. Jetzt erst suchten die Vertriebenen Annäherung an das Haus Habsburg, weil dadurch allein die Wiedererlangung des verlorenen Erbes möglich schien. Herzog *Karl IV.* trat in kaiserliche Militärdienste, vermählte sich am 6. Febr. 1678 mit der Habsburgerin *Eleonore*, der polnischen Königswitwe und Tochter Kaisers *Ferdinand III.*, erhielt zwar durch den Nimweger Friedensschluss 1679 einen Theil Lothringens zurück, blieb aber in Oesterreich und starb 18. April 1690. Sein Sohn *Leopold Joseph*, nach den Beschlüssen von Ryswik 1697 als Herzog von Lothringen wieder eingesetzt, konnte in das Land seiner Väter zurückkehren. War es alte Anhänglichkeit an Frankreich seinerseits oder andererseits seine Schritte leitende französische Staatsklugheit, die Verwirklichung allerhand Möglichkeiten immer im Auge zu behalten, kurz, *Leopold* vermählte sich am 22. Oct. 1698 mit *Ludwig's XIV.* Nichte *Elisabeth*, einer Tochter des Herzogs *Philipp* von Orléans, ward Vater von 14 Kindern und starb 27. März 1729. Nur zwei Töchter und zwei Söhne überlebten den Vater und unter ihnen war es dem ältern Sohne, Herzog *Franz Stephan* (geb. 8. Dec. 1708) beschieden, das gesunkene Ansehen des Hauses Lothringen wieder herzustellen und zu ungeahntem Glanze zu erheben. Seine Vermählung am 12. Febr. 1736 mit der letzten Habsburgerin, *Maria Theresia*, Erbin der österreichischen Monarchie, war in jeder Beziehung bedeutungsvoll. Sie mochte wol dem glücklichen Bräutigam manchen Neider erwecken, aber für das sogenannte europäische Gleichgewicht konnte sie kaum Gefahr bringen, denn sie gab dem Umfange der österreichischen

Monarchie vorläufig keinen Zuwachs. Man hatte dafür gesorgt, dem Herzoge *Franz* sein Erbland Lothringen von neuem zu entreissen. Er musste nach den Wiener Friedenspräliminarien von 1735 die Herzogthümer Lothringen und Bar (mit Ausschluss der Grafschaft Falkenstein) an den König *Stanislaus Lescinsky* als Entschädigung für Polen abtreten (damit es nach dessen Tode an Frankreich fallen könne) und sich mit der Anwartschaft auf das Grossherzogthum Toscana begnügen. Da diese Anwartschaft sich erst mit dem Tode des Grossherzogs *Johann Gasto* am 9. Juli 1737 in wirklichen Besitz vollzog, so war *Franz Stephan* bei seiner Vermählung mit *Maria Theresia* eigentlich ohne Land, aber nicht ohne Bürgschaft für eine glückliche Ehe, welche die Charakterübereinstimmung der Vermählten hoffen liess. Ueber seine Nachkommenschaft ist schon das Nöthige gesagt worden. — Das Haus Guise, dessen Hauptlinie mit der Herzogin *Maria* von Guise am 3. März 1688 erlosch und dessen Nebenlinien Elbœuf, Harcourt, Aumale, Mayenne, Harcourt-Armagnac u. s. w. gleichfalls ihr Ende erreicht haben (zuletzt die Fürsten von Lambesc mit *Karl Eugen*, † 21. Nov. 1825), steht nur noch durch weibliche Nachkommen in Beziehung zur Gegenwart. Sie lassen sich auf zwei Ahnfrauen zurückführen. Die eine ist die Herzogin *Maria* von Guise († 10. Juni 1560), des Herzogs *Claudius* von Guise älteste Tochter, mit König *Jakob V.* von Schottland vermählt, von welcher durch ihre Tochter, die Königin *Maria Stuart* von Schottland das heutige grossbritannische Königshaus abstammt. Die andere, Gräfin *Maria* von Harcourt-Armagnac († 30. Oct. 1724) ist die Stammmutter des Hauses Monaco (vergl. Tafel LVII). — Zu den weiblichen Nachkommen aus dem Hause Lothringen zählen die Häuser Hohenlohe und Croy und unter den Ahnfrauen mag ausser andern minder wichtigen als Beispiel *Katharina* von Lothringen († 1. März 1493), die Tochter des Herzogs *Karl I.*, als Gemahlin des Markgrafen *Jakob I.* von Baden genannt werden.

Die genealogische Geschichte des Hauses Habsburg liegt ausserhalb der Grenzen, welche diese Einleitung einzuhalten hat; indess sie ganz umgangen zu sehen, dürfte den Freunden der Genealogie als ein Mangel erscheinen und dies um so auffälliger, je mehr die Geschichte der Ausbildung des vielgegliederten österreichischen Staats mit der Genealogie seines Herrscherstammes zusammenhängt. Es ist bekannt, dass das Haus Habsburg auf verschiedenem Wege zum Besitze seiner Kronländer gelangt ist, sowol durch Heimfall der Lehen, wie durch Vertrag und Tausch, durch Kampf und Eroberung wie durch Achtserklärung, vorzüglich aber durch Heirath und Erbrecht. In alledem hat man das Glück des Hauses häufig gepriesen und namentlich in letzterer Beziehung ist der oft angewendete Denkvers: *„Bella ducant alii, tu felix Austria nube"* wol einer Erläuterung werth. Das Haus Habsburg verdankt sechs Vermählungen die Erwerbung seiner wichtigsten Kronländer und ihre genealogische Bedeutung fällt besonders noch dadurch in die Augen, dass sämmtliche Erbinnen zu den Ahnfrauen gehören, auf welche, nicht in unterbrochener, sondern in fortlaufender Stammlinie die Vorfahren des heutigen österreichischen Kaiserhauses zurückzuführen sind. Den genealogischen Zusammenhang macht nebenstehendes Schema anschaulich.

Die erste dieser glücklichen Vermählungen zwischen dem nachmaligen deutschen Könige *Albrecht I.*, dem ältesten Sohne *Rudolf's* von Habsburg, und der *Elisabeth*, Tochter des Herzogs *Meinhard V.* von Kärnten (beiläufig bemerkt einer Mutter von 21 Kindern), brachte die Anwartschaft auf das Herzogthum Kärnten und die Grafschaften Tirol und Görz. Kärnten und Tirol gelangten zunächst an Herzog *Heinrich*, den Bruder der *Elisabeth*, nach dessen Tode Tirol an seine Tochter *Margaretha Maultasche* († 3. Oct. 1369) fiel und sein Neffe Herzog *Albrecht II.*, Sohn der *Elisabeth*, 1335 mit Kärnten belehnt wurde. Die Grafschaft Tirol überliess *Margarethe Maultasche* nach dem frühzeitigen Tode ihres einzigen mit Markgraf *Ludwig* dem Brandenburger aus Baiern erzeugten Sohnes *Meinhard III.* von Tirol bereits 1363 an das Haus Habsburg. Der Anfall von Görz geschah erst, als *Leonhard*, der letzte Graf zu Görz, 1500 ohne männliche Erben starb. — Durch die zweite Vermählung erwarb das Haus Habsburg die Grafschaft Pfirt im Ober-Elsass, welche Herzog *Albert II.* von Oesterreich 1324 mit *Johanna*, der Erbtochter des Grafen *Ulrich II.* von Pfirt erheirathete. Sie musste im münsterschen Friedensschlusse 1648 an Frankreich abgetreten werden. — Die Kronländer Ungarn und Böhmen mit Mähren, der Ober- und Niederlausitz und Schlesien kamen infolge der dritten Vermählung zum ersten male an das Haus Oesterreich. Herzog *Albrecht V.* von Oesterreich, seit 1422 Gemahl der *Elisabeth*, einzigen Tochter des Kaisers *Sigismund*, erwarb zunächst die Markgrafschaft Mähren, folgte seinem Schwiegervater in Böhmen und Ungarn, wurde 1438 deutscher König und starb 27. Oct. 1439. Nicht ohne Schwierigkeiten gelangte sein nachgeborener Sohn *Ladislav* in den Besitz dieser Erbländer, welche durch seinen frühzeitigen Tod am 23. Nov. 1457 für das Haus Habsburg vorläufig wieder verloren gingen. Während aber Oesterreich seine Ansprüche auf Ungarn und Böhmen sowol auf friedlichem Wege als durch Waffengewalt vergebens zur Geltung zu bringen suchte, hatte es gelegentlich einer vierten und fünften merkwürdigen Vermählung das Glück, andere Erwerbungen zu machen. Es war nämlich dem Erzherzog *Maximilian*, dem nachmaligen Kaiser gelungen, am 20. Aug. 1477 die Erbtochter des Herzogs *Karl* des Kühnen von Burgund, *Maria*, als Gemahlin heimzuführen und



das burgundische Erbe grösstentheils nach einem harten Kampfe mit König *Ludwig XI.* von Frankreich in Besitz zu nehmen. Ingleichen vermählte sich sein einziger Sohn Erzherzog *Philipp*, am 21. Oct. 1496 mit der Erbin *Johanna* von Spanien und ward 1504 König von Castilien, starb aber am 25. Sept. 1506, zwei Söhne, *Karl* und *Ferdinand*, hinterlassend, welche als Erben ihrer beiderseitigen Grossältern das Haus Habsburg in die spanische und deutsche Linie theilten. Wenn diese beiden Vermählungen, wovon der Sohn *Philipp* die seinige mit der sichern Hoffnung auf ein unbestreitbares Erbe in dem Augenblicke vollzog, wo sein Vater *Maximilian* die sämmtlichen habsburgischen Besitzungen in Deutschland unter seine alleinige Herrschaft gebracht sah, die Machtstellung des Hauses Habsburg bedeutend stärkte, so war dies, wie die Geschichte nachzuweisen hat, weit weniger gefährlich als von den Gegnern gefürchtet wurde, und zwar darum nicht, weil die vereinigten habsburgischen Länder keinen Einheitsstaat bildeten, und dieser Umstand änderte sich auch dann nicht, als die sechste Vermählung die Wiedergewinnung von Ungarn und Böhmen einleitete und endlich verwirklichte. Das Haus Habsburg hatte unausgesetzt seinen Blick auf Ungarn und Böhmen gerichtet, war aber nach vergeblichen Verhandlungen und selbst durch Waffengewalt unterstützten Schritten erst dann seinem Ziele etwas näher gerückt als *Wladislaw*, Sohn des Königs *Kasimir IV.* von Polen und Neffe des Habsburgers *Ladislaw*, also ein habsburgischer Sprössling, 1470 zum König von Böhmen gewählt wurde und 1490 auch die ungarische Krone erlangte. Weitere Verhandlungen vom Jahre 1515 bestimmten für den Prinz *Ludwig*, einzigen Sohn des Königs *Wladislaw*, die Thronfolge in Ungarn und Böhmen und stürbe er kinderlos, sollte seine Schwester *Anna* als Erbin anerkannt werden. Eine Doppelhochzeit krönte das Werk der Vereinigung. *Maximilian's* Enkel, Erzherzog *Ferdinand*, wurde am 27. Mai 1521 mit der Prinzessin *Anna* und ihr Bruder König *Ludwig* am 13. Jan. 1522 mit *Ferdinand's* Schwester *Maria* vermählt. Das Glück säumte nicht, Habsburgs Wünsche zu erfüllen. König *Ludwig* verlor in der unglücklichen Schlacht bei Molacz am 29. Aug. 1526 sein Leben, und so konnte *Ferdinand* mit Zustimmung der Bevölkerung das Erbe antreten, wenn er auch dem *Johann* von Zapolya gegenüber in Ungarn sein Recht mit den Waffen erkämpfen musste. Schon am 24. Febr. 1527 als König von Böhmen gekrönt, erfolgte die Krönung von Ungarn erst am 5. Nov. desselben Jahres; am 5. Jan. 1531 ward er zum

römischen König erwählt und nach seines Bruders *Karl V.* Thronentsagung am 14. März 1588 deutscher Kaiser. Seine Gemahlin *Anna*, eine durch Frömmigkeit und wissenschaftliche Bildung bemerkenswerthe Fürstin, gebar ihm 11 Töchter und 4 Söhne, von denen Erzherzog *Karl* von Steiermark den Stamm fortsetzte bis zum Erlöschen. Wie seit *Ferdinand I.* der österreichische Staat sich weiter entwickelte und um seine Erhaltung die wechselvollsten Kriege zu führen hatte, in deren Gefolge Verlust und Gewinn an Land und Leuten sich immer möglichst ausglichen, wie der Staat wol erschüttert und entkräftet aber niemals zu Grunde gerichtet werden konnte, wie durch die Pragmatische Sanction wol Untheilbarkeit des Staats festgesetzt wurde, aber weder dadurch, noch durch *Joseph's II.* Reformen ein Einheitsstaat hervorging, wie endlich in der neuesten Zeit die Zweitheiligkeit der Verfassung den verschiedenen Völkereigenthümlichkeiten gerecht zu werden suchte, das alles ist Gegenstand einer hier nicht zu gebenden Staatsgeschichte; nur in genealogischer Beziehung wäre noch darauf aufmerksam zu machen, wie die engen Familienverbindungen zwischen den spanischen und deutschen Habsburgern, welche die gegenseitigen Ansprüche auf möglichen Länderanfall sicher stellen sollten, nur die Erhaltungskraft schwächten und den Ausgang der spanischen Habsburger in einer Weise beschleunigten, wie sie in fürstlichen Kreisen nicht oft vorkommen. Dies nachzuweisen sei den Anthropologen überlassen, indessen man vergleiche den König *Karl II.*, den letzten spanischen Habsburger, in seiner Jammererscheinung mit der ehrwürdigen Grösse der letzten deutschen Habsburgerin *Maria Theresia!*

Die Fürstinnen aus dem Hause Habsburg, welche als Ahnfrauen in andere Familien übergingen, sind gelegentlich an anderer Stelle zu nennen.

Das Haus Mecklenburg.

Das Haus Mecklenburg ist unter den christlichen Regentenfamilien (die Halb-Souveräne in Serbien und Montenegro ausgenommen) das einzige Herrschergeschlecht slawischen Ursprungs. Die Piasten in Polen und Schlesien, die Przimislaiden in Böhmen, die Herzoge in Pommern, die Jagellonen in Litauen und Polen, die alten Grossfürsten und das Haus Romanow in Russland, alle, die mit ihm gleichzeitig aufblühten, sind im Mannsstamme längst erloschen und selbst das Haus Mecklenburg hat seit Annahme des Christenthums längst aufgehört slawisch zu sein. Frühzeitig germanisirt, hat es in deutscher Art und Sitte den deutschen Herrschergeschlechtern immer ebenbürtig zur Seite gestanden. Der obotritische Fürst *Niclot*, mit dem die ununterbrochene Stammreihe beginnt, ist der sichere Ahnherr des Hauses, welcher im Kampfe mit Herzog *Heinrich* dem Löwen seines Landes beraubt und 1160 vor Werle erschlagen wurde. Seine Gemahlin, angeblich *Amelia* geheissen, soll aus Schweden gewesen sein. Was die Geschichte von seinen Vorfahren zu wissen glaubt, reicht bei der Lückenhaftigkeit im einzelnen und den Verschiedenheiten der Ableitung nicht hin, seine Ahnenreihe genealogisch festzustellen, weshalb hier nur soviel bemerkt werden soll, dass nach den neuesten Forschungen die frühere Ableitung des Hauses vom Obotritenfürsten *Gottschalk* († 7. Juni 1066) als *Niclot's* Grossvater, und von *Mistiwoi Billug* seit 960 König der Obotriten, weniger begründet erscheint als die Annahme, *Niclot* sei ein Sohn des Königs *Burislaw* und Enkel des Königs *Kruto* von Rügen gewesen. *Kruto* mag, wie *Niclot* dem Herzog *Heinrich* dem Löwen gegenüber noch ein sehr entschiedener Heide war, sich berufen gefühlt haben, den Glauben seiner Väter aufrecht zu erhalten; darum bemächtigte er sich nach *Gottschalk's* Tode, dessen minderjährige Söhne verdrängend, des Landes der Obotriten und regierte als König bis 1105. Ihm folgte *Gottschalk's* Sohn *Heinrich* († 22. März 1127), von *Kruto's* Sohne, König *Burislaw* von Rügen vergeblich bekämpft. Nach einer dänischen Zwischenregierung wurde *Niclot* Fürst der Obotriten. Sein Sohn *Pribislaw*, zu Gnaden angenommen, erhielt 1166 einen Theil der väterlichen Lande zurück und Herzog *Heinrich* der Löwe gab in derselben Zeit seine natürliche Tochter *Mathilde Pribislaw's* Sohne *Heinrich Burwin I.* zur Gemahlin. *Pribislaw* wurde 1170 deutscher Reichsfürst und starb 30. Dec. 1178. Mit ihm beginnt das Haus Mecklenburg, welches *Heinrich Burwin I.* und seine Gemahlin *Mathilde* als nächstes Stammälternpaar fortsetzten. Nach dem gewöhnlichen Verlaufe fürstlicher Familiengeschichte zerfiel auch das Haus Mecklenburg durch Erbtheilung in verschiedene Linien. *Heinrich Burwin's II.* († 4. Juni 1226) Söhne *Johann*, *Niclot*, *Heinrich Burwin III.* und *Pribislaw III.* stifteten die Linien zu Mecklenburg, Werle, Rostock und Parchim. *Pribislaw III.* († 1272) verzichtete auf Parchim, welches an die Linie zu Werle gelangte. Sein gleichnamiger Sohn war Herr zu Belgard und lebte noch 1315 als Fürst der Wenden. Mit seinem Sohne *Mestwin* starb seine Linie aus. Die Linie zu Rostock erlosch am 25. Nov. 1314 mit *Niclot*, dem Enkel *Heinrich Burwin's III.* Länger erhielt sich wieder mit verschiedenen Nebenzweigen (Parchim, Güstrow, Goldberg, Waren) die Linie zu Werle. Da aber die Einzelnheiten für den spätern Bestand des Hauses Mecklenburg von geringerer Bedeutung sind, so sei nur noch bemerkt, dass diese Linie mit Fürst *Wilhelm* von Mecklenburg-Güstrow am 7. Sept. 1436 im Mannsstamme ausging. Seine einzige Tochter *Katharina* von Werle war an den Herzog *Ulrich II.* von Mecklenburg-Stargard

vermählt. Die Linie zu Mecklenburg hat sich als Hauptlinie bis auf die Gegenwart erhalten. Ihr Stifter *Johann I.*, der Theolog, starb 1. Aug. 1264. Seine Gemahlin *Luitgard*, eine Tochter des Grafen *Poppo VII.* von Henneberg, war Mutter von 6 Söhnen und 1 Tochter. Der älteste Sohn und Nachfolger *Heinrich I.* „der Pilger“, musste von 1273—97 in Aegypten als Gefangener zubringen und starb 2. Jan. 1302. Sein Sohn *Heinrich II.* der Löwe († 21. Jan. 1329) erwarb von seinem Schwiegervater Markgraf *Albert III.* von Brandenburg 1299 das Land Stargard. Seine erste Gemahlin, die Brandenburgerin *Beatrix* († 22. Sept. 1314), gebar ihm die Tochter *Mathilde*, durch ihren Gemahl *Otto III.* von Braunschweig eine der Ahnfrauen des Hauses Waldeck. Von der zweiten Gemahlin *Anna* († 22. Nov. 1327), einer Tochter des Herzogs *Albert II.* von Sachsen und Enkelin *Rudolf's* von Habsburg, stammen die beiden Söhne *Albert I.* († 18. Febr. 1379), welcher 1358 die Grafschaft Schwerin kaufte, und *Johann* († 1392) der Stifter der Nebenlinie zu Stargard. Beide Brüder wurden 1348 vom Kaiser *Karl IV.* zu Herzogen von Mecklenburg erhoben. Der letzte dieser Nebenlinie Herzog *Ulrich II.* (Gemahl der genannten *Katharina* von Werle) starb 13. Juli 1471 und vererbte Stargard und Werle an Herzog *Heinrich II.* den Fetten, den Urenkel des Herzogs *Albert I.* aus der Hauptlinie Mecklenburg. Dieser Herzog *Albert I.* hatte von seiner Gemahlin *Euphemia* († 1370) aus schwedischem Königsstamme, Schwester des Königs *Magnus Smek*, drei Söhne: *Heinrich I.* zu Schwerin (dessen einziger Sohn *Albert III.* 1387 als Erbe der Krone Dänemark starb), *Albert II.*, seit 1363 König von Schweden, aber nach der Schlacht bei Falköping von der skandinavischen Königin *Margaretha* zur Thronentsagung genöthigt. Er starb 1. April 1412 und mit seinem gleichnamigen Sohne ging dieser Nebenzweig bereits 1423 zu Ende. Der dritte Sohn Herzog *Magnus I.* († 1. Sept. 1384) ist durch seinen Sohn *Johann II.* († 16. Oct. 1422) der Grossvater *Heinrich's* des Fetten, und Erhalter seines Geschlechts. Durch Herzog *Heinrich II.* den Fetten († 9. März 1477, beiläufig bemerkt mit *Dorothea*, einer Tochter des Kurfürsten *Friedrich I.* von Brandenburg vermählt) wurden die mecklenburgischen Besitzungen unter einem Herrscher vereinigt, länger als ein Jahrhundert hindurch kamen keine Erbtheilungen vor, für nachgeborene Prinzen dienten die Landesverwaltungen der Besitzthümer Schwerin und Ratzeburg als einträgliche Apanagen und alle diese Umstände, wie der Uebertritt zum Protestantismus und Familienverbindungen mit den ersten deutschen Fürstenhäusern waren geeignet, das steigende Ansehen, wozu sich das Haus Mecklenburg in dieser Zeit erhob, zu begründen. *Heinrich* der Fette hatte acht Kinder, darunter seine Nachfolger *Albert V.* († 16. Febr. 1485) und *Magnus II.* († 20. Nov. 1503). *Balthasar* von 1474—79 der erste Administrator von Schwerin starb 1507. Die Tochter *Elisabeth* war von 1467—93 Aebtissin zu Ribnitz und starb 1503. *Magnus II.* als Stammhalter hinterliess 3 Söhne und 4 Töchter. Unter den letztern sind *Sophia* und *Katharina* als wettinische Ahnfrauen Ernestinischer und Albertinischer Linie auszuzeichnen. *Sophia* († 1503) war mit dem nachmaligen Kurfürst *Johann* dem Beständigen von Sachsen, *Katharina* († 1561) dagegen mit Herzog *Heinrich* dem Frommen vermählt. Die dritte Schwester *Anna* († 1525) ist als Gemahlin des Landgrafen *Wilhelm II.* von Hessen die Stammmutter des Hauses Hessen. *Dorothea* war seit 1499 gleichfalls Aebtissin zu Ribnitz und starb 1538. *Heinrich III.* der Friedfertige, der älteste Bruder, führte die Reformation ein und starb 6. Febr. 1552. Unter seinen Kindern ist die älteste Tochter *Sophia* († 17. Juni 1541) als Gemahlin des Herzogs *Ernst I.* von Braunschweig, Celle und Lüneburg die Ahnfrau des gesammten braunschweigischen Hauses. Ihr Bruder *Magnus*, seit 1516 Administrator des Bisthums Schwerin, starb 1550 ohne Kinder. Herzog *Albert VI.*, *Heinrich's III.* Bruder, durch seine Gemahlin *Anna*, eine Tochter des Kurfürsten *Joachim I.* von Brandenburg, Vater von acht Kindern, hinterliess bei seinem Tode († 7. Jan. 1547) eine Tochter (Gemahlin des Herzogs *Gotthard Kettler* von Kurland) und fünf Söhne und unter ihnen den Stammhalter *Johann Albert I.* († 12. Febr. 1576), mit dessen Nachfolger *Johann V.* die Kraft des Hauses gebrochen zu sein schien. Schwermüthig starb er bereits am 22. März 1592; zwei Söhne und eine Tochter standen noch im ersten Kindesalter. Damals lebten ausser seinem Bruder *Sigmund August* zu Ivenack († 5. Sept. 1603) nur noch seine väterlichen Oheime *Ulrich*, Bisthumsverweser von Schwerin († 14. März 1603, dessen Tochter *Sophia*, Gemahlin des Königs *Friedrich II.* von Dänemark, als Ahnfrau des dänischen Königshauses denkwürdig ist) und *Karl I.* zu Mirow, Administrator des Bisthums zu Ratzeburg († 22. Juli 1610). Es wäre begreiflich, dass unter den damaligen Verhältnissen *Adolf Friedrich I.* und *Johann Albert II.* als zarte Sprösslinge unter einer Vormundschaft nicht so gekräftigt heranreiften, um den einbrechenden Stürmen gewachsen zu sein. Nicht allein, dass man staatsunklug wieder eine Landestheilung in die Linien zu Schwerin und Güstrow vornahm, worin die Keime zu allen kommenden Zerwürfnissen und heillosen Verwickelungen gelegt wurden, so sollte auch ein Bündniss mit dem vielseitig verwandten Dänemark dem Hause Mecklenburg verderblich werden. Kaiser *Ferdinand II.* nahm die Lage der Dinge in Mecklenburg zum Vorwande, 1627 die Brüder als Reichsfeinde zu ächten, ihrer Länder zu entsetzen und deren Eroberer *Waldstein*, Herzog von Friedland, als Herzog von Mecklenburg zu belehnen. Zwar hatte diese widerrechtliche Herrschaft keine lange Dauer, indem

König *Gustav Adolf* von Schweden bereits 1631 die geächteten Herzoge von Mecklenburg in ihre Stammlande zurückführte, allein die Drangsale des Dreissigjährigen Kriegs lasteten wie auf Deutschland, so auch auf Mecklenburg verderblich genug, um das staatliche Aufblühen des Landes auf lange Zeit hin unmöglich zu machen. Zunächst blieb der Besitzstand in beiden Linien unverändert; *Adolf Friedrich I.* zu Schwerin fand seit 1634 in der Verwaltung des Bisthums Schwerin die Quelle vermehrter Einkünfte, und als sein Bruder *Johann Albert II.* zu Güstrow am 23. April 1636 starb, so war der Oheim für seinen erst dreijährigen Neffen *Gustav Adolf* natürlicher Vormund, dem auch die Stiftsverwaltung zu Ratzeburg zustand, und also für eine lange Zeit Herr des grössten Theils von Mecklenburg. Dass übrigens im Frieden von Osnabrück 1648 die Verwaltung der Stifter Schwerin und Ratzeburg und die Johannitercommenden *Mirow* und *Nemerow* in den erblichen Besitz Mecklenburgs übergingen, war allerdings ein Gewinn, der aber auch ein Opfer erheischte. Mecklenburg musste damals an Schweden die Stadt Wismar und die Aemter Pöl und Neukloster abtreten. Diese, wie es schien, leidlich geordneten Staatsverhältnisse änderten sich, als Herzog *Adolf Friedrich I.* am 27. Febr. 1658 starb. In zwei Ehen war er Vater von 19 Kindern und bei seinem Tode lebten noch 6 Töchter und 5 Söhne, denen als sechster Sohn der am 19. Oct. 1658 nachgeborene *Adolf Friedrich II.* beizufügen ist. Dem Vater folgte zu Schwerin der älteste Sohn *Christian Ludwig I.* und zum fürstlichen Unterhalte seiner Brüder bildeten die zahlreichen Domänen bequeme Apanagen an Land und Leuten. Der zweite Sohn *Karl II.* (in schwedischen Kriegsdiensten) erhielt Mirow, welches nach seinem Tode 1670 an den Bruder *Johann Georg* († 1675) fiel. Der vierte Sohn *Gustav Rudolf* bedurfte als Domherr zu Strassburg keiner besondern Ausstattung und der fünfte Sohn *Friedrich* ward mit Grabow abgefunden. Als der jüngste Bruder *Adolf Friedrich* heranwuchs, verlangte auch er ausgestattet zu werden. Man bestimmte für ihn (ausser Mirow?) das Land Stargard (Strelitz). Aus diesen Apanagen entwickelte sich stillschweigend, da ein desfallsiger Theilungsvertrag nicht bekannt ist, eine wirkliche Erbtheilung, die besonders nach dem Uebertritte des ältesten Bruders zum Katholicismus sich von selbst empfahl, wenn ein protestantisches Land auch einen protestantischen Herrn verlangte. Es bestanden also in der That in den Linien Güstrow, Schwerin, Grabow und Strelitz bereits vier mecklenburgische Landestheile, als Herzog *Christian Ludwig I.* zu Schwerin am 21. Juni 1692 ohne Kinder starb. Es entstand die Frage, wer soll erben?

Enno III., Graf zu Ostfriesland. — *Johann Ernst*, Herzog zu Braunschweig-Danneberg.

Anna Maria, seit 1622, † 15. Febr. 1634. — *Adolf Friedrich I.*, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin, † 27. Febr. 1658. — *Maria Katharina* seit 1635, † 1. Juli 1665.

Christian Ludwig I., † 21. Juni 1692. — *Karl II.* zu Mirow, † 1670. — *Johann Georg*, † 1675. — *Gustav Rudolf*, † 1670. — *Friedrich* zu Grabow, † 1688. — *Adolf Friedrich II.* zu Strelitz, † 12. Mai 1708.

Friedrich Wilhelm, † 31. Juli 1713. — *Karl Leopold*, Herzog bis 1728, † 28. Nov. 1747. — *Christian Ludwig II.*, † 30. Mai 1756. — *Gustave Karoline*, † 13. April 1748. — *Adolf Friedrich III.*, Herzog, † 11. Dec. 1752. — *Karl*, Prinz von Strelitz, † 5. Juni 1752.

Friedrich, Herzog von Schwerin, † 24. April 1785. — *Ludwig*, Prinz von Schwerin, † 12. Sept. 1778. T. LIV. — *Karl*, Grossherzog von Strelitz, † 1816. T. LV.

Die Linien Grabow und Strelitz waren als Erben (insofern in Mecklenburg überhaupt noch kein fürstliches Erbfolgerecht bestand) gleichberechtigt. Grabow aber (jetzt nach dem Tode des Herzogs *Friedrich* am 28. April 1688, durch dessen Söhne *Friedrich Wilhelm*, *Karl Leopold* und *Christian Ludwig II.* vertreten) begehrte das Ganze und wollte Strelitz von der Theilnahme ausschliessen; es kam daher zu einem heftigen Streite, welcher durch den Erbfall von Güstrow, als Herzog *Gustav Adolf* am 5. Nov. 1695 gleichfalls ohne männliche Erben starb, nur noch verwickelter wurde. Diesen Streit geschichtlich zu verfolgen, ist hier nicht der Ort, es sei daher nur bemerkt, dass der stärkere Wille des Herzogs *Friedrich Wilhelm* zu Grabow über den nachgiebigern Oheim zu Strelitz den Sieg davontrug. Es kam nämlich durch den hamburger Hauptvergleich von 1701 eine neue Landestheilung zu Stande, nach welcher die Linie Grabow das Erbe Schwerin und Güstrow, Strelitz aber das Fürstenthum Ratzeburg, die Herrschaften Stargard, Mirow, Nemerow und einen Theil aus den boitzenburger Elbzolleinkünften erhielt. Das einzige Gute an dem Vergleiche war, dass das Recht der Erstgeburt eingeführt wurde, ausserdem dürfte er, vorurtheilslos betrachtet, eine ungerechte Verkürzung der Linie Strelitz zu Gunsten der Linie Schwerin enthalten haben. Es erblühte aber auch zunächst der Linie Schwerin kein Segen daraus. Die schon unter Herzog *Friedrich Wilhelm* († 31. Juli 1713) begonnenen und von seinem Nachfolger *Karl Leopold* hartnäckig fortgesetzten Streitigkeiten mit Rostock und den ritterschaftlichen Ständen (auch mit Strelitz wegen der gemeinschaftlichen Landstände) führten die bekannten, hier nicht zu besprechenden mecklenburgischen Wirren herbei, welche so bedenklicher Art wurden, dass sich Kaiser *Karl VI.* genöthigt sah, den wider-

spenstigen, allen Vorstellungen unzugänglichen Herzog 1728 zu entsetzen und die Landesverwaltung dem Herzog *Christian Ludwig II.* (zu Grabow) zu übertragen, aber völlige Ruhe kehrte erst in das Land zurück als *Karl Leopold* am 28. Nov. 1747 starb, und seitdem ist in den mecklenburgischen Verhältnissen trotz der wohlwollenden Regierung manches zurückgeblieben, was ein gesundes Staatsleben nicht aufkommen lässt. Indess hat sich in der neuern und neuesten Zeit das fürstliche Familienleben des Hauses Mecklenburg in desto erfreulicher Weise entwickelt, und die hohe Achtung, die es innerhalb und ausserhalb der fürstlichen Kreise geniesst, vollkommen verdient. Nebenstehendes Schema zum Anschluss an die Genealogie der Tafeln LIV und LV wird ohne alle weitere Bemerkungen deutlich sein.

Das Haus Nassau.

Bei der in undurchdringliches Dunkel gehüllten Urgeschichte des Hauses Nassau ist als wahrscheinlich nur soviel anzunehmen, dass die Anherren des Geschlechts Grafen von Laurenburg im Gau Königessundra gewesen sind. Von einer zweifellosen Stammreihe dieser bis ins 10. Jahrhundert zurückreichenden Grafen kann aber nicht die Rede sein und es wäre an dieser Stelle rein überflüssig, die neuesten Forschungen einer neuen Prüfung zu unterwerfen. Hoffentlich wird niemand zu den vermeintlichen alten Grafen von Nassau, welche schon seit 682 geblüht haben sollen, zurückkehren, um des Hauses Alterthum zu beweisen, seitdem man weiss, dass *Rupert II.*, ein Sohn *Arnold's* von Laurenburg, zuerst 1160 „von Nassau" genannt wurde. Die Burg dieses Namens war nicht lange vorher vom Stift Worms eingetauscht worden. *Arnold's* Bruder *Ruprecht I.* von Laurenburg, welcher in zweiter Ehe mit *Beatrix*, einer Tochter *Walram's II.* von Limburg, vermählt war, ist der wahrscheinliche Vater des Grafen *Walram* von Nassau († 1. Febr. 1198), mit welchem die ununterbrochene sichere Stammreihe des Hauses beginnt. In seiner Gemahlin, Gräfin *Kunigunde*, wird eine Erbtochter der Stiftsvogte zu Weilburg vermuthet. Beider Sohn, Graf *Heinrich* von Nassau († vor 25. Jan. 1251), Gemahl der *Mathilde*, Tochter des Grafen *Otto* von Geldern, hiess nach seinem ansehnlichen Grundbesitze „der Reiche". Seine Ländereien, allmähliche Erwerbungen, bestanden aus verschiedenen grössern und kleinern Gebieten, bildeten aber kein Ganzes und liessen sich daher bequem theilen. Schon *Heinrich's* Söhne, *Walram* und *Otto*, folgten dem Herkommen; sie theilten das väterliche Erbe. *Walram* nahm Idstein, Wiesbaden, Weilburg als die südlichen Erbgüter, *Otto* aber die nördlich gelegenen Dillenburg, Beilstein und Siegen. Von ihnen stammen die beiden Hauptlinien des Hauses Nassau, die *Walramische* oder herzogliche in Nassau, den neuern Staatsveränderungen zum Opfer verfallen, und die *Ottonische*, königliche, in den Niederlanden oder Holland noch fortdauernd. Da diese Erbtheilungen sich, so oft es Gelegenheit gab, wiederholten, so liegt in diesem gleichgültig scheinenden Umstande ein Hauptgrund, warum das Haus Nassau, dem es doch ebenso wenig wie andern Fürstenhäusern an dem naturgemässen Vergrösserungstriebe gefehlt hat, niemals, auch zur Zeit seiner grössten Blüte nicht, zu staatlicher Bedeutung gelangen konnte. Graf *Adolf* von Nassau, *Walram's* Sohn und 1292 König von Deutschland, sowie die Erbstatthalter der Niederlande, die Prinzen von Oranien, dürften hinlängliche Beispiele dafür abgeben. Während Erbstatthalter *Wilhelm III.*, König von England († 19. März 1702), der letzte Oranier, den Ruhm seiner Ahnen erneuerte, regierten gleichzeitig neun Fürsten, Grafen und Herren von Nassau-Ottweiler, Saarbrück, Usingen, Idstein, Weilburg, Siegen, Dillenburg, Dietz, Hadamar, jeder selbständig ein Stück nassauisches Erbland. Dass eine solche staatliche Zersplitterung die Kraft des Hauses fortwährend schwächte und dass auch die Erbstatthalterwürde bei den lockern Beziehungen zu den Generalstaaten eher hinderlich wirkte als geeignet erschien, eine Machtentwickelung zu fördern, zeigte sich in der Folge, wo eine starke Hand über den Geschicken der Niederlande hätte walten sollen. Die Blütezeit der vielgepriesenen Republik war vorüber und das durch Miserfolge mancherlei Art erschöpfte Land hatte, wie die Träger seines Ruhmes, nur noch ein Mass vollendeter Erniedrigung zu erfüllen; das Land ward eine Beute der Franzosen und das Haus Oranien verlor alle seine Besitzungen, sowol die deutschen Erbländer Dietz, Siegen, Dillingen u. s. w., welche mit dem Grossherzogthum Berg vereinigt wurden, als auch die 1802 als Entschädigung erworbenen Fürstenthümer Fulda und Corvey, welche 1807 an das Königreich Westfalen abgetreten werden mussten. Währenddem gestalteten sich die Verhältnisse der Walramischen Hauptlinie günstiger. Hier bestanden nach Absterben aller Nebenzweige zu Anfang des 19. Jahrhunderts nur noch die Linien Nassau-Usingen und Nassau-Weilburg. Beide wurden für die Verluste der überrheinischen Besitzungen überreich entschädigt, vereinigten ihre Länder zu einem Gesammtstaate, wurden 1806 Rheinbundfürsten und souveräne Herzoge, erwarben die Oberhoheit über mediatisirte Gebiete und erhielten nach dem Hausvertrage von 1814 von der Ottonischen Hauptlinie die wiedererlangten Besitzungen Dietz u. s. w. abgetreten. So bildete das Herzogthum Nassau in seiner Abrundung ein wohlgelegenes Ganzes, welches seit dem Erlöschen der Linie Nassau-Usingen 1816 von der allein übriggebliebenen Linie Weilburg regiert wurde. Der Verlust des Landes an Preussen im Deutschen

Kriege von 1866 sollte leider das verhängnissvolle Ergebniss einer Staatsweisheit sein, welche den Herzog von Nassau übel berieth, als er sich zu den Gegnern Preussens schlug. — Dass die Niederländer, als sie 1813 das französische Joch abschüttelten, den Sohn des letzten Erbstatthalters, den Prinzen *Wilhelm Friedrich* von Oranien, zu ihren souveränen Fürsten erhoben, war nur ein Act der Gerechtigkeit, welchen die alliirten Sieger über Napoleon durch die Erhebung des Fürsten zum Könige der mit Belgien vereinigten Niederlande zu vollenden meinten. Allein eine voraussehende Staatsweisheit bewährte sich hier nicht. Zwei seit Jahrhunderten voneinander getrennte, nach ganz verschiedenen Bedürfnissen erzogene Völker, wie die Belgier und Niederländer, liessen sich nicht dauernd vereinigen; die Belgier verlangten ein eigener Staat zu sein; sie setzten 1830 ihren Willen durch und die Grossmächte erlebten die Demüthigung, ihr eigenes Werk zerstören und die Lostrennung Belgiens von den Niederlanden gutheissen zu müssen, abgesehen von der Rechtskränkung, die für den König der Niederlande darin lag und so tief empfunden wurde, dass König *Wilhelm* sich erst 1839 zur Anerkennung Belgiens entschliessen konnte. — Wenn auch nach diesen Andeutungen das Haus Nassau immer nur eine bescheidene Machtstellung unter den europäischen Fürsten in Anspruch zu nehmen hatte, so fehlte es ihm keineswegs an berühmten Namen, welche als Lichtpunkte in seinem fürstlichen Leben zur Erscheinung gekommen sind und in biographischer Hinsicht hervorgehoben zu werden verdienten. Es wird in nachstehender Uebersicht der genealogischen Gliederung des Hauses nach seinen Hauptverzweigungen nicht an Gelegenheit fehlen, beispielsweise dergleichen hervorragende Persönlichkeiten namhaft zu machen.

HEINRICH der Reiche, Graf zu Nassau, † 1251.

Walram I. zu Wiesbaden, Weilburg, Idstein seit 1255. — *Otto I.*, Graf von Nassau zu Dillenburg, Beilstein u. Siegen, † 1290.

Adolf, deutscher König 1292, † 2. Juli 1298. — *Heinrich* von Nassau-Siegen, † 1343. — *Emich* von Nassau-Hadamar, 1303—1394.

Gerlach, Graf von Nassau, † 1361. — *Otto II.* von Nassau-Dillenburg, † 1351. — *Heinrich* von Nassau-Beilstein, 1344—1561.

Adolf zu Idstein u. Wiesbaden, 1361—1605. — *Johann* zu Weilburg u. Saarbrück, † 1371. — *Johann*, Graf von Nassau, † 1416.

Philipp I., Graf von Nassau, † 1429. — *Adolf* von Nassau (zu Dietz), † 1420. — *Engelbert I.* von Nassau zu Harborn, † 1442.

Johann, † 1472, Nassau-Saarbrück, 1429—1574. — *Philipp II.*, Graf zu Nassau-Weilburg, † 1492. — *Johann* von Nassau, † 1475.

Johann von Weilburg, † 1480. — *Engelbert II.* in den Niederlanden, † 1504. — *Johann*, Graf von Nassau in Deutschland, † 1516.

Ludwig I. von Weilburg, † 1523. — *Heinrich* von Nassau-Niederland, † 1538. — *Wilhelm*, Graf von Nassau-Dillenburg u. s. w., † 1559.

Philipp III. von Weilburg, † 1559. — *Renatus* von Oranien, † 1544. — *Wilhelm I.*, Prinz von Oranien, † 1584. Oranien 1544—1702. — *Johann*, Graf von Nassau-Dillenburg, † 1579.

Albert von Weilburg u. Saarbrück, † 1582. — *Johann* v. Siegen, 1607—1743. — *Georg* v. Dillenburg, 1607—1739. — *Ernst Kasimir* v. Nassau-Dietz, † 1632. — *Johann Ludwig* Hadamar, 1607—1711.

Ludwig II. von Nassau-Weilburg, † 1627. — *Wilhelm Friedrich*, Fürst zu Dietz, † 1664.

Wilhelm Ludwig zu Nassau-Saarbrück, † 1640. — *Johann* zu Nassau-Idstein, 1625—1721. — *Ernst Kasimir* zu Nassau-Weilburg, † 1655. — *Heinrich Kasimir*, Fürst zu Nassau, † 1696.

Johann Ludwig, † 1690. Ottweiler 1640—1728. — *Gustav Adolf*, † 1677. Saarbrück 1640—1723. — *Vollrath*, Fürst zu Usingen, † 1702. — *Friedrich*, † 1675. — *Johann Wilhelm Friso*, Prinz von Oranien, † 1711.

Wilhelm Heinrich, † 1718. T. LVIII. — *Johann Ernst*, † 1719. — *Wilhelm IV.*, Erbstatthalter, † 1757.

Karl August, Fürst zu Weilburg, † 1753. T. LIX. — *Wilhelm V. Batavus*, † 1806. T. LX.

Jede dieser Hauptlinien zerfiel in verschiedene Nebenlinien, welche nach ihrem Besitzstande unterschieden wurden und in der Hauptlinie dergestalt aufgingen, dass bei ihrer Gleichberechtigung historisch diejenige Nebenlinie zur Hauptlinie wird, welche alle übrigen Nebenlinien überdauerte. Dies ist im Walramischen Stamme die Linie Nassau-Weilburg, im Ottonischen Stamme die Linie Nassau-Dietz (auch Nassau-Oranien genannt). Die erste Theilung in der Walramischen Hauptlinie vollzogen 1361 die Enkel des Königs *Adolf* von Nassau und Söhne des Grafen *Gerlach* (von seiner ersten Gemahlin *Agnes*, einer Tochter des Landgrafen *Heinrich* des Kindes von Hessen) *Adolf* und *Johann*. *Adolf* († 17. Jan. 1370) erhielt Idstein und Wiesbaden. Seine Nachkommen, unter welchen Bischof *Adolf* zu Speier († 5. Febr. 1390) und Erzbischof *Johann* zu Mainz († 23. Sept. 1419), ingleichen Graf *Philipp* von Nassau-Idstein († 16. Juni 1509) als Kriegsheld, sowie die Gräfin *Margaretha*, Gemahlin des Grafen *Heinrich VII.* von Waldeck als Ahnfrau des fürstlichen

Hauses Waldeck hervorzuheben sind, erloschen am 9. Juni 1605 mit dem Grafen *Johann Ludwig II.* Von des Letztern Schwester *Anna Katharina* († 6. Jan. 1622), der ersten Gemahlin des Grafen *Simon VII.* von der Lippe stammt das heutige Haus Lippe-Detmold. *Adolf's* Bruder *Johann*, Stifter der Linie Nassau-Weilburg und von Kaiser *Karl IV.* am 25. Sept. 1366 zum gefürsteten Grafen erhoben, vergrösserte sein Land durch die Herrschaft Merenberg und Gleiberg und durch die Grafschaft Saarbrück. Beide hatten ihm zwei Erbtöchter, seine Gemahlinnen *Gertrud*, Tochter *Hartrad's* von Merenberg (seit 1333, † 6. Oct. 1350), und *Johanna*, Tochter des Grafen *Johann II.* von Saarbrück (seit 1358, † 1390), als Heirathsgut zugebracht. Er starb am 20. Sept. 1371 und vererbte sein Land auf den einzigen Sohn seiner zweiten Gemahlin, Grafen *Philipp I.* Dieser erheirathete 1385 durch seine erste Gemahlin *Anna*, Tochter des Grafen *Craft IV.* von Hohenlohe-Weickersheim, die Kirchheim-Bolandischen Lande und hinterliess bei seinem Tode, am 2. Juli 1429, zwei Söhne, die ihm die zweite Gemahlin *Elisabeth*, Tochter des Herzogs *Friedrich V.* von Lothringen geboren hatte. Diese, *Philipp II.* und *Johann II.*, theilten 1442 das väterliche Erbe. *Philipp* setzte die Linie Nassau-Weilburg fort; *Johann* ward Stifter der Nebenlinie Nassau-Saarbrück und starb 25. Juli 1472. Sein einziger Sohn *Johann Ludwig I.* ward ihm von seiner zweiten Gemahlin *Elisabeth*, Tochter des Grafen *Ludwig I.* von Würtemberg, erst am 19. Oct. 1472 geboren. In zwei Ehen hatte er von seiner ersten Gemahlin 10 Töchter und die zweite Gemahlin *Katharina*, Tochter des Grafen *Johann* von Mörs und Saarwerden, Erbin von halb Saarwerden, gaben ihm gleichfalls 4 Söhne und 1 Tochter. Drei Söhne *Philipp* zu Saarbrück, *Johann IV.* zu Ottweiler und *Adolf* zu Kirchheim und Saarwerden bildeten zwar drei Nebenzweige, starben aber sämmtlich ohne Kinder und als *Johann IV.* diese Nebenlinie am 23. Nov. 1574 beschloss, fiel sein sämmtliches Erbe an die Linie Nassau-Weilburg, und zwar an *Albert* zu Nassau-Weilburg, *Philipp's III.* Sohn zweiter Ehe (während *Philipp IV.* [† 1602] aus der dritten Ehe mit Usingen abgefunden, 1596 auch Wiesbaden erlangt hatte). Von seinen 14 Kindern bildeten 3 Söhne, *Ludwig II.* zu Ottweiler, *Wilhelm* († 1597) zu Weilburg und *Johann Kasimir* († 1602) zu Gleiberg, drei Zweige, *Ludwig II.* hatte aber das Glück, nicht nur seine Brüder, sondern auch seinen Oheim und 1605 die Idsteinische Linie zu beerben und die nassauischen Besitzungen in einer Hand zu vereinigen. Durch seine Gemahlin *Anna Maria* († 1626) aus dem Hause Hessen-Kassel war er unter 14 Kindern Vater von 3 Söhnen, die es nach seinem Tode († 8. Nov. 1627), statt der damaligen Kriegsnoth durch eine starke Hand zu begegnen, angemessen fanden, 1629 zu einer abermaligen Theilung des Landes zu verschreiten. *Wilhelm Ludwig* erhielt Saarbrück; Idstein fiel an *Johann* (in zwei Ehen Vater von 27 Kindern, darunter aber 9 Todtgeborene), mit dessen Sohne *Georg August* (seit 1688 Reichsfürst) sein Mannsstamm bei 12 Kindern am 26. Oct. 1721 erlosch. Der jüngste Sohn *Ernst Kasimir* († 16. April 1655) bekam Weilburg und ist Stammvater des heutigen herzoglichen Hauses Nassau. Der gänzliche Anfall aller Besitzungen der saarbrückischen Nebenzweige an die Linie Weilburg ist schon berührt worden.

Die frühern Theilungen in dem Ottonischen Hauptstamme sind als einflusslos ausser Betracht zu lassen; wichtiger werden die spätern Theilungen, seitdem Graf *Adolf* († 1420) mit seiner ersten Gemahlin *Jutta*, Tochter *Gerhard's von Dietz*, die Grafschaft Dietz erheirathete, und sein Bruder *Engelbert I.* zu Herborn († 3. Mai 1442) durch seine Gemahlin *Johanna*, Tochter *Johann's III.* von Polenen, beträchtliche Güter in den Niederlanden erwarb. Diese Güter gingen auf seinen ältesten Sohn *Engelbert II.* († 1504) über und dann auf seinen Bruder *Johann V.* in den deutschen Besitzungen († 30. Juli 1516). Von seinen Söhnen folgte *Heinrich III.* († 10. Sept. 1538) in den Niederlanden und *Wilhelm I.* († 6. Oct. 1559) in Deutschland. Jener vermählte sich in zweiter Ehe im Mai 1515 mit *Claudia von Chalons*, einer Tochter des Fürsten *Johann II.* von Oranien, die ihm am 5. Febr. 1519 den einzigen Sohn *René* gebar, den Erben seines mütterlichen Oheims *Philibert* in Oranien 1530 und seines Vaters *Heinrich III.* 1538 in den niederländischen Besitzungen. Da er 1544 ohne Kinder starb, so folgte ihm als Erbe *Wilhelm's* zu Nassau ältester Sohn *Wilhelm*, der berühmte Stifter der Linie Nassau-Oranien. Wenn genealogisch betrachtet das Wort „Art lässt nicht von Art“ sich irgend einmal bewährte, so war schon in *Wilhelm's* Vermählungen die Möglichkeit ein starkes Geschlecht zu erzeugen gegeben. *Wilhelm* von Oranien ward in vier Ehen Vater von 13 Kindern, von denen nur 1 Sohn aus zweiter Ehe als Kind starb. Die erste Gemahlin *Anna* († 24. März 1558), Erbtochter des Grafen *Maximilian von Egmont* zu Buren, gebar ihm einen Sohn *Philipp Wilhelm* und eine Tochter *Maria*, mit dem Grafen *Philipp* von Hohenlohe-Neuenstein vermählt. *Philipp Wilhelm* wurde von 1567—95 gefangen in Spanien zurückgehalten, erhielt bei der Theilung der väterlichen Güter 1609 das Fürstenthum Oranien und starb am 20. Febr. 1618, obwol vermählt mit *Eleonore*, der Tochter des Prinzen *Heinrich* von Condé, ohne Kinder. Die zweite Gemahlin *Anna*, Tochter des Kurfürsten *Moritz* von Sachsen, aber 1571 geschieden († 1588), ward Mutter von zwei Töchtern *Anna* und *Emilie* und dem als Feldherrn ausgezeichneten *Moritz*, seit 1587 Gouverneur der Niederlande, welcher in der Theilung 1609 Veere und Vlissingen erhielt, 1618 Oranien erbte und unvermählt 23. April 1625 starb, zwei

liche Söhne hinterlassend. Die Herren von Leck, Odyk und Ouwerkerk, nachmalige Grafen von Nassau sind seine Nachkommen. Die älteste Schwester *Anna* († 1588 ohne Kinder) ward die Gemahlin ihres Vetters des Grafen *Wilhelm Ludwig* von Nassau-Dillenburg (bis 1609 Statthalter in Friesland, † 9. Juni 1620). Die jüngste Schwester *Emilie* starb 1629 als die Gemahlin des Prinzen *Emanuel* von Portugal. Von der dritten Gemahlin, *Charlotte von Bourbon* († 6. Mai 1582), der Tochter des Herzogs *Ludwig III.* von Montpensier, hatte *Wilhelm* von Oranien 6 Töchter und darunter *Luise Juliane* († 15. März 1644), die Gemahlin *Friedrich's IV.* von der Pfalz, die Mutter des unglücklichen *Friedrich* von der Pfalz, Königs von Böhmen, und ihre Schwester *Elisabeth* († 3. Sept. 1642), Gemahlin *Heinrich's de la Tour*, als Mutter des berühmten Marschalls *Turenne* denkwürdig. Die vierte Gemahlin war *Luise* († 9. Oct. 1620), die Tochter des Admirals *Caspar von Coligny*, und Mutter des nicht minder ausgezeichneten *Friedrich Heinrich* von Oranien, welcher als Statthalter der Niederlande am 14. März 1647 starb und unter andern Kindern seinen Nachfolger *Wilhelm II.* († 6. Nov. 1650), den Vater des Königs *Wilhelm* von England, hinterliess. Die Tochter *Luise* († 8. Juni 1667) wurde die Gemahlin des Grossen Kurfürsten, *Friedrich Wilhelm* von Brandenburg. — Wie *Wilhelm* von Oranien so war auch sein Bruder *Johann I.* Graf von Nassau-Dillenburg ein kinderreicher Vater. Drei Ehen entsprossten 25 Kinder, 14 aus erster, 4 aus zweiter und 7 aus dritter Ehe. 4 Todtgeborne (aus erster und zweiter Ehe) und 7 andere zum grössten Theil im Kindesalter starben vor dem Vater. 9 Töchter wurden sämmtlich vermählt und 5 Söhne bildeten durch die Erbtheilung von 1607 die Nebenlinien Dillenburg, Siegen, Beilstein, Dietz und Hadamar. Dillenburg fiel nach *Wilhelm Ludwig's* Tode 1620 an Beilstein. Die Linie Siegen, von *Johann II.* († 27. Sept. 1627) gestiftet, blühte bis 1743. Unter seinen Nachkommen (er hatte, zweimal vermählt, 23 Kinder) ist sein Sohn *Johann Moritz* von Nassau, holländischer Gouverneur in Brasilien, ein Gründer- und Anordnungstalent ohnegleichen († 15. Juni 1652 als Heermeister zu Sonnenburg unvermählt), nicht ungenannt zu lassen. Ein Enkel *Johann Franz Desideratus* († 1699 als Vater von 13 Kindern) wurde 1652 Reichsfürst und ein anderer Enkel *Wilhelm Moritz* 1679 gleichfalls zum Fürsten erhoben, starb 1691. *Georg's* nicht minder kinderreiche Nebenlinie zu Beilstein und Dillenburg, aus welcher sein Sohn *Ludwig Wilhelm* 1652 zur Reichsfürstenwürde gelangte, erlosch mit Fürst *Christian* unter 16 Geschwistern am 28. Aug. 1739. Die Besitzungen dieser Nebenzweige fielen an die vierte Linie Nassau-Dietz, deren Stifter Graf *Ernst Kasimir* († 4. Juni 1632) der Stammvater des niederländischen Königshauses ist. Sein Sohn *Wilhelm Friedrich* (seit 1652 Reichsfürst, † 1664) und der Enkel *Heinrich Kasimir* († 1696) traten mit dem Hause Oranien in doppelte Verwandtschaft. Des Statthalters *Friedrich Heinrich* Tochter *Albertine* († 14. Mai 1696) wurde die Gemahlin des Fürsten *Wilhelm Friedrich* zu Nassau-Dietz und ihre Schwester *Henriette Katharina* († 4. Nov. 1708), mit dem Fürsten *Johann Georg II.* von Anhalt-Dessau vermählt, wurde durch ihre Tochter *Amalie* († 18. April 1726), die Gemahlin des Fürsten *Heinrich Kasimir*, die Grossmutter des Statthalter-Fürsten *Johann Wilhelm Friso.* Diese genealogischen Verhältnisse geben folgendes Verwandtschaftsbild.

Friedrich Heinrich von Oranien, † 14. März 1647. — *Amalia*, Gräfin zu Solms-Braunfels, † 8. Sept. 1657.

Wilhelm II., Statthalter der Niederlande, † 6. Nov. 1650.
Wilhelm III., König von England, † 19. März 1702.

Albertine von Nassau-Oranien, † 14. Mai 1696.
* 1652: *Wilhelm Friedrich*, Fürst von Nassau-Dietz, † 31. Oct. 1664.
Heinrich Kasimir, Erbstatthalter in Friesland, † 25. März 1696.

Henriette Katharina von Nassau-Oranien, † 4. Nov. 1708. — *Johann Georg II.*, Fürst von Anhalt-Dessau, † 17. Aug. 1693.
Amalia, Prinzessin von Anhalt-Dessau seit 1683, † 18. April 1726.

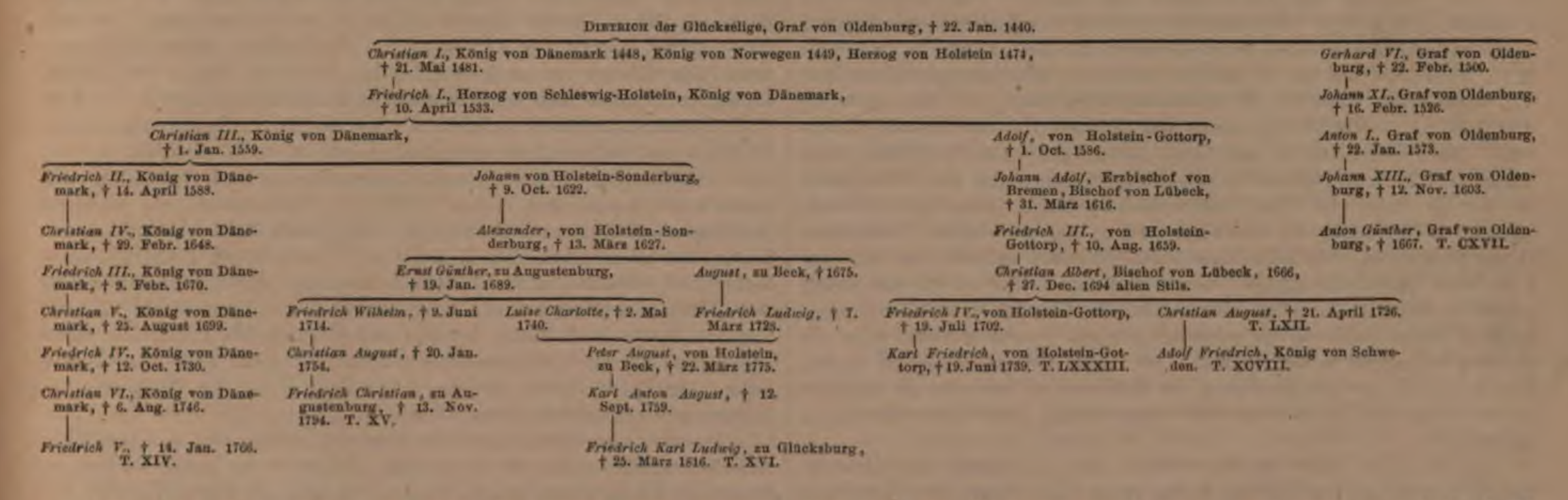
Johann Wilhelm Friso, Erbstatthalter in Friesland, Prinz von Oranien, geb. 4. Aug. 1687, ertrunken 14. Juli 1711 im Mardyk.

Johann Wilhelm Friso war ein würdiger Erbe des Namens und Ruhmes seines Hauses und sein unerwarteter Tod bereitete sowol den Niederlanden als dem Hause Nassau einen lange Zeit hindurch unersetzt gebliebenen Verlust. — Die fünfte Nebenlinie Hadamar, deren Stifter *Johann Ludwig*, seit 1650 Reichsfürst, die katholische Confession annahm und am 10. März 1653 starb, erlosch mit dem Enkel *Franz Alexander* am 27. Mai 1711.

Das Haus Oldenburg.

Eine regierende Familie, welche wie die Oldenburger fast die Hälfte der europäischen Erde beherrscht und über weite aussereuropäische Länderstrecken gebietet, ist wol ohne Bedenken in die erste Reihe zu stellen. Historisch und staatlich nennt man die Familie das Haus Holstein, oder auch Schleswig-Holstein, genealogisch aber ist allein die Benennung Haus Oldenburg gerechtfertigt, weil die Vorfahren des grossen Hauses ihre Stammbesitzungen in Olden-

burg haben. Die Könige von Dänemark und Griechenland (sowie die Könige von Schweden aus dem Hause Holstein-Gottorp), die Kaiser von Russland, die Grossherzoge von Oldenburg und die übrigen Herzoge von Holstein-Sonderburg sind sämmtlich oldenburgischen Stammes und auf Tafel XIV—XVI. XXVII. LXVI. LXXXIII. LXXXIV. XCVIII und CVII verzeichnet. Die alten Grafen von Holstein, welche das Herzogthum Schleswig erworben, und von welchen der Name auf das Haus Oldenburg übergegangen ist, blühen nur noch in weiblicher Nachkommenschaft nach zwei Seiten hin im Hause Oldenburg und im fürstlichen Hause Schaumburg-Lippe (vgl. oben Haus Lippe). — Das Haus Oldenburg gehört zu den ältesten sächsischen Dynastengeschlechtern und wird mit Sicherheit zurückgeführt auf einen *Egilmar I.*, welcher als *Comes in confinio Saxoniae et Frisiae* urkundlich von 1088—1108 vorkommt. Sein Enkel *Christian II.* erscheint zuerst 1148 als *Comes de Aldenburg.* Seine Gemahlin *Kunigunde*, angeblich eine Tochter *Richard's von Loccum*, lebte noch 1198. Von beiden stammen alle Oldenburger, welche von früher Zeit an in verschiedene Linien getheilt waren. Von diesen sind der Kürze wegen nur diejenigen in Betracht zu ziehen, welche mit der Gegenwart noch im Zusammenhange stehen. Sie lassen sich in nachstehendes genealogische Schema bringen, sodass es zu dessen Erläuterung nur weniger Bemerkungen bedürfen wird.



Obwol das Haus Oldenburg, wie seine Familienverbindungen anzeigen, von jeher in Ansehen stand, so gelangte es doch erst seit dem Grafen *Dietrich* von Oldenburg († 1440) zu hervorragender Bedeutung. Er heisst nicht mit Unrecht der Glückselige, denn er erwarb durch seine erste Gemahlin *Adelheid* († vor 1424) die Grafschaft Delmenhorst und mit der zweiten, *Hedwig*, Tochter des Grafen *Gerhard VI.* von Holstein, Ansprüche auf Schleswig und Holstein. Von seinen drei Söhnen erhielt der älteste *Moritz V.* die Grafschaft Delmenhorst und starb 9. Aug. 1464 mit Hinterlassung eines Sohnes *Jakob*, welcher nach 1483 ohne Nachkommenschaft starb. Der jüngste Sohn *Gerhard VI.* († 22. Febr. 1500) ward Graf von Oldenburg. Seine echte Nachkommenschaft erlosch mit dem Grafen *Anton Günther* am 4. Juni 1667. Dieser letzte Graf von Oldenburg hinterliess aber von seiner angeblichen Braut *Elisabeth Ungnad*, einer Tochter des *Andreas Ungnad*, Herrn von Sonneck, einen natürlichen Sohn *Anton*, welcher als Graf von Aldenburg anerkannt wurde und die Herrschaften Varel und Kniphausen als erb- und eigenthümliche Besitzung erhielt. Durch seine Enkelin *Charlotte*, Gräfin von Aldenburg, Gemahlin des Grafen

Wilhelm von Bentinck vererbten diese Herrschaften an die Grafen von Bentinck, bis sie 1854 durch Kauf an das Grossherzogthum Oldenburg gelangte. Die genealogische Ausführung dieser Nachkommenschaft siehe Tafel CXVII.

Dietrich's des Glückseligen mittelster Sohn *Christian* (geb. Febr. 1426, † 21. Mai 1481) ist Stifter des dänischen Königshauses, oldenburgischen Stammes. Er wurde 1448 König von Dänemark, 1449 König von Norwegen, vereinigte 1450 beide Königreiche zu einem Reiche, erlangte 1457 die schwedische Königskrone, die er aber nicht behaupten konnte, obwol sein Sohn *Johann* und sein Enkel *Christian II.* Könige von Schweden wurden, bis die Schweden den Letztern 1521 seiner Tyrannei wegen vertrieben. *Christian I.* war auch seit 1460 Graf und seit 1474 Herzog von Holstein. Sein jüngster Sohn *Friedrich*, geb. 3. Sept. 1471, seit 1490 Herzog von Schleswig und Holstein, wurde nach Absetzung seines Neffen *Christian II.* 1529 König von Dänemark, † 10. April 1531 und ist der nächste Stammvater aller heutigen Oldenburger. Von seiner ersten Gemahlin, der brandenburgischen *Anna*, seit 1502 (geb. 27. Aug. 1487, † 3. Mai 1514), stammt mit *Christian III.* die dänische Königsreihe. Die zweite Gemahlin, seit 1518, *Sophie* (geb. 1498, † 13. Mai 1568), Tochter des Herzogs *Bogislaw X.* von Pommern, gebar ihm drei Söhne, unter welchen als Stifter der Linie Holstein-Gottorp Herzog *Adolf* (geb. 25. Jan. 1526, † 1. Oct. 1586) der merkwürdigste ist. Auf ein ziemlich beschränktes Gebiet hingewiesen, wusste das Haus Holstein-Gottorp im Laufe der Zeit, zwar nicht ohne bedeutende Kämpfe, immer aber mehr oder minder mit Erfolg emporzustreben. Es ist nicht bekannt, welchen Einfluss die Stiefbruderschaft zwischen beiden Linien auf die unleugbar feindliche Stimmung gehabt habe, die sich von Anfang an in der Geschichte des Hauses Gottorp bemerkbar machte, aber sicherlich war die Hinneigung der Gottorper zu Schweden (so misliebig sie den Dänen sein musste) nicht der einzige Grund, beide Linien dauernd zu entzweien.

Als Dänemark 1659 genöthigt wurde, die Souveränetät über Holstein-Gottorp aufzugeben, trat zwischen beiden Linien kein freundlicheres Verhältniss ein; es kam vielmehr bei dem Erlöschen der Grafen von Oldenburg 1667 zu neuen Zerwürfnissen und einem hartnäckigen Erbstreite, welcher im Laufe der Zeit neue Nahrung erhielt, als Dänemark nach dem Falle *Karl's XII.*, Königs von Schweden, den gottorpischen Antheil von Schleswig und 1761 die Besitzungen der erloschenen Linie Holstein-Plön einzog. Unterdess war das Haus Holstein-Gottorp, schon durch den Besitz und die Verwaltung des Bisthums Lübeck seit 1586 in grösserer Unabhängigkeit, mit Erfolg zu erhöhterer Machtstellung gelangt. Die Söhne *Christian Albert's*, Bischofs von Lübeck († 27. Dec. 1694), *Friedrich IV.*, Herzog von Holstein-Gottorp und *Christian August*, Bischof von Lübeck, bildeten zwei Linien. Herzog *Friedrich IV.* († 19. Juli 1702) hatte von seiner Gemahlin *Hedwig Sophie* († 22. Dec. 1708) einen Sohn *Karl Friedrich* († 18. Juni 1739), welcher sich am 1. Juni 1725 mit *Anna*, der Tochter des Kaisers *Peter I.* von Russland vermählte. Sein einziger Sohn, Herzog *Peter*, bestieg am 5. Jan. 1762 als *Peter III.* den russischen Kaiserthron, ward aber bereits am 9. Juli 1762 entthront, am 14. Juli 1762 ermordet und hatte seine Gemahlin *Katharina* von Anhalt-Zerbst zur Nachfolgerin. Beider Sohn, Kaiser *Paul*, ist der Stammvater des heutigen russischen Kaiserhauses. Den Streit mit Dänemark schlichtete die Kaiserin *Katharina II.* dahin, dass Holstein an Dänemark abgetreten und dagegen die Grafschaft Oldenburg sammt Zubehör eingetauscht wurde. — *Christian August* von Holstein-Gottorp, Bischof von Lübeck († 21. April 1726), bildete durch seine Söhne drei Nebenzweige. Der älteste *Adolf Friedrich*, Bischof von Lübeck, bestieg am 5. April 1751 den schwedischen Königsthron und starb 12. Febr. 1771. Seine Nachkommen regierten in Schweden bis zur Entthronung *Gustav's IV.* 1809 und bis zum kinderlosen Tode seines Oheims *Karl XIII.*, 5. Febr. 1818. Ihm folgte als Adoptivnachkommenschaft das Haus Bernadotte. Mit *Gustav's IV.* Sohne, dem Prinzen *Gustav von Wasa* erlischt die männliche Nachkommenschaft dieses Nebenzweiges. Der zweite Sohn *Friedrich August* folgte 1750 seinem Bruder als Bischof von Lübeck, erhielt 1773 von seinem Vetter *Paul* von Russland die Grafschaft Oldenburg, wurde 1774 zum Herzog von Oldenburg erhoben und vom Kaiser *Joseph II.* in dieser Würde 1777 mit Sitz und Stimme im Reichstag bestätigt und starb 6. Juli 1785. Mit seinem Sohne *Peter Friedrich Wilhelm* erlosch am 2. Juli 1823 auch dieser Nebenzweig. Der dritte Sohn *Peter*, seit 1823 Herzog, ist der Stammvater des heutigen grossherzoglichen Hauses Oldenburg.

Aus der königlichen Hauptlinie Dänemark schied sich die ansehnliche Nebenlinie Schleswig-Holstein-Sonderburg. Ihr Stifter ist Herzog *Johann*, ein Bruder des Königs *Friedrich II.*, und jüngster Sohn des Königs *Christian III.* Durch Kinderreichthum ausgezeichnet, aber stets abhängig von der dänischen Krone, gelangte das Haus niemals zu staatlicher Bedeutung und erst in neuerer Zeit war es Gegenstand wichtiger Staatsverhandlungen, wie auf ihm allein der Fortbestand des dänischen Königshauses beruht. *Johann*, geb. 25. Jan. 1545, wurde von seinem Bruder 1564 mit Sonderburg, Norburg, Plön und andern Gütern ausgestattet und vermählte sich zweimal, zuerst 29. Aug. 1568 mit der Braunschweigerin *Elisabeth*, Tochter des Herzogs *Ernst II.* zu Grubenhagen, starb 12. Febr. 1586 und dann seit 14. Febr. 1588 mit *Agnes Hedwig*, Tochter

Joachim Ernst's von Anhalt, welche am 3. Nov. 1616 starb. Beide gebaren ihm 23 Kinder, die erste 6 Töchter und 8 Söhne, die zweite ebenfalls 6 Töchter und 3 Söhne. Von diesen starben 3 Töchter und 1 Sohn in Kinderjahren. Sieben Töchter wurden vermählt und 4 verheirathete Söhne stifteten die Nebenlinien Sonderburg, Norburg, Glücksburg und Plön. Die Norburger Linie, gestiftet von Herzog *Friedrich*, erlosch 1722 mit dessen Enkel. — Der älteste Sohn *Alexander*, geb. 20. Jan. 1573, starb 13. März 1627, setzte den Sonderburger Stamm bis zur Gegenwart fort, aber nur durch die Söhne *Ernst Günther* zu Augustenburg († 18. Jan. 1689) und *August* zu Beck († 1675), dessen Nachkomme *Friedrich Karl Ludwig* († 1816) 1779 Glücksburg (nach Erslöschen der von *Philipp* [† 27. Sept. 1663], einem Bruder *Alexander's*, gestifteten Glücksburger Linie) erwarb. Seitdem heisst die Beck'sche Linie Holstein-Sonderburg-Glücksburg. *Friedrich Karl Ludwig's* Sohn, Herzog *Wilhelm* († 1831), ist der Vater des jetzigen Königs von Dänemark *Christian IV.* und der Grossvater des Königs *Georg* von Griechenland. Vorfahren und Verwandtschaft mit dem erloschenen dänischen Königshause sind aus Tafel XVI und XXVII ersichtlich. — Weiter in das Einzelne der überreichen genealogischen Geschichte des Hauses Oldenburg einzugehen, dürfte für den Zweck dieser Einleitung kaum erforderlich sein, und so mag es genügen, hier noch einiger Stammmütter aus dem Hause Oldenburg zu gedenken, deren Nachkommen jetzt noch blühen. Dahin gehören z. B. *Anna*, eine Tochter des Grafen *Anton I.* von Oldenburg († 25. Aug. 1579), als Gemahlin *Johann Günther's* von Schwarzburg-Sondershausen; *Anna*, Tochter des Königs *Christian III.*, gest. 1. Oct. 1585, die Gemahlin des Kurfürsten *August* von Sachsen; *Emilie*, Tochter des Grafen *Anton II.* zu Delmenhorst, gest. 4. Dec. 1670, Gemahlin *Ludwig Günther's* von Schwarzburg-Rudolstadt und *Anna Sophie*, König *Friedrich's III.* Tochter, starb 1. Juli 1717 als Gemahlin des Kurfürsten *Johann Georg III.* von Sachsen. — Sollte den Sonderburgern, welche lediglich auf ihre Privatbesitzungen gewiesen sind, da sie ihre Stammgüter an den Staat abtreten mussten, in einer Zeit, die der Bildung neuer Staaten nicht günstig ist, noch irgendwo ein Glück blühen, grösser als was dem Hause Sonderburg-Glücksburg in unsern Tagen zutheil wurde?

Das Haus Reuss-Plauen.

Das Haus Reuss-Plauen gehört zur Familie der alten Reichsvögte an der Pleisse, Elster und Saale, der Herren von Gleisberg, welche seit dem Anfange des 12. Jahrhunderts von dem neu erbauten Schlosse Weyda, Edle von Weyda sich nannten und das ganze Vogtland und einem Theil des Pleissner Landes mit Ronneburg besassen. Ein keineswegs unansehnliches Gebiet umschloss das eigene, wenn jener Besitz bereits den ersten Stammherren zugerechnet werden muss. Auf jeden Fall hatte das Geschlecht, dessen Ursprung auf *Erkenbert de Withaa*, Ministerial *Heinrich's* von Sachsen 1122 zurückgeführt wird, in seinen vornehmen Verbindungen bereits einen guten Grund gelegt, glänzende Hoffnungen auf künftige Fürstengrösse zu hegen. Allein die kommenden Geschicke des Hauses erwiesen sich als trügerisch und leider kann nicht verschwiegen werden, dass die Nachkommen ohne ihren Willen reichlich dazu beitrugen. — Stammpaar des Hauses ist *Heinrich II.* der Reiche, Herr von Weida, und seine Gemahlin *Bertha*, angeblich eine Tirolerin, nach andern eine geborene Markgräfin von Oesterreich, auf jeden Fall mit den Hohenstaufen verwandt. *Heinrich*, Ministerial des Herzogs *Heinrich* des Löwen von Sachsen und der Kaiser *Friedrich I.* und *Heinrich VI.*, von ihnen auf alle Weise begünstigt, im freien eigenthümlichen Besitze des Vogtlandes, des Regnitzlandes mit Hof, von Ronneburg und andern Gebieten, ein angesehener, unabhängiger Herr seines Landes, und um 1200 gestorben. Seinem Gönner *Heinrich* dem Löwen zu Ehren nannte er seine drei Söhne nur *Heinrich*, und es ward für die Folge Gesetz, die männlichen Sprösslinge des Hauses nur mit dem Namen *Heinrich* zu belegen; sie wurden durch Beinamen oder nach ihrem Besitze und seit dem Ende des 16. Jahrhunderts durch Ordnungszahlen unterschieden. Die Söhne und Enkel *Heinrich's* des Reichen, welche von dem Vogtlande den Titel „Vogt" ohne staatliche Bedeutung erhielten, theilten sich in die Linien der Vögte und Herren von Weyda, von Plauen, von Gera und von Greiz, letztere erlosch bereits 1236. Die Linie der Vögte und Herren von Weyda dauerte bis 1532 und die von Gera erlosch 1550. Die Linie der Vögte und Herren von Plauen theilte sich 1307 in zwei Stämme, den ältern oder plauenschen, und den jüngern, den Stamm der Reussen. Des Stifters der ältern Linie, *Heinrich's* des Böhmen Urenkel *Heinrich* von Plauen († 1429) wurde 1426 Reichsfürst, Burggraf zu Meissen und Graf von Hartenstein. Diese Erwerbung veranlasste aber heftigen Streit mit Kursachsen, bereitete ihm und seinen Nachkommen vielfaches Ungemach und das Misgeschick wollte, dass nicht allein die Burggrafschaft Meissen, sondern auch 1569 die Herrschaften und Städte Voigtsberg, Plauen, Oelsnitz, Adorf, Neukirchen, Schöneck und Pausa käuflich an Sachsen überlassen werden mussten, sodass bei dem Aussterben der Linie 1572 nur die bei dem Erlöschen von Gera 1550 geerbten Herrschaften an die jüngere Linie Reuss gelangen konnte. Diese jüngere Linie führt den Namen Reuss von dem Stammvater *Heinrich Reuss* von Plauen († um 1309), welcher

wegen seiner Grossmutter, einer russischen Fürstin, der Reusse, Ruzzo, Ruthenus genannt wurde. Als sein Nachkomme *Heinrich Reuss* von Plaueu, genannt der Friedsame, Herr zu Greiz und Krannichfeld, am 7. Juli 1535 starb, bildeten seine drei Söhne die ältere, mittlere und jüngere Linie, wovon die mittlere mit *Heinrich* dem Rollkopf am 7. Juli 1616 ausstarb. Die ältere und die jüngere Linie bestehen jetzt noch. Ihre Stammverbindung mit den gegenwärtigen Linien ist aus beistehendem Schema zu erkennen.

HEINRICH, der Friedsame von Reuss-Greiz, † 7. Juli 1535.

- *Heinrich*, in Untergreiz, † 22. März 1572.
  - *Heinrich V.*, in Untergreiz, † 9. Oct. 1604.
    - *Heinrich IV.*, in Obergreiz, † 25. Aug. 1629.
      - *Heinrich I.*, † 18. März 1681.
        - *Heinrich VI.*, † 21. Oct. 1697.
          - *Heinrich II.*, Graf Reuss-Obergreiz, † 17. November 1722.
            - *Heinrich XI.*, Fürst Reuss-Greiz, † 28. Juni 1800. T. LXXIV.
    - *Heinrich V.*, in Untergreiz, † 7. März 1667, erloschen 1768.
- *Heinrich*, in Obergreiz, † 23. Juli 1578, erloschen 1616.
- *Heinrich I.*, von Reuss-Gera, † 6. April 1572.
  - *Heinrich II.*, von Reuss-Gera, Posthumus, † 3. Dec. 1635.
    - *Heinrich II.*, in Gera, † 25. Mai 1670, erloschen 1802.
    - *Heinrich III.*, zu Saalburg, † 12. Juli 1640.
      - *Heinrich I.*, in Schleiz, † 13. März 1692. T. LXXV.
        - *Heinrich XXIV.*, in Köstritz, † 24. Juli 1748. T. LXXVI.
          - *Heinrich IX.*, † 16. Sept. 1750. T. LXXVII.
            - *Heinrich XLIV.*, Fürst Reuss-Köstritz zu Trebschen, † 3. Juli 1832. T. LXXVIII.
          - *Heinrich XXIII.*, † 3. Sept. 1787. T. LXXIX.
    - *Heinrich IX.*, in Schleiz, † 9. Jan. 1666.
    - *Heinrich X.*, in Reuss-Lobenstein, † 25. Jan. 1671. T. LXXX.
      - *Heinrich III.*, in Reuss-Lobenstein, † 24. Mai 1710.
        - *Heinrich XXVI.*, in Lobenstein-Selbitz, † 21. Juni 1730. T. LXXXI.
      - *Heinrich VIII.*, in Reuss-Hirschberg, † 1711.
      - *Heinrich X.*, in Reuss-Ebersdorf, † 10. Juni 1711. T. LXXXII.

Die ältere Linie Reuss-Greiz theilte sich 1625 in Obergreiz und Untergreiz. Dieses erlosch 1768 und die Besitzung fiel an Obergreiz, welches seitdem die ganze Herrschaft Greiz mit dem greizischen Antheil an der Pflege Reichenfels und der Herrschaft Burgk als Fürstenthum Reuss-Greiz oder älterer Linie besitzt und seit 1778 den fürstlichen Titel führt. — Die jüngere Linie Reuss-Schleiz zerfiel 1647 in vier Speciallinien Gera, Saalburg, Schleiz und Lobenstein. Davon erloschen zuerst Schleiz 1666, dessen Land auf Saalburg überging, während Saalburg von den übrigen Linien getheilt wurde; dann Gera 1802, dessen Land die beiden überlebenden Speciallinien gemeinschaftlich regierten und die Revenuen theilten, endlich Lobenstein 1853, dessen Land das neue Haus Schleiz schon 1848 erhielt und so alle Länder der jüngern Linie Reuss-Plauen unter dem Namen Fürstenthum Reuss-Schleiz oder Reuss jüngerer Linie vereinigte. — Von Reuss-Schleiz trennte sich mit *Heinrich XXIV.* der paragirte Ast zu Köstritz 1683, erhielt nach väterlicher Verfügung die Pflege Reichenfels und das Rittergut Köstritz als Paragium, doch ohne landesherrliche Rechte und besitzt jetzt ausserdem bedeutende Fideicommiss-Renten aus Holstein und grosse Herrschaften nnd Rittergüter in Sachsen, Preussen und Oesterreich. Dieser Ast Köstritz theilte sich 1748 in drei Zweige, den Primogenialzweig, den mittlern und jüngern. Die Glieder des regierenden Hauses und die Chefs des Primogenialzweiges führen seit 1806 den Fürstentitel, sowie der mittlere Zweig seit 1817, die übrigen seit 1851 und 1853.

Als ob es der Erbtheilungen nicht schon genug wäre, gingen von der Speciallinie Lobenstein 1678 drei Aeste aus, wovon jeder eine Landesportion erhielt; der erste Lobenstein verblühte 1824, nachdem er sich in zwei Zweige getrennt hatte, in den ältern oder regierenden bis 1805 und den jüngern oder Lobenstein-Selbitz, der 1805 jenem folgte und seitdem bis 1824 das regierende Haus Lobenstein bildete; der zweite Hirschberg erlosch 1711 und der dritte Ebersdorf, welcher alle überlebte und beerbte, führte seit 1824 den Namen Reuss-Lobenstein-Ebersdorf, trat 1848 seine Besitzungen an Reuss-Schleiz ab und erlosch im Mannsstamme 1853. Die gräflich Hoym'schen Güter, die ihm 1839 zugefallen waren, gingen auf die beiden Erbtöchter über. Seit 1790 führt Lobenstein und seit 1806 Ebersdorf den Fürstentitel. Als Mitglieder des Rheinbundes wurden Reuss-Greiz und Reuss-Schleiz souveräne Fürsten.

Dass diese vielfältigen Erbtheilungen irgendeine staatliche Macht nicht herstellen konnten, vielmehr die staatlichen Kräfte in bedenklichster Weise schwächen mussten, bedarf zum Verständniss keines besondern Scharfblicks. Jedenfalls lebt aber das Haus Reuss-Plauen jetzt viel glücklicher und fürstenmässiger als weiland die Burggrafen zu Meissen und die Herren von Weyda in ihrem mannichfachen Elende, welche von habsüchtigen Nachbarn so hart bedrängt waren und sich ihren Gewaltthätigkeiten nicht entziehen konnten. Sie haben für das Haus viel gelitten, ohne ihren Nachkommen mehr als ein kleines Erbe zu hinterlassen.

Das Haus Savoyen.

Die Geschichte des Hauses Savoyen verläuft sehr einfach. Zu den sächsischen Dynasten gehörend, wurde ein *Berold* um das Jahr 1000 kaiserlicher Vicar in Italien und Graf von Savoyen. Einer seiner Nachkommen, *Thomas II.*, Vicar der Lombardei und Piemont, gestorben 1. Febr. 1259, theilte das Land unter seine Söhne. *Thomas* bekam Piemont, *Amadeus* aber Savoyen. Als die piemontische Linie 1418 im Mannsstamm ausging, erbte *Amadeus VIII.* von Savoyen, bemerkenswerth als Papst *Felix V.* (1439—49), Bischof von Genf und Cardinal, seit 1416 erster Herzog, das Land und starb am 7. Jan. 1451. Sein Enkel *Philipp I.* († 7. Nov. 1497) pflanzte unter mehrern Linien den Stamm dauernd fort. Mit den Söhnen des Herzogs *Karl Emanuel I.*, des letzten Stammvaters des heutigen Hauses († 26. Juli 1630 und seit 11. März 1585 vermählt mit *Katharina*, *Philipp's II.* von Spanien Tochter, † 6. Nov. 1597) *Victor Amadeus I.* († 7. Oct. 1636) und *Thomas Franz von Carignan* († 22. Jan. 1656) theilte sich das Haus in zwei Linien (vgl. das folgende genealogische Schema), in die ältere oder herzogliche, seit 1713 königliche

KARL EMANUEL der Grosse, Herzog von Savoyen, † 26. Juli 1630.

Victor Amadeus I., Herzog von Savoyen, † 7. Oct. 1637.	*Thomas*, Herzog von Savoyen-Carignan, † 22. Jan. 1656.	
Karl Emanuel II., Herzog von Savoyen, † 12. Juli 1675.	*Emanuel Philibert* von Savoyen-Carignan, † 21. April 1709.	*Eugen Moritz*, Graf von Savoyen-Soissons, † 7. Juni 1673.
Victor Amadeus II., König von Sicilien und dann von Sardinien, † 31. Oct. 1732. T. XCIII.	*Victor Amadeus I.*, von Carignan, † 4. April 1741.	*Eugen*, Prinz von Savoyen, der berühmte Kriegsheld, † 21. April 1736.
	Ludwig Victor von Carignan, † 16. Dec. 1778. T. XLI.	

Linie, welche 1831 zu Ende ging, und in die jüngere Nebenlinie Savoyen-Carignan, welche mit des Gründers Söhnen *Emanuel Philipp* († 21. April 1709) und *Eugen Moritz von Soissons* († 7. Juni 1673) 1656 wieder in zwei Aeste sich theilte, wovon der ältere 1831 der königlichen Linie in der Regierung folgte, der jüngere aber schon 1736 mit dem berühmten österreichischen Feldmarschall *Eugen*, Prinzen von Savoyen, erlosch. — Im Ländererwerb meist glücklich, verfolgte das bei Welthändeln gern sich betheiligende Haus eine Politik, die ihm mehr als einmal höchst nachtheilig wurde. Im französisch-spanischen Kriege verlor Herzog *Karl III.* († 17. Aug. 1553) nebst Genf auch sein Herzogthum Savoyen, welches erst sein Sohn *Emanuel Philibert* († 30. Aug. 1585) im Frieden von Chateau-Cambresis 1559 zurückerhielt. Auf entfernte Verwandtschaft hin, und eigentlich ohne alle rechtliche Erbansprüche, betheiligte sich *Victor Amadeus II.* († 31. Oct. 1732) am Spanischen Erbfolgekriege und erwarb im Frieden von Utrecht 1713 die Insel Sicilien und den Königstitel, dessen Besitz er durch seine selbst den Grossmächten unbequeme Staatsweisheit verscherzte, aber doch dafür 1720 die Insel Sardinien als Königreich erhielt. Sein Enkel *Victor Emanuel III.* gewann im Wiener Frieden 1735 Tortonese und Novarese und nach dem Wormser Vertrage von 1743 die Grafschaften Vigevarasco, Anghiera und einen Theil von Pavese. In den Revolutionskriegen gingen alle Besitzungen auf dem Festlande an Frankreich verloren und der König *Karl Emanuel IV.* musste sich mit der Insel Sardinien begnügen. Nach der Besiegung Napoleon's kehrte König *Victor Emanuel I.* 1814 in seine Erbstaaten zurück und erwarb durch den Wiener Congress am 14. Dec. 1814 auch noch die vormalige Republik Genua, die Insel Capraja und andere Gebiete. Wie die Einheitsbestrebungen Italiens, besonders auch durch den Krieg mit Oesterreich 1859 zu Gunsten des Hauses Savoyen verliefen, König *Victor Emanuel II.* durch das Gesetz vom 17. März 1861 den Titel „König von Italien" annahm und durch die Einverleibung des Kirchenstaats 1870 den Einheitsstaat Italien vollzog, lehrt die Geschichte der letzten Jahrzehnte. So ist das Haus Savoyen nach manchen Wechselfällen im Besitzstande zu der Würde einer europäischen Grossmacht gelangt und darf bei weisser Mässigung in Verfolgung seiner Plane und namentlich in dem Bestreben, die Zustände im Innern Italiens zu ordnen und zu befestigen, einer bedeutenden Zukunft entgegen sehen. Ueber neuere genealogische Verbindungen geben die Tafeln hinlängliche Auskunft, und die sonst zerstreuten Bemerkungen aus älterer Zeit werden eine wiederholte Vorführung ähnlicher Beispiele kaum nöthig haben, den zugemessenen Raum weiter zu verkürzen. Doch ist hier wegen der savoyischen Adscendententafel (T. CXVIII) nochmals auf Seite X dieser Einleitung zu verweisen.

Das Haus Schwarzburg.

Von den zwölf Grafschaften, welche unter den alten Landgrafen von Thüringen bestanden, ist allein noch die Grafschaft Schwarzburg übriggeblieben. Alle sind der Macht der Zeit erlegen und nur allein Schwarzburg kann sich der alten Grafenzeit erinnern. Ungewiss ist die älteste Genealogie des Hauses, ungewisser noch die gemeinschaftliche Abstammung mit den Reussen von Plauen und mit den Grafen von Käfernberg. Der erste bekannte Ahnherr ist ein Graf *Sizzo*, gest. 19. Juni 1160, angeblich vermählt mit *Gisela*, Gräfin von der Mark und Altena. Die Stammlande bestanden ursprünglich aus Schwarzburg,

Blankenburg und Königsee. Weitere Erwerbungen geschahen durch Kauf, Erbrecht und Belehnung. Die erste Vergrösserung des Landes geschah 1306 und 1332 durch den Ankauf von Arnstadt und einigen Burgen. Später erhielt das Haus durch Belehnung Rudolstadt als böhmisches Lehn von Kaiser *Karl IV.*, Frankenhausen 1340 von Kursachsen, Sondershausen und Straussberg 1356 von Kurmainz, Käfernberg 1406, Heeringen und Kelbra 1412 und 1420, Bodungen 1609 und ein Theil der Grafschaft Untergleichen 1639 (der 1819 an Sachsen-Gotha überlassen wurde). Ausserdem stand das Haus wegen Käfernberg mit Sachsen-Weimar, wegen Ilm und Paulinzelle mit Sachsen-Gotha und wegen anderer Lehen mit Fulda und Hessen-Kassel im Lehnsverhältniss.

Nach verschiedenen Theilungen ist bleibend und wichtig die von 1583, wo *Johann Günther I.* († 28. Oct. 1586) die Arnstadtische Linie und sein Bruder *Albert VII.* († 10. April 1605) die Rudolstadtische Linie stiftete. Die Arnstadtische Linie theilte sich 1642 mit den Enkeln des Stifters in die Linie Arnstadt, Sondershausen und Ebeleben. Nachdem Arnstadt und Ebeleben im Mannsstamme erloschen war, vereinigte Sondershausen 1716 ihre Besitzungen mit den seinigen und besteht seitdem als die ältere Hauptlinie Schwarzburg-Sondershausen. Die reichsfürstliche Würde erlangte Sondershausen 1697, Rudolstadt aber 1710; beide konnten aber wegen hartnäckiger Streitigkeiten mit ihrem Lehnsherrn erst 1754 Sitz und Stimme im Reichstage erlangen. Untheilbarkeit und das Recht der Erstgeburt wurden in den Erbverträgen von 1771 festgesetzt. Als Mitglieder des Rheinbundes erlangten die Fürsten beider Linien 1807 die Souveränetät. Wenn schon die Lehnsabhängigkeit, früher für den Besitzstand ein Schutz, die staatliche Entwickelung kaum fördern konnte, so stand das Haus Schwarzburg schon seit den ältesten Zeiten in hohem Ansehen und genoss fürstliche Ehren und Auszeichnungen. Sie nannten sich früher des Reichs Erzstallmeister und führten den Titel Reichsjägermeister. Im Jahre 1518 gab Kaiser *Maximilian I.* den Grafen von Schwarzburg die Ehrenbezeichnung der „Vice-Grafen des Reichs“, welche *Maximilian II.* im Jahre 1566 bestätigte und von den Stammhäuptern beider Linien geführt wurde. Ein Graf *Günther* von Schwarzburg, Sohn des Grafen *Heinrich VII.* zu Blankenburg, wurde 1349 zum deutschen König erwählt. Um dem mächtigen *Karl IV.* entgegengestellt zu werden, musste er eine ausgezeichnete Persönlichkeit sein, und das war er in der That; man wusste sich aber auch des gefürchteten Gegners durch Gift zu entledigen, er resignirte und starb bereits am 18. Juni 1349 erst 45 Jahr alt. — Unter den Frauen aus dem Hause Schwarzburg nennen wir beispielsweise *Anna Sophia* (geb. 9. Sept. 1700, † 11. Dec. 1780), eine Tochter des Fürsten *Ludwig Friedrich I.* von Schwarzburg-Rudolstadt, seit 2. Jan. 1723 die Gemahlin des Herzogs *Franz Josias* von Sachsen-Saalfeld, und Stammmutter des Hauses Sachsen-Koburg-Gotha. Bemerkenswerth ist auch die Vorliebe der weiblichen Sprösslinge für den geistlichen Stand; bis in die neuern Zeiten haben Schwarzburgerinnen geistliche Stiftsstellen bekleidet. — Beigehendes genealogische Schema macht den Anschluss an Tafel XCVI und XCVII anschaulich.



Das Haus Waldeck.

Der gewisse Stammvater dieses uralten Hauses, dessen Ahnen frühere Genealogen bis ins 8. Jahrhundert zurück verfolgt, aber ganz unzuverlässig begründet haben, ist *Widekind I.*, Graf im Tilithi und Wettigau 1031, angeblich ein Sohn des *Hermann I.*, ebenfalls Graf im Tilithi, Wettigau und noch 1017 im sächsischen Hessengau. *Widekind I.* lebte noch 1042. Sein Sohn *Hermann II.* besass Güter im Almen- und im Ittergau. Sein Sohn *Heinrich* war Advocatus des Stifts Paderborn und starb 1116. Sein Sohn *Widekind III.* erscheint urkundlich 1127 zuerst als Graf von Schwelenberg und starb 11. Juni 1137. Seine Gemahlin *Luttrud*, eine Tochter der *Gepa von Itter*, Stifterin des Augustinernonnenklosters zu Arolsen, starb 22. März 1152. Beide sind die gewissen Stammältern des Hauses Waldeck. Von seinem Sohne *Widekind IV.* stammen die Grafen von Pyrmont, welche 1465 im Mannsstamme ausgingen. Der älteste Sohn *Volkwin I.*, starb 1178, ererbte von seiner zweiten Gemahlin Waldeck, von welchem sein ältester Sohn, *Widekind V.*, Graf von Schwelenberg, schon 1180 als Graf von Waldeck genannt wird, starb

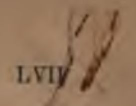
1192. Seines Bruders *Heinrich II.* von Schwalenberg († 1213) Söhne stifteten die Linien Schwalenberg und Waldeck. *Volkwin III.* von Schwelenberg († um 1249), von dessen Sohn *Heinrich* die um 1405 erloschenen Grafen von Sternberg herkommen, setzte die Linie Schwalenberg in verschiedenen Zweigen fort. welche aber nach 1365 im Mannsstamme ausging. *Adolf I.*, Graf von Waldeck († 3. Oct. 1270) ist der nächste Begründer des Hauses Waldeck, welches sich 1388 in die Linien Landau und Waldeck theilte, von denen jene bis 1495 dauerte. Beide Linien trugen ihren Landestheil dem Landgrafen von Hessen zu Lehn auf, jene 1431, diese 1438, woraus sich aber in der Folge so viele Streitigkeiten, besonders mit Kurhessen entwickelten, bis endlich 1847 gegen Hessen entschieden und das Lehnsverhältniss als längst erloschen erklärt wurde. Auch sonst fehlte es nicht an Erbstreitigkeiten und Misverständnissen, wobei das Haus Waldeck manche frühern Erwerbungen verlor. — Graf *Josias* von Waldeck († 6. Aug. 1588) vereinigte alle Besitzungen des Hauses; seine Söhne aber, *Christian* und *Wolrad*, theilten wieder. *Christian* erhielt Eisenberg und *Wolrad IV.* († 6. Oct. 1640) Wildungen, dessen Linie schon mit seinem Sohne, dem niederländischen Feldmarschall und Reichsfürsten *Georg Friedrich* im Mannsstamme ausging, indem er bei seinem Tode am 19. Nov. 1692 von neun Kindern nur zwei Töchter hinterliess, darunter aber die Gemahlin des Herzogs *Ernst* von Sachsen-Hildburghausen († 17. Oct. 1715), *Sophie Henriette* († 15. Oct. 1702), die Stammmutter des heutigen Hauses Sachsen-Altenburg. *Christian* zu Eisenberg wurde mit seinem Bruder 1630 Reichsgraf, kam 1631 wieder in den Besitz der Grafschaft Pyrmont und starb 31. Dec. 1637. Als letzter Ahnherr des heutigen Hauses hatte er durch seinen Enkel *Christian Ludwig* († 12. Dec. 1706) eine zahlreiche Nachkommenschaft. Aus zwei Ehen ward er Vater von 13 Söhnen und 12 Töchtern. Dieser Segen mag ihn veranlasst haben, 1687 das Recht der Erstgeburt einzuführen. Aus erster Ehe mit *Anna Elisabeth*, Tochter *Georg Friedrich's* von Rappoltstein († 6. Dec. 1678) kam der Stammhalter des Hauses *Friedrich Anton Ulrich*, seit 1717 Reichsfürst, starb 1. Jan. 1728. Das Haus konnte aber erst 1803 eine Virilstimme auf dem Reichstage erlangen. Als Rheinbundsmitglied wurde Fürst *Georg* 1807 Souverain. — Aus der zweiten Ehe *Christian Ludwig's* mit *Johanna*, Tochter *Johann's* von Nassau-Idstein stammt Graf *Josias* von Bergheim († 2. Febr. 1763) als Stifter der Grafen von Waldeck-Pyrmont-Limpurg. — Durch beide Linien lässt sich der historische Zusammenhang mit ihren Vorfahren nach dem genealogischen Schema nachweisen.



Die Welfen.

Die Tage des fürstlichen Glanzes und der mächtigen Grossthaten des welfischen Hauses sind längst vorüber und es ist der Punkt des unaufhaltsamen Falles bereits überschritten, sodass der Untergang des Hauses nur noch als eine Frage der Zeit erscheint. Ausser Braunschweig nennen die Welfen keine Scholle Land mehr ihr Eigenthum und der Mannsstamm in Braunschweig wird erlöschen, ohne dass für das schwache Haus Hannover die Möglichkeit der Erbfolge in Braunschweig die Wiedererneuerung des Hauses irgendwie gewährleisten könnte. Gleichwol stehen die Welfen an genealogischer wie historischer Wichtigkeit und Bedeutung ausser aller Frage. Ihre Vorfahren werden zurückgeführt bis auf die Markgrafen von Tuscien (und nach Befinden selbst auf den König *Odoacer* von Italien); da aber diese ältere Genealogie keineswegs gegen alle Bedenken und Zweifel geschützt ist, so gilt als sicherer Ahnherr der Markgraf *Albert Azzo II.* (von Este, † 1097) mit seinen Söhnen *Welf* von Baiern und *Folco* von Este, durch welche das grosse Haus als deutscher und italienischer Stamm sich fortpflanzte. *Welf*, der Sohn *Azzo's*, von der ersten Gemahlin *Kunigunde*, Tochter *Welf's II.* von Altdorf, Erbin der welfischen Allode in Niederbaiern, beerbte seine Mutter, wurde 1070 Herzog von Baiern und starb 9. Nov. 1101. Dessen zweite Gemahlin *Judith*, Tochter *Balduin's V.* von Flandern († 5. März 1094), gebar ihm den Sohn Herzog *Heinrich* den Schwarzen († 13. Dec. 1126), den Vater *Heinrich's* des Stolzen (geb. 1102, † 20. Oct. 1139), welcher von seinem Schwiegervater Kaiser *Lothar II.* neben Baiern auch noch mit dem Herzogthum Sachsen belehnt wurde, aber geächtet 1138 beide wieder abtreten musste. *Heinrich* der Löwe, des „Stolzen" einziger

Sohn (geb. 1129, † 6. Aug. 1195), erhielt zwar beide Herzogthümer zurück, zog sich aber gleichfalls die Ungnade der Hohenstaufen zu, dass er 1180 beider Herzogthümer für immer verlustig erklärt wurde und nur sein Familienerbe Braunschweig behielt. Sein mittelster Sohn *Otto* von Braunschweig, geb. 1175, wurde 1198 deutscher König und am 4. Oct. 1209 zum römischen Kaiser gekrönt. Er starb am 19. Mai 1218 ohne Kinder. Als sein Bruder *Heinrich* von Braunschweig-Hannover und Pfalz am 28. April 1227 starb, lebte nur noch ein männlicher Spross, sein Neffe *Otto* „das Kind“, einziger Sohn des jüngsten Bruders *Wilhelm* von Lüneburg († 13. Dec. 1213). Dieser war bestimmt, das Haus der Welfen mit einer überreichen Nachkommenschaft fortzusetzen. Geboren 1204, ward er am 21. Aug. 1235 zum ersten Herzog von Braunschweig erhoben und starb 9. Juni 1252. Von zehn Kindern, die ihm *Mathilde*, *Albert's II.* von Brandenburg Tochter, geboren hatte, stifteten *Albert* der Grosse (geb. 1236, † 15. Aug. 1279) und *Johann I.* die beiden Linien Braunschweig und Lüneburg. Da aber *Johann's* Nachkommenschaft nicht ausdauerte, so sind alle Braunschweiger von *Albert* dem Grossen abzuleiten. Die Vorliebe, regierende Herren zu sein, begünstigte die Erbtheilungen, und die Leichtigkeit, mit welcher das Haus auf allerlei Wegen Land und Leute zu erwerben wusste, gab immer Gelegenheit, nachgeborene Prinzen mit Gebieten, welche bequem lagen, auszustatten. Es würde zu umständlich sein, aller Theilungen zu gedenken, nur an eine, die bleibende und letzte, aber auch eigenthümlichste der Erbtheilungen ist noch kurz zu erinnern. Herzog *Ernst* der Bekenner, zu Celle, dann zu Lüneburg, starb 11. Jan. 1546, hinterliess das Land seinen Söhnen zu gemeinschaftlichem Besitze und nach 23 Jahren, 1569, wurde das Land dergestalt getheilt, dass der ältere Sohn *Heinrich*, geb. 4. Juni 1533, gest. 9. Jan. 1598, nur vier Aemter: Dannenberg, Luckow, Hitzacker und Scharnebeck für sich nahm, also seine Linie, was Gebietsumfang betrifft, auch jetzt noch die mindermächtige ist, wenn sie auch seitdem viele und schöne Besitzungen erworben hat, namentlich die Grafschaft Wastrow 1625, das Fürstenthum Wolfenbüttel 1635, die Grafschaft Blankenburg 1651, die Stadt Braunschweig 1671, die Aemter Walkenried 1672, Campen 1702 und Thedinghausen, drei Viertel von den Harzforsten und drei Viertel vom Ertrage des Communion-Harzbergbau 1788. Kaiser Napoleon schlug 1807 das Herzogthum zum Königreich Westfalen und 1813 kehrte Herzog *Wilhelm* in sein Land zurück. — *Wilhelm*, *Ernst* des Bekenners jüngerer Sohn (geb. 4. Juli 1535, † 20. Aug. 1592), erhielt in der Theilung 1569 Lüneburg und Celle. In der Folge wurden diese Besitzungen noch bedeutend vermehrt durch Erwerbung von Hoya 1582, Diepholz 1585, Münden 1610, Grubenhagen 1619, Kalenberg und Göttingen 1634, Harburg 1642 und Osnabrück 1648, bildeten aber kein Ganzes, indem sie durch Erbtheilungen verschiedenen Linien angehörten, bis endlich Herzog *Ernst August* (geb. 20. Nov. 1629, † 23. Jan. 1698) alle lüneburgischen Besitzungen wieder vereinigte. Er wurde 1692, nicht ohne Widerspruch, besonders auch von seiten der ältern Linie Braunschweig, Kurfürst von Hannover, führte das Recht der Erstgeburt ein und war seit 9. Nov. 1658 vermählt mit *Sophie*, Tochter des Kurfürsten *Friedrich V.* von der Pfalz und Enkelin des Königs *Jakob I.* von England. Diese wurde 1701 zur Erbin von Grossbritannien erklärt, erlebte aber die Thronbesteigung ihres Sohnes nicht, da sie am 8. Juni 1714 starb. Ihr Sohn *Georg I.* wurde am 31. Oct. 1714 zum König von Grossbritannien gekrönt und zu einer Machtstellung erhoben, wie sie das Haus der Welfen seit den Zeiten *Heinrich's* des Löwen nicht wieder gehabt hatte. Unterdess fand Kurhannover, mit Grossbritannien nur regentengemeinschaftlich verbunden, Gelegenheit zu neuen Erwerbungen. Seit 1689 im Besitz von Sachsen-Lauenburg (welches aber 1815 an Preussen abgetreten wurde), vergrösserte es sich 1715 durch Bremen und Verden, erwarb das Land Hadeln 1731, Hohenstein 1777, und 1803 das Bisthum Osnabrück als Erbfürstenthum. Zeitweilig preussisches Besitzthum ward es 1807 ein Hauptbestandtheil des Königreichs Westfalen, bis König *Georg III.* von Grossbritannien 1814 das Land wieder in Besitz nahm und durch den Prinzregent *Georg* zum Königreich Hannover erhoben wurde. Im Jahre 1815 erwarb es noch Goslar, Hildesheim, Ostfriesland, das Harlingerland, Bentheim, Meppen, Lingen und einen Theil des Münsterlandes und Eichsfeldes. Mit dem Tode des Königs *Wilhelm IV.* 1837 hörte die Verbindung mit Grossbritannien auf. Nach dort geltendem Erbrechte folgte in Grossbritannien Königin Victoria, die einzige Tochter des 1820 verstorbenen Herzogs *Eduard* von Kent. In Hannover wurde der bisherige Herzog von Cumberland, *Ernst August*, König, dessen Sohn und Nachfolger *Georg* sein Land im Deutschen Kriege von 1866 an Preussen verlor. — Wie in Oesterreich *Maria Theresia*, so ist in Grossbritannien die Königin *Victoria* die letzte Welfin, die Begründerin eines neuen dem Hause Wettin angehörenden Fürstengeschlechts. Soll noch etwas erwähnt werden, so ist es der ungemessene Stolz, die Unbeugsamkeit des Willens, eine Ländergier, welche nicht immer durch gutzuheissende Mittel Befriedigung fand, eine durch nichts zu erschütternde Hartnäckigkeit, welche das Haus der Welfen von Anfang bis zum Ende als charakteristische Eigenthümlichkeit durchzieht; harte Köpfe waren mehr oder minder alle Welfen und der letzte *Georg* hatte seinem keiner vernünftigen Vorstellung zugänglichen Starrsinn den Verlust von Land und Leuten beizumessen. Dass es, wo diese



Eigenschaften nicht in Ausartung begriffen waren, nicht an ausgezeichneten Persönlichkeiten gefehlt hat, bedarf keiner Erinnerung. Den Anschluss an Tafel XII, XVII, XXVIII—XXX zeigt nachfolgendes genealogische Schema:

- ERNST, der Bekenner, Herzog zu Braunschweig-Celle und Lüneburg, † 11. Jan. 1546.
  - *Heinrich*, zu Braunschweig-Danneberg, † 19. Jan. 1598.
    - *August*, zu Braunschweig, Hitzacker und Wolfenbüttel, † 17. Sept. 1666.
      - *Anton Ulrich*, zu Wolfenbüttel, † 27. März 1714.
        - *Ludwig Rudolf*, zu Blankenburg, † 1. März 1735. T. XVII.
      - *Ferdinand Albert I.*, zu Bevern, † 23. April 1687.
        - *Ferdinand Albert II.*, zu Wolfenbüttel, † 3. Sept. 1735.
          - *Karl*, Herzog von Braunschweig, † 26. März 1780. T. XII.
  - *Wilhelm*, zu Braunschweig-Lüneburg, † 20. Aug. 1592.
    - *Georg*, zu Kalenberg und Göttingen, † 12. April 1641.
      - *Johann Friedrich*, zu Hannover, † 28. Dec. 1679.
      - *Ernst August*, Kurfürst von Hannover, † 23. Jan. 1698. T. XXVIII.
        - *Georg I.*, König von Grossbritannien, † 22. Juni 1727.
          - *Georg II.*, König von Grossbritannien, † 25. Oct. 1760.
            - *Friedrich Ludwig*, Prinz von Wales, † 31. März 1751.
              - *Georg III.*, König von Grossbritannien, † 29. Jan. 1820. T. XXIX.
                - *Ernst August*, König von Hannover, † 18. Nov. 1851. T. XXX.

Unter den merkwürdigen Frauen aus dem Hause Braunschweig, deren zu gedenken wäre, ist die berühmte Freundin des Philosophen Leibniz, die feingebildete *Sophie Charlotte* (Schwester des Königs *Georg I.* von Grossbritannien), geb. 20. Oct. 1668, gest. 1. Febr. 1705, als zweite Gemahlin des Königs *Friedrich I.* von Preussen, die bekannteste und als eine Ahnfrau des preussischen Königshauses in verdientem Andenken. Aber auch an unglücklichen Fürstinnen ist in Braunschweig kein Mangel, und wenn unter andern *Sophia Dorothea*, die „Prinzessin von Ahlden", Tochter des Herzogs *Georg Wilhelm* von Celle und von 1682—94 Gemahlin des Prinzen *Georg*, nachmaligen Königs von Grossbritannien, die Königin *Mathilde*, Tochter des Prinzen *Friedrich Ludwig* von Wales und von 1766—72 mit *Christian VII.* von Dänemark vermählt, und *Karoline*, Tochter des Herzogs *Karl II.* von Braunschweig, seit 1795 Gemahlin des Königs *Georg IV.*, als Beispiele namhaft gemacht werden, so ist ihre Reihe gross genug, es als eine andere Eigenthümlichkeit erscheinen zu lassen, dass in keinem andern Fürstenhause in einem gleich grossen Zeitraume so viel Thränen fürstlichen Kummers geflossen sind, als im Hause der Welfen in dieser Zeit.

Den zweiten Hauptstamm der Welfen bildet das Haus *Este*, welches für die letzten Jahrhunderte wegen des Herzogthums Modena wichtig wird. Das Haus hatte seine Stammbesitzungen im Toscanischen, welche aber in den Parteikämpfen verloren gingen. Später wurde Ferrara erworben und 1336 Modena von *Obizzo III.* († 20. März 1352), dessen Sohn *Albert* (aus erster Ehe mit der Askanierin *Elisabeth*, Tochter *Albert's II.* von Sachsen, gest. 3. März 1341) den Stamm fortsetzte. Sein Enkel *Borso* wurde 1452 Herzog von Modena und 1471 Herzog von Ferrara. Jenes war kaiserliches, dieses päpstliches Lehn. Dem Herzog *Borso* folgte 1471 sein Bruder *Erede I.* († 25. Jan. 1505) und in echter Stammreihe *Alfons I.* († 31. Oct. 1534), *Ercole II.* († 3. Oct. 1559) und *Alfons II.* († 27. Oct. 1597). Nun belehnte Kaiser *Rudolf II.* den Markgrafen *Cäsar* von Este, den Enkel des Herzogs *Alfons I.* durch den natürlichen Sohn *Alfons von Montecchio* († 1. Nov. 1587), als Herzog von Modena. Ferrara zog Papst *Clemens VIII.* ein. Die neue Linie erwarb Correggio 1633, Mirandola 1710, Novellara 1737 und Massa und Carrara 1743. Der letzte Herzog *Ercole III. Rinaldo* († 14. Oct. 1803) hinterliess nur eine Tochter *Maria Beatrice*, seit 1771 die Gemahlin des Erzherzogs *Ferdinand* von Oesterreich (Kaiser *Leopold's II.* Bruder). Von beiden stammt das Haus Oesterreich-Este. (S. Tafel LVI.) Im Jahre 1797 ein Opfer der Französischen Revolution, musste auch das 1815 wiederhergestellte Herzogthum Modena den neuen Staatsveränderungen, welche die Einheitsbestrebungen Italiens hervorriefen, sich fügen; durch Decret vom 18. März 1860 wurde Modena mit Sardinien vereinigt, und jetzt ist es ein Bestandtheil des Königreichs Italien.

Das Haus Wettin.

In mehr als einer Hinsicht ist das Haus Wettin eins der merkwürdigsten unter den Fürstenhäusern Deutschlands und Europas; namentlich ist hervorzuheben der stetige, sichere Gang seiner Entwickelung, welche schon seit Jahrhunderten ihren Höhepunkt erreicht und auf demselben sich bis auf den heutigen Tag in völliger Gleichmässigkeit erhalten hat. Das Geschlecht zeigte niemals Abnahme seiner Kraft, und die letzten Sprösslinge irgendeiner absterbenden Linie wurden nirgends bis zur Verkümmerung ihres Daseins herabgedrückt. War auch die staatliche Bedeutung nicht immer dieselbe, und konnte der weltgeschichtliche Einfluss des Hauses nicht anders als abhängig sein von dem Wechsel der Dinge, so haben die Wettiner doch niemals aufgehört, ihre Stimmen im Fürstenrathe hier und da wirksam zur Geltung zu bringen. *Dietrich „de tribu Buzizi, vir egregiae libertatis"* ist der Stammvater des

Hauses († 15. Juli 982); seine Gemahlin *Jutta*, Tochter und Erbin *Bion's* von Merseburg, die Stammmutter; die Burg Wettin bei Halle der Stammsitz. Unter seinen Nachkommen ist *Konrad* der Grosse der bedeutendste Mann, als nächster Ahnherr seines Hauses; auf ihn sind alle Wettiner zurückzuführen. Seit 1127 erster erblicher Markgraf zu Meissen, erwarb er 1136 die Niederlausitz und einen Theil der Allodialbesitzungen der Grafen von Groitzsch. Kaiser *Konrad III.* schenkte ihm 1143 die Reichsdomäne Rochlitz. Dieser ansehnliche Grundbesitz war allerdings so bequem gelegen, dass sich die Erbtheilung unter *Konrad's* († 5. Febr. 1157) fünf Söhne ohne Schwierigkeit vollziehen liess. *Otto*, der älteste Sohn, erhielt die Mark Meissen, der zweite, *Dietrich*, die Niederlausitz und Eilenburg, *Dedo*, der dritte, Rochlitz; der vierte, *Heinrich*, die Grafschaft Wettin und der fünfte Sohn, *Friedrich*, die Grafschaft Brena. Von diesen Besitzungen ging später Wettin an Magdeburg verloren, und Brena ward zeitweilig an die Askanier in Kursachsen vergeben. *Heinrich* der Erlauchte erwarb 1247 die Landgrafschaft Thüringen und die Pfalz Sachsen; die Besitzungen der erloschenen Linien fielen dem Stammlande wieder anheim, und unter *Friedrich* dem Streitbaren kam 1423 das Herzogthum Sachsen-Wittenberg mit der Kurwürde an das Haus Wettin. Unter den Erbtheilungen, welche auf die politische Machtstellung des Stammlandes, resp. Kurstaats, weit weniger als auf die innern Zustände nachtheilig einwirkten, da die Theilfürsten ihre Zerwürfnisse meist durch Kampf zum Austrage brachten und häufig genug die Blüte des Landes auf lange Zeit hin zerstörten, ist die von 1485 die einflussreichste, weil ihre Wirkung noch fortdauert und seitdem das Haus Wettin in zwei ansehnliche Stämme aufgeblüht ist. *Ernst* und *Albert*, die Söhne des Kurfürsten *Friedrich* des Sanftmüthigen, ein Brüderpaar, welches 1455 von räuberischen Händen aus dem Schlosse zu Altenburg entführt, aber gerettet bald zurückgeführt wurde, sind die Pflanzer dieser Stämme. Von *Ernst* kommt der Ernestinische, von *Albert* der Albertinische Stamm. Jener erhielt in der Theilung das Kurland, den grössten Theil von Thüringen, die fränkischen Besitzungen und andere Gebiete, nachdem *Albert* zum grossen Misvergnügen seines Bruders die Mark Meissen, das Pleissener Land und den Rest von Thüringen zu seinem Antheile gewählt hatte. Leider aber barg diese Theilung den Keim zu Zerwürfnissen zwischen beiden Linien, welche durch eine merkwürdige Verkettung der Ereignisse auf die staatlichen Verhältnisse der Ernestiner fast vernichtend einwirkten. Der unheilvolle Schmalkaldische Krieg raubte 1547 den Ernestinern nicht allein die sächsische Kurwürde, sondern auch den grössten Theil ihrer Besitzungen, und den Söhnen des unglücklichen *Johann Friedrich* († 3. März 1554) liess die Wittenberger Capitulation an Land und Leuten kaum soviel, dass ihre Familien fürstlich anständig leben konnten. Der Naumburger Vertrag vom 24. Febr. 1554 musste noch andere Gebiete dazu anweisen. Die staatliche Stellung, welche in der Glanzzeit der Reformation die Ernestiner in die erste Reihe der deutschen Fürsten stellte, war vernichtet; der Gebietsumfang war so beschränkt, dass man eigentlich an Erbtheilungen nicht hätte denken sollen, allein die langgestreckte Lage des ernestinischen Landes und die Getrenntheit einzelner Theile begünstigte dieselben, und als die Ernestiner fünf Achtel vom hennebergischen Erbe in Besitz nehmen konnten, diente diese Erwerbung wenigstens dazu, die Erbportionen grösser zu machen. Was die Ernestiner staatlich verloren hatten, ersetzten sie reichlich durch ihre genealogische Entwickelung. Der Stamm erwuchs zu einem sprossenreichen Baume und gewährte neben den alten Erinnerungen in seiner Grösse und Kräftigkeit einen Ehrfurcht gebietenden Anblick. Es ist nicht nöthig, auf die verschiedenen Erbtheilungen und die erloschenen Nebenlinien zurückzugehen. Hier kommt zunächst diejenige in Frage, welche mit den gegenwärtigen Verhältnissen im Zusammenhange steht und an sie anknüpft. Der letzte Stammvater, auf welchen alle heutigen Ernestiner ihren Ursprung zurückführen, ist der Enkel des letzten ernestinischen Kurfürsten, Herzog *Johann* zu Weimar (geb. 22. Mai 1570, † 31. Oct. 1605), seit 1593 vermählt mit *Dorothea*, Tochter *Joachim Ernst's* von Anhalt (geb. 2. Juli 1574, † 18. Juli 1617), der Mutter seiner 11 Kinder, von denen aber nur *Wilhelm* von Weimar und *Ernst* der Fromme von Gotha als Stifter der beiden noch blühenden Linien Weimar und Gotha in Betracht kommen. (*Albert* von Eisenach, der dritte Bruder, starb 20. Dec. 1644 ohne Kinder, und der vierte Bruder, *Bernhard* von Weimar, der berühmte schwedische Feldherr, starb 8. Juli 1639, ohne sich ein eigenes Heim gründen zu können.) Herzog *Wilhelm* von Weimar (geb. 21. April 1598, † 17. Mai 1662) war durch *Dorothea*, Tochter *Johann Georg's I.* von Anhalt-Dessau († 26. Dec. 1664), Vater von 9 Kindern, von welchen *Johann Ernst* von Weimar, *Adolf Wilhelm* von Eisenach, *Johann Georg* von Marksuhl und *Bernhard* von Jena wieder vier Nebenlinien bildeten, *Johann Ernst* aber allein den Stamm fortsetzte. Wie sich seine Nachkommen an das heutige grossherzogliche Haus Weimar anschliessen, lehrt nebenstehende genealogische Schema. — Stifter der gothaischen Linie ist seit 1640 Herzog *Ernst* der Fromme zu Sachsen-Gotha (geb. 25. Dec. 1601, gest. 26. März 1675), einer der ausgezeichnetsten Fürsten des ernestinischen Stammes. Vermählt war er seit 24. Oct. 1636 mit der einzigen Tochter des Herzogs *Johann Philipp* von Altenburg, *Elisabeth Sophie* (geb. 10. Oct. 1619, gest. 20. Dec. 1680), einer Mutter von 11 Söhnen und 6 Töchtern. Von den letztern ver-

JOHANN, Herzog zu Sachsen-Weimar, † 1605.

Wilhelm, Herzog zu Weimar, † 1662. — *Albrecht*, zu Eisenach, † 1644. — *Ernst* der Fromme, zu Gotha, † 1675. — *Bernhard*, von Weimar, der schwedische Feldherr, † 1639.

Söhne des *Wilhelm*				Söhne des *Ernst*						
Johann Ernst, zu Weimar, † 1683.	*Adolf Wilhelm*, zu Eisenach, † 1669, erloschen 1671.	*Johann Georg*, zu Marksuhl, † 1686.	*Bernhard*, zu Jena, † 1678. erloschen 1690.	*Friedrich I.*, in Gotha, † 1691.	*Albert*, in Koburg, † 1699.	*Bernhard*, in Meiningen, † 1706.	*Heinrich*, in Römhild, † 1710.	*Christian*, in Eisenberg, † 1707.	*Ernst*, in Hildburghausen, † 1715.	*Johann Ernst*, in Saalfeld, † 1729.
Johann Ernst, † 1707.		erloschen 1741.		*Friedrich II.*, † 1732.		*Anton Ulrich*, † 1763. T. LXXXVII.			*Ernst Friedrich I.*, † 1724.	*Franz Josias*, von Koburg-Saalfeld, † 1764. T. LXXXIX.
Ernst August I., † 1749.				*Friedrich III.*, † 1772. T. LXXXVI.					*Ernst Friedrich II.*, † 1745.	
Ernst August Konstantin, † 1758. T. LXXXV.									*Ernst Friedrich Karl*, † 1780.	
									Friedrich, zu Altenburg, † 1834. T. LXXXVIII.	

mählte sich nur die älteste, *Elisabeth Dorothea*, mit dem Landgrafen *Ludwig VI.* von Hessen-Darmstadt († 1709), eine Stammmutter des grossherzoglich-hessischen Hauses.

Unter den elf Söhnen des Herzogs *Ernst* des Frommen zu Gotha vermählten sich sieben, und jeder stiftete eine besonders regierende Linie. Davon erloschen die Linien Koburg, Eisenberg und Röhmhild bereits mit ihrem Stifter. Die Verlassenschaft rief unendliche Streitigkeiten hervor, welche eigentlich erst durch den Staatsvertrag von 1826 völlig gehoben wurden, nachdem der Ausgang der Linie Gotha-Altenburg zu einer neuen Ländertheilung führte. Das Fürstenthum Gotha kam an die jüngste Linie Koburg-Saalfeld, das Fürstenthum Altenburg erhielt der bisherige Herzog von Hildburghausen, und die Linie Sachsen-Meiningen bekam das Fürstenthum Hildburghausen und Saalfeld. Wenn die Ernestiner bei den Erwerbungen der hennebergischen Besitzungen aus Staatsrücksichten durch die Albertiner empfindlich verkürzt wurden, indem ihnen nur sieben Zwölftheile zufielen, sò blieben in anderer Weise den Ernestinern die Segnungen nicht aus, welche dem Hause in neuester Zeit in Fülle beschieden waren. Als bevorzugt gilt die von *Johann Ernst* zu Saalfeld († 17. Dec. 1729) gestiftete jüngste Linie. Sein Sohn *Franz Josias* († 16. Sept. 1764) war durch seine Schwiegertochter *Augusta*, Prinzessin Reuss-Ebersdorf († 16. Nov. 1831), die Gemahlin des Herzogs *Franz* von Koburg-Saalfeld, der Ahnherr einer Reihe von Königen. Dessen jüngster Sohn *Leopold I.* starb am 10. Dec. 1865 als König der Belgier, und seine Schwester, Prinzessin *Victoria* († 16. März 1861), Gemahlin des grossbritannischen Prinzen *Eduard*, Herzogs von Kent, war Mutter der Königin *Victoria*, welche durch ihre Vermählung mit Prinz *Albert*, Herzog zu Sachsen-Koburg-Gotha, neuen Glanz über das Haus der Ernestiner verbreitete; endlich ist noch zu erwähnen, dass die Königin von Portugal *Maria II. da Gloria* mit Herzog *Ferdinand* zu Sachsen-Koburg-Kohary vermählt war und ihre Krone auf ihre Kinder vererbte.

Ansehnlicher, nach äussern Verhältnissen und vom historischen Standpunkte betrachtet, entwickelte sich die Albertinische Linie des Hauses Wettin, aber es lässt sich nicht sagen, dass den Albertinern durch die Fülle des Reichthums heilbringende Segnungen zutheil geworden wären. Hatten die Albertiner durch ihre Erwerbungen unter den deutschen Fürsten eine bedeutende Macht entfaltet, so waren namentlich die fremdländischen Besitzungen der Grund zu dem Verfalle des Hauses. Polen, trotz seiner äusserst feinen französischen Bildung immer ein barbarischer Staat, und Sachsen, ein echt deutsches Land, hätten sich niemals zu einem nach wohlgeordneten Grundsätzen eingerichteten Staatswesen heranbilden können. Es ist einleuchtend, dass bei dieser Verbindung nur ein Staat Vortheile ziehen konnte, entweder Polen oder Sachsen; wir haben aber alle Ursache anzunehmen, dass Sachsen der verlierende Theil war und nebenbei in eine Politik hineingezogen wurde, welche auf alle kommenden Ereignisse von dem mächtigsten Einflusse werden sollte. Die Weisheit *Friedrich August* des Gerechten hatte dies alles sehr wohl erkannt, als er die polnische Königskrone ausschlug, aber das Verhängniss wollte, dass die Erinnerungen an Polen nicht vergessen bleiben sollten. Die Verbindung mit dem Kaiser *Napoleon*, welche ursprünglich kaum den Zweck haben konnte, den unterdess König von Sachsen gewordenen *Friedrich August* in verhängnissvollster Weisse zu verderben, gab die Veranlassung, den König von Sachsen bei den europäischen Mächten als Gegnern *Napoleon's* in Miscredit zu bringen und dieses Misverhältniss steigerte sich in dem Grade, dass die Staatsweisheit der Alliirten in König *Friedrich August* das einzige Hinderniss zu einem schnellen Siege erkannte. So ward, um Preussen für seine Ansprüche zu entschädigen, Sachsen zum Opfer bestimmt, und dies sogar in der Weise, dass der Abkömmling eines hochangesehenen Fürstenhauses aus seinen Erbländern gänzlich verdrängt und mit einer kleinen Entschädigung am Rheine abgefunden werden sollte. Dieses Verlangen Preussens führte auf dem Wiener Congress zu neuen Zerwürfnissen, welche

Napoleon's Rückkehr nach Frankreich 1814 schnell genug zu beseitigen wusste, und so kam es endlich im Jahre 1815 zu der Theilung von Sachsen, mit welcher ein neuer Wendepunkt in der sächsischen Geschichte beginnt. Sachsen verlor die grössere Hälfte an Land und die kleinere Hälfte an Einwohnerzahl, und bei dieser Gestaltung der Dinge war das Königreich Sachsen auf ein Gebiet beschränkt, welches kaum grösser war, als zur Zeit, wo Kurfürst *Moritz* die sächsische Kurwürde übernahm. Die Hauptgebiete gingen verloren, welche Herzog *Moritz* dem Kurfürsten *Johann Friedrich* dem Grossmüthigen abgenommen hatte. Einen solchen Stand der Erniedrigung haben die Ernestiner niemals erfahren; aber auch für das Königreich Sachsen kamen wieder bessere Zeiten. Die Blüte des Landes, die Höhe der Einwohnerzahl, welche das alte Kurfürstenthum und Königreich zu keiner Zeit erreichte, das hohe Ansehen, welches sowol das Land, als sein Fürstenhaus unter den europäischen Staaten einnimmt, lässt sich wol als eine glückliche Fügung des Schicksals preisen, die sich auch seit den letzten grossen Ereignissen von 1866 bisjetzt wunderbar bewährt hat.

Dem genealogischen Aufblühen der Albertiner legten alle diese Ereignisse keine Hindernisse in den Weg; auch die Albertiner sind ein mächtiger Stamm geworden. Nur einmal ist eine Ländertheilung vorgekommen, und zwar seit dem Tode des Kurfürsten *Johann Georg I.* Dieser bestimmte testamentarisch, dass der älteste Sohn, *Johann Georg II.*, die Kurlande erhalten, der Prinz *August* zu Weissenfels regieren, der Prinz *Christian* das vormalige Bisthum zu Merseburg verwalten und der jüngste Sohn *Moritz* Zeitz zu seinem Antheil erhalten sollte. Von diesen Nebenlinien erloschen 1718 die zu Zeitz, 1738 die zu Merseburg und 1746 die zu Weissenfels. Als eine Merkwürdigkeit ist anzuführen, dass im Jahre 1680 funfzehn Wettiner, jeder in seinem eigenen Lande, als erbliche Fürsten regierten.

Das Haus Wittelsbach,

dessen erster Graf *Otto* im Jahre 1101 starb, wird abgeleitet in der sechsten Generation von *Arnulf* dem Bösen, Herzog von Baiern († 937). Aus diesem alten Hause Wittelsbach kam nach der Achtserklärung *Heinrich's* des Löwen 1180 der Pfalzgraf *Otto* von Wittelsbach und Scheyern durch Verleihung des Kaisers *Friedrich I.* zum Besitz des Herzogthums Baiern, und dazu erhielt *Ludwig I.* 1215 vom Kaiser *Friedrich II.* die Pfalzgrafschaft am Rhein, deren Besitz durch *Otto* des Erlauchten Vermählung mit der Pfalzgräfin *Agnes* 1225 dem Hause gesichert wurde. *Otto* des Erlauchten Söhne, *Ludwig* der Strenge und *Heinrich*, theilten 1253 die väterlichen Länder so, dass jener Oberbaiern und die Rheinpfalz und *Heinrich* Niederbaiern erhielt. *Ludwig* der Strenge, Kurfürst von Baiern, wurde 1253 Kurfürst von der Pfalz. Von ihm stammt die Kurlinie von der Pfalz als altes Kurhaus, welches mit dem Kurfürsten *Otto Heinrich* 1559 zu Ende ging. In der Kurwürde folgte ihm 1559 das Haus Simmern in der Person des Pfalzgrafen *Friedrich* von Simmern und Zweibrücken. Dieses Haus dauerte nur bis 1685, worauf Pfalzgraf *Philipp Wilhelm* von Neuburg 1685 Kurfürst wurde. Diese Linie Pfalz-Neuburg ging zu Ende 1742, worauf eine neuburger Nebenlinie, Sulzbach, 1742 folgte. Diese erlosch mit Kurfürst *Karl Theodor* 1799, worauf das jetzige Kur- und Königshaus Baiern in unveränderten Besitz der Krone gelangte. Mit diesen Nebenlinien ist die Reihe der Erbtheilungen keineswegs geschlossen. Die von *Heinrich* in Niederbaiern zu Ende gehende Linie hatte keine weitern Folgen. Herzog *Ludwig III.* von Baiern, Bruder des ersten Kurfürsten von der Pfalz, wurde 1314 Gründer der Linie Baiern. Sie dehnte sich aus in den Linien von Brandenburg, von Ingolstadt, Landshut und München. Unter des Kaisers *Ludwig* des Baiern Nachkommen erlangte der thatkräftige Herzog *Maximilian* von Baiern, sowol durch Glück, als durch politische Entwürfe unterstützt, die dem Hause Kurpfalz einstweilen (1623) abgenommene Kurwürde von Baiern. Diese behielt auch das neue Kurfürstenthum Baiern bei der Wiederherstellung des alten Kurfürstenthums. Diese neue bairische Kurwürde, welche dem Deutschen Reiche auch unter *Karl VII.* 1742 einen deutschen Kaiser gab, erreichte in männlicher Linie bereits 1777 ihr Ende, worauf Kurbaiern unter *Karl Theodor* an die Neuburgische Linie Sulzbach gelangte. Seit 1799 besteht also der jetzige genealogische Zusammenhang des bairischen Königshauses. In genealogischer Beziehung wäre von dem Hause Wittelsbach unendlich viel zu sagen. Es ist eine merkwürdige Eigenthümlichkeit der Wittelsbacher, dass sie gleich einem mächtigen, ausgebreiteten Stamme in den verheerendsten Zügen die Geschichte ihrer Zeit durchliefen. Streit und Zank in der mannichfaltigsten Gestalt, gesteigert bis zu greulichstem Mord und Todschlag, setzte das Haus vielfach in Schrecken. Verheerende Kriege folgten in der Regel den Unthaten, und es dauerte in der That sehr lange, ehe sich die aufgeregten Gemüther beruhigten und gesittetern Ansichten Platz zu machen sich gewöhnten. Da der genealogische Zusammenhang der Wittelsbacher mit der Gegenwart vorzüglich in der Tafel VIII gegeben ist, so bedarf es einer schematischen Uebersicht der vornehmsten Vorfahren des Hauses in der frühern abgeschlossenen Weise nicht.

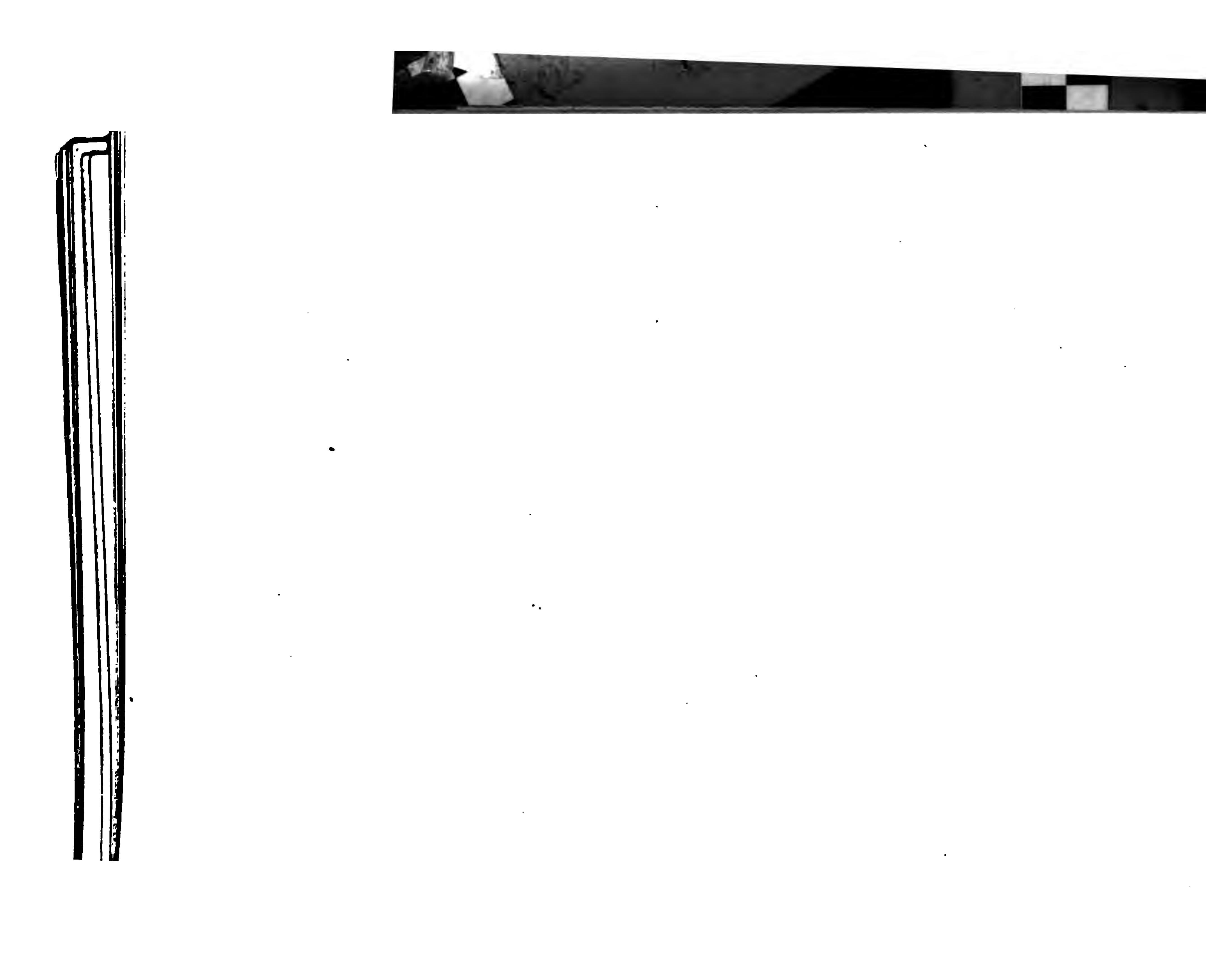
Das Haus Würtemberg.

In Absicht auf seine genealogische und vorzüglich seine politische Länderentwickelung ist das Haus Würtemberg eins der merkwürdigsten in deutschen Landen. Keines wusste so wie dies, geräuschlos und kühn, klug und berechnend, auch vor Machtmitteln nicht zurückschreckend, alle seine Nachbarn, besonders die unglücklichen Hohenzollern in Furcht setzend und fortwährend erhaltend, ferner durch die vortheilhaftesten Käufe, Tauschungen, Erbschaften, und wie alle die Dinge heissen, welche in den Zeiten des Faustrechts Scheine von Erbrecht abgaben, in kürzester Zeit mit bewundernswerther Geschicklichkeit fast die Hauptmasse seines jetzigen Länderbestandes zusammenzubringen. Die Geschichte des Hauses Würtemberg ist ebenfalls eine Kette von Verwickelungen, welche den Erzherzog *Ferdinand*, Bruder Kaiser *Karl's V.*, nicht unernstlich den Plan eingaben, das Herzogthum Würtemberg als Reichslehn einzuziehen. Daraus ward freilich nichts, denn Herzog *Ulrich*, welcher schon einmal sein Land mit Frankreichs und Hessens Hülfe 1534 zurückerobern musste, starb 1556 und ihm folgte sein Sohn *Christoph* von 1556—68. Mit seinem Sohne *Ludwig* starb die Grafenlinie aus: ihr folgte 1593 Herzog *Friedrich* von der Mömpelgarder Linie, welche aber ihre Länder durch seine drei Söhne, *Johann Friedrich*, *Ludwig Friedrich* und *Julius Friedrich*, in die Stuttgarter, in die Mömpelgarder (welche in den Grafen von Sponeck 1723 erloschen ist) und in die Würtemberg-Bernstadt-Oels'sche Linie in Schlesien vertheilte. Nachdem Würtemberg-Bernstadt-Oels 1792 in männlicher Linie ausgegangen war, vererbte das Land durch Verheirathung der Erbtochter an Braunschweig-Wolfenbüttel. — Von der Stuttgarter Linie stammt das heutige Haus Würtemberg. Durch Vereinbarung nach dem Hausgesetze vom 3. Juni 1826 theilt sich das Haus Würtemberg in die königliche Hauptlinie, die den ersten König *Friedrich I.* und seine Descendenz enthält, und die herzoglichen Nebenlinien, oder die Brüder und Schwestern derselben mit ihrer Descendenz. Durch die Vermählung des Herzogs *Wilhelm* mit der Burggräfin *Wilhelmine* von Tunderfeldt 23. Aug. 1800 entstand eine neue Linie, die der Grafen und Gräfinnen von Würtemberg. Ueber die neuentstandenen Linien der Herzöge von Urach u. s. w. sind die Tafeln der gegenwärtigen Zeit zu vergleichen.

Das Haus Zähringen.

So reich und mächtig die Herzoge von Zähringen in der Schweiz und Schwaben auftraten, erschienen sie in ihren Unternehmungen keineswegs glücklich. Das Haus starb nicht allein mit *Berthold V.* aus, sondern die Erbschaft kam auch nicht an die jüngern Erben. Als wirklicher Stammvater gilt Markgraf *Hermann II.* von Zähringen († 1130), Sohn der Gräfin *Judith von Calw*, Erbtochter von Hochberg, und Gemahl der Gräfin und Erbtochter *Judith* von Baden im Ufgau; er trug den markgräflichen Titel seines Hauses auf diese ererbten und erheiratheten Besitzungen über und nannte sich Markgraf *Hermann I.* von Baden. Es fehlte auch diesem Hause nicht an Erbtheilungen, welche zu keinerlei besondern Verwickelungen führten, da des Hauses eigentliche Bedeutung erst später beginnt, und zwar mit Markgraf *Christoph* († 1527), welcher den grössern Theil der ausgestorbenen Linie Baden-Hochberg erbte. Markgraf *Bernhard III.*, der älteste seiner Söhne, stiftete die Linie Baden-Baden, welche 1771 erloschen ist. Von dem zweiten Sohne, Markgraf *Ernst* († 1553), stammen die Markgrafen von Baden-Durlach. Baden-Durlach blieb nicht ohne Theilung und spaltete sich 1584 in die Aeste Pforzheim, Hochberg und Sausenberg. Hochberg erlosch schon 1591, Pforzheim dagegen 1604, worauf Markgraf *Georg Friedrich* alle Landestheile der Durlacher Linie vereinigte und 1615 Untheilbarkeit und Erstgeburt einführte. Markgraf *Karl Friedrich* (geb. 1728) regierte seit 1738 73 Jahre, wurde 1803 Kurfürst und 1806 Grossherzog und als Rheinbundsmitglied souveräner Fürst. Er starb 1811. Die genealogischen Verhältnisse, in denen er lebte, waren keine glücklichen und lassen sich auch hier ohne weiteres nicht besprechen. Nach dem Tode seiner ersten Gemahlin, vermählte er sich mit *Luise Karoline*, Tochter des badischen Oberstlieutenants Freiherrn Geier von Geiersberg, zur Freiin von Hochberg und vom Kaiser *Franz II.* zur Reichsgräfin von Hochberg erhoben, und vom Grossherzog *Karl* 4. Oct. 1817 zur Prinzessin von Baden ernannt, wodurch die Nachkommen ebenbürtig wurden. Von dieser Abstammung ist das heutige Haus Baden in seinem Bestande abzuleiten.

Hieran wäre nun über die kleinern Häuser der Herzoge von Arenberg, das Haus Beauharnais, das Haus Bernadotte, Grimaldi, Isenburg, von und zu der Leyen, Njegoš, Obrenovitsch, Solms in kurzer Erwähnung das Nöthige zu sagen, allein die Beschaffenheit dieser sämmtlichen Genealogien ist von der Art, dass von Genealogien eigentlich gar keine Rede sein kann. Die dürftigen Nachrichten sind so ohne allen Zusammenhang, dass Stammreihen nur an die nächste Gegenwart sich knüpfen lassen. Es ist also ein besserer Zeitpunkt abzuwarten, wenn wir dahin kommen sollen, den genealogischen Bedürfnissen der Gegenwart auch dieser Häuser entsprechen zu können.



Tafel I. ANHALT.

Haus ASCANIEN, ältere Linie ANHALT-DESSAU.

LEOPOLD Maximilian, geb. 25. Dec. 1700, nach dem Tode seines Vaters Leopold regierender Fürst zu Anhalt-Dessau 9. April 1747, † 16. Dec. 1751.
* 25. Mai 1737: Giesel Agnes, Tochter des Fürsten Leopold zu Anhalt-Köthen, geb. 21. Sept. 1722, † 20. April 1751.

LEOPOLD Friedrich Franz, geb. 10. Aug. 1740, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 16. Dec. 1751 und Selbstregierung 20. Oct. 1758, Erbe eines Drittels des Anhalt-Zerbster Landes 28. Dec. 1797, souveräner Rheinbundfürst und Herzog 18. April 1807, † 9. Aug. 1817.
* 25. Juli 1767: Luise *Henriette Wilhelmine*, Tochter des Markgrafen Heinrich Friedrich zu Brandenburg-Schwedt, geb. 24. Sept. 1750, † 21. Dec. 1811.

Henriette Katharina Agnes, geb. 5. Juni 1744, † 15. Dec. 1799.
* 18. Oct. 1779: Johann *Justus*, Freiherr v. Loën auf Cappeln im Tecklenburgischen, geb. 3. Jan. 1737, † 17. Mai 1803.

Maria Leopoldine, geb. 18. Nov. 1746, † 15. April 1769.
* 28. Sept. 1765: Simon August, Graf zur Lippe, † 1. Mai 1782. T. XLVII.

Johann Georg, geb. 28. Jan. 1748, † 1. April 1811.

Kasimire, geb. 19. Jan. 1749, † 8. Nov. 1778.
* 9. Nov. 1769: Simon August, Graf zur Lippe, † 1. Mai 1782. T. XLVII.

Albert, geb. 22. April 1750, † 31. Oct. 1811.
* 25. Oct. 1774: Henriette *Karoline Luise*, Tochter des Grafen Ferdinand Ludwig zur Lippe-Weissenfeld, geb. 7. Febr. 1753, † 27. März 1795.

Friedrich, Erbprinz, geb. 27. Dec. 1769, † 27. Mai 1814.
* 12. Juni 1792: *Christiane* Amalia, Tochter des Landgrafen Friedrich V. zu Hessen-Homburg, geb. 29. Juni 1774, † 3. Febr. 1846.

Amalie Auguste, geb. 18. Aug. 1793, † 12. Juni 1854.
* 15. April 1816: *Friedrich* Günther, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, † 28. Juni 1867. T. XCVII.

LEOPOLD Friedrich, geb. 1. Oct. 1794, Herzog von Anhalt-Dessau s. 9. Aug. 1817, † 22. Mai 1871.
* 18. April 1818: Friederike, Tochter des Prinzen Ludwig Friedrich Karl von Preussen, † 1. Jan. 1850.

Georg *Bernhard*, geb. 21. Febr. 1796, † 16. Oct. 1865.
* 1) 6. Aug. 1825: Karoline *Auguste Luise Amalia*, Tochter des Prinzen Karl von Schwarzburg-Rudolstadt, † 14. Jan. 1829.
2) morgan. 4. Oct. 1831: Therese *Emma* von Erdmannsdorf [1], Gräfin v. Reina, geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848.

Luise *Friederike*, geb. 1. März 1798, † 11. Juni 1858.
* 12. Febr. 1818: Gustav *Adolf Friedrich*, Landgraf zu Hessen-Homburg † 8. Sept. 1848. T. XXXVII.

Friedrich *August*, geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dec. 1864.
* 11. Sept. 1832: Maria *Louise Charlotte*, Tochter des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Kassel.

Wilhelm *Woldemar*, geb. 29. Mai 1807, † 8. Oct. 1864.
* morgan. 9. Juli 1840: *Karoline* Emilie, Tocht. d. Lieutenants Karl v. Clausnitzer, geb. 30. Jan. 1812, Freiin von Stolzenberg.

Friederike Amalie Auguste, geb. 28. Nov. 1819, † 11. Dec. 1822.

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824.
* 28. April 1853: Ernst, Herzog zu Sachsen-Altenburg. T. LXXXVIII.

Leopold FRIEDRICH *Franz Nikolaus*, s. 22. Mai 1871 Herzog v. Anhalt, geb. 29. April 1831.
* 22. April 1854: Antoinette, Tochter des Prinzen Eduard von Sachsen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Maria *Anna*, geb. 14. Sept. 1837.
* 29. Nov. 1854: Friedrich Karl *Nikolaus*, Prinz von Preussen. T. LXXIII.

Luise, geb. 22. Juni 1826.

Helene, Gräfin von Reina, geb. 1. März 1835, vom Prinzen Wilhelm adoptirt u. 1. April 1855 v. Herzog Leopold zur Prinzessin zu Anhalt erhoben, † 6. Juni 1860.
* 7. Aug. 1855: *Friedrich* Günther, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, † 28. Juni 1868. T. XCVII.

Adelheid *Marie*, geb. 25. Dec. 1833.
* 23. April 1851: Adolf, Herzog von Nassau. T. LIX.

Bathildis *Amalgunde*, geb. 29. Dec. 1837.
* 30. Mai 1862: Wilhelm, Prinz zu Schaumburg-Lippe. T. XCV.

Hilda *Charlotte*, geb. 13. Dec. 1839.

Leopold *Friedrich Franz Ernst*, geb. 18. Juli 1855. Erbprinz.

Leopold Friedrich *Eduard Karl Alexander*, geb. 19. Aug. 1856.

Elisabeth *Marie Friederike Amalie Agnes*, geb. 7. Sept. 1857.

Eduard *Georg Wilhelm Maximilian*, geb. 18. April 1861.

Aribert *Joseph Alexander*, geb. 18. Juni 1864.

Alexandra *Therese Marie*, geb. 4. April 1868.

Anmerkung. [1] Tochter eines preussischen Oberforstmeisters, Mutter von sieben Kindern, Grafen und Gräfinnen von Reina. S. Goth. Genealog. Taschenbuch der Gräfl. Häuser 1875, S. 694.

Tafel II. ANHALT.

Haus ASCANIEN, mittlere, im Mannsstamme erloschene Linie ANHALT-BERNBURG.

VICTOR AMADEUS, geb. 6. Oct. 1634, folgte seinem Vater Christian als Fürst zu Anhalt-Bernburg 22. Sept. 1656, † 14. Febr. 1718.
* 16. Oct. 1667: ELISABETH, Tochter des Pfalzgrafen Friedrich von Zweibrücken, geb. 1. April 1642, † 17. April 1677.

KARL FRIEDRICH, geb. 13. Juli 1668, seit 14. Aug. 1718 Fürst zu Anhalt-Bernburg, † 12. April 1721.
* 1) 25. Juni 1695: SOPHIA *Albertine*, Tochter des Grafen Georg Friedrich zu Solms, geb. 4. Oct. 1672, † 12. Juni 1708.
2) 1716: WILHELMINE *Charlotte Nüssler*, Gräfin von Ballenstodt, geb. 1683, † 1740.[1]

LEBERECHT, geb. 28. Juni 1669, Stifter der Nebenlinie Anhalt-Bernburg zu Hoym und Zeitz, † 17. Mai 1727.
* 1) 12. April 1692: CHARLOTTE, Tochter des Fürsten Adolf von Nassau-Schaumburg, geb. 28. Sept. 1672, † 31. Jan. 1700. — 2) 27. Juni 1702: EBERHARDINE *Jacobine Wilhelmine von Wrede*, Reichsfürstin, geb. 9. Aug. 1685, † 13. Febr. 1724.
3) 14. Sept. 1725: SOPHIA *v. Jngersleben*, † 31. März 1726.

Kinder Karl Friedrichs:

ELISABETH *Albertine*, geb. 31. März 1693, † 7. Juli 1774. * 2. Oct. 1712: GÜNTHER, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen, † 28. Nov. 1740.

CHARLOTTE *Sophia*, geb. 21. Mai 1696, † 22. Juli 1762. * 19. Juli 1721: AUGUST, Fürst v. Schwarzburg-Sondershausen, † 22. Oct. 1750. T. XCVI

AUGUSTE *Wilhelmine*, geb. 3. Nov. 1697, † 22. Juni 1767.

VICTOR FRIEDRICH, geb. 20. Sept. 1700, seit 22. April 1721 Fürst zu Anhalt-Bernburg, † 18. Mai 1765.
* 1) 15. Nov. 1724: LUISE, Tochter des Fürsten Leopold zu Anhalt-Dessau, † 29. Juli 1732.
2) 22. Mai 1733: ALBERTINE, Tochter d. Markgrafen Albrecht Friedrich von Brandenburg, geb. 21. April 1712, † 7. Sept. 1750.
3) morgan. 13. Nov. 1750: CONSTANZE *Friederike Schmidt*, gen. *von Baer*.

FRIEDERIKE *Henriette*, geb. 24. Jan. 1702, † 4. April 1723. * 10. Dec. 1721: LEOPOLD, Fürst zu Anhalt-Köthen, geb. 29. Nov. 1694, † 19. Nov. 1728. T. III.

Kinder Leberechts:

VICTOR *Amadeus Adolf*, 1707 Erbe von Holzappel und Schaumburg, folgte seinem Vater im Paragium 1727, geb. 7. Sept. 1693, † 15. April 1772.
* 1) 22. Nov. 1714: *Charlotte* LUISE, Tochter des Grafen Wilhelm Moritz zu Isenburg-Birstein, geb. 31. Juli 1680, † 2. Jan. 1739.
2) 14. Febr. 1740: *Hedwig* SOPHIE, Tochter des Grafen Ludwig Wenceslav Henckel zu Donnersmarck, geb. 4. Mai 1717, † 22. Febr. 1795.

FRIEDRICH WILHELM, geb. 2. April 1695, † bei Denain 24. Juli 1712.

ELISABETH *Charlotte*, geb. 4. Dec. 1696, † 15. Juni 1753.

CHRISTIAN, geb. 27. Nov. 1698, † 28. April 1720 vor Palermo.

CHARLOTTE *Wilhelmine*, geb. 24. Nov. 1704, † 11. Nov. 1766. * 31. Oct. 1724: WILHELM, Landgraf v. Hessen-Barchfeld, † 13. Mai 1761. T. XXXV.

JOSEPH *Karl*, geb. 26. Dec. 1706, † 8. Febr. 1737.

SOPHIA *Christiane Antoinette Wilhelmine*, geb. 6. Febr. 1709, † 27. Oct. 1784. * 10. Nov. 1728: CHRISTIAN, Prinz von Schwarzburg-Sondershausen, † 28. Sept. 1749.

VICTOR *Leberecht*, geb. 8. Mai 1711, † 5. Dec. 1737 in hessischen Diensten.

Kinder Victor Friedrichs:

SOPHIE *Luise*, geb. 29. Juni 1732, † 6. Oct. 1786. * 20. Mai 1753: FRIEDRICH *Gottlob Heinrich*, Graf zu Solms-Tecklenburg, geb. 25. Juli 1725, † 24. Jan. 1787.

FRIEDRICH ALBRECHT, Fürst zu Anhalt-Bernburg s. 18. Mai 1765, geb. 15. Aug. 1735, † 9. Apr. 1796. * 4. Juni 1763: LUISE *Albertine*, Tochter des Herzogs Friedrich Karl zu Holstein-Plön, geb. 21. Juli 1748, † 2. März 1769.

Charlotte WILHELMINE, geb. 25. Aug. 1737, † 26. Apr. 1777. * 4. Febr. 1760: CHRISTIAN GÜNTHER, Fürst zu Schwarzb.-Sondershaus., † 14. Oct. 1794. T. XCVI.

FRIEDERIKE *Auguste Sophia*, geb. 28. Aug. 1744, † 12. April 1827. * 27. Mai 1764: FRIEDRICH AUGUST, Fürst zu Anhalt-Zerbst, geb. 8. Aug. 1734, † 3. März 1793.

CHRISTINE *Elisabeth Albertine*, geb. 14. Nov. 1746, † 18. Mai 1823. * 27. April 1762: AUGUST, Prinz v. Schwarzburg-Sondershausen, † 10. Febr. 1806. T. XCVI.

Kinder Victor Amadeus Adolfs:

VICTORIA CHARLOTTE, geb. 25. Sept. 1715, † 4. Febr. 1792. * 26. April 1732: FRIEDRICH CHRISTIAN, Markgraf v. Kulmbach-Baireuth, geb. 17. Juli 1708, † 20. Jan. 1769.

KARL LUDWIG, Paragiatfürst zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 16. Mai 1723, † 20. Aug. 1806. * 16. Dec. 1765: ELEONORE, Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. 22. Nov. 1734, † 19. April 1811.

Franz ADOLF, geb. 7. Juli 1724, † 22. April 1784 als preussischer Generallieuten. * 19. Oct. 1762: *Maria* JOSEPHINE, Tochter des Grafen Johann Wolfgang von Haslingen, geb. 13. Sept. 1741, † 2. Dec. 1785.

FRIEDRICH LUDWIG ADOLF, geb. 29. Nov. 1741, folgt seinem Neffen im Paragium 22. April 1812, † 24. Dec. 1812 als der letzte der Paragiatlinie.

SOPHIA *Charlotte Ernestine*, geb. 3. April 1743, † 5. Oct. 1781. * 20. Sept. 1760: WOLFGANG ERNST II., Fürst zu Isenburg-Birstein, † 3. Febr. 1803. T. XL.

VICTOR AMADEUS, geb. 21. Mai 1744, † 2. Mai 1790 in Finland als russischer Generallieutenant. * 21. April 1778: MAGDALENA *Sophia*, Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. 4. Juni 1742, † 21. Jan. 1819.

Kinder Friedrich Albrechts:

ALEXIUS FRIEDRICH CHRISTIAN, geb. 12. Juni 1767, Fürst zu Anhalt-Bernburg s. 9. April 1796, Erbe eines Drittels des Anhalt-Zerbster Landes 28. Dec. 1797, Herzog 18. April 1806 u. Rheinbundfürst, Erbe des Paragiums Hoym 24. Dec. 1812, † 24. März 1834.
* 1) 29. Nov. 1794: *Maria* FRIEDERIKE, Tochter des Kurfürsten Wilhelm I. v. Hessen-Kassel, geschieden im Aug. 1817, † 24. März 1831.
2) morgan. 11. Jan. 1818: DOROTHEA *Friederike Luise Johanna von Hoym*, Tochter des bernburgischen Geh. Raths Albert, Edlen von Sonnenberg, geb. 23. Jan. 1781, † 23. Mai 1818.
3) morgan. 2. Mai 1819: ERNESTINE *v. Hoym*, Schwester d. 2. Gemahlin, geb. 19. Febr. 1789, † 28. Sept. 1845.

PAULINE *Christine Wilhelmine*, geb. 23. Febr. 1769, † 29. Dec. 1820. * 2. Jan. 1796: *Friedrich Wilhelm* LEOPOLD, Fürst zur Lippe, † 1802. T. XLVII.

Kinder Karl Ludwigs:

VICTOR II. KARL FRIEDRICH, geb. 2. Nov. 1767, Paragiatfürst 20. Aug. 1806, † 22. April 1812. * 29. Oct. 1793: AMALIA, Tochter des Fürsten Karl zu Nassau-Weilburg, † 19. Febr. 1841.

WILHELM *Ludwig*, geb. 19. Apr. 1771, † 25. März 1799 in der Schlacht bei Stockach.

Kinder Franz Adolfs:

Friedrich FRANZ *Joseph*, geb. 1. Mai 1769, † 19. Nov. 1807. * morgan. 22. Juni 1790: KAROLINE *Amalia*, Tochter des O.-A. Reg.-Raths Fr. Ferd. Westarp zu Brieg, geb. 24. Aug. 1773, Gräfin v. Westarp 18. April 1811, † 28. Juli 1818.

VICTORIA *Amalia Ernestine*, geb. 11. Febr. 1772, † 17. Oct. 1817. * 1) 24. Juni 1791: KARL, Erbprinz v. Hessen-Philippsthal, † 1793. T. XXXIV. 2) 16. Oct. 1796: *Karl* FRANZ *Eduard*, Freih. v. Wimpffen, Reichsgraf s. 15. April 17[illegible], geb. 2. Jan. 1776, † 8. Dec. 1842.

Kinder Alexius Friedrich Christians:

[illegible] LUISE, geb. 30. Oct. 1799, * 21. Nov. 1817: FRIEDRICH [illegible], Prinz v. Preuss., † 27. Juli 18[illegible]. T. LXXII

ALEXANDER KARL, geb. 2. März 1805, Herzog zu Anhalt-Bernburg seit 24. März 1834, † 19. Aug. 1863. * 30. Oct. 1834: FRIEDERIKE *Karoline Juliane*, Tochter d. Herzogs Wilhelm zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Oct. 1811, Herzogin-Mitregentin 8. Oct. 1855.

Kinder Victors II.:

HERMINE, geb. 2. Dec. 1797, † 14. Sept. 1817, Erbin von Holzappel u. Schaumburg. * 20. Aug. 1815: JOSEPH *Anton Johann*, Erzherzog v. Oesterreich, † 13. Jan. 1847. T. LXIII.

ADELHEID, geb. 23. Febr. 1800, † 13. Sept. 1820. * 24. Juli 1817: *Paul Fr.* AUGUST, Grossherzog von Oldenburg, † 1853.

EMMA, geb. 20. Mai 1802, † 1. Aug. 1858. * 26. Juni 1823: GEORG *Friedrich*, Fürst zu Waldeck, † 15. Mai 1845. T. CVIII.

IDA, geb. 10. März 1804, † 31. März 1828. * 24. Juni 1825: *Paul Friedrich* AUGUST, Grossherzog v. Oldenburg, † 1853. T. LXVI.

Anmerkung. [1] Mutter von zwei zu Grafen u. später zu Fürsten v. Bährenfeld erhobenen Söhnen: Friedrich, † 1758 zu Gernrode u. Karl Leopold, hessen-casselscher Generallieuten., † 1796; beide unvermählt.

Tafel III. ANHALT.

Haus ASCANIEN, jüngere im Mannsstamme erloschene Linie ANHALT-KÖTHEN.

AUGUST, geb. 13. Juli 1575, seit 1586 Fürst zu Anhalt-Plötzkau, † 22. Aug. 1653.
* 1618: SIBYLLA, Tochter des Grafen Johann Georg zu Solms, † 23. März 1659.

JOHANNA, geb. 24. Nov. 1618, † 3. Mai 1676. Dechantin zu Quedlinburg.

LEBERECHT, geb. 8. April 1622, Nachfolger seines Vaters in Plötzkau, seit 1665 Fürst zu Anhalt-Köthen als Erbe seines Vetters Wilhelm Ludwig, † 7. Nov. 1669.
* 1655: SOPHIA ELEONORA, Tochter des Grafen Heinrich Vollrath zu Stolberg, † 13. Sept. 1675.

ELISABETH, geb. 21. März 1630, † 17. April 1692.

EMANUEL, geb. 6. Oct. 1631, Fürst zu Anhalt-Köthen 1669, † 8. Nov. 1670.
* 23. März 1670: ANNA ELEONORA, Tochter des Grafen Heinrich zu Stolberg, † 27. Jan. 1691.

EMANUEL LEBERECHT, geb. 20. Mai 1671, Nachfolger seines Vaters, unter Selbstregierung seit 22. Mai 1692. † 30. Mai 1704.
* 30. Sept. 1692: GIESEL AGNES von Rathen, Reichsgräfin von Nienburg, geb. 9. Oct. 1670, † 12. März 1740.

LEOPOLD, geb. 29. Nov. 1694, Fürst zu Anhalt-Köthen seit 1704, † 19. Nov. 1728.
* 1) 10. Dec. 1721: FRIEDERIKE *Henriette*, Tochter des Fürsten Karl Friedrich zu Anhalt-Bernburg, geb. 24. Jan. 1702, † 4. April 1723. T. II.
2) 21. Juni 1725: CHARLOTTE *Friederike Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm Adolph zu Nassau-Siegen, geb. 30. Nov. 1702, † als Witwe des Grafen Albrecht Wolfgang zu Lippe-Bückeburg.

ELEONORE *Wilhelmine*, geb. 7. Mai 1696, † 30. Aug. 1726.
* 1) 15. Febr. 1714: *Friedrich Erdmann*, Herzog zu Sachsen-Merseburg, † 2. Juni 1714.
2) 24. Jan. 1716: ERNST *August*, Herzog zu Sachsen-Weimar, † 19. Jan. 1748.

AUGUST LUDWIG, geb. 9. Juni 1697, preuss. Generallieutenant und seit 19. Nov. 1728 Fürst zu Anhalt-Köthen, † 6. Aug. 1755.
* 1) 23. Jan. 1722: WILHELMINE *Agnes*, Tochter des Grafen Christian Ludwig von Wuthenau, geb. 4. Dec. 1700, zur Reichsgräfin von Warmsdorf erhoben, † 15. Jan. 1725.
2) 14. Jan. 1726: *Christiane Johanna* EMILIE, Tochter des Reichsgrafen Erdmann von Promnitz, geb. 15. Sept. 1708, † 20. Febr. 1732.
3) 20. Nov. 1732: ANNA *Friederike*, Schwester der zweiten Gemahlin, geb. 30. Mai 1711, † 31. März 1750.

Kinder Leopolds:

Giesel AGNES, geb. 21. Sept. 1722, † 20. April 1751.
* 25. Mai 1737: LEOPOLD *Maximilian*, Fürst zu Anhalt-Dessau, † 16. Dec. 1751. T. I.

Kinder August Ludwigs:

AGNES *Leopoldine Auguste*, geb. 1. Juni 1724, † 26. Juli 1766.

Christiane ANNA *Agnes*, geb. 5. Dec. 1726, † 2. Oct. 1790.
* 12. Juli 1742: HEINRICH ERNST, Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. 7. Dec. 1716, † 24. Oct. 1778.

Johanna WILHELMINE, geb. 4. Nov. 1728, † 17. Jan. 1786.
* 17. Dec. 1749: FRIEDRICH *Johann Karl*, Fürst zu Carolath-Beuthen, geb. 11. Nov. 1716, † 23. Febr. 1791.

KARL GEORG LEBERECHT, geb. 15. Aug. 1730, Fürst zu Anhalt-Köthen 6. Aug. 1755, † 17. Oct. 1789.
* 25. Juli 1763: LUISE *Charlotte Friederike*, Tochter des Herzogs Friedrich zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 5. März 1749, † 30. März 1812.

FRIDRICH ERDMANN, geb. 26. Oct. 1731, seit 21. Juni 1765 Standesherr v. Pless in Oberschlesien, durch Schenkung seines Grossvaters Grafen von Promnitz, † 12. Dec. 1797.
* 13. Juni 1766: LUISE *Ferdinande*, Tochter des Grafen Heinrich Ernst zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Sept. 1744, † 2. Febr. 1784.

CHARLOTTE *Friederike Giesel Sophie*, geb. 25. Aug. 1733, † 2. Sept. 1770.

MARIA *Magdalena Benedicte*, geb. 22. März 1739, Kanonissin zu Gandersheim 11. Juli 1759, † 7. Nov. 1783.

Kinder Karl Georg Leberechts:

AUGUST CHRISTIAN FRIEDRICH, geb. 18. Nov. 1769, Fürst zu Anhalt-Köthen 17. Oct. 1789, Erbe eines Drittels von Anhalt-Zerbst 28. Dec. 1797, Rheinbundsfürst und Herzog 18. April 1807, † 5. Mai 1812.
* 9. Febr. 1792: *Karoline* FRIEDERIKE, Tochter des Herzogs Friedrich zu Nassau-Usingen, geb. 30. Aug. 1777, geschieden 1. Oct. 1803.

KARL *Wilhelm*, geb. 5. Jan. 1771, † 8. Nov. 1793 an Verwundung in dem Treffen bei Maubeuge

LUDWIG, geb. 25. Sept. 1778, † 16. Sept. 1802.
* 27. Juli 1800: LUISE, Prinzessin von Hessen-Darmstadt, Tochter des Grossherzogs Ludwig I., † 18. April 1811.

LUDWIG AUGUST KARL FRIEDRICH EMIL, geb. 20. Sept. 1802, Herzog zu Anhalt-Köthen 5. Mai 1812 unter Vormundschaft, † 16. Dec. 1818.

Kinder Friedrich Erdmanns:

ERNST *Emanuel Erdmann*, geb. 9. Jan. 1768, † 4. Juni 1808, regierungsunfähig.

FRIEDRICH FERDINAND, geb. 25. Juni 1769, Standesherr von Pless 12. Dec. 1797, seit 16. Dec. 1818 Herzog zu Anhalt-Köthen, † 23. Aug. 1830.
* 1) 20. Aug. 1803: LUISE, Tochter des Herzogs Ludwig zu Holstein-Sonderburg-Beck, † 24. Nov. 1803.
2) 20. Mai 1816: JULIE *Wilhelmine*, Gräfin von Brandenburg, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm II. v. Preussen u. der Gräfin Julie von Donhof, geb. 4. Jan. 1793, † 27. Jan. 1848, mit ihrem Gemahl seit 24. Oct. 1825 katholisch.

Anna EMILIE, geb. 20. Mai 1770, † 1. Nov. 1830.
* 20. Mai 1791: JOHANN HEINRICH VI., Graf von Hochberg-Fürstenstein, geb. 22. April 1768, † 7. Mai 1833.

HEINRICH, geb. 30. Juli 1778, s. 16. Dec. 1818 Fürst von Pless, s. 23. Aug. 1830 Herzog zu Anhalt-Köthen, † 23. Nov. 1847.

Christian FRIEDRICH, geb. 15. Nov. 1780, fiel in der Schlacht bei Kulm am 30. Aug. 1813.

LUDWIG, geb. 16. Juli 1783, seit 23. Aug. 1830 Fürst von Pless, † 5. Nov. 1841.

Tafel IV. ARENBERG.

Haus LIGNE, jüngere Linie ARENBERG.

KARL, geb. 31. Juli 1721, regierender Herzog von Arenberg, † 17. Aug. 1778.
* 18. Juni 1748: LUISE *Margarethe*, Erbtochter des Grafen Ludwig Engelbert von der Mark, geb. 10. Juli 1720.

LUDWIG ENGELBERT, geb. 3. Aug. 1750, regierender Herzog von Arenberg seit 17. Aug. 1778, verlor sein Herzogthum durch den Lüneviller Frieden 9. Febr. 1801, erhielt dafür das Amt Meppen und die Grafschaft Recklinghausen 6. März 1801, überliess die Regierung seinem Sohne im September 1803, wurde Senator des französischen Kaiserreichs 20. Mai 1806, † 7. März 1820.
* 19. Jan. 1773: LUISE *Pauline Antoinette Josephine Candida Felicitas*, Tochter des Grafen von Brancas-Laurguais, geb. 24. Oct. 1758, † 17. Aug. 1812.

FLORA, Prinzessin v. Arenberg, geb. 25. Juni 1752.
* *Wilhelm*, Herzog von Ursel.

AUGUST *Maria Raimund*, geb. 30. Aug. 1753, seit 1773 Graf v. der Mark.
* 23. Nov. 1774: FRANCISCA, Marquise v. Cernay, † 12. Sept. 1810.

LUDWIG *Maria*, Herzog von Arenberg, geb. 20. Febr. 1757, † 2. April 1795 als französ. Oberst.
* 1) 30. Juni 1788: ANNA *Adelheid* v. Mailly, † 1789. 2) ELISABETH, Fürstin Schakowsky, † in Russl.

LUISE, Prinzessin, geb. 29. Juni 1764.
* 21. Sept. 1781: LUDWIG *Joseph Maria*, Fürst von Stahremberg, geb. 12. März 1762, † 15. Sept. 1833.

PAULINE *Charlotte Iris*, geb. 2. Sept. 1774, † 1. Juli 1810.
* 25. Mai 1794: JOSEPH *Johann*, Fürst zu Schwarzenberg, geb. 27. Juni 1769, † 19. Dec. 1833.

PROSPER LUDWIG, geb. 28. März 1785, regierender Herzog von Arenberg 16. Nov. 1803, souveräner Rheinbundfürst 12. Juli 1806 bis 13. Dec. 1810, mediatisirter Standesherr unter preussischer und hannoverscher Oberhoheit 1815, † 27. Febr. 1861.
* 1) 1. Febr. 1808: STEPHANIE *Tascher de la Pagerie*, Nichte der Kaiserin Josephine, französische Prinzessin 3. Febr. 1808, geschieden 26. Aug. 1816, † 1833.
2) 26. Jan. 1819: *Maria* LUDOMILLE *Rosa*, Tochter d. Fürsten Anton Isidor v. Lobkowitz, geb. 15. März 1798, † 10. Jan. 1868.

Philemon PAUL *Maria*, geb. 10. Jan. 1788. Ehrendomherr zu Namur 28. Dec. 1828, † 22. Jan. 1844.

PETER *de Alcántara Karl*, geb. 2. Oct. 1790, französ. Pair 1827.
* 1) 27. Jan. 1829: ADELHEID *Maria Charlotte*, Tochter des Fürsten Karl v. Talleyrand, Herzogs v. Périgord, geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842.
2) 19. Juni 1860: CAROLINE *Leopoldine Johanna*, Tochter d. Fürsten Aloysius von Kaunitz-Rietberg und Witwe des Grafen Anton Gundaccar v. Starhemberg, geb. 27. Mai 1801.

PHILIPP *Joseph*, geb. 3. Oct. 1794, † 7. März 1815 infolge eines Sturzes mit dem Pferde in Wien.

ERNST *Engelbert*, geb. 25. Mai 1777, Herzog v. Arenberg und Graf von der Mark, † 20. Nov. 1857.
* 1) 2. April 1799: THERESE, Gräfin v. Windischgrätz, geb. 4. Mai 1774, † 23. Jan. 1841.
2) 26. Sept. 1842: SOPHIA, Tochter des Fürsten Karl v. Auersberg, geb. 8. Jan. 1811.

AMALIA *Luise Julie Adelheid*, geb. 10. April 1789, † 4. April 1823.
* 26. Mai 1807: PIUS *August*, Herzog in Bayern, † 1837. T. IX.

LUISE *Pauline Sidonie*, geb. 18. Dec. 1820, † 11. Mai 1853.

MARIA *Flora Pauline*, geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861.
* 9. Aug. 1841: CAMILLUS *Franz*, Fürst Aldobrandini, g. 16. Nov. 1816.

ENGELBERT AUGUST ANTON, geb. 11. Mai 1824, Herzog v. Arenberg 27. Febr. 1861, † 28. März 1875.
* 27. Mai 1868: ELEONORE, Tochter d. Prinzen Ernst Engelbert v. Arenberg, geb. 19. Febr. 1845.

ANTON *Franz*, geb. 5. Febr. 1826, Prinz v. Arenberg.
* 23. Aug. 1847: MARIA *Ghislaine*, Tochter d. Grafen Werner v. Mérode, geb. 19. Nov. 1830.

KARL *Maria Joseph*, geb. 6. Spt. 1831.

JOSEPH *Leonhard Balthasar*, geb. 8. Aug. 1833.
* 14. August 1865: FRANCISCA, Tochter des Prinzen Karl Franz Anton zu Liechtenstein geb. 30. Oct. 1833.

MARIA *Nicolette Augustine*, geb. 15. Nov. 1830.
* 8. Oct. 1849: KARL *Anton Ghislain*, Graf von Mérode, geb. 1. Aug. 1824.

LUDWIG *Karl Maria*, geb. 15. Sept 1837, † 7. Mai 1870.

AUGUST *Ludwig Alberich*, geb. 15. Sept. 1837.
* 18. Juni 1868: JOHANNA *Maria Luise*, Tochter des Grafen Louis Karl v. Greffulhe.

ELEONORE *Maria Josephine Ursula*, geb. 19. Febr. 1845.
* 27. Mai 1860: ENGELBERT *August Anton*, Herzog v. Arenberg, † 28. März 1875.

Maria LUDMILLA *Sophia Antonie Kasparina*, geb. 29. Juni 1870.

SOPHIA *Aloysia Carola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta*, geb. 26. Juli 1871.

ENGELBERT PROSPER ERNST *Maria Joseph*, geb. 10. Aug. 1872, Herzog von Arenberg seit 28. März 1875.

MARIA *Salvatrix Carola Kasparine Erneste Marcelline Eleonore Engelberta*, geb. 26. April 1874.

PHILIPP *Maria Prosper*, geb. 17. Juni 1848.

FRANZ von *Assisi Ludwig Maria*, geb. 29. Sept. 1849.

JOHANN *Baptist Engelbert Maria*, geb. 18. Oct. 1850.

PAULINE *Marie Josepha*, geb. 9. Mai 1852.

KARL *Franz Maria Ernst*, geb. 23. Jan. 1858.

ALINE *Johanna Marie*, geb. 15. April 1869.

PETER *Karl Ludwig*, geb. 14. Aug. 1871.

LUISE *Marie Charlotte*, geb. 23. Nov. 1872.

Tafel V. BADEN.

Haus ZÄHRINGEN, jüngere Linie BADEN-DURLACH.

Aeltere Grossherzogliche Linie: Nachkommen des Grossherzogs KARL FRIEDRICH von Baden und seiner ersten Gemahlin KAROLINE LUISE, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt.

KARL FRIEDRICH, geb. 22. Nov. 1728, als Markgraf von Baden-Durlach Nachfolger seines Grossvaters Karl Wilhelm s. 12. Mai 1738, selbstregierend seit 22. Nov. 1746, 21. Oct. 1771 Erbe des Markgrafen August Georg von Baden-Baden, Kurfürst seit 1. Mai 1803, Grossherzog und Rheinbundfürst seit 12. Juli 1806, † 10. Juni 1811.

KAROLINE LUISE, Tochter des Landgrafen Ludwig VIII. zu Hessen-Darmstadt, geb. 11. Juli 1723, verm. 28. Jan. 1751, † 8. April 1783.

KARL *Ludwig*, Erbprinz, geb. 14. Febr. 1755, † zu Arboga in Schweden als russischer General d. 16. Dec. 1801. * 15. Juli 1774: AMALIE *Friderike*, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. zu Hessen-Darmstadt, geb. 20. Juni 1754, † 21. Juli 1832.

FRIEDRICH, Markgraf zu Baden, geb. 29. Aug. 1756, † 28. Mai 1817 als holländischer Generallieutenant. * 9. Dec. 1791: *Christiane* LUISE, Tochter des Herzogs Friedrich zu Nassau-Usingen, geb. 16. Aug. 1776, † 19. Febr. 1829.

LUDWIG I. WILHELM AUGUST, geb. 9. Febr. 1763, Grossherzog s. 8. Dec. 1818, † 30. März 1830.

Katharina Amalia Christiane LUISE, geb. 13. Juli 1776, Dechantin zu Quedlinburg, † 26. Oct. 1823.

Friderike Wilhelmine KAROLINE, geb. 13. Juli 1776, † 13. Nov. 1841. * 9. März 1797: MAXIMILIAN I. *Joseph*, König von Baiern, † 13. Oct. 1825. T. VIII.

LUISE *Maria Auguste*, geb. 24. Jan. 1779, griechisch. Confession ELISABETH *Alexiewna*, 20. Mai 1793, † 16. Mai 1826. * 9. Oct. 1793: ALEXANDER I. *Paulowitsch*, Kaiser von Russland, † 15. Dec. 1821. T. LXXXIII.

FRIEDERIKE *Dorothea Wilhelmine*, geb. 12. März 1781, † 25. Sept. 1826. * 31. Oct. 1797: GUSTAV IV. *Adolf*, König von Schweden, geschied. 17. Febr. 1812, † 7. Febr. 1837. T. XCVIII.

MARIA *Elisabeth Wilhelmine*, geb. 7. Sept. 1782, † 20. April 1808. * 1. Nov. 1802: *Friedrich* WILHELM, Herzog zu Braunschweig, † 16. Juni 1815. T. XII.

KARL LUDWIG FRIEDRICH, geb. 8. Juni 1786, Mitregent seines Grossvaters 26. Nov. 1808 und Grossherzog von Baden 10. Juni 1811, † 8. Dec. 1818. * 8. April 1806: STEPHANIE *Luise Adrienne* NAPOLEONE, Tochter des Vicomte Claude von Beauharnais, Adoptivtochter des Kaisers Napoleon I., geb. 28. Aug. 1789, † 29. Jan. 1860. [1]

WILHELMINE *Luise*, geb. 10. Sept. 1788, † 27. Jan. 1836. * 19. Juni 1804: LUDWIG II., Grossherzog von Hessen-Darmstadt, † 16. Juni 1848. T. XXXVI.

LUISE *Amalie Stephanie*, geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854. * 9. Nov. 1830: GUSTAV, Prinz von Wasa, geschieden 14. Aug. 1844. T. XCVIII.

JOSEPHINE *Friederike Luise*, geb. 21. Oct. 1813, trat zur katholischen Kirche über 9. April 1846. * 21. Oct. 1834: KARL ANTON, Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen. T. XXXIX.

MARIA *Amalia Elisabeth Karoline*, geb. 11. Oct. 1817. * 23. Febr. 1843: WILLIAM *Alexander Anthony Archibald*, Herzog v. Hamilton und von Brandon, und Herzog von Chatellerault, geb. 15. Febr. 1811, † 15. Juli 1863.

Anmerkung. [1] Ihre Söhne starben als Kinder: ein Prinz, ungetauft, am 21. Oct. 1812, kaum sechs Wochen alt, und Prinz Alexander, geb. 1. Mai 1816, bereits am 8. Mai 1817.

Tafel VI. BADEN.

Jüngere Grossherzogliche Linie: Nachkommen des Grossherzogs KARL FRIEDRICH von Baden und seiner zweiten Gemahlin LUISE KAROLINE, Gräfin von Hochberg.

Freiherr GEYER VON GEYERSBERG, markgräfl. baden'scher Oberstlieutenant.

KARL FRIEDRICH, Grossherzog von Baden, † 10. Juni 1811.

LOUISE KAROLINE, Freiin GEYER VON GEYERSBERG, geb. 26. Mai 1768, zur Freiin von Hochberg ernannt und vermählt 24. Nov. 1787, vom Kaiser Franz II. 1796 zur Reichsgräfin von Hochberg erhoben und vom Grossherzog Karl am 4. Oct. 1817 in ihren Kindern als Markgrafen von Baden erbfähig erklärt, † 23. Juli 1820.

KARL LEOPOLD I. FRIEDRICH, geb. 29. Aug. 1790. Grossherzog seit 30. März 1830, † 24. April 1852. * 25. Juli 1819: SOPHIE *Wilhelmine*, Tochter des Königs Gustav IV. von Schweden, geb. 21. Mai 1801, † 6. Juli 1865.

- ALEXANDRINE *Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie*, geb. 6. Dec. 1820. * 3. Mai 1842: ERNST II., Herzog zu Sachsen-Kob.-Gotha, geb. 21. Juni 1818. T. LXXXIX.
- LUDWIG II., geb. 15. Aug. 1824, s. 24. April 1852 Grossherzog unter Regentschaft seines Bruders, † 22. Jan. 1858.
- FRIEDRICH WILHELM LUDWIG, geb. 9. Spt. 1826, seit 1852 Regent u. 22. Jan. 1858 Grossherzog. * 20. Sept. 1856: LUISE, Tocht. d. Königs Wilhelm I. von Preussen, geb. 3. Dec. 1838.
  - FRIEDRICH *Wilhelm Ludwig Leopold August*, geb. 9. Juli 1857, Erbprinz.
  - *Sophia Maria* VICTORIA, geb. 7. Aug. 1862.
  - LUDWIG WILHELM *Karl Friedrich Berthold*, geb. 12. Juni 1865.
- *Ludwig* WILHELM *August*, geb. 13. Dec. 1829, k. preuss. Generallieutenant der Infanterie. * 11. Febr. 1863: MARIA *Maximilianowna Romanowskaia*, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 16. Oct. 1841.
  - *Sophia* MARIA *Luise Amalia Josephine*, geb. 26. Juli 1865.
  - MAXIMILIAN *Alexander Friedrich Wilhelm*, geb. 10. Juli 1867.
- KARL *Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian*, geb. 9. März 1832, königl. preuss. Generallieuten. * morgan. 17. Mai 1871: ROSALIE *Luise*, Gräfin von Rhena, geb. Freiin v. Beust, geb. 10. Juni 1845.
- MARIA *Amalia*, geb. 20. Nov. 1834. * 11. Sept. 1858: ERNST *Leopold Victor Karl*, Fürst zu Leiningen, geb. 9. Nov. 1830.
- CÄCILIE *Auguste* (OLGA *Feodorowna*), geb. 20. Sept. 1839. * 28. Aug. 1857: MICHAEL *Nicolajewitsch*, Grossfürst v. Russland, geb. 25. Oct. 1832. T. LXXXIV.

WILHELM *Ludwig August*, Markgraf von Baden, geb. 8. April 1792, † 11. Oct. 1859. * 16. Oct. 1830: ELISABETH, Tochter des Herzogs Ludwig von Würtemberg, † 5. Dec. 1864.

- SOPHIA *Pauline Henriette Maria Amalia Luise*, geb. 7. Aug. 1834. * 9. Nov. 1858: *Günther Friedrich* WOLDEMAR, Prinz zur Lippe, geb. 18. April 1824. T. XLVII.
- *Pauline Sophia* ELISABETH *Maria*, geb. 18. Dec. 1835.
- LEOPOLDINE *Wilhelmine Pauline Amalia Maximiliane*, geb. 22. Febr. 1837. * 24. Sept. 1862: HERMANN *Ernst Franz Bernhard*, Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 31. Aug. 1832.

AMALIA *Christine Karoline*, Prinzessin v. Baden, geb. 26. Jan. 1795, † 14. Sept. 1869. * 19. April 1818: KARL EGON, Fürst zu Fürstenberg, geb. 28. Oct. 1796, † 22. Oct. 1854.

MAXIMILIAN *Friedrich Johann Ernst*, Markgraf von Baden, geb. 8. Dec. 1796, preuss. General der Cavallerie.

Tafel VII. BAIERN.

Haus WITTELSBACH, ältere oder pfälzische Hauptlinie, jüngere Linie PFALZ-ZWEIBRÜCKEN.

WOLFGANG, Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 26. Sept. 1526, † 11. Juni 1569.
* 6. Sept. 1544: Anna, Tochter des Landgrafen Philipp zu Hessen, geb. 26. Oct. 1526, † 16. Juli 1591.

PHILIPP LUDWIG, Pfalzgraf von Neuburg, geb. 2. Oct. 1547, † 12. Aug. 1614.
* 1514: ANNA, Tochter des Herzogs Wilhelm zu Jülich, geb. 1. März 1552, † 1632.

JOHANN, Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 18. Mai 1550, † 12. Aug. 1604.
* 1. Oct. 1579: MAGDALENA, Tochter d. Herzogs Wilhelm zu Jülich, geb. 2. Sept. 1553, † 30. Juli 1633.

KARL, Pfalzgraf zu Birkenfeld, geb. 4. Sept. 1560, † 6. Dec. 1600.
* 13. Febr. 1585: DOROTHEA, Tochter d. Herzogs Wilhelm zu Lüneburg, geb. 1. Jan. 1570, † 15. Aug. 1649.

WOLFGANG WILHELM, Pfalzgraf von Neuburg, geb. 29. Oct. 1578, kathol. Confession 1614, † 20. März 1653.
* 1) 1613: MAGDALENA, Tochter d. Herzogs Wilh. V. in Baiern, geb. 4. Juli 1587, † 1628. 2) 1. Nov. 1631: KATHARINA *Charlotte*, Tocht. des Pfalzgrafen Johann II. zu Zweibrücken, geb. 1615, † 21. März 1651. — 3) 6. Mai 1651: MARIA *Francisca*, Tochter d. Grafen Egon zu Fürstenberg, † 1702 als Witwe d. Markgrafen Leopold Wilhelm zu Baden.

AUGUST, Pfalzgraf zu Sulzbach, geb. 2. Oct. 1582, evangel. Confession, † 14. Aug. 1632.
* 20. Juli 1620: HEDWIG, Tochter des Herzogs Johann Adolf zu Holstein, geb. 13. Dec. 1603, † 12. März 1657.

JOHANN II., Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 26. März 1584, † 30. Juli 1635.
* 1) 1604: KATHARINA, Tochter des Grafen Renatus von Rohan, † 1607.
2) 4. Mai 1612: *Luise Juliane*, Tochter des Kurfürsten Friedrich IV. von der Pfalz, geb. 1594, † 1640.

JOHANN KASIMIR, Pfalzgraf in Kleeburg, geb. 12. April 1589, † 17. Juni 1652.
* 11. Juli 1615: KATHARINA, Tochter des Königs Karl IX. von Schweden, geb. 9. Nov. 1584, † 17. Juni 1652.

GEORG WILHELM, Pfalzgraf zu Birkenfeld, geb. 6. Aug. 1591, † 25. Dec. 1669.
* 1) 1. Dec. 1616: DOROTHEA, Tochter des Grafen Otto zu Solms-Sonnenwalde, † 1625.
2) JULIANE, Rheingräfin, geschieden.
3) 7. März 1649: ANNA *Elisabeth*, Tochter des Grafen Ludwig Eberhard zu Oettingen, geb. 1603.

CHRISTIAN I., Pfalzgraf zu Bischweiler, geb. 24. Aug. 1598, † 27. Aug. 1654.
* 1630: MAGDALENA *Katharina*, Tochter des Pfalzgrafen Johann II. zu Zweibrücken, geb. 1607, † 1643.

PHILIPP WILHELM, geb. 5. Nov. 1615, Pfalzgraf von Neuburg, Kurfürst von der Pfalz 1685, † 2. Sept. 1690.
* 1) 1642: ANNA *Katharina Constantia*, Tochter des Königs Sigismund III. in Polen, geb. 7. Aug. 1619, † 7. Oct. 1651.
2) 24. Aug. 1653: ELISABETH *Amalia*, Tochter des Landgrafen Georg II. zu Hessen-Darmstadt, geb. 19. März 1635, † kathol. Confession 3. Aug. 1709, Mutter von 17 Kindern.

CHRISTIAN AUGUST, Pfalzgraf zu Sulzbach, geb. 26. Juli 1622, kathol. Confession 1655, † 23. April 1708.
* 3. April 1649: AMALIE, Tochter des Grafen Johann zu Nassau-Siegen, † 24. Aug. 1669.

MAGDALENA *Katharina*, geb. 1607, † 1648.
* 1630: CHRISTIAN I., Pfalzgraf zu Bischweiler, † 27. Aug. 1654.

KATHARINA *Charlotte*, geb. 1615, † 1651.
* 1. Nov. 1631: WOLFGANG WILHELM, Pfalzgraf v. Neuburg, † 20. März 1653.

FRIEDRICH, Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 5. April 1616, † 9. Juli 1661.
* 1640: ANNA JULIANE, Tochter des Grafen Wilh. Ludwig zu Nassau-Saarbrück, † 29. Nov. 1679.

ADOLF JOHANN, Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 11. Oct. 1629, † 14. Oct. 1689.
* 1) 19. Juni 1649: ELSA *Beata*, Gräfin Brahe, † 7. Sept. 1653.
2) 8. Febr. 1661: *Elsa* ELISABETH, Tochter d. Grafen Nikolaus Brahe, † 20. Febr. 1689.

KARL OTTO, Pfalzgraf zu Birkenfeld, geb. 26. Aug. 1625, † 28. März 1671.
* 27. Sept. 1658: MARGARETHA *Hedwig*, Tochter des Grafen Crato zu Hohenlohe, † 24. Dec. 1676.

CHRISTIAN II, Pfalzgraf zu Birkenfeld, † 1717
T. VIII.

JOHANN *Karl*, Pfalzgraf in Gelnhausen, † 1704
T. IX.

JOHANN WILHELM, geb. 19. April 1658, Kurfürst von der Pfalz 2. Sept. 1690 und Erztruchsess 1708, †
* 1) 25. Oct. 1678: MARIA ANNA, Tochter des Kaisers Ferdin. III., geb. 20. Dec. 1654, † 14. April 1689.
2) 22. April 1691: MARIA ANNA, Tocht. d. Grossherz. Cosmus III. zu Florenz, geb. 11. Aug. 1667.

KARL PHILIPP, geb. 4. Nov. 1661, Kurfürst von der Pfalz, † 31. Dec. 1742.
* 1) 24. Juli 1688: LUISE *Charlotte*, Fürstin Radziwill, † 25. März 1695.
2) 15. Dec. 1701: THERESIA, Fürstin Lubomirsky, geb. 1685, † 6. Jan. 1712.

THEODOR, Pfalzgraf zu Sulzbach, geb. 14. Febr. 1659, Nachfolger seines Vaters, † 11. Juli 1732.
* 9. Juni 1692: MARIA *Eleonore Amalia*, Tochter des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Rheinfels-Rotenburg, geb. 25. Sept. 1675, † 26. Jan. 1720.

ELISABETH, geb. 1. April 1642, † 17. April 1677.
* 16. Oct. 1667: VICTOR AMADEUS, Fürst zu Anhalt-Bernburg, † 1718
T. II.

GUSTAV SAMUEL, Pfalzgraf in Zweibrücken, geb. 2. April 1670, † katholisch 1721.

ELISABETH *Sophia Auguste*, geb. 17. März 1693, † 30. Jan. 1728.
* 2. Mai 1717: KARL, Erbprinz von Sulzbach, † 1729.

MARIA ANNA, geb. 7. Juni 1693, Karmeliternonne zu Köln 1720, † 18. Jan. 1762.

Joseph KARL *Emanuel August*, geb. 2. Nov. 1694, † 18. Juli 1729.
* 2. Mai 1717: ELISABETH *Sophia Auguste*, Tochter des Kurfürsten Karl Philipp von der Pfalz, † 1728.

CHRISTINE *Francisca*, geb. 26. Mai 1696, Priorin des Karmeliterklosters zu Düsseldorf 1723, † 16. Juli 1776.

ERNESTINE *Elisabeth*, geb. 15. Mai 1697, † im Mai 1775.
* 19. Sept. 1719: WILHELM, Landgraf zu Hessen-Rheinfels-Wanfried, † 1731.

JOHANN CHRISTIAN *Joseph*, geb. 23. Jan. 1700, Pfalzgraf zu Sulzbach, Nachfolger seines Vaters 11. Juli 1732, † 20. Juli 1733.
* 1) 15. Febr. 1722: MARIA ANNA, Erbtochter des Herzogs Franz Egon de la Tour zu Bergen-op-Zoom, geb. 24. Oct. 1708, † 28. Juli 1728.
2) 25. Jan. 1731: ELEONORE *Philippine*, Tochter d. Landgrafen Ernst Leopold zu Hessen-Rheinfels-Rotenburg, geb. 18. Oct. 1712, † 23. Mai 1759.

ANNA *Christine Luise*, geb. 5. Febr. 1704, † 12. März 1723.
* 15. März 1722: KARL EMANUEL III., König von Sardinien, geb. 27. April 1701, † 20. Febr. 1773.

Maria ELISABETH *Auguste*, geb. 17. Jan. 1721, † 17. Aug. 1794.
* 17. Jan. 1742: KARL *Theodor*, Kurfürst von Pfalzbaiern, † 16. Febr. 1799.

MARIA ANNA *Charlotte Amalia*, geb. 22. Juni 1722, † 25. April 1790.
* 17. Jan. 1742: CLEMENS *Franz de Paula*, Prinz von Baiern, geb. 19. April 1722, † 6. Aug. 1770.

Maria FRANCISCA *Dorothea Christine Ernestine*, geb. 15. Juni 1724, † 15. Nov. 1794.
* 6. Febr. 1746: FRIEDRICH *Michael*, Prinz v. Zweibrücken-Birkenfeld, † 15. Aug. 1767.
T. VIII.

KARL THEODOR, geb. 11. Dec. 1724, Pfalzgraf zu Sulzbach 20. Juli 1733, Kurfürst von der Pfalz 31. Dec. 1742 und Kurfürst von Baiern 30. Dec. 1777, † 16. Febr. 1799, der Letzte der Linie Sulzbach.
* 1) 17. Jan. 1742: *Maria* ELISABETH *Auguste*, seine Cousine, † 17. Aug. 1794.
2) 15. Febr. 1795: *Maria* LEOPOLDINE *Anna Josephe Johanna*, Tochter des Herzogs Ferdinand von Modena, geb. 10. Dec. 1776, † 23. Juni 1848.

Tafel VIII. BAIERN.

Haus WITTELSBACH, ältere oder pfälzische Hauptlinie, königliche Linie PFALZ-ZWEIBRÜCKEN-BIRKENFELD.

CHRISTIAN II., Pfalzgraf zu Birkenfeld, geb. 22. Juni 1637, † 1717.
* 1667: Katharina *Agathe*, Tochter des Grafen Johann Jakob von Rappoltstein, † 6. Juli 1683.

CHRISTIAN III., geb. 7. Nov. 1674, Pfalzgraf zu Birkenfeld 1717, Erbe des Herzogthums Zweibrücken 1733, französischer Generallieutenant, † 5. Febr. 1735. * 21. Sept. 1719: Karoline, Tochter d. Grafen Ludwig Crato zu Nassau-Saarbrück, geb. 12. Aug. 1704, † 25. März 1774.

Magdalena *Claudia*, geb. 16. Sept. 1668, † 28. Nov. 1704. * 27. Febr. 1689: Philipp Reinhard, Graf zu Hanau, † 1712.

Luise, geb. 18. Oct. 1678, † 3. Mai 1753. * 18. Oct. 1700: Friedrich Anton, Graf zu Waldeck, † 1728.

Henriette Christiane Karoline *Luise*, geb. 9. März 1721, † 30. März 1774. * 12. Aug. 1741: Ludwig IX., Landgraf zu Hessen-Darmstadt, † 6. April 1790. T. XXXVI.

CHRISTIAN IV., Herzog von Pfalz-Zweibrücken, geb. 6. Sept. 1722, † 4. Nov. 1775.

Friedrich *Michael*, Prinz von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, geb. 27. Febr. 1724, kathol. Confession 8. Dec. 1746, † 15. Aug. 1767. * 6. Febr. 1746: *Maria* Francisca *Dorothea Christine Ernestine*, Tochter des Erbprinzen Joseph Karl von Pfalz-Sulzbach, † 15. Nov. 1794.

Christiane, geb. 16. Nov. 1725, † 16. Febr. 1816. * 19. Aug. 1741: Karl *August Friedrich*, Fürst zu Waldeck, † 29. Aug. 1763. T. CVIII.

KARL August Christian, geb. 29. Oct. 1746, Herzog von Pfalz-Zweibrücken 5. April 1775, † 1. April 1795. * 12. Febr. 1774: Maria Amalia, Tochter des Kurfürsten Friedrich Christian von Sachsen, † 20. April 1831.

Maria Amalia *Auguste*, geb. 10. Mai 1752, † 15. Nov. 1828. * 29. Jan. 1769: Friedrich August I., Kurfürst und König von Sachsen, † 5. Mai 1827. T. XC.

Maria Anna *Walpurgis*, geb. 18. Juli 1753, † 4. Febr. 1824. * 30. Jan. 1780: Wilhelm, Herzog in Baiern, † 1837. T. IX.

MAXIMILIAN I. Joseph, geb. 27. Mai 1756, Herzog von Pfalz-Zweibrücken 1. April 1795, Kurfürst von Baiern 16. Febr 1799, König von Baiern 26. Dec. 1805 und Rheinbundsfürst, † 13. Oct. 1825. * 1) 30. Sept. 1785: *Maria* Wilhelmine *Auguste*, Tocht. d. Prinzen Georg von Hessen-Darmstadt, † 30. März 1796. 2) 9. März 1797: *Friederike Wilhelmine* Karoline, Tocht. d. Erbprinzen Karl v. Baden, † 13. Nov. 1841.

Karl LUDWIG I. August, geb. 25. Aug. 1786, König von Baiern 13. Oct. 1825—20. März 1848, † 29. Febr. 1868. * 12. Oct. 1810: Therese *Charlotte Luise Friederike Amalia*, Tochter des Herzogs Friedrich zu Sachsen-Hildburghausen (Altenburg), † 26. Oct. 1854.

Auguste *Amalia*, geb. 21. Juni 1788, † 13. Mai 1851. * 14. Jan. 1806: Eugen *Rose* von Beauharnais, Herzog von Leuchtenberg, † 21. Febr. 1824. T. XLII.

Charlotte *Auguste*, geb. 8. Febr. 1792, † 9. Febr. 1872. * 1) 8. Juni 1808: Wilhelm I., König von Würtemberg, gesch. 1814. 2) 10. Nov. 1816: Franz I., Kaiser v. Oesterreich, † 2. März 1835. T. LXI.

Karl *Theodor Maximilian August*, geb. 7. Juli 1795. * 1) morgan. 1808 *Maria Anna* Sophia, Tochter des französ. Obersten Bolley, Baronin v. Bayersdorf, geb. 1796, † 22. Febr. 1838. 2) morgan. 30. April 1859: Henriette *Schöller*, verw. Hölken, Frau v. Frankenberg, † 20. April 1866.

Elisabeth *Ludovike*, geb. 13. Nov. 1801, † 14. Dec. 1873. * 29. Nov. 1823, Friedrich Wilhelm IV., König von Preussen, † 2. Jan. 1861. T. LXXI.

Amalia *Auguste*, geb. 13. Nov. 1801. * 21. Nov. 1822: Johann, König von Sachsen, † 29. Oct. 1873. T. XC.

Friederike Sophie *Dorothea Wilhelmine*, geb. 27. Jan. 1805, † 28. Mai 1872. * 4. Nov. 1824: Franz *Karl Joseph*, Erzherzog von Oesterreich. T. LXI.

Maria *Leopoldine Anna Wilhelmine*, geb. 27. Jan. 1805. * 24. April 1833: Friedrich August II., König von Sachsen, † 9. Aug. 1854. T. XC.

Ludovica *Wilhelmine*, geb. 30. Aug. 1808. * 9. Sept. 18[illegible]: Maximilian *Joseph*, Herzog in Baiern. T. IX.

MAXIMILIAN II. Joseph, geb. 28. Nov. 1811, König von Baiern nach seines Vaters Thronentsagung 20. März 1848, † 10. März 1864. * 12. Oct. 1842: *Friederike Francisca Auguste* Maria *Hedwig*, Tochter des Prinzen Wilh. v. Preussen, s. 12. Oct. 1874 kathol. Confession.

Mathilde *Caroline Friederike Wilhelmine Charlotte*, geb. 30. Aug. 1813, † 25. Mai 1862. * 26. Dec. 1833: Ludwig III., Grossherzog von Hessen. T. XXXVI.

Otto *Friedrich Ludwig*, geb. 1. Juni 1815, s. 1832 König v. Griechenland, † 26. Juli 1867. * 22. Nov. 1836: Amalia, Prinzessin v. Oldenburg. T. XXVII.

Luitpold *Karl Joseph Wilhelm Ludwig*, geb. 12. März 1821. * 15. April 1844: Auguste *Ferdinande Luise Maria Johanna, Josephe*, Tochter des Grossherzogs Leopold II. von Toscana, geb. 1. April 1825.

Adelgunde *Auguste Charlotte Karoline Elisabeth Amalie Maria Sophie Luise*, geb. 19. März 1823. * 30. März 1842: Franz V., Herzog von Modena. T. LVI.

Hildegard *Luise Charlotte Therese Friederike*, geb. 10. Juni 1825, † 2. April 1864. * 1. Mai 1844: Albrecht *Friederich Rudolph*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 3. Aug. 1817. T. LXII.

Alexandra *Amalia*, geb. 26. Aug. 1826.

Adalbert *Wilhelm Georg Ludwig*, geb. 19. Juli 1828. * 25. Aug. 1856: Amalia *Felipe Pilar*, Tochter des Infanten Franz de Paula von Spanien, geb. 12. Oct. 1834.

LUDWIG II. Otto Friedrich Wilhelm, geb. 25. Aug. 1845, seit 10. März 1864 König von Baiern.

Otto *Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar*, geb. 27. April 1848.

Ludwig *Leopold Joseph Maria Aloys Alfred*, geb. 7. Jan. 1845. * 20. Febr. 1868: Maria Theresia, Erzherzogin von Oesterreich-Este, geb. 2. Juli 1849.

Leopold *Maximilian Joseph Maria Arnulf*, geb. 9. Febr. 1846. * 20. April 1873: Gisela, Tocht. d. Kaisers Franz Joseph I. v. Oesterreich, geb. 12. Juli 1856.

Therese *Charlotte Marianne Auguste*, geb. 12. Nov. 1850.

Franz Joseph Arnulf *Adalbert Maria*, geb. 6. Juli 1852.

Ludwig Ferdinand *Maria Karl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Konstantin*, geb. 22. Oct. 1859.

Alphons *Maria Franz von Assisi Clemens Max Emanuel*, geb. 24. Jan. 1862.

Maria Isabella *Luise Amalia Elvira Blanca Eleonore*, geb. 31. Aug. 1863.

Elvira *Alexandrine Maria Cäcilie Clara Eugenie*, geb. 22. Nov. 18[illegible]

Rupprecht, geb. 18. Mai 1869.

Adelgunde, geb. 17. Oct. 1870.

Maria *Ludwiga Therese*, geb. 6. Juli 1872.

Karl, geb. 1. April 1874.

Elisabeth *Maria Auguste*, geb. 8. Jan. 1874.

Prinzessin, geb. 28. April 1875.

Tafel IX. BAIERN.

Haus WITTELSBACH, ältere oder pfälzische Hauptlinie, herzogliche Linie PFALZ-ZWEIBRÜCKEN-BIRKENFELD.

JOHANN KARL, Pfalzgraf in Gelnhausen, geb. 17. Oct. 1637, † 20. Febr. 1704.
* 1) 1685: Sophia *Amalia*, Tochter des Pfalzgrafen Friedrich von Zweibrücken, u. Witwe des Grafen Siegfried v. Hohenlohe, geb. 15. Dec. 1646, † 20. Nov. 1695.
2) 26. Juli 1696: Maria Esther *von Witzleben*, geb. 1665, † 20. Febr. 1725.

Magdalena *Juliane*, geb. 28. Febr. 1686, † 5. Nov. 1720. * 26. Nov. 1704: *Joachim Friedrich*, Herzog zu Holstein-Plöen, † 1722.

Friedrich *Bernhard*, geb. 8. Mai 1697, † 5. Aug. 1739, französischer Oberst. * 30. März 1737: Ernestine Luise, Tochter des Fürsten Friedrich Anton Ulrich von Waldeck, geb. 6. Nov. 1705, † 26. Mai 1782.

JOHANN, geb. 24. Mai 1698, † 10. Febr. 1780, pfälzischer General und Gouverneur von Jülich. * 19. Aug. 1743: Sophia, Tochter des Rheingrafen Karl von Dhaun, geb. 29. Aug. 1719, † 19. März 1770.

Karoline *Katharina*, geb. 19. Dec. 1699, † 11. Mai 1785. * 30. Dec. 1745: *Friedrich Wilhelm*, Fürst zu Solms, † 1761.

Wilhelm, geb. 4. Jan. 1701, † 25. Dec. 1760, österreich. Feldmarschall, Gouverneur von Namur.

Sophia *Maria*, geb. 5. April 1702, † 13. Nov. 1761. * 24. Aug. 1722: Heinrich XXV., Graf Reuss-Gera, † 1748.

(Kinder des Friedrich Bernhard:) Luise *Karoline*, geb. 22. Jan. 1738, † 14. Juni 1782.

(Kinder des Johann:)

Karl Johann Ludwig, geb. 18. Sept. 1745, † 31. März 1780 als österreichischer Generalmajor.

Christiane Luise, geb. 17. Aug. 1748. * 28. Oct. 1773: *Heinrich XXX.*, Graf Reuss-Gera, † 1802.

WILHELM, geb. 10. Nov. 1752, katholischer Confession 15. Aug. 1769, Pfalzgraf zu Gelnhausen, seit 16. Febr. 1799 Herzog in Baiern, Herzog von Berg 30. Nov. 1803 bis 6. Febr. 1806, † 8. Jan. 1837. * 30. Jan. 1780: Maria Anna, Tochter des Pfalzgrafen Friedrich Michael von Zweibrücken, geb. 18. Juli 1753, † 4. Febr. 1824.

Maria Elisabeth *Amalia Francisca*, geb. 5. Mai 1784, † 1. Juni 1849. * 9. März 1808: *Alexander Berthier*, Fürst von Neufchâtel 15. März 1806 Marschall von Frankreich, Herzog von Wagram 1809, geb. 30. Dec. 1753, † 1. Juni 1815.

PIUS August, Herzog in Baiern, geb. 1786, † 3. Aug. 1837. * 26. Mai 1807: Amalia *Luise Julie Adelheid*, Tochter des Herzogs Ludwig Maria von Arenberg, geb. 10. April 1789, † 4. April 1823.

Napoleon *Alexander Ludwig Joseph Berthier*, Herzog von Wagram, Fürst von Neufchâtel und Valangin, geb. 11. Sept. 1810. * 30. Juni 1831: Zénaide *Francisca*, Gräfin von Clary.

Karoline *Josephine Berthier*, geb. 20. Aug. 1812. * 5. Oct. 1832: *Alphons Napoleon*, Graf d'Hautpoul.

Maria Anna Wilhelmine Alexandrine Elisabeth *Berthier*, geb. 19. Febr. 1816. * *Karl Ludwig Alexander Julius*, Herzog von Plaisance.

Maximilian *Joseph*, Herzog in Baiern, geb. 4. Dec. 1808 k. bair. General der Cavalerie. * 9. Sept. 1828: Ludovica *Wilhelmine*, Tochter des Königs Maximilian I. Joseph von Baiern.

(Kinder des Napoleon Alexander Ludwig Joseph Berthier:)

Malcy *Luise Karoline Berthier*, geb. 22. Juni 1832. * 23. März 1854: Prinz Joachim *Murat*. T. XXVI.

Louis Philipp Alexander *Berthier*, Prinz von Wagram, geb. 24. März 1836.

Elisabeth *Alexandrine Maria Berthier*, geb. 9. Juni 1849.

(Kinder des Maximilian Joseph:)

Ludwig, *Wilhelm*, Herzog in Baiern, geb. 21. Juni 1831, verzichtet 1859 auf sein Successionsrecht. * morgan. 28. Mai 1857: Henriette *Mendel* aus Darmstadt, geb. 31. Juli 1833, seit 1. Juni 1859 Freifrau von Wallersee.

Helene *Karoline Therese*, geb. 4. April 1834. * 24. Aug. 1858: Maximilian, Erbprinz von Thurn u. Taxis, geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867.

Elisabeth *Amalie Eugenie*, geb. 24. Dec. 1837. * 24. April 1854: Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich. T. LXI.

Karl Theodor, Herzog in Baiern, geb. 9. Aug. 1839. * 1) 11. Febr. 1865: Sophia, Tochter des Königs Johann v. Sachsen, † 9. März 1867. 2) 29. April 1874: Maria *Josepha Beatrix*, Herzogin v. Braganza, Tochter des Prinzen Miguel.
— *Amalia Maria*, geb. 24. Dec. 1865.

Maria *Sophia Amalie*, geb. 4. Oct. 1841. * 3. Febr. 1859: *Franz II.*, König beider Sicilien. T. CI.

Mathilde *Ludovica*, geb. 30. Sept. 1843. * 5. Juni 1861: *Ludwig Maria*, Graf von Trani. T. CI.

Sophia *Charlotte Auguste*, geb. 22. Febr. 1847. * 28. Sept. 1868: *Ferdinand* v. Orléans, Herzog v. Alençon. T. XXI.

Maximilian *Emanuel* Herzog in Baiern, geb. 7. Dec. 1849.

Tafel X. BELGIEN.

Haus WETTIN, ernestinische Linie: SACHSEN-KOBURG-GOTHA.

LEOPOLD I. GEORG CHRISTIAN FRIEDRICH, Herzog zu Sachsen, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 16. Dec. 1790, seit 1816 britischer Herzog von Kendal, am 3. Febr. 1830 zum souveränen Fürst von Griechenland erwählt, verzichtete aber darauf 21. Mai 1830, seit 4. Juni 1831 König der Belgier unter Antritt der Regierung am 21. Juli 1831, † 10. Dec. 1865.

* 1) 2. Mai 1816: CHARLOTTE *Auguste Karoline*, Prinzessin von Wales, Erbtochter des Königs Georg IV. von Grossbritannien, geb. 7. Jan. 1796, † 6. Nov. 1817. [1]

2) 9. Aug. 1832: LUISE *Maria Therese Charlotte Isabella* von Orléans, Tochter des Königs der Franzosen Ludwig Philipp, geb. 3. April 1812, † 11. Oct. 1850. [2]

LEOPOLD II. LUDWIG PHILIPP MARIA VICTOR, Herzog zu Sachsen, geb. 9. April 1835, seit 16. Dec. 1840 Herzog von Lrabant, 10. Dec. 1865 König der Belgier.
* 22. Aug. 1853: MARIA HENRIETTE *Anna*, des Erzherzogs Joseph, Palatinus von Ungarn Tochter, geb. 23. Aug. 1836.

- LUISE *Maria Amalia*, Herzogin zu Sachsen, geb. 18. Febr. 1858.
- LEOPOLD *Ferdinand Elias Victor Albert Maria*, Graf v. Hennegau, geb. 13. Juni 1859, Herzog v. Brabant 10. Dec. 1865, † 22. Jan. 1869.
- STEPHANIE *Clotilde Luise Hermine Maria Charlotte*, geb. 21. Mai 1864.
- CLEMENTINE *Alberta Maria Leopoldina*, geb. 30. Juli 1872.

PHILIPP *Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin Leopold Georg*, Herzog zu Sachsen, Graf zu Flandern, geb. 24. März 1837.
* 25. April 1867: MARIA *Luise Alexandrine Karoline*, Tochter des Fürsten Karl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen.

- BALDUIN *Leopold Philipp Maria Karl Anton Joseph Ludwig*, geb. 3. Juni 1869.
- HENRIETTE *Maria Charlotte Antoinette*, geb. 30. Nov. 1870. [3]
- JOSEPHINE *Carola Maria Albertine*, geb. 18. Oct. 1872.
- ALBERT *Leopold Clement Maria Meinrad*, geb. 7. April 1875.

Maria CHARLOTTE *Amalia Auguste Victoria Clementine Leopoldine*, Herzogin zu Sachsen, geb. 7. Juni 1840.
* 27. Juli 1857: FERDINAND MAXIMILIAN *Joseph*, Erzherzog von Oesterreich, seit 10. April 1864 Kaiser von Mexico, † 19. Juni 1867. T. LXI.

Anmerkungen. [1] Sie starb an den Folgen der Entbindung von einem todten Prinzen.
[2] Ihr erstgeborener Prinz LEOPOLD † 16. Mai 1834 im zehnten Monat seines Alters.
[3] Ihre Zwillingsschwester JOSEPHINE † bereits am 18. Jan. 1871.

Tafel XI. BRASILIEN.

Haus BRAGANZA, brasilianische Linie. Vergl. Portugal Taf. LXIX.

JOHANN VI. MARIA JOSEPH LUDWIG, geb. 13. Mai 1767, Prinz von Brasilien 11. Sept. 1788, seit 15. Juli 1799 Prinz-Regent seiner Mutter, schiffte sich mit seiner Familie am 25. Nov. 1807 nach Brasilien ein, erhob am 16. Dec. 1815 Brasilien zu einem Königreiche, folgte seiner Mutter 20. März 1816 als König von Portugal, wohin er 1821 zurückkehrte, † 10. März 1826.

CHARLOTTE *Joachime Therese*, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, geb. 25. April 1775, verm. 9. Jan. 1790, † 6. Jan. 1830.

PEDRO I. DE ALCÁNTARA ANTON JOSEPH, geb. 12. Oct. 1798, Vicekönig und Prinz-Regent von Brasilien 22. April 1821, constitutioneller Kaiser von Brasilien 12. Oct. 1822 bis 7. April 1831, vom 10. März bis 2. Mai 1826 als Pedro IV. König von Portugal, verzichtete auf beide Kronen zu Gunsten seiner ältesten Tochter und seines Sohnes und nahm den Titel Herzog von Braganza an, † 24. Sept. 1834.
* 1) 6. Nov. 1817: LEOPOLDINE *Karoline Josephe*, Tochter des Kaisers Franz I. von Oesterreich, † 11. Dec. 1826. [1]
2) 17. Oct. 1829: AMALIA *Auguste Eugenie Napoleone*. Tochter des Herzogs Eugen von Leuchtenberg, † Jan. 1873.

MARIA DA GLORIA, Königin von Portugal. s. Portugal T. LXX.

Maria JANUARIA *Johanne Charlotte Leopoldine*, geb. 11. März 1822, eventuelle Thronerbin.
* 28. April 1844: LUDWIG *Karl Maria Joseph*. Graf von Aquila. T. CII.

FRANCISCA *Karoline Johanne*, geb. 2. Aug. 1824.
* 1. Mai 1843: FRANZ *Ferdinand* von Orléans, Prinz v. Joinville. T. XX.

PEDRO II. DE ALCÁNTARA, *Johann Karl Leopold Salvador*, geb. 2. Dec. 1825, Kaiser von Brasilien unter Regentschaft seit 7. April 1831 und Selbstregierung 23. Juli 1840.
* 4. Sept. 1843: THERESE *Christine Maria*, Tochter des Königs Franz I. von Sicilien, geb. 14. März 1822. [2]

ISABELLA *Christiane Leopoldine Auguste*, geb. 29. Juli 1846, Kronprinzessin 1847.
* 15. Oct. 1864: LUDWIG *Philipp* v. Orléans, Graf von Eu, brasilianischer Marschall. T. XXI.

LEOPOLDINE *Therese Francisca Karoline*, geb. 13. Juli 1847, † 7. Febr. 1871.
* 15. Dec. 1864: *Ludwig* AUGUST *Maria Eudes*, Herzog zu Sachsen, brasilian. Admiral. T. LXXXIX.

MARIA AMALIA *Auguste Eugenie Josephine*, geb. 1. Dec. 1831, seit 1842 brasilianische Prinzessin, † 4. Febr. 1853.

Anmerkungen. [1] *Zwei Prinzen*: MICHAEL und JOHANN und die Prinzessin PAULA starben im Kindesalter.
[2] *Ihr Söhne* starben frühzeitig. Prinz PEDRO am 11. Juni 1847 im dritten Jahre und Prinz ALPHONS am 10. Jan. 1850 im zweiten Jahre.

Tafel XII. BRAUNSCHWEIG.

Haus BRAUNSCHWEIG, ältere Linie BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL.

KARL, geb. 1. Aug. 1713, als Herzog zu Braunschweig Nachfolger seines Vaters Ferdinand Albrecht 3. Sept. 1735, † 26. März 1780.
* 2. Juli 1733: PHILIPPINE *Charlotte*, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm I. von Preussen, geb. 13. März 1716, † 16. Febr. 1801.[1]

KARL WILHELM FERDINAND, geb. 9. Oct. 1735, Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel seit 26. März 1780, † 10. Nov. 1806 an den bei Auerstädt empfangenen Wunden.
* 16. Jan. 1764: AUGUSTE *Friederike Luise*, Tochter des Prinzen Friedrich von Wales, † 22. März 1813.[2]

SOPHIA *Caroline Maria*, geb. 8. Oct. 1737, † 23. Dec. 1817.
* 20. Sept. 1759: FRIEDRICH, Markgraf von Brandenburg-Baireuth, geb. 10. Mai 1711, † 26. Febr. 1763.

Anna AMALIA, geb. 24. Oct. 1739, † 10. April 1807.
* 16. März 1756: ERNST *August*, Herzog zu Sachsen-Weimar, † 28. Mai 1758.
T. LXXXV.

FRIEDRICH *August*, geb. 29. Oct. 1740, als Erbe seines Schwiegervaters seit 14. Dec. 1792 Herzog von Braunschweig-Oels, † 8. Oct. 1805.
* 6. Sept. 1768: FRIEDERIKE *Sophia Charlotte Auguste*, Erbtochter d. Herzogs Karl Christian Erdmann v. Würtemberg-Oels, geb. 1. Aug. 1751, † 4. Nov. 1789.

ELISABETH *Christine Ulrike*, geb. 8. Nov. 1746, † 18. Febr. 1840.
* 14. Juli 1765: FRIEDRICH WILHELM II., König v. Preussen, geschieden 21. April 1769, † 16. Nov. 1797.
T. LXXI.

Auguste DOROTHEA, geb. 2. Oct. 1749, seit 3. Aug. 1778 Fürstin-Aebtessin zu Gandersheim, 1791 Pröpstin zu Quedlinburg, † 10. März 1810.

Maximilian Julius LEOPOLD, geb. 10. Oct. 1752, k. preuss. Generalmajor, † 27. April 1785 bei der Ueberschwemmung in der Oder bei Frankfurt, als er Menschen retten wollte.

Kinder von KARL WILHELM FERDINAND:

AUGUSTE *Karoline Friederike Luise*, geb. 3. Dec. 1764, † 27. Sept. 1788.
* 15. Oct. 1780: FRIEDRICH *Wilhelm Karl*, Herzog, nachmals König von Würtemberg, † 30. Oct. 1816.
T. CX.

KARL *Georg August*, geb. 8. Febr. 1766, Erbprinz seit 26. März 1780, † 20. Sept. 1806.
* 14. Oct. 1790: FRIEDERIKE *Luise Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Wilhelm V. von Nassau-Oranien, † 15. Oct. 1819.

KAROLINE *Amalia Elisabeth*, geb. 17. Mai 1768, † 7. Aug. 1821.
* 8. Apr. 1795: GEORG IV., König v. Grossbritannien, † 26. Juni 1830.
T. XXIX.

GEORG *Wilhelm Christian*, geb. 27. Juni 1796, verzicht. auf d. Erbfolge 27. Oct. 1806, † 16. Sept. 1811.

AUGUST, geb. 18. Aug. 1770, verzichtete gleichfalls auf die Erbfolge, † 18. Dec. 1820.

FRIEDRICH WILHELM, geb. 9. Oct. 1771, seit 8. Oct. 1805 Erbe des Fürstenthums Oels in Schlesien u. seit 10. Nov. 1806 Nachfolger seines Vaters im Herzogthum Braunschweig, was Napoleon I. dem Königreiche Westfalen einverleibte, weshalb der Herzog die Regierung seines Landes nicht früher als 1. Nov. 1813 antreten konnte, † 16. Juni 1815 in der Schlacht bei Gemappe.
* 1. Nov. 1802: MARIA *Elisabeth Wilhelmine*, Tochter des Erbprinzen Karl von Baden, † 20. April 1808.

Kinder von FRIEDRICH WILHELM:

KARL FRIEDRICH AUGUST WILHELM, geb. 30. Oct. 1804. Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 1815 und Selbstregierung 30. Oct. 1823, ward aber nach seiner Flucht am 7. Sept. 1830 infolge eines Aufstandes vom Deutschen Bunde u. nach Agnaten-Beschluss für regierungsunfähig erklärt, † 18. Aug. 1873 zu Genf.

AUGUST LUDWIG WILHELM MAXIMILIAN FRIEDRICH, geb. 25. April 1806, seit 13. Jan. 1824 Besitzer des Fürstenthums Oels, und seit 27. Sept. 1830 vorläufiger Regent und wirklicher Nachfolger seines Bruders 20. April 1831.

Anmerkungen. [1] Mutter von 13 Kindern, von denen vier Prinzen und zwei Prinzessinnen in früher Jugend starben.
[2] Ihre jüngste Tochter, Prinzessin AMALIA † 2. April 1773 im fünften Monat ihres Alters.

Tafel XIV. DÄNEMARK.

Die Könige von Dänemark aus der im Mannsstamme erloschenen königlichen Linie HOLSTEIN-DÄNEMARK und aus den Herzogen von SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG-GLÜCKSBURG.

FRIEDRICH V., geb. 31. März 1723, folgte seinem Vater Christian VI. als König von Dänemark 6. Aug. 1746, † 14. Jan. 1766.
* 1) 11. Dec. 1743: LUISE, Tochter des Königs Georg II. von Grossbritannien, geb. 18. Dec. 1724, † 19. Dec. 1751.
2) 8. Juli 1752: JULIANE *Maria*, Tochter des Herzogs Ferdinand Albrecht von Braunschweig, geb. 4. Sept. 1729, † 10. Oct. 1796.

SOPHIA *Magdalene*, geb. 3. Juli 1746, † 21. Aug. 1813.
* 4. Nov. 1766: GUSTAV III., König von Schweden, † 29. März 1792. T. XCVIII.

WILHELMINE *Karoline*, geb. 10. Juli 1747, † 14. Jan. 1820.
* 1. Sept. 1764: WILHELM I., Kurfürst v. Hessen-Kassel, † 27. Febr. 1821. T. XXXI.

CHRISTIAN VII., König von Dänemark s. 14. Jan. 1766, geb. 29. Jan. 1749, † 13. März 1808.
* 8. Nov. 1766: *Karoline* MATHILDE, Tochter des Prinzen Friedrich von Wales, geschieden 6. April 1772, † 10. Mai 1775.

LUISE, geb. 30. Jan. 1750, † 12. Jan. 1831.
* 30. Aug. 1766: KARL, Landgraf zu Hessen-Kassel, † 17. Aug. 1836. T. XXXII.

2) FRIEDRICH, Erbprinz von Dänemark, geb. 11. Oct. 1753, † 7. Dec. 1805.
* 21. Oct. 1774: SOPHIA *Friederike*, Tochter des Prinzen Ludwig von Mecklenburg-Schwerin, † 29. Nov. 1794.

FRIEDRICH VI., geb. 28. Jan. 1768, Mitregent 14. April 1784 und König von Dänemark s. 13. März 1808, † 3. Dec. 1839.
* 31. Juli 1790: MARIA, Tochter des Landgrafen Karl zu Hessen-Kassel, † 21. März 1852.

LUISE *Auguste*, geb. 7. Juli 1771, † 13. Jan. 1843.
* 27. Mai 1786: FRIEDRICH CHRISTIAN II., Herzog zu Holstein-Sonderburg-Augustenburg, † 14. Juni 1814. T. XV.

CHRISTIAN VIII. FRIEDRICH, geb. 18. Sept. 1786, König von Norwegen, 19. Mai bis 16. Aug. 1814, König von Dänemark 3. Dec. 1839, † 20. Jan. 1848.
* 1) 21. Juni 1806, CHARLOTTE *Friederike*, Tochter des Grossherzogs Franz von Mecklenburg-Schwerin, gesch. 1814, † katholisch 13. Juli 1840.
2) 22. Mai 1815: KAROLINE, Prinzessin von Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

JULIANE *Sophia*, geb. 18. Febr. 1788, † 9. Mai 1850.
* 22. Aug. 1812: WILHELM, Prinz von Hessen-Philippsthal-Barchfeld, † 30. Nov. 1834. T. XXXV.

Luise CHARLOTTE, geb. 30. Oct. 1789, † 28. März 1864.
* 10. Nov. 1810: WILHELM, Landgraf zu Hessen-Kassel, † 5. Sept. 1867.

Friedrich FERDINAND, Erbprinz 26. Jan. 1848, geb. 22. Nov. 1792, † 29. Juni 1863.
* 1. Aug. 1829: KAROLINE, Tochter des Königs Friedrich VI. von Dänemark.

KAROLINE, geb. 28. Oct. 1793.
* 1. Aug. 1829: *Friedrich* FERDINAND, Erbprinz von Dänemark, † 29. Juni 1863.

WILHELMINE *Maria*, geb. 17. Jan. 1808.
* 1) 1. Nov. 1828: FRIEDRICH, Kronprinz und als FRIEDRICH VII. König von Dänemark, geschieden 6. Sept. 1837.
2) 19. Mai 1838: KARL, Herzog von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

FRIEDRICH VII. KARL CHRISTIAN, König v. Dänemark seit 20. Jan. 1848, geb. 6. Oct. 1808, † 15. Nov. 1863.
* 1) 1. Nov. 1828: WILHELMINE, Tochter des Königs Friedrich VI. v. Dänemark, geschieden im Sept. 1837;
2) 10. Juni 1841: KAROLINE, Tochter des Grossherzogs Georg von Mecklenburg-Strelitz, geschieden 30. Sept. 1846.
3) morganat. 7. Aug. 1850: LUISE *Christine Rassmussen*, Lehnsgräfin Danner, geb. 21. April 1814.

LUISE *Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie*, Prinzessin von Hessen-Kassel, geb. 7. Sept. 1817.
* 26. Mai 1842: CHRISTIAN, Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Kraft des Londoner Vertrags vom 8. Mai 1852 und des dänischen Thronfolge-Gesetzes vom 31. Juli 1853 als CHRISTIAN IX., seit 15. Nov. 1863 König von Dänemark, geb. 8. April 1818.

Christian FRIEDRICH *Wilhelm Karl*, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843.
* 28. Juli 1869: LUISE, Tochter des Königs Karl XV. von Schweden.

ALEXANDRA *Karoline Maria Charlotte Luize Julie*, geb. 1. Dec. 1844.
* 10. März 1863: ALBERT *Eduard*, Prinz von Wales. T. XXIX.

Christian WILHELM *Ferdinand Adolf Georg*, geb. 24. Dec. 1845, seit 6. Juni 1863 als GEORG I. König von Griechenland. T. XXVII.

Maria Sophia Friederike DAGMAR, griech. Confession MARIA *Feodorowna*, geb. 26. Nov. 1847.
* 9. Nov. 1866: ALEXANDER, Grossfürst-Thronfolger von Russland. T. LXXXIII.

THYRA *Amalie Karoline Charlotte Anna*, geb. 29. Sept. 1853.

WALDEMAR, geb. 27. Oct. 1858.

CHRISTIAN *Karl Frederik Albert Alexander Wilhelm*, geb. 26. Sept. 1870.

Christian Frederik KARL *Georg Waldemar Axel*, geb. 3. Aug. 1872.

Tafel XV. DÄNEMARK.

Die Herzoge zu SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG-AUGUSTENBURG.

FRIEDRICH CHRISTIAN I., folgte als Herzog seinem Vater Christian August im Besitz des Paragiums 20. Juni 1754; geb. 6. April 1721, † 13. Nov. 1794.

* 26. Mai 1762: CHARLOTTE *Amalia Wilhelmine*, Tochter des letzten Herzogs Friedrich Karl zu Holstein-Plöen, geb. 23. April 1741, † 11. Oct. 1770.

LUISE *Christine Karoline*, geb. 17. Febr. 1764, † 17. Juli 1816.

FRIEDRICH CHRISTIAN II., Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, folgte seinem Vater im Besitz des Paragiums 13. Nov. 1794, geb. 28. Sept. 1765, † 14. Juni 1814.
* 27. Mai 1786: LUISE *Auguste*, Tochter des Königs Christian VII. von Dänemark, † 13. Jan. 1843.

Friedrich Karl EMIL, Prinz von Schleswig-Holstein, geb. 8. März 1767, † 14. Juni 1841.
* 29. Sept. 1801: SOPHIA *Eleonore Friederike*, Tochter des dänischen Staatsministers Jörgen Erich Baron von Scheel, geb. 26. Dec. 1778, † 18. Nov. 1836.

Christian AUGUST, geb. 9. Juli 1768, zum Kronprinzen von Schweden erwählt 28. Aug. 1809 und vom König Karl XIII. als KARL AUGUST adoptirt 18. Jan. 1810, † 28. Mai 1810.

Kinder Friedrich Christians II.:

KAROLINE *Amalia*, geb. 28. Juni 1796.
* 22. Mai 1815: CHRISTIAN VIII., König von Dänemark, † 20. Jan. 1848. T. XIV.

CHRISTIAN KARL FRIEDRICH AUGUST, Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, im Besitz des Paragiums vom 14. Juni 1814 bis 30. Oct. 1852, wo er die Güter gegen Entschädigung an den Staat abtreten musste, geb. 19. Juli 1798, † 11. März 1869.
* 18. Sept. 1830: LUISE *Sophia*, Tochter des Grafen Christian Konrad von Daneskjold-Samsöe, geb. 22. Sept. 1796, † 11. März 1867.

FRIEDRICH *Emil August*, seit 1864 Fürst von Noer, geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865.
* 1) 17. Sept. 1829: HENRIETTE, Gräfin von Daneskjold-Samsöe, geb. 9. Mai 1806, † 10. Sept. 1858.
2) 3. Nov. 1864: MARIA *Esther*, Tochter des Rentier David Lee zu Neuyork, geb. 3. Oct. 1838.

Kinder Emils:

FRIEDRICH, geb. 3. Febr. 1802, † 31. Jan. 1843.

CHARLOTTE, geb. 24. Jan. 1803.

PAULINE, geb. 9. Febr. 1804.

Georg ERICH,[1] geb. 14. März 1805, † 19. Juli 1849.

WOLDEMAR, geb. 13. Oct. 1810, † 20. Jan. 1871.

AMALIA, geb. 9. Jan. 1813, † 20. Sept. 1870.

SOPHIA, geb. 30. Jan. 1815, † 11. April 1861.

Kinder Christian Karl Friedrich Augusts:

Friederike Maria LUISE AUGUSTE *Karoline Henriette*, geb. 28. Aug. 1824, † 30. Mai 1872.

Karoline AMALIA, geb. 15. Jan. 1826.

FRIEDRICH CHRISTIAN AUGUST, Herzog zu Schleswig-Holstein, Chef der Linie Sonderburg-Augustenburg, geb. 6. Juli 1829.
* 11. Sept. 1856: ADELHEID *Victoria Amalia Luise Maria Konstanze*, Tochter des Fürsten Ernst v. Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835.

Friedr. CHRISTIAN *Karl August*, geb. 22. Jan. 1831, grossbritannisch. Generalmajor.
* 5. Juli 1866: HELENA, k. Prinzessin von Grossbritann. u. Irland, Tochter der Königin Victoria.

Karoline Christiane Auguste Emilie HENRIETTE *Elisabeth*, geb. 2. Aug. 1833.
* 28. Febr. 1872: DR. JOHANNES *Friedr. August* ESMARCH, Geh. Medicinalrath, Professor in Kiel, geb. 9. Jan. 1823.

Kinder Friedrich Emil Augusts:

FRIEDRICH *Christian Karl August*, geb. 16. Nov. 1830, seit 1870 Graf von Noer.
* 17. Mai 1870: CARMELITA EISENBLAT, Kaufmannstochter aus La Guayra in Venezuela, geb. 21. Aug. 1848.

LUISE *Karoline Henriette Auguste*, geb. 29. Juli 1836, † im October 1866.
* 24. Oct. 1865: MICHAL *Vlangali*, Fürst Handjéri, aus der Moldau.

Kinder Friedrich Christian Augusts:

AUGUSTE VICTORIA *Friederike Luise Feodora Jenny*, geb. 22. Oct. 1858.

Victoria Friederike Auguste Maria KAROLINE MATHILDE, geb. 25. Jan. 1860.

ERNST GÜNTHER, Erbprinz, geb. 11. Aug. 1863.

Feodora LUISE SOPHIA *Adelheid Henriette Amalia*, geb. 8. April 1866.

FEODORA *Adelheid Helena Luise Karoline Gustave Pauline Alice Jenny*, geb. 3. Juli 1874.

Kinder Friedrich Christian Karl Augusts:

CHRISTIAN VICTOR *Albert Ludwig Ernst Anton*, geb. 14. April 1867.

ALBERT *Johann Karl Friedrich Alfred Georg*, geb. 26. Febr. 1869.

VICTORIA LUISE *Sophia Auguste Amélie Helena*, geb. 3. Mai 1870.

Francisca Josephe LUISE AUGUSTE *Maria Christiane Helena*, geb. 12. Aug. 1872.

Anmerkung. [1] Sein Zwillingsbruder AUGUST † 12. Jan. 1807.

Tafel XVI. DÄNEMARK.

Die Herzoge zu SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG- (BECK) GLÜCKSBURG.

FRIEDRICH KARL LUDWIG, geb. 20. Aug. 1757, folgte als Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck seinem Grossvater Peter Friedrich August im Besitz der Güter 22. März 1775, † 25. März 1816.

* 9. März 1780: FRIEDERIKE *Antonia Amalia*, Tochter des Grafen Leopold von Schlieben, preussischen Kriegsministers und Oberstburggrafen in Preussen, geb. 28. Febr. 1757, † 17. Dec. 1727.

- *Elisabeth* FRIEDERIKE *Sophia Amalia Charlotte*, geb. 13. Dec. 1780, † 19. Jan. 1862. * 23. Febr. 1800: GOTTLOB *Samuel*, Freiherr von Richthofen, † 25. Febr. 1808.
- *Maria Dorothea Henriette* LUISE, geb. 28. Sept. 1783, † 24. Nov. 1803. * 20. Aug. 1803: *Friedrich* FERDINAND, Herzog zu Anhalt-Köthen, † 1830. T. III.
- FRIEDRICH WILHELM PAUL LEOPOLD, geb. 4. Jan. 1785, Nachfolger seines Vaters 25. März 1816 und seit 6. Juli 1825 Herzog zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, † 17. Febr. 1831. * 26. Jan. 1810: LUISE *Karoline*, Tochter des Landgrafen Karl zu Hessen-Kassel, geb. 28. Sept. 1789, † 13. März 1867.

- *Luise* MARIA *Friederike*, geb. 23. Oct. 1810, † 11. Mai 1869. * 1) 19. Mai 1737: FRIEDRICH *Ernst Ferdinand v. Lasberg*, geb. 1. Dec. 1796, † 9. Mai 1843. 2) 3. Oct. 1846: PETER *Alfred*, Graf von Hohenthal, geb. 5. Dec. 1806, † 16. Nov. 1860.
- FRIEDERIKE *Karoline Juliane*, geb. 9. Oct. 1811. * 30. Oct. 1834: ALEXANDER KARL, Herzog zu Anhalt-Bernburg, † 19. Aug. 1863 T. II.
- KARL, Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg 17. Febr. 1831, geb. 30. Sept. 1813. * 19. Mai 1838: WILHELMINE *Maria*, Tochter des Königs Friedrich VI. v. Dänemark, geb. 17. Jan. 1808.
- FRIEDRICH, geb. 23. Oct. 1814, wohnt im Schloss Grünholz bei Kiel. * 16. Oct. 1841: ADELHEID *Christine Juliane Charlotte*, Tochter des Fürsten Georg zu Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.
- WILHELM, geb. 10. April 1816, k. k. österr. Feldmarschall-lieutenant.
- CHRISTIAN IX., König v. Dänemark. T. XIV.
- LUISE, geb. 18. Nov. 1820, Aebtissin zu Itzehoe seit 3. Aug. 1860.
- JULIUS, geb. 14. Oct. 1824, dänischer General.
- JOHANN, geb. 5. Dec. 1825, dänischer General.
- NIKOLAUS, geb. 22. Dec. 1828, † 18. Aug. 1849.

Kinder von FRIEDRICH (geb. 1814):

- *Maria Karoline* AUGUSTE *Ida Luise*, geb. 27. Febr. 1844.
- FRIEDRICH *Ferdinand Georg Christian Karl Wilhelm*, geb. 12. Oct. 1855.
- LUISE *Karoline Juliane*, geb. 6. Jan. 1858.
- MARIA *Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine*, geb. 31. Aug. 1859.
- ALBERT *Christian Adolf Karl Eugen*, geb. 15. März 1863.

Tafel XVII. DEUTSCHLAND.

Die Deutschen Kaiser im achtzehnten u. neunzehnten Jahrhundert nach ihrer gemeinschaftlichen Abstammung von LUDWIG RUDOLF, Herzog von BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL.

LUDWIG RUDOLF, Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel 1731, geb. 22. Juli 1671, † 1. März 1735.

CHRISTINA LUISE, Prinzessin von Oettingen, Tochter des Fürsten Albrecht Ernst von Oettingen, verm. 12. April 1690, geb. 20. März 1671, † 22. Nov. 1747.

KARL VI., römisch-deutscher Kaiser 1711, geb. 1. Oct. 1685, † 20. Oct. 1740.

ELISABETH CHRISTINE, verm. 1. Aug. 1708, geb. 28. Aug. 1691, † 21. Dec. 1750.

ANTOINETTE AMALIA, verm. 15. Oct. 1712, geb. 22. April 1696, † 6. März 1762.

FERDINAND ALBRECHT, Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 19. Mai 1680, † 2. Sept. 1735.

FRANZ I. von Lothringen, römisch-deutscher Kaiser 1745, geb. 8. Dec. 1708, † 18. Aug. 1765.

MARIA THERESIA, Erbin der österr. Monarchie, verm. 12. Febr. 1736, geb. 13. Mai 1717, † 29. Nov. 1780.

LUISE *Amalia*, verm. 6. Jan. 1742, geb. 29. Jan. 1722, † 13. Jan. 1780.

AUGUST *Wilhelm*, Prinz v. Preussen, geb. 9. Aug. 1722, † 12. Juni 1758. T. LXXI.

JOSEPH II., römisch-deutscher Kaiser 1765, geb. 13. März 1741, † 20. Febr. 1790.

LEOPOLD II., römisch-deutscher Kaiser 1790, geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792.
* 5. Aug. 1765: MARIA *Luise*, Tochter des Königs Karl III. von Spanien, geb. 24. Nov. 1745, † 18. Mai 1792.

FRIEDRICH WILHELM II., König von Preussen 1786, geb. 25. Sept. 1744, † 16. Nov. 1797.
* 2) 14. Juli 1769: *Friederike* LUISE, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt, geb. 16. Oct. 1751, † 25. Febr. 1805.

FRANZ II., römisch-deutscher Kaiser 1792—1806, geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835. T. LXI.

JOHANN, Erzherzog von Oesterreich, Reichsverweser von Deutschland 29. Juni 1848 bis 20. Dec. 1849, geb. 20. Jan. 1782, † 11. Mai 1859. T. LXIV.

FRIEDRICH WILHELM III., König von Preussen 1797, geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840.
* 24. Dec. 1793: LUISE, Tochter des Herzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. März 1776, † 19. Juli 1810.

FRIEDRICH WILHELM IV., König von Preussen 1840, zum erblichen deutschen Kaiser erwählt 28. März 1849, lehnt diese Würde ab 28. April 1849, † 2. Jan. 1861.

WILHELM, König von Preussen 1861, geb. 22. März 1797; nimmt durch Proclamation an das deutsche Volk am 18. Jan. 1871 zu Versailles die Würde eines deutschen Kaisers an.
* 11. Juni 1829: AUGUSTE, Tochter des Grossherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar, geb. 30. Sept. 1811.

FRIEDRICH WILHELM *Nikolaus Karl*, Kronprinz des deutschen Reichs und Kronprinz von Preussen, geb. 18. Oct. 1831.
* 25. Jan. 1858: VICTORIA, königl. Prinzessin von Grossbritannien und Herzogin zu Sachsen, Tochter der Königin Victoria, geb. 21. Nov. 1840.

LUISE *Maria Elisabeth*, geb. 3. Dec. 1838.
* 20. Sept. 1856: FRIEDRICH, Grossherzog von Baden. T. VI.

FRIEDRICH WILHELM *Victor Albert*, geb. 27. Jan. 1859.

Victoria Elisabeth Auguste CHARLOTTE, geb. 24. Juli 1860.

Albert Wilhelm HEINRICH, geb. 14. Aug. 1862.

Friederike Amalie Wilhelmine VICTORIA, geb. 12. April 1866.

Joachim Friedrich Ernst WALDEMAR, geb. 10. Febr. 1868.

SOPHIA *Dorothea Ulrika Alice*, geb. 14. Juni 1870.

MARGARETHA *Beatrix Feodora*, geb. 22. April 1872.

Tafel XVIII. FRANKREICH.

Haus BOURBON, ältere oder königliche Hauptlinie.

LUDWIG XV., geb. 15. Febr. 1710, folgte seinem Urgrossvater Ludwig XIV. als König von Frankreich unter der Regentschaft des Herzogs Philipp II. von Orléans 1. Sept. 1715, und unter Selbstregierung 22. Febr. 1723, † 10. Mai 1774.
* 5. Sept. 1725, MARIA *Katharina*, Tochter des Königs von Polen und Herzogs zu Lothringen und Bar Stanislaus Lesczynski, geb. 23. Juni 1703, † 24. Juni 1768. Mutter von zehn Kindern.

Luise ELISABETH, geb. 14. Aug. 1727, † 6. Dec. 1759.
* 25. Oct. 1739: PHILIPP, Herzog von Parma, geb. 15. März 1720, † 18. Juli 1765.

ANNA *Henriette*, geb. 14. Aug. 1727, † 10. Febr. 1752.

LUDWIG, Dauphin von Frankreich, geb. 4. Sept. 1729, † 20. Dec. 1765.
* 1) 23. Febr. 1745: *Maria* THERESE *Antoinette Raphaele*, Tochter des Königs Philipp V. von Spanien, geb. 11. Juni 1726, † 22. Juli 1746. [1]
2) 9. Febr. 1747: MARIA JOSEPHE, Tochter des Kurfürsten Friedrich August II. von Sachsen, geb. 4. Nov. 1731, † 13. März 1767.

Maria ADELHEID, geb. 23. März 1732, † 27. Febr. 1800 zu Triest.

VICTORIA *Luise*, geb. 11. Mai 1733, † 7. Juni 1799 zu Triest.

SOPHIA *Philippine Elisabeth Justine*, geb. 27. Juli 1734, † 3. März 1782.

LUISE *Maria*, geb. 15. Juli 1737, Karmeliterin zu St.-Denis, † 23. Dec. 1787.

LUDWIG XVI. AUGUST, Herzog von Berry, geb. 23. Aug. 1754, Dauphin 20. Dec. 1765 und König von Frankreich 10. Mai 1774, des Thrones entsetzt 21. Sept. 1792, guillotinirt 21. Jan. 1793.
* 16. Mai 1770: MARIA ANTOINETTE *Anna Josephe Johanna*, Tochter des römisch-deutschen Kaisers Franz I., geb. 2. Nov. 1755, guillotinirt 16. Oct. 1793.

LUDWIG XVIII. STANISLAUS XAVER, Graf von Provence, geb. 17. Nov. 1755, Monsieur 10. Mai 1774, emigrirte 20. Juni 1791, Titularkönig von Frankreich 8. Juni 1795, wirklicher durch Senatsbeschluss vom 6. April 1814, † 16. Sept. 1824.
* 14. Mai 1771: *Maria Josephine* LUISE *Benedicta*, Tochter des Königs Victor Amadeus III. von Sardinien, geb. 2. Sept. 1753, † 13. Nov. 1810.

KARL X. PHILIPP, Graf von Artois, geb. 9. Oct. 1757, emigrirte 14. Juli 1789, Monsieur 8. Juni 1795 und König von Frankreich 16. Sept. 1824 bis zur Thronentsagung 2. Aug. 1830, für immer mit seiner ganzen Familie verbannt 7. Aug. 1830, nannte sich Graf von Ponthieu, † 6. Nov. 1836 zu Görz.
* 16. Nov. 1773: *Maria* THERESE, Tochter des Königs Victor Amadeus III. von Sardinien, geb. 31. Jan. 1756, † 2. Juni 1805.

Maria ADELHEID *Clotilde Xaverie*, geb. 23. Sept. 1759, † 7. März 1802.
* 6. Sept. 1775: KARL EMANUEL IV., König von Sardinien, † 6. Oct. 1819. T. XCIII.

ELISABETH *Philippine Maria Helene*, Madame von Frankreich, geb. 3. Mai 1764, guillot. 10. Mai 1794.

Kinder Ludwigs XVI.:

MARIA THERESE *Charlotte*, geb. 19. Dec. 1778, † 19. Oct. 1851.
* 10. Juni 1799: LUDWIG *Anton* von Bourbon, Herzog von Angoulême, † 3. Juni 1844.

LUDWIG KARL, Herzog der Normandie, geb. 27. März 1785, Dauphin 4. Juni 1789, von den Emigrirten als LUDWIG XVII. König v. Frankreich anerkannt 21. Jan. 1793, † 8. Juni 1795.

Kinder Karls X.:

LUDWIG *Anton* von Bourbon, Herzog v. Angoulême, geb. 6. Aug. 1775, Dauphin 16. Sept. 1824 und aus Frankreich verwiesen 7. Aug. 1830, nannte sich Graf von Marne und † 3. Juni 1844 zu Görz.
* 10. Juni 1799: MARIA THERESE *Charlotte*, Tochter des Königs Ludwig XVI. von Frankreich, † 19. Oct. 1851.

Karl FERDINAND von Artois, Herzog von Berry, geb. 24. Jan. 1778, † 14. Febr. 1820 an einer ihm am Abend vorher beigebrachten Wunde.
* 17. Juni 1816: KAROLINE *Ferdinande Luise*, Tochter des Königs Franz I. von Sicilien, geb. 5. Nov. 1798, † 16. April 1870.

LUISE *Maria Therese* von Bourbon, Mademoiselle von Frankreich, geb. 21. Sept. 1819, seit 1830 Gräfin von Rosny, † 1. Febr. 1864.
* 10. Nov. 1845: KARL III., Herzog von Parma, † 27. März 1854. T. LXVII.

HEINRICH *Karl Ferdinand Maria Dieudonné* von Artois, Enkel von Frankreich, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, von den Legitimisten als König HEINRICH V. von Frankreich anerkannt 2. Aug. 1830, aber aus Frankreich verwiesen 7. Aug. 1830, lebt als Graf von Chambord im Auslande.
* 16. Nov. 1846: *Maria* THERESE *Beatrix Gaëtana*, Tochter des Herzogs Franz IV. von Modena, geb. 14. Juli 1817.

Anmerkung. [1] Ihre gleichnamige Tochter, geb. 19. Juli 1746, † 27. April 1748.





Tafel XIX. FRANKREICH.

Die letzten Herzoge von BOURBON in den im Mannsstamme erloschenen Häusern CONDÉ und CONTY.

LUDWIG XIV., König von Frankreich, † 1. Sept. 1715.

FRANCISCA ATHANASIA de Rochechouart, Marquise de Montespan, † 10. Mai 1707.

LUISE FRANCISCA, Mademoiselle de Nantes, verm. 14. Juli 1685, geb. 19. Dec. 1673, † 16. Juni 1743.

LUDWIG III, Prinz von Condé, Herzog von Bourbon u. von Enghien, geb. 11. Oct. 1668, † 4. März 1710.

LUDWIG HEINRICH, Herzog von Enghien, Herzog von Bourbon 1710, geb. 18. Aug. 1692, † 27. Jan. 1740.
* 1) 16. Juni 1713: MARIA ANNA de Conty, Schwester des Prinzen Ludwig Armand II. von Conty, geb. 18. April 1689, † 21. März 1720.
2) 22. Juli 1728: KAROLINE, Tochter des Landgrafen Ernst Leopold zu Hessen-Rheinfels-Rotenburg, geb. 18. Aug. 1714, † 14. Juni 1741.

LUISE ELISABETH von Bourbon, verm. 9. Juli 1713, geb. 22. Nov. 1693, † 28. Mai 1775.

LUDWIG ARMAND II., Graf de la Marche, Prinz von Conty, geb. 10. Nov. 1695, † 4. Mai 1727.

LUDWIG JOSEPH, Herzog von Bourbon, Prinz von Condé 1740, Emigrant seit 1789 kämpfte er an der Spitze des Emigrantenheeres gegen die französische Revolution seit 1797 in russischem, später in englischem Solde bis zum Frieden von Luneville 1801; 1814 nach Frankreich zurückgekehrt, ward er restituirt, geb. 9. Aug. 1736, † 13. Mai 1818.
* 1) 3. Mai 1753: CHARLOTTE *Godofreda Elisabeth*, Tochter des Herzogs Karl v. Rohan-Soubise, geb. 7. Oct. 1737, † 5. März 1760.
2) 24. Oct. 1798: *Maria* KATHARINA *Brignole*, gewesene Gemahlin des Fürsten Honoré III. von Monaco, † 1813.

LUDWIG *Franz* von Bourbon, Graf de la Marche, geb. 13. Aug. 1717, Prinz von Conty seit 4. Mai 1727, Grossprior des Maltheserordens in Frankreich 10. Juni 1749, † 2. Aug. 1776.
* 22. Jan. 1732: LUISE *Diane*, Mademoiselle de Chartres, Tochter des Herzogs Philipp von Orléans, geb. 27. Juni 1716, † 26. Sept. 1736.

LUISE *Henriette* von Bourbon, geb. 20. Juni 1726, † 9. Febr. 1759.
* 17. Dec. 1743: LUDWIG *Philipp* von Orléans, † 8. Nov. 1785. T. XX.

Ludwig HEINRICH *Joseph*, Herzog von Bourbon, geb. 13. April 1756, Prinz von Condé 1818, † 27. Aug. 1830.
* 24. April 1770: MARIA LUISE *Therese Bathilde*, Tochter des Herzogs Ludwig Philipp von Orléans, † 10. Jan. 1822, seit 1780 geschieden.

LUISE *Adelheid*, Prinzessin von Condé, geb. 5. Oct. 1758, s. 1786 Aebtissin zu Remiremont, im Trappistenkloster zu Wilna, Aebtissin in dem von ihr gestifteten Kloster Val de grâce in Norfolkshire 1805, Vorsteherin im Tempelhofkloster zu Paris 1816, † 10. März 1824.

LUDWIG *Franz Joseph*, Graf de la Marche und Herzog von Bourbon, geb. 1. Sept. 1734, Prinz von Conty 2. Aug. 1776, 1797 nach Spanien verwiesen, † 13. März 1814.
* 27. Febr. 1759: FORTUNATA *Maria von Este*, Tochter des Herzogs Franz Maria von Modena, getrennt 1775, † 21. Sept. 1803.

LUDWIG *Anton Heinrich* von Bourbon, Herzog von Enghien, geb. 2. Aug. 1772, lebte als Emigrant seit 1802 zu Ettenheim in Baden, ward nach Frankreich verlockt und standrechtlich erschossen 22. März 1804.
* CLEMENTINE *Karoline Henriette*, Tochter des Fürsten Karl Julius Rohan-Rochefort, geb. 26. Oct. 1786, † 1850.

Tafel XX. FRANKREICH.

Haus ORLÉANS.

LUDWIG ALEXANDER, Graf von Toulouse, geb. 6. Juni 1678, † 1. Dec. 1737.
* 22. Febr. 1723: MARIA VICTORIA SOPHIA, Witwe des Marquis d'Epernon Pardaillan Gondrin, geb. 1688, † 23. Sept. 1766.

LUDWIG *Johann*, Herzog v. Penthièvre, geb. 16. Nov. 1725, † 4. März 1791.
* 29. Dec. 1744: MARIA THERESE FELICITAS, Tochter des Herzogs Franz von Modena, geb. 6. Oct. 1726, † 30. April 1754.

LUDWIG *Philipp*, Herzog von Chartres, geb. 12. Mai 1725, seit 1752 Herzog von Orléans, † 18. Nov. 1785.
* 1) 17. Dec. 1743: LUISE *Henriette*, Tochter des Prinzen Ludwig Armand v. Bourbon-Conty, † 9. Febr. 1759,
2) 29. Juli 1773: verw. *Gräfin von Clermont-Montesson*, geb. de la Haye, † 8. Febr. 1806.

LUDWIG *Alexander*, Prinz von Lamballe, geb. 6. Sept. 1747, † 6. Mai 1768.
* 31. Jan. 1767: MARIA THERESE *Luise*, Fürst Ludwig's von Carignan Tochter, guillotinirt 3. Sept. 1792.

Maria Luise ADELHEID von Penthièvre, geb. 13. März 1753, verm. 5. April 1769, geschieden 22. Juli 1792, nach Spanien deportirt 1797, † 23. Juni 1821.

Ludwig PHILIPP *Joseph*, Herzog von Chartres, geb. 13. April 1747, Herzog von Orléans 1785, nannte sich seit 15. Sept. 1792 Philipp Egalité, guillotinirt 6. Nov. 1793.

MARIA LUISE *Therese Bathilde*, geb. 9. Juli 1750, † 10. Jan. 1822.
* 24. April 1770: *Ludwig* HEINRICH *Joseph* von Bourbon, Prinz von Condé, geschieden 1780, † 27. Aug. 1830. T. XIX.

LUDWIG PHILIPP I., Herzog von Chartres, geb. 6. Oct. 1773, seit 1793 Herzog von Orléans, seit 7. Aug. 1830 König der Franzosen, bis er 24. Febr. 1848 zu Gunsten seines Enkels entsagte, lebte als Graf von Neuilly in England, † 26. Aug. 1850.
* 25. Nov. 1809: MARIA AMALIA, Tochter des Königs Ferdinand I. von Sicilien, † 24. März 1866.

ANTON PHILIPP, Herzog von Montpensier, geb. 3. Juli 1775, † 18. Mai 1807.

Eugenie ADELHEID *Luise*, Mademoiselle de Chartres, geb. 23. Aug. 1777, seit 1782 Mademoiselle d'Orléans, Prinzessin v. Orléans, † 31. Dec. 1847.

ALPHONS *Leodegar*, Graf von Beaujolais, geb. 7. Oct. 1779, † 14. Mai 1808.

FERDINAND *Philipp Ludwig Karl Heinrich* v. Orléans, Herzog v. Chartres, geb. 3. Sept. 1810, Herzog v. Orléans u. Kronprinz 13. Aug. 1830, † 13. Juli 1842.
* 30. Mai 1837: HELENE *Luise Elisabeth*, Tochter des Erbgrossherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin, 24. Febr. 1848 zur Regentin ernannt, aber nicht anerkannt, † 18. Mai 1858.

LUISE *Maria Therese Charlotte Isabella* v. Orléans, geb. 3. April 1812, † 11. Oct. 1850.
* 9. Aug. 1832: LEOPOLD I., König der Belgier, † 10. Dec. 1865. T. X.

MARIA *Christine Karoline Adelheid Francisca Leopoldine* von Orléans, geb. 12. April 1813, † 2. Jan. 1839.
* 17. Oct. 1837: *Friedrich Wilhelm* ALEXANDER, Herzog v. Würtemberg. T. CXIV.

LUDWIG *Karl Philipp Raphael* von Orléans, Herzog von Nemours T. XXI.

Maria CLEMENTINE *Karoline Leopoldine Clotilde* von Orléans, Mademoiselle v. Beaujolais, geb. 3. Juni 1817.
* 20. April 1843: AUGUST *Ludwig Victor*, Prinz von Koburg-Gotha. T. LXXXIX.

FRANZ *Ferdinand Philipp Ludwig Maria* von Orléans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818.
* 1. Mai 1843: FRANCISCA *Karoline*, Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien.

HEINRICH *Eugen Philipp Ludwig* v. Orléans, Herzog von Aumale, Erbe des letzten Herzogs v. Bourbon, geb. 16. Jan. 1822.
* 25. Nov. 1844: *Maria* KAROLINE *Auguste* v. Bourbon, Tochter d. Prinzen Leopold v. Salerno, † 6. Dec. 1869.

ANTON, Herzog v. Montpensier, Infant von Spanien, geb. 31. Juli 1824 T. XXII.

LUDWIG PHILIPP II. ALBERT von Orléans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, Kronprinz 13. Juli 1842, König der Franzosen 24. Mai 1848, aber nicht anerkannt.
* 30. Mai 1864: *Maria* ISABELLA, Tochter des Herzogs von Montpensier.

ROBERT *Philipp Ludwig Eugen Ferdinand* von Orléans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840.

FRANCISCA *Maria Amalia* von Orléans, geb. 14. Aug. 1844, verm. 11. Juni 1863.

PETER *Philipp Johann Maria* von Orléans, Herzog v. Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845.

LUDWIG, Prinz von Condé, geb. 15. Nov. 1845, † 24. Mai 1866.

FRANZ, Herzog von Guise, geb. 5. Jan. 1854, † 25. Juli 1872.

Maria AMALIA *Luise Helene* von Orléans, geb. 28. Sept. 1865.

LUDWIG PHILIPP *Robert* v. Orléans, geb 6. Febr. 1869.

HELENE von Orléans, geb. 16. Juni 1871.

MARIA *Amalia Francisca Helene* v. Orléans, geb. 13. Jan. 1865.

ROBERT *Franz Ludwig Philipp Ferdinand Maria*, geb. 11. Jan. 1866.

HEINRICH von Orléans, geb. 16. Oct. 1867.

MARGARETHE von Orléans, geb. 25. Jan. 1869.

JOHANN *Peter Clemens Maria* von Orléans, geb. 5. Sept. 1874.



Tafel XXI. FRANKREICH.

Haus ORLÉANS: König LUDWIG PHILIPP'S I. Nachkommen von LUDWIG, Herzog von Nemours, seinem zweiten Sohne.

LUDWIG *Karl Philipp Raphael* von Orléans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, z. Z. französischer Divisionsgeneral.
* 27. April 1840: VICTORIA *Auguste Antoinette*, Tochter des Prinzen Ferdinand von Sachsen-Koburg und Gotha, † 10. Nov. 1857.

LUDWIG ***Philipp Maria Ferdinand Gaston*** **von Orléans, Graf von Eu, z. Z. brasil. Marschall der Armee, geb. 29. April 1842.
* 15. Oct. 1864: ISABELLA** ***Christiana Leopoldina*****, Kronprinzessin von Brasilien, des Kaisers Pedro II. von Brasilien Tochter.**

FERDINAND ***Philipp Maria*** **von Orléans, Herzog von Alençon, z. Z. französ. Artilleriekapitain, geb. 12. Juli 1844.
* 28. Sept. 1868: SOPHIA** ***Charlotte Auguste*****, Herzogin in Baiern, des Herzogs Maximilian in Baiern Tochter.**

- **LUISE** ***Victoria Maria Amalie Sophia*** **von Orléans, geb. 9. Juli 1869.**
- ***Philipp*** **EMANUEL** ***Maximilian Maria Eudes*** **v. Orléans, geb. 18. Jan. 1872.**

MARGARETHE ***Adelaïde Maria*** **von Orléans, geb. 16. Febr. 1848.
* 15. Jan. 1872: LADISLAUS, Fürst Czartoryski, geb. 3. Juli 1828.**

BLANCA ***Maria Amalie Karoline Luise Victoria*** **von Orléans, geb. 28. Oct. 1857.**



Tafel XXII. FRANKREICH.

Haus ORLÉANS: König LUDWIG PHILIPP'S I. Nachkommen von ANTON, Herzog von Montpensier, seinem jüngsten Sohne.

ANTON *Maria Philipp Ludwig* von Orléans, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824, Infant von Spanien.
* 10. Oct. 1846: *Maria* LUISE *Ferdinande*, Infantin von Spanien, Tochter des Königs Ferdinand VII. von Spanien, geb. 30. Jan. 1832.

Maria ISABELLA *Francisca de Assisi* etc., geb. 21. Sept. 1848. * 30. Mai 1864: LUDWIG PHILIPP *Albert* von Orléans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838 T. XX.	*Maria* CHRISTINA *Francisca de Paula Antonia*, geb. 29. Oct. 1852, Infantin von Spanien.	FERDINAND *Maria Heinrich Karl*, geb. 29. Mai 1859, Infant von Spanien, † 4. Dec. 1873.	MARIA DE LAS MERCEDES *Isabella Francisca de Assisi* etc., geb. 24. Juni 1860, Infantin von Spanien.	ANTON *Ludwig Philipp Maria* etc., geb. 23. Febr. 1866, Infant von Spanien.

Taf. XXIII. FRANKREICH.

Das Haus BONAPARTE in den Nachkommen der Madame mère MARIA LÄTITIA BONAPARTE, geb. RAMOLINO:

A. Ihre Söhne, die Kaiser und Könige.

SEBASTIAN BONAPARTE, Cittadino von Ajaccio, um 1720.

NAPOLEON BONAPARTE, † 1768 zu Corte auf Corsica. * N. N. *Ornano* aus Ajaccio, Tochter eines Patriciers.

JOSEPH BONAPARTE.

LUCIAN BONAPARTE, geb. 1715, Archidiaconus zu Ajaccio, † 15. Oct. 1791.

KARL MARIA BONAPARTE, geb. 29. März 1744 zu Ajaccio, Landeigenthümer und von König Ludwig XV. den 400 Adelsfamilien auf Corsica beigezählt 13. Sept. 1771, königlicher Rath und Assessor der Stadt Ajaccio 1774, Mitglied des Raths der zwölf Edeln 1781, † 24. Febr. 1785 zu Montpellier.

MARIA LÄTITIA RAMOLINO, Tochter eines Patriciers zu Ajaccio, geb. 24. Aug. 1750 und vermählt 1766, erhielt von Napoleon I. am 2. Dec. 1804 den Titel: Madame mère und † 2. Febr. 1836 in Rom.

JOSEPH *Bonaparte*, geb. 7. Jan. 1768, Mitglied des Staatsraths 1799, französisch. Prinz u. eventueller Thronerbe 1804, seit 30. März 1806 König von Neapel, 6. Juni 1808 bis 11. Dec. 1813 König von Spanien, als Emigrant Graf von Survilliers † 28. Juli 1844.
* 1. Aug. 1794: MARIE *Julie Clary* aus Marseille, geb. 26. Dec. 1777, † 7. April 1845.

NAPOLEON I. *Bonaparte*, geb. 15. Aug. 1769, erster Consul der Republik Frankreich 1799, erblicher Kaiser der Franzosen 18. Mai 1804, König von Italien 17. März 1805, Protector des Rheinbundes 12. Juli 1806, nach Entsagung seiner Kronen souveräner Fürst von Elba 11. April 1814, abermals Kaiser der Franzosen 20. März bis 22. Juni 1815, Staaatsgefangener auf St.-Helena 17. Oct. 1815, † 5. Mai 1821.
* 1) 8. März 1796: *Maria Francisca* JOSEPHINE, Tascher de la Pagerie, Witwe Beauharnais, geschieden 15. Dec. 1809, † 29. Mai 1814.
2) 2. April 1810: MARIE LUISE, Tochter des Kaisers Franz I. von Oesterreich, getrennt 11. April 1814, † 17. Dec. 1847.

LUCIAN BONAPARTE T. XXIV.

LUDWIG *Bonaparte*. geb. 2. Sept. 1778, Generalgouverneur v. Piemont 1805, König von Holland 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810, † als Graf von St.-Leu 25. Juli 1846.
* 3. Jan. 1802: HORTENSIA *Eugenie*, Vicomtesse von Beauharnais, seit 1810 getrennt, † als Herzogin v. St.-Leu 5. Oct. 1837.

HIERONYMUS *Bonaparte*, geb. 15. Dec. 1784, Contreadmiral 24. Sept. 1806, König von Westfalen vom 1. Dec. 1807 bis 26. Oct. 1813, Pair von Frankreich und Herzog von Montfort 1815, Gouverneur des Invalidenhauses in Paris 22. Dec. 1848, Marschall von Frankreich 1. Jan. 1850 und kaiserlicher Prinz 18. Dec. 1852, † 24. Juni 1860.
* 1) 24. Dec. 1803: ELISABETH, Tochter des Kaufmanns William Patterson in Baltimore, geb. Febr. 1785, getrennt durch kaiserliches Decret 21. März 1805.
2) 22. Aug. 1807: KATHARINE, Tochter des Königs Friedrich I. von Würtemberg, † 28. Nov. 1835 in Lausanne.
3) morganat. Marquise BARTOLINI aus Florenz.

Charlotte ZENAIDE *Julie*, geb. 8. Juli 1801, † 8. Aug. 1854. * 29. Juni 1822: KARL BONAPARTE, Fürst v. Canino, † 29. Juli 1857. T. XXIV.

CHARLOTTE *Napoleone*, geb. 31. Oct. 1802, † 2. März 1839. * Nov. 1825: LUDWIG *Napoleon*, ihr Cousin, † 17. März 1831.

NAPOLEON II. FRANZ JOSEPH KARL, König v. Rom, geb. 20. März 1811, durch Thronentsagung seines Vaters Kaiser der Franzosen 22. Juni bis 3. Juli 1815, später Herzog von Reichstadt 22. Juli 1818, † 22. Juli 1832.

LUDWIG NAPOLEON, geb. 18. Dec. 1804, vom 3. März 1809 bis 1. Nov. 1813 Grossherzog von Berg, † 17. März 1831. * Nov. 1825: CHARLOTTE *Napoleone*, Tochter Joseph's Grafen von Survilliers, † 2. März 1839.

KARL LUDWIG NAPOLEON III., geb. 20. April 1808, Prätendent und Staatsgefangener in Ham 7. Oct. 1840 bis 25. Mai 1846, Präsident der Republik Frankreich 20. Dec. 1848, erblicher Kaiser der Franzosen 2. Dec. 1852 bis 2. Sept. 1870, entthront † 9. Jan. 1873 zu Chislehurst in England.
* 29. Jan. 1853: *Maria* EUGENIE *Eudoxia de Palafox y Portocarrero*, Gräfin von Teba, des Grafen Manuel von Montijo und Herzogs von Peñeranda Tochter, geb. 5. Mai 1826.

HIERONYMUS *Napoleon Bonaparte*, geb. 7. Juli 1805, Grundbesitzer in Maryland, † 1. Juni 1870. * 9. Nov. 1829: SUSANNA *Maria May* zu Baltimore.

HIERONYMUS *Napoleon Karl Friedrich*, Prinz v. Montfort, geb. 24. Aug. 1814, † als würtembergischer Oberst 12. Mai 1847.

MATHILDE *Lätitia Wilhelmine*, geb. 27. Mai 1820, kaiserliche Prinzessin. * 21. Oct. 1841: ANATOLE *Demidoff*, Fürst von San Donato, † 28. April 1870.

NAPOLEON *Joseph* Karl Paul, Prinz von Montfort, geb. 9. Sept. 1822, kaiserl. Prinz v. Frankreich s. 18. Dec. 1852. * 30. Jan. 1859: CLOTILDE, Prinzessin v. Savoyen, Tocht. des Königs Victor Emanuel v. Italien.

NAPOLEON *Eugen Ludwig Johann Joseph*, geb. 16. März 1856, bis 4. Sept. 1870 Kronprinz der Franzosen.

HIERONYMUS *Napoleon Bonaparte*, geb. 1832, seit 1854 französischer Offizier.

Napoleon VICTOR *Hieronymus Friedrich*, geb. 18. Juli 1862.

Napoleon LUDWIG *Joseph Hieronymus*, geb. 16. Juli 1864.

MARIE *Lätitia Eugenie Katharina Adelheid*, geb. 20. Dec. 1866.

Tafel XXIV. FRANKREICH.

Haus BONAPARTE: *B.* Die Nachkommen des Prinzen LUCIAN BONAPARTE: *a)* LUCIAN BONAPARTE und seine Söhne.

LUCIAN BONAPARTE, geb. 21. März 1775, Mitglied des Rathes der Fünfhundert im März 1797 und Präsident desselben am 9. Nov. 1799 (18. Brumaire VIII.), Gesandter in Madrid im October 1800, Mitglied des Tribunats 9. März 1802 und des Instituts der politischen und moralischen Wissenschaften 3. Febr. 1803, lebte seit 1804 in Italien und England, vom Papst Pius VII. zum Fürsten von Canino erhoben 18. Aug. 1814 und von Napoleon I. als französischer Prinz anerkannt 1. Juni 1815, † 29. Juni 1840.

* 1) 1795: *Anna* CHRISTINE *Boyer* aus St.-Maximin in der Provence, geb. 1776, geschieden 1801, † 1840.

2) Im December 1801: ALEXANDRINE *Laurence de Bleşchamp*, Witwe des Bankiers Jaubertou de Vambertie, geb. 10. April 1781 zu Calais, † 12. Juli 1855.

KARL JULIUS LORENZ LUCIAN BONAPARTE, geb. 24. Mai 1803, Fürst von Musignano 1827, und von Canino 29. Juni 1840, Präsident der röm. Constituente 1849 u. Prinz Bonaparte 1852, Mitglied der vorzüglichsten Akademien der Wissenschaften, † 29. Juli 1857. * 29. Juni 1822: *Charlotte* ZENAIDE *Julie*, Tochter Joseph's, K. v. Spanien, geb. 8. Juli 1801, † 8. Aug. 1854, Mutter v. 12 Kindern. [1]

PAUL *Maria Bonaparte*, geb. 1808, † als Philhellene bei Spezzia im December 1827.

LUDWIG LUCIAN BONAPARTE, geb. 4. Jan. 1813, Senator von Frankreich 31. Dec. 1852, berühmter Chemiker und Mineralog. +1891

PETER NAPOLEON *Bonaparte*, geb. 12. Sept. 1815, Mitglied der französischen Nationalversammlung 1848. * 1869: N. N.

ANTON *Bonaparte*, geb. 31. Oct. 1816, Mitglied der französischen Nationalversammlung 1849. * 9. Juli 1839: MARIE-ANNA *Karoline*, Tochter des Advocaten Cardinali zu Lucca, geb. 24. Febr. 1823.

Kinder des Karl Julius Lorenz Lucian Bonaparte:

JOSEPH *Lucian Karl Napoleon*, geb. 12. Febr. 1824, Fürst von Musignano, kaiserl. französ. Prinz Februar 1860, † 1865.

ALEXANDRINE *Gertrude Zenaide*, geb. 6. Juli 1826, † . . .

LUCIAN *Ludwig Joseph Napoleon* Prinz *Bonaparte*, geb. 15. Nov. 1828, geh. Kämmerer des Papstes und Cardinalpriester seit 13. März 1868. +1895

JULIA *Charlotte Zenaide Pauline Lätitia Desirée Bartholomäa*, geb. 6. Juni 1830. * 30. Aug. 1847: ALEXANDER DEL GALLO, Marquis v. Roccagiovine.

CHARLOTTE *Honorine Josephine*, geb. 4. März 1832. * 4. Oct. 1848: PETER, Graf von Primoli.

MARIA *Desiré Eugenie Josephine Philomene*, geb. 18. März 1835. * 2. März 1851: PAUL, Graf von Campello.

AUGUSTA *Amalia Maximiliane Jacobine*, geb. 9. Nov. 1836. * 2. Febr. 1856: PLACIDO, Prinz Gabrielli.

NAPOLEON-KARL *Gregor Jakob Philipp*, Prinz, geb. 5. Febr. 1839. * 26. Nov. 1859: *Maria* CHRISTINE, Tochter des Fürsten Johann Nepomuk Ruspoli, geb. 25. Juli 1842.

BATHILDE *Aloysie Leonie*, geb. 26. Nov. 1840, † 8. Juni 1861. * 14. Oct. 1856: LUDWIG, Graf v. Cambacérès, Staatsrathsassessor zu Paris.

Kinder des Napoleon-Karl:

MARIA, Prinzessin *Bonaparte*, geb. 10. Dec. 1870.

Maria LEONIE *Eugenie Bathilde Karoline Johanna Julie Zenaide*, geb. 10. Dec. 1871.

EUGENIE *Lätitia Barbe Karoline Lucienne Maria Johanna*, geb. 6. Sept. 1872.

Anmerkung. [1] Die Prinzessinnen LEONIE und ALBERTINE, wie Prinz KARL ALBERT † als Kinder.



Tafel XXV. FRANKREICH.

Haus BONAPARTE: *B.* Die Nachkommen des Prinzen LUCIAN BONAPARTE: *b)* LUCIAN BONAPARTE und seine Töchter.

Anna CHRISTINE *Boyer*, geb. 1776. vermählt 1795, geschieden 1801, † 1840.

LUCIAN *Bonaparte*, Fürst von Canino, geb. 22. März 1775, † 29. Juni 1840.

ALEXANDRINE *Laurence de Bleschamp*, geb. 10. April 1781, vermählt 1801, † 12. Juli 1855.

Aus der Ehe mit Christine Boyer:

CHARLOTTE *Maria Bonaparte*, geb. 23. Febr. 1796, † im Mai 1865. * 27. Dec. 1815: MARIO, Fürst GABRIELLI, geb. 6. Dec. 1773, † 17. Sept. 1841.

- CHRISTINE *Gabrielli*. * Marquis STEFANONI.
- LAVINIA *Gabrielli*. * Graf AVENTI, v. Ferrara.
- EMILIE *Gabrielli*, Nonne.
- PLACIDA *Gabrielli*. * Graf v. Parisani.
- FRANCISCA *Gabrielli*. * Graf von Parisani.
- PLACIDO *Gabrielli*. * 2. Febr. 1856: AUGUSTE, Tochter des Fürsten Karl von Canino.

CHRISTINE *Alexandrine Egypta Bonaparte*, geb. 19. Oct. 1798, † 19. Mai 1847. * 1) 1818: ARVID, Graf von Posse, schwedischer Gesandter in Amerika, † 1826. 2) Juli 1826: Lord DUDLEY STUART, geb. 1803, † 17. Nov. 1854.

- FRANK *Stuart*, englischer Offizier in Indien.

Aus der Ehe mit Alexandrine de Bleschamp (Töchter):

LÄTITIA *Bonaparte*, geb. 1. Dec. 1804, † 1871. * 1821: Sir THOMAS WYSE, grossbritann. Gesandter in Athen, † 15. April 1862.[1]

- ALFRED *Napoleon Wyse*, geb. 1821.
- WILHELM *Karl Wyse*, geb. 1826.

JOHANNA *Bonaparte*, geb. 22. Juli 1807, † 1829. * 1828: ONORATO, Graf von Honorati.

- CLÉLIE, Gräfin v. Honorati, geb. 1829.

Alexandrine MARIA *Bonaparte*, geb. 12. Oct. 1818, † 20. Aug. 1874. * 1836: VINCENT, Graf Valentini v. Canino, † Juli 1858.

- VALENTIN, Graf Valentini.
- ANTON, Graf Valentini.
- LUCIENNE, Gräfin Valentini.

CONSTANZE *Bonaparte*, geb. 30. Jan. 1823, trat in das Kloster zum heil. Herzen in Rom 1834.

Anmerkung. [1] Dieser Ehe sollen auch angehören: eine vermählte RATAZZI, ADELINE BONAPARTE-WYSE, die Gemahlin des magyarischen Generals Türr, und eine MARIA, die zeitweilige Gemahlin eines Fürsten von Solms. Die Abstammung dieser Maria wurde vom Kaiser Napoleon III. nicht anerkannt. Adeline, vermählte Türr, wird auch als die Tochter dieser Maria angegeben, folglich wäre sie eine Enkelin des Sir Thomas-Wyse und der Lätitia Bonaparte. In Ermangelung sicherer Angaben musste von der genealogischen Aufstellung abgesehen werden.

Tafel XXVI. FRANKREICH.

Haus BONAPARTE: *C.* Die Nachkommen der Töchter der Madame mère MARIA LÄTITIA BONAPARTE, geb. RAMOLINO.

MARIA LÄTITIA RAMOLINO, geb. 24. Aug. 1750 in Ajaccio, † 2. Febr. 1836 in Rom.
* 1766: KARL MARIA BONAPARTE, geb. 29. März 1744, † 24. Febr. 1785.

MARIA *Anna Elise Bonaparte*, geb. 3. Jan. 1777, Prinzessin von Frankreich 1804, Fürstin von Piombino seit 18. März und von Lucca 23. Juni 1805, seit 30. März 1806 Fürstin von Massa, Carrara und Garfagnana, Grossherzogin von Toscana 6. März 1809, seit 1814 Gräfin von Compignano, † 7. Aug. 1820.
* 5. Mai 1797: FELIX *Pascal Baciocchi*, geb. 18. Mai 1762 Fürst von Piombino etc. 1806, † 28. April 1841.

- *Napoleone* ELISE *Baciocchi*, Prinzessin von Piombino, geb. 3. Juni 1806, † 3. Febr. 1869.
  * Jan. 1825: N. Graf von Camerata, in der Mark Ancona, getrennt 1830.
  - NAPOLEON, Graf von Camerata-Baciocchi, geb. 1820, † 4. März 1854 in Paris als Staatsrathsauditeur.
- FRIEDRICH *Napoleon Baciocchi*, geb. Aug. 1814, † 7. April 1833 in Rom durch einen Sturz mit dem Pferde.

Maria PAULINE *Bonaparte*, geb. 20. Oct. 1[…] von Guastalla 30. März 1806 bis 24. Ma[…]
* 1) 1797: *Victor* EMANUEL *Leclerc d' Ost*[…] Brigadegeneral, 1801 Generalkapitain von […]
2) 6. Nov. 1803: CAMILLO *Philipp Ludwi*[…] geb. 19. Juli 1775, Herzog von Guastalla 1[…] der transalpinischen Provinzen 1807, F[…] 15. April 1808 s. 1814 getrennt von seiner G[…]

Maria Annunciata CAROLINE *Bonaparte*, geb. 25. März 1782, Grossherzogin von Berg 1806, Königin von Neapel 1808—1815, † 18. Mai 1839 als Gräfin von Lipona.
* 20. Jan. 1800: JOACHIM *Murat*, geb. 25. März 1771, Reichsmarschall 19. Mai 1804, Prinz und Grossadmiral von Frankreich 1805, Herzog von Kleve und Berg 15. März 1806, Grossherzog von Berg und Rheinbundfürst 12. Juli 1806, als JOACHIM NAPOLEON König von Neapel 15. Juli 1808 bis 20. Mai 1815, standrechtlich erschossen zu Pizzo 13. Oct. 1815.

- LUDWIG *Napoleon Achilles Murat*, geb. 21. Jan. 1801, Erbprinz von Berg 1806 Prinz von Frankreich und Kronprinz von Neapel 1808, lebte seit 1815 in Oesterreich und s. 1821 in Nordamerika, Grundbesitzer in Florida, † 15. April 1847.
  * 30. Juli 1826: KAROLINE DUDLEY, Washington's Grossnichte, † 1867.
- LÄTITIA *Josephe Murat*, geb. 25. April 1802, Prinzessin von Frankreich und Neapel, † 12. März 1859.
  * 22. Oct. 1822: GUIDO TADDEO PEPOLI, Graf von Castiglione, † 2. März 1852.
  - KAROLINE, Gräfin von Pepoli.
  - JOACHIM *Napoleon*, Marquis v. Pepoli, geb. 6 Nov. 1825.
    * 5. Dec. 1844: FRIEDERIKE *Wilhelmine*, Tochter d. Fürsten Karl zu Hohenzollern-Sigmaringen. T. XXXIX.
  - ELISABETH, Gräfin von Pepoli.
  - PAULINE, Gräfin von Pepoli.
- […]*oleon* LUCIAN *Franz Murat*, […] Mai 1803, Prinz von Frankreich […]el, 1808, Prinz von Ponte-Corvo […] 1812, lebte seit 1815 in Oesterreich […] Amerika, kehrte 1848 nach […]h zurück, Mitglied der National[…]ammlung und 2. Dec. 1852 Senator von Frankreich.
  * 18. Aug. 1831: KAROLINE *Georgine Fraser*, geb. 13. April 1810.
  - KAROLINE *Lätitia Murat*, geb. 31. Dec. 1832.
    * 6. Juni 1850: Baron DE CHASSIRON, Staatsrathsassessor, Senator.
  - *Joseph* JOACHIM *Napoleon Murat*, Erbprinz, geb. 21. Juli 1834.
    * 23. März 1854: MALCY *Luise Karoline Berthier*, Tocht. des Herzogs von Wagram, Napoleon Berthier, Fürsten v. Neufchatel.
    - EUGENIE *Luise Karoline Renaide*, Prinzessin, geb. 23. Jan. 1855.
    - JOACHIM *Napoleon*, Prinz, geb. 28. Febr. 1856.
    - ANNA *Napoleone Karoline Alexandrine*, Prinzessin, geb. 21. April 1863.
  - ANNA *Murat*, geb. 3. Febr. 1841.
    * 18. Dec. 1865: ANTON *Justus Leon Maria*, Herzog von Mouchy, Fürst von Poix etc.
  - ACHILLES *Napoleon Murat*, Prinz, geb. 2. Jan. 1847.
    * 13. Mai 1868: SALOME *Dadiani*, Tochter des Fürsten David von Mingrelien, geb. 1848.
    - LUCIAN, Prinz, geb. 1870.
    - LOUIS *Napoleon*, Prinz, geb. 1872.
  - LOUIS *Napoleon Murat*, Prinz, geb. 22. Dec. 1851.
- LUISE *Julie Karoline Murat*, geb. 22. März 1805, Prinzessin von Frankreich und Neapel 1808.
  * 25. Oct. 1825: JULIUS, Graf von Rasponi in der Mark Ravenna.
  - JOACHIM, Graf von Rasponi.
  - PETER, Graf von Rasponi.
  - ACHILLES, Graf von Rasponi.
  - LÄTITIA, Gräfin von Rasponi.

Tafel XXVII. GRIECHENLAND.

Gemeinschaftliche Abstammung der Könige OTTO und GEORG aus den Herzogen zu SCHLESWIG-HOLSTEIN-SONDERBURG.

LUDWIG FRIEDRICH, Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, geb. 1654, † 7. März 1728 als königl. Gouverneur in Preussen.

LUISE CHARLOTTE, des Herzogs Ernst Günther zu Holstein-Sonderburg-Augustenburg Tochter, geb. 1658, vermählt 1. Jan. 1685, † 2. Mai 1740.

GEORG FRIEDRICH KARL, Markgraf zu Brandenburg-Kulmbach, geb. 19. Juni 1688, † 17. Mai 1733.

DOROTHEA, Prinzessin von Holstein-Sonderburg-Beck, geb. 24. Nov. 1685, verm. 17. April 1709 bis 3. Dec. 1716, † 1734.

ERNST AUGUST, Herzog zu Sachsen-Weimar, geb. 19. April 1688, † 19. Jan. 1748.

SOPHIA *Charlotte Albertine*, Prinzessin von Brandenburg-Culmbach, geb. 3. Aug. 1712, verm. 7. April 1734, † 2. März 1747.

ERNST FRIEDRICH KARL, Herzog zu Sachsen-Hildburghausen, geb. 10. Juni 1727, † 22. Sept. 1780.

ERNESTINE *Auguste Sophia*, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 5. Jan. 1740, verm. 1. Juli 1758, † 10. Juni 1786.

CHARLOTTE, Prinzessin v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 17. Nov. 1769, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

FRIEDRICH, Herzog zu Sachsen-Hildburghausen, dann zu Altenburg, geb. 29. April 1763, † 29. Sept. 1834.

LUDWIG I., König von Baiern, geb. 25. Aug. 1786, † 29. Febr. 1868.

THERESE *Charlotte Luise Friederike Amalia*, geb. 8. Juli 1792, verm. 12. Oct. 1810, † 26. Oct. 1854.

OTTO FRIEDRICH LUDWIG, geb. 1. Juni 1815, zum König von Griechenland am 7. Mai 1832 gewählt und 8. Aug. von der griechischen Nationalversammlung anerkannt, König 6. Febr. 1833 unter Regentschaft und 1. Jan. 1835 unter Selbstregierung, durch Revolution am 26. Oct. 1862 entthront, † 26. Juli 1867.
* 22. Nov. 1836: AMALIA, des Grossherzogs August von Oldenburg Tochter, geb. 21. Dec. 1818, † 20. Mai 1875.

PETER AUGUST FRIEDRICH, Herzog zu Holstein-Sonderburg-Beck, geb. 7. Dec. 1696, russ. General-Feldmarschall, Gouverneur von Estland, † 22. März 1775.

SOPHIA, Landgraf Philipp's von Hessen-Philippsthal Tochter geb. 6. April 1695, verm. 1723, † 9. Mai 1728.

KARL *Anton August*, Prinz von Holstein-Sonderburg-Beck, geb. 10. Aug. 1727, † 12. Sept. 1759 als königl. preuss. Major.

FRIEDERIKE *Antoinette Amalia*, Graf Albert Christoph's v. Dohna Tochter, geb. 3. Juli 1738, verm. 30. Mai 1754, † (wiedervermählt 1777 mit dem Grafen Friedrich Detlev Moltke) 21. April 1786.

FRIEDRICH *Karl Ludwig*, Herzog zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 20. Aug. 1757, † 25. März 1816.

FRIEDERIKE *Amalia*, Tochter des preuss. Kriegsministers Grafen Leopold von Schlieben, geb. 28. Febr. 1757, verm. 9. März 1780, † 17. Dec. 1827.

WILHELM, Herzog zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831.

LUISE *Karoline*, Prinzessin von Hessen-Kassel, geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867.

CHRISTIAN IX., König von Dänemark seit 16. Nov. 1863, geb. 8. April 1818.
* 26. Mai 1842: LUISE, des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel Tochter, geb. 7. Sept. 1817. T. XIV.

Christian WILHELM *Ferdinand Adolf Georg*, Prinz von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 24. Dec. 1845, von der griechischen Nationalversammlung 1863 zum König erwählt, und 27. Juni für volljährig erklärt, übernimmt die Regierung 31. Oct. 1863 als GEORG I., König der Hellenen.
* 27. Oct. 1867: OLGA *Konstantinowna*, Tochter des Grossfürsten Konstantin Nikolajewitsch von Russland, geb. 3. Sept. 1851.

KONSTANTIN, Herzog von Sparta, geb. 2. Aug. 1868, Kronprinz.

Prinz GEORG, geb. 25. Juni 1869.

Prinzessin ALEXANDRA, geb. 30. Aug. 1870.

Prinz NIKOLAUS, geb. 21. Jan. 1872.

Tafel XXVIII. GROSSBRITANNIEN.

Haus BRAUNSCHWEIG, jüngere Linie BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG oder HANNOVER.

SOPHIA, Prinzessin von Kurpfalz, Enkelin des Königs Jakob I. v. Grossbritannien, geb. 13. Oct. 1630, vermählt 30. Sept. 1658, durch Parlamentsacte v. 1701 zur Erbin von Grossbritannien erklärt, † 8. Juni 1714.

ERNST AUGUST, jüngster Sohn des Herzogs Georg zu Braunschweig-Lüneburg, geb. 10. Nov. 1629, Bischof zu Osnabrück 1662, Erbe von Hannover 1679 und Kurfürst 1692, † 28. Jan. 1698.

GEORG I. LUDWIG, geb. 28. Mai 1660, Kurfürst zu Hannover 1698, König in Grossbritannien 31. Oct. 1714, † 22. Juni 1727.
* 21. Nov. 1682: SOPHIA *Dorothea*, Tochter des Herzogs Georg Wilhelm zu Celle, geb. 15. Sept. 1666, geschieden 20. Dec. 1694, † 13. Nov. 1726.

FRIEDRICH AUGUST, geb. 3. Oct. 1661, † 31. Dec. 1690 im Türkenkriege.

MAXIMILIAN *Wilhelm*, geb. 14. Dec. 1666, † 1726.

SOPHIA *Charlotte*, geb. 20. Oct. 1668, † 1. Febr. 1705.
* 28. Sept. 1694: FRIEDRICH I., König in Preussen, † 25. Febr. 1713.
T. LXXI.

KARL *Philipp*, geb. 13. Oct. 1669, † 1. Jan. 1690 in Albanien.

CHRISTIAN, geb. 29. Sept. 1671, † 31. Juli 1703 in der Donau.

ERNST *August*, geb. 17. Sept. 1674, Bischof zu Osnabrück 4. Dec. 1715, † 14. Aug. 1728.

GEORG II. AUGUST, geb. 10. Nov. 1683, König in Grossbritannien 22. Juni 1727, † 25. Oct. 1760.
* 2. Sept. 1705: WILHELMINE KAROLINE, Tochter des Markgrafen Johann Friedrich zu Brandenburg-Anspach, geb. 1. März 1683, † 1. Dec. 1737.

SOPHIA DOROTHEA, geb. 16. März 1687, † 28. Juni 1757.
* 28. Nov. 1706: FRIEDRICH WILHELM I., König in Preussen, † 31. Mai 1740. T. LXXI.

FRIEDRICH *Ludwig*, Prinz von Wales, geb. 31. Jan. 1707, † 31. März 1757.
* 8. Mai 1736: AUGUSTE, Tochter d. Herzogs Friedrich II. zu Sachsen-Gotha, geb. 30. Nov. 1719, † 8. Febr. 1772.

ANNA, geb. 2. Nov. 1709, † 12. Juni 1759.
* 25. März 1734: WILHELM IV., Prinz von Oranien, † 22. Oct. 1751.

AMALIA *Sophia Eleonore*, geb. 10. Juni 1711, † 31. Oct. 1786.

KAROLINE *Elisabeth*, geb. 10. Juni 1713.

WILHELM *August*, Herzog von Cumberland, geb. 26. April 1721, † 31. Oct. 1765.

MARIA, geb. 5. März 1723, † 14. Jan. 1772.
* 27. Juni 1740: FRIEDRICH II., Landgraf zu Hessen-Kassel, † 31. Oct. 1785. T. XXXI.

LUISE, geb. 18. Dec. 1724, † 19. Dec. 1751.
* 11. Dec. 1743: FRIEDRICH V., König von Dänemark, † 14. Jan. 1766. T. XIV.

AUGUSTE *Friederike Luise*, geb. 11. Aug. 1737, † 22. März 1813.
* 16. Jan. 1764: KARL WILHELM FERDINAND, Herzog von Braunschweig, † 10. Nov. 1806.
T. XII.

GEORG III., *Wilhelm Friedrich*.
T. XXIX.

EDUARD *August*, Herzog von York, geb. 25. März 1739, † 17. Sept. 1767.

ELISABETH *Karoline*, geb. 10. Jan. 1741, † 4. Sept. 1759.

WILHELM *Heinrich*, Herzog von Gloucester, Graf von Connaught, geb. 25. Nov. 1743, † 25. Aug. 1805.
* 6. Sept. 1766: MARIA, Tocht. d. Sir Eduard Walpole, geb. 3. Juli 1739, † 23. Aug. 1807.

HEINRICH *Friedrich*, Herzog v. Cumberland, geb. 7. Nov. 1745. † 18. Sept. 1790.
* 1) OLIVIA *Wilmot*, Tochter d. D. J. Wilmot, nicht anerkannt.
2) 3. Nov. 1771: ANNA *Luttrell*, Tochter des Grafen Simon von Carhampton, geb. 23. Mai 1750, †.

LUISE *Anna*, geb. 19. März 1749, † 13. Mai 1768.

FRIEDRICH *Wilhelm*, geb. 24. Mai 1750, † 29. Dec. 1765.

Karoline MATHILDE, geb. 22. Juli 1751, † 10. Mai 1775.
* 8. Nov. 1766: CHRISTIAN VII., König von Dänemark, geschieden 6. April 1772, † 13. März 1808.
T. XIV.

Sophia MATHILDE, geb. 23. Mai 1773, † 29. Nov. 1844.

WILHELM *Friedrich*, geb. 15. Jan. 1776, seit 1805 Herzog von Gloucester, † 30. Nov. 1834.
* 22. Juli 1816: MARIA, Tochter des Königs Georg III. von Grossbritannien, geb. 25. April 1776, † 30. April 1857.

OLIVIA *Wilmot Serres*, geb. 1772, führte den Namen Olivia Cumberland.



Tafel XXIX. GROSSBRITANNIEN.

Haus BRAUNSCHWEIG, jüngere Linie BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG oder HANNOVER.

GEORG III. WILHELM FRIEDRICH, geb. 4. Juni 1738, Prinz von Wales 20. April 1751, König von Grossbritannien 25. Oct. 1760, † 29. Jan. 1820.
* 8. Sept. 1761: *Sophia* CHARLOTTE, Tochter des Herzogs Karl v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 19. Mai 1744, † 17. Nov. 1818, Mutter v. 15 Kindern.

GEORG IV. FRIEDRICH AUGUST, geb. 12. Aug. 1762, Prinz von Wales, Prinzregent 3. Febr. 1811 und König von Grossbritannien, † 26. Juni 1830. * 8. April 1795: KAROLINE *Amalia Elisabeth*, Tochter des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig, † 7. Aug. 1821.

FRIEDRICH, Herzog von York, geb. 16. Aug. 1763, Fürstbischof von Osnabrück 1783—1802, † 5. Jan. 1827. * 29. Sept. 1791: FRIEDERIKE, Tocht. d. Königs Friedrich Wilhelm II. von Preussen, † 6. Aug. 1820.

WILHELM IV. HEINRICH, geb. 21. Aug. 1765, Herzog von Clarence, König von Grossbritannien 1830, † 20. Juni 1837. * 11. Juli 1818: *Amalia* ADELHEID, Tochter des Herzogs Georg zu Sachsen-Meiningen, † 2. Dec. 1849.

CHARLOTTE *Auguste Mathilde*, geb. 29. Sept. 1766, † 6. Oct. 1828. * 18. Mai 1797: FRIEDRICH I., König von Würtemberg, † 30. Oct. 1816. T. CX.

EDUARD *August*, Herzog von Kent, geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820. * 11. Juli 1818: *Maria Luise* VICTORIA, Tochter des Herzogs Franz zu Sachsen-Koburg-Saalfeld, geb. 17. Aug. 1786, † 16. März 1861.

AUGUSTE *Sophia*, geb. 8. Nov. 1768, † 22. Sept. 1840.

ELISABETH geb. 22. Mai 1770, † 10. Jan. 1840. * 7. April 1818: FRIEDRICH VI., Landgraf zu Hessen-Homburg, † 2. April 1829. T. XXXVII.

ERNST AUGUST, T. XXX.

AUGUST *Friedrich*, Herzog von Sussex, geb. 27. Jan. 1773, † 21. April 1843. * 1) 4. April 1793: *Lady* AUGUSTE *Murray*, Tochter des Grafen von Dunmore, getrennt 1801, † 4. März 1830. 2) 1831: CÄCILIE, Tochter des Grafen Gore von Arran, Herzogin v. Inverness 1840.

ADOLF *Friedrich*, Herzog von Cambridge, geb. 24. Febr. 1774, Vicekönig von Hannover 1831—1837, † 8. Juli 1850. * 1. Juni 1818: AUGUSTE, Tochter des Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel, geb. 25. Juli 1797.

MARIA, geb. 25. April 1776, † 30. April 1857. * 22. Juli 1816: WILHELM, Herzog von Gloucester, † 30. Nov. 1834. T. XXVIII.

SOPHIA, geb. 3. Nov. 1777, † 27. Mai 1848.

AMALIA, geb. 7. Aug. 1783, † 2. Oct. 1810.

CHARLOTTE *Auguste Karoline*, Kronprinzessin, geb. 7. Jan. 1796, † 6. Nov. 1817 in Folge der Entbindung von einem todten Prinzen. * 2. Mai 1816: LEOPOLD, Herzog zu Sachsen, Prinz von Sachsen-Koburg-Saalfeld, Herzog von Kendall etc., † 10. Dec. 1865. T. X.

ALEXANDRINE VICTORIA, geb. 24. Mai 1819, Königin von Grossbritannien seit 20. Juni 1837, gekrönt 28. Juni 1838. * 10. Febr. 1840: ALBERT *Franz August Karl Emanuel*, Prinz von Sachsen-Koburg und Gotha, „Prince consort" seit 25. Juni 1857, † 14. Dec. 1861.

AUGUST *Friedrich* von Este, Obrist, geb. 13. Jan. 1794, † 28. Dec. 1848.

AUGUSTE EMMA, von Este geb. 11. Aug. 1801. * 13. Aug. 1845: Sir THOMAS *Wilde*, Lord Truro, geb. 1782.

GEORG *Friedrich Wilhelm Karl*, geb. 26. März 1819, Herzog von Cambridge etc.

AUGUSTE *Karoline*, geb. 19. Juli 1822. * 28. Juni 1843: FRIEDRICH WILHELM, Grossherz. v. Mecklenburg-Strelitz. T. LV.

MARY *Adelheid Wilhelmine Elisabeth*, geb. 27. Nov. 1833. * 12. Juni 1866: FRANZ, Herzog v. Teck. T. CXI.

VICTORIA *Adelaide Maria Luise*, geb. 21. Nov. 1840, Herzogin zu Sachsen. * 25. Jan. 1858: FRIEDRICH WILHELM, Kronprinz d. Deutschen Reichs und v. Preussen. T. XVII.

ALBERT EDUARD, Prinz von Wales, geb. 9. Nov. 1841, Herzog zu Sachsen, etc. * 10. März 1863: ALEXANDRA, Tochter des Königs Christian IX. von Dänemark, geb. 1. Dec. 1844.

ALICE *Maud Mary*, geb. 25. April 1843, Herzogin zu Sachsen. * 1. Juli 1862: LUDWIG *Friedrich Wilhelm*, Prinz v. Hessen-Darmstadt. T. XXXVI.

ALFRED *Ernst Albert*, Herzog von Edinburg, Herzog zu Sachsen, geb. 6. Aug. 1844. * 23. Jan. 1874: MARIA, Grossfürstin von Russland, Tochter d. Kaisers Alexander II., geb. 17. Oct. 1853.

HELENE *Auguste Victoria*, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Mai 1846. * 5. Juli 1866: CHRISTIAN, Prinz von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 22. Jan. 1831. T. XV.

LUISE *Karoline Alberta*, Herzogin zu Sachsen, geb. 18. März 1848. * 21. März 1871: JOHN Douglas Sutherland, Marquis of Lorne, ältester Sohn des Herzogs von Argyll, geb. 6. Aug. 1845.

ARTHUR *Wilhelm Patrick Albrecht*, Herzog von Connaught, Herzog zu Sachsen. geb. 1. Mai 1850.

LEOPOLD *Georg Duncan Albert*, Herzog zu Sachsen, geb. 7. April 1853.

BEATRIX *Maria Victoria Feodore*, Herzogin zu Sachsen, geb. 11. April 1857.

Kinder des Albert Eduard:

ALBERT VICTOR *Christian Eduard*, geb. 8. Jan. 1864.

GEORG *Friedrich Ernst Albert*, geb. 3. Juni 1865.

LUISE *Victoria Alexandra Dagmar*, geb. 20. Febr. 1867.

VICTORIA *Alexandra Olga Maria*, geb. 6. Juli 1868.

MAUD *Charlotte Mary Victoria*, geb. 26. Nov. 1869.

Kinder des Alfred:

ALBERT *Alexander*, geb. 15. Oct. 1874.

Prinzessin, geb. 29. Oct. 1875.



Tafel XXX. HANNOVER.

Haus BRAUNSCHWEIG, jüngere Linie BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG oder HANNOVER.

ERNST AUGUST, königlicher Prinz von Grossbritannien, geb. 5. Juni 1771, Herzog von Cumberland 23. April 1799, nach salischem Erbrechte als Nachfolger seines Bruders Wilhelm, König von Hannover seit 20. Juni 1837, † 18. Nov. 1851.

* 29. Mai 1815: FRIEDERIKE *Luise Karoline Sophie Alexandrine*, Tochter des Grossherzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz, Witwe des Prinzen Ludwig von Preussen (T. LXXII) und des Prinzen Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841.[1]

GEORG V. FRIEDRICH ALEXANDER KARL ERNST AUGUST, königlicher Prinz von Grossbritannien, geb. 27. Mai 1819, Kronprinz 20. Juni 1837 u. König von Hannover 18. Nov. 1851 bis 20. Sept. 1866, als Hannover nach preussischer Occupation durch Gesetz für immer mit dem preussischen Staate vereinigt wurde.

* 18. Febr. 1843: *Alexandrine* MARIA *Wilhelmine Katharine Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine*, Tochter des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg, geb. 14. April 1818.

- ERNST AUGUST *Wilhelm Adolf Georg Friedrich*, Erbprinz, geb. 21. Sept. 1845.
- FRIEDERIKE *Sophia Maria Henriette Amalia Therese*, geb. 9. Jan. 1848.
- MARIA *Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra*, geb. 3. Dec. 1849.

Anmerkung. [1] Zur Ergänzung sei hier ihre Nachkommenschaft aus zweiter Ehe in folgender Uebersicht beigefügt:

FRIEDERIKE, Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, als Witwe des Prinzen Ludwig von Preussen vermählt 10. Dec. 1798, † als Königin von Hannover 29. Juni 1841. — FRIEDRICH WILHELM, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 22. Oct. 1770, † 13. April 1814.

- *Friedrich* WILHELM, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 30. Dec. 1801, † 12. Sept. 1868.
  * 8. Aug. 1831: MARIA *Anna*, Gräfin Kinsky, geb. 19. Juni 1809.
  - ERNST, Fürst zu Solms-Braunfels seit 1873, geb. 12. März 1835.
  - GEORG, Prinz, geb. 18. März 1836.
  - ELISABETH, Prinzessin, geb. 12. Nov. 1837.
  - ALBRECHT, Prinz, geb. 10. Febr. 1841.
  - HERMANN, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 8. Oct. 1845.
    * 30. April 1872: MARIA, Prinzessin zu Solms-Braunfels.
    - FRIEDERIKE, Prinzessin zu Solms-Braunfels, geb. 29. März 1873.
- AUGUSTA *Luise Therese Mathilde*, Prinzessin geb. 26. Juli 1804, † 8. Oct. 1865.
  * 26. Juli 1827: ALBERT, Prinz von Schwarzburg-Rudolstadt, † 26. Nov. 1869.
  T. XCVII.
- ALEXANDER *Friedrich Ludwig*, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 12. März 1807, † 20. Febr. 1867, preuss. Generalmajor.
  * 10. Oct. 1863: LUISE, Reichsfreiin von Landsberg-Steinfurt.
  - FRIEDRICH, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 23. Sept. 1864.
- *Friedrich Wilhelm* KARL, Prinz zu Solms-Braunfels, geb. 27. Juli 1812, k. k. Feldmarschall-lieutenant.
  * 3. Dec. 1845: SOPHIA, Prinzessin v. Löwenstein-Wertheim, geb. 9. Aug. 1814.
  - LUDWIG, Prinz, geb. 29. April 1847.
  - EULALIA, Prinzessin, geb. 6. Febr. 1851.
    * 12. März 1874: EDUARD *Heinrich Lamoral*, Prinz von Ligne, geb. 7. Febr. 1839.
  - MARIA, Prinzessin, geb. 26. Juni 1852.
    * 30. April 1832: HERMANN, Prinz zu Solms-Braunfels.
  - ALEXANDER, Prinz, geb. 4. Nov. 1855.

Tafel XXXI. HESSEN.

Haus HESSEN, ältere oder Wilhelmische Hauptlinie HESSEN-KASSEL oder KURHESSEN.

FRIEDRICH II., Landgraf, geb. 14. Aug. 1720, katholischer Confession seit 1749, Nachfolger seines Vaters Wilhelm VIII. als Landgraf zu Hessen-Kassel 1. Febr. 1760, † 31. Oct. 1785.

* 1) 28. Juni 1740: MARIA, Tochter des Königs Georg II. von Grossbritannien, geb. 5. März 1723, † 14. Jan. 1772.

2) 10. Jan. 1773: PHILIPPINE *Augustine Amalia*, Tochter des Markgrafen Friedrich Wilhelm zu Brandenburg-Schwedt, geb. 10. Oct. 1745, † 1. Mai 1800.

WILHELM IX., Landgraf, geb. 3. Juni 1743, seit 1. Febr. 1760 Graf von Hanau-Münzenberg, unter mütterlicher Vormundschaft und Selbstregierung 13. Oct. 1764, Landgraf zu Hessen-Kassel 31. Oct. 1785 und Kurfürst als WILHELM I. 15. Mai 1803, verlor seine Länder 1. Nov. 1806 an Napoleon, kam wieder zur Regierung 21. Nov. 1813, ward Grossherzog von Fulda 8. Febr. 1816, † 27. Febr. 1821.
* 1. Sept. 1764: WILHELMINE *Karoline*, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark, geb. 10. Juli 1747, † 14. Jan. 1820.

KARL, Landgraf, † 17. Aug. 1836.
T. XXXII.

FRIEDRICH, Landgraf, † 20. Mai 1837.
T. XXXII.

Maria FRIEDERIKE, geb. 14. Sept. 1768, † 17. April 1839.
* 29. Nov. 1794: ALEXIUS *Friedrich Christian*, Herzog zu Anhalt-Bernburg, † 24. März 1834.
T. II.

KAROLINE *Amalia*, geb. 11. Juli 1771, † 22. Febr. 1848.
* 24. April 1802: *Emil Leopold* AUGUST, Herzog zu Sachsen-Gotha, † 17. Mai 1822.
T. LXXXVI.

WILHELM II., geb. 28. Juli 1777, Kurprinz 15. Mai 1803 u. Kurfürst 27. Febr. 1821, † 20. Nov. 1847.
* 1) 13. Febr. 1797: *Friederike Christiane* AUGUSTE, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm II. von Preussen, geb. 1. Mai 1780, † 19. Febr. 1841.
2) morganat. 8. Juli 1841: EMILIE *Ortlöp* aus Berlin, Gräfin von Reichenbach-Lessonitz seit 10. März 1821, geb. 13. März 1791, † 12. Febr. 1843.
3) morganat. 28. Aug. 1843: KAROLINE *Christiane Albine Albertine* von Berlepsch, Tochter des Commandanten zu Kassel, Freiin von Bergen, geb. 9. Jan. 1820.

FRIEDRICH WILHELM I., geb. 20. Aug. 1802, Kurprinz 27. Febr. 1821. Mitregent seines Vaters 30. Sept. 1831 und Kurfürst 20. Nov. 1847 bis 20. Sept. 1866 zur preussischen Besitznahme, wodurch Kurhessen für immer mit dem preussischen Staate vereinigt wurde, † zu Prag Jan. 1875.
* 30. Sept. 1831 morganatisch: GERTRUDE, geschied. Lieutenant Lehmann, Tochter des Weinhändlers Gottfried Falkenstein, Gräfin von Schaumburg und seit 1833 Fürstin zu Hanau, geb. 18. Mai 1806 zu Bonn.[1]

MARIA *Friederike Wilhelmine Christiane*, geb. 6. Sept. 1804.
* 23. März 1825: BERNHARD *Erich Freund*, Herzog zu Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.
T. LXXXVII.

Anmerkung. [1] Ihre acht Kinder sind Prinzen und Prinzessinnen von Hanau und Grafen und Gräfinnen von Schaumburg, aber bis auf die Prinzessin MARIA, die geschiedene Gemahlin des Prinzen WILHELM von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (T. XXXV) sämmtlich ohne Nachkommenschaft. Vgl. Goth. Genealog. Hofkalender 1875. S. 26. 27.

Tafel XXXII. HESSEN.

Haus HESSEN, ältere Hauptlinie: Die Landgrafen zu HESSEN-KASSEL aus dem KURHAUSE.

FRIEDRICH II., Landgraf zu Hessen-Kassel seit 1. Febr. 1760, † 31. Oct. 1785. T. XXXI.

WILHELM I., Kurfürst von Hessen, † 27. Febr 1821.

KARL, Landgraf zu Hessen-Kassel, geb. 19. Dec. 1744, seit 9. Nov. 1767 Statthalter der Herzogthümer Schleswig und Holstein, † 17. Aug. 1836. * 30. Aug. 1766: LUISE, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark, † 12. Jan. 1831.

- **MARIA** *Sophia Friederike*, geb. 28. Oct. 1767, † 21. März 1852. * 31. Juli 1790: FRIEDRICH VI., König von Dänemark, † 3. Dec. 1839. T. XIV.
- **FRIEDRICH**, Landgraf von Hessen, geb. 24. Mai 1771, † 24. Febr. 1845. * morgan. 21. Mai 1813: KLARA, Gräfin von Brockdorff, † 23. Aug. 1836.
- **JULIANE** *Luise Amalia*, geb. 19. Jan. 1773, seit 1810 Aebtissin zu Itzehoe, † 11. März 1860.
- **CHRISTIAN**, Prinz von Hessen, geb. 14. Aug. 1776, † 14. Nov. 1814 als dänischer Generallieutenant.
- **LUISE** *Karoline*, geb. 28. Sept. 1789, † 13. März 1867. * 26. Jan. 1810: WILHELM, Herzog zu Holstein-Sonderburg-Glücksburg, † 17. Febr. 1831. T. XVI.

FRIEDRICH, Landgraf zu Hessen, geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837. * 2. Dec. 1786: KAROLINE *Polyxena*, Tochter des Fürsten Karl Wilhelm zu Nassau-Usingen, † 17. Aug. 1823.

- **WILHELM**, Landgraf zu Hessen, geb. 24. Dec. 1787 Gouverneur v. Kopenhagen, † 5. Sept. 1867. * 10. Nov. 1810: *Luise* CHARLOTTE, d. Erbprinzen Friedrich v. Dänemark Tochter, † 28. März 1864.
  - **KAROLINE** *Friederike Maria Wilhelmine Julie*, geb. 15. Aug. 1811, † 10. Mai 1829.
  - **MARIA LUISE** *Charlotte*, geb. 9. Mai 1814. * 11. Sept. 1832: FRIEDRICH *August*, Prinz von Anhalt-Dessau, † 4. Dec. 1864. T. I.
  - **LUISE** *Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie*, geb. 7. Sept. 1817. * 26. Mai 1842: CHRISTIAN, Prinz von Holstein-Sonderburg-Glücksburg, jetziger König Christian IX. von Dänemark. T. XIV.
  - **FRIEDRICH** *Wilhelm Georg Adolf*, Landgraf zu Hessen, geb. 26. Nov. 1820, preuss. General der Cavalerie, präsumtiver Thronerbe in Dänemark bis 9. Aug. 1851. * 1) 28. Jan. 1844: ALEXANDRA *Nikolajewna*, Tochter des Kaisers Nikolaus v. Russland, † 10. Aug. 1844. 2) 26. Mai 1853: ANNA *Maria Friederike*, Tochter des Prinzen Friedrich Karl Alexander v. Preussen.
    - **FRIEDRICH WILHELM** *Nikolaus Karl*, geb. 15. Oct. 1854.
    - **ELISABETH** *Charlotte Alexandra Maria Luise*, geb. 13. Juni 1861.
    - **ALEXANDER** *Friedrich Wilhelm Albrecht Georg*, geb. 25. Jan. 1863.
    - **FRIEDRICH KARL** *Ludwig Konstantin*, geb. 1. Mai 1868.
    - **MARIA POLYXENA** *Olga Victoria Dagmar Anna*, geb. 29. April 1872.
  - **AUGUSTE** *Friederike Maria Karoline Julie*, geb. 30. Oct. 1823. * 28. Mai 1854: KARL *Friedrich*, Baron von Blixen-Fincke, Freih. zu Näsbyholm, Stammherr zu Dallund, geb. 15. Aug. 1822, † 6. Jan. 1873.
- **FRIEDRICH** *Wilhelm*, Prinz von Hessen, geb. 24. April 1790, Gouverneur d. Bundesfestung Luxemburg.
- **GEORG** *Karl*, Prinz von Hessen, geb. 14. Jan. 1793, Gouverneur von Magdeburg.
- **LUISE** *Karoline Maria Friederike*, geb. 9. April 1794. * 4. April 1833: GEORG, Freih. von der Decken, hannöverscher General, geb. 23. Nov. 1787, Graf seit 7. April 1835, † 19. Aug. 1859.
- **MARIA** *Wilhelmine Friederike*, geb. 21. Jan. 1796. * 12. Aug. 1817: GEORG, Grossherzog von Mecklenburg-Strelitz, † 6. Sept. 1860. T. LV.
- **AUGUSTE** *Wilhelmine Luise*, geb. 25. Juli 1797. * 1. Juni 1818: ADOLF, Herzog v. Cambridge, † 8. Juli 1850. T. XXIX.

Tafel XXXIII. HESSEN.

Haus HESSEN, ältere Hauptlinie, ältere im Mannsstamme erloschene katholische Nebenlinie HESSEN-ROTENBURG.

Wilhelm, Landgraf zu Hessen-Rotenburg seit 1693, geb. 5. Mai 1648, † 20. Nov. 1725.
* 1669: Maria Anna, Tochter des Grafen Ferdinand Karl von Löwenstein-Wertheim, geb. 1652, † 26. Oct. 1688.

Maria *Eleonore Amalia*, geb. 25. Sept. 1675, † 27. Jan. 1720. * 9. Juni 1692: Theodor, Pfalzgraf von Sulzbach, † 11. Juli 1732. T. VII.

Elisabeth *Katharina Felicitas*, geb. 16. Oct. 1678, † 11. Juli 1732. * 1) 18. Oct. 1695: Franz *Alexander*, Fürst zu Nassau-Hadamar, † 27. Mai 1711. 2) 1727: Ferdinand *Anton*, Graf von Attems.

Anna *Johanna*, geb. 13 Sept. 1680, † 1766.

Ernestine *Luise*, geb. 1. Oct. 1681, † 1722. * 1721: Joseph Robert, Graf de la Cerda de Villa longa.

Ernst Leopold, geb. 25. Juni 1684, Landgraf zu Hessen-Rotenburg 20. Nov. 1725, † 29. Nov. 1749. * 12. Nov. 1704: Eleonore *Maria Anna*, Tochter des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein-Wertheim, geb. 1. April 1688, † 23. Febr. 1753.

Joseph, geb. 22. Sept. 1705, † 24. Juni 1744. * 9. März 1726: *Christine* Luise *Anna*, Tochter des Fürsten Ludwig v. Salm, geb. 29. April 1707, † 18. Aug. 1775.

Polyxena *Christine*, geb. 21. Sept. 1706, † 13. Juli 1725. * 23. Juli 1724: Karl *Emanuel*, König von Sardinien, † 1773. T. XCIII.

Alexander, geb. 5. Dec. 1710, † 23. Juli 1739, in der Schlacht bei Krolzka in Serbien.

Eleonore *Philippine Christine*, geb. 17. Oct. 1712, † 22. Mai 1759. * 25. Juli 1731: Johann *Christian*, Pfalzgraf von Sulzbach, † 1733. T. VII.

Karoline, geb. 18. Aug. 1714, † 14. Juni 1741. * 22. Juli 1728: Ludwig *Heinrich*, Herzog von Bourbon-Condé, † 1740. T. XIX.

CONSTANTIN, geb. 24. Mai 1716, Landgraf zu Hessen-Rotenburg 29. Nov. 1749, † 30. Dec. 1778. * 1) 25. Aug. 1745: *Maria Eva* Sophia, Tochter des Grafen Konrad Sigismund Anton von Starhemberg, geb. 28. Oct. 1722, † 12. Sept. 1773. 2) morganat. 28. Mai 1775: *Maria Johanna* Henriette von Bombelles, zur Gräfin von Reichenberg erhoben.

Christine *Henriette*, geb. 24. Nov. 1717, † 31. Aug. 1778. * 4. Mai 1740: Ludwig *Victor Joseph*, Prinz v. Savoyen-Carignan, † 1778. T. XCIV.

Children of Joseph:

Anna *Maria Victoria Christine*, geb. 25. Febr. 1728, † 1. Juli 1792. * 11. Dec. 1745: Karl v. Rohan, Prinz v. Soubise, † 1787.

Maria *Luise Eleonore*, geb. 18. April 1729, † 1. Febr. 1800. * 16. März 1757: Maximilian *Franz Ernst*, Fürst Salm-Salm, † 14. Sept. 1773.

Children of Constantin:

Karl EMANUEL, geb. 5. Juni 1746, Landgraf zu Hessen-Rotenburg 30. Dec. 1778, † 23. März 1812. * 1. Sept. 1771: *Maria* Leopoldine *Adelgunde*, Tochter des Fürsten Franz zu Liechtenstein, † 16. Oct. 1823.

Clementine *Francisca Ernestine*, geb. 5. Juni 1747, Aebtissin zu Süsteren 13. Juli 1778, † 6. Juli 1813.

Maria Hedwig *Eleonore Christine*, geb. 26. Juni 1748, † 27. Mai 1801. * 17. Juli 1766: *Jakob Leopold Karl* Gottfried de la Tour d'Auvergne, Prinz v. Bouillon, geb. 15. Jan. 1746, † 7. Febr. 1802.

Christian, geb. 30. Nov. 1750, Domherr zu Köln und Strassburg, † 16. Juli 1682.

Karl *Christian*, geb. 10. Jan. 1752, französ. Generallieutenant, zur Zeit der Revolution Charles Hesse genannt, kehrte nach Deutschland zurück 1803, † 19. Mai 1821.

Maria Antonia *Friederike Josephe*, geb. 31. März 1753, Kanonissin zu Thorn, † 13. Sept. 1823.

Wilhelmine *Maria*, geb. 16. Febr. 1755, Pröpstin zu Essen 20. Febr. 1792, † 9. Dec. 1816.

Ernst, geb. 28. Sept. 1758, russischer Oberst, † 29. Oct. 1784 zu Tiflis an einer, im Kampfe gegen die Lesghier erhaltenen Wunde. * morgan. 22. Nov. 1781: Christiane *Wilhelmine Henriette* Sophia, Tochter des hess. Generals Christian v. Bardeleben, und nachher Gemahlin des Generals v. Lindau, geb. 30. April 1765, † um 1840.

Children of Karl Emanuel:

VICTOR Amadeus, geb. 2. Sept. 1779, Landgraf zu Hessen-Rotenburg 23. März 1812, durch Vertrag mit Preussen Herzog von Ratibor und Fürst v. Corvey 16. Oct. 1815, † 12. Nov. 1834, des Stammes Letzter.
* 1) 20. Oct. 1799: Leopoldine *Philippine Karoline Maria Josephe*, Tochter des Fürsten Philipp zu Fürstenberg, geb. 10. April 1781, † 7. Juni 1806.
2) 10. Sept. 1812: Elisabeth *Eleonore Charlotte*, Tochter des Fürsten Karl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1790, † 6. Oct. 1830.
3) 19. Nov. 1831: Eleonore *Maria Walburge*, Tochter des Fürsten Franz Joseph zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 13. Juli 1799, † 10. Nov. 1851.

Leopoldine Maria Klotilde, geb. 12. Sept. 1787, † 6. Jan. 1869. * 9. Sept. 1811: Karl August *Theodor*, Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. 9. Juni 1788, † 12. Aug. 1844.

Tafel XXXIV. HESSEN.

Haus HESSEN, ältere Hauptlinie, jüngere Nebenlinie HESSEN-PHILIPPSTHAL.

PHILIPP, jüngster Sohn des Landgrafen Wilhelms VI., geb. 14. Dec. 1655, erhielt zur Apanage Kreutzberg, baute Schloss Philippsthal, † 18. Juni 1721.
* 1680: KATHARINA *Amalia*, Tochter des Grafen Karl Otto zu Solms, geb. 26. Sept. 1654, † 26. April 1736.

WILHELMINE *Hedwig*, geb. 9. Oct. 1681, † 6. Juni 1699.

KARL, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, geb. 23. Sept. 1682, † 8. Mai 1770 als österreich. General-Feldmarschalllieutenant.
* 24. Nov. 1725: KAROLINE *Christine*, Tochter des Herzogs Johann Wilhelm zu Sachsen-Eisenach, geb. 15. April 1699, † 25. Juli 1743.

AMALIA, geb. 25. Sept. 1683, † 18. März. 1754.

PHILIPP, geb. 31. Juli 1686, † 13. Mai 1717.
* 27. Aug. 1714: MARIA, Tochter des Grafen Georg Albrecht von Limburg-Stirum, geb. 24. Oct. 1689, † 15. Dec. 1759.

FRIEDERIKE *Henriette*, geb. 16. Juni 1688, † 21. Dec. 1761.

WILHELM, Landgraf. T. XXXV.

SOPHIA, geb. 6. April 169[illegible] † 8. Mai 1728.
* 1723: AUGUST, Herzog z[illegible] Holstein-Beck, † 177[illegible].

WILHELM, geb. 29. Aug. 1726, Landgraf zu Hessen Philippsthal 8. Mai 1770, holländischer General, † 8. Aug. 1810.
* 26. Mai 1755: ULRIKE *Eleonore*, Tochter des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld, † 2. Febr. 1795.

KAROLINE *Amalia*, geb. 16. Febr. 1728, † 18. Sept. 1746.

FRIEDRICH, geb. 12. Febr. 1729, † 30. Mai 1751.

CHARLOTTE *Amalia*, geb. 10. Aug. 1730, † 7. Sept. 1801.
* 26. Sept. 1750: ANTON ULRICH, Herzog zu Sachsen-Meiningen, † 1763. T. LXXXVII.

ULRIKE *Philippine Magdalena*, geb. 11. Oct. 1731, † 11. Jan. 1762.

KARL, geb. 6. Nov. 1757, hessisch. Oberst, † 2. Jan. 1793 an den bei Frankfurt erhaltenen Wunden.
* 24. Juni 1791: VICTORIA *Amalia Ernestine*, Tochter des Prinzen Franz Adolf von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, † 17. Oct. 1817.

JULIANE *Wilhelmine Luise*, geb. 8. Juni 1761, † 9. Nov. 1799.
* 10. Oct. 1780: PHILIPP ERNST, Graf zu Schaumburg-Lippe, † 13. Febr. 1787. T. XCV.

FRIEDRICH, geb. 4. Sept. 1764, holländ. Oberst, † 16. Juli 1816 an den bei Waterloo erhaltenen Wunden.

LUDWIG, geb. 8. Oct. 1766, sicilianischer Feldmarschall, Gouverneur von Gaëta 1806, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, † 15. Febr. 1816.
* 22. Jan. 1791: MARIA *Francisca*, Tochter des Freiherrn Franz Adolf Bergh genannt v. Trips, Reichsgräfin 27. März 1796, geb. 8. Aug. 1771, † 1805.

ERNST KONSTANTIN, geb. 8. Aug. 1771, Landgraf zu Hessen-Philippsthal 15. Febr. 1816, † 25. Dec. 1849.
* 1) 10. April 1796: CHRISTIANE *Luise*, Tochter des Fürsten Friedrich zu Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 2. Nov. 1775, † 25. Dec. 1808.
2) 17. Febr. 1812: KAROLINE, Tochter des Prinzen Karl von Hessen-Philippsthal, † 9. Febr. 1869.

(Kinder des KARL:)

KAROLINE *Wilhelmine Ulrike Eleonore*, geb. 10. Febr. 1793, † 9. Febr. 1869.
* 17. Febr. 1812: ERNST KONSTANTIN, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, † 25. Dec. 1849.

(Kinder des LUDWIG:)

MARIA *Karoline*, geb. 14. Jan. 1793, † 1872.
* 19. Dec. 1810: FERDINAND comte de la Ville sur Illon, geschieden 1814.

(Kinder des ERNST KONSTANTIN:)

FERDINAND, geb. 15. Oct. 1799, † 17. Mai 1837 infolge eines Sturzes mit dem Pferde.

KARL, geb. 23. Mai 1803, Landgraf zu Hessen-Philippsthal 25. Dec. 1849. † 12. Febr. 1868.
* 9. Oct. 1845: MARIA *Alexandrine*, Tochter des Herzogs Eugen von Würtemberg, geb. 25. März 1818.

FRANZ *August*, geb. 26. Jan. 1805, † 23. Juni 1861.
* morgan. 19. Oct. 1841: MARIA *Katharina* LINDNER, geb. 5. Febr. 1819.

VICTORIA *Emilie Alexandrine*, geb. 28. Dec. 1812, † 13. Aug. 18[illegible].

(Kinder des KARL:)

ERNST *Eugen Karl August Bernhard Paul*, geb. 20. Dec. 1846, Landgraf zu Hessen-Philippsthal 12. Febr. 1868.

KARL *Alexander*, geb. 3. Febr. 1853.

Tafel XXXV. HESSEN.

Haus HESSEN, ältere Hauptlinie, jüngerer Nebenlinie Nebenzweig HESSEN-PHILIPPSTHAL-BARCHFELD.

WILHELM, jüngster Sohn des Landgrafen Philipp zu Hessen-Philippsthal, Stifter des Nebenzweiges Barchfeld, geb. 2. April 1692, holländischer General, † 13. Mai 1761.

* 31. Oct. 1724: CHARLOTTE *Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Lebrecht zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 24. Nov. 1704, † 11. Nov. 1766, Mutter von 15 Kindern.[1]

KATHARINA *Friederike Charlotte*, geb. 26. April 1725, † 9. Jan. 1793. * 18. Juni 1765: ALBERT *August*, Graf zu Isenburg-Büdingen, geb. 13. Aug. 1717, † 25. Nov. 1782.

FRIEDRICH, geb. 13. Febr. 1727, Landgraf zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld 13. Mai 1761, † 15. Nov. 1777. * 15. Jan. 1772: SOPHIA *Henriette*, Tochter des Grafen Wolrad zu Salm-Grumbach, geb. 14. Mai 1740, † 20. Febr. 1800.

JOHANNETTA *Charlotte*, geb. 22. Jan. 1730, † 1800.

ANTOINETTE *Karoline*, geb. 18. Jan. 1731, † 29. Juni 1806.

ULRIKE *Eleonore*, geb. 27. April 1732, † 2. Febr. 1795. * 26. Juni 1755: WILHELM, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, † 1810.

KARL *Wilhelm*, geb. 7. Febr. 1734, † 16. Febr. 1764.

ANNA *Friederike Wilhelmine*, geb. 14. Dec. 1735, † 20. April 1785. * 21. Sept. 1767: LUDWIG *Heinrich Adolf*, Graf zu Lippe-Detmold[2], † 31. Aug. 1800.

DOROTHEA *Maria*, geb. 30. Sept. 1738, † 26. Sept. 1799. * 6. Juli 1764: JOHANN *Karl Ludwig*, Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, geb. 19. Jan. 1740, † 16. Febr. 1816.

ADOLF, geb. 28. Juni 1743, Landgraf zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld 15. Nov. 1777, † 17. Juli 1803. * 18. Oct. 1781: *Wilhelmine* LUISE *Christiane*, Tochter des Herzogs Anton Ulrich zu Sachsen-Meiningen, † 2. Juni 1805.

KARL AUGUST PHILIPP LUDWIG, geb. 27. Juni 1784, Landgraf zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld 17. Juli 1803, † 17. Juli 1854.
* 1) 19. Juli 1816: AUGUSTE *Charlotte Friederike Sophia Amalia*, Tochter des Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 16. Nov. 1793, † 8. Juni 1821.
2) 10. Sept. 1823: SOPHIA *Karoline*, Tochter des Fürsten Ludwig zu Bentheim-Bentheim, geb. 16. Jan. 1794, † 6. Mai 1873.

Friedrich **WILHELM** *Karl Ludwig*, geb. 10. Aug. 1786, † 30. Nov. 1834, * 22. Aug. 1812: JULIANE *Sophia*, Tochter des Erbprinzen Friedrich von Dänemark, † 9. Mai 1850.

ERNST *Friedrich Wilhelm Karl Ferdinand Philipp Ludwig*, geb. 28. Jan. 1789, † 19. April 1850.

BERTHA *Wilhelmine Karoline Luise Maria*, geb. 26. Oct. 1818. * 27. Juni 1839: LUDWIG *Wilhelm*, Fürst von Bentheim-Bentheim, geb. 1. Aug. 1812.

EMILIE *Elise Auguste*, geb. 8. Juni 1821, † 2. Dec. 1836.

VICTOR, geb. 3. Dec. 1824, † 10. April 1846.

ALEXANDER *Nikolaus Wilhelm Ernst*, geb. 1. Nov. 1826, † 19. Nov. 1841.

ALEXIS WILHELM ERNST, geb. 13. Sept. 1829, Landgraf zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld 27. Juli 1854, vormals kurhessischer Oberst. * 27. Juni 1854: *Maria* LUISE *Anna*, Tochter des Prinzen Friedrich KARL Alexander, von Preussen, geb. 1. März 1829, geschieden 6. März 1861.

WILHELM *Friedrich Ernst*, geb. 3. Oct. 1831, preuss. Contre-Admiral a. D.
* 1) 27. Dec. 1857: MARIA *Augusta*, Prinzessin von Hanau, Gräfin v. Schaumburg, Tochter des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen, geb. 22. Aug. 1839, geschieden 18. März 1872.
2) 16. Aug. 1873: JULIANE *Augusta Henriette Emilie Charlotte*, Tochter des Fürsten Ludwig von Bentheim-Bentheim, geb. 5. Jan. 1842.

FRIEDRICH WILHELM, geb. 2. Nov. 1858.

KARL *Wilhelm*, geb. 18. Mai 1861.

SOPHIA *Augusta Elisabeth*, geb. 8. Juni 1864.

Karoline **LUISE**, geb. 12. Dec. 1868.

Anmerkungen. [1] Die Prinzen WILHELM, PHILIPP, GEORG, CHRISTIAN, LUDWIG FRIEDRICH und AUGUST starbed in früher Jugend.

[2] Bruder des regierenden Grafen SIMON AUGUST zu Lippe-Detmold (T. XLVII).

Tafel XXXVI. HESSEN.

Haus HESSEN, jüngere oder georgische Hauptlinie HESSEN-DARMSTADT.

LUDWIG IX., geb. 15. Dec. 1719, als Landgraf zu Hessen-Darmstadt Nachfolger seines Vaters Ludwig VIII. 17. Oct. 1768, † 6. April 1790. * 12. Aug. 1741: *Henriette Christiane* KAROLINE *Luise*, Tochter des Pfalzgrafen Christian III. zu Zweibrücken-Birkenfeld, geb. 9. März 1721, † 30. März 1774.

KAROLINE, geb. 2. März 1746, † 18. Sept. 1821. * 27. Sept. 1768: FRIEDRICH V., Landgraf zu Hessen-Homburg, † 20. Jan. 1820. T. XXXVII.

FRIEDERIKE *Luise*, geb. 16. Oct. 1751, † 25. Febr. 1805. * 14. Juli 1769: FRIEDRICH WILHELM II., König von Preussen, † 16. Nov. 1797. T. LXXI.

LUDWIG X., geb. 14. Juni 1753, seit 6. April 1790 Landgraf zu Hessen-Darmstadt, 12. Juli 1806 Rheinbundsfürst und als Grossherzog Ludwig I., † 6. April 1830. * 19. Febr. 1777: LUISE *Henriette Karoline*, Tochter des Prinzen Georg Wilhelm von Hessen-Darmstadt, seine Cousine, geb. 15. Febr. 1761, † 24. Oct. 1829.

AMALIA *Friederike*, geb. 20. Juni 1754. † 21. Juli 1832. * 15. Juli 1774: KARL *Ludwig*, Erbprinz von Baden, † 16. Dec. 1801. T. V.

WILHELMINE, geb. 25. Juni 1755, s. 6. Sept. 1773 grich. Confession Natalia Alexiewna, † 26. April 1776. * 10. Oct. 1773: PAUL PETROWITSCH, Grossfürst-Thronfolger von Russland, † als Kaiser 23. März 1801. T. LXXXIII.

LUISE *Auguste*, geb. 30. Jan. 1757, † 14. Febr. 1830. * 3. Oct. 1775: KARL AUGUST, Grossherzog v. Sachsen-Weimar, † 14. Juni 1828. T. LXXXV.

FRIEDRICH *Ludwig*, Landgraf, geb. 10. Juni 1759, † 11. März 1802, kgl. französischer Oberst.

CHRISTIAN *Ludwig*, Landgraf, geb. 25. Nov. 1763, † 17. April 1830, vormals Reichsfeldmarschall.

LUDWIG II., geb. 26. Dec. 1777, seit 12. Juli 1806 Erbgrossherog, seit 6. April 1830 Grossherzog von Hessen, † 16. Juni 1848. * 19. Juni 1804: WILHELMINE *Luise*, Tochter des Erbprinzen Karl Ludwig von Baden, † 27. Jan. 1836.

LUISE *Karoline Theodore Amalia*, geb. 16. Jan. 1779, † 18. April 1811. * 27. Juli 1800: LUDWIG, Prinz von Anhalt-Köthen, † 16. Sept. 1802. T. III.

GEORG *Ludwig Karl Friedrich Ernst*, Prinz, geb. 31. Aug. 1780, † 17. Apr. 1856. * 29. Jan. 1804: KAROLINE *Ottilie*, Gräfin Török v. Szendrö, Gräfin v. Nidda, seit 14. Juli 1822 Prinzessin von Nidda, geb. 23. April 1786, † 28. Oct. 1862.

FRIEDRICH *August Karl*, geb. 14. Mai 1738, katholisch seit 1809. † 16. März 1867.

EMIL *Maximilian Leopold*, geb. 3. Sept. 1790, † 30. April 1856.

GUSTAV *Ferdinand Wilhelm*, geb. 18. Dec. 1791, † 30. Jan. 1806.

LUDWIG III., geb. 9. Juni 1806, Erbgrossherzog, seit 5. März 1848 Mitregent u. 16. Juni 1848 Grossherzog von Hessen. * 26. Dec. 1833: MATHILDE *Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte*, Tochter des Königs Ludwig I. von Baiern, † 25. Mai 1862.

KARL *Wilhelm Ludwig*, geb. 23. April 1809, General der Infanterie. * 22. Oct. 1836: ELISABETH, Tochter des Prinzen Wilhelm von Preussen, geb. 18. Juni 1815.

ALEXANDER *Ludwig Georg, Friedrich Emil*, geb. 15. Juli 1823. österr. General der Cavalerie. * 28. Oct. 1851: JULIE, Tochter des polnischen Kriegsministers Grafen Moritz von Hauke, Gräfin von Battenberg, 1858 Prinzessin, geb. 12. Nov. 1825.

MARIA *Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophia*, geb. 8. Aug. 1824, griech. Confession 17. Dec. 1840 MARIA *Alexandrowna*. * 28. April 1841: ALEXANDER Nikolajewitsch, Kaiser von Russland. T. LXXXIII.

LUISE *Charlotte Georgine Wilhelmine*, geb. 11. Nov. 1804, 1822 Prinzessin v. Nidda, † im März 1833. * 11. Aug. 1829: LUCAS *Marchese Bourbon del Monte* zu Florenz.

LUDWIG *Friedrich Wilhelm Karl*, geb. 12. Sept. 1837, preuss. General-lieutenant. * 1. Juli 1862: ALICE *Mathilde Maria*, Prinzessin von Grossbritannien, Herzogin zu Sachsen, Tochter der Königin Victoria.

HEINRICH *Ludwig Wilhelm*, geb. 28. Nov. 1838, preuss. General-Major.

ANNA *Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. * 12. Mai 1864: FRIEDRICH FRANZ II., Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin. T. LIV.

WILHELM *Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand*, geb. 16. Nov. 1845, hessischer Oberst.

MARIA *Karoline*, Prinzessin von Battenberg, geb. 15. Juli 1852. * 29. April 1871: GUSTAV *Ernst*, Graf zu Erbach-Schönberg, geb. 17. Aug. 1840.

LUDWIG *Alexander*, Prinz von Battenberg, geb. 24. Mai 1854, grossbritannischer Unterlieutenant zur See.

ALEXANDER *Joseph*, Prinz v. Battenberg, geb. 5. April 1857.

HEINRICH *Moritz*, Prinz v. Battenberg, geb. 5. Oct. 1858.

FRANZ JOSEPH, Prinz v. Battenberg, geb. 24. Sept. 1861.

VICTORIA *Elisabeth Mathilde Alberta Maria*, geb. 5. April 1863.

ELISABETH *Alexandra Luise Alice*, geb. 1. Nov. 1864.

IRENE *Luise Maria Anna*, geb. 11. Juli 1866.

ERNST LUDWIG *Karl Albert Wilhelm*, geb. 25. Nov. 1868.

ALIX *Helena Victoria Luise Beatrix*, geb. 6. Juni 1872.

MARIA *Victoria Feodora Leopoldine*, geb. 24. Mai 1874.

Tafel XXXVII. HESSEN.

Haus HESSEN, der jüngern Hauptlinie im Mannsstamme erloschene Nebenlinie HESSEN-HOMBURG.

FRIEDRICH KARL Ludwig Wilhelm, geb. 15. April 1722, Nachfolger seines Oheims Friedrich Jakob als Landgraf zu Hessen-Homburg 8. Juni 1746, † 7. Febr. 1751.

* 3. Oct. 1720: Ulrike Luise, Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels, geb. 30. April 1731, † 12. Oct. 1792.

FRIEDRICH V. Ludwig Wilhelm Christian, geb. 30. Jan. 1748, Landgraf zu Hessen-Homburg 7. Febr. 1751 unter Vormundschaft und 30. Jan. 1766 unter Selbstregierung, durch die Rheinbundsacte vom 12. Juli 1806 mediatisirt, durch den Deutschen Bund souveräner Landgraf 8. Juli 1816, † 20. Jan. 1820.
* 27. Sept. 1768: Karoline, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. zu Hessen-Darmstadt, geb. 2. März 1746, † 18. Sept. 1821, Mutter von 14 Kindern. [1]

FRIEDRICH VI. Joseph Ludwig Karl August, geb. 30. Juli 1769, Landgraf zu Hessen-Homburg 20. Jan. 1820, † 2. April 1829. * 7. April 1818: Elisabeth, Tochter des Königs Georg III. v. Grossbritannien, geb. 22. Mai 1770, † 10. Jan. 1840.

LUDWIG Wilhelm Friedrich, geb. 29. Aug. 1770, Nachfolger seines Bruders 2. April 1829, † 19. Jan. 1839. * 2. Aug. 1804: Auguste *Amalie*, Tochter des Herzogs Friedrich zu Nassau-Usingen, geschieden 13. Juni 1805, † 16. Juli 1846.

Karoline *Luise*, geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854. * 21. Juli 1791: Ludwig *Friedrich*, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, † 28. April 1807. T. XCVII.

Luise Ulrike, geb. 26. Oct. 1772, † 18. Sept. 1854. * 19. Juni 1793: Karl *Günther*, Prinz v. Schwarzburg-Rudolstadt, † 4. Febr. 1825. T. XCVII.

Christiane Amalia, geb. 29. Juni 1774, † 3. Febr. 1846. * 12. Juni 1792: Friedrich, Erbprinz v. Anhalt-Dessau, † 27. Mai 1814. T. I.

Auguste *Friederike*, geb. 28. Nov. 1776, † 1. April 1871. * 3. April 1818: Friedrich *Ludwig*, Erbgrossherzog von Mecklenburg-Schwerin, † 29. Nov. 1819. T. LIV.

PHILIPP August Friedrich, geb. 11. März 1779, Landgraf zu Hessen-Homburg 19. Nov. 1839, † 15. Dec. 1846. * morgan. 26. Juni 1838: Antonia *Rosalie* *Popeschnigg*, verw. Baronin v. Schimmelpfennig, seit 31. Mai 1838 Gräfin von Naumburg, geb. 26. Nov. 1809, † 21. Febr. 1845.

GUSTAV Adolf Friedrich, geb. 17. Febr. 1781, Landgraf zu Hessen-Homburg 15. Dec. 1846, † 8. Sept. 1848. * 12. Febr. 1818: Luise *Friederike*, Tochter des Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, † 11. Juli 1858.

- Karoline *Amalia Elisabeth*, geb. 19. März 1819, † 18. Jan. 1872. * 1. Oct. 1839: Heinrich XX., Fürst zu Reuss-Greiz, † 1859. T. LXXIV.
- Elisabeth *Luise Friederike*, geb. 30. Sept. 1823, † 28. Jan. 1864.
- Friedrich *Ludwig Heinrich Gustav*, geb. 6. April 1830, Erbprinz 1846, † 4. Jan. 1848.

FERDINAND Heinrich Friedrich, geb. 26. April 1783, Landgraf zu Hessen-Homburg 8. Sept. 1848, † 24. März 1866 als der Letzte seiner Linie.

Amalia Maria Anna, geb. 14. Oct. 1785, † 14. April 1846. * 12. Jan. 1804: Wilhelm, Prinz von Preussen, † 28. Sept. 1851. T. LXXII.

Leopold *Victor Friedrich*, geb. 10. Febr. 1787, fiel in der Schlacht bei Lützen am 2. Mai 1813.

Anmerkung. [1] Die Prinzen Paul und Victor starben 1776 und 1780 als Kinder und eine ungetaufte Prinzessin am Tage ihrer Geburt 11. März 1782.



Tafel XXXVIII. HOHENZOLLERN.

Haus HOHENZOLLERN, ältere oder schwäbische Linie: Die im Mannsstamme erloschenen Fürsten zu HOHENZOLLERN-HECHINGEN.

HERMANN FRIEDRICH, Graf zu Hohenzollern-Arzberg, Bruder des Fürsten Friedrich Wilhelm zu Hohenzollern-Hechingen († 1735), geb. 11. Jan. 1665, † 23. Jan. 1733.

* 1) 8. Sept. 1704: *Eleonore Sophia* MAGDALENE, Tochter des Markgrafen Christian Ernst zu Brandenburg-Baireuth, geb. 14. Jan. 1673, † 23. Dec. 1711.

2) 28. Mai 1714: *Maria Josephe* THERESIA, Tochter des Grafen [illegible] Oettingen-Spielberg, geb. 19. Sept. 1694, † 20. Aug. 1738.

Maria ELEONORE, geb. 20. Jan. 1705, † 30. März 1762, Stiftsdame zu Hall in Tirol.

Maria CHRISTINE, geb. 25. März 1715, † 6. Aug. 1749. * 1733: JOSEPH *Johann Anton*, Graf von Thun, geb. 2. Juli 1711, † 24. Mai 1788.

JOSEPH WILHELM *Franz*, geb. 12. Nov. 1718, seit 4. Juni 1750 Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, Nachfolger seines Vetters Friedrich Ludwig, † 9. April 1798. * 1) 25. Juni 1750: *Maria* THERESE, Tochter des Fürsten Franz Folch v. Cordona geb. 1732, † 25. Sept. 1750. 2) 7. Jan. 1751: *Maria* THERESE, Tochter des Grafen Ernst von Waldburg, geb. 28. Jan. 1732, † 17. Jan. 1802.

Franz XAVER, Prinz von Hohenzollern, geb. 18. Juli 1719, † 14. März 1765. * 21. Jan. 1748: *Anna Maria* PHILIPPINE Gräfin v. Hoensbroek-Geul, geb. 8. Mai 1729, † 26. Sept. 1798.

[illegible]

FRIEDRICH *Anton Meinrad*, geb. 26. Febr. 1726, † 26. Febr. 1812. * 17. Mai 1774: ERNESTINE *Josephe*, Tochter d. Grafen Felix von Sobeck, geb. 21. Jan. 1753, † 5. Oct. 1825.

MARIA *Francisca Magdalena Josephe*, geb. 20. Jan. 1728, † 3. Dec. 1801. * 14. Febr. 1747: FRANZ *Wenzel*, Fürst v. Clary geb. 8. März 1706, † 23. Juni 1788.

Maria SIDONIA *Bernharda*, geb. 24. Febr. 1729, † 28. April 1815. * 14. Sept. 1749: FRANZ *Ulrich*, Fürst v. Kinsky, geb. 23. April 1726, † 18. Dec. 1792.

MEINRAD *Joseph Friedrich*, geb. 1. Juni 1730, Domherr zu Konstanz, † 16. Sept. 1823.

JOHANN *Karl Ludwig*, geb. 25. Juli 1732, 1785 Bischof zu Culm, 17. April 1796 Fürstbischof zu Ermland, † 11. Aug. 1803.

MARIA *Antonia Anna Eleonore*, geb. 10. Nov. 1760, † 25. Juli 1797. * 15. Jan. 1778: JOSEPH *Benedict*, Fürst zu Fürstenberg geb. 9. Jan. 1758, † 24. Juni 1796.

HERMANN FRIEDRICH *Otto*, geb. 30. Juli 1751, s. 9. April 1798 Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, 12. Juli 1806 Rheinbundsfürst, † 2. Nov. 1810. * 1) 18. Nov. 1773: LUISE *Juliane Konstanze*, Gräfin von Mérode-Westerloo, geb. 28. Sept. 1747, † 14. Nov. 1774. 2) 15. Febr. 1775: MAXIMILIANE *Albertine*, Tochter des Prinzen Karl Emanuel v. Gavre d'Ayssecau, geb. 30. März 1753, † 6. Aug. 1778. 3) 26. Juli 1779: *Maria* ANTONIA *Mosica*, Tochter des Grafen Franz Ernst v. Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 6. Juni 1753, † 25. Oct. 1814.

FRANZ *Xaver*, [illegible] Hohe[illegible] geb. 31 [illegible] k. k. Feldm[illegible] (Held bei A[illegible]n), † 6. April 1844. * 12. Juni 1783: *Maria* THERESE, Tochter des Grafen Johann Christoph von und zu Wildenstein und Kahlsdorf, geb. 24. Juni 1763, † 16. Nov. 1835.

[illegible] Neufchateau, † 25. Febr. 1823.

JOSEPH *Wilhelm Friedrich*, geb. 20. Mai 1776, 1803 Abt zu Oliva, 12. Juli 1818 Fürst-Bischof zu Ermland, † 26. Sept. 1836.

HERMANN, Prinz von Hohenzollern, geb. 2. Juli 1777, † 7. Nov. 1827. * 29. Juli 1805: KAROLINE, Tochter des Freiherrn Ludwig von Weiher auf Gross-Bozepol in Pommern, geb. 19. Dec. 1782, † 15. Febr. 1860.

Johann KARL, Prinz von Hohenzollern, geb. 16. März 1782, † 9. Febr. 1829.

LUISE *Juliane Konstanze*, geb. 1. Nov. 1774, † 7. Mai 1846. * nach 1820: N. Freiherr Heer von der Burg, preuss. Oberst.

FRIEDRICH HERMANN *Otto*, geb. 22. Juli 1776, 2. Mai 1810 Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, † 13. Sept. 1838. * 26. April 1800: *Maria Luise* PAULINE, Tochter des Herzogs Peter v. Kurland u. Sagan, geb. 19. Febr. 1782, † 8. Jan. 1845.

Maria ANTONIA, geb. 8. Febr. 1781, † 25. Dec. 1831. * 12. Juli 1803: LUDWIG, Graf von Waldburg-Capustigall, geb. 25. Oct. 1776, † 18. Aug. 1844.

THERESE *Charlotte*, geb. 19. Jan. 1786. † 1810.

MAXIMILIANE *Antoinette*, geb. 30. Nov. 1787, † 1. April 1865. * 1) 25. Febr. 1811: EBERHARD, Graf v. Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 14. Juni 1778, † 18. Jan. 1814. 2) 17. Mai 1817: CLEMENS *Joseph*, Graf von Lodron-Laterano, geb. 23. Sept. 1789, † 3 Sept. 1861.

JOSEPHINE *Maria*, geb. 14. Mai 1790, † 25. März 1856. * 31. Aug. 1811: LADISLAUS *Festetics*, Graf von Tolna, geb. 1786, † 12. Mai 1846.

FRIEDRICH *Franz Anton*, geb. 3. Nov. 1790, Prinz, † 13. Dec. 1847. * 7. Jan. 1839: *Annunciata* KAROLINE Tochter des Fürsten Karl zu Hohenzollern-Sigmaringen.

Friederike JULIA, geb. 27. März 1792, † 1. Juli 1864.

Friedrich ADELBERT, geb. 18. März 1793, † 10. Oct. 1819.

Friederike JOSEPHINE, geb. 7. Juli 1795. * 2. Jan. 1826: FELIX, Graf Vetter von d. Lilie, Freih. auf Burg-Feistritz, Major, † 16. Mai 1853.

MARIA *Anna Karoline Wilhelmine Antonie Ernestine*, geb. 29. Juni 1808, Prinzessin von Hohenzollern.

[illegible] *Konstantin Hermann*, geb. 16. Febr. 1801, seit 13. Sept. 1838 Fürst zu Hohenzollern- [illegible] des Fürstenthums zu Gunsten des Königs von Preussen, † 3. Sept. 1869. [illegible] des Herzogs Eugen von Leuchtenberg, † 1. Sept. 1847. [illegible] Rothenburg, Tochter des Freih. Karl [illegible] 13. Febr 1863.

Tafel XXXIX. HOHENZOLLERN.

Haus HOHENZOLLERN, ältere oder schwäbische Linie: Die vormaligen Fürsten zu HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, nunmehr nachgeborene Prinzen des königl. preussischen Hauses.

KARL FRIEDRICH, geb. 9. Jan. 1724, folgte seinem Vater Joseph Friedrich am 8. Dec. 1769 als regierender Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen und Reichs-Erbkämmerer, erbte am 15. Mai 1781 von seinem Schwager, dem Grafen Johann Baptista Joseph von Berg, die gräflich bergischen Besitzungen in Geldern, † 20. Dec. 1785.

* 24. Febr. 1749: *Maria* JOHANNE *Josephine Antonia*, Tochter des Grafen Franz Wilhelm von Berg, geb. 14. April 1727, † 22. Febr. 1787.

ANTON ALOYS MEINRAD FRANZ, geb. 20. Juni 1762, seit 20. Dec. 1785 Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen, 12. Juli 1806 Rheinbundsfürst, † 17. Oct. 1831.
* 12. Aug. 1782: AMALIA *Zephyrine*, Tochter des Fürsten Philipp Joseph zu Salm-Kyrburg, geb. 6. März 1760, † 17. Oct. 1841.

JOHANNA *Francisca Fidelia Antonia Monica*, geb. 5. Mai 1765, † 23. Aug. 1790.
* 29. Nov. 1781: FRIEDRICH III., Fürst zu Salm-Kyrburg, guillot. 24. Juli 1794.

Maria CRESCENTIA *Anna Johanne Francisca Christine*, geb. 24. Juli 1766, † 5. Mai 1844.
* 1807: FRANZ *Xaver*, Graf Fischler v. Treuberg, Koburgischer Geh. Rath, geb. 21. Mai 1770, † 4. Oct. 1835.

KARL ANTON FRIEDRICH MEINRAD FIDELIS, geb. 20. Febr. 1785, regierender Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen 17. Oct. 1831 bis 27. Aug. 1848, † 11. März 1853.
* 1) 4. Febr. 1808: ANTOINETTE *Maria Murat*, Prinzessin, Nichte des Königs Joachim Murat v. Neapel, geb. 5. Jan. 1793, † 19. Jan. 1847.
2) 14. März 1848: KATHARINA *Wilhelmine Maria Josepha*, Tochter des Fürsten Karl Albrecht zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 19. Jan. 1817.

Annunciata KAROLINE *Joachime Amalia Antonia* geb. 6. Juni 1810.
* 1) 7. Jan. 1839: FRIEDRICH *Frans Anton*, Prinz v. Hohenzollern-Hechingen, † 13. Dec. 1847. T. XXXVIII.
2) 2. Febr. 1850: JOHANN *Stäger* von Waldburg, k. k. Oberstlieutenant.

KARL ANTON JOACHIM ZEPHYRIN FRIEDRICH MEINRAD, geb. 7. Sept. 1811, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen 27. Aug. 1848, entsagt der Regierung zu Gunsten des Königs von Preussen 7. Dec. 1849.
* 21. Oct. 1834: JOSEPHINE *Friederike Luise*, Tochter des Grossherzogs Karl von Baden, geb. 21. Oct. 1813 und seit 9. April 1846 kathol. Confession.

AMALIA *Antonia Karoline Adrienne*, geb. 30. April 1815, † 14. Jan. 1841.
* 25. Juli 1835: EDUARD, Prinz von Sachsen-Altenburg, † 16. Mai 1852. T. LXXXVIII.

FRIEDERIKE *Wilhelmine*, geb. 24. März 1820.
* 5. Dec. 1844: JOACHIM *Napoleon*, Marquis von Pepoli, geb. 6. Nov. 1825. T. XXVI.

LEOPOLD *Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo*, Erbprinz, geb. 22. Sept. 1835, preuss. Generalmajor.
* 12. Sept. 1861: ANTONIA *Maria Ferdinanda* etc., Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, Tochter der Königin Maria II. da Gloria von Portugal, geb. 17. Febr. 1845.

STEPHANIE *Friederike Wilhelmine Antonia*, geb. 15. Juli 1837, † 17. Juli 1859.
* 18. Mai 1858: PEDRO V. DE ALCÁNTARA *Maria*, König von Portugal, † 11. Nov. 1861. T. LXX.

KARL *Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig*, geb. 20. April 1839, Fürst von Rumänien seit 20. April 1866.
* 15. Nov. 1869: *Paulina* ELISABETH *Ottilie Luise*, Tochter des Fürsten Hermann von Wied, geb. 29. Dec. 1843.

ANTON *Egon Karl Joseph*, geb. 7. Oct. 1841, † infolge der Wunden von Königgrätz 5. Aug. 1866.

FRIEDRICH *Eugen Johann*, geb. 25. Juni 1843.

MARIA *Luise Alexandrine Karoline*, geb. 17. Nov. 1845.
* 25. April 1867: PHILIPP, Prinz von Belgien, Graf von Flandern, Herzog zu Sachsen. T. X.

WILHELM *August Karl Joseph Ferdinand Pedro Benedict*, geb. 7. März 1864.

FERDINAND *Victor Albert Meinrad*, geb. 24. Aug. 1865.

KARL ANTON *Friedrich Wilhelm Ludwig*, geb. 1. Sept. 1868.

MARIA, Prinzessin von Rumänien, geb. 8. Sept. 1870, † 9. April 1874.

Tafel XL. ISENBURG-BIRSTEIN.

Haus ISENBURG, ältere fürstliche Linie ISENBURG-BIRSTEIN.

WOLFGANG ERNST II., geb. 17. Nov. 1735, seit 15. April 1754 Fürst zu Isenburg-Birstein, Nachfolger seines Grossvaters Wolfgang Ernst I., hob die Leibeigenschaft auf 26. März 1794, † 3. Febr. 1803.

* 1) 20. Sept. 1760: SOPHIA *Charlotte Ernestine*, Tochter des Fürsten Victor zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, † 5. Oct. 1781.
2) 20. Aug. 1783: *Ernestine Espérance* VICTORIA, Tochter des Fürsten Heinrich XI. Reuss zu Greiz, † 2. Dec. 1819.

KARL FRIEDRICH LUDWIG MORITZ, geb. 29. Juni 1766, seit 3. Febr. 1803 Fürst zu Isenburg-Birstein, französischer Brigade-General 1805 und souveräner Rheinbundsfürst 12. Juli 1806, aber durch den Wiener Congress mediatisirt 1815, † 21. März 1820.
* 17. Sept. 1795: CHARLOTTE *Auguste Wilhelmine*, Tochter des Grafen Franz zu Erbach-Erbach, geb. 5. Juni 1777, † 21. Mai 1846.

WOLFGANG *Ernst*, Prinz von Isenburg, geb. 7. Oct. 1774, † 7. März 1837, k. k. Oberstlieutenant.

VICTOR, Prinz von Isenburg, geb. 10. Sept. 1776, † 25. Sept. 1840, k. russ. Oberstlieutenant.

VICTORIA *Charlotte Francisca Luise*, geb. 10. Juni 1796, † 2. Juli 1827.

AMALIA *Augusta*, geb. 20. Juli 1797, † 1. Dec. 1808.

WOLFGANG ERNST III., geb. 25. Juli 1798, seit 21. März 1820 Fürst zu Isenburg-Birstein unter Vormundschaft und 1823 unter Selbstregierung, † 29. Oct. 1866.
* 30. Jan. 1827: ADELHEID, Tochter des Grafen Christian Karl zu Erbach-Fürstenau, geb. 23. März 1795, † 5. Dec. 1858.

FRANZ *Wilhelm*, geb. 1. Nov. 1799, † 21. Mai 1810.

VICTOR *Alexander*, Prinz von Isenburg, geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843.
* 4. Oct. 1836: MARIA *Crescentia Octavia*, Tochter des Fürsten Karl zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. Aug. 1813.

SOPHIA *Charlotte Adelheid Victoria Agnes*, geb. 30. Juli 1837.

KARL VICTOR AMADEUS WOLFGANG KASIMIR ADOLF BODO, geb. 29. Juli 1838, katholischer Confession seit 2. Mai 1861, Fürst zu Isenburg-Birstein 29. Oct. 1866.
* 31. Mai 1865: MARIA LUISE, Erzherzogin von Oesterreich, Tochter des Grossherzogs Leopold II. von Toscana, geb. 31. Oct. 1845.

ADELHEID *Leopoldine Eulalie Sophia Maria*, geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861.
* 18. Oct. 1859: KARL *Heinrich Ernst Franz*, Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 21. Mai 1834.

LEOPOLD *Wolfgang Ernst Maria Ferdinand*, Erbprinz von Isenburg-Birstein, geb. 10. März 1866.

MARIA ANTOINETTE *Charlotte Anna Sophia*, geb. 10. Febr. 1867.

MARIA *Michaele Johanna Antonia*. geb. 24. Juni 1868.

FRANZ JOSEPH *Maria Leopold Anton*, geb. 1. Juni 1869.

KARL *Joseph Maria Anton Leopold*, geb. 18. Febr. 1871.

VICTOR *Karl Salvator Maria Leopold*, geb. 29. Febr. 1872.

Tafel XLI. ITALIEN.

Haus SAVOYEN, jüngere Linie SAVOYEN-CARIGNAN.

VICTOR EMANUEL II. MARIA ALBERT EUGEN FERDINAND THOMAS, geb. 14. März 1820, Prinz von Piemont 27. April 1831, Herzog von Savoyen 14. März 1844, infolge der Thronentsagung seines Vaters Karl Albert König von Sardinien 23. März 1849 und durch das Gesetz vom 17. März 1861 „König von Italien".

* 1) 12. April 1842: *Maria* ADELHEID *Francisca Rainera Elisabeth Clotilde*, Tochter d. Erzherzogs Rainer v. Oesterreich, geb. 3. Juni 1822, † 20. Jan. 1855.
2) morganatisch: ROSINA, Gräfin von Mirafiore.

CLOTILDE *Maria Theresia Luise*, geb. 2. März 1843. * 30. Jan. 1859: Prinz NAPOLEON BONAPARTE. T. XXIII.

HUMBERT *Rainer Karl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen*, geb. 14. März 1844, Prinz von Piemont und Kronprinz von Italien. * 22. April 1868: *Maria* MARGARETHA, Prinzessin von Savoyen, Tochter des Herzogs Ferdinand von Genua.

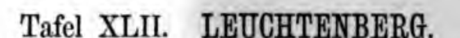
- VICTOR EMANUEL *Ferdinand Maria Januar*, Prinz von Neapel, geb. 11. Nov. 1869.

AMADEUS *Ferdinand Maria*, geb. 30. Mai 1845, Herzog von Aosta, durch Volkswahl König von Spanien 4. Dec. 1870 bis 11. Febr. 1873, kehrt nach freiwilliger Niederlegung der Krone nach Italien zurück. * 30. Mai 1867: MARIA *Victoria Charlotte Henriette Johanna*, Tochter des Fürsten Karl Emanuel dal Pozzo della Cisterna, geb. 9. Aug. 1847.

- EMANUEL *Philibert Victor Eugen Albert Genova Joseph Maria*, Herzog von Apulien, geb. 13. Jan. 1869.
- VICTOR *Emanuel Turin Johann Maria*, Graf von Turin geb. 24. Nov. 1870.
- LUDWIG *Amadeus Joseph Maria Ferdinand Franz*, geb. 31. Jan. 1873.

OTTO *Eugen Maria*, geb. 11. Juli 1846, Herzog von Montferrat, † 22. Jan. 1866.

Maria PIA, geb. 16. Oct. 1847. * 6. Oct. 1862: LUDWIG, König von Portugal. T. LXX.



Tafel XLII. LEUCHTENBERG.

Haus BEAUHARNAIS in den Nachkommen der Kaiserin der Franzosen Maria Francisca JOSEPHINE.

Maria Francisca JOSEPHINE, Tochter des königl. Hafenkapitäns Tascher de la Pagerie auf der Insel Martinique, geb. 23. Juni 1763, † 29. Mai 1814.
* 1) 13. Dec. 1779: **Alexander**, Vicomte von Beauharnais, geb. 28. Mai 1760, Obergeneral der Rheinarmee 1793, guillotinirt 23. Juli 1794.
2) 8. März 1796: **NAPOLEON Bonaparte**, geb. 15. Aug. 1769, Kaiser d[…] […]ai 1804, geschied. 15. Dec. 1809, † 5. Mai 1821 auf St.-Helena.

EUGEN Rose, Vicomte von Beauharnais, geb. 3. Sept. 1781, französischer Prinz […] Frankreich 1. Febr. 1805, Vicekönig von Italien 7. Juni 1805, Erbgrossherzog v. Fra[…] Herzog von Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt 15. Oct. 1817, † 2[…]
* 14. Jan. 1806: **Augusta** *Amalia*, Tochter des Königs Maximilian I. von Baie[…] † 13. Mai 1851.

Hortensie *Eugenie*, Vicomtesse von Beauharnais, geb. 10. April 1783, † 5. Oct. 1837 als Herzogin von St.-Leu.
* 1) 3. Jan. 1802: **Ludwig** *Bonaparte*, König von Holland, getrennt 1810, † 25. Juli 1846. T. XXIII.
2) **August** *Karl Joseph*, Graf v. Flahault, geb. 21. April 1785.

Josephine *Maximiliane Augusta Eugenie Napoleone*, geb. 14. März 1807, Prinzessin von Bologna 20. Dec. 1807. * 19. Juni 1823: **Oskar I.**, König v. Schweden, † 8. Juli 1859. T. XCIX.

Eugenie *Hortensie Augusta Napoleone*, geb. 23. Dec. 1808, † 1. Sept. 1847. * 22. Mai 1826: **Friedrich** *Wilhelm*, Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, † 3. Sept. 1869. T. XXXVIII.

AUGUST Karl Eugen Napoleon, Herzog v. Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt, geb. 9. Dec. 1810, Herzog von Santa Cruz 1829, † 25. März 1835. * 26. Jan. 1835: **Maria II.** *da Gloria*, Königin von Portugal, † 15. Nov. 1853.

Amalia *A*[…] *Na*[…] geb. 3[…] Herzogin […] † 26. […] * 17. Oct. […] Kaiser v[…] † 24. […] T[…]

[…]**delinde** *Luise* […]*enie Augusta* […]*apoleone*, […]3. April 1814, […] April 1857. […]r. 1841: **Wilhelm**, […]on Würtemberg, […]7. Juli 1869. […]T. CXIII.

MAXIMILIAN Joseph Eugen August Napoleon, geb. 2. Oct. 1817, Herzog v. Leuchtenberg 1835, † 1. Nov. 1852. * 14. Juli 1839: **Maria** *Nikolajewna*, Tochter des Kaisers Nikolaus v. Russland, geb. 18. Aug. 1819.

Karl *August Ludwig Joseph*, Graf von Morny, geb. 23. Oct. 1811, Präsident d. gesetzgebenden Corps in Frankreich 1854 und Herzog 8. Juli 1862, † 10. März 1865. * 19. Jan. 1857: **Sophia**, Fürstin Trubetzkoy, geb. 6. April 1838.

Maria *Maximilianowna Romanoffskaïa*, Prinzessin v. Leuchtenberg, geb. 16. Oct. 1841. * 11. Feb. 1863: **Wilhelm**, Prinz von Baden, geb. 13. Dec. 1829. T. VI.

NIKOLAUS *Maximilianowitsch* von Leuchtenberg, Fürst Romanoffski 18. Dec. 1852, geb. 4. Aug. 1843.

Eugenie *Maximilianowna Romanoffskaïa*, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845. * 19. Jan. 1868: **Alexander**, Prinz von Oldenburg, geb. 2. Juni 1844. T. LXVI.

Eugen *Maximilianowitsch Romanoffski*, Herzog v. Leuchtenberg, geb. 8. Febr. 1847. * 20. Jan. 1869: **Daria** *Constantinowna* v. Opotschinin, Gräfin v. Beauharnais, † 19. März 1870.

Sergei *Maximilianowitsch Romanoffski*, Herzog von Leuchtenberg, geb. 20. Dec. 1849.

Georg *Maximilianowitsch Romanoffski*, Herzog von Leuchtenberg, geb. 29. Febr. 1852.

Tafel XLIII. LEYEN.

Haus von und zu der LEYEN.

FRANZ KARL, Graf von und zu der Leyen und Hohengeroldseck, geb. 26. Aug. 1736, Nachfolger seines Vaters Friedrich Ferdinand und Erbtruchsess von Kur-Trier 26. Aug. 1762, k. k. Geh. Rath und Kämmerer, † 26. Sept. 1775.

* 16. Sept. 1765: MARIA *Anna Josephe*, Tochter des Freiherrn Franz Heinrich von Dalberg, geb. 21. März 1745, † 10. Juli 1804.

PHILIPP FRANZ, geb. 1. Aug. 1766, Nachfolger seines Vaters unter mütterlicher Vormundschaft 26. Sept. 1775 und unter Selbstregierung 1. Aug. 1790, souveräner Rheinbundsfürst 12. Juli 1806, aber durch den Wiener Congress 1815 mediatisirt, † 23. Nov. 1829.
* 15. Mai 1788: SOPHIA *Therese*, Tochter des Grafen Damian von Schönborn-Wiesentheid, geb. 17. Aug. 1772, † 3. Juli 1810.

CHARLOTTE *Maria Anna Sophia Walpurgis*, geb. 4. April 1768, † 1835.
* 2. Febr. 1798: EMMERICH *Johann Philipp*, Graf von Stadion, geb. 14. Dec. 1766, † 11. Jan. 1817.

MARIA SOPHIA *Antonia Charlotte Klara Elisabeth*, geb. 23. Juli 1769, † 18. Jan. 1834.
* 20. Oct. 1789: FRANZ PHILIPP *Joseph*, Graf von Schönborn-Buchheim, geb. 15. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841.

AMALIA *Maria Antoinette Charlotte Friederike Sophia Walpurgis*, geb. 2. Sept. 1789.
* 25. Juli 1810: LUDWIG *Robert*, Graf von Tascher de la Pagerie, Neffe der Kaiserin Josephine, geb. 1. April 1787, k. bair. Kämmerer und Generallieutenant, Senator von Frankreich 31. Dec. 1852 und Obersthofmeister der Kaiserin Eugenie, † 4. März 1861.

ERWIN KARL DAMIAN EUGEN, Fürst v. der Leyen u. Hohen-Geroldseck 23. Nov. 1829, k. bairischer Generalmajor, geb. 3. April 1798.

SOPHIA *Therese Johanna*, Gräfin v. Schönborn-Buchheim, geb. 24. Nov. 1798, vermählt 18. Aug. 1818.

PHILIPP *Franz Erwin Theodor*, Erbprinz, geb. 14. Juni 1819.
* 8. Juni 1853: ADELHEID *Karoline*, Tochter des Fürsten Karl Theodor von Thurn und Taxis, geb. 25. Oct. 1829.

FRANZ *Ludwig Erwin Damian*, geb. 17. Febr. 1821, k. bairisch. Major.

AMALIA *Sophia Maria Erwine Karoline Ludovika*, geb. 17. Dec. 1824, † 9. April 1857.

SOPHIA *Julie Adelheid Maria*, geb. 15. Juli 1855.

MARIA *Anna Luise Amalia Sophia Adelheid*, geb. 3. Jan. 1857.

JULIE *Luise Sophia Adelheid*, geb. 20. Febr. 1860.

ERWIN *Theodor Philipp Damian*, geb. 31. März 1863.

EUGENIE *Amalia Adelheid Hortensia*, geb. 15. Mai 1867.

Tafel XLIV. LIECHTENSTEIN.

Die regierenden Fürsten von und zu LIECHTENSTEIN oder die FRANZISCHE LINIE.

EMANUEL, Fürst von Liechtenstein, Stammvater des heutigen Fürstlich-Liechtenstein'schen Gesammthauses, geb. 3. Febr. 1700, † 15. Jan. 1771
* 14. Jan. 1726: MARIA ANTONIA, Tochter des Grafen Karl Ludwig v. Dietrichstein-Weichselstädt, geb. 10. Sept. 1706, † 7. Jan. 1777.

FRANZ JOSEPH, Stifter der regierenden Franzischen Linie, geb. 29. Nov. 1726, seit 10. Febr. 1772 als Nachfolger seines Oheims Joseph Wenzeslaw Lorenz, regierender Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf u. s. w., † 18. Aug. 1781.
* 6. Juli 1750: LEOPOLDINE, Tochter des Grafen Franz Philipp von Sternberg, geb. 11. Dec. 1733, † 5. April 1800.

KARL BORROMÄUS, Stifter der Karl'schen Linie. T. XLVI.

Maria LEOPOLDINE *Adelgunde*, geb. 30. Jan. 1754, † 15. Oct. 1823. * 1. Sept. 1771: KARL EMANUEL, Landgraf zu Hessen-Rotenburg, † 1812. T. XXXIII.

Maria ANTONIA, geb. 14. März 1756, Stiftsdame zu Essen und Pröpstin zu Bellinghausen, †....

ALOYS JOSEPH, regierender Fürst von und zu Liechtenstein 18. Aug. 1781, geb. 14. Mai 1759, † 24. März 1805.
* 16. Nov. 1783: KAROLINE *Engelberta Felicitas*, Tochter des Grafen Johann Wilhelm zu Manderscheid-Blankenheim, geb. 13. Nov. 1768, † 1. März 1831.

JOHANN I. JOSEPH, regierender Fürst von u. zu Liechtenstein 24. März 1805, geb. 26. Juni 1760, Rheinbundsfürst 12. Juli 1806, österreichischer General-Feldmarschall, † 20. April 1836. Vgl. T. XLV.
* 12. April 1792: JOSEPHE *Sophia*, Tochter des Landgrafen Joachim Egon zu Fürstenberg-Weitra, geb. 20. Juni 1776, † 23. Febr. 1848, Mutter von 14 Kindern. [1]

PHILIPP *Joseph*, geb. 2. Juli 1762, † 18. Mai 1802.

MARIA *Josephine Hermenegilde*, geb. 13. April 1768, † 8. Aug. 1845. * 15. Sept. 1783: NIKOLAUS, Fürst Esterházy von Galántha, geb. 12. Dec. 1765, † 24. Nov. 1833.

ALOYS JOSEPH MARIA JOHANN BAPTISTA JOACHIM PHILIPP NERIUS, regierender Fürst von und zu Liechtenstein seit 20. April 1836, geb. 26. Mai 1796, † 12. Nov. 1858.
* 8. Aug. 1831: FRANCISCA *de Paula*, Tochter des Grafen Franz Joseph von Kinsky-Chinitz und Tettau, geb. 8. Aug. 1813, Mutter von 11 Kindern.

Maria SOPHIA *Johanna*, geb. 5. Sept. 1798, † 27. Juni 1869. * 4. Aug. 1817: VINCENZ, Graf Esterházy, geb. 1781, † 19. Oct. 1835.

MARIA *Josephine*, geb. 11. Jan. 1800.

HENRIETTE, geb. 1. April 1806. * 1. Oct. 1825: JOSEPH, Graf Huniady von Kéthely, geb. 1802, † 9. März 1869.

IDA *Leopoldine Sophia Maria Josephe Francisca*, geb. 12. Sept. 1811. * 30. Juli 1832: KARL, Fürst von Paar, geb. 6. Jan. 1806.

MARIA *Francisca de Paula Theresia*, geb. 20. Sept. 1834. * 29. Oct. 1860: FERDINAND, Graf von Trauttmansdorff, geb. 27. Juni 1825.

KAROLINE *Josephine*, geb. 27. Febr. 1836. * 3. Juni 1855: *Joseph* ALEXANDER, Fürst von Schönburg-Hartenstein, geb. 5. März 1826.

SOPHIA *Maria Gabriele Pia*, geb. 11. Juli 1837. * 4. Mai 1863: KARL, Fürst von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 21. Mai 1834.

ALOYSIA, geb. 13. Aug. 1838. * 22. Mai 1864: HEINRICH, Graf von Fünfkirchen, geb. 25. Juni 1830.

IDA *Huberta Maria*, geb. 17. Sept. 1839. * 4. Juni 1857: ADOLF *Joseph*, Erbprinz zu Schwarzenberg, geb. 18. März 1832.

JOHANN II. MARIA FRANZ PLACIDUS, geb. 5. Oct. 1840, Nachfolger seines Vaters 12. Nov. 1858.

FRANCISCA *Xaveria Maria*, geb. 30. Dec. 1841, † 13. Mai 1858.

Maria HENRIETTE *Norberta*, geb. 6. Juni 1843. * 26. April 1865: ALFRED, Prinz von Liechtenstein. T. XLV.

ANNA, geb. 26. Febr. 1846. * 22. Mai 1864: GEORG CHRISTIAN *Franz*, Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, geb. 14. Mai 1835.

THERESE *Maria Josephe, Martha*, geb. 28. Juli 1850.

FRANZ DE PAULA *Maria Karl August*, Prinz v. Liechtenstein, geb. 28. Aug. 1853.

FRANCISCA *Maria Johanna*, Prinzessin, geb. 21. Aug. 1866.

FRANZ, Prinz von Liechtenstein, geb. 25. Jan. 1868.

ALOYS *Maria Adolf*, Prinz, geb. 17. Juni 1869.

THERESE, Prinzessin, geb. 9. Oct. 1871.

JOHANNA, Prinzessin, geb. 6. Jan. 1873.

Anmerkung. [1] Drei Prinzessinnen LEOPOLDINE *Josephe*, KAROLINE und CLOTILDE starben in früher Jugend.

Tafel XLV. LIECHTENSTEIN.

Die nichtregierenden Fürsten von und zu LIECHTENSTEIN, Franzischer Linie, Nachkommen des Fürsten JOHANN I. JOSEPH.

JOHANN I. JOSEPH, Fürst und Regierer von und zu Liechtenstein, † 20. April 1836. T. XLIV.
* 12. April 1792: JOSEPHE *Sophia*, Landgräfin zu Fürstenberg-Weitra, † 23. Febr. 1848.

Kinder:

1. FRANZ *de Paula Joachim Joseph*, Prinz von Liechtenstein, geb. 25. Febr. 1802, k. k. General der Cavalerie a. D. * 3. Juni 1841: JULIE, Gräfin Potocka, geb. 5. Dec. 1818.
   - ALFRED *Aloys Eduard*, Prinz von Liechtenstein, geb. 11. Juni 1842. * 26. April 1865: *Maria* HENRIETTE *Norberta*, Prinzessin v. Liechtenstein T. XLIV.
   - ALOYS, Prinz v. Liechtenstein, geb. 18. Nov. 1846. * 27. Juni 1872: *Miss* MARY *Fox*, Adoptivtochter des Lord Holland, geb. 21. Dec. 1850.
     - SOPHIA, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 29. März 1873.
     - JULIA, Prinzessin v. Liechtenstein, geb. 24. Juli 1874.
   - HEINRICH *Karl August*, geb. 16. Nov. 1853.
2. KARL *Johann Nepomuck Anton*, Prinz von Liechtenstein, geb. 14. Juni 1803, † 12. Oct. 1871. * 10. Sept. 1832: ROSALIE, Tochter des Grafen Philipp von Grünne, verw. Gräfin von Schönfeld, geb. 3. März 1805, † 20. April 1841.
   - RUDOLF Prinz von Liechtenstein, geb. 28. Dec. 1833. * 28. Mai 1859: KLARA, Tochter des Grafen Karl Peter Sermage, geb. 19. Sept. 1836.
   - PHILIPP *Karl*, Prinz von Liechtenstein geb. 17. Juli 1737. * MARIANNE, Gräfin Marcolini, † 4. Juni 1864.
     - KARL, Prinz von Liechtenstein, geb. 27. Sept. 1862.
3. FRIEDRICH, Prinz von Liechtenstein, k. k. Geh. Rath, General der Cavalerie, geb. 21. Sept. 1807. * 15. Sept. 1848: SOPHIA *Löwe*, geb. 24. März 1815, † 29. Nov. 1866.
4. EDUARD *Franz Ludwig*, k. k. Feldmarschalllieutenant, geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864. * 15. Oct. 1839: HONORIA, Gräfin von Choloniewska, geb. 1. Aug. 1813, † 1. Sept. 1869.
   - *Maria Johann* ALOYS, Prinz v. Liechtenstein, geb. 25. Juni 1840, z. Z. k. k. Ulanen-Rittmeister. * 26. Nov. 1870: ANNA *Francisca Augusta*, Tochter des Grafen Adolf v. Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849.
     - FRIEDRICH *Aloys Johannes Maria*, Prinz von Liechtenstein, geb. 12. Sept. 1871.
     - EDUARD *Victor Maria*, Prinz v. Liechtenstein, geb. 2. Sept. 1872.
5. AUGUST *Ignaz*, Prinz k. k. Major a. D., geb. 22. April 1810.
6. RUDOLF, Prinz v. Liechtenstein, geb. 5. Oct. 1816, † im Juni 1848 infolge der Wunden bei Vicenza.

Tafel XLVI. LIECHTENSTEIN.

Die Fürsten von und zu LIECHTENSTEIN, jüngere oder KARLISCHE LINIE.

KARL BORROMÄUS, Fürst von und zu Liechtenstein, Stifter der Karlischen Linie und 1772 Erbe des zweiten Majorats in Mähren, geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789.

* 30. März 1761: MARIA *Eleonore*, Tochter des Fürsten Johann Aloysius von Oettingen-Spielberg, geb. 7. Juli 1745, †.....

JOSEPHE, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 6. Dec. 1763.
* 29. Jan. 1782: JOHANN *Nepomuk*, Graf von Harrach.

KARL BORROMÄUS JOHANN NEPOMUK, Fürst von und zu Liechtenstein Majoratsbesitzer 21. Febr. 1789, geb. 1. März 1765, † 24. Dec. 1795.
* 28. Sept. 1789: MARIA ANNA *Josephine*, Tochter des Grafen Franz v. Khevenhüller-Metsch, geb. 19. Nov. 1770 †....

- KARL FRANZ ANTON, Fürst von und zu Liechtenstein und Majoratsherr 1795, geb. 23. Oct. 1790, † 7. April 1865 als k. k. General der Cavalerie.
  * 21. Aug. 1819: FRANCISCA, Tochter des Grafen Rudolf von Wrbna-Freudenthal, geb. 2. Dec. 1799, † 6. Juli 1863.
  - *Maria* ANNA, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 25. Aug. 1820. * 17. Juli 1841: FERDINAND, Fürst von Trauttmansdorf-Weinsberg, † 31. März 1859.
  - KARL *Rudolf*, Fürst v. und zu Liechtenstein, geb. 19. April 1827, Besitzer von Kromau, Ullersdorf und Hösting in Mähren.
  - ELISABETH, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 13. Nov. 1832, * 12. Juni 1858: HUGO, Altgraf zu Salm-Reifferscheidt, geb. 9. Nov. 1832.
  - FRANCISCA, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 30. Oct. 1833. * 14. Aug. 1865: JOSEPH, Prinz von Arenberg, geb. 8. Aug. 1833. T. IV.
  - MARIA, Prinzessin v. Liechtenstein, geb. 19. Sept. 1835. * 5. April 1856: FERDINAND, Fürst von Kinsky zu Wchinitz u. Tettau, geb. 22. Oct. 1834.
  - RUDOLF, Prinz v. Liechtenstein, geb. 18. April 1838.

JOSEPH *Wenzel*, Prinz von Liechtenstein, geb. 21. Aug. 1767, k. k. Generalmajor, †....

MORITZ *Joseph Johann Baptist*, Prinz von Liechtenstein geb. 21. Juli 1775, k. k. General-Feldmarschalllieutenant, † 24. März 1819.
* 13. April 1806: LEOPOLDINE, Tochter des Fürsten Nikolaus Esterházy von Galántha, geb. 31. Jan. 1788.

- MARIA, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 31. Dec. 1808. * 9. Sept. 1826: FERDINAND, Fürst von Lobkowitz, † 18. Dec. 1868.
- ELEONORE, Prinzessin v. Liechtenstein, geb. 25. Dec. 1812, † 27. Juli 1873. * 23. Mai 1830: JOHANN ADOLF Fürst von Schwarzenberg, geb. 22. Mai 1799.
- LEOPOLDINE, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 4. Nov. 1815, Besitzerin von Gross-Meseritsch etc. * 6. Mai 1837: LUDWIG, Prinz von Lobkowitz, geb. 30. Nov. 1807.

Tafel XLVII. LIPPE.

Haus LIPPE, ältere Linie LIPPE-DETMOLD.

SIMON AUGUST, Graf zur Lippe-Detmold geb. 12. Juni 1727, folgte seinem Vater Simon Heinrich Adolf in der Regierung 12. Oct. 1734, † 1. Mai 1782.
* 1) 24. Aug. 1750: *Polyxena* LUISE, Tochter des Fürsten Karl August zu Nassau-Weilburg, geb. 27. Jan. 1733, † 27. Sept. 1764.
2) 28. Sept. 1765: *Maria* LEOPOLDINE, Tochter des Fürsten Leopold Maximilian zu Anhalt-Dessau, geb. 18. Nov. 1746, † 15. April 1769.
3) 6. Nov. 1769: KASIMIRE, Schwester der zweiten Gemahlin, geb. 19. Jan. 1749, † 8. Nov. 1778.
4) 26. März 1780: CHRISTINE *Charlotte Friederike,* Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. 30. Aug. 1744, † 16. Dec. 1823.

FRIEDRICH WILHELM LEOPOLD, geb. 2. Dec. 1767, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 1. Mai 1782 und Selbstregierung 4. Sept. 1789, Reichsfürst 16. Dec. 1789. † 4. April 1802.
* 2. Jan. 1796: PAULINE *Christine Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Friedrich Albert zu Anhalt-Bernburg, geb. 23. Febr. 1769, † 29. Dec. 1820.

Kasimir AUGUST, Graf zur Lippe, geb. 9. Oct. 1777, † 27. Mai 1809.

PAUL ALEXANDER LEOPOLD, geb. 6. Nov. 1796, s. 4. April 1802 regierender Fürst zur Lippe unter mütterlicher Vormundschaft, Rheinbundfürst v. 18. April 1807 bis 5. Nov. 1813, übernahm die Selbstregierung 4. Juli 1820, † 1. Jan. 1851.
* 23. April 1820: EMILIE *Friederike Karoline*, Tochter des Fürsten Günther zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 1800, † 2. April 1867.

FRIEDRICH *Albrecht August*, Prinz zur Lippe, geb. 8. Dec. 1797, † 20. Oct. 1854, k. k. österreichischer Oberst etc.

PAUL FRIEDRICH EMIL LEOPOLD, Fürst zur Lippe-Detmold seit 1. Jan. 1851, geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dec. 1875, preussischer Generallieutenant.
* 17. April 1852: ELISABETH, Tochter des Fürsten Albert zu Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 1. Oct. 1833.

Christine LUISE *Auguste*, geb. 9. Nov. 1822, Aebtissin zu Kappel und Lemgo.

Günther Friedrich WOLDEMAR, geb. 18. April 1824, Prinz.
* 9. Nov. 1858: SOPHIA, Tochter des Markgrafen Wilhelm von Baden, geb. 7. Aug. 1834.

MARIA *Karoline Friederike*, geb. 1. Dec. 1825.

PAUL *Alexander Friedrich*, geb. 18. Oct. 1827, † 21. Aug. 1854.

EMIL *Hermann*, Prinz, geb. 4. Juli 1829.

KARL *Alexander*, Prinz zur Lippe, geb. 16. Jan. 1831, ehemals hannöverscher Garde-Rittmeister.

Karoline PAULINE, geb. 2. Oct. 1834.

Tafel XLVIII. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG aus dem Hause LIPPE-DETMOLD: 1) Aeltere oder LIPPE-BIESTERFELDISCHE Linie.

JODOCUS HERMANN, der achte Sohn des Grafen Simon VII. zur Lippe-Detmold, Stifter der erbherrlichen Nebenlinie Lippe-Sternberg-Schwalenberg, † 1678.

RUDOLF FERDINAND, Graf und Edler Herr zur Lippe [illegible] geb. 3. April 1671, † 12. Juli 1736.
* 22. Febr. 1705: JULIANE LUISE, Tochter des Grafen [illegible] ritz, geb. 21. Aug. 1671, † 21. Oct. 1754.

- FRIEDRICH KARL AUGUST, Graf und Edler Herr zur Lippe-Sternberg-Schw[illegible] 1706, seit 1762 Stifter der älteren oder Lippe-Biesterfeldischen Linie, [illegible]
  * 7. Mai 1732: BARBARA *Eleonore*, Tochter des Grafen Christian I. zu Sol[illegible] urg, geb. 30. Oct. 1707, † 16. Juni 1744.
- FERDINAND LUDWIG, Stifter der jüngeren Linie Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld. T. XLIX.

- WILHELMINE *Luise Constanze*, geb. 15. Juli 1733, † 18. Febr. 1766. * 1) 15. Aug. 1754: SEYFRIED, Graf v. Promnitz, geb. 22. Mai 1734, † 27. Febr. 1760. 2) 30. Jan. 1764: JOHANN *Christian*, Graf zu Solms-Baruth, geb. 29. Juni 1733, † 7. Oct. 1800.
- KARL ERNST KASIMIR, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld seit 31. Juli 1781, geb. 2. Nov. 1735, † 19. Nov. 1810. * 16. Oct. 1766: FERDINANDE *Henriette Dorothea*, Tochter des Grafen Kasimir zu Bentheim-Tecklenburg, geb. 24. Aug. 1737, † 23. April 1779.
- FRIEDRICH *Wilhelm*, geb. [illegible] 1737, † 31. Juli 1[illegible] * 18. April 1770: JOHANN[illegible] Tochter des Kamme[illegible] Abraham v. Meinert[illegible] geb. 20. Aug. 1752, † 31[illegible]
- [illegible]*inrich*, geb. 21. April [illegible] k. Hauptmann, [illegible] Sept. 1794. [illegible] 1786: ELISABETH [illegible]*llner*, seit 27. Juni 1792 [illegible] in v. Falkenflucht, [illegible] 1765, † 27. Nov. 1794.
- MARIA *Eleonore*, geb. 16. Juni 1744, † 16. Juni 1776. * 12. Nov. 1765: WILHELM, Graf zu Schaumburg-Lippe, geb. 9. Jan. 1725, † 10. Sept. 1777.
- FERDINAND *Johann Benjamin*, geb. 16. Juni 1744, portugies. Oberstlieutenant, † 23. April 1772. * 31. Jan. 1769: WILHELMINE *Henriette*, Tochter des Grafen Wilhelm Heinrich v. Schönburg-Lichtenstein, geb. 16. Juni 1746, † im Juli 1819.

- WILHELM ERNST, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, geb. 15. April 1777, † 8. Jan. 1840. * 26. Juli 1803: MODESTA *Christiane Dorothea*, Tochter des Freiherrn Philipp v. Unruh, geb. 30. April 1782, † 9. Sept. 1854.
- JOHANN *Karl*, geb. 1. Sept. 1778, † 29. Dec. 1844. * 9. Juni 1806: BERNHARDINE, Reichs-Panner-Freiin von Sobbe, geb. 25. Juli 1784, † 6. Febr. 1843.
- FRIEDERIKE *Wilhelmine Eleonore Karoline*, geb. 9. Dec. 1769, † 25. Nov. 1789.
- AUGUSTE *Sidonie Eleonore*, geb. 12. Febr. 1771, † 17. Jan. 1803.
- WILHELM *Karl Ferdinand*, geb. 13. Dec. 1772, k. k. Major, † 21. Mai 1809 in der Schlacht bei Aspern.

Kinder des Wilhelm Ernst:

- PAUL *Karl Johann Friedrich*, geb. 20. März 1808, † 14. Dec. 1836.
- AGNES *Juliane Henriette Ernestine*, geb. 30. April 1810. * 1) 26. Febr. 1833: KARL *Friedrich Wilhelm*, Prinz v. Biron-Wartenberg, geb. 13. Dec. 1811, † 21. März 1848. 2) 9. Juli 1849: Geh. Reg.-Rath LEOPOLD *Karl*, Graf v. Zieten, geb. 23. März 1802, † 19. Mai 1870.
- JULIUS PETER HERMANN AUGUST, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, auf Schloss Neudorf bei Bentschen in der Prov. Posen, geb. 2. April 1812. * 30. April 1839: ADELHEID *Clotilde Auguste*, Tochter des Grafen Friedrich zu Castell-Castell, geb. 18. Juni 1818.
- MATHILDE *Maria Johanna Modesta*, geb. 28. Nov. 1813 in Dresden.
- EMMA *Luise*, geb. 17. Aug. 1815, † 10. Jan. 1842.
- HERMANN *Friedrich Wilhelm Eberhard*, geb. 8. Juni 1818.
- LEOPOLD *Karl Heinrich*, geb. 19. Jan. 1821, † im Jan. 1873.

Kinder des Johann Karl:

- JOHANNA *Ernestine Agnes*, geb. 8. Juni 1807, † 23. Nov. 1830. * 6. Jan. 1829: HEINRICH *Maximilian v. Röder*.
- PAULINE *Luise Modesta*, geb. 22. Mai 1809 in Kleve.
- KONSTANTIN *Christian Wilhelm*, geb. 14. März 1811, † 8. Oct. 1861 als preuss. Husaren-Rittmeister. * 2. Dec. 1837: WILHELMINE, Freiin v. Vincke, Tochter des Oberpräsidenten zu Münster, geb. 11. Nov. 1817.
- AMALIA *Henriette Julie*, geb. 4. April 1814. * 13. März 1841: KARL *Christian*, Prinz v. Waldeck, † 19 Juli 1846. T. CVIII.
- KARL *Friedrich*, geb. 28. Sept. 1818 in Kleve.

Kinder des Julius Peter Hermann August:

- EMILIE *Amalia Modesta Ernestine Bernhardine*, Gräfin, geb. 1. Febr. 1841. * 18. Juni 1864: OTTO *Friedrich Karl*, Fürst u. Rheingraf zu Salm-Horstmar, geb. 8. Febr. 1833.
- ERNST *Kasimir Friedrich Karl Eberhard*, Erbgraf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, auf Ober-Kassel am Rheine, geb. 9. Juni 1842. * 16. Sept. 1869: KAROLINE *Friederike Cäcilie Clotilde*, Tochter des Grafen Leopold von Wartensleben, geb. 6. April 1844.
- ADALBERT *Reinhard Leopold Karl Heinrich Clodewig*, geb. 15. Oct. 1843.
- *Agnes Ida* MATHILDE *Feodorowna Constantia Dorothea*, geb. 7. Dec. 1844.
- LEOPOLD *Karl Heinrich Georg Friedrich Gustav*, geb. 12. Mai 1846.
- *Simon* KASIMIR *Otto Ferdinand Philipp Adolf Konstantin*, geb. 5. Oct. 1847.
- FRIEDRICH *Karl Oskar Heinrich*, geb. 10. Mai 1852.
- RUDOLF *Wolfgang Ludwig Ernst Leopold*, geb. 27. April 1856.
- FRIEDRICH WILHELM *Franz Julius Ludwig Calixt*, geb. 16. Juli 1858.
- FRIEDRICH KARL *Leopold Heinrich Victor*, geb. 19. Juni 1861.

Kinder des Ernst Kasimir:

- ADELHEID *Karoline Mathilde Emilie Agnes Ida Sophia*, geb. 22. Juni 1870.
- LEOPOLD *Julius Bernhard Adalbert Otto Karl Gustav*, geb. 30. Mai 1871.
- BERNHARD *Kasimir Friedrich Gustav Heinrich Wilhelm Eduard*, geb. 26. Aug. 1872.
- JULIUS *Ernst Rudolph Friedrich Franz Victor*, geb. 2. Sept. 1873.
- CAROLA *Elisabeth Alwine Auguste Lyda Leonor Anna*, geb. 2. Sept. 1873.



Tafel XLIX. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG, aus dem Hause LIPPE-DETMOLD: 2) Jüngere Linie oder LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELDISCHE-LINIE: a) die Familienhäupter der Linie WEISSENFELD.

FERDINAND Ludwig, Graf und Edler Herr zur Lippe-Sternberg-Schwalenberg, Stifter der jüngern Linie Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld 1762, geb. 22. Aug. 1709, † 18. Juni 1781.
* 2. Nov. 1736: Ernestine *Henriette*, Tochter des Grafen Johann Christian I. zu Solms-Baruth und Tecklenburg, geb. 23. Mai 1712, † 17. Nov. 1769.

- **Friedrich** *Johann Ludwig*, Graf und Edler Herr zur Lippe, geb. 2. Sept. 1737, † 14. Mai 1791.
  * 1) 21. Febr. 1772: Maria *Eleonore*, Tochter des Grafen Niklas Wilhelm von Gersdorf zu Baruth, geb. 1. Sept. 1752, † 3. Dec. 1772.
  2) 28. Aug. 1775: *Christiane Dorothea* Wilhelmine, Erbtochter des Grafen Peter von Hohenthal, auf Cossa, geb. 19. Febr. 1748, † 8. Dec. 1789.
- **Luise** *Constanse*, Gräfin zur Lippe, geb. 16. April 1739, † 27. Febr. 1812.
- **Karl** *Christian*, Graf zur Lippe. T. LII.
- **Wilhelmine** *Eleonore Christiane*, geb. 6. Nov. 1743, † 7. März 1797.
- **Ludwig** *Ernst August*, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 21. Mai 1747, † 18. Mai 1777.
- **Henriette** *Karoline Luise*, geb. 7. Febr. 1753, † 27. März 1795. * 25. Oct. 1774: Albert, Prinz von Anhalt-Dessau, † 1811. T. I.

Kinder des Friedrich:

- **FERDINAND**, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, geb. 20. Nov. 1772, folgte seinem Grossvater als Familienhaupt der Linie Weissenfeld 18. Juni 1791, † 21. Juni 1846.
  * 23. Nov. 1804: *Eleonore* Gustave, Tochter des Landesältesten der Niederlausitz Baron Gustav von Thermo, geb. 19. Oct. 1789, † 28. Febr. 1868.
- **Christian**, Graf u. Edler Herr zur Lippe-Weissenfeld. T. L.
- **Henriette**, Gräfin zur Lippe, geb. 8. Jan. 1779, † 8. Juni 1834.
- **Ludwig**, Graf und Edler Herr zur Lippe-Weissenfeld. T. LI.

Kinder des Ferdinand:

- **GUSTAV**, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, geb. 21. Aug. 1805, Familienhaupt der Linie Weissenfeld 21. Juni 1846, Herr auf Baruth in der Oberlausitz. + 1882
  * 21. Aug. 1843: Ida, Tochter des Grafen Christian zur Lippe, geb. 16. Jan. 1819. + 1878
- **Agnes**, Gräfin zur Lippe-Weissenfeld, geb. 1. Oct. 1806, † 24. Jan. 1872.
  * 6. Jan. 1846: *Hermann* Tobias, Graf von Haslingen, geb. 1. Sept. 1802.
- **Francisca**, Gräfin zur Lippe, geb. 1. Juni 1808.
  * 1. Juni 1831: *Alexander* Hermann, Freiherr v. Patow, geb. 27. März 1801.
- **Hugo**, Graf zur Lippe-Weissenfeld auf Sassleben in der Niederlausitz, geb. 13. Dec. 1809, † 8. April 1868.
  * 27. Oct. 1857: Wilhelmine, Tochter des Freiherrn Ernst Schenk v. Geyern zu Syburg, geb. 5. Juli 1830.
- **Bertha**, Gräfin zur Lippe, geb. 21. Juni 1817.
- **Gabriele**, Gräfin zur Lippe-Weissenfeld, geb. 24. März 1827, † 24. Dec. 1863.
  * 2. Juni 1852: Octavio von Böhn, preuss. Lieutenant, geb. 23. Jan. 1824.

Kinder des Gustav:

- **Ferdinand**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 6. Oct. 1844, sächs. Lieutenant a. D., Rittergutsbesitzer zu Dauban in der preuss. Oberlausitz.
- **Georg**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 27. Mai 1850, z. Z. Referendar zu Görlitz.

Kinder des Hugo:

- **Erich**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 9. Dec. 1853, preuss. Kürassierlieutenant zu Halberstadt.
- **Clementine** *Amalia*, Gräfin zur Lippe-Weissenfeld, geb. 29. März 1861.
- **Ida**, Gräfin zur Lippe-Weissenfeld, geb. 15. Nov. 1863.

Tafel L. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG: 2) Jüngere oder LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELDISCH LINIE: b) Graf CHRISTIAN auf Oelssa und seine Nachkommen.

Christian, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, Herr auf Teichnitz und Oelssa, geb. 21. Febr. 1777, † 21. Oct. 1859.
* 1) 25. Juli 1809: *Dorothea* **Friederike**, Tochter des Grafen Peter von Hohenthal auf Königsbrück, geb. 25. Juli 1790, † 27. Nov. 1827.
2) 23. Mai 1836: **Wilhelmine**, Tochter des Christoph Hans v. Egidy auf Krainitz, geb. 9. April 1808.

- **Maria**. Gräfin zur Lippe, geb. 10. Juni 1810. * 26. Aug. [illegible]: **Albrecht**, Graf v. Löben, geb. 29. April 1800.
- **Oskar**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 26. Aug. 1813, † 22. Nov. 1864, k. preuss. Major.
- **Clementine**, Gräfin zur Lippe, geb. 10. Febr. 1815. * 30. Sept. 1836: **Joseph** *Woldemar* v. Zezschwitz auf Baslitz, geb. 3. Oct. 1811, † 28. April 1859.
- **Friedrich**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 12. Jan. 1817, sächs. Regierungsrath a. D. auf Döberkitz, † 26. März 1875.
- **Ida**, Gräfin zur Lippe, geb. 16. Jan. 1819. * 21. Aug. 1843: **Gustav**, Graf zur Lippe. T. XLIX.
- **Franz**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, königl. sächs. Cavalerie-General a. D., geb. 17. Sept. 1820. * 11. Mai 1859: **Maria** *Sophia Friederike*, Freiin von Beschwitz aus Arnsdorf, geb. 20. Aug. 1836.
  - **Clemens**, Graf zur Lippe, geb. 15. Juli 1860.
  - **Margarethe**, Gräfin zur Lippe, geb. 18. Juni 1861.
  - **Alfred**, Graf zur Lippe, geb. 23. Juli 1865.
  - **Elisabeth**, Gräfin zur Lippe, geb. 1. Juli 1868.
  - **Ernst**, Graf zur Lippe, geb. 3. Jan. 1870.
- **Theodor**, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 3. Febr. 1822, Stiftsverweser zu Joachimstein, Herr auf Teichnitz und oberlausitzischer Landesbestallter. * 31. Oct. 1867: **Luise** v. Arnim, geb. 12. Aug. 1844.
- **Lydia**, Gräfin zur Lippe, geb. 24. Febr. 1824. * 5. April 1847: **Albert**, Freiherr v. Oppen-Huldenberg auf Neukirch, geb. 21. Febr. 1810.
- **Wilhelmine**, Gräfin zur Lippe, geb. 7. März 1837. * 9. Juli 1863: **Wolf** *Rudolf* v. Ziegler u. Klipphausen, auf Nieder-Kunewalde, geb. 9. Juli 1820.
- **Johanna**, Gräfin zur Lippe, geb. 14. März 1840, † 21. Juli 1859.

Tafel LI. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG: 2) Jüngere oder LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELDISCHE LINIE: c) Graf LUDWIG auf SPROITZ und seine Nachkommen.

LUDWIG, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, auf Sproitz, geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860.
* 24. Juli 1811: *Eleonore* AUGUSTE, Erbtochter des Grafen Peter von Hohenthal, auf Königsbrück, See u. a., geb. 16. Aug. 1795, † 31. Oct. 1856. Mutter von 11 Kindern.

- ADOLF, Graf zur Lippe, geb. 11. Mai 1812, Herr auf Sproitz.
- PAULINE, Gräfin zur Lippe, geb. 25. Aug. 1813. * 12. April 1837: ERNST v. Klengel, k. sächs. Hauptmann, geb. 7. Nov. 1798, † 29. Febr. 1868.
- LEOPOLD, Graf zur Lippe, geb. 19. März 1815, Herr auf See bei Görlitz, preuss. Justizminister a. D.
- THERESE, Gräfin zur Lippe, geb. 23. Juli 1816, † 7. Jan. 1837.
- *Heinrich* OTTO, Graf zur Lippe, geb. 3. Mai 1818, Herr auf Küpper bei Görlitz.
- ANTON, Graf zur Lippe, geb. 29. Dec. 1819. † 2. Nov. 1841.
- MATHILDE, Gräfin zur Lippe, geb. 31. Juli 1821. † 24. Juli 1836.
- ERNST, Graf zur Lippe, geb. 21. Febr. 1825, preuss. Rittmeister a. D.
- ROBERT, Graf zur Lippe, geb. 30. März 1826, † 13. Dec. 1859.
- SOPHIA, Gräfin zur Lippe, geb. 11. Sept. 1827, Erbherrin auf Kuchendorf. * 10. Nov. 1852: DEODAT *Joseph*, Lobo da Silveira, Graf von Oriola auf Langenhof etc., geb. 14. Juni 1820, † 1. März 1873.
- JOHANNA, Gräfin zur Lippe, geb. 6. Dec. 1828, † 2. April 1862. * 20. Mai 1856: GUSTAV *Ferdinand*, Freiherr v. Zedlitz-Leipe, auf Käntchen bei Schweidnitz, geb. 18. Jan. 1824.

Tafel LII. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG: 2) Jüngere Linie LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELD: d) Graf KARL CHRISTIAN und seine Nachkommen.

KARL *Christian*, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808, k. k. wirkl. Geheimer Rath.
* 1) 24. Juni 1774: *Henriette* LUISE, Tochter des Grafen Johann Alexander von Callenberg auf Muskau, geb. 11. Febr. 1745, † 17. Febr. 1799
2) 29. Juni 1800: *Isabella Luise* CONSTANZE, Tochter des Grafen Johann Christian II. von Solms-Baruth, geb. 15. Mai 1774, † 16. Sept. 1856

Ludwig ALEXANDER *Bernhard*, Graf zur Lippe, geb. 30. Nov. 1776, † 5. Febr. 1839.

BERNHARD *Heinrich Ferdinand*, Graf zur Lippe, geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857.
* 21. Mai 1820: EMILIE *Auguste Marianne* von Klengel, geb. 12. Nov. 1785, † 24. März 1865.

Karl Friedrich HERMANN, Graf zur Lippe. T. LIII.

Henriette Luise HERMINE, Gräfin zur Lippe, geb. 30. Sept. 1801.

Karoline Isabella IRMENGARD, Gräfin zur Lippe, geb. 23. April 1803.

Kinder des Bernhard:

ISOLDE *Bernhardine Emilie Clementine*, Gräfin zur Lippe, geb. 16. Juni 1821.
* 8. Sept. 1847: GEORGE *Heinrich Wolf* von Arnim, auf Planitz, Voigtsgrün und Irfersgrün, geb. 18. Juli 1800, † 9. Oct. 1855.

Alexandrine Augusta Henriette CÖLESTINE, Gräfin zur Lippe, geb. 20. Oct. 1823, Stiftsdame zu Lippstadt.

Karl Ernst ARMINIUS *Emil Ferdinand*, Graf zur Lippe, geb. 15. Oct. 1825. †1899
* 4. Nov. 1851: *Karoline Amalia* ELISA, Freiin von Emminghaus, geb. 29. Sept. 1826. †1902

Kinder des Arminius:

FRIDA, Gräfin zur Lippe, geb. 14. Nov. 1852.

Arminius Hugo Bernhard Frithiof Hermann KURT, Graf zur Lippe, geb. 5. März 1855.
∞ Sophie von Klengel 1857

ANNA *Klara Elise*, Gräfin zur Lippe, geb. 15. Juni 1861.

HERMANN, Graf zur Lippe, geb. 26. Mai 1865.



Tafel LIII. LIPPE.

Haus LIPPE, erbherrliche Nebenlinie LIPPE-STERNBERG-SCHWALENBERG: 2) Jüngere Linie LIPPE-BIESTERFELD-WEISSENFELD: e) Katholischer Zweig in Oesterreich in den Nachkommen des Grafen Hermann.

Karl Friedrich HERMANN, Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weissenfeld, geb. 20. März 1783; † 21. Febr. 1841.
* 1) 5. Jan. 1808: KAROLINE, Baronin von Lang, auf Mutenau, geb 10. Jan. 1782, † 7. Jan. 1815.
2) 4. Sept. 1815: DOROTHEA, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 2. Juli 1779, geschieden 13. Jan. 1831, † 12. Dec. 1835.
3) 24. März 1831: MATHILDE von Hartitzsch, geb. 24. Nov. 1800.

Karl OCTAVIO, Graf und Edler Herr zur Lippe-Weissenfeld, geb. 6. Nov. 1808. * 24. Oct. 1833: MARIA *Thusnelde*, Tochter des Grafen Friedrich Wilhelm Bruno von Mengersen, geb. 4. Aug. 1809, † 26. Febr. 1863.	KURT *Reinicke*, Graf und Edler Herr zur Lippe-Weissenfeld, k. k. Kämmerer zu Gratz, geb. 29. Jan. 1812. +1895 * 25. Aug. 1847: GEORGINE, Tochter des Baronets Karl Acton und der Gräfin Zöe d'Albon. +1891

Kinder des Karl Octavio:

Georg WILHELM *Hermann Friedrich*, Graf zur Lippe, geb. 3. Sept. 1836, z. Z. österreich. Legationssecretär in Lissabon.	HELENE *Ida Maria Josephine Ferdinandine Victoria*, Gräfin zur Lippe, geb. 4. Sept. 1839.	EGMONT *Axel Bernhard Philipp Hermann Victor*, Graf zur Lippe, k. k. Ulanen-Rittmeister, geb. 10. Mai 1841. +1896	ARNOLD *Arnim Karl Maria Wilhelm*, Graf zur Lippe, geb. 21. Aug. 1842.	GABRIELE *Pauline Luise Thora Ottilie*, Gräfin zur Lippe, geb. 8. Mai 1844.	ALFRED *Konstantin Theodor Octavio*, Graf zur Lippe, geb. 16. Aug. 1848, k. k. Lieutenant. +1910	*Maria* HERMANN *Anton Franz Friedrich Ludwig*, Graf zur Lippe, geb. 23. März 1851, k. k. Lieutenant.
		Carola v. Rothmitz[?]			Amalie Pallavicini	Helena de Bianchi
		Rüdiger 1880– / Marie 1880	Alfred 1881–		Alfred 1890–	

Kinder des Kurt:

KONSTANTIN *Johann Bernhard Kurt*, Graf zur Lippe, geb. 25. Sept. 1848.	OCTAVIA *Laurette Karoline Hermine*, Gräfin zur Lippe, geb. 22. Febr. 1851.	EBERHARD *Konrad Hermann*, Graf zur Lippe, geb. 22. Oct. 1854.
		Maria de Benzo[?]
		Hermann 1889–

Tafel LIV. MECKLENBURG.

Haus MECKLENBURG, ältere Linie MECKLENBURG-SCHWERIN.

Ludwig, Prinz von Mecklenburg, Sohn Christian Ludwig's II., Herzogs zu Mecklenburg-Schwerin, geb. 6. Aug. 1725, † 12. Sept. 1778.
* 14. Mai 1755: **Charlotte** *Sophia*, Tochter des Herzogs Franz Josias zu Sachsen-Koburg-Saalfeld, geb. 24. Sept. 1734, † 2. Aug. 1810.

FRIEDRICH FRANZ I., geb. 10. Dec. 1756, folgte seinem Oheim, dem Herzog Friedrich in der Regierung 24. April 1785, wurde souverän 6. Aug. 1806, Rheinbundsfürst vom 18. Febr. 1808 bis 25. März 1813, Grossherzog 14. Juni 1815, † 1. Febr. 1837.
* 1. Juni 1775: **Luise**, Tochter des Prinzen Johann August von Sachsen-Gotha, geb. 9. März 1756, † 1. Jan. 1808.

Sophia *Friederike*, geb. 24. Aug. 1758, † 29. Nov. 1794.
* 21. Oct. 1774: **Friedrich**, Erbprinz von Dänemark, geb. 11. Oct. 1753, † 7. Dec. 1805. T. XIV.

Friedrich Ludwig, geb. 13. Juni 1778, seit 14. Juni 1815 Erbgrossherzog, † 29. Nov. 1819.
* 1) 23. Oct. 1799: **Helena** *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul v. Russland, † 24. Sept. 1803.
2) 1. Juli 1810: **Karoline** *Luise*, Tochter des Grossherzogs Karl August von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 18. Juli 1786, † 20. Jan. 1816.
3) 3. April 1818: **Augusta** *Friederike*, Tochter des Landgrafen Friedrich V. zu Hessen-Homburg, geb. 28. Nov. 1776.

Luise *Charlotte*, geb. 19. Nov. 1779, † 4. Jan. 1801.
* 21. Oct. 1797: **August**, Herzog zu Sachsen-Gotha-Altenburg, † 17. Mai 1822. T. LXXXVI.

Gustav *Wilhelm*, geb. 31. Jan. 1781, Domcapitular zu Magdeburg, † 10. Jan. 1851.

Karl *August Christian*, geb. 2. Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22. Mai 1833.

Charlotte *Friederike*, geb. 4. Dec. 1784, kathol. Confession seit Juni 1830, † 13. Juli 1840.

Adolf *Friedrich*, ge[illegible] 18. Dec. 1785, kathol. Confession s[illegible] Nov. 1818, † 8. Mai 1821.

PAUL FRIEDRICH, geb. 15. Sept. 1800, folgte seinem Grossvater 1. Febr. 1837, † 7. März 1842.
* 25. Mai 1822: *Friederike Wilhelmine* **Alexandrine** *Maria Helene*, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preussen, geb. 23. Febr. 1803.

Maria *Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte Katharine*, geb. 31. März 1803, † 26. Oct. 1862.
* 7. Oct. 1825: **Georg** *Karl Friedrich*, Herzog zu Sachsen-Altenburg, geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853. T. LXXXVIII.

Albrecht, geb. 11. Febr. 1812, † 18. Oct. 1834.

Helene *Luise Elisabeth*, geb. 24. Jan. 1814, † 18. Mai 18[illegible]
* 30. Mai 1837: **Ferdinand** *Philipp Ludwig Karl Heinrich Joseph*, Herzog von Orléans und Kronprinz von Frankreich, geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842. T. XX.

FRIEDRICH FRANZ II., geb. 28. Febr. 1823, seit 7. März 1842 Nachfolger seines Vaters.
* 1) 3. Nov. 1849: **Auguste** *Mathilde Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Heinrich LXIII. Reuss-Köstritz, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862.
2) 12. Mai 1864: **Anna** *Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, Tochter des Prinzen Karl v. Hessen, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865.
3) 4. Juli 1868: **Maria** *Karoline Auguste*, Tochter des Prinzen Adolph v. Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 29. Jan. 1850.

Luise *Maria Helene*, geb. 17. Mai 1824, † 9. März 1859.
* 20. Oct. 1849: **Hugo** *Alfred Adolf Philipp*, Prinz zu Windischgrätz, geb. 26. Mai 1823.

Friedrich **Wilhelm** *Nikolaus*, Herzog v[illegible] Mecklenburg, geb. 5. März 1827.
* 9. Dec. 1865: *Friederike Wilhelmine Lui[illegible] Elisabeth* **Alexandrine**, Tochter des Prinzen Albrecht v. Preussen, geb. 1. Febr. 1842.

Friedrich Franz *Paul Nikolaus Ernst Heinrich*, geb. 19. März 1851, Erbgrossherzog.

Paul Friedrich *Wilhelm Heinrich*, geb. 19. Sept. 1852, Herzog.

Maria *Alexandrine Elisabeth Eleonore*, geb. 14. Mai 1854.

Johann Albrecht *Ernst Konstantin Friedrich Heinrich*, geb. 8. Dec. 1857.

Anna *Elisabeth Auguste Alexandrine*, geb. 7. April 1865.

Elisabeth *Alexandrine Mathilde Auguste*, geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm *Adolf Günther*, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich *Albrecht Heinrich*, geb. 10. Oct. 1873.

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne **Charlotte**, geb. 7. Nov. 1868.

Tafel LVI. MODENA.

Haus ESTE, seit 1803 OESTERREICH-ESTE.

HERCULES III. RAINALD VON ESTE, geb. 22. Nov. 1727, folgte seinem Vater Franz Maria als Herzog von Modena 22. Febr. 1780 bis 1796, erhält als Entschädigung 1801 den Breisgau und 1803 die Ortenau, übertrug die Verwaltung beider Länder am 2. März 1803 seinem Schwiegersohn † 14. Oct. 1803.

* 16. April 1741: *Maria* THERESIA *Cibo-Malaspina*, Erbtochter des Herzogs Alderan Cibo von Massa und Carrara, geb. 29. Juni 1725, † 25. Dec. 179

MARIA RICHARDA *Beatrix v. Este*, geb. 6. April 1750, als Erbin ihrer Mutter Herzogin in Massa u. Carrara 25. Dec. 1790 bis 1797, durch den Wiener Congress restituirt 1815, † 14. Nov. 1829.
* 15. Oct. 1771: FERDINAND KARL ANTON JOSEPH JOHANN STANISLAUS, Erzherzog von Oesterreich, Sohn des römischen Kaisers Franz I., Erbfolger in Modena, geb. 1. Juni 1754, übernahm die Verwaltung von Breisgau und Ortenau als Herzog von Modena-Breisgau 2. März 1803, verlor beide Länder durch den Pressburger Frieden 26. Dec. 1805, † 24. Dec. 1806.

Maria THERESIA *Johanna Josephe*, geb. 1. Nov. 1773, † 29. März 1832.
* 25. April 1789: VICTOR EMANUEL I., König von Sardinien, geb. 24. Juli 1759, † 10. Jan. 1824. T. XCIII.

Maria LEOPOLDINE *Anna Josephe Johanna*, geb. 10. Dec. 1776, † 23. Juni 1848.
* 1) 15. Febr. 1795: KARL THEODOR, Kurfürst von Pfalz-Baiern, geb. 11. Dec. 1724, † 16. Febr. 1799. T. VII.
2) 14. Nov. 1804: LUDWIG, Graf von Arco, ihr Oberhofmeister und bairischer Reichsrath, geb. 30. Jan. 1773, † 20. Aug. 1854.

FRANZ IV. JOSEPH KARL AMBROSIUS STANISLAUS, geb. 6. Oct. 1779, als Herzog v. Modena am 14. Juli 1814 restituirt, folgte 14. Nov. 1829 seiner Mutter in Massa und Carrara, † 21. Jan. 1846.
* 20. Juni 1812: *Maria* BEATRIX *Victoria Josephine*, Tochter des Königs Victor Emanuel I. von Sardinien, geb. 6. Dec. 1792, † 15. Sept. 1840.

FERDINAND *Karl Joseph*, Erzherzog von Oesterreich-Este, geb. 25. April 1781. † 5. Nov. 1850.

MAXIMILIAN *Joseph Johann Ambrosius Karl*, Erzherzog von Oesterreich-Este, geb. 14. Juli 1782, s. 22. April 1835 Hoch- und Deutschmeister in Oesterreich, † 1. Juni 1863.

KARL *Ambrosius Joseph Johann Baptista*, Erzherzog von Oesterreich-Este, geb. 2. Nov. 1785, † 2. Sept. 1809 als Primas von Ungarn und Erzbischof in Gran.

Maria LUDOVIKE *Beatrix Antonia Josephe Johanna*, geb. 14. Dec. 1787, † 7. April 1816.
* 6. Jan. 1808: FRANZ I. Kaiser von Oesterreich. † 2. März 1835. T. LXI.

Maria THERESE *Beatrix Gaëtana*, geb. 14. Juli 1817.
* 16. Nov. 1846: HEINRICH von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820. T. XVIII.

FRANZ V. FERDINAND GEMINIAN, geb. 1. Juni 1819, Herzog von Modena seit 21. Jan. 1846, verlor die Regierung an Sardinien am 18. März 1860, † 20. Nov. 1875.
* 30. März 1842: ADELGUNDE *Auguste Karoline Elisabeth Amalia Sophia Maria Luise*, Tochter des Königs Ludwig I. von Baiern, geb. 19. März 1823.

FERDINAND *Karl Victor*, Erzherzog von Oesterreich-Este, geb. 20. Juli 1821, † 15. Dec. 1849.
* 4. Oct. 1847: ELISABETH *Francisca Maria*, Tochter des Erzherzogs Joseph, Palatinus von Ungarn, geb. 17. Jan. 1831.

MARIA THERESIA *Henriette Dorothea*, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 2. Juli 1849.
* 20. Febr. 1868: LUDWIG *Leopold Joseph Maria Aloys Alfred*, Prinz von Baiern, geb. 7. Jan. 1845. T. VIII.

MARIA BEATRIX *Anna Francisca*, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 13. Febr. 1824.
* 6. Febr. 1847: JOHANN *Karl Maria Isidor*, Infant von Spanien. T. CIV.

Tafel LVII. MONACO.

LUDWIG *Grimaldi*, Herzog von Valentinois, Pair von Frankreich, Fürst von Monaco, † 2. Jan. 1701.

LUDWIG, Graf von Harcourt-Armagnac, aus dem Hause Lothringen, † 13. Juni 1718.

ANTON *Grimaldi*, Herzog von Valentinois und Pair, Fürst von Monaco seit 1701, geb. 27. Jan. 1661, † 21. Febr. 1731.

MARIA v. Armagnac, verm. 12. Juni 1688, geb. 12. Aug. 1674, † 30. Oct. 1724.

LUISE *Hippolyte Grimaldi*, Fürstin v. Monaco 1731, geb. 10. Nov. 1697, vermählt 20. Oct. 1715, † 29. Dec. 1731.

JAKOB *Franz Leonor Goyon de Matignon*, Graf v. Thorigny, durch Cession seines Schwiegervaters seit 1715 Herzog von Valentinois u. Pair, s. 1731 Fürst Grimaldi von Monaco, † 23. April 1751.

HONORÉ III. *Camillus Leonor Grimaldi*, geb. 10. Sept. 1720, Fürst von Monaco unter Vormundschaft des Vaters seit 29. Dec. 1731 und unter Selbstregierung seit 10. Sept. 1734, Herzog von Valentinois und Pair seit 23. April 1751, muss Monaco 14. Febr. 1793 an Frankreich abtreten, † 11. März 1795.
* 5. Juli 1757: MARIA *Katharine Brignole* aus Genua, des Patriciers Joseph Maria Brignole Tochter, geschieden Dec. 1770, † 1815.

HONORÉ IV. *Karl Moritz Grimaldi*, geb. 17. Mai 1758, seit 1777 durch Resignation des Vaters Herzog von Valentinois und Pair, im ersten Pariser Frieden 30. Mai 1814 in Monaco restituirt und am 20. Nov. 1815 unter Sardiniens Schutz gestellt, † 16. Febr. 1819.
* 15. Juli 1777: LUISE *Felicitas Victoria*, Tochter des Herzogs Ludwig Maria Guido von Aumont und Mazarin, geb. 22. Oct. 1759, † 13. Dec. 1826.

JOSEPH *Grimaldi*, Prinz von Monaco und Herzog von Ventimiglia, geb. 10. Sept. 1763, † 28. Juni 1816.
* 1782: FRANCISCA *Therese*, Tochter des Herzogs von Choiseul-Stainville, geb. 1767, guillotinirt 1793.

HONORÉ V. *Grimaldi*, geb. 27. Mai 1778, seit 30. Mai 1814 Herzog von Valentinois, seit 16. Febr. 1819 Fürst von Monaco, † 2. Oct. 1841.

Tancred FLORESTAN I. *Roger Ludwig Grimaldi*, geb. 10. Oct. 1785, Fürst von Monaco seit 2. Oct. 1841, † 20. Juni 1856.
* 27. Nov. 1816: *Marie Luise* KAROLINE *Gabriele Gibert de Lametz*, geb. 18. Juli 1793.

HONORINE *Camilla Athenais*, Prinzessin von Monaco, geb. 22. April 1784.
* 20. Juli 1803: *Renatus* LUDWIG *Victor*, Marquis de la Tour du Pin, geb. Aug. 1779, † 4. Juni 1832.

ATHENAIS *Euphrosyne Luise Philippine*, Prinzessin von Monaco, geb. 22. Juni 1786, † 11. Sept. 1860.
* 8. Aug. 1804: AUGUST *Michael Felix la Tellier de Souvré*, Marquis de Louvois, Pair von Frankreich, geb. 3. Dec. 1783, † 3. April 1844.

KARL III. *Honorius Grimaldi*, geb. 8. Dec. 1818, s. 1841 Herzog von Valentinois, s. 20. Juni 1856 Fürst von Monaco.
* 28. Sept. 1846: ANTOINETTE *Ghislaine*, Gräfin v. Mérode, geb. 28. Sept. 1828, † 10. Febr. 1864.

FLORESTINE *Gabriele Antoinette Grimaldi*, Prinzessin von Monaco, geb. 22. Oct. 1833.
* 15. Febr. 1863: FRIEDRICH *Wilhelm Alexander Ferdinand*, Herzog von Urach, Graf von Würtemberg, † 16. Juli 1869.
T. CXIII.

ALBERT *Honorius Karl*, Erbprinz, Herzog v. Valentinois, Grand von Spanien 1. Kl., geb. 13. Nov. 1848.
* 21. Sept. 1869: MARIE *Victoria*, Tochter des Herzogs Wilhelm von Hamilton und der Prinzessin Marie von Baden, geb. 11. Dec. 1850.

LUDWIG *Honorius Karl Anton*, geb. 12. Juli 1870.

Tafel LVIII. NASSAU.

Haus NASSAU, ältere oder walramische Hauptlinie, ältere im Mannsstamme erloschene Linie NASSAU-USINGEN.

WILHELM HEINRICH, Fürst von Nassau-Usingen, geb. 2. März 1684, seit 17. Oct. 1702 Nachfolger seines Vaters Volrad, † 14. Febr. 1718
* 16. April 1706: CHARLOTTE AMALIA, Tochter des Fürsten Heinrich von Nassau-Dillenburg, geb. 13. Juni 1680, † 11. Oct. 1738.

FRANCISCA *Dorothea*, geb. 7. April 1707, † 4. Oct. 1750.

KARL, geb. 1. Jan. 1712 folgt seinem Vater in Usingen 14. Febr. 1718 und seinem Vetter Friedrich Ludwig in der einen Hälfte der Ottweiler-Idsteiner Lande 25. Mai 1728, Fürst von Nassau-Saarbrück-Usingen 1734, † 21. Juni 1775.
* 26. Dec. 1734: CHRISTIANE *Wilhelmine*, Tochter des Herzogs Johann Wilhelm zu Sachsen-Eisenach, geb. 3. Sept. 1711, † 27. Nov. 1740.

HEDWIG *Henriette*, geb. 27. April 1714, † 17. Nov. 1786.

WILHELM HEINRICH, geb. 6. März 1718, Erbe der andern Hälfte der Ottweiler-Idsteiner Lande, Fürst von Nassau-Saarbruck-Saarbrücken, französischer Generallieutenant, † 24. Juli 1768.
* 28. Febr. 1742: SOPHIA *Christine, Charlotte Friederike*, Tochter des Grafen Friedrich Wilhelm von Erbach, geb. 12. Juli 1725, † 10. Juni 1795.

Kinder des KARL:

KARL WILHELM, geb. 9. Nov. 1735, Fürst von Nassau-Usingen 21. Juni 1775 und 1797 Erbe von Saarbrück, † 17. Mai 1803.
* 16. April 1760: KAROLINE *Felicitas*, Tochter des Grafen Christian Karl zu Leiningen-Falkenburg, geb. 22. Mai 1734, † 8. Mai 1810.

FRIEDRICH AUGUST, geb. 23. April 1738, Nachfolger seines Bruders 17. Mai 1803, vereinigte am 30. Juni 1806 seine Lande mit Nassau-Weilburg zu einem Gesammtstaat, Rheinbundsfürst und Herzog 12. Juli 1806, † 24. März 1816 als der Letzte im Mannsstamme der Linie Nassau-Usingen.
* 23. April 1775: LUISE, Tochter des Fürsten Karl zu Waldeck, geb. 29. Jan. 1751, † 17. Nov. 1816.

JOHANN *Adolf*, geb. 19. Juli 1740, † 10. Dec. 1793.

Kinder des WILHELM HEINRICH:

LUDWIG, geb. 3. Jan. 1745, Fürst von Nassau-Saarbrück, † 1. März 1794 als preuss. Generallieutenant. [1]
* 30. Oct. 1766: WILHELMINE *Sophia Eleonore*, Tochter des Fürsten Johann Friedrich zu Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 22. Jan. 1751, † 17. Juli 1780.

ANNA KAROLINE, geb. 31. Dec. 1751, † 12. April 1824.
* 1) 9. Aug. 1769: FRIEDRICH HEINRICH WILHELM, Herzog zu Holstein-Glücksburg, † 13. März 1779.
2) 26. Oct. 1782: FRIEDRICH KARL FERDINAND, Herzog zu Braunschweig-Bevern, † 27. April 1809.

WILHELMINE HENRIETTE, geb. 27. Oct. 17[illegible], † im Aug. 17[illegible]
* 9. Juli 17[illegible]: LUDWIG *Armand*, Marquis de Sojecourt, † 7. Sept. 17[illegible]

Kinder des KARL WILHELM:

KAROLINE *Polyxena*, geb. 4. April 1762, † 17. Aug. 1823.
* 2. Dec. 1786: FRIEDRICH, Landgraf zu Hessen-Kassel, geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837. T. XXXII.

LUISE *Henriette Karoline*, geb. 14. Juni 1763, † 30. Mai 1845.

Kinder des FRIEDRICH AUGUST:

Christiane LUISE, geb. 16. Aug. 1776, † 19. Febr. 1829.
* 9. Dec. 1791: FRIEDRICH, Markgraf von Baden, † 28. Mai 1817. T. V.

Karoline FRIEDERIKE, geb. 30. Aug. 1777, † 28. Aug. 1821.
* 9. Febr. 1792: AUGUST, Herzog zu Anhalt-Köthen, geschied. 1. Oct 1803. T. III.

AUGUSTE *Amalia*, geb 30. Dec. 1778, † 16. Juli 1846.
* 1) 2. Aug. 1804: LUDWIG, Landgraf zu Hessen-Homburg, geschieden 13. Juni 1805.
2) 7. Sept. 1807: FRIEDRICH WILHELM, Freiherr v. Bismark, s. 7. April 1807 Graf, würtemberg. Gesandter, geb. 28. Juli 1783, † 18. Juni 1860.

Luise MARIA, geb. 18. Juli 1782, † 27. Juni 1812.

FRIEDERIKE *Victoria*, geb. 21. Febr. 1784, † 18. Juli 1822.

Sohn des LUDWIG:

HEINRICH LUDWIG KARL ALBRECHT, geb. 9. März 1768, Fürst zu Nassau-Saarbrück, preuss. Oberst, † 27. April 1797.
* 2. Sept. 1785: MARIA *Francisca Maximiliane*, Tochter des Fürsten Alexander von Montbarey, geb. 2. Nov. 1761.

Anmerkung. [1] Seine zweite morganatische Gemahlin seit 28. Febr. 1778 (?) KATHARINA MARGARETHA, seit 1783 Reichsgräfin von Ottweiler und seit 1789 Herzogin von Dillingen, war Mutter von 6 Kindern, welche als Herzoge von Dillingen und Reichsgrafen von Ottweiler als nicht successionsfähig erklärt wurden.

Tafel LIX. NASSAU.

Haus NASSAU, ältere oder walramische Hauptlinie, jüngere Linie NASSAU-WEILBURG.

KARL AUGUST, Graf von Nassau-Weilburg, geb. 17. Sept. 1685, Nachfolger seines Vaters Johann Ernst seit 1719, Reichsfürst 1737, † 9. Nov. 1753.
* 18. Aug. 1723: AUGUSTE *Friederike Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Georg August von Nassau-Idstein, geb. 17. August 1699, † 8. Juni 1750.

HENRIETTE, geb. 13. Oct. 1726, † 18. Sept. 1757.

Polyxena LUISE, geb. 27. Juni 1733, † 27. Sept. 1764. * 24. Aug. 1750: SIMON AUGUST, Graf zur Lippe-Detmold. T. XLVII.

KARL CHRISTIAN, Fürst zu Nassau-Weilburg seit 9. Nov. 1753, geb. 16. Jan. 1735, † 28. Nov. 1788. * 1) 5. März 1760: KAROLINE, Tochter des Prinzen Wilhelm IV. von Oranien, geb. 28. Febr. 1743, † 6. Mai 1787. 2) morgan. im Oct. 1788: die Tochter eines Bürgers v. Kirchheim-Bolanden.

AUGUSTE *Maria Karoline*, geb. 6. Febr. 1764, Dechantin zu Herford, † 25. Jan. 1802.

Wilhelmine LUISE, geb. 28. Sept. 1765, † 10. Oct. 1837. * 9. Jan. 1786: HEINRICH XIII., Fürst Reuss zu Greiz, † 29. Jan. 1817. T. LXXIV.

FRIEDRICH WILHELM, geb. 25. Oct. 1768, folgte seinem Vater 28. Nov. 1788, Mitregent im Gesammtlande Nassau 30. Juni 1806, Rheinbundsfürst vom 12. Juli 1806 bis 1813, † 9. Jan. 1816. * 31. Juli 1788: LUISE *Isabella Alexandrine*, Tochter des Grafen Wilhelm Georg zu Sayn-Hachenburg, 11. April 1799 Erbin der Grafschaft Sayn-Hachenburg, geb. 19. April 1772, † 6. Jan. 1827.

KAROLINE *Friederike Luise*, geb. 14. Febr. 1770, † 8. Juli 1828. * 4. Sept. 1787: KARL LUDWIG, Fürst zu Wied-Runkel, geb. 29. Sept. 1763, † 9. März 1824.

KARL *Wilhelm Friedrich*, geb. 1. Mai 1775, † 11. Mai 1807.

AMALIA *Charlotte Wilhelmine Luise*, geb. 6. Aug. 1776, † 19. Febr. 1841. * 29. Oct. 1793: VICTOR II., Fürst zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, † 1812. T. II.

HENRIETTE, geb. 23. April 1780, † 2. Jan. 1857. * 28. Jan. 1797: LUDWIG *Friedrich Alexander*, Herzog von Würtemberg, † 20. Sept. 1817. T. CXI.

GEORG WILHELM AUGUST HEINRICH BELGICUS, geb. 14. Juni 1792, Mitregent und seit 24. März 1816 alleiniger Herzog zu Nassau, † 20. Aug. 1839. * 1) 24. Juni 1813: *Charlotte* LUISE *Friederike Amalia Alexandrine*, Tochter des Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg, † 6. April 1825. 2) 23. April 1829: PAULINE *Friederike Maria*, Tochter des Prinzen Paul von Würtemberg, † 7. Juli 1856.

HENRIETTE *Alexandrine Friederike Wilhelmine*, geb. 30. Oct. 1797, † 29. Dec. 1829. * 17. Sept. 1815: KARL, Erzherzog von Oesterreich, † 30. April 1847. T. LXII.

FRIEDRICH *Wilhelm*, geb. 15. Dec. 1799, † 6. Jan. 1845. * morgan. 18. Mai 1840: ANNA, Tochter des Dominiumbesitzers Joseph Ritter von Vallgemare, zur Gräfin v. Tiefenbach erhoben, geb. 21. Juni 1800.

THERESE *Wilhelmine Friederike Isabella Charlotte*, geb. 17. April 1815, † 8. Dec. 1871. * 23. April 1837: *Konstantin Friedrich* PETER, Herzog von Oldenburg, kais. russ. General der Infanterie. T. LXVI.

ADOLF WILHELM KARL AUGUST FRIEDRICH, geb. 24. Juli 1817, regierender Herzog von Nassau 20. Aug. 1839 bis 20. Sept. 1866. * 1) 31. Jan. 1844: ELISABETH *Michailowna*, Tochter des Grossfürsten Michael von Russland, † 28. Jan. 1845. 2) 23. April 1851: ADELHEID *Maria*, Tochter des Prinzen Friedrich v. Anhalt-Dessau.

MORITZ *Wilhelm August Karl Heinrich*, geb. 21. Nov. 1820, † 23. März 1850.

MARIA *Wilhelmine Friederike Isabella*, geb. 29. Jan. 1825. * 20. Juni 1842: *Wilhelm* HERMANN *Karl*, Fürst zu Wied, geb. 22. Mai 1814, † 5. März 1864.

HELENE *Wilhelmine Henriette Pauline Mariane*, geb. 12. Aug. 1831. * 26. Sept. 1853: GEORG *Victor*, Fürst zu Waldeck und Pyrmont. T. CVIII.

NIKOLAUS *Wilhelm*, geb. 20. Sept. 1832, preuss. Generalmajor à la suite. * morgan. 1. Juli 1867: NATALIE von Puschkin, verw. von Dubelt, Gräfin von Merenberg, geb. 4. Juni 1836.

SOPHIE *Wilhelmine Mariane Henriette*, geb. 9. Juli 1836. * 6. Juni 1857: OSKAR *Friedrich*, Herzog von Ostergothland, seit 18. Sept. 1872 König von Schweden. T. XCIX.

WILHELM *Alexander* (Erbprinz), geb. 22. April 1852.

FRANZ *Joseph Wilhelm*, geb. 30. Jan. 1859.

HILDA *Charlotte Wilhelmine*, geb. 5. Nov. 1864.

Pauline ELISABETH *Ottilie Luise*, Prinzessin von Wied, geb. 29. Dec. 1843. * 15. Nov. 1869: KARL, Fürst von Rumänien. T. XXXIX.

WILHELM *Adolph Maximilian Karl*, Fürst von Wied 5. März 1864, geb. 22. Aug. 1845. * 18. Juli 1871: MARIA, Prinzessin der Niederlande, geb. 5. Juli 1841.

Wilhelm FRIEDRICH *Hermann Otto Karl*, Erbprinz von Wied, geb. 27. Juni 1872.

Wilhelm Alexander Friedrich Karl HERMANN, Prinz, geb. 28. Mai 1874.



Tafel LX. **NIEDERLANDE.**

Haus NASSAU, jüngere oder Ottonische Hauptlinie **NASSAU-ORANIEN.**

WILHELM V. Batavus, geb. 8. März 1748, folgte seinem Vater Wilhelm IV. als Fürst von Nassau-Dietz und als Erbstatthalter der Vereinigten Niederlande unter Vormundschaft 22. Oct. 1751, trat die Regierung an 8. März 1766, nach Entsagung der Erbstatthalterwürde Fürst von Fulda und Corvey 23. Mai 1802, überliess aber diese Fürstenthümer am 29. Aug. 1802 seinem ältesten Sohne und † 9. April 1806.

* 4. Oct. 1767: *Friederike Sophia* Wilhelmine, Tochter des Prinzen August Wilhelm von Preussen, geb. 7. Aug. 1751, † 9. Juni 1820.

Friederike *Luise Wilhelmine*, geb. 28. Nov. 1770, † 15. Oct. 1819.
* 14. Oct. 1790: **Karl** *Georg August*, Erbprinz v. Braunschweig, † 20. Sept. 1806. T. XII.

WILHELM I. Friedrich, geb. 24. Aug. 1772, regierender Fürst zu Fulda und Corvey 29. Aug. 1802. Fürst von Nassau-Dietz 9. April 1806, verlor alle Länder durch Napoleon's Decret 1806, kehrte nach Holland zurück 30. Nov. 1813, wurde erblicher souveräner Fürst der Vereinigten Niederlande 6. Dec. 1813 und König der Niederlande 28. Febr. 1815, trat die nassau-oranischen Stammlande gegen Luxemburg u. einen Theil von Lüttich an Preussen ab 31. Mai 1815, verlor Belgien durch Aufstand 21. Nov. 1830, legte die Regierung nieder und nannte sich Graf von Nassau 7. Oct. 1840, † 12. Dec. 1843.
* 1) 1. Oct. 1791: *Friederike Luise* Wilhelmine, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm II. von Preussen, geb. 18. Nov. 1774, † 12. Oct. 1837.
2) morganat. 17. Febr. 1841: Henriette *Adrienne Luise Flora*, Tochter des Grafen Franz v. Oultremont de Vegimont, geb. 28. Febr. 1792, † 26. Oct. 1864.

Wilhelm Georg **Friedrich**, Prinz von Nassau, geb. 15. Febr. 1774, † 6. Jan. 1799.

WILHELM II. Friedrich Georg Ludwig, Prinz von Oranien, geb. 6. Dec. 1792, König der Niederlande 7. Oct. 1840, † 17. März 1849.
* 21. Febr. 1816: Anna *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul I. von Russland, geb. 18. Jan. 1795, † 1. März 1865.

Wilhelm **Friedrich** *Karl*, Prinz d. Niederlande, geb. 28. Febr. 1797, Admiral der Flotte.
* 21. Mai 1825: **Luise** *Auguste Wilhelmine Amalia*, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm III. v. Preussen, geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dec. 1870.

Wilhelmine Friederike Luise Charlotte **Mariane**, geb. 9. Mai 1810.
* 14. Sept. 1830: *Friedrich Heinrich* **Albrecht**, Prinz v. Preussen, geschied. 28. März 1849. T. LXXIII.

WILHELM III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien, geb. 19. Febr. 1817, König d. Niederlande 17. März 1849.
* 18. Juni 1839: **Sophia** *Friederike Mathilde*, Tochter des Königs Wilhelm I. von Würtemberg, geb. 17. Juni 1818.

Wilhelm **Alexander** *Friedrich Konstantin Nikolaus Michael*, geb. 2. Aug. 1818, † 20. Febr. 1848.

Wilhelm Friedrich **Heinrich**, Prinz der Niederlande, geb. 13. Juni 1820, Admirallieutenant d. niederl. Flotte.
* 19. Mai 1853: **Amalia** *Maria da Gloria Augusta*, Tochter des Herzogs Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach, † 1. Mai 1872.

Wilhelmine Maria **Sophia** *Luise*, geb. 8. April 1824.
* 8. Oct. 1842: **Karl Alexander**, Grossherzog von Sachsen-Weimar. T. LXXXV.

Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna **Luise**, geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871.
* 19. Juni 1850: **Karl XV.**, König v. Schweden u. Norwegen, † 18. Sept. 1872. T. XCIX.

Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth **Maria**, geb. 5. Juli 1841.
* 18 Juli 1871: *Wilhelm*, regier. Fürst zu Wied, geb. 22. Aug. 1845. T. LIX.

Wilhelm *Nikolaus Alexander Friedrich Karl Heinrich*, Prinz von Oranien, geb. 4. Sept. 1840.

Wilhelm **Alexander** *Karl Heinrich Friedrich*, geb. 25. Aug. 1851.

Tafel LXI. OESTERREICH.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN: Die kaiserliche Linie.

MARIA THERESIA *Walpurgis*, Tochter des Kaisers Karl VI., geb. 13. Mai 1717, verm. 12. Febr. 1736 und 20. Oct. 1740, Erbin der österreichischen Monarchie, † 29. Nov. 1780.

FRANZ *Stephan*, geb. 8. Dec. 1708, Herzog von Lothringen und Bar 27. März 1729, musste beide Länder gegen Anwartschaft auf Toscana an den frühern König Stanislaus Lesczynski von Polen abtreten, seit 9. Juli 1737 Grossherzog von Toscana, römisch-deutscher Kaiser 13. Sept. 1745, † 18. Aug. 1765.

Maria ANNA *Josephe Antonia Johanne*, geb. 6. Oct. 1738, † 19. Nov. 1789.

JOSEPH II. BENEDICT AUGUST JOHANN ANTON MICHAEL ADAM, geb. 13. März 1741, römisch-deutscher Kaiser 18. Aug. 1765, Mitregent seiner Mutter und Nachfolger, † 20. Febr. 1790. * 1) 6. Oct. 1760: ISABELLA, Prinzessin v. Parma, † 27. Nov. 1763. 2) 23. Jan. 1765: MARIA JOSEPHE von Baiern, † 28. Mai 1767.

Maria CHRISTINE, Erbin von Teschen, geb. 13. Mai 1742, † 24. Juni 1798. * 8. April 1766: ALBRECHT, Herzog zu Sachsen, † 10. Febr. 1822. T. XC.

Maria ELISABETH, geb. 13. Aug. 1743, † 22. Sept 1808.

KARL *Joseph*, geb. 1. Febr. 1745, † 18. Jan. 1761.

Maria AMALIA, geb. 26. Febr. 1746, † 18. Juni 1804, * 19. Juli 1769: FERDINAND I., Herzog v. Parma. T. LXVII.

PETER LEOPOLD II. VALENTIN, geb. 5. Mai 1747, Grossherzog von Toscana, Nachfolger seines Bruders, † 1. März 1792. * 5. Aug. 1765: *Maria* LUDOVIKE von Spanien, † 15. Mai 1792.

Maria JOSEPHE, geb. 19. März 1751, † 15. Oct. 1767 als Braut.

Maria KAROLINE *Luise*, geb. 13. Aug. 1752, † 8. Sept. 1814. * 12. Mai 1768: FERDINAND IV., König v. Sicilien, † 4. Jan. 1825. T. CI.

FERDINAND, Erzherzog von Oesterreich-Este Herzog von Modena. T. LVI.

MARIA ANTOINETTE *Anna Josephe Johanne*, geb. 2. Nov. 1755, guillot. 16. Oct. 1793. * 16. Mai 1770: LUDWIG XVI., König von Frankreich, guillotinirt 21. Jan. 1793. T. XVIII.

MAXIMILIAN *Franz Xaver Joseph*, geb. 8. Dec. 1756, Hoch- und Deutschmeister und seit 15. April 1784 Kurfürst zu Köln, † 27. Juli 1801.

FRANZ I. *Joseph Karl*, geb. 12. Febr. 1768, folgte seinem Vater in der österreichischen Monarchie 1. März 1792, römisch-deutscher Kaiser 7. Juli 1792 bis 6. Aug. 1806, seit 11. Aug. 1804 Erbkaiser von Oesterreich, † 2. März 1835.
* 1) 6. Jan. 1788: ELISABETH, Tochter d. Herzogs Friedrich von Würtemberg, † 18. Febr. 1790.
2) 19. Sept. 1790: MARIA THERESE, Tochter des Königs Ferdinand I. von Sicilien, † 13. April 1807.
3) 6. Jan. 1808: *Maria* LUDOVIKE, Tochter des Herzogs Ferdinand von Modena, † 7. April 1816.
4) 10. Nov. 1816: KAROLINE, Tochter des Königs Maximilian I., von Baiern, † 9. Febr. 1873.

FERDINAND, Grossherzog von Toscana. T. CVII.

KARL, Herzog v. Teschen T. LXII.

LEOPOLD *Johann Joseph Eusebius*, Palatinus v. Ungarn, geb. 14. Aug. 1772, † 12. Juli 1795.

JOSEPH *Anton Johann*, Palatinus von Ungarn T. LXIII.

ANTON *Victor Joseph Johann Raimund*, geb. 31. Aug. 1779, Hoch- und Deutschmeister 30. Juni 1804 bis 14. Oct. 1809, † 2. April 1835 als Grossmeister des deutschen Ordens in Oesterreich.

JOHANN *Baptist Joseph*, Reichsverweser v. Deutschland. T. LXIV.

RAINER, Vicekönig der Lombardei. T. LXV.

LUDWIG *Joseph Anton*, geb. 13. Dec. 1784, † im Dec. 1864 als General-Director der Artillerie.

RUDOLPH *Johann Joseph Rainer*, geb. 8. Jan. 1788, seit 24. März 1819 Fürst-Erzbischof von Olmütz, † 23. Juli 1831 als Cardinalpriester St.-Petri in Monte-Aureo.

MARIA LUISE *Leopoldine Francisca Therese Josephe Lucia*, geb. 12. Dec. 1791, † 17. Dec. 1847. * 2. April 1810: NAPOLEON I., Kaiser der Franzosen, getrennt 11. April 1814, † 5. Mai 1821. T. XXIII.

FERDINAND I. *Karl Leopold Franz Joseph Marcellin*, Erbkaiser v. Oesterreich 2. März 1835, legte zu Gunsten seines Neffen die Regierung nieder 2. Dec. 1848, geb. 19. April 1793, † 29. Juni 1875. * 27. Febr. 1831: *Maria* ANNA *Karoline Pia*, Tochter des Königs Victor Emanuel I. von Sardinien.

LEOPOLDINE *Karoline Josephe*, geb. 22. Jan. 1797, † 11. Dec. 1826. * 6. Nov. 1817: PEDRO I. de Alcântara, Kaiser von Brasilien, † 24. Sept. 1834. T. XI.

MARIA CLEMENTINE *Francisca Josephe*, geb. 1. März 1798. * 28. Juli 1816: LEOPOLD, Prinz von Salerno, † 10. März 1851. T. CI.

KAROLINE *Ferdinande Therese Josephe Demetria*, geb. 8. April 1801, † 22. Mai 1832. * 7. Oct. 1819: FRIEDRICH AUGUST II. König von Sachsen, † 9. Aug. 1854. T. XC.

FRANZ *Karl Joseph*, Erzherzog von Oesterreich, verzichtet auf sein Thronfolgerecht 2. Dec. 1848, geb. 7. Dec. 1802. * 4. Nov. 1824: FRIEDERIKE *Sophia Dorothea Wilhelmine*, Tochter des Königs Maximilian I. von Baiern, † 28. Mai 1872.

MARIA ANNA *Francisca Therese Josephe Medarde*, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 8. Juni 1804, † 28. Dec. 1858.

FRANZ JOSEPH I. KARL, seit 2. Dec. 1848 Erbkaiser v. Oesterreich, als König von Ungarn gekrönt 8. Juni 1867, geb. 18. Aug. 1830. * 24. April 1854: ELISABETH *Amalie Eugenie*, Tochter des Herzogs Maximilian Joseph in Baiern, als Königin v. Ungarn gekrönt 8. Juni 1867, geb. 24. Dec. 1837.

FERDINAND MAXIMILIAN JOSEPH, s. 10. April 1864 Kaiser von Mexico, geb. 6. Juli 1832, † 19. Juni 1867. * 27. Juli 1857: CHARLOTTE *Marie Amalie*, Tochter des Königs Leopold I. von Belgien, geb. 7. Juni 1840.

KARL LUDWIG *Joseph Maria*, Erzherzog und Feldmarschall-lieutenant, geb. 30. Juli 1833.
* 1) 4. Nov. 1856: MARGARETHA, Tochter des Königs Johann von Sachsen, † 15. Sept. 1858.
2) 21. Oct. 1862: *Maria* ANNUNCIATA *Isabella*, des Königs beider Sicilien, Ferdinand II. Tochter, † 4. Mai 1871.
3) 23. Juli 1873: MARIA TEREZA *da Immaculada Conceição*, des Prinzen Miguel, Regenten von Portugal Tochter, geb. 24. Aug. 1855.

LUDWIG *Joseph Anton Victor*, Erzherzog, Generalmajor, geb. 15. Mai 1842.

GISELA *Luise Maria*, geb. 12. Juli 1856, Erzherzogin von Oesterreich. * 20. April 1873: LEOPOLD *Maximilian*, Prinz von Baiern. T. VIII.

RUDOLF *Franz Karl Joseph*, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.

MARIA VALERIA *Mathilde Amalie*, Erzherzogin, geb. 22. April 1868.

FRANZ *Ferdinand Karl Ludwig Joseph Maria*, Erzherzog, geb. 18. Dec. 1863.

OTTO *Franz Joseph Karl Ludwig Maria*, Erzherzog, geb. 21. April 1865.

FERDINAND *Karl Ludwig Joseph Johann Maria*, geb. 27. Dec. 1868.

MARGARETHA *Sophia, Maria Annunciata*, Erzherzogin, geb. 13. Mai 1870.

Tafel LXII. OESTERREICH.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN: Die erzherzoglichen Linien.

A. Die Nachkommen des Erzherzogs Karl, Herzogs zu Teschen, des dritten Sohnes Kaiser Leopold's II.

Karl *Ludwig Johann Joseph Laurentius*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 5. Sept. 1771. Hoch- und Deutschmeister 27. Juli 1801 bis 30. Juni 1804, folgte seinem Oheim, dem Herzog Albert zu Sachsen im Besitz des Herzogthums Teschen 10. Febr. 1822, † 30. April 1847, Generalfeldmarschall.

* 17. Sept. 1815: Henriette *Alexandrine Friederike Wilhelmine*, Tochter des Fürsten Friedrich Wilhelm zu Nassau-Weilburg, geb. 30. Oct. 1797, † 29. Dec. 1829.

Maria Theresia *Isabelle*, geb. 31. Juli 1816, Erzherzogin von Oesterreich, † 8. Aug. 1867. * 9. Jan. 1837: Ferdinand II., König beider Sicilien, † 22. Mai 1859. T. CI.

Albrecht *Friedrich Rudolf*, Erzherzog von Oesterreich, seit 30. April 1847 Herzog zu Teschen, geb. 3. Aug. 1817. * 1. Mai 1844: Hildegard *Luise Charlotte Therese Friederike*, Tochter des Königs Ludwig I. von Baiern, geb. 10. Juni 1825.

- Maria Theresia *Anna*, Erzherzogin, geb. 15. Juli 1845. * 18. Jan. 1865: Philipp *Alexander*, Herzog von Würtemberg, geb. 30. Juli 1838. T. CXIV.
- Mathilde *Maria Adelgunde Alexandra*, geb. 25. Jan. 1849, † 6. Juni 1867.

Karl Ferdinand, Erzherzog von Oesterreich, geb. 29. Juli 1818. * 18. April 1854: Elisabeth *Francisca Maria*, Tochter des Erzherzogs Joseph, Palatinus von Ungarn, geb. 17. Jan. 1831.

- Friedrich *Maria Albrecht Wilhelm Karl*, Erzherzog, geb. 4. Juni 1856.
- Maria *Christine Desideria Henriette Felicitas Rainera*, Erzherzogin, geb. 21. Juli 1858.
- Karl *Stephan Eugen Victor Felix Maria*, Erzherzog, geb. 5. Sept. 1860.
- Eugen *Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria*, Erzherzog, geb. 21. Mai 1863.

Friedrich *Ferdinand Lepold*, Erzherzog, geb. 14. Mai 1821, Viceadmiral, † 5. Oct. 1847.

Maria Karoline *Ludovike Christine*, geb. 10. Sept. 1825. * 21. Febr. 1852, Rainer *Ferdinand Maria*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 11. Jan. 1827. T. LXV.

Wilhelm *Franz Karl*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 21. April 1827, Grossmeister des Deutschen Ordens in Oesterreich 26. Juni 1863.



Tafel LXIII. OESTERREICH.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN: Die erzherzoglichen Linien.

B. Die Nachkommen des Erzherzogs JOSEPH, Palatinus von Ungarn, Kaiser Leopold's II. siebenten Sohnes.

JOSEPH *Anton Johann*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 9. März 1776, seit 21. Sept. 1795 Statthalter von Ungarn und seit 12. Sept. 1796 Palatinus, † 13. Jan. 1847.
* 1) 30. Oct. 1799: ALEXANDRA *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul von Russland, geb. 9. Aug. 1783, † 16. März 1801.
2) 30. Aug. 1815: HERMINE, Tochter des Fürsten Victor II. zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 2. Dec. 1797, † 14. Sept. 1817.
3) 24. Aug. 1819: MARIA DOROTHEA *Karoline*, Tochter des Herzogs Ludwig von Würtemberg, geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855.

HERMINE *Amalia Maria*, geb. 14. Sept. 1817, † 13 Febr 1842, Aebtissin des theresianischen Damenstifts zu Prag.

STEPHAN *Franz Victor*, Erzherzog und Erbe der mütterlichen Herrschaften Schaumburg und Holzappel, geb. 14. Sept. 1817, vom 12. Nov. 1847 bis 26. Sept. 1848 Palatinus von Ungarn, † 19. Febr. 1867.

ALEXANDER *Leopold Ferdinand*, geb. 6. Juni 1825, † 12. Nov. 1837.

ELISABETH *Francisca Maria*, geb. 17. Jan. 1831.
* 1) 4. Oct. 1847: Erzherzog FERDINAND, Prinz v. Modena, † 15. Dec. 1849.
2) 18. April 1854: KARL *Ferdinand*, Erzherzog von Oesterreich.
T. LXII.

JOSEPH *Karl Ludwig*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 2. März 1833, Feldmarschalllieutenant.
* 12. Mai 1864: *Maria Adelheid* CLOTILDE *Amalia*, Tochter des Prinzen August von Sachsen-Koburg und Gotha, geb. 8. Juli 1846.

- MARIA *Dorothea Amalia*, Erzherzogin, geb. 14. Juni 1867.
- MARGARETHE CLEMENTINE, Erzherzogin, geb. 6. Juli 1870.
- JOSEPH *August Victor Coloman Maria*, Erzherzog, geb. 9. Aug. 1872.

MARIA HENRIETTE *Anna*, Erzherzogin, geb. 23. Aug. 1836.
* 22. Aug. 1853: LEOPOLD, Kronprinz, jetzt König der Belgier.
T. X.



Tafel LXIV. OESTERREICH.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN: Die erzherzoglichen Linien.

C. Nachkommen des Erzherzogs Johann, Reichsverwesers von Deutschland, des neunten Sohnes Kaiser Leopold's II.

Johann *Baptist Joseph Fabian Sebastian*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 20. Jan. 1782, Reichsverweser von Deutschland 29. Juni 1848 bis 20. Dec. 1849, † 11. Mai 1859.

* morgan. 18. Febr. 1827: Anna *Maria Plochl*, Postmeisters Tochter in Brandhof, geb. 6. Jan. 1804, seit 4. Juli 1834 Freiin von Brandhof.

Franz *Ludwig Johann Baptist*, **Freiherr von Brandhofen, geb. 11. März 1839, seit 30. Dec. 1845 Graf von Meran, z. Z. Cavaleriemajor der steiermärkischen Landwehr, Allodial- und Fideicommissgüter-Besitzer in Tirol u. Steiermark.**
*** 8. Juli 1862: Theresia, Tochter des Grafen Franz Philipp von Lamberg auf Ottenstein, geb. 16. Aug. 1836.**

Anna *Maria Johanna Theresia*, **geb. 12. April 1864.**	**Maria** *Johanna Anna*, **geb. 9. Aug. 1865.**	**Johann** *Stephan Joseph Franz*, **geb. 26. Jan. 1867.**	**Franz** *Peter Johann*, **geb. 5. Oct. 1868.**	**Karoline**, *Johanna Anna*, **geb. 22. Sept. 1870.**	**Rudolf** *Johann Franz*, **geb. 9. Dec. 1872.**



Tafel LXV. OESTERREICH.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN: Die erzherzoglichen Linien.

D. Nachkommen des Erzherzogs Rainer, Vicekönigs der Lombardei, zehnten Sohnes Kaiser Leopold's II.

RAINER *Joseph Johann Michael Franz Hieronymus*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 30. Sept. 1783, Vicekönig des lombardisch-venetianischen Königreichs 1817 bis 1848, † 16. Jan. 1853.
* 28. Mai 1820: *Maria* ELISABETH *Francisca*, Tochter des Prinzen Karl von Savoyen-Carignan, † 25. Dec. 1856.

- MARIA *Karoline Auguste Elisabeth Margaretha Dorothea*, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 6. Febr. 1821, † 23. Jan. 1844 als Braut des Prinzen Eugen von Savoyen-Carignan.
- *Maria* ADELHEID *Francisca Rainera Elisabeth Klotilde*, Erzherzogin v. Oesterreich, geb. 3. Juni 1822, † 20. Jan. 1855. * 12. April 1842: VICTOR EMANUEL II., König von Sardinien T. XLI.
- LEOPOLD *Ludwig Maria Franz Julius Eustachius Gerhard*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 6. Juni 1823, General der Cavalerie etc.
- ERNST *Karl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 8. Aug. 1824, General der Cavalerie.
- SIGISMUND *Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 7. Jan. 1826, Feldmarschall-lieutenant.
- RAINER *Ferdinand Maria Johann Evangelist Franz Hygin*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 11. Jan. 1827, Feldmarschalllieutenant. * 21. Febr. 1852: *Maria* KAROLINE, Tochter des Erzherzogs Karl, geb. 10. Sept. 1825.
- HEINRICH *Anton Maria Rainer Karl Gregor*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 9. Mai 1828, Feldmarschalllieutenant. * morgan. 4. Nov. 1868: LEOPOLDINE *Hofmann*, seit 5. Nov. 1872 Frau von Waideck, geb. 29. Nov. 1842.

Tafel LXVI. OLDENBURG.

Haus HOLSTEIN-GOTTORP, jüngere Linie, mittlerer und jüngerer Ast OLDENBURG.

Christian August, Herzog von Holstein-Gottorp, geb. 11. Jan. 1673, Coadjutor von Lübeck 12. Mai 1701, Administrator der gottorpischen Länder 19. Juli 1702, Fürst-Bischof von Lübeck 1705, † 24. April 1726.
* 3. Sept. 1704: Albertine *Friederike*, Tochter des Markgrafen Friedrich von Baden-Durlach, geb. 3. Juli 1682, † 22. Dec. 1755.

Hedwig Sophia *Auguste*, geb. 9. Oct. 1705, Aebtissin zu Herford 31. März 1750, † 4. Oct. 1764.

Karl, geb. 26. Nov. 1706, Fürst-Bischof v. Lübeck 24. April 1726, † 31. Mai 1727.

Friederike *Amalia*, geb. 12. Jan. 1708, † 19. Jan. 1732.

Anna, geb. 3. Febr. 1709, † 2. Febr. 1758. * 8. Nov. 1742: Wilhelm, Prinz von Sachsen-Gotha, geb. 12. März 1701, † 31. Mai 1771.

Adolf Friedrich, König von Schweden. T. XCVIII.

FRIEDRICH AUGUST, geb. 30. Sept. 1711, Fürst-Bischof von Lübeck 15. Dec. 1750, Graf von Oldenburg u. Delmenhorst 14. Dec. 1773, Herzog von Oldenburg 22. März 1777, † 6. Juli 1785. *21. Nov. 1752: *Ulrike* Friederike *Wilhelmine*, Tochter des Landgrafen Maximilian zu Hessen-Kassel, geb. 31. Oct. 1722.

Johanna *Elisabeth*, geb. 24. Oct. 1712, † 30. Mai 1760. * 8. Nov. 1727: Christian *August*, Fürst zu Anhalt-Zerbst, geb. 29. Nov. 1690, † 16. März 1747.

Georg *Ludwig*, Herzog von Holstein-Gottorp, geb. 16. März 1719, † 7. Sept. 1763. * 1. Jan. 1750: Sophia *Charlotte*, Tochter des Herzogs Friedrich zu Holstein-Sonderburg-Beck, geb. 31. Dec. 1722, † 7. Aug. 1763.

Kinder des Friedrich August:

Peter Friedrich WILHELM, geb. 3. Jan. 1754, Herzog von Oldenburg unter Curatel 6. Juli 1785, † 2. Juli 1823.

Hedwig *Elisabeth Charlotte*, geb. 22. März 1759, † 20. Juni 1818. * 7. Juli 1774: Karl XIII., König von Schweden, † 5. Febr. 1818. T. XCVIII.

Kinder des Georg Ludwig:

Wilhelm *August*, geb. 18. Jan. 1753, † 14. Juli 1774.

PETFR I. Friedrich Ludwig, geb. 17. Jan. 1755, Fürst-Bischof v. Lübeck und regierender Administrator von Oldenburg 6. Juli 1785, Herzog von Oldenburg 2. Juli 1823, † 21. Mai 1829. * 26. Juni 1781: Friederike *Elisabeth Amalia*, Tochter des Herzogs Friedrich von Würtemberg, geb. 27. Juli 1765, † 24. Nov. 1785.

Paul Friedrich AUGUST, geb. 13. Juli 1783, Nachfolger seines Vaters und Grossherzog von Oldenburg 28. Mai 1829, † 27. Febr. 1853.
* 1) 24. Juli 1817: Adelheid, Tochter des Fürsten Victor II zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 23. Febr. 1800, † 13. Sept. 1820,
2) 24. Juni 1825: Ida, die jüngste Schwester der ersten Gemahlin, geb. 10. März 1804, † 31. März 1828.
3) 5. Mai 1831: Cäcilie, Tochter des Königs Gustav IV. von Schweden, geb. 22. Juni 1807, † 27. Jan. 1844.

Peter Friedrich Georg, Prinz von Oldenburg, geb. 9. Mai 1784, † 27. Dec. 1812. * 3. Aug. 1809: Katharina *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul I. von Russland, geb. 21. Mai 1788, † 9. Jan. 1819.

Kinder des Paul Friedrich August:

Maria Friederike Amalia, geb. 21. Dec. 1818, † 20. Mai 1875. * 22. Nov. 1836: Otto, König von Griechenland, † 26. Juli 1867. T. XXVII.

Elisabeth Maria Friederike, geb. 8. Juni 1820. * 15. Aug. 1855: Maximilian, Freiherr von Washington.

Nikolaus Friedrich PETER II., geb. 8. Juli 1827, Grossherzog von Oldenburg seit 27. Febr. 1853. * 10. Febr. 1852: Elisabeth *Pauline Alexandrine*, Tochter des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg, geb. 26. März 1826.

Anton Günther Friedrich Elimar, Herzog von Oldenburg, geb. 23. Jan. 1844.

Kinder des Peter Friedrich Georg:

Friedrich Paul Alexander, geb. 30. Aug. 1810, † 16. Nov. 1829.

Konstantin Friedrich Peter, Herzog von Oldenburg, geb. 26. Aug. 1812, kais. russ. General der Infanterie etc. * 23. April 1837: Therese *Wilhelmine Friederike Isabella Charlotte*, Tochter des Herzogs Wilhelm von Nassau, † 8. Dec. 1871.

Kinder des Peter II.:

Friedrich August, Erbgrossherzog, geb. 16. Nov. 1852.

Georg *Ludwig*, Herzog, geb. 27. Juni 1855, Herr von Holzappel-Schaumburg.

Kinder des Konstantin Friedrich Peter:

Alexandra *Friederike Wilhelmine*, geb. 2. Juni 1838, griech. Confession: Alexandra Petrowna. *6. Febr. 1856: Nikolaus *Nikolajewitsch*, Grossfürst v. Russland. T. LXXXIV.

Nikolaus *Friedrich August*, geb. 9. Mai 1840, Herzog. * morgan. 29. Mai 1863: Maria v. Bulazel, Gräfin v. Osternburg, geb. 8. Juli 1845.

Alexander *Friedrich Konstantin*, Herzog, geb. 2. Juni 1844, General. * 19. Jan. 1868: Eugenie *Maximilianowna*, Tochter des Herzogs Maximilian von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Georg *Friedrich Alexander*, geb. 17. April 1848, † 17. März 1871.

Konstantin *Friedrich Peter*, geb. 9. Mai 1850, Herzog.

Therese *Friederike Olga*, Herzogin, geb. 30. März 1852.

Kinder des Nikolaus Friedrich August:

Alexandra, Gräfin v. Osternburg, geb. 7. Juni 1864.

Wjera, Gräfin von Osternburg, geb. 4. Juni 1871.

Kind des Alexander Friedrich Konstantin:

Peter *Friedrich Georg*, Prinz von Oldenburg, geb. 17. Nov. 1868.

Tafel LXVII. PARMA.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie, jüngere Nebenlinie PARMA.

FERDINAND I. Maria Ludwig Philipp Joseph, Infant von Spanien, geb. 20. Jan. 1751, Nachfolger seines Vaters Philipp als Herzog von Parma, Piacenza und Guastalla 1765 bis zur Abtretung seiner Herzogthümer an Frankreich durch den Vertrag zu Madrid 21. März 1801, † 9. Oct. 1802.
* 19. Juli 1769: *Maria* Amalia *Josephe Johanna Antonia*, Tochter des römisch-deutschen Kaisers Franz I., geb. 26. Febr. 1746, † 18. Juni 1804.

Karoline *Maria Theresia Josephe*, geb. 22. Nov. 1770, † 1. März 1804.
* 9. Mai 1792: Maximilian *Maria Joseph*, Prinz von Kursachsen, † 3. Jan. 1838.
T. XC.

LUDWIG I., Infant von Spanien, Erbprinz von Parma, geb. 5. Juli 1773, Grossherzog von Toscana durch den Vertrag von St.-Ildephonso 1. Oct. 1800, König von Etrurien 21. März 1801, † 27. Mai 1803.
* 25. Aug. 1795: Maria Luise Josephe Antonia, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, geb. 6. Juli 1782, seit 4. Juni 1815 souveräne Herzogin von Lucca, † 13. März 1824.

Maria Antonia *Josephe*, geb. 28. Nov. 1774, Aebtissin der Ursulinerinnen in Parma, † 20. Febr. 1841.

Charlotte *Maria Ferdinande*, geb. 7. Sept. 1777, † 1825.

KARL II. Ludwig von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 22. Dec. 1799, Nachfolger seines Vaters als König von Etrurien unter Vormundschaft seiner Mutter 27. Mai 1803 bis zur Abtretung Etruriens an Frankreich 10. Dec. 1807, Herzog von Lucca als Nachfolger seiner Mutter 13. März 1824 bis zur Abtretung an Toscana 5. Oct. 1847, Graf von Pontremoli und seit 17. Sept. 1847 Herzog von Parma, Piacenza u. Guastalla als Erbe der Kaiserin-Herzogin Maria Luise, trat Guastalla an Modena ab 5. Jan. 1848 und resignirte 14. März 1849.
* 5. Sept. 1820: *Maria* Theresia *Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia*, Tochter des Königs Victor Emanuel I. von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.

Maria Luise *Charlotte*, Infantin von Spanien, geb. 2. Oct. 1802, † 18. März 1857. T. XC.
* 1) 7. Nov. 1825: Maximilian *Maria Joseph*, königl. Prinz von Sachsen, † 3. Jan. 1838.
2) 22. Juli 1838: Franz, *Chevalier de Rossi*, † 30. Sept. 1854.
3) 19. Febr. 1855: Johannes, Graf von Vimercati, Senator d. Kirchenstaats, geb. 21. Dec. 1788.

Ferdinand KARL III. Maria Balthasar Joseph Victor, Infant von Spanien, geb. 14. Jan. 1823, Herzog von Parma 14. März 1849 als Nachfolger seines Vaters, † 27. März 1854 an der tags vorher erhaltenen Wunde.
* 10. Nov. 1845: Luise *Maria Therese* von Bourbon, Tochter des Herzogs Ferdinand von Berry, und seit 1830 Gräfin von Rosny, geb. 21. Sept. 1819, † 1. Febr. 1864.

Margaretha *Maria Therese Henriette*, geb. 1. Jan. 1847.
* 4. Febr. 1867: Karl *Maria*, Infant von Spanien, geb. 30. März 1848.
T. CIV.

ROBERT Karl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 9. Juli 1848, Nachfolger seines Vaters unter mütterlicher Vormundschaft 27. März 1854 als Herzog v. Parma bis zur Einverleibung mit Sardinien durch Decret v. 18. März 1860.
* 5. April 1869: Maria Pia *della Gracia*, Tochter des Königs Ferdinand II. beider Sicilien.

Alix *Maria Karoline Ferdinande Rachel Johanna Philomene*, geb. 27. Dec. 1849.
* 11. Jan. 1869: Ferdinand IV., Grossherzog von Toscana, Erzherzog von Oesterreich. T. CVII.

Heinrich *Karl Ludwig Georg Abraham Paul Maria*, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.
* 25. Nov. 1873: Luise, Prinzessin beider Sicilien, geb. 21. Jan. 1855. T. CI.

Maria Luise *Pia Therese Anna Ferdinande Francisca* etc., geb. 17. Jan. 1870

Luise Maria Annunciata *Henriette Therese*, geb. 24. März 1872.

Heinrich *Maria Albert Ferdinand Karl Pius Louis Antonio*, geb. 13. Juni 1873.

Maria Immaculata *Luise Francisca Praxedes* etc., geb. 21. Juli 1874.

Tafel LXVIII. PARMA.

Haus LOTHRINGEN oder HABSBURG-LOTHRINGEN, weibliche Nebenlinie PARMA.

MARIA LUISE Leopoldine Francisca Therese Josephe Lucia, älteste Tochter des Kaisers Franz I. von Oesterreich, geb. 12. Dec. 1791, Herzog von Parma, Piacenza und Guastalla durch den Pariser Tractat 11. April 1814, trat die Regierung an 17. März 1816, † 17. Dec. 1847. T. LXI
* 1) 2. April 1810: Napoleon I. *Bonaparte*, Kaiser der Franzosen, geb. 15. Aug. 1769, getrennt 11. April 1814, † 5. Mai 1821. T. XXIII.
2) morganat. 1821: Adam *Adalbert*, Graf von Neipperg, k. k. General-Feldmarschalllieutenant, geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829.
3) morganat. 1830: Karl *Rene*, Graf de Bombelles, k. k. Kämmerer und Geh. Rath, geb. 6. Nov. 1785, † 30. Mai 1856.

Napoleon *Franz Joseph Karl*, König v. Rom, geb. 20. März 1811, Erbprinz von Parma und Herzog von Reichstadt, † 22. Juli 1832.

Wilhelm *Albrecht*, Graf von Montenuovo, geb. 9. Aug. 1821 und am 20. Juli 1864 in den Fürstenstand erhoben, k. k. Kämmerer und Geh. Rath, General der Cavalerie etc.
* 13. Mai 1850: Juliane *Johanna Maria Stephanie*, Tochter des Grafen Johann Batthyána-Strattmann, geb. 10. Juni 1827, † 19. Nov. 1871.

Albertine *Leopoldine Wilhelmine Julie Maria*, Prinzessin von Montenuovo, geb. 30. Juni 1853.
* 5. Aug. 1873: Graf Sigismund Wielopolsky, Marquis von Mirów Gonzague Myszkowski, Hofstallmeister und Kämmerer des Kaisers von Russland.

Alfred *Adam Wilhelm Johann Maria*, Prinz von Montenuovo, geb. 16. Sept. 1854.

Maria *Sophia Wilhelmine Hyacinth* Prinzessin von Montenuovo, geb. 10. Sept. 1859.



Tafel LXIX. PORTUGAL.

Haus BRAGANZA, ältere oder portugiesische Linie. Vgl. Brasilien. T. XI.

MARIA I. FRANCISCA ISABELLA JOSEPHE, geb. 17. Dec. 1734, folgte ihrem Vater Joseph I. als Königin von Portugal und Algarbien 24. Febr. 1777, † 20. März 1816.
* 6. Juni 1760: PEDRO III. CLEMENS, ihr Oheim, geb. 5. Juli 1717, Titularkönig von Portugal 24. Febr. 1777, † 25. Mai 1786.

JOSEPH *Franz Xaver*, Prinz von Brasilien, geb. 21. Aug. 1761, Grossprior des Maltheserordens 1780, † 11. Sept. 1788.
* 27. April 1777: MARIA *Francisca Benedicta*, seine Tante, geb. 25. Juli 1746, † 18. Aug. 1829.

JOHANN VI. MARIA JOSEPH LUDWIG, geb. 13. Mai 1767, übernahm die Regierung für seine geisteskranke Mutter 10. Febr. 1792, Prinzregent 15. Juli 1799 und König von Portugal 20. März 1816, † 10. März 1826.
* 9. Jan. 1790: CHARLOTTE *Joachime Therese*, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, geb. 25. April 1775, † 6. Jan. 1830.

MARIA ANNA *Victoria Josephe*, Prinzessin von Beira, geb. 15. Dec. 1768, † 5. Nov. 1788.
* 21. Mai 1785: GABRIEL *Anton Franz Xaver*, Infant von Spanien, † 23. Nov. 1788. T. CVI.

Kinder Johanns VI.:

Maria THERESE Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793.
* 1) 18. Mai 1810: PETER *Karl Anton*, Infant von Spanien, † 4. Juli 1812.
2) 20. Oct. 1838: KARL *Maria Joseph Isidor*, Infant von Spanien, † 10. März 1855. T. CVI. CIV.

Maria ISABELLA *Francisca*, geb. 19. Mai 1797. † 26. Dec. 1818.
* 3. Oct. 1816: FERDINAND VII. König v. Spanien, † 1833. T. CIII.

PEDRO IV. DE ALCÁNTARA ANTON JOSEPH, geb. 12. Oct. 1798, König von Portugal und Kaiser von Brasilien, seit 11. Juni 1831 Herzog von Braganza, † 24. Sept. 1834.
* 1) 6. Nov. 1817: LEOPOLDINE, Tochter d. Kaisers Franz I. v. Oesterreich, † 1826.
2) 17. Oct. 1829: AMALIA, Tochter des Herzogs Eugen von Leuchtenberg. geb. 31. Juli 1812, † 26. Jan. 1873.

- MARIA II. DA GLORIA, Königin v. Portugal. T. LXX.

Maria FRANCISCA *de Assisi*, geb. 22. April 1800. † 4. Sept. 1834.
* 29. Sept. 1816: KARL *Maria Joseph Isidor*, Infant von Spanien, † 10. März 1855. T. CIV.

Isabella MARIA *de Concepcione*, geb. 4. Juli 1801, Regentin des Reichs 10. März 1826 bis 26. Febr. 1828.

MIGUEL *Maria do Patrocinio Evarist*, geb. 26. Oct. 1802, Reichsregent 26. Febr. 1828 und König-Prätendent von Portugal 30. Juni 1828 bis zu seiner Verbannung am 26. Mai 1834, † 14. Nov. 1866.
* 24. Sept. 1851: ADELHEID *Sophia Amalia Luise Johanna Leopoldine*, Tochter des Erbprinzen Konstantin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. April 1831.

- MARIA DAS NEVES *Isabella*, geb. 5. Aug. 1852. * 26. April 1871: ALFONS, Infant v. Spanien, geb. 12. Sept. 1849. T. CIV.
- MIGUEL *Maria Karl Egidius*, geb. 19. Sept. 1853.
- MARIA TEREZA *da Jmmaculada*, geb. 24. Aug. 1855. * 23. Juli 1873: KARL *Ludwig*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 30. Juli 1833. T. LXI.
- MARIA JOSEPHA *Beatrix*, geb. 19. März 1857. * 29. April 1874: KARL *Theodor*, Herzog in Baiern, geb. 9. Aug. 1839. T. IX.
- ADELGUNDE *de Jesu Maria*, geb. 10. Nov. 1858.
- MARIA ANNA *a Carmelo*, geb. 13. Juli 1861.
- MARIA ANTONIA *Adelheid*, geb. 28. Nov. 1862.

Maria da Assumpçao JOHANNA *Josephe*, geb. 25. Juli 1805, † 7. Jan. 1834.

ANNA *da Jesus Maria Josephe*, geb. 23. Dec. 1806, † 22. Juni 1857.
* 1. Dec. 1827: NUÑEZ *Joseph Severe de Mendoza*, Marquis von Loulé, Staatsminister.

Tafel LXX. PORTUGAL.

Haus BRAGANZA, weibliche Linie BRAGANZA-SACHSEN-KOBURG.

MARIA II. DA GLORIA JOHANNA CHARLOTTE LEOPOLDINE ISIDORE DA CRUZ FRANCISCA XAVERIA DA PAULA MICHAELE GABRIELE RAFAELE LUISE GONZAGA, Prinzessin von Beira, geb. 4. April 1819, nach ihres Vaters Thronentsagung Königin von Portugal 2. Mai 1826 unter Regentschaft ihrer Tante Maria und ihres Oheims Don Miguel, selbstregierend seit 18. Sept. 1834, † 15. Nov. 1853.

* 1) 26. Jan. 1835: AUGUST *Karl Eugen Napoleon*, Herzog von Leuchtenberg, geb. 9. Dec. 1810, Herzog von Santa-Cruz, † 28. März 1835.

2) 9. April 1836: FERDINAND *August Franz Anton*, Herzog zu Sachsen, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 29. Oct. 1816, Prinz von Portugal und Herzog von Oporto seit seiner Vermählung, Titularkönig von Portugal 16. Sept. 1837 und Reichsregent 15. Nov. 1853 bis 16. Sept. 1855.

PEDRO V. DE ALCÂNTARA MARIA FERDINAND etc., geb. 16. Sept. 1837, folgte seiner Mutter als König von Portugal 15. Nov. 1853 unter Regentschaft des Vaters u. selbständig 16. Sept. 1855, † 11. Nov. 1861. * 18. Mai 1858: STEPHANIE, Tochter des Fürsten Karl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen, † 17. Juli 1859.

LUDWIG PHILIPP etc., geb. 31. Oct. 1838, Herzog v. Oporto und König von Portugal 11. Nov. 1861. * 6. Oct. 1862: *Maria* PIA, Tochter des Königs Victor Emanuel II. von Italien, geb. 16. Oct. 1847.

JOHANN *Maria* etc., Herzog von Beja, geb. 16. März 1842, † 27. Dec. 1861.

MARIA ANNA *Ferdinande Leopoldine* etc., de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Juli 1843. * 11. Mai 1859: *Friedrich August* GEORG, königl. Prinz v. Sachsen, geb. 8. Aug. 1832. T. XC.

ANTONIA *Maria Ferdinande* etc., de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845. * 12. Sept. 1861: LEOPOLD *Stephan* etc., Erbprinz von Hohenzollern, geb. 22. Sept. 1835. T. XXXIX.

FERDINAND *Maria Ludwig* etc., de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 23. Juli 1846, † 6. Nov. 1861.

AUGUST *Maria Ferdinand Karl* etc., de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Nov. 1847, z. Z. Brigadegeneral.

(Kinder des LUDWIG PHILIPP:)

KARL *Ferdinand Ludwig Maria* etc., Herzog von Braganza, geb. 28. Sept. 1863, Kronprinz.

ALFONS *Heinrich Napoleon* etc., Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Tafel LXXI. PREUSSEN.

Haus HOHENZOLLERN, jüngere oder fränkische Linie: Die Könige von Preussen im achtzehnten und neunzehnten Jahrhundert.

FRIEDRICH I., seit 18. Jan. 1701 König in Preussen, geb. 11. Juli 1657, folgte als Kurfürst von Brandenburg seinem Vater Friedrich Wilhelm dem Grossen 9. Mai 1688, † 25. Febr. 1713.

* 1) 23. Aug. 1679: Elisabeth *Henriette*, Tochter des Landgrafen Wilhelm VI. zu Hessen-Cassel, geb. 18. Nov. 1661, † 7. Juli 1683.
2) 8. Oct. 1684: Sophia Charlotte, Tochter des Kurfürsten Ernst August von Braunschweig-Lüneburg, geb. 20. Oct. 1668, † 1. Febr. 1705.
3) 28. Nov. 1708: Sophia *Luise*, Tochter des Herzogs Friedrich von Mecklenburg-Grabow, geb. 6. Mai 1685, † 29. Juli 1735.

Luise *Dorothea Sophia*, geb. 29. Sept. 1680, † 23. Dec. 1705. * 31. Mai 1700: Friedrich, Erbprinz von Hessen-Kassel, geb. 8. Mai 1676, † 5. April 1751.

FRIEDRICH WILHELM I., geb. 14. Aug. 1688, König in Preussen 25. Febr. 1713. † 31. Mai 1740. * 28. Nov. 1706: Sophia *Dorothea*, Tochter des Königs Georg I. von Grossbritannien, geb. 26. März 1687, † 28. Juni 1757, Mutter von 14 Kindern (7 Söhne, 7 Töchter).

Friederike *Sophia Wilhelmine*, geb. 3. Juli 1709, † 14. Oct. 1758. * 20. Nov. 1731: Friedrich, Markgraf von Brandenburg-Baireuth, geb. 10. Mai 1711, † 26. Febr. 1763.

FRIEDRICH II. der Grosse, König von Preussen 31. Mai 1740, geb. 24. Jan. 1712, † 17. Aug. 1786. * 12. Juni 1733: Elisabeth *Christine*, Tochter des Herzogs Ferdinand Albrecht von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 8. Nov. 1715, † 13. Jan. 1797.

Friderike Luise, geb. 28. Sept. 1714, † 4. Febr. 1784. * 30. Mai 1729: Karl, Markgraf v. Brandenburg-Ansbach, geb. 12. Mai 1712, † 3. Aug. 1757.

Philippine *Charlotte*, geb. 13. März 1716, † 16. Febr. 1801. * 2. Juli 1733: Karl, Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 1. Aug. 1713, † 1780. T. XII.

Sophia *Dorothea Maria*, geb. 25. Jan. 1719, † 13. Nov. 1765. * 10. Nov. 1734: Friedrich *Wilhelm*, Markgraf v. Brandenburg-Schwedt, geb. 27. Dec. 1700, † 4. März 1771.

Luise Ulrike, geb. 24. Juli 1720, † 16. Juli 1782. * 29. Aug. 1744: Adolf *Friedrich*, König von Schweden, † 1771. T. XCVIII.

August *Wilhelm*, geb. 9. Aug. 1722, seit 20. Juni 1744 Prinz v. Preussen, † 12. Juni 1758. * 6. Jan. 1742: Luise *Amalia*, Tochter des Herzogs Ferdinand Albrecht von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 29. Jan. 1722, † 13. Jan. 1780.

Anna, *Amalia*, geb. 9. Nov. 1723, † 30. März 1787. s. 17. Juli 1755 Aebtissin zu Quedlinburg.

Friedrich Heinrich *Ludwig*, geb. 18. Jan. 1726, † 3. Aug. 1802. * 25. Juni 1752: Wilhelmine, Tochter des Prinzen Maximilian von Hessen-Kassel, geb. 25. Febr. 1726, † 8. Oct. 1808.

August Ferdinand, geb. 23. Mai 1730, Herrenmeister des Johanniterordens zu Sonnenburg, † 2. Mai 1813. * 27. Sept. 1755: *Anna Elisabeth* Luise, Tochter des Markgrafen Friedrich Wilhelm von Brandenburg-Schwedt, geb. 22. April 1738, † 10. Febr. 1820.

FRIEDRICH WILHELM II., geb. 25. Sept. 1744, Prinz von Preussen 17. Juni 1758, Nachfolger seines Oheims Friedrich II. seit 17. Aug. 1786, Erbe der Fürstenthümer Anspach und Baireuth 1. Juni 1791, † 16. Nov. 1797.
* 1) 14. Juli 1765: Elisabeth *Christine Ulrike*, Tochter des Herzogs Karl von Braunschweig, geb. 8. Nov. 1746, geschied. 21. April 1769, † 18. Febr. 1840.
2) 14. Juli 1769: *Friederike* Luise, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. zu Hessen-Darmstadt, geb. 16. Oct. 1751, † 25. Febr. 1805. T. LXXII.

Friedrich *Heinrich Karl*, geb. 31. Dec. 1747, † 26. Mai 1767.

Friederike Sophia Wilhelmine, geb. 7. Aug. 1751, † 9. Juni 1820. * 4. Oct. 1767: Wilhelm V. *Batavus*, Fürst von Nassau-Dietz, Erbstatthalter der Vereinigten Niederlande, † 9. April 1806.

Friederike Luise *Dorothea Philippine*, geb. 24. Mai 1770, † 7. Dec. 1836. * 17. März 1796: Anton *Heinrich*, Fürst von Radziwill, geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833.

Friedrich Christian Heinrich, geb. 11. Nov. 1771, † 8. Oct. 1790.

Friedrich Ludwig, *Christian* geb. 18. Nov. 1772, † 10. Oct. 1806 im Gefecht bei Saalfeld.

Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. 19. Sept. 1779, † 19. Juli 1843.

Friederike *Charlotte Ulrike Katharina*, geb. 7. Mai 1767, † 6. Aug. 1820. * 29. Sept. 1791: Friedrich, Prinz von Grossbritannien, Herzog v. York, † 1827. T. XXIX.

FRIEDRICH WILHELM III., geb. 3. Aug. 1770, König von Preussen 16. Nov. 1797, † 7. Juni 1840.
* 1) 24. Dec. 1793: Luise *Auguste Wilhelmine Amalia*, Tochter des Herzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. März 1776, † 19. Juli 1810.
2) morgan. 9. Nov. 1824: Auguste, Tochter des Grafen Ferdinand von Harrach, Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern, geb. 30. Aug. 1800, evangel. Confession s. 25. Mai 1826, † 5. Juni 1873.

Friederike Luise, Wilhelmine, geb. 18. Nov. 1774, † 12. Oct. 1837. * 1. Oct. 1791: Wilhelm I. *Friedrich*, König der Niederlande, † 1843. T. LX.

Friederike Christiane Auguste, geb. 1. Mai 1780, † 19. Febr. 1841. * 13. Febr. 1797: Wilhelm II., Kurfürst von Hessen, † 20. Nov. 1847. T. XXXI.

FRIEDRICH WILHELM IV. seit 7. Juni 1840 König von Preussen, geb. 15. Oct. 1795, zum erblichen Kaiser der Deutschen 28. März 1849 erwählt, lehnt diese Würde ab 28. April 1849, † 2. Jan. 1861. * 29. Nov. 1823: Elisabeth *Luise*, Tochter des Königs Maximilian I. von Baiern, geb. 13. Nov. 1801, evangel. Confession 5. Mai 1830, † 14. Dec. 1873.

Friedrich WILHELM Ludwig, geb. 22. März 1797, Prinz von Preussen 20. Juni 1840, Regent seit 9. Oct. 1859, König von Preussen 2. Jan. 1861 und 18. Jan. 1871 Deutscher Kaiser. * 11. Juni 1829: *Maria Luise* Augusta *Katharina*, Tochter des Grossherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 30. Sept. 1811. T. XVII.

Friederike Luise Charlotte *Wilhelmine*, geb. 13. Juli 1798, griech. Confession Alexandra *Feodorowna*, 7. Juli 1817, † 1. Nov. 1860. * 13. Juli 1817: Nikolaus I. *Paulowitsch*, Kaiser von Russland, geb. 6 Juli 1796, † 2. März 1855. T. LXXXIII.

Friederike Wilhelmine Alexandrine *Maria Helene*, geb. 23. Febr. 1803. * 25. Mai 1822: Paul Friedrich, Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin, geb. 15. Sept. 1800, † 7. März 1842. T. LIV.

Luise *Auguste Wilhelmine Amalia*, geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dec. 1870. * 21. Mai 1825: *Wilhelm* Friedrich *Karl*, Prinz der Niederlande, geb. 28. Febr. 1797. T. LX.

Tafel LXXII. PREUSSEN.

Haus HOHENZOLLERN, jüngere oder fränkische Linie: Die Prinzen aus dem königlichen Hause PREUSSEN.

A. Die Nachkommen des Königs Friedrich Wilhelm II.

FRIEDRICH WILHELM II., König von Preussen, † 16. Nov. 1797.

Friederike LUISE, Königin von Preussen, † 25. Febr. 1805.

FRIEDRICH WILHELM III., König von Preussen, † 7. Juni 1840. T. LXXI.

Friedrich LUDWIG *Karl*, geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dec. 1796. * 26. Dec. 1793: FRIEDERIKE *Karoline Sophia Alexandrine*, Tochter des Herzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz, geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841.

- FRIEDRICH *Wilhelm Ludwig*, geb. 30. Oct. 1794, † 27. Juli 1863. * 21. Nov. 1817: *Wilhelmine* LUISE, Tochter des Herzogs Alexius zu Anhalt-Bernburg, geb. 30. Oct. 1799,
  - *Friedrich Wilhelm Ludwig* ALEXANDER, geb. 21. Juni 1820, General der Infanterie.
  - *Friedrich Wilhelm* GEORG *Ernst*, geb. 12. Febr. 1826, General der Cavalerie. +
- FRIEDERIKE *Wilhelmine Luise Amalia*, geb. 30 Sept. 1796, † 1. Jan. 1850. * 18. April 1818: LEOPOLD *Friedrich*, Herzog zu Anhalt, † 22. Mai 1871. T. I.

Friedrich HEINRICH *Karl*, geb. 30. Dec. 1781, Coadjutor des Johanniter-Herrenmeisterthums zu Sonnenburg 3. Juli 1800 und 1812 Grossmeister des preussischen Johanniterordens, † 12. Juli 1846.

Friedrich WILHELM *Karl*, geb. 3. Juli 1783, Gouverneur der Bundesfestung Mainz, † 28. Sept. 1851. * 12. Jan. 1804: MARIA ANNA *Amalia*, Tochter des Landgrafen Friedrich V. zu Hessen-Homburg, geb. 14. Oct. 1785, † 14. April 1846.

- *Heinrich Wilhelm* ADALBERT, geb. 29. Oct. 1811, † 6. Juni 1873. Admiral der deutschen Flotte. * morgan. 20. April. 1850: THERESE, Tochter des Rentmeisters Elssler in Wien, Freifrau von Barnim.
- *Maria* ELISABETH *Karoline Victoria*, geb. 18. Juni 1815. * 22. Oct. 1836: KARL *Wilhelm Ludwig*, Prinz von Hessen und bei Rhein, geb. 23. April 1809. T. XXXVI.
- *Friedrich Wilhelm* WALDEMAR, geb. 2. Aug. 1817, † 17. Febr. 1849.
- FRIEDERIKE *Francisca Auguste Maria Hedwig*, geb. 15. Oct. 1825, kathol. Confession s. 1875. * 12. Oct. 1842: MAXIMILIAN II., König von Baiern. † 10. März 1864. T. VIII.



Tafel LXXIII. PREUSSEN.

Haus HOHENZOLLERN, jüngere oder fränkische Linie: Die Prinzen aus dem königlichen Hause PREUSSEN.

B. Die Nachkommen des Königs Friedrich Wilhelm III.

FRIEDRICH WILHELM III., König v. Preussen, † 7. Juni 1840.

LUISE *Auguste Wilhelmine Amalia*, Königin von Preussen, † 19. Juli 1810.

FRIEDRICH WILHELM IV., König von Preussen, † 2. Jan. 1861. T. LXXI.

Friedrich WILHELM *Ludwig*, König von Preussen, Deutscher Kaiser. T. XVII.

Friedrich KARL *Alexander*, geb. 29. Juni 1801, Herrenmeister der Ballei Brandenburg des St.-Johanniterordens, Generalfeldzeugmeister, russ. Generalfeldmarschall etc. * 26. Mai 1827: MARIA *Luise Alexandrine*, Tochter des Grossherzogs Karl Friedrich von Sachsen, geb. 3. Febr. 1808.

- FRIEDRICH KARL *Nikolaus*, geb. 20. März 1828, Generalfeldmarschall etc. * 29. Nov. 1854: MARIA ANNA, Tochter des Herzogs Leopold von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837.
  - MARIA *Elisabeth Luise Friederike*, geb. 14. Sept. 1855.
  - ELISABETH *Anna*, geb. 8. Febr. 1857.
  - LUISE MARGARETHE *Alexandra Victoria Agnes*, geb. 25. Juli 1860.
  - *Joachim Karl Wilhelm* FRIEDRICH LEOPOLD, geb. 14. Nov. 1865.
- *Maria* LUISE *Anna*, geb. 1. März 1829. * 27. Juni 1854: ALEXIS, Landgraf von Hessen-Philippsthal-Barchfeld, geschieden 6. März 1861. T. XXXV.
- *Maria* ANNA *Friederike*, geb. 17. Mai 1836. * 26. Mai 1853: FRIEDRICH *Wilhelm Georg Adolf*, Landgraf von Hessen. T. XXXII.

Friedrich Heinrich ALBRECHT, geb. 4. Oct. 1809, † 14. Oct. 1872, Generaloberst von der Cavalerie, russ. Feldmarschall etc. * 1) 14. Sept. 1830: MARIANNE, Tochter des Königs Wilhelm I. der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geschieden 28. März 1849. 2) 13. Juni 1853 morgan.: ROSALIE *Wilhelmine Johanna v. Rauch*, Gräfin v. Hohenau, geb. 29. Aug. 1820.

- *Friederike Luise Wilhelmine Mariane* CHARLOTTE, geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855. * 18. Mai 1850: GEORG, Erbprinz von Sachsen-Meiningen. T. LXXXVII.
- *Friedrich Wilhelm Nikolaus* ALBRECHT, geb. 8. Mai 1837, Generallieutenant etc. * 19. April 1873: MARIA *Friederike*, Tochter des Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854.
  - WILHELM *Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht*, geb. 15. Juli 1874.
- *Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth* ALEXANDRINE, geb. 1. Febr. 1842. * 9. Dec. 1865: WILHELM, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin. T. LIV.

Tafel LXXIV. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, ältere Linie REUSS-GREIZ.

HEINRICH XI., Graf Reuss, geb. 18. März 1722, folgte seinem Vater Heinrich II. als Graf in Obergreiz am 17. Nov. 1722 unter Vormundschaft des Grafen Heinrich XXIV. zu Köstritz, trat am 18. März 1743 die Regierung an, erbte 17. März 1798 Untergreiz mit Burg von seinem Vetter Heinrich III., von Kaiser Joseph II. in den Reichsfürstenstand erhoben 15. Mai 1778, † 28. Juni 1800.

* 1) 4. April 1743: Konradine *Eleonore Isabella*, Tochter des G[illegible] IV. Reuss-Köstritz, geb. 22. Dec. 1719, † 2. Febr. 1770.
2) 25. Oct. 1770: Christine *Alexandrine Katharina*, Tochter de[illegible]n Karl Reinhard zu Leiningen-Falkenburg, geb. 25. Nov. [illegible] 1809.

HEINRICH XIII., geb. 16. Febr. 1747, seit 28. Juni 1800 regierender Fürst v. Reuss-Greiz, Rheinbundfürst 18. April 1807, † 29. Jan. 1817.
* 9. Jan. 1786: *Wilhelmine* Luise, Tochter des Fürsten Karl zu Nassau-Weilburg, † 10. Oct. 1837.

Friederike *Maria Johanne*, geb. 9. Juli 1748, † 14. Juni 1816.
* 1) 8. Juli 1767: Friedrich *Ludwig* Graf zu Castell-Rüdenhausen, gesch. 8. Nov. 1769, † 7. Febr. 1803.
2) 7. Mai 1770: Friedrich *Wilhelm*, Fürst zu Hohenlohe-Kirchberg, geb. 3. Dec. 1732, † 10. Aug. 1796.

Heinrich XIV., geb. 6. Nov. 1749, † 12. April 1799.
* morgan. im Juni 1797: Marianne *Meyer* aus Berlin, als Witwe zur Frau von Eybenberg erhoben, † nach 1820.

[illegible] † 3[illegible] [illegible]825.

[illegible]abella *Auguste*, geb. [illegible]ug. 1752, † 10. Oct. 1824.
[illegible] 1. Juni 1771: Georg [illegible]*helm*, Burggraf v. Kirch[illegible]rg-Hachenburg, geb. [illegible] April 1751, † 7. Febr. 1777.

Ernestine Espérance Victoria, geb. 20. Jan. 1756, † 2. Dec. 1819.
* 20. Aug. 1783: Wolfgang Ernst II., Fürst zu Isenburg-Birstein, † 3. Febr. 1803. T. XL.

Heinrich XVII., geb. 25. Mai 1761, † 27. Febr. 1807.
* morgan. im Sept. 1805: Babette *Benigna*, Tochter des Freiherrn Johann Joseph von Wenz zum Lahnstein, geb. 8. März 1777, † 21. Dec. 1838.

HEINRICH XIX., Fürst Reuss, Herr zu Greiz, geb. 1. März 1790, Nachfolger seines Vaters 29. Jan. 1817, † 31. Oct. 1836.
* 7. Jan. 1822: Gasparine, Tochter des Fürsten Karl v. Rohan-Rochefort, geb. 27. Sept. 1799, † 27. Juli 1871.

HEINRICH XX., Fürst Reuss, Herr zu Greiz, geb. 29. Juni 1794, folgte seinem Bruder 31. Oct. 1836, † 8. Nov. 1859.
* 1) 25. Nov. 1834: Sophia *Maria Therese*, Tochter des Fürsten Karl zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 18. Sept. 1809, † 31. Juli 1838.
2) 1. Oct. 1839: Karoline *Amalie Elisabeth*, Tochter des Landgrafen Gustav von Hessen-Homburg, † 18. Jan. 1872.

Luise *Karoline*, geb. 3. Dec. 1822, † 28. Mai 1875.
* 1) 8. März 1842: Eduard, Prinz v. Sachsen-Altenburg, † 16. Mai 1852.
2) 27. Dec. 1854: Heinrich IV., Prinz von Reuss-Schleiz-Köstritz. T. LXXVII.

Elisabeth *Henriette*, geb. 23. März 1824, † 7. Mai 1861.
* 4. Nov. 1844: Karl Egon, s. 1854 Fürst zu Fürstenberg, geb. 4. März 1829.

Christiane Hermine *Amalie Luise Henriette*, geb. 25. Dec. 1840.
* 29. April 1862: Hugo, Prinz von Schönburg-Waldenburg-Droysig, geb. 29. Aug. 1822.

HEINRICH XXII., Fürst Reuss, Herr zu Greiz, geb. 28. März 1846, folgte seinem Vater 8. Nov 1859 unter Vormundschaft u. s. 28. März 1867 selbstregierend, preuss. Generallieutenant.
* 8. Oct. 1872: Ida *Mathilde Adelheid*, Tochter des Fürsten Adolf zu Schaumburg-Lippe.

Maria *Henriette Auguste*, geb. 19. März 1855.

Tafel LXXV. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Speciallinie REUSS-SCHLEIZ. *A.* Das regierende Haus SCHLEIZ.

HEINRICH I. Reuss, Herr von Plauen, geb. 26. März 1639, Sohn Heinrich's III., Reuss zu Saalburg, Herr zu Saalburg 1647 und zu Schleiz 1666, Stifter des Hauses Reuss-Schleiz und nach kaiserl. Vergünstigung Graf Reuss 1673, † 18. März 1692. Vater von 12 Kindern.
* 1) 9. Febr. 1662: Esther, Tochter des Grafen Julius von Hardeck, zu Glatz und Machland, † 21. Sept. 1676.
2) 22. Oct. 1677: Maximiliane, Tochter des Grafen Philipp von Hardeck, † 27. Aug. 1678.
3) 22. Mai 1680: Anna *Elisabeth*, Tochter des Grafen Rudolf von Sinzendorf, Burggrafen zu Reineck, † 8. Oct. 1683.

Emilie *Agnes*, geb. 11. Aug. 1667, † 15. Oct. 1729.
* 1) 11. Aug. 1682: Balthasar Erdmann, Graf von Promnitz zu Sorau, geb. 9. Jan. 1659, † 3. Mai 1703.
2) 13. Febr. 1711: Friedrich, Herzog zu Sachsen-Weissenfels, geb. 20. Nov. 1673, † 16. April 1715.

HEINRICH XI., Graf Reuss-Schleiz, geb. 12. April 1669, Nachfolger seines Vaters 1692, † 28. Juli 1726.
* 1) 1. Sept. 1692: Johanna Dorothea, Tochter des Grafen Sigmund Richard von Tättenbach zu Geilsdorf, geb. 3. März 1675, † 26. Oct. 1714.
2) 8. Mai 1715: Augusta *Dorothea*, Tochter des Grafen Heinrich Friedrich von Hohenlohe-Langenburg, geb. 2. Jan. 1678, † 9. Mai 1740.

Heinrich XXIV., Graf Reuss, Stifter des Paragiats Köstritz, † 24. Juli 1748.
T. LXXVI.

HEINRICH I., Graf Reuss zu Schleiz, geb. 10. März 1695, Nachfolger seines Vaters 1726, † 6. Dec. 1744.
* 7. März 1721: Juliane *Dorothea Luise*, Tochter des Grafen Eucharius Kasimir zu Löwenstein-Virneburg, geb. 8. Juni 1694, † 15. Febr. 1734.

HEINRICH XII., Graf Reuss zu Schleiz, geb. 15. Mai 1716, Nachfolger seines Bruders 1744, † 25. Juni 1784.
* 1) 2. Oct. 1742: Christina, Tochter des Grafen Georg August von Erbach-Schönberg, geb. 5. Mai 1721, † 26. Nov. 1769.
2) 13. Juli 1770: Christiane Ferdinande, Tochter des Grafen Wilhelm Moritz von Isenburg-Philippseich, geb. 24. Aug. 1740, † 7. Dec. 1822.

Luise, Gräfin Reuss-Schleiz, geb. 3. Juli 1726, † 28. Mai 1773.
* 1) 28. Mai 1743: Christian Wilhelm, Prinz v. Sachsen-Gotha, geb. 28. Mai 1706, † 19. Juli 1748.
2) 6. Jan. 1752: Johann August, Bruder des ersten Gemahls, geb. 17. Febr. 1704, † 8. Mai 1767.

HEINRICH XLII., Graf Reuss zu Schleiz, geb. 27. Febr. 1752, Nachfolger seines Vaters 25. Juni 1784, Erbe der einen Hälfte der Herrschaft Gera und der Pflege Saalburg nach des Grafen Heinrich XXX. Reuss-Gera Tode 26. April 1802, Reichsfürst 9. April 1806 und souveräner Rheinbundsfürst 18. April 1807, † 17. April 1818.
* 10. Juni 1779: *Karoline* Henriette, Tochter des Fürsten Christian Friedrich Karl zu Hohenlohe-Kirchberg, geb. 11. Juni 1761, † 22. Dec. 1849.

Christiane Philippine *Luise*, Gräfin Reuss, geb. 9. Sept. 1781, † 30. Sept. 1866.

HEINRICH LXII., Fürst Reuss zu Schleiz, geb. 31. Mai 1785, Nachfolger seines Vaters 17. April 1818 und nach Resignation seines Vetters Heinrich LXXII. in der Regierung von Lobenstein-Ebersdorf mit der andern Hälfte von Gera und Saalburg 1. Oct. 1848, † 19. Juni 1854.

HEINRICH LXVII., geb. 20. Oct. 1789 als Nachfolger seines Bruders regierender Fürst aller Länder der jüngern Linie Reuss 19. Juni 1854, † 11. Juli 1867.
* 18. April 1820: *Sophia* Adelheid *Henriette*, Tochter des Fürsten Heinrich LI. Reuss zu Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Anna *Karoline Luise Adelheid*, Prinzessin Reuss, geb. 16. Dec. 1822.
* 7. März 1843: Adolf *Ludwig Albrecht Friedrich*, Prinz zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 7. Mai 1804, † 3. Sept. 1874.

HEINRICH XIV., geb. 28. Mai 1832, als Nachfolger seines Vaters regierender Fürst der jüngern Linie Reuss 11. Juli 1867, k. preuss. Generallieutenant.
* 6. Febr. 1858: *Pauline Luise* Agnes, Herzogin von Würtemberg, Tochter des Herzogs Eugen von Würtemberg, geb. 13. Oct. 1835.

Heinrich XXVII., Erbprinz von Reuss, geb. 10. Nov. 1858.

Elisabeth *Adelheid Helene Philippine*, Prinzessin Reuss, geb. 27. Oct. 1859.

Tafel LXXVI. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Speciallinie REUSS-SCHLEIZ. *B.* Das Paragiat SCHLEIZ-KÖSTRITZ: *a)* Primogenialzweig.

HEINRICH XXIV., Graf Reuss-Schleiz, Stifter der Paragiatlinie zu Köstritz, geb. 25. Juli 1681, † 24. Juli 1748.
* 6. Mai 1704: *Maria Eleonore* EMILIE, Tochter des Grafen Johann Christian von Promnitz-Dietersbach,
geb. 7. Mai 1688, † 12. Mai 1776. Mutter von 12 Kindern.

HEINRICH VI., Graf Reuss zu Köstritz, geb. 1. Juli 1707, Stifter des Primoge[…]
* 16. Dec. 1746: HENRIETTE *Johanna Francisca Susanne*, Tochter des Spa[…]
Kopenhagen Anton de Cassado, Marquis von Monteleone, geb. 5. Mai […]

HEINRICH IX., Graf Reuss zu Köstritz, † 16. Sept. 1780.
T. LXXVII.

HEINRICH XXIII., Graf Reuss zu Köstritz, † 3. Sept. 1787.
T. LXXIX.

FRIEDERIKE *Luise Sophia*, Gräfin Reuss, geb. 15. Febr. 1748, † 5. Febr. 1798.
* 10. März 1767: JOHANN CHRISTIAN II., Graf zu Solms-Baruth, geb. 29. Juni 1733, † 7. Oct. 1800.

HEINRICH XLIII., Graf Reuss zu Köstritz, geb. 12. Ap[…] in den Reichsfürstenstand erhoben 9. April 1806, † 22. Sept. 1814.
* 1. Juni 1781: LUISE *Christine*, Tochter des Grafen Heinrich[…] Reuss zu Ebersdorf, geb. 2. Juni 1759, † 5. Dec. 1[…]

[…]V., Graf […] Dec. 1753, […] 1768.

HEINRICH XLVIII, Graf Reuss zu Köstritz, geb. 25. Jan. 1759, † 13. Juni 1825.
* 2. Nov. 1784: CHRISTIANE *Henriette*, Tochter des Grafen Karl Heinrich von Schönburg-Wechselburg, geb. 12. Dec. 1766, † 15. April 1833.

KAROLINE *Juliane, Friederike Auguste*, geb. 23. April 1782, † 15. Juli 1856.

HEINRICH LXI., Graf Reuss, geb. 8. Dec. 1784. französ. Generalmajor, † 30. Aug. 1813 in der Schlacht bei Kulm.

HEINRICH LXIV., Fürst Reuss zu Köstritz, geb. 31. März 1787. † 15. Sept. 1856.

FRANCISCA, Gräfin Reuss, geb. 7. Dec. 1788, † 17. Juni 1843.
* 31. Mai 1811: HEINRICH LIV., Fürst Reuss zu Lobenstein, † 7. Mai 1824.
T. LXXXI.

Co[…] *He[…]* geb[…] † 28. Febr. 1803.

HEINRI[…], Graf v. Reichenbach-Goschütz auf Brustawe in Schlesien, geb. 17. Juli 1777. † 1. April 1855.

CÄCILIE *Victoria Clementine*, geb. 25. Febr. 1788, † 22. Mai 1851.
* 6. Nov. 1825: *George Rudolf* LUDWIG von Haugk auf Silbitz, geb. 5. Juli 1774, † 23. März 1839.

CLEMENTINE *Francisca Augusta*, geb. 5. Juli 1789. † 1. Mai 1870.
* 5. Juli 1811: ADOLF, Graf v. Einsiedel-Wolkenburg, geb. 19. März 1776, † 20. Juli 1821.

THERESE *Adolfine Isabella*, geb. 18. Sept. 1790, † 1. März 1858.

HEINRICH LXIX., Fürst Reuss seit 1853, geb. 19. Mai 1792, Nachfolger Heinrich's LXIV. 15. Sept. 1856.
* 5. Nov. 1834: MATHILDE *Harriet Elisabeth*, Tochter des grossbrit. Generallieutenannt John Locke, geb. 12. Mai 1805.

ADELHEID *Ernestine Mathilde*, geb. 25. Aug. 1794.
* 23. Juli 1818: ERNST *Philipp* v. Kiesenwetter auf Stadt Reichenbach in Schlesien, geb. 27. Jan. 1792, † 12. Dec. 1840.

Tafel LXXVII. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Speciallinie REUSS-SCHLEIZ. *B.* Das Paragiat SCHLEIZ-KÖSTRITZ: *b)* mittlerer Zweig.

HEINRICH IX., Graf Reuss zu Köstritz, geb. 15. Sept. 1711, Stifter des mittleren Paragiatzweiges 1748, † 16. Sept. 1780.
* 7. Juni 1843: AMALIA *Espérance*, Erbtochter des Grafen Karl Sophron Philipp von Flodrop-Wartensleben, geb. 14. März 1715, † 22. April 1787.

HEINRICH XXXVII., Graf Reuss, geb. 9. Aug. 1747, † 12. Nov. 1774.

HEINRICH XXXVIII., Graf Reuss zu Köstritz, Nachfolger seines Vaters 1780, geb. 9. Oct. 1748, † 10. April 1835.
* 1) 17. Juli 1784: *Henriette Friederike* OTTILIE, Erbtochter des Reichsgrafen Karl Leopold von Schmettau auf Stonsdorf, geb. 28. Juli 1753, † 19. Aug. 1786.
2) 13. Febr. 1792: *Johanna* FRIEDERIKE, Tochter d. Freih. Maximilian Robert v. Fletcher auf Burkersdorf, und Erbwitwe Karl's v. Schönberg auf Jänkendorf, geb. 24. März 1756, † 28. Juni 1815.

HEINRICH XXXIX., Graf Reuss, geb. 24. Jan. 1750, Oberamtsregierungsrath in Brieg, † 15. Febr. 1815.
* 24. Jan. 1792: HENRIETTE *Luise Margaretha Sophia*, Tochter des Freih. Wilhelm Gottlob v. Knobelsdorf, auf Lieben, und Witwe des Baron Heinrich August de la Motte-Fouqué, geb. 24. Febr. 1740, † 28. Aug. 1826.

HEINRICH XLIV., seit 1817 Fürst Reuss-Köstritz, geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832.
* 1) 11. Sept. 1783: WILHELMINE *Friederike Maria Augusta Eleonore*, Tochter des Freih. Friedrich Christoph v. Geuder, genannt Rabensteiner, geb. 19. Nov. 1755, † 17. Dec. 1790.
2) 12. Mai 1792: AUGUSTA *Amalia Leopoldine*, Tochter des Freih. Friedrich Adolf v. Riedesel zu Eisenbach, geb. 9. Aug. 1771, † 21. Nov. 1805.
T. LXXVIII.

LUISE *Espérance*, Gräfin Reuss, geb. 15. März 1756, † 19. Oct. 1807.
* 21. März 1792: KARL *Wolrad Kraft*, Freiherr v. Knobelsdorf auf Oblath, geb. 24. Juni 1746, † 29. Juli 1828.

HEINRICH LX., Prinz Reuss-Köstritz, geb. 4. Juli 1784, † 7. April 1833.
* 2. Mai 1819: DOROTHEA *Karoline*, Tochter des Fürsten Heinrich Karl Erdmann zu Carolath-Beuthen, geb. 16. Nov. 1799, † 5. Oct. 1848.

HEINRICH LXIII., Fürst Reuss-Köstritz u. Nachfolger seines Oheims Heinrich XXXVIII., geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841.
* 1) 21. Febr. 1819: ELEONORE, Tochter des Grafen Heinrich zu Stolberg-Wernigerode, geb. 26. Sept. 1801, † 14. März 1827.
2) 11. Mai 1828: KAROLINE, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 16. Dec. 1806.

Kinder Heinrich's LX.:

KAROLINE *Henriette*, geb. 4. Dec. 1820.
*6. Mai 1844: KARL *Alexander Ludwig Erdmann*, Graf Pückler, Freih. v. Groditz, geb. 9. Juli 1817.

MARIA *Wilhelmine Johanna*, geb. 24. Juni 1822.
* 26. Mai 1842: EBERHARD, Graf zu Stolberg-Wernigerode, † 8. Aug. 1872.

Kinder Heinrich's LXIII.:

JOHANNA *Eleonore Friederike Eberhardine*, geb. 25. Jan. 1820.
* 20. Juli 1843: FERDINAND, Prinz zu Schönaich-Carolath, geb. 26. Juli 1818.

HEINRICH IV., Nachfolger seines Vaters als Chef des Zweiges, geb. 26. April 1821.
* 27. Dec. 1854: LUISE *Karoline*, Tochter des Fürsten Heinrich XIX., Reuss-Greiz, verwitwete Prinzessin Eduard v. Sachsen-Altenburg, geb. 3. Dec. 1822, † 28. Mai 1875.

AUGUSTE *Mathilde Wilhelmine*, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862.
* 3. Nov. 1849: FRIEDRICH FRANZ II., Grossherzog v. Mecklenburg-Schwerin, geb. 28. Febr. 1823.
T. LIV.

HEINRICH VII., Prinz Reuss, geb. 14. Juli 1825, preuss. Generallieutenant und Botschafter d. Deutschen Reichs zu St.-Petersburg.
* 6. Febr. 1876: MARIA *Alexandrine*, Tocht. d. Grossherzogs Karl Alexander von Sachsen-Weimar, geb. 20. Jan. 1849.

HEINRICH X., geb. 14. März 1827, † 27. Oct. 1847.

HEINRICH XII., geb. 8. März 1829, † 15. Aug. 1866.
* 6? Juni 1858: ANNA *Karoline*, Gräfin von Hochberg, geb. 23. Juli 1839.

HEINRICH XIII., geb. 18. Sept. 1830, preuss. Oberst.
* 25. Sept. 1869: ANNA *Karoline*, Witwe Heinrich's XII.

LUISE *Friederike Dorothea*, geb. 15. März 1832, † 1. April 1862.

HEINRICH XV., geb. 5. Juli 1834, † 23. Dec. 1869.
* 26. Nov. 1863: LUITGARDE, Tochter des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838.

ANNA *Elisabeth*, geb. 9. Jan. 1837.
* 22. Aug. 1863: OTTO, Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Oct. 1837.

HEINRICH XVII., geb. 20. Mai 1839, fiel bei Mars-la-Tour 16. Aug. 1870.

Kinder Heinrich's IV.:

HEINRICH XXIV., Prinz Reuss, geb. 8. Dec. 1855.

ELEONORE *Karoline Gasparine Luise*, geb. 22. Aug. 1860.

ELISABETH *Johanna Augusta Dorothea*, geb. 2. Jan. 1865.

Kind Heinrich's XII.:

HEINRICH XXVIII., Prinz Reuss, geb. 3. Juni 1859.

Kinder Heinrich's XV.:

MARGARETHA *Karoline Elisabeth*, geb. 1. Oct. 1864.

AUGUSTA *Maria Luise*, geb. 7. Febr. 1866.

GERTRUD *Ernestine Eleonore*, geb. 20. Juli 1867.

ANNA *Maria*, geb. 4. Nov. 1868.

Tafel LXXVIII. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Speciallinie REUSS-SCHLEIZ. *B.* Das Paragiat REUSS-KÖSTRITZ: *b)* mittlerer Zweig.
(Des Fürsten Heinrich's XLIV. Reuss-Köstritz Nachkommen von seiner zweiten Gemahlin Augusta Freiin von Riedesel.)

HEINRICH XLIV., Fürst Reuss-Köstritz, geb. 20 April 1753, † 3. Juli 1832.

AUGUSTA *Amalia Leopoldine*, Freiin von Riedesel a. d. H. Eisenbach, geb. 9. Aug. 1771, vermählt 12. Mai 1792, † 21. Nov. 1805. T. LXXVII.

HEINRICH LXX., Prinz Reuss, geb. 23. April 1793, † 4. Aug. 1821.

AUGUSTE *Friederike Espérance*, geb. 3. Aug. 1794, † 13. Juli 1855. * 18. Mai 1819: HEINRICH, Herzog zu Anhalt-Köthen, † 23. Nov. 1847. [1]

KAROLINE *Elisabeth Adolfine Luise*, geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dec. 1828. * 25. Aug. 1817: FRIEDRICH *Wilhelm Karl*, Prinz zu Schönaich-Carolath, auf Mellendorf, geb. 29. Oct. 1790, † 21. Nov. 1859.

HEINRICH LXXIV., Prinz Reuss-Köstritz, auf Neuhof in Schlesien und Jänkendorf in de[r Ober]lausitz, geb. 1. Nov. 1798.
* 1) 14. März 1825: CLEMENTINE *Sophia Amalia Ernestine*, Tochter des Grafen Leopold v. E[…]bach-Goschütz, geb. 20. Febr. 1805, † 10. Juni 1849.
2) 13. Sept. 1855: ELEONORE, Tochter des Erbgrafen Hermann zu Stolberg-Wernige[rode], geb. 20. Febr. 1835.

MARIA *Henriette Augusta Leopoldine*, geb. 31. Jan. 1826, † 8. März 1843.

HEINRICH IX., Prinz Reuss, auf Neuhof, geb. 3. März 1827. * 12. Mai 1852: ANNA *Maria Wilhelmine Helene*, Tochter des Freiherrn August von Zedlitz-Leipe auf Zülzendorf, geb. 12. Aug. 1830.

HEINRICH XXV., Prinz Reuss auf Jänkendorf, geb. 26. Aug. 1856.

Maria CLEMENTINE, geb. 18. Mai 1858.

Emma ELISABETH, geb. 10. Juli 1860.

Anna HELENE, geb. 14. Sept. 1864.

HEINRICH XXX[…], Reuss, geb. 10. D[…]

HEINRICH XXIII., Prinz Reuss, geb. 17. Nov. 1855.

HEINRICH XXVI., Prinz Reuss, geb. 15. Dec. 1857.

MARIA *Clementine Jenny Anna*, geb. 7. Febr. 1860.

HEINRICH XXIX., Prinz Reuss, geb. 20. Mai 1862.

HEINRICH XXX., Prinz Reuss, geb. 25. Nov. 1864.

Anmerkung. [1] Siehe T. III, wo die Gemahlin beizufügen leider ausser Acht geblieben, also nachzutragen ist.

Tafel LXXIX. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Speciallinie REUSS-SCHLEIZ. *B.* Das Paragiat REUSS-KÖSTRITZ: *c)* jüngster Zweig.

HEINRICH XXIII., Graf Reuss zu Köstritz, geb. 9. Dec. 1722, Stifter des jüngsten Paragiatzweiges 1748, † 3. Sept. 1787.
* 1) 13. Febr. 1754: Ernestine *Henriette Sophia*, Tochter des Grafen Franz Heinrich von Schönburg-Wechselburg,
geb. 2. Dec. 1736, † 10. Dec. 1768.
2) 5. Febr. 1780: *Friederike* Dorothea, Tochter des Freiherrn Georg Wilhelm von Brandenstein, auf Wöhlsdorf,
geb. 7. Dec. 1737, † 6. Juli 1807.

Henriette *Eleonore Elisabeth*, Gräfin Reuss, geb. 28. März 1755, † 14. Sept. 1829.
* 9. Dec. 1779: Otto *Karl Friedrich*, Fürst von Schönburg-Waldenburg, geb. 2. Febr. 1758, † 29. Jan. 1800.

HEINRICH XLVII., Graf Reuss zu Köstritz, geb. 27. Febr. 1756, Nachfolger seines Vaters als Chef seiner Linie 1787, k. preuss. Regierungspräsident zu Petrikau, Kalisch und in Breslau, † 7. März 1833.

HEINRICH XLIX., Graf Reuss-Köstritz, geb. 16. Oct. 1759, Nachfolger seines Bruders 1833, † 29. Febr. 1840.

HEINRICH LII., Graf Reuss-Köstritz, geb. 21. Sept. 1763, Nachfolger seines Bruders 1840, † 23. Febr. 1851.

Heinrich LV., Graf Reuss, geb. 1. Dec. 1798, Prediger zu Haverfordwest in Wales, † 9. April 1846.
* 11. Juli 1797: *Maria* Justina, Tochter des Freiherrn Johann von Wattewille, geb. 18. Nov. 1762, † 11. Mai 1828.

HEINRICH LXXIII., Graf Reuss-Köstritz, geb. 31. Juli 1798, Nachfolger seines Oheims Heinrich LII. als Chef des Zweiges 1851, † 16. Jan. 1855.

Heinrich II., Graf Reuss, geb. 31. März 1803, nahm die Fürstenwürde an 30. Juni 1851, † 29. Juni 1852.
* 4. Aug. 1846: Clotilde *Charlotte Sophia*, Tochter des Grafen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell, geb 6. Febr. 1821, † 20. Jan. 1860.

HEINRICH XVIII., Fürst Reuss, geb. 14. Mai 1847, Nachfolger seines Oheims als Chef des Zweiges.

Heinrich XIX., Prinz Reuss, geb. 30. Aug. 1848.

Heinrich XX., Prinz Reuss, geb. 17. Juni 1852.

Tafel LXXX. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Die im Mannsstamme erloschene Speciallinie REUSS-LOBENSTEIN.

HEINRICH X., jüngere Linie Reuss, Herr von Plauen, geb. 9. Sept. 1621, durch die Erbtheilungen 1647 und 1666 Stifter des Hauses Reuss-Lobenstein, † 25. Jan. 1671.
* 24. Oct. 1647: MARIA SIBYLLA, Tochter Heinrich's IV. Reuss, Herren zu Ober-Greiz, geb. 4. Aug. 1625, † 21. Mai 1675, Mutter v. 12 Kindern.

HEINRICH III., Graf Reuss zu Lobenstein, geb. 16. Dec. 1648, † 24. Mai 1710. * 22. Oct. 1673: *Maria* CHRISTINE, Tochter des Grafen Georg Wilhelm von Leiningen-Westerburg, geb. 28. Jan. 1650, † 19. Nov. 1714, Mutter von 14 Kindern.

HEINRICH V., Reuss-Lobenstein, geb. 18. Mai 1650, † 30. Dec. 1672.

HEINRICH VIII., Graf Reuss zu Hirschberg, geb. 20. Mai 1652, † 29. Oct. 1711. * 1) 1679: ELISABETH *Sophia*, Tochter des Freih. Franz Wilka v. Bodenhausen zu Mühltrof, † 1687. 2) 26. Juli 1688: SOPHIA *Juliane*, Gräfin Reuss zu Ober-Greiz, † 23. Aug. 1696.

Magdalena, DOROTHEA, geb. 29. Aug. 1653, † 11. März 1705.

Heinrike JULIANE, geb. 30. Nov. 1654. * 27. Oct. 1686: JOHANN ALBERT, Graf von Ronow u. Biberstein.

ELEONORA, geb. 7. Sept. 1661, † 1696, * 15. April 1688: JOHANN GEORG, Graf von Solms-Baruth.

FRIEDERIKE *Sibylla*, geb. 7. Sept. 1661, † ....

HEINRICH X., Graf Reuss zu Ebersdorf. T. LXXXII.

HEINRICH XV., Graf Reuss, zu Lobenstein, Nachfolger seines Vaters, geb. 24. Sept. 1674, erbt 1711 die Hälfte von Hirschberg, † 12. Mai 1739. * 21. Juli 1701: ERNESTINE *Eleonore*, Tochter des Grafen Otto Ludwig von Schönburg-Waldenburg, geb. 2. Nov. 1677, † 2. Aug. 1711. Mutter von 12 Kindern.

HEINRICH XVII., Graf Reuss, geb. 13. Dec. 1676, hessen-kasselscher Oberst, † 21. Sept. 1706. * 27. Mai 1699: ELEONORE *Sophia*, Tochter des Grafen Christian Karl von Giech zu Thurnau, † 31. Dec. 1722.

HEINRICH XXI., Graf Reuss, geb. 12. März 1679, kursächs. Oberst, † 21. Juli 1702.

HEINRICH XXIII., Graf Reuss, geb. 21. Oct. 1680, hessen-kasselscher Oberst, † 20. Oct. 1723. * 25. Juli 1716: BEATA *Henriette*, Tochter des Freih. Rudolf Kaspar von Söhlenthal, geb. 15. Juli 1696, Dekanissin zu Walloe 1740, † 22. Aug. 1757.

HEINRICH XXVI., Graf Reuss-Lobenstein-Selbitz, T. LXXXI.

HEINRICH II., Graf Reuss zu Lobenstein, geb. 19. Juli 1702, † 6. Mai 1782. * 23. Nov. 1735: JULIANE *Dorothea Charlotte*, Tochter des Grafen Konrad Ernst Maximilian zu Hochberg-Fürstenstein, geb. 10. Juli 1713, † 22. Mai 1757.

CHRISTIANE *Sophia*, geb. 7. Jan. 1704, † 12. Jan. 1773.

HEINRICH III., Graf Reuss, geb. 4. Dec. 1704, † 5. Mai 1731.

HENRIETTE *Eleonore*, geb. 1. Jan. 1706, † 7. April 1762. * 21. Febr. 1733: ERDMANN, Graf v. Promnitz zu Sorau, geb. 22. Aug. 1683, † 7. Sept. 1745.

LUISE *Wilhelmine*, geb. 27. Febr. 1707, † 20. April 1733.

HEINRICH VII., Graf Reuss, geb. 26. April 1708, † 5. Dec. 1731.

CHRISTIANE *Therèse*, geb. 16. Sept. 1709, † 3. Febr. 1777.

SOPHIA *Magdalena*, geb. 17. Aug. 1713, † 18 Nov. 1771.

MARIA *Albertine Augusta*, geb. 7. Dec. 1717, † 30. April 1774.

ERNESTINE *Friederike*, geb. 23. Nov. 1718, † 28. Sept. 1776.

HEINRICH XXXV., Graf Reuss zu Lobenstein, geb. 19. Nov. 1738, Nachfolger seines Vaters, vom Kaiser Leopold II. zum Fürsten erhoben 9. Oct. 1790, Erbe eines Viertheils von Gera und Saalburg 1802, † 30. März 1805 als der letzte seiner Speciallinie Reuss-Lobenstein.

ELEONORE *Maximiliane Christine*, Gräfin Reuss, geb. 5. Dec. 1736, † 21. Jan. 1782. * 8. Juni 1760: CHRISTIAN *Karl*, Prinz von Stolberg-Gedern, geb. 14. Juli 1725, † 21. Juli 1764.

Tafel LXXXI. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Die im Mannsstamme erloschene Speciallinie REUSS-LOBENSTEIN: Nebenlinie LOBENSTEIN-SELBITZ.

HEINRICH XXVI., Graf Reuss zu Lobenstein, geb. 23. Dec. 1681, begründet die Nebenlinie Reuss-Lobenstein-Selbitz, † 21. Juni 1730.
* 31. März 1715: JULIANE *Rebecka*, Erbtochter des Grafen Gotthard Quintin v. Tättenbach auf Selbitz, geb. 30. Aug. 1692, † 10. Sept. 1739.

HEINRICH XI., Graf Reuss-Lobenstein, geb. 31. Dec. 1715, erbt Selbitz von seiner Mutter 1739, † 22. Aug. 1745.	HEINRICH XV., geb. 19. Oct. 1717, † 5. Mai 1738.	*Henriette* JULIANE, geb. 21. Febr. 1719, † 21. Dec. 1778.	HEINRICH XIX., Graf Reuss-Lobenstein-Selbitz, geb. 16. Oct. 1720, † 30. Nov. 1783.	HEINRICH XXI., geb. 12. Oct. 1721, verzichtet auf alle Regierungsnachfolge, † 14. Nov. 1807.	CHRISTIANE *Maria Eleonore*, geb. 17. Oct. 1722, † 25. Oct. 1764. * 21. Febr. 1757: *Christian* HEINRICH von Reitzenstein, † 1762.	HEINRICH XXV., geb. 14. März 1724, Graf Reuss-Lobenstein-Selbitz 1783, † 30. März 1801. * 20. Juni 1765: MARIA *Elisabeth*, Tochter des Grafen Heinrich XXIX., Reuss-Ebersdorf, † 4. April 1784.	HEINRICH XXVII., geb. 19. Nov. 1725, † 11. Jan. 1748.	HEINRICH XXIX., geb. 2. Dec. 1726, † 17. März 1791.	WILHELMINE *Rebecka Dorothea*, geb. 12. März 1728, † 9. Juni 1797.	SOPHIA *Eleonore*, geb. 5. April 1729, † 12. Juli 1758.	FRIEDERIKE *Elisabeth*, geb. 26. April 1730, † 14. März 1789.

HEINRICH LIV., Graf Reuss zu Lobenstein, geb. 8. Oct. 1767, Nachfolger seines Vaters und seit 30. März 1805 nach Abgang der Speciallinie Lobenstein regierender Graf Reuss zu Lobenstein mit Antheil von Gera und Saalburg, Reichsfürst 9. April 1806 und Rheinbundfürst 18. April 1807, † 7. Mai 1824. Mit ihm erlosch die Hauptlinie des Hauses Reuss-Lobenstein und seine Besitzungen gingen auf Reuss-Ebersdorf über.
* 1) 21. Juni 1803: MARIA, Tochter des Grafen Christian Friedrich zu Stolberg-Wernigerode, geb. 3. Mai 1774, † 16. Juni 1810.
2) 31. Mai 1811: FRANCISCA, Tochter des Fürsten Heinrich XLIII., Reuss zu Köstritz, geb. 7. Dec. 1788, † 17. Juni 1843.

Tafel LXXXII. REUSS-PLAUEN.

Haus REUSS-PLAUEN, jüngere Linie: Die im Mannsstamme erloschene Speciallinie REUSS-LOBENSTEIN: Nebenlinie Haus REUSS-EBERSDORF

HEINRICH X., Graf Reuss-Lobenstein, Begründer der Lobensteiner Unterlinie Reuss-Ebersdorf, 1678, geb. 29. Nov. 1662, † 10. Juni 1711.
* 29. Nov. 1694: Erdmuthe *Benigna*, Tochter des Grafen Johann Friedrich von Solms-Laubach, geb. 13. April 1670, † 14. Sept. 1732.

Benigna *Maria*, Gräfin Reuss, geb. 15. Dec. 1695, † 31. Juli 1751.

HEINRICH XXIX., Graf Reuss zu Ebersdorf, geb. 11. Juli 1699, Nachfolger seines Vaters und Erbe der Hälfte von Hirschberg 1711, † 22. Mai 1747.
* 7. Sept. 1721: Sophia *Theodora*, des Grafen Wolfgang Dietrich zu Castell-Remlingen Tochter, geb. 12. Mai 1703, † 8. Jan. 1777. Mutter von 13 Kindern.

Erdmuthe *Dorothea*, Gräfin Reuss, geb. 7. Nov. 1700, † 19. Juni 1756.
* 7. Sept. 1722: Nikolaus Ludwig, Graf von Zinzendorf und Pottendorf.

Henriette *Bibiana*, Gräfin Reuss, geb. 14. Juni 1702, † 22. April 1745.
* 13. Sept. 1741: Georg Adolf, Freiherr v. Marschall.

Ernestine *Eleonore*, Gräfin Reuss, geb. 30. Jan. 1706. † 23. Nov. 1766.

Benigna *Beata*, geb. 12. Sept. 1722. † 20. Juli 1747.

HEINRICH XXIV., Graf Reuss zu Ebersdorf, geb. 22. Jan. 1724, † 13. Mai 1779.
* 28. Juni 1754: Karoline *Ernestine*, Tochter des Grafen Georg August zu Erbach-Schönberg, geb. 20. Aug. 1727, † 22. April 1796.

Heinrich XXVI., geb. 24. Jan. 1725, † 28. April 1796.

Heinrich XXVIII., geb. 30. Aug. 1726, † 10. Mai 1797.
* 4. Nov. 1747: Agnes *Sophia*, Tochter des Grafen Erdmann v. Promnitz, † 2. Aug. 1791.

Sophia *Augusta*, geb. 8. Mai 1728, † 6. Aug. 1753.
* 16. Aug. 1748: Ludwig *Karl*, Freih. v. Schrautenbach.

Charlotte *Luise*, geb. 23. Sept. 1729, † 2. März 1792.

Heinrich XXXI., geb. 11. Nov. 1731, † 14. Juni 1763.

Heinrich XXXII., geb. 16. März 1733, † 1. Oct. 1756.

Heinrich XXXIII., geb. 22. Juni 1734, † 22. Aug. 1791.

Heinrich XXXIV., geb. 12. Juli 1737, † 1806 als Generalmajor zu Würzburg.

Christiane *Eleonore*, geb. 9. Mai 1739. † 1. Juni 1761.

Maria *Elisabeth*, geb. 9. Juli 1740, † 4. April 1784.
* 20. Juni 1765: Heinrich XXV., Graf Reuss zu Selbitz. T. LXXXI.

Johanna *Dorothea*, geb. 14. Ju[illegible] 1743, † 18. Ma[illegible] 1801.
* 21. Ma[illegible] 1770: Christop[illegible] *Friedrich Levin*, Freih. v. Trotta.

Augusta *Karoline Sophia*, Gräfin Reuss, geb. 19. Jan. 1757, † 16. Nov. 1831.
* 13. Juni 1777: Franz *Friedrich Anton*, Herzog zu Sachsen-Koburg-Saalfeld, † 9. Dec. 1806. T. LXXXIX.

Luise *Christine*, Gräfin Reuss, geb. 2. Juni 1759, † 5. Dec. 1840.
* 1. Juni 1781: Heinrich XLIII., Fürst Reuss-Köstritz, † 22. Sept. 1814. T. LXXVI.

HEINRICH LI., Graf Reuss zu Ebersdorf, geb. 16. Mai 1761, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 1779 und Selbstregierung 16. Mai 1782, Erbe eines Viertheils von Gera und Saalburg 26. April 1802, Reichsfürst 9. April 1806 und seit 18. April 1807 souveräner Rheinbundfürst, † 10. Juli 1822.
* 16. Aug. 1791: Luise *Henriette*, Erbtochter des Reichsgrafen Gotthelf Adolf von Hoym, auf Droyssig, Gutenborn, Gleina, Thallwitz u. a., geb. 30. März 1772, † 19. April 1832.

Sophia *Henriette*, Gräfin Reuss, geb. 9. Mai 1767, † 3. Sept. 1801.
* 4. Juli 1787: Emich *Karl*, Fürst zu Leiningen, geb. 27. Sept. 1763, † 4. Juli 1814.

Karoline *Auguste Luise*, Prinzessin Reuss, geb. 27. Sept. 1792, † 29. Nov. 1857.

HEINRICH LXXII., Fürst Reuss zu Ebersdorf, geb. 27. März 1797, Nachfolger seines Vaters und seit 7. Mai 1824 als Erbe von Lobenstein Fürst Reuss-Lobenstein-Ebersdorf, erbte 1832 die gräflich Hoym'schen Güter von seiner Mutter, legte am 1. Oct. 1848 zu Gunsten des Fürsten Heinrich LXII. Reuss-Schleiz, seines legitimen Erben, die Regierung seines Landes nieder und † 17. Febr. 1853.

Sophia Adelheid *Henriette*, Prinzessin Reuss, geb. 28. Mai 1800.
* 18. April 1820: Heinrich LXVII., Fürst Reuss zu Schleiz, geb. 20. Oct. 1789, † 11. Juli 1867. T. LXXV.

Tafel LXXXIII. RUSSLAND.

Haus HOLSTEIN-GOTTORP, ältere oder russische Linie HOLSTEIN-ROMANOW.

PETER I., Czar 1682 und 1721 Kaiser v. Russland, geb. 11. Juni 1672, † 8. Febr. 1725.
* 1) 1689: EUDOXIA *Lapuchin*, ins Kloster verwiesen 1698, † 1731.
2) 1707: KATHARINA, geb. 24. Febr. 1684, als Kaiserin gekrönt 18. Mai 1724 und Nachfolgerin ihres Gemahls als Kaiserin KATHARINA I., † 27. Mai 1727.

ANNA *Petrowna*, Grossfürstin von Russland, geb. 9. März 1708, † 15. Mai 1728.
* 1. Juni 1725: KARL FRIEDRICH, Herzog zu Holstein-Gottorp, geb. 30. April 1700, Nachfolger seines Vaters Friedrich IV. 1702, † 18. Juni 1739.

KARL *Peter Ulrich*, geb. 21. Febr. 1728, Herzog zu Holstein-Gottorp 18. Juni 1739, von der Kaiserin Elisabeth zum Grossfürsten und Thronfolger von Russland erklärt und als PETER III. FEODOROWITSCH ihr Nachfolger 5. Jan. 1762 aber bereits am 9. Juli 1762 entthront und ermordet 14. Juli 1762.

SOPHIA *Augusta Friederike*, Tochter des Fürsten Christian August zu Anhalt-Zerbst, geb. 2. Mai 1729, vermählt 1. Sept. 1745 und als KATHARINA II. ALEXIEWNA Nachfolgerin ihres Gemahls, † 17. Nov. 1796.

PAUL I. PETROWITSCH, geb. 1. Oct. 1754, Herzog zu Holstein-Gottorp 14. Juli 1762 unter Vormundschaft u. 1. Oct. 1772 unter Selbstregierung, vertauscht das Land gegen Oldenburg u. Delmenhorst an Dänemark 16. Oct. u. überliess beides der jüngern Linie Oldenburg 14. Dec. 1773, folgte seiner Mutter als Kaiser von Russland 17. Nov. 1796 u. ward ermordet 23. März 1801.
* 1) 10. Oct. 1773: NATALIA *Alexiewna*, vorher *Wilhelmine*, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. von-Hessen-Darmstadt, geb. 25. Juni 1755, † 26. April 1776.
2) 7. Oct. 1776: MARIA *Feodorowna*, vorher *Sophia Dorothea Augusta Luise*, Tochter des Herzogs Friedrich v. Würtemberg, geb. 25. Oct. 1759, † 5. Nov. 1828.

2)

ALEXANDER I. PAULOWITSCH, geb. 23. Dec. 1777, Kaiser von Russland 24. März 1801, † 1. Dec. 1825.
* 9. Oct. 1793: ELISABETH *Alexiewna* vorher LUISE, Tochter des Erbprinzen Karl von Baden, geb. 24. Jan. 1779, † 16. Mai 1826.

ALEXANDRA *Paulowna*, geb. 9. Aug. 1783, † 16. März 1801.
* 30. Oct. 1799: JOSEPH *Anton Johann*, Palatinus von Ungarn, † 13. Jan. 1847. T. LXIII.

HELENA *Paulowna*, geb. 24. Dec. 1784, † 24. Sept. 1803.
* 23. Oct. 1799: FRIEDRICH LUDWIG, Erbgrossherzog von Mecklenburg-Schwerin, † 29. Nov. 1819. T. LIV.

MARIA *Paulowna*, geb. 15. Febr. 1786, † 23. Juni 1859.
* 3. Aug. 1804: KARL FRIEDRICH, Grossherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, † 8. Juli 1853. T. LXXXV.

KATHARINA *Paulowna*, geb. 21. Mai 1788, † 9. Jan. 1819.
* 1) 3. Aug. 1809: GEORG, Prinz von Oldenburg, † 27. Dec. 1812.
2) 24. Jan. 1816: WILHELM I., König von Würtemberg, † 25. Juni 1864. T. CX.

ANNA *Paulowna*, geb. 18. Jan. 1795. † 1 März 1865.
* 21. Febr. 1816: WILHELM II., König der Niederlande, † 17. März 1849. T. LX.

NIKOLAUS I. PAULOWITSCH, geb. 6. Juli 1796, Kaiser von Russland 1825, † 2. März 1855.
* 13. Juli 1817: ALEXANDRA *Feodorowna*, vorher CHARLOTTE, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preussen, geb. 13. Juli 1798, † 1. Nov. 1860.

ALEXANDER II. NIKOLAJEWITSCH, Kaiser von Russland 2. März 1855, geb. 29. April 1818.
* 28. April 1841: MARIA *Alexandrowna*, vorher *Maximiliane Wilhelmine Augusta Sophia* MARIA, Tochter des Grossherzogs Ludwig II. von Hessen, geb. 8. Aug. 1824.

MARIA *Nicolajewna*, geb. 18. Aug. 1819, † 21. Febr. 1876.
* 1) 14. Juli 1839: MAXIMILIAN Herzog von Leuchtenberg, † 1. Nov. 1852. T. XLII.
2) 16. Nov. 1856: GRIGORJI *Alexandrowitsch*, Graf Strogonow, geb. 18. Juni 1820.

OLGA *Nikolajewna*, Grossfürstin, geb. 11. Sept. 1822.
* 13. Juli 1846: KARL I., König von Würtemberg, geb. 6. März 1823. T. CX.

ALEXANDRA *Nikolajewna*, Grossfürstin geb. 24. Juni 1825, † 10. Aug. 1844.
* 28. Jan. 1844: FRIEDRICH, Prinz von Hessen-Kassel, geb. 26. Nov. 1820. T. XXXII.

NIKOLAUS *Alexandrowitsch*, Grossfürst-Cäsarewitsch, geb. 20. Sept. 1843, † 24. April 1865.

ALEXANDER *Alexandrowitsch*, geb. 10. März 1845, Grossfürst-Cäsarewitsch und Thronfolger.
* 9. Nov. 1866: MARIA *Feodorowna*, vorher *Maria Sophia Friederike* DAGMAR, Tochter des Königs Christian IX. von Dänemark, geb. 26. Nov. 1847.

WLADIMIR *Alexandrowitsch*, Grossfürst, geb. 22. April 1847.
* 27. Aug. 1874: MARIA, Tochter des Grossherzogs Friedrich Franz von Mecklenburg-Strelitz, geb. 14. Mai 1854.

ALEXIS *Alexandrowitsch*, Grossfürst, geb. 14. Jan. 1850.

MARIA *Alexandrowna*, Grossfürstin, geb. 17. Oct. 1853.
* 23. Jan. 1874: ALFRED *Ernst Albert*, Herzog von Edinburgh, Herzog zu Sachsen. T. XXIX.

SERGIUS *Alexandrowitsch*, Grossfürst, geb. 14. Mai 1857,

PAUL *Alexandrowitsch*, Grossfürst geb. 3. Oct. 1860.

NIKOLAUS *Alexandrowitsch*, Grossfürst, geb. 18. Mai 1868.

GEORG *Alexandrowitsch*, Grossfürst, geb. 9. Mai 1871.

Tafel LXXXIV. RUSSLAND.

Haus HOLSTEIN-ROMANOW: Die Grossfürsten von Russland, Söhne der Kaiser Paul und Nikolaus und ihre Nachkommen.

PAUL I. *Petrowitsch*, Kaiser von Russland 1796, † 23. März 1801. — MARIA *Feodorowna*, Prinzessin von Würtemberg, vermählt 7. Oct. 1776, † 5. Nov. 1828.

KONSTANTIN *Paulowitsch*, Grossfürst Caesarewitsch, geb. 8. Mai 1779, entsagt der Thronfolge 26. Jan. 1822 und 1825, erhielt vom Kaiser Alexander I. das Fürstenthum Lowicz 16. Juli 1820, † 27. Juni 1831,
* 1) 26. Febr. 1796: ANNA *Feodorowna*, vorher JULIANE *Henriette Ulrike*, Tochter des Herzogs Franz zu Sachsen-Koburg, geschied. 1. April 1820.
2) morgan. 24. Mai 1820: JOHANNA *Antonowna*, Tochter des Grafen Grudzynski auf Witoslaw, Fürstin von Lowicz 20. Juli 1820, geb. 29. Sept. 1799, † 29. Nov. 1831.

NIKOLAUS I. *Paulowitsch*, Kaiser von Russland 1825, † 2. März 1855.
* 13. Juli 1817: ALEXANDRA *Feodorowna*, königl. Prinzessin von Preussen, † 1. Nov. 1860.

MICHAEL *Paulowitsch*, Grossfürst, geb. 8. Febr. 1798, † 9. Sept. 1849.
* 20. Febr. 1824: HELENA *Paulowna*, vorher *Friederike* CHARLOTTE *Maria*, Tochter des Prinzen Paul von Würtemberg, geb. 9. Jan. 1807, † 2. Febr. 1873.

Kinder von NIKOLAUS I.:

KONSTANTIN *Nikolajewitsch*, Grossfürst, Gross-Admiral, geb. 21. Sept 1827.
* 11. Sept. 1848: ALEXANDRA *Josephowna*, vorher ALEXANDRA *Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth*, Tochter des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg, geb. 8. Juli 1830.

NIKOLAUS *Nikolajewitsch*, Grossfürst, Ingenieurgeneral etc., geb. 8. Aug. 1831.
† 6. Febr. 1856: ALEXANDRA *Petrowna*, vorher ALEXANDRA *Friederike Wilhelmine*, Tochter des Prinzen Peter von Oldenburg, geb. 2. Juni 1838.

MICHAEL *Nikolajewitsch*, Grossfürst, General der Artillerie, geb. 25. Oct. 1822.
* 28. Aug. 1857: OLGA *Feodorowna*, vorher *Cäcilie Augusta*, Tochter des Grossherzogs Leopold von Baden, geb. 20. Sept. 1839.

Kinder von MICHAEL *Paulowitsch*:

MARIA *Michailowna*, Grossfürstin, geb. 9. März 1825, † 19. Nov. 1846.

ELISABETH *Michailowna*, Grossfürstin, geb. 26. Mai 1826, † 28. Jan. 1845.
* 31. Jan. 1844: ADOLF, Herzog von Nassau, geb. 24. Juli 1817. T. LIX.

KATHARINA *Michailowna*, Grossfürstin, geb. 28. Aug. 1827.
* 16. Febr. 1851: GEORG, Herzog von Mecklenburg-Strelitz, geb. 11. Jan. 1824. T. LX.

Kinder von KONSTANTIN *Nikolajewitsch*:

- NIKOLAUS *Konstantinowitsch*, Grossfürst, geb. 14. Febr. 1850.
- OLGA *Konstantinowna*, Grossfürstin, geb. 3. Sept. 1851. * 27. Oct. 1867: GEORG, König der Hellenen, geb. 24. Dec. 1845. T. XXVII.
- WJERA *Konstantinowna*, Grossfürstin, geb. 16. Febr. 1854. * 8. Mai 1874: EUGEN, Herzog von Würtemberg, geb. 20. Aug. 1846. T. CXII.
- KONSTANTIN *Konstantinowitsch*, Grossfürst, geb. 22. Aug. 1858.
- DMITRI *Konstantinowitsch*, Grossfürst, geb. 13. Juni 1860.
- WJATSCHESLAW *Konstantinowitsch*, geb. 13. Juli 1862.

Kinder von NIKOLAUS *Nikolajewitsch*:

- NIKOLAUS *Nikolajewitsch*, geb. 18. Nov. 1856.
- PETER *Nikolajewitsch*, Grossfürst, geb. 22. Jan. 1864.

Kinder von MICHAEL *Nikolajewitsch*:

- NIKOLAUS *Michailowitsch*, Grossfürst, geb. 26. April 1859.
- ANASTASIA *Michailowna*, Grossfürstin, geb. 28. Juli 1860.
- MICHAEL *Michailowitsch*, Grossfürst, geb. 16. Oct. 1861.
- GEORG *Michailowitsch*, Grossfürst, geb. 23. Aug. 1863.
- ALEXANDER *Michailowitsch*, Grossfürst, geb. 13. April 1866.
- SERGIUS *Michailowitsch*, Grossfürst, geb. 7. Sept. 1869.

Tafel LXXXV. SACHSEN.

Haus WETTIN: Ernestinischer Stamm. I. Weimarische Linie: Das grossherzogliche Haus SACHSEN-WEIMAR-EISENACH.

ERNST AUGUST KONSTANTIN, geb. 2. Juni 1737, folgte seinem Vater Ernst August als Herzog zu Sachsen-Weimar-Eisenach 19. Jan. 1748 unter Vormundschaft und seit 1756 selbständiger Regent, † 28. Mai 1758.

* 16. März 1756: *Anna* AMALIA, Tochter des Herzogs Karl von Braunschweig, geb. 24. Oct. 1739, † 10. April 1807.

KARL AUGUST, geb. 3. Sept. 1757, Nachfolger seines Vaters unter mütterlicher Vormundschaft 28. Mai 1758, übernahm die Regierung 3. Sept. 1775, souveräner Rheinbundfürst 15. Dec. 1806 bis im Oct. 1813 und seit 2. April 1815 Grossherzog, † 14. Juni 1828.
* 3. Oct. 1775: LUISE *Augusta*, Tochter des Landgrafen Ludwig IX. zu Hessen-Darmstadt, geb. 20. Jan. 1757, † 14. Febr. 1830.

Friedrich Ferdinand KONSTANTIN, Herzog zu Sachsen, geb. 8. Sept. 1758, † 6. Sept. 1793, kursächsischer Generalmajor.

KARL FRIEDRICH, geb. 2. Febr. 1783, Grossherzog 14. Juni 1828, † 8. Juli 1853.
* 3. Aug. 1804: MARIA *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul I. von Russland, geb. 15. Febr. 1786, † 23. Juni 1859.

KAROLINE *Luise*, geb. 18. Juli 1786, † 20. Jan. 1816.
* 1. Juli 1810: FRIEDRICH LUDWIG, Erbgrossherzog zu Mecklenburg-Schwerin, † 29. Nov. 1819. T. LIV.

Karl BERNHARD, Herzog zu Sachsen, geb. 30. Mai 1792, k. niederländ. Generallieutenant, † 31. Juli 1862.
* 30. Mai 1816: IDA, Tochter des Herzogs Georg zu Sachsen-Meiningen, geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852.

MARIA *Luise Alexandrine*, Herzogin, geb. 3. Febr. 1808. * 26. Mai 1827: *Friedrich* KARL *Alexander*, Prinz von Preussen. T. LXXII. †1877

Maria Luise AUGUSTA *Katharina*, Herzogin zu Sachsen, geb. 30. Sept. 1811. * 11. Juni 1829: WILHELM, König von Preussen, Deutscher Kaiser. T. XVII.

KARL ALEXANDER AUGUST JOHANN, geb. 24. Juni 1818, Grossherzog 1853. * 8. Oct. 1842: *Wilhelmine Maria* SOPHIA *Luise*, Tochter des Königs Wilhelm II. der Niederlande, geb. 8. April 1824.

LUISE *Wilhelmine Adelheid*, geb. 31. März 1817, † 11. Juli 1832.

WILHELM *Karl*, geb. 25. Juni 1819, † 22. Mai 1839.

Wilhelm August EDUARD, Herzog zu Sachsen, grossbrit. Generalmajor, geb. 11. Oct. 1823. * morgan. 27. Nov. 1851: *Lady* AUGUSTA *Katharina Gordon Lennox*, Tochter des Herzogs Karl von Richmond, Gräfin von Dornburg 1851, geb. 14. Jan. 1827.

HERMANN *Bernhard Georg*, Herzog zu Sachsen, würtemb. Generallieutenant, geb. 4. Aug. 1825. * 17. Juni 1851: AUGUSTA *Wilhelmine Henriette*, Tochter des Königs Wilhelm von Würtemberg, geb. 4. Oct. 1826.

Friedrich GUSTAV *Karl*, Herzog zu Sachsen, österr. Generalmajor a. D. geb. 28. Juni 1827. * morgan. 14. Febr. 1870: PIERINA, Freifrau von Neupurg, geb. Marcocchia, geb. 29. Juni 1847.

ANNA *Amalia Maria*, geb. 9. Sept. 1828, † 14. Juli 1864.

AMALIA *Maria da Gloria Augusta*, geb. 20. Mai 1830, † 1. Mai 1872. * 19. Mai 1853: *Wilhelm Friedrich* HEINRICH, Prinz der Niederlande, T. LX.

KARL AUGUST *Wilhelm Nikolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan*, geb. 31. Juli 1844, Erbgrossherzog. * 26. Aug. 1873: PAULINE, Tochter des Prinzen Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 25. Juli 1852.

MARIA *Alexandrine Anna Sophia Augusta Helene*, Herzogin zu Sachsen, geb. 20. Jan. 1849. * 6. Febr. 1876: HEINRICH VII., Prinz Reuss-Köstritz, geb. 14. Juli 1825. T. LXXVII.

ELISABETH *Sibylla Maria Dorothea Luise Anna Amalia*, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Febr. 1854.

PAULINE *Ida Maria Olga Henriette Katharina*, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Juli 1852. * 25. Aug. 1873: KARL AUGUST, Erbgrossherzog von Sachsen-Weimar.

WILHELM *Karl Bernhard Hermann*, Herzog zu Sachsen, geb. 31. Dec. 1853.

BERNHARD *Wilhelm Georg Hermann*, Herzog zu Sachsen, geb. 10. Oct. 1855.

ALEXANDER *Wilhelm Bernhard Karl Hermann*, Herzog zu Sachsen geb. 22. Juni 1857.

ERNST *Karl Wilhelm*, Herzog zu Sachsen, geb. 9. Aug. 1859.

OLGA *Maria Ida Sophia Pauline Augusta*, Herzogin zu Sachsen, geb. 8. Sept. 1869.



Tafel LXXXVI. SACHSEN.

Haus WETTIN: Ernestinischer Stamm. II. Gothaische Linie: *A.* Herzogl. im Mannsstamme erloschenes Haus SACHSEN-GOTHA u. ALTENBURG.

FRIEDRICH III., geb. 14. April 1699, folgte als Herzog zu Gotha und Altenburg seinem Vater Friedrich II. 23. März 1732, † 10. März 1772.

* 17. Sept. 1729, Luise *Dorothea*, Tochter des Herzogs Ernst Ludwig I. zu Sachsen-Meiningen, geb. 10. Aug. 1710, † 22. Oct. 1767.

Friedrich, Erbprinz von Gotha, geb. 20. Jan. 1735, † 9. Juni 1756.

Friederike *Luise*, geb. 30. Jan. 1741, † 5. Febr. 1776.

ERNST II. Ludwig, geb. 30. Jan. 1745, folgte seinem Vater in der Regierung 10. März 1772, † 20. April 1804.
* 21. März 1769: *Maria* Charlotte, Tochter des Herzogs Anton Ulrich zu Sachsen-Meiningen, † 25. April 1827.

August, geb. 14. Aug. 1747, † 29. Sept. 1806.

Ernst, geb. 27. Febr. 1770, † 3. Dec. 1779 als Erbprinz.

Emil Leopold AUGUST, geb. 23. Nov. 1772, regierender Herzog 20. April 1804, Rheinbundfürst 15. Dec. 1806, † 17. Mai 1822.
* 1) 21. Oct. 1797: Luise *Charlotte*, Tochter des Grossherzogs Friedrich Franz I. von Mecklenburg-Schwerin, † 4. Jan. 1801.
2) 24. April 1802: Karoline *Amalia*, Tochter des Kurfürsten Wilhelm I. von Hessen-Kassel, † 22. Febr. 1848.

FRIEDRICH IV., geb. 28. Nov. 1774, Erbherr auf Pölzig und Effelder, trat zur katholischen Kirche über 1807, regierender Herzog seit 17. Mai 1822, † 11. Febr. 1825, der letzte männliche Spross seiner Linie.

Dorothea Luise *Pauline Charlotte Friederike Auguste*, geb. 21. Dec. 1800, † 30. Aug. 1831.
* 1) 31. Juli 1817: Ernst I., Herzog zu Sachsen-Koburg, geschieden 31. März 1826.
2) 18. Oct. 1826: Alexander *Elisäus Maximilian*, Freiherr von Hanstein, s. 1827 Graf von Pölzig und Baiersdorf, geb. 9. Juni 1805.

Tafel LXXXVII. SACHSEN.

Haus WETTIN: Ernestinischer Stamm. II. Gothaische Linie: *B.* Herzogliches Haus SACHSEN-MEININGEN, seit 1826 SACHSEN-MEININGEN-HILDBURGHAUSEN.

ANTON ULRICH, geb. 22. Oct. 1687, folgte als Herzog zu Meiningen seinem Bruder Friedrich Wilhelm 10. März 1746, † 27. Jan. 1763.
* 1) morganat. 1711: PHILIPPINE *Elisabeth Cäsarea Schurmann*, Tochter eines hessischen Hauptmanns, mit ihren Kindern ohne Erbfähigkeit in den Reichsfürstenstand erhoben 21. Febr. 1727, geb. 11. März 1686, † 14. Aug. 1744.
2) 26. Sept. 1750: CHARLOTTE AMALIA, Tochter des Landgrafen Karl zu Hessen-Philippsthal, geb. 10. Aug. 1730, vormundschaftliche Regentin des Landes 27. Jan. 1763 bis 4. Febr. 1782, † 7. Sept. 1801.

Maria CHARLOTTE *Amalia*, geb. 11. Sept. 1751, † 25. April 1827.
* 21. März 1769: ERNST II., Herzog zu Sachsen-Gotha, † 20. April 1804. T. LXXXVI.

WILHELMINE *Luise Christiane*, geb. 6. Aug. 1752, † 3. Juni 1805.
* 18. Oct. 1781: ADOLF, Landgraf zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld, † 17. Juli 1803. T. XXXV.

AUGUST FRIEDRICH KARL WILHELM, geb. 19. Nov. 1754, mit seinem Bruder Georg dem Vater unter mütterlicher Vormundschaft 27. Jan. 1763, Mitregent seiner Mutter 19. Nov. 1775 und seines Bruders 1782, † 21. Juli 1782.
* 5. Juni 1780: LUISE, Tochter des Fürsten Karl Heinrich zu Stolberg-Gedern, geb. 13. Oct. 1764, † 24. Mai 1834.

GEORG FRIEDRICH KARL, geb. 4. Febr. 1761, Mitnachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 1763, Mitregent seines Bruders 4. Febr. 1782 und dessen Nachfolger 21. Juli 1782, † 24. Dec. 1803.
* 27. Nov. 1782: LUISE *Eleonore*, Tochter des Fürsten Christian zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 11. Aug. 1763, † 30. April 1837.

AMALIA *Auguste Karoline Luise*, geb. 4. März 1762, † 28. Mai 1798.
* 10. Febr. 1783: *Heinrich Karl* ERDMANN, Fürst zu Carolath-Beuthen, geb. 3. Nov. 1759, † 1. Febr. 1817.

Amalia ADELHEID *Luise Therese Karoline*, geb. 13. Aug. 1792, † 2. Dec. 1849.
* 11. Juli 1818: WILHELM IV., König von Grossbritannien, † 20. Juni 1837. T. XXIX.

IDA, geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852.
* 30. Mai 1816: *Karl* BERNHARD, Herzog zu Sachsen-Weimar-Eisenach, † 31. Juli 1862. T. LXXXV.

BERNHARD ERICH FREUND, geb. 17. Dec. 1800, folgte seinem Vater unter mütterlicher Vormundschaft 24. Dec. 1803, souveräner Rheinbundfürst 15. Dec. 1806 und Selbstregent 17. Dec. 1821, erhielt bei der gotha-altenburgischen Erbtheilung vom 12. Nov. 1826 das Fürstenthum Hildburghausen u. a. und legte 20. Sept. 1866 die Regierung nieder.
* 23. März 1825: MARIA *Friederike Wilhelmine Christiane*, Tochter des Kurfürsten Wilhelm II. von Hessen-Kassel, geb. 6. Sept. 1804.

GEORG, geb. 2. April 1826, nach Regierungsrücktritt seines Vaters 20. Sept. 1866 Herzog zu Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, königl. preuss. General.
* 1) 18. Mai 1850: *Friederike Luise Wilhelmine Marianne* CHARLOTTE, Tochter des Prinzen Albrecht von Preussen, geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855.
2) 23. Oct. 1858: FEODORE *Victoria Adelheid Pauline Amalia Maria*, Tochter des Fürsten Ernst zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 7. Juli 1839, † 10. Febr. 1872.
3) morganat. 18. März 1873: HELENA *Franz*, zur Freifrau von Heldburg erhoben.

AUGUSTA *Luise Adelheid Karoline Ida*, geb. 6. Aug. 1843.
* 15. Oct. 1862: MORITZ *Franz Friedrich*, Herzog zu Sachsen, preuss. Generalmajor, geb. 24. Oct. 1829. T. LXXXVIII.

BERNHARD *Friedrich Wilhelm Albrecht Georg*, Herzog zu Sachsen, Erbprinz, geb. 1. April 1851.

MARIA *Elisabeth*, Herzogin zu Sachsen, geb. 23. Sept. 1853.

ERNST *Bernhard Victor Georg*, Herzog zu Sachsen, geb. 27. Sept. 1859.

FRIEDRICH *Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz*, geb. 12. Oct. 1861.

Tafel LXXXVIII. SACHSEN.

Haus WETTIN: Ernestinischer Stamm. II. Gothaische Linie: *C.* Herzogl. Haus SACHSEN-ALTENBURG, vormals SACHSEN-HILDBURGHAUSEN.

FRIEDRICH, Herzog zu Sachsen-Hildburghausen, geb. 29. April 1763, Nachfolger seines Vaters Ernst Friedrich Karl unter Vormundschaft seines Urgrossoheims des Prinzen Joseph Friedrich 23. Sept. 1780 und Selbstregierung 29. April 1784, souveräner Rheinbundfürst 15. Dec. 1806, trat sein Land an die gotha-altenburgische Erbmasse ab und erhielt bei der Erbtheilung 12. Nov. 1826 das Fürstenthum Altenburg, † 29. Sept. 1834.

* 3. Sept. 1785: CHARLOTTE *Georgine Luise Friederike*, Tochter des Grossherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz, geb. 17. Nov. 1769, † 14. Mai 1818. Mutter von 12 Kindern.

- *Katharina* CHARLOTTE *Georgine Friederike*, geb. 17. Juni 1787, † 12. Dec. 1847. * 28. Sept. 1805: PAUL, Prinz von Würtemberg, † 16. April 1852. T. CX.
- JOSEPH GEORG FRIEDRICH ERNST KARL, geb. 27. Aug. 1789, Herzog zu Sachsen-Altenburg 29. Sept. 1834, legte die Regierung nieder 30. Nov. 1848, † 25. Nov. 1868. * 24. April 1817: *Luise* AMALIA *Wilhelmine Philippine*, Tochter des Herzogs Ludwig von Würtemberg, geb. 28. Juli 1799, † 28. Nov. 1848.
  - *Alexandrine* MARIA *Wilhelmine Katharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine*, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1818. * 18. Febr. 1843: GEORG V., König von Hannover, geb. 27. Mai 1819. T. XXX.
  - *Henriette Friederike* THERESE *Elisabeth*, Herzogin zu Sachsen, geb. 9. Oct. 1823.
  - ELISABETH *Pauline Alexandrine*, Herzogin zu Sachsen, geb. 26. März 1826. * 10. Febr. 1852: *Nikolaus Friedrich* PETER, Grossherzog v. Oldenburg, geb. 8. Juli 1827. T. LXVI.
  - ALEXANDRA *Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth*, griech. Confession Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830. * 11. Sept. 1848: KONSTANTIN *Nikolajewitsch*, Grossfürst von Russland, geb. 21. Sept. 1827. T. LXXXIV.
- THERESE *Charlotte Luise Friederike Amalia*, geb. 8. Juli 1792, † 26. Oct. 1854. * 12. Oct. 1810: LUDWIG I., König von Baiern, † 29. Febr. 1868. T. VIII.
- *Charlotte* LUISE *Friederike Amalia Alexandrine*, geb. 28. Jan. 1794, † 6. April 1825. * 24. Juni 1813: *Georg* WILHELM, Herzog von Nassau, † 20. Aug. 1839. T. LIX.
- GEORG KARL FRIEDRICH, geb. 24. Juli 1796, Nachfolger seines Bruders 30. Nov. 1848, † 3. Aug. 1853. * 7. Oct. 1825: MARIA *Luise*, Tochter des Erbgrossherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31. März 1803, † 26. Oct. 1862.
  - ERNST FRIEDRICH PAUL GEORG NIKOLAUS, Herzog v. Sachsen-Altenburg 1853, geb. 16. Sept. 1826. * 28. April 1853: *Friederike Amalia* AGNES, Tochter des Herzogs Leopold zu Anhalt, geb. 24. Juni 1824.
    - MARIA *Friederike Leopoldine Georgine Augusta Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophia*, Herzogin zu Sachsen, geb. 2. Aug. 1854. * 19. April 1873: ALBRECHT, Prinz von Preussen, geb. 8. Mai 1837. T. LXXIII.
  - MORITZ *Franz Friedrich Konstantin Alexander Heinrich August Karl Albrecht*, Herzog zu Sachsen, geb. 24. Oct. 1829, k. preuss. Generalmajor. * 15. Oct. 1862: AUGUSTA *Luise Adelheid Karoline Ida*, Tochter d. Herzogs Bernhard v. Sachsen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843.
    - MARIA ANNA Herzogin zu Sachsen, geb. 14. März 1864.
    - ELISABETH *Augusta Maria Agnes*, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Jan. 1865.
    - MARGARETHA *Maria Agnes Adelaide Karoline Friederike*, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Mai 1867.
    - ERNST *Bernhard Georg Johann Karl Friedrich Peter Albert*, Herzog zu Sachsen, geb. 31. Aug. 1871.
    - LUISE *Charlotte Maria Agnes*, Herzogin zu Sachsen, geb. 11. Aug. 18[illegible]
- FRIEDRICH *Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg*, geb. 4. Oct. 1801, † 1. Juli 1870.
- EDUARD *Karl Wilhelm Christian*, geb. 3. Juli 1804, Herzog zu Sachsen, † 16. Mai 1852. * 1) 25. Juli 1835: AMALIA *Antoinette Karoline Adrienne*, Tochter des Fürsten Karl zu Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 30. April 1815, † 14. Jan. 1841. 2) 8. März 1842: LUISE *Karoline*, Tochter des Fürsten Heinrich XIX., Reuss-Greiz, geb. 3. Dec. 1822.
  - THERESE *Amalia Karoline Josephine Antoinette*, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Dec. 1836. * 16. April 1864: NIKOLAUS *August*, Herzog von Dalekarlien, † 4. März 1873. T. XCVIII.
  - ANTOINETTE *Charlotte Maria Josephine Karoline Frida*, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. April 1838. * 22. April 1854: *Leopold* FRIEDRICH, Herzog v. Anhalt, geb. 29. April 1831. T. I.
  - ALBERT *Heinrich Joseph Karl Victor Georg Friedrich*, Herzog zu Sachsen, geb. 14. April 1843.
  - MARIA *Gasparine Amalia Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Luise*, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Juni 1845. * 12. Juni 1869: KARL *Günther*, Erbprinz von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 7. Aug. 1830. T. XCVI.

Tafel LXXXIX. SACHSEN.

Haus WETTIN: Ernestinischer Stamm. II. Gothaische Linie: *D.* Herzogliches Haus SACHSEN-KOBURG-SAALFELD, seit 1826 SACHSEN-KOBURG-GOTHA.

FRANZ JOSIAS, Sohn des Herzogs Johann Ernst, geb. 25. Sept. 1697, folgte 1729 gemeinschaftlich mit seinem Bruder Christian Ernst (in Saalfeld) und residirte in Koburg, seit 1745 alleiniger Herzog, † 16. Sept. 1764.
* 2. Jan. 1723: ANNA SOPHIA, Tochter des Fürsten Ludwig Friedrich zu Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 11. Sept. 1700, † 11. Dec. 1780.

- ERNST FRIEDRICH, geb. 8. März 1724, Herzog zu Sachsen-Koburg-Saalfeld 16. Sept. 1764, † 8. Sept. 1800. * 23. April 1749: SOPHIA *Antoinette*, Tochter des Herzogs Ferdinand Albrecht von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. 23. Jan. 1724, † 17. Mai 1802.
- JOHANN WILHELM, geb. 11. Mai 1726, † 4. Juni 1745 bei Striegau in Schlesien in kursächs. Diensten.
- CHRISTIAN FRANZ, geb. 25. Jan. 1730, österreich. General, † 18. Sept. 1798.
- CHARLOTTE *Sophia*, geb. 24. Sept. 1731, † 2. Aug 1810. * 14. Mai 1755: LUDWIG, Prinz von Mecklenburg-Schwerin, † 1778. T. LIV.
- FRIEDERIKE *Karoline*, geb. 24. Juni 1735. † 18. Febr. 1791. * 22. Nov. 1754: CHRISTIAN *Friedrich Karl Alexander*, Markgraf v. Brandenburg-Anspach, † 1806.
- FRIEDRICH JOSIAS, geb. 26. Dec. 1737. österreich. General-feldmarschall, † 26. Febr. 1815.

Kinder von Ernst Friedrich:

- FRANZ FRIEDRICH ANTON, geb. 15. Juli 1750, Nachfolger seines Vaters 8. Sept. 1800, † 9. Dec. 1806. * 1) 6. März 1776: *Ernestine Friederike* SOPHIA, Tochter des Herzogs Ernst von Sachsen-Hildburghausen, geb. 22. Febr. 1760, † 28. Oct. 1776. 2) 13. Juni 1777: AUGUSTA *Karoline Sophia*, Tochter des Grafen Heinrich XXIV. Reuss-Ebersdorf, geb. 19. Jan. 1757, † 16. Nov. 1831.
- KAROLINE *Ulrike Amalia*, geb. 19. Oct. 1753, Dechantin des Damenstifts zu Gandersheim 1795, † 1. Oct. 1829.
- LUDWIG *Karl Friedrich*, Prinz von Koburg, geb. 2. Jan. 1755, † 4. Juli 1806 als österreichischer General.

Kinder von Franz Friedrich Anton:

- SOPHIA *Friederike Karoline Luise*, geb. 19. Aug. 1778, † 9. Juli 1835. * 23. Febr. 1804: EMANUEL, Graf von Mensdorf-Pouilly, geb. 24. Jan. 1777, † 29. Juni 1852.
- ANTOINETTE *Ernestine Amalia*, geb. 28. Aug. 1779, † 14. März 1824. * 17. Nov. 1798: ALEXANDER, Herzog von Würtemberg, † 1833. T. CXIV.
- JULIANE *Henriette Ulrike*, geb. 23. Sept. 1781, griech. Confession 13. Febr. 1796 ANNA FEODOROWNA, † 15. Aug. 1860. * 26. Febr. 1796: KONSTANTIN *Paulowitsch*, Grossfürst v. Russland, gesch. 1. April 1820. T. LXXXIV.
- ERNST I. ANTON KARL LUDWIG, geb. 2. Jan. 1784, Nachfolger seines Vaters 9. Dec. 1806, Rheinbundfürst 15. Dec. 1806 und 12. Nov. 1826 Herzog zu Sachsen-Coburg-Gotha, † 29. Jan. 1844. * 1) 31. Juli 1817: *Dorothea* LUISE, Tochter des Herzogs August von Sachsen-Gotha-Altenburg, gesch. 31. März 1826. 2) 23. Dec. 1832: *Antoinette Friederike Augusta* MARIA *Anna*, Tochter des Herzogs Alexander von Würtemberg, † 24. Sept. 1860.
- FERDINAND *Georg August*, Herzog zu Sachsen-Koburg, geb. 28. März 1785, Stifter der katholischen Linie Sachsen-Koburg, † 27. Aug. 1851. * 2. Jan. 1816: *Maria* ANTONIA *Gabriele*, Tochter des Fürsten Franz Joseph von Kohary, geb. 2. Juli 1797, † 25. Sept. 1862.
- *Maria Luise* VICTORIA, geb. 17. Aug. 1786, † 16. März 1861. * 1) 21. Dec. 1803: *Emich* KARL, Fürst zu Leiningen, geb. 27. Sept. 1763, † 4. Juli 1814. 2) 11. Juli 1818: EDUARD *August*, Prinz von Grossbritannien u. Herzog von Kent, † 23. Jan. 1820. T. XXIX.
- LEOPOLD I. *Georg Christian Friedrich*, König der Belgier 1831, † 10. Dec. 1865. T. X.

Kinder von Ernst I.:

- ERNST II. AUGUST KARL JOHANN LEOPOLD ALEXANDER EDUARD, geb. 21. Juni 1818, Herzog zu Sachsen-Koburg und Gotha 29. Jan. 1844. * 3. Mai 1842: ALEXANDRINE *Luise Amalia Friederike Elisabeth Sophia*, Tochter des Grossherzogs Leopold von Baden, geb. 6. Dec. 1820.
- FRANZ ALBRECHT *August Karl Emanuel*, Herzog zu Sachsen, geb. 26. Aug. 1819, Prinz-Gemahl von Grossbritannien 25. Juni 1857, † 14. Dec. 1861. * 10. Febr. 1840: ALEXANDRINE VICTORIA, Königin von Grossbritannien, geb. 24. Mai 1819. T. XXIX.

Kinder von Ferdinand Georg August:

- FERDINAND *August Franz Anton*, Herzog zu Sachsen, geb. 29. Oct. 1816, Titularkönig von Portugal. * 9. April 1836: MARIA II. DA GLORIA, Königin v. Portugal, † 15. Nov. 1853. T. LXX.
- AUGUST *Ludwig Victor*, Herzog zu Sachsen-Koburg-Kohary, geb. 13. Juni 1818, k. sächs. Generallieutenant etc. * 20. April 1843: *Maria* CLEMENTINE *Leopoldine Klotilde* von Orléans, Tochter des Königs der Franzosen Ludwig Philipp, geb. 3. Juni 1817.
- VICTORIA *Augusta Antoinette*, geb. 14. Febr. 1822, † 10. Nov. 1857. * 27. April 1840: LUDWIG von Orléans, Herzog v. Nemours, geb. 25. Oct. 1814, T. XXI.
- LEOPOLD *Franz Julius*, Herzog zu Sachsen, geb. 31. Jan. 1824, k. k. Generalmajor a. D. * morgan. 23. April 1861: KONSTANZE *Adelheid Therese*, Tochter des Professors der Tonkunst Joseph Geiger, geb. 16. Oct. 1835 u. s. 1862 Freifrau v. Ruttenstein.

Kinder von August Ludwig Victor:

- *Ferdinand* PHILIPP *Maria August Raphael*, Herzog zu Sachsen, geb. 28. März 1844.
- *Ludwig* AUGUST *Maria Eudes*, Herzog zu Sachsen, geb. 9. Aug. 1845, brasilianischer Admiral. * 15. Dec. 1864: LEOPOLDINE, Tochter des Kaisers Pedro II. von Brasilien, † 7. Febr. 1871.
- *Maria Adelheid* KLOTILDE *Amalia*, Herzogin zu Sachsen, geb. 8. Juli 1846. * 12. Mai 1864: JOSEPH *Karl Ludwig*, Erzherzog von Oesterreich. T. LXII.
- *Maria Luise Francisca* AMALIA, Herzogin zu Sachsen, geb. 23. Oct. 1848.
- FERDINAND *Maximilian Karl Leopold Maria*, Herzog zu Sachsen, geb. 26. Febr. 1861.

Kinder von Ludwig August:

- PEDRO *August Ludwig Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga*, Prinz v. Sachsen-Koburg, geb. 19. März 1866.
- AUGUST *Leopold Philipp*, geb. 6. Dec. 1867.
- JOSEPH *Ferdinand Franz*, geb. 21. Mai 1869.
- LUDWIG *Gustav Clemens*, geb. 15. Sept. 1870.

Tafel XC. SACHSEN.

Haus WETTIN: Albertinischer Stamm oder das königliche Haus SACHSEN.

FRIEDRICH AUGUST II., geb. 17. Oct. 1696, folgte als Kurfürst seinem Vater Friedrich August I. 1. Febr. 1733, wurde als AUGUST III. zum König von Polen erwählt 5. Oct. 1733 und zu Krakau gekrönt 17. Jan. 1734, † 5. Oct. 1763.

* 20. Aug. 1719: MARIA *Josephe*, Tochter des deutschen Kaisers Joseph I., geb. 8. Dec. 1699, † 17. Nov. 1757. Mutter von 14 Kindern.

- FRIEDRICH CHRISTIAN LEOPOLD, geb. 5. Sept. 1722. Kurfürst zu Sachsen 5. Oct. 1763, † 17. Dec. 1763. * 20. Juni 1747: MARIA ANTONIA, Tochter des Kaisers Karl VII., geb. 18. Juli 1724, † 23. April 1780.
- MARIA AMALIA *Christine*, geb. 24. Nov. 1724, † 27. Sept. 1760. * 19. Juni 1738: KARL III., König von Spanien, † 13. Dec. 1788. T. CIII.
- MARIA ANNA *Sophia*, geb. 29. Aug. 1728, † 17. Febr. 1797. * 9. Juli 1747: MAXIMILIAN JOSEPH, Kurfürst von Baiern, geb. 28. März 1727, † 30. Dec. 1777. ohne Kinder.
- *Franz* XAVER *August*, geb. 25. Aug. 1730, Administrator v. Kursachsen, 1763–1768, † 21. Juni 1806. * morgan. 22. März 1767: KLARA *Maria Rosa*, Tochter des Grafen Joseph von Spinucci, Gräfin von der Lausitz, geb. 29. Aug. 1741; † 22. Nov. 1792.
- MARIA JOSEPHA, geb. 4. Nov. 1731. † 13. März 1767. * 9. Febr. 1747: LUDWIG *Dauphin* von Frankreich, † 20. Dec. 1765. T. XVIII.
- KARL *Christian Joseph*, geb. 13. Juli 1733, Herzog von Kurland 1758–1763, † 16. Juni 1796. * morgan. 25. März 1760: FRANCISCA von Corvin-Krasinska, zur Gräfin erhoben, geb. 9. März 1742, † 30. April 1796.
- *Maria* CHRISTINE *Anna Therese*, geb. 12. Febr. 1735. Fürstin-Aebtissin zu Remiremont 1773. † 19. Nov. 1782.
- *Maria* ELISABETH *Apollonia*, geb. 9. Febr. 1736, † 24. Dec. 1818.
- ALBRECHT *Kasimir August*, geb. 11. Juli 1738, Herzog zu Teschen 1766, † 10. Febr. 1822. * 8. April 1766: *Maria* CHRISTINE, Tochter des Kaisers Franz I., † 24. Juni 1798.
- CLEMENS *Wenzel*, geb. 28. Sept. 1739, Fürstbischof zu Freising 1763, Kurfürst zu Trier 10. Febr. 1768–1803. † 27. Juli 1812.
- *Maria* KUNIGUNDE *Dorothea*, geb. 10. Nov. 1740, Fürstin-Aebtissin zu Essen und Thorn 16. Juli 1776, † 8. April 1826.

- FRIEDRICH AUGUST III. JOSEPH MARIA ANTON, geb. 23. Dec. 1750, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft seines Oheims Xaver 17. Dec. 1763 und Selbstregierung 15. Sept. 1768, König von Sachsen 11. Dec. 1806 und Rheinbundfürst 15. Dec. 1806, Herzog von Warschau 9. Juli 1807–1813, musste die Hälfte seines Königreichs an Preussen abtreten 1815 und † 5. Mai 1827. * 29. Jan. 1769: MARIA AMALIA *Augusta*, Tochter des Herzogs Friedrich von Pfalz-Zweibrücken, geb. 10. Mai 1752, † 15. Nov. 1828.
- KARL MAXIMILIAN, geb. 24. Sept. 1752, † 8. Sept. 1781.
- ANTON CLEMENS THEODOR, geb. 27. Dec. 1755, König von Sachsen 5. Mai 1827, † 6. Juni 1836. * 1) 21. Oct. 1781: MARIA *Karoline*, Tochter des Königs Victor Amadeus III. von Sardinien, † 28. Dec. 1782. 2) 18. Oct. 1787: *Maria* THERESE, Tochter des Kaisers Leopold II., † 7. Nov. 1827.
- MARIA AMALIA *Anna Josephe*, geb. 26. Sept. 1757, † 20. April 1831. * 12. Febr. 1774: KARL *August Christian*, Herzog von Pfalz-Zweibrücken, † 1. April 1795.
- MAXIMILIAN *Maria Joseph*, Herzog zu Sachsen, geb. 13. April 1759, verzichtet auf die Thronfolge am 13. Sept. 1830. † 3. Jan. 1838. * 1) 9. Mai 1792: KAROLINE *Maria Therese*, Tochter des Herzogs Ferdinand I. von Parma, † 1. März 1804. 2) 7. Nov. 1825: *Maria* LUISE *Charlotte*, Tochter des Königs Ludwig von Etrurien, Prinzessin von Lucca, † 18. März 1857.
- *Therese* MARIA ANNA, geb. 27. Febr. 1761, † 26. Nov. 1820.

Kinder Friedrich Augusts III.:

- MARIA *Augusta*, geb. 21. Juni 1782, † 14. März 1863.

Kinder Maximilians:

- *Maria* AMALIA *Friederike*, geb. 10. Aug. 1794, † 18. Sept. 1870.
- MARIA *Ferdinande Amalia*, geb. 27. April 1796, † 3. Jan. 1865. * 6. Mai 1821: FERDINAND III., Grossherzog von Toscana, † 18. Juni 1824. T. CVII.
- FRIEDRICH AUGUST II. ALBERT, geb. 18. Mai 1797, Mitregent 13. Sept. 1830 und König v. Sachsen 6. Juni 1836, † 9. Aug. 1854. * 1) 7. Oct. 1819: KAROLINE, Tochter des Kaisers Franz I. von Oesterreich, † 22. Mai 1832. 2) 24. April 1833: MARIA *Anna Leopoldine*, Tochter des Königs Maximilian I. von Baiern, geb. 27. Jan. 1805.
- CLEMENS *Maria Joseph*, geb. 1. Mai 1798, † 4. Jan. 1822.
- MARIA ANNA *Karoline*, geb. 15. Nov. 1799, † 24 März 1832. * 16. Nov. 1817: LEOPOLD II., Grossherzog v. Toscana, † 29. Jan. 1870. T. CVII.
- JOHANN NEPOMUK MARIA, geb. 12. Dec. 1801, König v. Sachsen 10. Aug. 1854, † 29. Oct. 1873. * 21. Nov. 1822: AMALIA *Augusta*, Tochter des Königs Maximilian I. von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.
- MARIA JOSEPHA *Amalia*, geb. 6. Dec. 1803, † 17. Mai 1829. * 20. Oct. 1819: FERDINAND VII., König v. Spanien, † 1833. T. CIII.

Kinder Johanns:

- MARIA *Augusta*, geb. 22. Jan. 1827, † 8. Oct. 1857.
- FRIEDRICH AUGUST ALBERT, geb. 23. April 1828, König von Sachsen seit 29. Oct. 1873. * 18. Juni 1853: KAROLINE *Friederike*, Tochter des Prinzen Gustav von Wasa, geb. 5. Aug. 1833.
- *Maria* ELISABETH, geb. 4. Febr. 1830. * 1) 22. April 1850: FERDINAND, Herzog von Genua, † 10. Febr. 1855. 2) im Oct. 1856 morgan.: Marchese N. Rapollo.
- *Friedrich August* ERNST, geb. 5. April 1831, † 12. Mai 1847.
- *Friedrich August* GEORG, geb. 8. Aug. 1832, * 11. Mai 1859: MARIA ANNA etc., Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.
- *Maria* SIDONIA, geb. 16. Aug. 1834, † 1. März 1862.
- ANNA *Maria Maximiliane* geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859. * 24. Nov. 1856: FERDINAND, Grossherzog von Toscana, geb. 10. Juni 1835. T. CVII.
- MARGARETHA *Karoline*, geb. 24. Mai 1840, † 15. Sept. 1858. * 4. Nov. 1856: KARL LUDWIG, Erzherzog von Oesterreich. T. LXI.
- SOPHIA *Maria*, geb. 15. März 1845, † 9. März 1867. * 11. Febr. 1865: KARL THEODOR, Herzog in Baiern, geb. 9. Aug. 1839. T. IX.

Kinder Georgs:

- MATHILDE *Maria Augusta*, geb. 19. März 1863.
- FRIEDRICH AUGUST *Johann*, geb. 25. Mai 1865.
- MARIA *Josepha Luise*, geb. 31. Mai 1867.
- JOHANN GEORG *Pius*, geb. 10. Juli 1869.
- MAX *Wilhelm August Albert*, geb. 17. Nov. 1870.
- ALBERT, geb. 25. Febr. 1875.





Tafel XCI. SALM.

Haus SALM, ältere Linie SALM-SALM.

KONSTANTIN ALEXANDER JOSEPH, geb. 22. Nov. 1762, folgte seinem Oheim Ludwig als Reichsfürst zu Salm-Salm 29. Juli 1778, souveränes Mitglied des Rheinbundes 12. Juli 1806, aber bereits am 13. Dec. 1810 vom Kaiser Napoleon I. ohne Standesherrlichkeit mediatisirt, und durch den Wiener Congress 1815 als Standesherr unter preussischer Hoheit wieder hergestellt, † 25. Febr. 1828.

* 1) 31. Dec. 1782: VICTORIA *Felicitas*, Tochter des Prinzen Theodor zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 2. Jan. 1769, † 20. Nov. 1786.
2) 4. Febr. 1788: MARIA *Walpurgis*, Tochter des Grafen Christian von Sternberg-Manderscheid, geb. 11. Mai 1770, † 16. Juni 1806.
3) 12. Juni 1810: KATHARINA *Bender*, zur Gräfin von Salm-Hochstraeten erhoben, geb. 19. Jan. 1791, † 13. März 1831.

WILHELM FLORENTIN LUDWIG KARL, geb. 17. März 1786, regierender Fürst zu Salm-Salm 25. Febr. 1828, † 2. Aug. 1846.
* 21. Juli 1810: FLAMINIA, Freiin von Rossi, Nichte des Fürsten Felix Pascal Baciocchi von Lucca und Piombino, geb. 21. Juli 1795, † 20. Dec. 1840.

Kinder:

ALFRED KONSTANTIN ALEXANDER ANGELUS MARIA, geb. 26. Dec. 1814, regierender Fürst zu Salm-Salm 2. Aug. 1846.
* 13. Juni 1836: AUGUSTA *Adelheid Emanuele Konstanze*, Tochter des Prinzen Ferdinand von Croy-Dülmen, geb. 7. Aug. 1815.

EMIL *Maximilian Georg Joseph*, Prinz Salm, geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858.
* 9. Jan. 1851: *Agnes* WILHELMINE *Elisabeth Friederike v. Ising*, geb. 3. Juli 1822.

FELIX *Konstantin Alexander Johann Nepomuk*, Prinz Salm, mexican. General, geb. 25 Dec. 1828, † 18. Aug. 1870 als Major.
* 20. Aug. 1862: AGNES *Le Clerq*, geb. 25. Dec. 1840.

Kinder Alfreds:

- MATHILDE *Wilhelmine Maria Konstanze*, geb. 19. April 1837.
- *Nikolaus* LEOPOLD *Joseph Maria*, Erbprinz, geb. 18. Juli 1838.
- *Francisca* ADELHEID *Maria Christine Alix*, geb. 21. Jan. 1840. * 30. Nov. 1871: AUGUST *Philipp*, Prinz v. Croy, geb. 19. März 1840.
- MARIA *Eleonore Maximiliane Augusta*, geb. 13. April 1843.
- KARL *Theodor Alfred Maria Paul Amatus*, geb. 6. März 1845.
- ALFRED *Ferdinand Stephan Maria*, geb. 13. März 1846. * 18. Oct. 1869: ROSA, Reichsgräfin v. Lützow, geb. 31. März 1850.
  - EMANUEL *Alfred Leopold Franz*, geb. 30. Nov. 1871.
  - MARIA *Emma Henriette Francisca*, geb. 20. Febr. 1874.
- EMANUEL, geb. 6. Juli 1847, † 26. Juni 1866.
- *Wilhelm* FLORENTIN *Felix Leopold Maria*, geb. 30. Aug. 1848.
- MAXIMILIAN, geb. 4. Nov. 1849, †
- *Euphemia Maximiliane Maria* CONSTANTIA, geb. 1. Juni 1851.
- *Natalia Rudolpha Maria* FLAMINIA, geb. 16. Dec. 1853. * 9. Jan. 1872: FERDINAND, Reichsgraf Wolff-Metternich zur Gracht, geb. 2. Juli 1845.

Kind Emils:

- FERDINAND, geb. 15. Jan. 1852.

Kinder Felix':

- ALEXANDER *Felix Emil Eberhard Woldemar Maria*, geb. 7. März 1853.
- KLARA *Clementina Friederike Flaminia Olga Maria*, geb. 25. Sept. 1854.

Tafel XCII. **SALM.**

Haus SALM, jüngere Linie SALM-KYRBURG.

FRIEDRICH III. JOHANN OTTO HEINRICH CHRISTIAN PHILIPP FRANZ, geb. 13. Mai 1745, folgte seinem Vater Philipp Joseph als regierender Fürst zu Salm-Kyrburg 7. Juni 1779, als französischer Brigadegeneral guillotinirt in Paris 24. Juli 1794.

* 29. Nov. 1781: JOHANNA *Francisca Fidelia Antonia Monika*, Tochter des Fürsten Karl Friedrich zu Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 5. Mai 1765, † 23. A [illegible]

FRIEDRICH IV. ERNST OTTO PHILIPP ANTON FURNIBERT, geb. [illegible] seinem Vater unter Vormundschaft in der Regierung, souveränes Mitglied des Rheinbundes 12. Juli 1806, ab[illegible] 10 ohne Standesherrlichkeit mediatisirt und vom Wiener Congress 1815 als Standesherr unter p[illegible] [illegible]hergestellt, † 14. Aug. 1859.

* 11. Jan. 1815: *Cäcilie* ROSALIE, Freiin von Bordeaux, † 22. Feb[illegible]

FRIEDRICH V. ERNST JOSEPH AUGUST, geb. 5. Nov. 18[illegible], [illegible] [re]gierender Fürst zu Salm-Kyrburg.

* 21. März 1844: ELEONORE *Luise Henriette Josephine Karoli[ne]* [illegible] les [illegible] en Karl Maria Joseph von Tarent, Herzogs de la Trémoïlle, geb. [illegible] † [illegible] r. 1846.

Friedrich Ernst LUDWIG *Karl Valentin Maria*, Erb[illegible], k. preuss. Lieutenant a. D.

Tafel XCIII. SARDINIEN.

Haus SAVOYEN, die im Mannsstamme erloschene ältere Linie der Könige von SARDINIEN.

VICTOR AMADEUS II., geb. 14. Mai 1666, Herzog von Savoyen 1675, König von Sicilien 1713—1718, König von Sardinien 1720, entsagte der Regierung 1730, † 31. Oct. 1732.

* 9. April 1684: Anna Maria, Tochter des Herzogs Philipp von Orléans, geb. 27. Aug. 1669, † 26. Aug. 1728.

Maria Adelheid, geb. 6. Dec. 1685, † 12. Febr. 1712. * 7. Dec. 1697: Ludwig, Herzog v. Bourgogne, Dauphin.

Maria Luise *Gabriele*, geb. 17. Sept. 1688, † 14. Febr. 1714. * 11. Sept. 1701: Philipp V., König von Spanien, † 9. Juli 1746.

Victor Amadeus, Prinz von Piemont, geb. 6. Mai 1699, † 22. März 1715.

KARL EMANUEL III., geb. 27. April 1701, König von Sardinien 1730, † 19. Febr. 1773. * 1) 15. März 1722: Anna *Christine Luise*, Tochter des Pfalzgrafen Theodor von Sulzbach, † 12. März 1723. 2) 23. Juli 1724: Polyxena *Christine*, Prinzessin von Hessen-Rotenburg, † 13. Jan. 1735. 3) 1. April 1736: Elisabeth *Therese*, Prinzessin von Lothringen, † 3. Juli 1741.

VICTOR AMADEUS III., geb. 26. Juni 1726, König von Sardinien 20. März 1773, † 16. Oct. 1796. * 31. Mai 1750: Maria *Antonia Ferdinande*, Tochter des Königs Philipp V. von Spanien, geb. 17. Nov. 1729, † 19. Sept. 1785.

Eleonore *Maria Therese*, geb. 28. Febr. 1728, † 14. Aug. 1781.

Maria Luise *Gabriele*, geb. 25. März 1729, † 22. Aug. 1767.

Maria Felicitas, geb. 30. März 1730, † 13. Mai 1801.

Benedict Moritz, Herzog von Chablais, geb. 21. Juni 1741, † 4. Jan. 1808. * 19. März 1775: *Maria* Anna, Tochter des Königs Victor Amadeus III. von Sardinien, † 11. Oct. 1824.

KARL EMANUEL IV., geb. 24. Mai 1751, König von Sardinien 16. Oct. 1796, trat 9. Dec. 1798 sein Festland an Frankreich ab, resignirte 4. Juni 1802, † 6. Oct. 1819. * 6. Sept. 1775: *Maria* Adelheid *Klotilde Xaveria* v. Bourbon, Tochter des Dauphins Ludwig, † 7. März 1802.

Maria Josephine Luise *Benedicta*, geb. 2. Sept. 1753, † 13. Nov. 1810. * 14. Mai 1771: Ludwig XVIII., König v. Frankreich, † 16. Sept. 1824. T. XVIII.

Maria Therese, geb. 31. Jan. 1756. † 2. Juni 1805. * 16. Nov. 1773: Karl X., König v. Frankreich, † 6. Nov. 1836, T. XVIII.

Maria Anna *Karoline Gabriele*, geb. 17. Dec. 1757, † 11. Oct. 1824. * 19. März 1775: Moritz, Herzog v. Chablais, † 4. Jan. 1808.

VICTOR EMANUEL I., geb. 24. Juli 1759, Herzog von Aosta, König von Sardinien 4. Juni 1802, erhält Savoyen wieder 1814, resignirte 13. März 1821, † 10. Jan. 1824. * 25. April 1789: *Maria* Therese *Johanna Josephe*, Tochter des Herzogs Ferdinand von Modena, † 29. März 1832.

Moritz *Joseph Maria*, Herzog v. Montferrat, geb. 13. Dec. 1762, † 1. Sept. 1799.

Maria Karoline *Antonia Adelheid*, geb. 17. Jan. 1764, † 28. Dec. 1782. * 24. Oct. 1781: Anton, Prinz v. Sachsen, † als König 6. Juni 1836. T. XC.

KARL FELIX Joseph, geb. 6. April 1765, Herzog v. Genua, König v. Sardinien 19. April 1821, † 27. April 1831. * 6. April 1807: *Maria* Christine *Therese*, Tochter des Königs Ferdinand I. beider Sicilien, † 12. März 1849.

Placidus *Benedict*, geb. 5. Oct. 1766, Graf von Maurienne, † 29. Oct. 1802.

Maria Beatrix *Victoria Josephine*, geb. 6. Dec. 1792, † 15. Sept. 1840. * 20. Juni 1812: Franz IV., Herzog von Modena, † 21. Jan. 1846. T. LVI.

Maria Therese *Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia*, geb. 19. Sept. 1803. * 5. Sept 1820: Karl II. *Ludwig*, Herzog von Parma, geb. 22. Dec. 1799. T. LXVII.

Maria Anna *Karoline Pia*, geb. 19. Sept. 1803. * 27. Febr. 1831: Ferdinand I., Kaiser von Oesterreich, † 29. Juni 1875. T. LXI.

Maria Christine *Karoline Josephine Gaëtana Elise*, geb. 14. Nov. 1812, † 31. Jan. 1836. * 21. Nov. 1832: Ferdinand II., König beider Sicilien, † 22. Mai 1859. T. CI.



Tafel XCIV. SARDINIEN.

Haus SAVOYEN, jüngere Linie SAVOYEN-CARIGNAN.

LUDWIG Victor Joseph, Prinz von Carignan, Sohn des Prinzen Victor Amadeus, geb. 24. Sept. 1721, sardinischer General, † 16. Dec. 1778. * 4. Mai 1740: Christine *Henriette*, Tochter des Landgrafen Ernst Leopold zu Hessen-Rheinfels-Rotenburg, geb. 24. Nov. 1717, † 31. Aug. 1778.

Karoline *Maria Luise*, geb. 17. Aug. 1742, † 18. Febr. 1794.

VICTOR AMADEUS Ludwig Maria Wolfgang, geb. 31. Oct. 1743, Prinz von Carignan, † 20. Sept. 1780. * 18. Oct. 1768: *Maria* Josephe *Therese*, Tochter des Prinzen Ludwig Karl von Lothringen, Fürsten von Lambesc und Grafen von Brionne, geb. 26. Aug. 1753, † 8. Febr. 1797.

Leopoldine *Maria*, geb. 21. Dec. 1744, † 18. März 1820. * 6. Mai 1767: *Johann* Andreas, Fürst Doria, geb. im März 1744, † 28. März 1828.

Maria Gabriele, geb. 17. März 1748, † 10. April 1828. * 10. Juli 1769: Ferdinand *Philipp Joseph*, Fürst von Lobkowitz, geb. 27. April 1724, † 11. Jan. 1784.

Maria Therese *Luise*, geb. 8. Sept. 1749, guillotinirt 3. Sept. 1792 in Paris. * 31. Jan. 1767: Ludwig *Alexander Joseph, Stanislaus* von Bourbon-Penthièvre, Prinz von Lamballe, † 6. Mai 1768. T. XX.

Eugen *Maria Ludwig*, geb. 21. Oct. 1753, Graf von Villafranca, † 30. Juni 1785. * im Dec. 1779: Luise *Anna de Mahon* aus St.-Malo. [1]

Katharina *Maria Luise Francisca*, geb. 4. April 1762, † 4. Sept. 1823. * im Dec. 1780: Philipp *Joseph Franz Colonna*, Herzog von Palliano, geb. 1. Sept. 1760, † 26. Juni 1818.

KARL Emanuel Ferdinand, geb. 24. Oct. 1770, Prinz v. Carignan, † 16. Aug. 1800. * 25. Oct. 1797: Maria *Christine Albertine Karoline*, Tochter des Prinzen Karl von Sachsen, Herzogs von Kurland, geb. 7. Dec. 1779, † 24. Nov. 1851.

Joseph, Chevalier de Savoie, geb. 30. Oct. 1783, † 15. Oct. 1825. * 29. Oct. 1810: Pauline *Benedicta*, Tochter des Herzogs de la Vauguyon, geb. 14. Mai 1783, † 10. Febr. 1829.

KARL ALBERT Amadeus Emanuel, geb. 29. Oct. 1798, Herzog von Savoyen-Carignan und nach Erlöschen der älteren königlichen Linie seit 27. April 1831 König von Sardinien, verzichtete auf die Regierung 23. März 1849, † 28. Juli 1849. * 30. Sept. 1817: *Maria* Therese *Francisca Josephe Johanna Benedicta*, Tochter des Grossherzogs Ferdinand III. von Toscana, geb. 21. März 1801, † 12. Jan. 1855.

Maria Elisabeth *Francisca*, geb. 13. April 1800, † 25. Dec. 1856. * 28. Mai 1820: Rainer, Erzherzog von Oesterreich, † 16. Jan. 1853.

Maria Gabriele, geb. 18. Sept. 1811. † 10. Sept. 1837. * 11. Oct. 1827: Camillo *Victor*, Fürst von Massimo und Arsoli, geb. 15. Aug. 1803.

Maria *Victoria Luise Philiberte*, geb. 29. Sept. 1814, † 20. Jan. 1874. * 16. Juni 1837: Leopold *Benjamin Joseph*, Graf von Syrakus, † 1860. T. CII.

Eugen *Emanuel Joseph Maria Paul Franz Anton*, geb. 14. April 1816, seit 28. April 1834 königlicher Prinz von Savoyen-Carignan.

VICTOR EMANUEL II., geb. 14. März 1820, seit 23. März 1849 König von Sardinien, und seit 17. März 1861 König von Italien. T. XLI.

Ferdinand *Maria Albert Amadeus Philibert Vincens*, geb. 15. Nov. 1822, Herzog von Genua und durch die sicilianischen Kammern am 11. Juli 1848 zum König von Sicilien berufen, wozu aber sein Vater die Genehmigung verweigerte, † 10. Febr. 1855. * 22. April 1850: *Maria* Elisabeth *Maximiliane*, Tochter des Königs Johann von Sachsen, geb. 4. Febr. 1830.

Maria Margaretha *Therese Johanna*, geb. 20. Nov. 1851. * 22. April 1868: Humbert, Kronprinz von Italien.

Thomas *Albert Victor*, geb. 6. Febr. 1854, Herzog von Genua.

Anmerkung. [1] Dr. Kamill v. Behr, Genealogie (2. Aufl.) Taf. 70 nennt diese Gemahlin Elisabeth Anna Magon Boisgarin, Tochter des Stallmeisters Franz Nicola, geb. 27. Febr. 1765, † 9. Juli [illegible].



Tafel XCV. SCHAUMBURG-LIPPE.

Haus LIPPE, jüngere Linie SCHAUMBURG-LIPPE.

PHILIPP ERNST, geb. 5. Juli 1723, Graf zur Lippe, nach Resignation seines Vaters Friedrich Ernst 1749 regierender Graf zu Alverdissen und seit 10. Sept. 1777 als Graf zu Schaumburg-Lippe Nachfolger seines Vetters Friedrich Wilhelm Ernst, † 13. Febr. 1787.

* 1) 6. Mai 1756: ERNESTINE *Albertine*, Tochter des Herzogs Ernst August zu Sachsen-Weimar, geb. 28. Dec. 1722, † 25. Nov. 1769.
2) 10. Oct. 1780: JULIANE *Wilhelmine Luise*, Tochter des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Philippsthal, geb 8. Juni 1761, † 9. Nov. 1799.

Karl Wilhelm Friedrich ERNST, geb. 18. Juli 1759, † 7. Sept. 1780.	GEORG *Karl Friedrich Ludwig*, geb. 11. Dec. 1760, † 12. Nov. 1776.	FRIEDERIKE *Antonia Charlotte*, geb. 21. Mai 1762, † 17. Juni 1777.	WILHELMINE *Charlotte*, geb. 18. Mai 1783, † 7. Aug. 1858. * 7. Nov. 1814: ERNST *Friedrich Herbert*, Graf von Münster zu Ledenburg, hannöverscher Erblandmarschall, geb. 1. März 1766, † 20. Mai 1839.	GEORG WILHELM, geb. 20. Dec. 1784, seit 13. Febr. 1787 Graf zu Schaumburg-Lippe unter Vormundschaft u. 8. Mai 1807 unter Selbstregierung, souverain 6. Aug. 1806 und Rheinbundsfürst 18. April 1807. † 21. Nov. 1860. * 23. Juni 1816: IDA *Karoline Luise*, Tochter des Fürsten Georg zu Waldeck, geb. 26. Sept. 1796, † 12. April 1869.	KAROLINE *Luise*, geb. 29. Nov. 1786, Capitularin zu Schildesche, † 1. Juli 1846.

ADOLF GEORG, Fürst zu Schaumburg-Lippe seit 21. Nov. 1860, geb. 1. Aug. 1817. * 25. Nov. 1844: HERMINE, Tochter des Fürsten Georg zu Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.	MATHILDE *Auguste Wilhelmine Karoline*, geb. 11. Sept. 1818. * 15. Juli 1843: EUGEN, Herzog von Würtemberg, geb. 25. Dec. 1820. T. CXII.	ADELHEID *Christine Juliane Charlotte*, geb. 9. März 1821. * 16. Oct. 1841: FRIEDRICH, Prinz von Holstein-Glücksburg, geb. 23. Oct. 1814. T. XVI.	IDA *Marie Auguste Friederike*, geb. 26. Mai 1824.	WILHELM *Karl August*. Besitzer der Standesherrschaft Nachod in Böhmen, geb. 12. Dec. 1834. * 30. Mai 1862: BATHILDIS *Amalgunde*, Tochter des Prinzen Friedrich August von Anhalt, geb. 29. Dec. 1837.	ELISABETH *Wilhelmine Auguste Maria*, geb. 5. März 1841. * 30. Jan. 1866: WILHELM, Prinz von Hanau und Graf von Schaumburg, geschieden im Juni 1868.

HERMINE, geb. 5. Oct. 1845.	*Stephan Albrecht* GEORG, geb. 10. Oct. 1846, Erbprinz.	*Peter* HERMANN, geb. 19. Mai 1848.	IDA *Mathilde Adelheid*, geb. 28. Juli 1852. * 8. Oct. 1872: HEINRICH XXII., Fürst Reuss-Greiz. T. LXXIV.	OTTO *Heinrich*, geb. 13. Sept. 1854.	ADOLF *Wilhelm Victor*, geb. 20. Juli 1859.

CHARLOTTE *Maria Ida Luise Hermine Mathilde*, geb. 10. Oct. 1864.	*Franz Joseph Leopold* ADOLF *Alexander August Wilhelm*, geb. 8. Oct. 1865.	*Friedrich Georg* WILHELM *Bruno*, geb. 30. Jan. 1868.	*Christian* ALBRECHT *Gaëtano Karl Wilhelm*, geb. 24. Oct. 1869.	MAXIMILIAN *August Jaroslav Adalbert Hermann*, geb. 13. März 1871.	BATHILDIS *Marie Leopoldine Anna Auguste*, geb. 21. Mai 1873.

Tafel XCVI. SCHWARZBURG.

Haus SCHWARZBURG, ältere Linie SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN.

AUGUST, jüngster Sohn des Fürsten Christian August zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 27. April 1691, apanagirter Prinz zu Ebeleben, † 27. Oct. 175
* 19. Juli 1721: CHARLOTTE *Sophia*, Tochter des Fürsten Karl Friedrich zu Anhalt-Bernburg, geb. 21. Mai 1696, † 22. Juli 1762.

CHARLOTTE, geb. 9. Febr. 1732, † 11. Juni 1774. * 30. Jan. 1754: HEINRICH II., Graf von Reichenbach-Goschütz, geb. 26. Nov. 1731, † 11. März 1790.

CHRISTIAN GÜNTHER, geb. 24. Juni 1736, Nachfolger seines Oheims Heinrich als regierender Fürst zu Schwarzburg-Sondershausen 6. Nov. 1758, † 14. Oct. 1794. * 4. Febr. 1760: *Charlotte* WILHELMINE, Tochter des Fürsten Victor Friedrich zu Anhalt-Bernburg, geb. 25. Aug. 1737. † 26. April 1777.

AUGUST, geb. 8. Dec. 1738, † 10. Febr. 1806. * 27. April 1762: CHRISTINE *Elisabeth Albertine*, Tochter des Fürsten Victor Friedrich zu Anhalt-Bernburg, geb. 14. Nov. 1746, † 18. Mai 1823.

Kinder des Christian Günther:

GÜNTHER FRIEDRICH KARL, geb. 5. Dec. 1760, Nachfolger seines Vaters 14. Oct. 1794, Rheinbundfürst 18. April 1807, † nach Abtretung der Regierung am 22. April 1837. * 23. Juni 1799: *Wilhelmine Friederike* KAROLINE, Tochter des Fürsten Friedrich zu Schwarzburg Rudolstadt, geb. 21. Jan. 1774, † 11. Jan. 1854.

Katharina Charlotte FRIEDERIKE *Albertine*, geb. 2. Aug. 1762, † 31. Jan. 1801. * 11. April 1790: *Friedrich* CHRISTIAN, ihr Cousin, † 26. Oct. 1791.

Günther ALBRECHT *August*, geb. 6. Sept. 1767, † 23. Juni 1833.

KAROLINE *Auguste Albertine*, geb. 19. Febr. 1769, Dechantin zu Herford, † 1. Aug. 1819.

Albertine WILHELMINE *Amalia*, geb. 5. April 1771, † 25. April 1829. * 25. März 1795: FERDINAND, Herzog v. Würtemberg, gesch. 3. Aug. 1801. T. CX.

Johann KARL *Günther*, geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842. * 5. Juli 1811: GÜNTHERINE, Tochter des Prinzen Christian v. Sondershausen, geb. 24. Juli 1791.

Kinder des August:

Friedrich CHRISTIAN *Karl Albrecht*, geb. 14. Mai 1763, † 26. Oct. 1791. * 11. April 1790: FRIEDERIKE, seine Cousine, † 31. Jan 1801.

ALBERTINE *Charlotte Auguste*, geb. 1. Febr. 1768, † 26. Dec. 1849. * 12. Sept. 1784: GEORG, Fürst zu Waldeck, † 9. Sept. 1813. T. CVIII.

WILHELM *Ludwig Günther*, geb. 16. Juli 1770, † 19. Aug. 1807.

FRIEDERIKE *Albertine Johanna Elisabeth*, geb. 4. Oct. 1774, † 26. Juli 18[illegible] * 1. Juni 1796: FRIEDRICH *Karl*, Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 23. Febr. 176[illegible] † 8. April 1837.

Kinder des Günther Friedrich Karl:

EMILIE *Friederike Karoline*, geb. 23. April 1800, † 2. April 1867. * 23. April 1820: LEOPOLD, Fürst zur Lippe, † 1. Jan. 1851. T. XLVII.

GÜNTHER FRIEDRICH KARL, geb. 24. Sept. 1801, seit 19. Aug. 1835 regierender Fürst zu Schwarzburg-Sondershausen. * 1) 12. März 1827: *Karoline Irene* MARIA, Tochter des Prinzen Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 6. April 1809, † 29. März 1833. 2) 29. Mai 1835: *Friederike Alexandrine Maria* MATHILDE *Katharine Charlotte Eugenie Luise*, Tochter des Fürsten August zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814. geschieden 5. Mai 1852.

Kinder des Johann Karl Günther:

LUISE *Friederike Albertine Pauline*, geb. 12. März 1813, † 30. Mai 1848. * 7. Aug. 1847: WILHELM *Albrecht*, Freiherr von Götz, Regierungsrath zu Zwickau, geb. 26. Aug. 1815, † 1. Mai 1871.

CHARLOTTE *Friederike Amalia Albertine*, geb. 7. April 1816. * 26. Febr. 1856: HANS *Johann Heinrich*, Freiherr v. Jud, eidgenöss. Hauptmann, geb. 21. Mai 1825, † 13. Jan. 1864.

Kind des Friedrich Christian Karl Albrecht:

GÜNTHERINE *Friederike Charlotte Albertine*, geb. 24. Juli 1791. * 5. Juli 1811: *Johann* KARL *Günther*, Prinz von Sondershausen, ihr Vetter, † 16. Nov. 1842.

Kinder des Günther Friedrich Karl (geb. 1801):

ELISABETH *Karoline Luise*, geb. 22. März 182[illegible].

KARL *Günther*, Erbprinz, geb. 7. Aug. 1830, preuss. Generalmajor. * 12. Juni 1869: MARIA *Gasparine Amalia Antonia Karoline Charlotte Elisabeth Luise*, Tochter des Prinzen Eduard von Sachsen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

Günther LEOPOLD, geb. 2. Juli 1832, preuss. Oberst d. Cavalerie.

MARIA *Pauline Karoline Luise Wilhelmine Auguste*, geb. 14. Juni 1837.

Günther Friedrich Karl August HUGO, geb. 13. April 1839, † 25. Nov. 1871.

Tafel XCVII. SCHWARZBURG.

Haus SCHWARZBURG, jüngere Linie SCHWARZBURG-RUDOLSTADT.

FRIEDRICH KARL, geb. 7. Juni 1736, seit 29. Aug. 1790 Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt als Nachfolger seines Vaters Ludwig Günther, † 13. April 1793.
* 1) 21. Oct. 1763: FRIEDERIKE *Sophia Auguste*, Tochter des Fürsten Johann Friedrich zu Schwarzburg-Rudolstadt, seines Vetters, geb. 17. Aug. 1745, † 26. Jan. 1778.
2) 28. Nov. 1780: AUGUSTE *Luise Friederike*, Tochter des Prinzen Johann August zu Sachsen-Gotha, geb. 30. Nov. 1752, † 28. Mai 1805.

LUDWIG FRIEDRICH, geb. 9. Aug. 1767, folgte seinem Vater als regierender Fürst 13. April 1793, † 28. April 1807.
* 21. Juli 1791: KAROLINE *Luise*, Tochter des Landgrafen Friedrich V. zu Hessen-Homburg, geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854.

KARL *Günther*, geb. 23. Aug. 1771, † 4. Febr. 1825.
* 19. Juni 1793: *Luise* ULRIKE, Tochter des Landgrafen Friedrich V. zu Hessen-Homburg, geb. 26. Oct. 1772, † 18. Sept. 1854.

Wilhelmine Friederike KAROLINE, geb. 21. Jan. 1774, † 11. Jan. 1854.
* 23. Juni 1799: GÜNTHER *Friedrich Karl*, Fürst zu Schwarzburg-Sondershausen. T. XCVI.

CHRISTIANE *Luise*, geb. 2. Nov. 1775, † 25. Dec. 1808.
* 10. April 1796: ERNST *Konstantin*, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, † 25. Dec. 1849. T. XXXIV.

Kinder des Ludwig Friedrich:

FRIEDRICH GÜNTHER, geb. 6. Nov. 1793, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 28. April 1807 und Selbstregierung 6. Nov. 1814, † 28. Juni 1867.
* 1) 15. April 1816: *Amalia* AUGUSTE, Tochter des Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, geb. 18. Aug. 1793, † 12. Juni 1854.
2) 7. Aug. 1855: HELENE, Gräfin von Reina, Prinzessin zu Anhalt, Tochter des Prinzen Georg von Anhalt-Dessau, geb. 1. März 1835, † 6. Juni 1860.

THEKLA, geb. 23. Febr. 1795, † 4. Jan. 1861.
* 11. April 1817: OTTO VICTOR, Fürst v. Schönburg-Waldenburg, † 16. Febr. 1859.

ALBERT, geb. 30. April 1798, regierender Fürst 28. Juni 1867, † 26. Nov. 1869.
* 26. Juli 1827: AUGUSTE *Luise Therese Mathilde*, Tochter des Prinzen Friedrich Wilhelm zu Solms-Braunfels, geb. 26. Juli 1804, † 8. Oct. 1865.

Kinder des Karl Günther:

Franz Friedrich Karl ADOLF, geb. 27. Sept. 1801, k. k. österr. Feldmarschalllieutenant.
* 27. Sept. 1847: MATHILDE, Tochter des Fürsten Otto Victor v. Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826.

KAROLINE *Auguste Luise Amalia*, geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829.
* 6. Aug. 1825: GEORG *Bernhard*, Prinz v. Anhalt-Dessau, geb. 21. Febr. 1796, † 16. Oct. 1865. T. I.

Maria WILHELM *Friedrich*, geb. 21. Mai 1806, † 6. Mai 1849, k. k. österr. Oberst.

Karoline Irene MARIA, geb. 6. April 1809, † 29. März 1833.
* 12. März 1827: GÜNTHER *Friedrich Karl*, Fürst zu Schwarzburg-Sondershausen. T. XCVI.

Kinder des Friedrich Günther:

Friedrich GÜNTHER *Leopold*, Erbprinz, geb. 5. Nov. 1821, † 11. Nov. 1845.

HELENE, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.

Sizzo GÜNTHER, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Kinder des Albert:

ELISABETH, geb. 1. Oct. 1833.
* 17. April 1852: LEOPOLD, Fürst zur Lippe, † 1875. T. XLVII.

GEORG ALBERT, Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt 26. Nov. 1869, geb. 23. Nov. 1838.

Kinder des Adolf:

MARIA *Karoline Auguste*, geb. 29. Jan. 1850.
* 4. Juli 1868: FRIEDRICH *Franz II.*, Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin, geb. 28. Febr. 1823. T. LIV.

GÜNTHER *Victor*, geb. 21. Aug. 1852.

THEKLA, geb. 12. Aug. 1859.

Tafel XCVIII. SCHWEDEN.

Haus HOLSTEIN-GOTTORP, jüngere Linie, älterer Ast: Die Könige von SCHWEDEN.

ADOLF FRIEDRICH, geb. 14. Mai 1710, Fürst-Bischof von Lübeck 16. Sept. 1727 bis 15. Dec. 1750, zum Thronfolger in Schweden erwählt 4. Juli 1743, folgte dem König Friedrich aus dem Hause Hessen-Kassel auf den schwedischen Thron 5. April 1751, † 12. Febr. 1771.
* 29. Aug. 1744: LUISE ULRIKE, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm I. von Preussen, geb. 24. Juli 1720, † 16. Juli 1782.

GUSTAV III., geb. 24. Jan. 1746 und seit 12. Febr. 1771 König von Schweden, † 29. März 1792 an den Folgen der ihm am 16. März meuchlerischerweise beigebrachten Verwundung.
* 4. Nov. 1766: SOPHIA *Magdalene*, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark, geb. 3. Juli 1746, † 21. Aug. 1813.

GUSTAV IV. ADOLF, geb. 1. Nov. 1778, folgte seinem Vater 29. März 1792 unter Vormundschaft und 1. Nov. 1796 unter Selbstregierung bis 13. März 1809, dem Tage seiner Absetzung, entsagte der Krone für sich und seine Nachkommen 29. März 1809, † zu St.-Gallen in der Schweiz 7. Febr. 1837.
* 31. Oct. 1797: FRIEDERIKE *Dorothea Wilhelmine*, Tochter des Erbprinzen Karl Ludwig von Baden, geb. 12. März 1781, geschieden 17. Febr. 1812, † 25. Sept. 1826 zu Lausanne.

GUSTAV, geb. 9. Nov. 1799, seit 5. Mai 1829 Prinz von Wasa, k. k. österreich. Feldmarschalllieutenant.
* 9. Nov. 1830: LUISE *Amalia Stephanie*, Tochter des Grossherzogs Karl v. Baden, geb. 5. Juni 1811, geschieden 14. Aug. 1844, † 19. Juli 1854.

KAROLINE *Friederike Francisca Stephanie Amalia Cäcilie*, Prinzessin von Wasa, geb. 5. Aug. 1833, seit 4. Nov. 1852 katholischer Confession. †1907
* 18. Juni 1853: *Friedrich August* ALBERT, Kronprinz und s. 1873 König v. Sachsen, geb. 23. April 1828. T. XC. †1902

SOPHIA *Wilhelmine*, geb. 21. Mai 1801, † 6. Juli 1865.
* 25. Juli 1819: *Karl* LEOPOLD I. *Friedrich*, Grossherzog von Baden, geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852. T. VI.

AMALIA *Maria Charlotte*, Prinzessin von Schweden, geb. 22. Febr. 1805, † 31. Aug. 1853.

CÄCILIE, geb. 22. Juni 1807, † 27. Jan. 1844.
* 5. Mai 1831: *Paul Friedrich* AUGUST, Grossherzog v. Oldenburg, † 27. Febr. 1853. T. LXVI.

KARL XIII., geb. 7. Oct. 1748, Herzog von Südermannland, Reichsregent nach Gustav's III. Tode vom 29. März 1792 bis 1. Nov. 1796 und nach der am 13. März 1809 ausgebrochenen Revolution, König von Schweden 3. Juni 1809 und König von Norwegen 4. Nov. 1814, adoptirte den am 28. Aug. 1809 zum Thronfolger erwählten Prinzen Christian August von Holstein-Sonderburg-Augustenburg als Sohn KARL *August* 18. Jan. 1810 und nach dessen Tode (T. XV) den am 21. Aug. 1810 zum Thronfolger erwählten Marschall Johann Bernadotte, Prinzen von Pontecorvo als Sohn Karl Johann am 5. Nov. 1810 und † 5. Febr. 1818.
* 7. Juli 1774: HEDWIG *Elisabeth Charlotte*, Tochter des Herzogs Friedrich August von Oldenburg, geb. 22. März 1759, † 20. Juni 1818.

FRIEDRICH ADOLF, Herzog v. Ostgothland, geb. 18. Juli 1750, † 12. Dec. 1803.

SOPHIA *Albertine*, geb. 8. Oct. 1753, Fürstin-Aebtissin zu Quedlinburg 15. Oct. 1787 bis 1803, † 17. März 1829.



Tafel XCIX. SCHWEDEN.

Haus BERNADOTTE.

JOHANN *Baptista Julius* **BERNADOTTE**, geb. 26. Jan. 1764 zu Pau in Béarn, Sohn eines Advocaten, seit 1774 französischer Soldat, Divisionsgeneral 1794, vom Kaiser Napoleon I. 1804 zum französischen Marschall ernannt und 5. Juni 1806 zum Fürsten von Pontecorvo erhoben, von den schwedischen Reichsständen am 21. Aug. 1810 zum Kronprinzen erwählt, trat 19. Oct. zur lutherischen Kirche über und ward 5. Nov. 1810 vom König Karl XIII. als Sohn KARL *Johann* adoptirt und folgte seinem Adoptivvater als König KARL XIV. JOHANN in der Regierung am 5. Febr. 1818 und † 8. März 1844.

* 16. Aug. 1798: *Eugenie Bernhardine* DESIDERIA, Tochter des Kaufmanns CLARY in Marseille, geb. 8. Nov. 1781, † 17. Dec. 1860.

JOSEPH FRANZ OSKAR I., geb. 4. Juli 1799, königlicher Prinz von Schweden und Herzog von Südermanland 1811, evangelisch-lutherisch confirmirt 15. April 1815, Kronprinz 5. Febr. 1818, König v. Schweden und Norwegen seit 8. März 1844, † 8. Juli 1859.
* 19. Juni 1823: JOSEPHINE *Maximiliane Auguste Eugenie Napoleone*, Tochter des Herzogs Eugen von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807. +1876

KARL XV. LUDWIG EUGEN, geb. 3. Mai 1826, Herzog von Schonen, Kronprinz 8. März 1844, Vicekönig von Norwegen 7. Febr. 1856, Reichsregent 25. Sept. 1857 u. Nachfolger seines Vaters 8. Juli 1859, † 18. Sept. 1872.
* 19. Juni 1850: LUISE, Tochter des Prinzen Friedrich der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871.

Frans GUSTAV *Oskar*, Herzog von Upland, geb. 18. Juni 1827, † 24. Sept. 1852.

OSKAR II. FRIEDRICH, geb. 21. Jan. 1829, Herzog von Ostergothland, seit 18. Sept. 1872 König von Schweden und Norwegen. +1907
* 6. Juni 1857: SOPHIA *Wilhelmine Marianne Henriette*, Tochter des Herzogs Wilhelm von Nassau, geb. 9. Juli 1836. +1913

Charlotte EUGENIE *Auguste Amalia Albertine*, geb. 24. April 1830.

Nikolaus AUGUST, Herzog v. Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831, † 4. März 1873.
* 16. April 1864: THERESE, Tochter des Herzogs Eduard von Sachsen-Altenburg, geb. 21. Dec. 1836.

Children of Karl XV.:

LUISE *Josephine Eugenie*, Prinzessin von Schweden, geb. 31. Oct. 1851. +1926
* 28. Juli 1869: *Christian* FRIEDRICH *Wilhelm Karl*, ~~Kronprinz~~ König von Dänemark, geb. 3. Juni 1843. +1912
T. XIV.

Children of Oskar II.:

Oskar GUSTAV *Adolf*, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.

OSKAR *Karl August*, Herzog von Gothland, geb. 15. Nov. 1859.

Oskar KARL *Wilhelm*, Herzog von Westgothland, geb. 27. Febr. 1861.

EUGEN *Napoleon Nikolaus*, Herzog von Nerike, geb. 1. Aug. 1865.



Tafel C. SERBIEN.
Haus OBRENOVITSCH.

N. OBREN, Bojar in Brusnića, †
* VIŠNIJA, wieder vermählt mit Tešo zu Dobringe.

MILOŠ I. TODOROVITSCH OBRENOVITSCH, geb. 12. März 1780, Oberknes von Rudnik im Nov. 1813, Oberhaupt der Serben 6. Nov. 1817, zum Erbfürsten erwählt 1827 und vom Sultan anerkannt 15. Aug. 1830, entsagt der Regierung 13. Juni 1839, abermals zum Erbfürsten erwählt 23. Dec. 1858, nach Absetzung des Fürsten Alexander Karagjorgjevitsch vom Sultan anerkannt 15. Jan. 1859, † 26. Sept. 1860.
* 1805: GOSPA *Liubicsa*, Tochter des Bojaren Vukoman, geb. 1788.

- PETRIA *Obrenovna*. * Baics v. Varadia.
- SAVKA *Obrenovna*. * *N. N.*
  - FEDOR *Nikolitsch*, Freiherr.
  - MILAN *Nikolitsch* v. Rudna, Freiherr.
- MILAN II. OBRENOVITSCH, geb. 12. Oct. 1819, Nachfolger seines Vaters unter Regentschaft 13. Juni 1839, † 8. Juli 1839.
- MICHAL OBRENOVITSCH, geb. 16. Sept. 1823, Nachfolger seines Bruders Milan 8. Juli 1839, übernahm von dem Sultan für volljährig erklärt die Regierung 17. März 1840, verlor sie durch Bojarenbeschluss 15. Sept. 1842, folgte dem Vater 26. Sept. 1860 als Erbfürst, ermordet 10. Juni 1868.
  * 1. Aug. 1853: JULIE, Tochter des Grafen Franz Huniady v. Kéthely, geb. 26. Aug. 1831, geschieden 1865.

JOVAN *Obrenovitsch*, geb. 1787, russischer Generalmajor, Anstifter des Aufstandes 1839, † im Jan. 1850.

JEFFREM *Obrenovitsch*, geb. 1790, Gouverneur von Belgrad bis 1834, Präsident des Senats 1838, Mitglied der Regentschaft 1839, † im Sept. 1856.
* OTTOMANIE oder *Tomanja Obrenovitsch*.

- ANNA *Obrenovna*. * *N. N.*
  - MILAN IV. OBRENOVITSCH, geb. 22. Aug. 1852, zum regierenden Fürsten von Serbien ausgerufen 2. Juli 1868, selbstregierend s. 1872.
    * 17. Oct. 1875: NATALIE. Tochter des Obersten Keschko, geb. 1859.
- JEFFREM *Obrenovitsch*.
- MILOŠ *Obrenovitsch* geb. 1830.

Tafel CI. SICILIEN.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie, ältere Nebenlinie SICILIEN: Die Könige beider Sicilien.

FERDINAND IV. Anton Pascal Johann Nepomuk Seraphin Januar Benedict von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 12. Jan. 1751, folgte seinem Vater Karl III. bei dessen Annahme der spanischen Krone am 6. Oct. 1759 unter Vormundschaft als König von Neapel und Sicilien und unter Selbstregierung am 12. Jan. 1767, blieb bei der französischen Occupation von Neapel 1799 und von 1806—1815 auf Sicilien beschränkt, kehrte 1815 nach Neapel zurück, vereinigte dasselbe am 12. Dec. 1816 mit Sicilien zu Einem Königreiche und führte seitdem als Ferdinand I. den Titel König beider Sicilien, † 4. Jan. 1825.

* 1) 4. April 1768: *Maria* Karoline *Luise Johanna Josephe Antonia*, Tochter des Kaisers Franz I., geb. 13. Aug. 1752, † 8. Sept. 1814, Mutter von 16 Kindern (7 Söhne und 9 Töchter).
2) morganat. 27. Nov. 1814: Lucia *Migliaccio*, Prinzessin v. Castura, geb. 21. Mai 1781, 1815 zur Herzogin v. Floridia erhoben, † 25. April 1826.

Maria Therese *Karoline Josephine*, geb. 6. Juni 1772, † 13. April 1807. * 19. Sept. 1790: Franz I. *Joseph Karl*, Kaiser von Oesterreich, 2. März 1835. T. LXI.

Maria Luise *Amalia Therese*, geb. 27. Juli 1773, † 19. Sept. 1802. * 19. Sept. 1790: Ferdinand III., Grossherzog von Toscana, † 18. Juni 1824. T. CVII.

FRANZ I. Januar Joseph, geb. 19. Aug. 1777, führt 1809—1812 die Regierung von Sicilien für den Vater, Vicekönig von Sicilien 11. Dec. 1816, Herzog von Calabrien 4. Jan. 1817, König beider Sicilien seit 4. Jan. 1825, † 8. Nov. 1830, Vater von 7 Söhnen und 7 Töchtern. * 1) 25. Juni 1797: *Maria* Clementine, Tochter des Kaisers Leopold II., geb. 24. April 1777, † 15. Nov. 1801. 2) 6. Oct. 1802: *Maria* Isabella, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, geb. 6. Juli 1789, † 13. Sept. 1848, Mutter von 12 Kindern.

Maria Christine *Therese*, geb. 17. Jan. 1779, † 12. März 1849. * 6. April 1807: Karl Felix *Joseph*, König von Sardinien, geb. 6. April 1765, † 27. April 1831. T. XCIII.

Maria Amalia, geb. 26. April 1782, † 24. März 1866. * 25. Nov. 1809: Ludwig *Philipp*, Herzog von Orléans, König d. Franzosen, geb. 6. Oct. 1773, † 26. Aug. 1850. T. XX.

Maria Antonia *Therese*, geb. 14. Dec. 1784, † 21. Mai 1806. * 6. Oct. 1802: Ferdinand VII., König v. Spanien, † 29. Sept. 1833. T. CIII.

Leopold *Johann Joseph*, geb. 2. Juli 1790, Prinz v. Salerno, † 10. März 1851. * 28. Juli 1816: Maria *Clementine*, Tochter des Kaisers Franz I. von Oesterreich, geb. 1. März 1798.

Karoline *Ferdinande Luise*, geb. 5. Nov. 1798, † 1870 im April. * 1) 17. Juni 1816: *Karl* Ferdinand von Artois, Herzog v. Berry, † 14. Febr. 1820. 2) 1831: Hector, Marquis v. Lucchesi-Palli, Campo et Pignatelli, Duca della Grazia 1856, † 2. April 1864.

Luise *Karoline Maria Isabelle*, geb. 24. Oct. 1804, † 29. Jan. 1844. * 11. Juni 1819: Franz de Paula, Infant von Spanien, geb. 10. März 1794. T. CIV.

Maria Christine *Ferdinande*, geb. 27. April 1806. * 1) 11. Dec. 1829: Ferdinand VII., König v. Spanien, † 29. Sept. 1833. 2) 28. Dec. 1833: Juan *Ferdinand Muñoz*, Herzog v. Rianzares, geb. 4. Mai 1808, † 12. Sept. 1873. T. CIII.

FERDINAND II. Karl, geb. 12. Jan. 1810, Herzog v. Calabrien 1825, König beider Sicilien 8. Nov. 1830, † 22. Mai 1859. * 1) 21. Nov. 1832: *Maria* Christine, Tochter des Königs Victor Emanuel I. von Sardinien, geb. 14. Nov. 1812, † 31. Jan. 1836. 2) 9. Jan. 1837: *Maria* Therese *Isabella*, Tochter des Erzherzogs Karl von Oesterreich, geb. 31. Juli 1816, † 8. Aug. 1867. Mutter von 12 Kindern.

Maria Antonia *Anna*, geb. 19. Dec. 1814. * 7. Juni 1833: Leopold II., Grossherzog v. Toscana, geb. 3. Oct. 1797, † 29. Jan. 1870. T. CVII.

Maria Amalia, geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857. * 25. Mai 1832: Sebastian *Gabriel Maria*, Infant v. Spanien, geb. 4. Nov. 1811. T. CVI.

Maria Karoline *Ferdinande*, geb. 29. Febr. 1820, † 13. Jan. 1861. * 10. Juli 1850: Karl Ludwig, Infant v. Spanien, Graf von Montemolin, geb. 31. Jan. 1818. T. CIV.

Therese *Christine Maria*, geb. 14. März 1822. * 4. Sept. 1843: Pedro II. de Alcántara, Kaiser v. Brasilien. T. XI.

Maria Karoline *Auguste*, geb. 26. April 1822. * 25. Nov. 1844: Heinrich v. Orléans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822. T. XX.

FRANZ II. de Assisi Maria Leopold, geb. 16. Jan. 1836, König beider Sicilien 22. Mai 1859, bis er 1861 seine Krone bei Gründung des Königreichs Italien an den bisherigen König von Sardinien, Victor Emanuel, verlor. * 3. Febr. 1859: Maria *Sophia Amalia*, Tochter d. Herzogs Maximilian in Baiern, geb. 4. Oct. 1841.

Ludwig *Maria*, Graf von Trani, geb. 1. Aug. 1838. * 5. Juni 1861: Mathilde *Ludovica*, Tochter des Herzogs Maximilian in Baiern, geb. 30. Sept. 1843.

Alfons *Maria Joseph Albert*, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841. * 8. Juni 1868: *Maria* Antonia, Tochter des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani, geb. 16. März 1851.

Maria Annunciata *Isabella Filomene Sabazia*, geb. 24. März 1843, † 4. Mai 1871. * 21. Oct. 1862: Karl Ludwig *Joseph*, Erzherzog v. Oesterreich. T. LXI.

Maria Immaculata *Clementine*, geb. 14. April 1844. * 19. Sept. 1861: Karl *Salvator*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 30. April 1861. T. CVII.

Gaëtan *Maria Friedrich*, Graf von Girgenti, geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871. * 13. Mai 1868: Maria *Isabella*, Tochter der Königin Isabella II., geb. 20. Dec. 1851. T. CIII.

Maria Pia *della Grazia*, geb. 2. Aug. 1849. * 5. April 1869: Robert von Bourbon, Herzog von Parma, geb. 9. Juli 1848. T. LXVII.

Pascal *Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri*, Graf von Bari, geb. 15. Sept. 1852.

Maria Immaculata Luise, geb. 21. Jan. 1855, † im Aug. 1874. * 25. Nov. 1873: Heinrich, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851. T. LXVII.

Maria *Theresia Magdalena*, geb. 15. Jan. 1867.

Ferdinand *Pius Maria*, geb. 25. Juli 1869.

Karl *Maria Franz von Assisi Pascal* etc., geb. 10. Nov. 1870.

Franz de Paula, geb. 14. Juli 1873.

Tafel CII. SICILIEN.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie, ältere Nebenlinie SICILIEN: Die königlichen Prinzen beider Sicilien, Nachkommen des Königs FRANZ I.

FRANZ I. *Januar Joseph*, König beider Sicilien, † 8. Nov. 1830. — *Maria* ISABELLA, Königin beider Sicilien, Tochter des Königs Karl IV. v. Spanien, † 13. Sept. 1848.

Kinder:

- FERDINAND II. *Karl*, König beider Sicilien, † 22. Mai 1859. T. CI.
- KARL *Ferdinand*, geb. 10. Oct. 1811, Prinz von Capua, † 22. April 1862. * 23. Mai 1836: Miss PENELOPE *Karoline*, Tochter des Grice Smith, Esq., geb. 19. Juli 1815, seit Oct. 1839 kathol. Confession, 1847 Herzogin von Mascoli.
  - FRANZ *Ferdinand Karl* von Bourbon, geb. 24. März 1837, Graf von Modica.
  - *Victoria Auguste Luise*, PENELOPE, geb. 15. Mai 1838.
- LEOPOLD *Benjamin Joseph*, geb. 22. März 1813, Graf von Syrakus, † 4. Dec. 1860. * 16. Juni 1837: MARIA, Prinzessin von Savoyen-Carignan, Tochter des Chevalier Joseph de Savoie, geb. 29. Sept. 1814, † 20. Jan. 1874.
- ANTON *Pascal*, geb. 23. Sept. 1816, Graf von Lecce, † 12. Jan. 1843.
- LUDWIG *Karl Maria Joseph*, geb. 19. Juli 1824, Graf von Aquila, kais. brasilianischer Admiral. * 28. April 1844: JANUARIA *Maria*, Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien, geb. 11. März 1822.
  - LUDWIG MARIA *Ferdinand Peter de Alcántara*, geb. 18. Juli 1845. * 20. März 1869: MARIA *Amalia Hamel* von Neuyork, geb. 19. Juni 1847.
  - PHILIPP *Ludwig Maria*, geb. 12. Aug. 1847.
- FRANZ DE PAULA *Ludwig Emanuel*, geb. 13. Aug. 1827, Graf v. Trapani. * 10. April 1850: MARIA ISABELLA *Annunciata*, Tochter des Grossherzogs Leopold II. von Toscana, geb. 21. Mai 1834.
  - *Maria* ANTONIA *Josephine Leopoldine*, geb. 16. März 1851. * 8. Juni 1868: *Alfons*, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841. T. CI.
  - *Maria* KAROLINE *Josephine Ferdinande*, geb. 20. März 1856.

Tafel CIII. **SPANIEN.**

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie: Die Könige von Spanien.

KARL III., Infant von Spanien, geb. 20. Jan. 1716, Herzog von Parma und Piacenza 29. Dec. 1731, König von Neapel und Sicilien 15. Mai 1734, folgte seinem Bruder Ferdinand VI. als König von Spanien 10. Aug. 1759, † 13. Dec. 1788.
* 19. Juni 1738: MARIA AMALIA *Christine*, Tochter des Kurfürsten Friedrich August II. von Sachsen, geb. 24. Nov. 1724, † 27. Sept. 1760.

Maria JOSEPHE, geb. 16. Juli 1744, † 8. Dec. 1801.

MARIA LUISE, geb. 24. Nov. 1745, † 15. Mai 1792. * 5. Aug. 1765: *Peter* LEOPOLD, Grossherzog v. Toscana und römischer Kaiser, † 1. März 1792. T. CVII.

PHILIPP *Anton*, geb. 13. Juni 1747, † 19. Sept. 1777.

KARL IV. ANTON PASCAL, geb. 12. Nov. 1748, Prinz von Asturien 10. Aug. 1759 und seit 13. Dec. 1788 König von Spanien, trat seine Krone 8. Mai 1808 an Napoleon ab, † 19. Jan. 1819 in Neapel.
* 4. Sept. 1765: *Maria* LUISE *Therese*, Tochter des Herzogs Philipp von Parma, geb. 9. Dec. 1751, † 2. Jan. 1819 in Rom.

FERDINAND, geb. 12. Jan. 1751, König v. Neapel u. Sicilien. T. CI.

GABRIEL *Anton Pascal*, geb. 11. Mai 1752, Stifter der Casa de Infantado, † 23. Nov. 1788. T. CVI.

ANTON *Pascal*, geb. 31. Dec. 1755, † 20. April 1817. * 25. Aug. 1795: *Maria* AMALIA, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, † 27. Juli 1798.

FRANZ *Xaver Anton*, geb. 17. Febr. 1757, † 10. April 1771.

CHARLOTTE *Joachime Therese*, geb. 25. April 1775, † 6. Jan. 1830. * 9. Jan. 1790: JOHANN VI., König von Portugal, † 10. März 1826. T. LXIX.

Maria AMALIA, geb. 10. Jan. 1779, † 27. Juli 1798. * 25. Aug. 1795: ANTON *Pascal*, ihr Oheim, † 20. April 1817.

Maria LUISE *Josephe Antonia*, geb. 6. Juli 1782, † 13. März 1824. * 25. Aug. 1795: LUDWIG, König von Etrurien, † 27. Mai 1803. T. LXVII.

FERDINAND VII. MARIA FRANZ, geb. 14. Oct. 1784, Prinz von Asturien 13. Dec. 1788, übernahm die Regierung 19. März 1808, Gefangener in Frankreich Juni 1808 bis 13. März 1814, König von Spanien 1814, † 29. Sept. 1833.
* 1) 6. Oct. 1802: ANTONIA, Tochter des Königs Ferdinand I. von Sicilien, geb. 14. Dec. 1784, † 21. Mai 1806.
2) 3. Oct. 1816: ISABELLA, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, geb. 19. Mai 1797, † 26. Dec. 1818.
3) 20. Oct. 1819: MARIA JOSEPHE, Tochter des Prinzen Maximilian von Sachsen, geb. 6. Dec. 1803, † 17. Mai 1829.
4) 11. Dec. 1829: *Maria* CHRISTINE *Ferdinande*, Tochter des Königs Franz I. von Sicilien, geb. 27. April 1806.

KARL *Maria Joseph Isidor*, geb. 29. März 1788. T. CIV.

Maria ISABELLA, geb. 6. Juli 1789, † 13. Sept. 1848. * 1) 6. Oct. 1802: FRANZ I., König von Sicilien, † 8. Nov. 1830. T. CII. 2) 15. Jan. 1839: Oberst Graf von BALZO.

FRANZ DE PAULA *Anton Maria*, geb. 10. März 1794. T. CIV.

MARIA ISABELLA II. LUISE, geb. 10. Oct. 1830, Prinzessin v. Asturien u. Königin v. Spanien 29. Sept. 1833 unter Regentschaft und Vormundschaft und nach Volljährigkeitserklärung unter Selbstregierung 10. Nov. 1843 bis zur Revolution 1868, in deren Folge sie am 30. Sept. Spanien verlässt und für entthront erklärt wird, entsagt am 25. Juni 1870 ihren Ansprüchen zu Gunsten ihres Sohnes, des Prinzen v. Asturien.
* 10. Oct. 1846: FRANZ DE ASSISI *Maria Ferdinand*, Infant v. Spanien und Titularkönig, geb. 13. Mai 1822.

Maria LUISE *Ferdinande*, geb. 30. Jan. 1832. * 10. Oct. 1846: ANTON, Prinz von Orléans, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824. T. XXII.

Maria ISABELLA *Francisca de Assisi Christina Francisca de Paula Dominga*, geb. 20. Dec. 1851.
* 13. Mai 1868: GAËTAN *Maria Friedrich*, Graf von Girgenti, Prinz von Sicilien, geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871. T. CI.

ALFONS XII. FRANZ DE ASSISI FERDINAND PIUS JOHANN MARIA DE LA CONCEPCION GREGOR PELAGIUS, geb. 28. Nov. 1857, Prinz von Asturien, und seit 30. Dec. 1874 König von Spanien.

Maria DEL PILAR *Berenguela* etc., geb. 4. Juni 1861.

Maria DELLA PAZ *Johanna* etc., geb. 23. Juni 1862.

Maria EULALIA *Margaretha* etc., geb. 12. Febr. 1864.

Tafel CIV. SPANIEN.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie: Die Infanten als Kronprätendenten von SPANIEN, Nachkommen des Königs KARL IV.

KARL IV., König von Spanien 1788—1808, † 19. Jan. 1819. *Maria* LUISE *Therese*, Königin von Spanien, † 2. Jan. 1819.

- KARL MARIA JOSEPH ISIDOR *(Don Carlos)*, geb. 29. März 1788, Kronprätendent als König Karl V. 29. Sept. 1833, entsagt am 18. Mai 1845 zu Gunsten seines ältesten Sohnes dem Thronrecht, seitdem Graf von Molina, † 10. März 1855.
  * 1) 29. Sept. 1816: *Maria* FRANCISCA, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, geb. 22. April 1800, † 4. Sept. 1834.
  2) 20. Oct. 1838: *Maria* THERESE, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 29. April 1793.
  - KARL LUDWIG MARIA FERDINAND, als Kronprätendent KARL VI., Graf von Montemolin 18. Mai 1845, geb. 31. Jan. 1818, † 13. Jan. 1861. * 10. Juli 1850: KAROLINE, Tochter Franz I. Königs beider Sicilien, † 13. Jan. 1861.
  - JOHANN *Karl Maria Isidor*, geb. 15. Mai 1822, verzichtet auf seine Thronrechte. * 6. Febr. 1847: BEATRIX, Tochter des Herzogs Franz IV. v. Modena.
    - KARL MARIA DE LOS DOLORES JOHANN ISIDOR etc., geb. 30. März 1848 als Kronprätendent Karl VII. * 4. Febr. 1867: MARGARETHA *Maria Theresia Henriette*, Tochter des Herzogs Ferdinand Karl III. von Parma, geb. 1. Jan. 1847.
      - BLANCA VON CASTILIEN *Maria de la Concepcion Teresa* etc., Infantin von Spanien, geb. 7. Sept. 1868.
      - JAYME *Johann Karl Alfons Philipp*, Infant von Spanien, geb. 27. Juni 1870.
      - ELVIRA *Maria Therese Henriette*, Infantin von Spanien, geb. 28. Juli 1871.
    - ALFONS *Karl Ferdinand Joseph* etc., Infant von Spanien, geb. 12. Sept. 1849. * 26. April 1871: MARIA DAS NEVES, Tochter des Regenten Miguel von Portugal, geb. 5. Aug. 1852.
  - FERDINAND *Maria Joseph*, geb. 19. Oct. 1824, † 2. Jan. 1861.
- FRANZ DE PAULA *Anton Maria*, geb. 10. März 1794, Herzog von Cadiz 3. April 1818, † 13. Aug. 1865.
  * 1) 11. Juni 1819: LUISE *Karoline Maria Isabella*, Tochter des Königs Franz I. von Sicilien, geb. 24. Oct. 1804, † 29. Jan. 1844.
  2) 1851: *Donna* THERESA *Arredondo*, † 29. Dec. 1863.
  - ISABELLA *Ferdinande Francisca Josephe*, geb. 18. Mai 1821. * 26. Juni 1841: IGNAZ, Graf v. Gurowski, geb. 1812.
  - FRANZ DE ASSISI *Maria Ferdinand*, geb. 13. Mai 1822, Herzog v. Cadiz. * 10. Oct. 1846: ISABELLA II., Königin von Spanien.
  - HEINRICH *Maria Ferdinand*, geb. 17. April 1823, † 12. März 1870, Herzog v. Sevilla. * 6. Mai 1847: HELENE *de Castellvi y Shelly Fernandes de Cordova*, † 29. Dec. 1863.
    - HEINRICH *Pius Maria Franz de Paula Ludwig Anton*, geb. 3. Oct. 1848. * JOSEPHINE *Parade*.
    - FRANZ *Maria Trinitas Heinrich Gabriel Michael* etc., geb 29. März 1853.
    - ALBERT *Heinrich Maria Vincens Ferrier* etc., geb. 22. Febr. 1854.
    - MARIA *del Olvido Isabella Francisca Alphonsa* etc., geb. 28. Sept. 1858.
  - LUISE *Therese Francisca Marie*, geb. 11. Juni 1824. * 10. Febr. 1847: JOSEPH *Osorio de Moscoso*, Graf von Trastamara, Herzog von Sessa und Montemar, Graf von Altamira.
  - JOSEPHE *Ferdinande Luise de Guadalupe*, geb. 25. Mai 1827. * 4. Juni 1848: *Don* JOSÉ *Güell y Renté*.
  - FERDINAND *Maria Mariano*, geb. 11. April 1832, † 20. Juli 1854.
  - *Maria* CHRISTINE *Isabelle*, geb. 5. Juni 1833. * 19. Nov. 1860: SEBASTIAN, Infant von Spanien. T. CVI.
  - AMALIA *Felip Pilar*, geb. 12. Oct. 1834. * 25. Aug. 1856 ADALBERT, Prinz v. Baiern T. VIII.



Tafel CV. SPANIEN.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie, gräflicher Nebenzweig CHINCHON.

PHILIPP V., König von Spanien seit 1713, geb. 19. Dec. 1683, † 9. Juli 1746.

ELISABETH, Tochter des Herzogs Odoard von Parma, zweite Gemahlin seit 25. Dec. 1714, geb. 25. Oct. 1692, † 11. Juli 1766.

LUDWIG ANTON JAKOB, Bruder des Königs Karl III., Infant von Spanien, geb. 25. Juli 1727, Cardinal, Erzbischof zu Toledo und Sevilla, resignirte auf alle geistlichen Würden 18. Dec. 1754, Graf von Chinchon, Boadilla und Villaviciosa, Gründer des gräflichen Nebenzweiges, † 7. Aug. 1785.
* 28. Jan. 1776: MARIA *Therese*, Tochter des spanischen Gardekapitäns Joseph Ignaz de Vallabriga y Drummond, am 25. März 1776 zur Herzogin von Chinchon erhoben, geb. 1758.

LUDWIG MARIA von Bourbon, Graf von Chinchon, geb. 22. Mai 1777, Erzbischof von Toledo, Administrator von Sevilla und 20. Oct. 1800 Cardinal, † 19. März 1823.

KAROLINE *Josephe Antonia* von Bourbon, Gräfin von Chinchon, geb. 6. März 1779, † 23. Nov. 1828 zu Paris.
* 2. Oct. 1797: MANUEL DE GODOY, *Alvares de Faria*, geb. 12. Mai 1767, s. 1792 Herzog von Alcudia, 1795 Principe de la Paz, 1829 Fürst von Posserano, auch Herzog von Sueca, getrennt 1808, † 7. Oct. 1851.

MARIA *Luise* von Bourbon, Gräfin von Chinchon, geb. 21. März 1780, † 1. Dec. 1846.
* 1. Juni 1817: PEDRO *Antonio Fernandez Melgarejo*, Herzog von San-Fernando de Quiroga.

CHARLOTTE *Luise Manuele*, geb. 1800, Herzogin von Sueca, Gräfin von Chinchon.
* 1820: *Don* CAMILLO *Ruspoli*, Graf von Chinchon, Herzog von Sueca, Grand von Spanien 1. Klasse, geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864.

Don **ADOLF** *Ruspoli*, Herzog von Alcudia, geb. 28. Dec. 1822.
* 11. Mai 1857: *Donna* ROSALIA *Alvarez de Toledo*, Tochter des Marquis von Villafranca, † 11. Juni 1865.

Don **LUDWIG** *Ruspoli*, Marquis v. Boadilla, geb. 22. Aug. 1828.
* 1) 1852: MATHILDE, Marquise Martellini, † im Sept. 1855.
2) 7. Febr. 1863: *Donna* EMILIA *Landi*.

Kinder des Don Adolf:

- *Don* KARL *Ludwig Ruspoli*, geb. 1. März 1858.
- *Don* JOACHIM *Ruspoli*, geb 26. Sept. 1859.
- *Don* JOSEPH *Ruspoli*, geb. 21. Aug. 1861.
- *Donna* MARIA THERESIA *Ruspoli*, geb. 26. Nov. 1862.
- *Don* CAMILLUS *Ruspoli*, geb. 31. Jan. 1865.

Kinder des Don Ludwig:

- *Donna* CHARLOTTE *Camilla Luise Ruspoli*, geb. 5. April 1854.
  * 4. Sept. 1874: HEINRICH, Graf Casalina.
- *Don* CAMILLUS *Karl Ludwig Ruspoli*, geb. 16. Jan. 1865.

Tafel CVI. SPANIEN.

Haus BOURBON, jüngere oder spanische Hauptlinie, paragirte Nebenlinie CASA DE INFANTADO.

GABRIEL ANTON PASQUAL FRANZ XAVER, Infant von Spanien, geb. 11. Mai 1752, Stifter des Hauses Infantado durch ein von seinem Vater König Karl III. 1784 für ihn und seine Nachkommen gebildetes Paragium, † 23. Nov. 1788.
* 21. Mai 1785: MARIA ANNA *Victoria Josephe*, Tochter des Titularkönigs Peter III. von Portugal, geb. 15. Dec. 1768, † 5. Nov. 1788.

PETER KARL ANTON, Infant von Spanien, geb. 18. Juni 1786, in das Paragium eingesetzt 8 Febr. 1799, † 4. Juli 1812 in Rio de Janeiro.
*** 18. Mai 1810: *Maria* THERESA *Francisca de Assisi Antonia*, Prinzessin von Beira, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, geb. 29. April 1793.**

SEBASTIAN GABRIEL MARIA von Bourbon und Braganza, Infant von Spanien, geb. 4. Nov. 1811 und 4. Juli 1812 Paragiatsnachfolger seines Vaters, Grossprior von St.-Juan, am 15. Jan. 1837 mit seinen Nachkommen von der Thronfolge ausgeschlossen, aber nach Anerkennung der Königin Isabella II. in seine Rechte wieder eingesetzt.
*** 1) 25. Mai 1832: *Maria* AMALIA, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857.**
2) 19. Nov. 1860: *Maria* CHRISTINA *Isabella*, Tochter des Infanten Franz de Assisi von Spanien, geb. 5. Juni 1833.

FRANZ *Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alphons de Bourbon y Bourbon*, Infant, geb. 20. Aug. 1861.

PETER *de Alcántara Maria da Guadalupa Theresa Jsabel Franz de Assisi Gabriel Sebastian Christina de Bourbon y Bourbon*, geb. 12. Dec. 1862.

LUDWIG *Jesus Maria Isabel Joseph Franz von Assisi Sebastian de Bourbon y Bourbon*, geb. 17. Jan. 1864.

ALFONS *Maria Isabel Franz Eugen de Bourbon y Bourbon*, geb. 15. Nov. 1866.

Tafel CVII. TOSCANA.

Haus HABSBURG-LOTHRINGEN, die Secundogenitur in Toscana.

FRANZ I. Stephan, geb. 8. Dec. 1708, Nachfolger seines Vaters Leopold Joseph Karl, als Herzog von Lothringen und Bar 27. März 1729, seit 9. Juli 1737 Grossherzog von Toscana, römisch-deutscher Kaiser 13. Sept. 1745, † 18. Aug. 1765.

* 12. Febr. 1736: Maria Theresia *Walpurgis*, Tochter des Kaisers Karl VI. und Erbin der österreichischen Monarchie, geb. 13. Mai 1717, † 29. Nov. 1780. Mutter von 16 Kindern (4 Söhne und 12 Töchter).

Peter LEOPOLD I. Valentin Joseph Anton Joachim Pius, Erzherzog von Oesterreich, geb. 5. Mai 1747, nach der Secundogenitur-Acte vom 14. Juli 1765 Grossherzog von Toscana 18. Aug. 1765, Nachfolger seines Bruders Joseph II. in der österreichischen Monarchie 20. Febr. 1790, römisch-deutscher Kaiser als Leopold II. 30. Sept. 1790, † 1. März 1792.
* 5. Aug. 1765: Maria *Ludovike*, Tochter des Königs Karl III. von Spanien, geb. 24. Nov. 1745, † 15. Mai 1792, Mutter von 16 Kindern (12 Söhne und 4 Töchter).

Maria Theresia *Josephe Karoline Johanna*, geb. 14. Jan. 1767, † 7. Nov. 1827.
* 18. Oct. 1787: Anton *Clemens Theodor*, König von Sachsen, † 6. Juni 1836.
T. XC.

FERDINAND III. Joseph Johann Baptista, geb. 6. Mai 1769, Grossherzog von Toscana 21. Juli 1790, seit 9. Febr. 1801 Kurfürst von Salzburg, souveräner Grossherzog von Würzburg 1. Febr. 1806, Rheinbundfürst 25. Sept. 1806 und wiederum Grossherzog von Toscana 30. Mai 1814, † 18. Juni 1824.
* 1) 19. Sept. 1790: *Maria* Luise *Amalia Therese*, Tochter des Königs Ferdinand I. von Sicilien, geb. 27. Juli 1773, † 19. Sept. 1802.
2) 6. Mai 1821: Maria *Ferdinande*, Tochter des Prinzen Maximilian von Sachsen, † 3. Jan. 1865.

Maria Anna *Ferdinande Henriette*, geb. 21. April 1770, † 1. Oct. 1809, von 1791–1800 Aebtissin des theresianischen Damenstifts in Prag.

Maria Clementine *Josephe Johanna Fidelia*, geb. 24. April 1777, † 15. Nov. 1801.
* 25. Juni 1797: Franz I., König von Sicilien, † 8. Nov. 1830.
T. CI.

Maria Amalia *Josephe Johanna Katharine Theresia*, geb. 15. Oct. 1780, † 25. Dec. 1798.

LEOPOLD II. Johann Joseph Franz Ferdinand Karl, geb. 3. Oct. 1797, Grossherzog von Toscana s. 18. Juni 1824, verzichtete auf die Regierung am 21. Juli 1859, † 29. Jan. 1870.
* 1) 16. Nov. 1817: Maria Anna *Karoline*, Tochter des Prinzen Maximilian von Sachsen, geb. 15. Nov. 1799, † 24. März 1832.
2) 7. Juni 1833: *Maria* Antonia *Anna*, Tochter des Königs Franz I. von Sicilien, geb. 19. Dec. 1814.

Maria *Luise Josephe Christine Rosa*, geb. 30. Aug. 1798, † 15. Juni 1857, Aebtissin des Fräuleinstifts zur h. Anna in Würzburg.

Maria Theresia *Francisca Josephe Johanna Benedicta*, geb. 21. März 1801, † 12. Jan. 1855.
* 30. Sept. 1817: Karl Albert, König von Sardinien, geb. 29. Oct. 1798, † 28. Juli 1849.
T. XCIV.

Maria Karoline, Erzherzogin, geb. 19. Nov. 1822, † 5. Oct. 1841.

Auguste *Ferdinande Luise Maria Johanna Josephe*, geb. 1. April 1825, † 26. April 1864.
* 15. April 1844: Luitpold, Prinz von Baiern, geb. 12. März 1821.
T. VIII.

Maria Isabella *Annunciata Umilte Gabriele* etc., geb. 21. Mai 1834.
* 10. April 1850: Franz de Paula, Prinz beider Sicilien, Graf von Trapani.
T. CII.

FERDINAND IV., Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius, geb. 10. Juni 1835, Grossherzog von Toscana seit 21. Juli 1859 bis zur Vereinigung Toscanas mit Sardinien durch Decret vom 22. März 1860.
* 1) 24. Nov. 1856, Anna, Tochter des Königs Johann v. Sachsen, geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859.
2) 11. Jan. 1868: Alice, Tochter des Herzogs Karl III. von Parma, geb. 27. Dec. 1849.

Karl Salvator *Philipp Jakob*, Erzherzog von Oesterreich, geb. 30. April 1839.
* 19. Sept. 1861: Maria Immaculata *Clementine*, Tochter des Königs Ferdinand II. beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Maria Luise *Annunciata Anna Antoinette Tommasa* etc., geb. 31. Oct. 1845.
* 31. Mai 1865: Karl, Fürst zu Isenburg-Birstein.
T. XL.

Ludwig *Salvator Dominik Zenobius Antonin*, geb. 4. Aug. 1847.

Johann Nepomuk *Balthasar Peter Alexander* etc., geb. 25. Nov. 1852.

Maria Antoinette *Leopoldine Annunciata* etc., geb. 10. Jan. 1858.

Leopold Ferdinand *Salvator Maria Joseph Johann Zenobin Ludwig Karl Jakob Bibiana*, geb. 2. Dec. 1868.

Luise *Antonia Maria*, geb. 2. Sept. 1870.

Joseph *Ferdinand Salvator*, geb. 24. Mai 1872.

Peter *Ferdinand Salvator Anton* etc., geb. 12. Mai 1874.

Maria Theresia *Antonia Immaculata Ferdinande* etc., geb. 18. Sept. 1862.

Leopold Salvator *Maria Joseph Ferdinand* etc., geb. 15. Oct. 1863.

Franz Salvator *Maria Karl Leopold Gonzaga* etc., geb. 21. Aug. 1866.

Karoline *Maria Francisca Isabella* etc., geb. 5. Sept. 1869.

Albrecht Salvator *Aloys Rainer Wenzel* etc., geb. 22. Nov. 1871.

Maria *Antonia Immaculata Josepha* etc., geb. 18. April 1874.

Tafel CVIII. WALDECK.

Haus WALDECK, fürstliche oder regierende Hauptlinie.

Christian Ludwig, Graf zu Waldeck-Eisenberg, geb. 29. Juni 1635, erbte 1692 die Wildunger Lande, † 12. Dec. 1706, Vater von 13 Söhnen und 12 Töchtern.

* 1) 2. Juli 1658: Anna Elisabeth, Tochter Georg Friedrich's v. Rappoltstein, geb. 7. März 1644, † 6. Dec. 1678.
2) 6. Juni 1680: Johanna, Tochter des Grafen Johann v. Nassau-Idstein, geb. 14. Sept. 1657, † 14. März 1733.

Friedrich Anton Ulrich, Graf zu Waldeck und Pyrmont, geb. 27. Nov. 1676, seit 6. Jan. 1712 Reichsfürst, † 1. Jan. 1728.
* 18. Oct. 1700: Luise, Tochter Christian's II., Pfalzgrafen zu Birkenfeld, geb. 18. Oct. 1678, † 3. Mai 1753.

Heinrich *Georg*, Graf von Waldeck, zu Bergheim, geb. 24. Mai 1683, † 3. Aug. 1736.
* 8. Dec. 1712: Ulrike *Eleonore Esperance*, Gräfin von Dohna-Carwinden, † 6. Oct. 1760.

Josias, Graf zu Waldeck, † 2. Febr. 1763, Stifter der gräflichen Paragiatlinie. T. CIX.

CHRISTIAN Philipp, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, † 17. Mai 1728.

KARL August Friedrich, geb. 24. Sept. 1704, Fürst zu Waldeck und Pyrmont 17. Mai 1728, † 29. Aug. 1763.
* 20. Aug. 1741: Christiane, Tochter des Pfalzgrafen Christian III. von Zweibrücken-Birkenfeld, geb. 16. Nov. 1725, † 11. Febr. 1816.

Karl *Ludwig Christian*, geb. 18. Juli 1742, † 24. Nov. 1756.

FRIEDRICH, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, geb. 25. Oct. 1743, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 29. Aug. 1763 und Selbstregierung 21. Juli 1766, cedirte 1805 die Grafschaft Pyrmont an seinen Bruder, 18. April 1807 Rheinbundfürst, † 24. Sept. 1812.

Christian *August*, Prinz zu Waldeck, geb. 6. Dec. 1744, † 24. Sept. 1798, zu Cintra als portugiesischer Feldmarschall.

GEORG, geb. 6. Mai 1747, durch Cession 1805 regierender Graf von Pyrmont, 24. Sept. 1812 regierender Fürst zu Waldeck, † 9. Sept. 1813.
* 12. Sept. 1784: Albertine, Tochter des Prinzen August von Schwarzburg-Sondershausen, † 26. Dec. 1849.

Karoline *Luise*, geb. 14. Aug. 1748, † 18. Aug. 1782.
* 14. Oct. 1765: Peter *Biron*, Herzog von Kurland, gesch. 26. Aug. 1772, geb. 15. Febr. 1724, † 13. Jan. 1800.

Luise, geb. 29. Jan. 1751, † 17. Nov. 1816.
* 23. April 1775: Friedrich *August*, Herzog zu Nassau-Usingen, † 24. März 1816. T. LVIII.

Ludwig, Prinz zu Waldeck, geb. 16. Dec. 1752, † 14. Juni 1793 an Verwundung im Treffen bei Werwick.

Christiane *Friederike Auguste*, geb. 23. März 1787, seit 1794 Aebtissin des freiweltlichen Stifts zu Schaaken, † 16. März 1806.

GEORG Friedrich Heinrich, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, geb. 20. Sept. 1789, Nachfolger seines Vaters 9. Sept. 1813, † 15. Mai 1845.
* 26. Juni 1823: Emma, Tochter des Fürsten Victor II. zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, † 1. Aug. 1858.

Friedrich *Ludwig Hubert*, Prinz zu Waldeck, geb. 3. Nov. 1790, † 1. Febr. 1828, k. sächs. Major der Cavalerie.
* morgan. 21. Juli 1816: Ursula, Tochter des Kaufmanns Konrad Boll in Bonn, geb. 19. Sept. 1790, als Witwe zur Gräfin v. Waldeck erhoben 31. Juli 1843.

Johann *Ludwig*, geb. 25. Sept. 1794, † 8. Oct. 1814 an Verwundung in der Schlacht bei Hanau.

Ida *Karoline Luise*, geb. 26. Sept. 1796, † 12. April 1869.
* 23. Juni 1816: Georg *Wilhelm*, Fürst zu Schaumburg-Lippe, † 21. Nov. 1860. T. XCV.

Wolrad *Karl Georg*, geb. 23. April 1798, † 24. Aug. 1821 in Siena.

Karoline *Friederike Mathilde*, geb. 10. April 1801, † 13. April 1825.
* 20. April 1817: *Friedrich* Eugen, Herzog von Würtemberg, † 16. Sept. 1857. T. CXII.

Karl *Christian*, Prinz zu Waldeck, geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846.
* 13. März 1841: Amalia, Tochter des Grafen Johann Karl zur Lippe-Biesterfeld.

Hermann *Otto Christian*, geb. 12. Oct. 1809, preuss. Generallieutenant.
* 2. Sept. 1833: Agnes *Francisca*, Tochter des Grafen Franz Teleki von Szék, geb. 2. Oct. 1814.

Auguste *Amalia Ida*, geb. 21. Juli 1824, Aebtissin des Stifts Schaaken.
* 15. Juni 1848: Alfred regierender Graf zu Stolberg-Stolberg, geb. 23. Nov. 1820.

Hermine, geb. 29. Sept. 1827.
* 25. Oct. 1844: Adolf *Georg*, jetzt regierender Fürst zu Schaumburg-Lippe. T. XCV.

GEORG VICTOR, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, geb. 14. Jan. 1831, Nachfolger seines Vaters unter Vormundschaft 15. Mai 1845 und Selbstregierung 17. Aug. 1852.
* 26. Sept. 1853: Helene *Wilhelmine Henriette Pauline Mariane*, Tochter des Herzogs Wilhelm von Nassau.

Wolrad *Melander*, geb. 24. Jan. 1833, † 20. Jan. 1867 in Kairo.

Albrecht *Georg Bernhard Karl*, geb. 11. Dec. 1841.
* morgan. 2. Juni 1864: Dora Gage, Tochter des Predigers Robert Gage of Rathlin-Island, Gräfin v. Rhoden, geb. 30. Jan 1840.

Erich *Georg Hermann Konstantin*, geb. 20. Dec. 1842.

Heinrich *Karl August Hermann*, geb. 20. Mai 1844.

Sophia *Nikoline*, geb. 27. Juli 1854, † 5. Aug. 1869.

Pauline *Emma Auguste Hermine*, geb. 19. Oct. 1855.

Georgine Henriette Maria, geb. 23. Mai 1857.

Adelheid Emma *Wilhelmine Therese*, geb. 2. Aug. 1858.

Helene *Friederike Auguste*, geb. 17. Febr. 1861.

Friedrich *Adolf Hermann*, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.

Luise Elisabeth *Hermine Erica Pauline*, geb. 6. Sept. 1873.

Tafel CIX. WALDECK.

Haus WALDECK: Die Grafen zu Waldeck und Pyrmont auf Schloss BERGHEIM.

JOSIAS, Graf zu Waldeck und Pyrmont, folgte seinem Bruder Heinrich Georg im Paragium zu Bergheim, Melba und Königshagen 3. Aug. 1736, geb. 20. Aug. 1696, † 2. Febr. 1763.

* 17. Jan. 1725: DOROTHEA *Sophia Wilhelmine*, mitregierende Gräfin von Limpurg-Gaildorf, Tochter des Grafen Ludwig Heinrich von Solms-Assenheim, geb. 27. Jan. 1698, † 6. Febr. 1774.

GEORG *Karl Christian*, Graf zu Waldeck, geb. 1. Dec. 1726, † 21. Juli 1756.

KARL, Graf zu Waldeck, geb. 3. Aug. 1728, † 17. Aug. 1758.

KAROLINE *Christiane Johanna Luise*, Gräfin zu Waldeck, geb. 24. Juni 1729, † 9. Juli 1801.

FRIEDRICH GEORG LUDWIG, Graf zu Waldeck und Pyrmont seit 2. Febr. 1763, geb. 20. Juli 1732, † 9. April 1771.
* 21. Aug. 1766: CHRISTINE *Luise Charlotte*, Tochter des Grafen Karl Friedrich zu Isenburg-Meerholz, geb. 22. Nov. 1742, † 20. März 1808.

JOSIAS WILHELM LEOPOLD, Graf zu Waldeck und Pyrmont seit 9. April 1771, geb. 16. Oct. 1733, † 4. Juni 1788.
* 5. März 1772: CHRISTINE *Wilhelmine*, Tochter des Grafen Gustav Friedrich zu Isenburg-Büdingen, geb. 24. Juni 1756, † 13. Nov. 1826.

JOSIAS WILHELM FRIEDRICH CHRISTIAN KARL Graf zu Waldeck und Pyrmont, Nachfolger seines Vaters unter mütterlicher Vormundschaft 4. Juni 1788, geb. 13. Mai 1774, † 9. Juni 1829.

KARL, Graf zu Waldeck und Pyrmont, Nachfolger seines Bruders 9. Juni 1829, geb. 17. Nov. 1778, † 21. Jan. 1849.
* 25. April 1819: KAROLINE, Tochter des Oberforstmeisters Freiherrn Karl Ludwig Schilling von Canstadt, geb. 2. Febr. 1798, Gräfin seit 16. April 1819, † 7. Oct. 1866.

GEORG *Friedrich Karl*, Graf zu Waldeck und Pyrmont, geb. 31. Mai 1785, Besitzer von $^{18}/_{24}$ der Grafschaft Limpurg-Gaildorf, † 18. Juni 1826.
* morgan. 17. Juni 1809: AMALIA *Charlotte Auguste*, Tochter des waldeckschen Bergamtmanns Johann Reinhold Wirths, geb. 7. Sept. 1785, Erbin der Güter ihres Gemahls 1826, † 29. Sept. 1852.

KAROLINE *Christine Luise*, Gräfin zu Waldeck, geb. 6. Oct. 1782, † 11. Juli 1820.

MECHTILDE *Emma Charlotte Christiane Luise*, Gräfin zu Waldeck-Limpurg, geb. 23. Juni 1826.
* 30. Jan. 1846: KARL *Anton Ferdinand*, Graf von Aldenburg-Bentinck, geb. 4. März 1792, † 28. Oct. 1864.
T. CXVII.

AGNES *Ferdinande Friederike Luise Karoline*, Gräfin zu Waldeck, geb. 23. Juli 1827, Aebtissin des Stifts Schaaken 1848, † 16. Juli 1858.
* 29. Jan. 1853: KURT *Karl Ludwig Friedrich, Ernst*, Graf von Pückler-Limpurg, geb. 2. Oct. 1822.

ADALBERT WILHELM KARL, Graf zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, geb. 19. Febr. 1833, Nachfolger seines Vaters.
* 3. Aug. 1858: AGNES *Karoline Therese*, Tochter des Fürsten Alexander zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 18. April 1834.

RICHARD *Kasimir Alexander Karl Ludwig Heinrich Julius*, Graf zu Waldeck, geb. 26. Dec. 1835, erbte 1852 den Antheil seiner Tante Amalia an der Grafschaft Limpurg-Gaildorf, trat 1863 die Standesherrschaft Limpurg an seine Schwester Mechtilde ab.

HELENE *Agnes Alexandrine Amalia Karoline*, Gräfin zu Waldeck, geb. 12. Mai 1859.

ADALBERT *Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig*, Graf zu Waldeck, geb. 6. Jan. 1863.

HERMANN *Franz Karl Ludwig*, Graf zu Waldeck, geb. 16. Mai 1864.

ALEXANDER *Albrecht Ludwig Franz Christian*, Graf zu Waldeck, geb. 15. Oct. 1867.

FRIEDRICH *Karl Luitpold*, Graf zu Waldeck, geb. 19. Juni 1870.

Tafel CX. WÜRTEMBERG.

Haus WÜRTEMBERG: Die Könige und Herzoge von Würtemberg.

FRIEDRICH EUGEN, Prinz von Würtemberg, geb. 21. Jan. 1732, katholischer Confession, Statthalter der Grafschaft Mümpelgard und seit 1792 der Fürstenthümer Anspach und Baireuth, regierender Herzog von Würtemberg 20. Mai 1795, † 22. Dec. 1797.

* 29. Nov. 1753: FRIEDERIKE *Dorothea Sophia*, Tochter des Markgrafen Friedrich Wilhelm von Brandenburg-Schwedt, geb. 18. Dec. 1736, † 9. März 1798.

FRIEDRICH I. WILHELM KARL, geb. 6. Nov. 1754, lutherisch erzogen, Herzog seit 22. Dec. 1797, Kurfürst 25. Febr. 1803 und König v. Würtemberg 26. Dec. 1805. Rheinbundfürst 12. Juli 1806, † 30. Oct. 1816.
* 1) 15. Oct. 1780. AUGUSTE, Tochter des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand v. Braunschweig, † 27. Sept. 1788.
2) 18. Mai 1797: CHARLOTTE, Tochter d. Königs Georg III. von Grossbritannien, † 6. Oct. 1828.

LUDWIG *Friedrich Alexander.* T. CXI.

EUGEN *Friedrich Heinrich.* T. CXII.

SOPHIA *Dorothea Auguste Luise*, geb. 25. Oct. 1759, griechischer Confession: MARIA *Feodorowna*, † 5. Nov. 1828,
* 7. Oct. 1776: PAUL I. *Petrowitsch*, Kaiser v. Russland, † 23. März 1801. T. LXXXIII.

WILHELM *Friedrich Philipp.* T. CXIII.

FERDINAND *Friedrich August*, geb. 22. Oct. 1763, Herzog v. Würtemberg, Gouverneur von Mainz, † 20. Jan. 1834.
* 1) 18. März 1795: WILHELMINE, Prinzessin v. Schwarzburg-Sondershausen, geschieden 3. Aug. 1801.
2) 23. Febr. 1817: PAULINE, Tochter des Fürsten Franz Georg von Metternich, geb. 29. Nov. 1771, † 23. Juni 1855.

FRIEDERIKE *Elisabeth Amalia*, geb. 27. Juli 1765, † 24. Nov. 1785.
* 26. Juni 1781: PETER I., Herzog v. Oldenburg, † 21. Mai 1829. T. LXVI.

ELISABETH, *Wilhelmine Luise*, geb. 21. April 1767, † 18. Febr. 1790, katholisch seit 27. Dec. 1782.
* 6. Jan. 1788: FRANZ, Erzherzog, nachmals Kaiser von Oesterreich, † 2. März 1835. T. LXI.

KARL *Friedrich Heinrich*, geb. 3. Mai 1770, † 22. Aug. 1791.

ALEXANDER *Friedrich Karl.* T. CXIV.

Friedrich HEINRICH *Karl*, geb. 3. Juli 1772, † 28. Juli 1838.
* morganatisch 1798: *Christiane* KAROLINE, Tochter des Gutsbesitzers ALEXEI in Ludwigsdorf bei Strehlen in Schlesien, geb. 1781, zur Freiin von Rottenburg und dann zur Gräfin von Urach erhoben, † 17. Aug. 1853.

Kinder Friedrichs I.:

FRIEDRICH WILHELM I. KARL, geb. 27. Sept. 1781, folgte seinem Vater 30. Oct. 1816, † 25. Juni 1864.
* 1) 8. Juni 1808: CHARLOTTE *Auguste*, Prinzessin von Baiern, geschieden im Aug. 1814.
2) 24. Jan. 1816: KATHARINA *Paulowna*, Tochter des Kaisers Paul I. von Russland, † 9. Jan. 1819.
3) 15. April 1820: PAULINE, Tochter des Herzogs Ludwig von Würtemberg, † 10. März 1873.

Friederike KATHARINA *Sophie Dorothea*, geb. 21. Febr. 1783, † 28. Nov. 1835.
* 22. Aug. 1807: HIERONYMUS *Napoleon*, König von Westfalen, und seit 1815 Herzog von Montfort, † 24. Juni 1860. T. XXIII.

PAUL *Karl Friedrich August*, geb. 19. Jan. 1785, † 16. April 1852.
* 28. Sept. 1805: *Katharina* CHARLOTTE, Tochter des Herzogs Friedrich zu Sachsen-Hildburghausen (nachmals Altenburg), † 12. Dec. 1847.

Kinder Heinrichs:

MARIA, Gräfin von Urach, geb. 15. Dec. 1802.
* 26. Mai 1821: KARL *Friedrich Ludwig Heinrich*, Fürst von Hohenlohe-Kirchberg, † 16. Dec. 1861.

ALEXANDRINE, Gräfin von Urach, geb. 19. Dec. 1803.
* KARL, Graf Arpeau de Gallatin, geschieden.

Kinder Wilhelms I.:

MARIA *Friederike Charlotte*, geb. 30. Oct. 1816.
* 19. März 1840: ALFRED, Graf v. Neipperg, † 16. Nov. 1865.

SOPHIE *Friederike Mathilde*, geb. 17. Juni 1818.
* 18. Juni 1839: WILHELM III., König der Niederlande. T. LX.

KATHARINE *Friederike Charlotte*, geb. 24. Aug. 1821.
* 20. Nov. 1845: FRIEDRICH, Prinz v. Würtemberg, † 9. Mai 1870.

KARL I., FRIEDRICH ALEXANDER, geb. 6. März 1823, König seit 25. Juni 1864.
* 13. Juli 1846: OLGA *Nikolajewna*, Tochter des Kaisers Nikolaus I. von Russland.

AUGUSTE *Wilhelmine Henriette*, geb. 4. Oct. 1826.
* 17. Juni 1851: HERMANN *Bernhard Georg*, Prinz v. Sachsen-Weimar. T. LXXXV.

Kinder Pauls:

Friederike CHARLOTTE *Marie*, griechischer Confession: HELENE *Paulowna*, geb. 9. Jan. 1807, † 2. Febr. 1873.
* 20. Febr. 1824: MICHAEL *Paulowitsch*, Grossfürst v. Russland, † 9. Sept. 1849. T. LXXXIV.

FRIEDRICH *Karl August*, geb. 21. Febr. 1808, † 9. Mai 1870.
* 20. Nov. 1845: KATHARINE, Tochter d. Königs Wilhelm I. von Würtemberg.

PAULINE *Friederike Maria*, geb. 25. Febr. 1810, † 7. Juli 1856.
* 23. April 1829: WILHELM, Herzog zu Nassau, † 20. Aug. 1839. T. LIX.

Friedrich AUGUST *Eberhard*, geb. 24. Jan. 1813.

WILHELM *Karl Paul Heinrich Friedrich*, geb. 25. Febr. 1848.

Tafel CXI. WÜRTEMBERG.

Die Herzoge von Würtemberg. *A.* Die Nachkommen des Herzogs LUDWIG von Würtemberg.

LUDWIG *Friedrich Alexander*, geb. 30. Aug. 1756, Herzog von Würtemberg seit 1806, † 20. Sept. 1817.
* 1) 28. Oct. 1784: MARIA *Anna*, Tochter des Fürsten Adam Czartoryski, geb. 15. März 1768, geschieden 1792, † 21. Oct. 1854.
2) 28. Jan. 1797: HENRIETTE, Tochter des Fürsten Karl von Nassau-Weilburg, † 2. Jan. 1857.

Kinder:

- ADAM *Karl Wilhelm Stanislaus Eugen Paul Ludwig*, geb. 16. Jan. 1792, † 26. Juli 1847.
- MARIA DOROTHEA *Wilhelmine Karoline*, geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855. * 24 Aug. 1819: JOSEPH, Erzherzog von Oesterreich und Palatinus von Ungarn, † 13. Jan. 1847. T. LXIII.
- *Luise* AMALIE *Wilhelmine Philippine*, geb. 28. Juni 1799. † 28. Nov. 1848. * 24. April 1817: JOSEPH, Prinz von Sachsen-Hildburghausen, Herzog von Sachsen-Altenburg, † 25. Nov. 1868. T. LXXXVIII.
- PAULINE *Therese Luise*, geb. 4. Sept. 1800, † 10. März 1873. * 15. April 1820: WILHELM I., König von Würtemberg, † 25. Juni 1864. T. CX.
- ELISABETH *Alexandrine Constanze*, geb. 27. Febr. 1802, † 5. Dec. 1864. * 16. Oct. 1830: WILHELM, Markgraf von Baden, † 11. Oct. 1859. T. VI.
- ALEXANDER *Paul Ludwig Konstantin*, geb. 9. Sept. 1804. * 2. Mai 1835: CLAUDINE, Gräfin von Rhédey, vom Kaiser Franz I. von Oesterreich zur Gräfin v. Hohenstein ernannt, † 1. Oct. 1841.

Kinder Alexanders:

- CLAUDINE *Henriette Maria Agnes*, Fürstin von Teck, geb. 11. Febr. 1836.
- FRANZ *Paul Karl Ludwig Alexander*, Herzog von Teck, geb. 27. Aug. 1837. * 12. Juni 1866: MARY ADELAIDE, königliche Prinzessin von Grossbritannien, Tochter des Prinzen Adolf, Herzogs von Cambridge.
- AMALIE *Josephine Henriette Agnes Susanne*, Fürstin von Teck, geb. 12. Nov. 1838. * 24. Oct. 1863: PAUL, Freiherr v. HÜGEL, k. k. Rittmeister a. D.

Kinder Franz':

- *Victoria* MARY *Augusta Luisa Olga Pauline Claudine Agnes*, Fürstin von Teck, geb. 26. Mai 1867.
- ADOLPHUS *Karl Alexander Eduard Albert George Ludwig Philipp Ladislaus*, Fürst v. Teck, geb. 13. Aug. 1868.
- FRANZ *Joseph Leopold Friedrich*, Fürst v. Teck, geb. 9. Jan. 1870.
- ALEXANDER *August Friedrich Wilhelm Alfred Georg*, Fürst von Teck, geb. 14. April 1874.

Tafel CXII. WÜRTEMBERG.

Die Herzoge von Würtemberg. *B.* Die Nachkommen des Herzogs EUGEN von Würtemberg.

EUGEN *Friedrich Heinrich*, geb. 21. Nov. 1758, seit 1806 Herzog von Würtemberg, † 20. Juni 1822.
* 21. Jan. 1787: LUISE, Tochter des Fürsten Christian Karl von Stolberg-Gedern, geb. 13. Oct. 1764, † 24. Mai 1834.

Friedrich EUGEN *Karl Paul Ludwig*, Herzog von Würtemberg, geb. 8. Jan. 1788, † 16. Sept. 1857.
* 1) 20. April 1817: MATHILDE, des Fürsten Georg zu Waldeck Tochter, † 13. April 1825.
2) 11. Sept. 1827: HELENA, Tochter des Fürsten Karl zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807.

Friederike Sophia Dorothea Maria LUISE, geb. 4. Juni 1789, † 26. Juni 1851.
* 28. Sept. 1811: *Friedrich* AUGUST *Karl*, Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853.

Friedrich Karl GEORG *Ferdinand*, geb. 15. Juni 1790, † 25. Dec. 1795.

Karl Friedrich HEINRICH, geb. 13. Dec. 1792. † 28. Nov. 1797.

Friedrich PAUL *Wilhelm*, Herzog von Würtemberg, geb. 25. Juni 1797, † 24. Nov. 1860 als würtembergischer Generalmajor der Reiterei.
* 17. April 1827: *Maria* SOPHIA *Dorothea Karoline*, Tochter des Fürsten Karl von Thurn und Taxis, geb. 4. März 1800, † 20. Dec. 1870.

Kinder des Herzogs Friedrich Eugen:

MARIA *Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde*, Herzogin, geb. 25. März 1818.
* 9. Oct. 1845: KARL, Landgraf zu Hessen-Philippsthal, † 12. Febr. 1868. T. XXXIV.

EUGEN *Wilhelm Alexander Erdmann*, Herzog zu Würtemberg, geb. 25. Dec. 1820.
* 15. Juli 1843: MATHILDE, Tochter des Fürsten Georg zu Schaumburg-Lippe.

WILHELM *Nikolaus*, Herzog, geb. 20. Juli 1828. k. k. österr. Generalmajor.

Alexandrine MATHILDE, Herzogin, geb. 16. Dec. 1829.

NIKOLAUS, Herzog, geb. 1. März 1833, k. k. Oberst bei den tiroler Landesschützen.
* 8. Mai 1868: WILHELMINE, des Herzogs Eugen von Würtemberg Tochter.

Pauline Luise AGNES, Herzogin, geb. 13. Oct 1835.
* 6. Febr. 1858: HEINRICH XIV., Fürst von Reuss-Schleiz. T. LXXV.

Sohn des Herzogs Paul:

Wilhelm Ferdinand MAXIMILIAN *Karl*, Herzog, geb. 3. Sept. 1828.
* 16. Febr. 1876: HERMINE, Tochter des Fürsten Adolf v. Schaumburg-Lippe, geb. 5. Oct. 1845.

Kinder des Herzogs Eugen:

WILHELMINE *Eugenie Auguste Ida Helena*, Herzogin, geb. 11. Juli 1844.
* 8. Mai 1868: NIKOLAUS, Herzog von Würtemberg, ihr Oheim.

Wilhelm EUGEN *August Georg*, Herzog, geb. 20. Aug. 1846.
* 8. Mai 1874: WJERA *Konstantinowna*. Tochter des Grossfürsten Konstantin Nikolajewitsch von Russland.

PAULINE *Mathilde Ida*, Herzogin, geb. 11. April 1854.

Tafel CXIII. WÜRTEMBERG.

Die Herzoge von Würtemberg. *C.* Die Grafen von Würtemberg und Herzoge von Urach, Nachkommen des Herzogs WILHELM von Würtemberg.

WILHELM *Friedrich Philipp*, geb. 27. Dec. 1761, Herzog von Würtemberg 1806, † 10. Aug. 1830.
* 23. Aug. 1800: *Friederike Francisca* WILHELMINE, Freiin von Tunderfeldt, geb. 18. Jan. 1777,
bei ihrer Vermählung zur „Burggräfin Rhodis" erhoben, † 6. Febr. 1822.

Christian Friedrich **ALEXANDER**, Graf von Würtemberg, geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844.
* 3. Juli 1832: *Josephine Antonia* **HELENA**, Tochter des Grafen Ladislaus Festetics von Tolna, geb. 1. Juni 1812, wiederverm. 28. Dec. 1845 an den Freiherrn du Bourget.

- *Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus* **EBERHARD**, Graf von Würtemberg, geb. 25. Mai 1833.
- **WILHELMINE** *Pauline Josephine Henriette Maria Helena Sophia Alexandrine*, Gräfin, geb. 24. Juli 1834.
- **PAULINE** *Wilhelmine Francisca Xaverine Josephine Maria*, Gräfin, geb. 8. Aug. 1836. * 25. April 1857: *Maximilian Heinrich* **ADAM** von Wuthenau auf Glesina, geb. 21. Juni 1834, k. sächs. Rittmeister.
- **KARL** *Alexander*, von Würtemberg, geb. 29. März 1839, † 1873.

Friedrich **WILHELM** *Alexander Ferdinand*, Graf von Würtemberg, geb. 6. Juli 1810, seit 1862 kathol. Confession und Herzog von Urach, † 17. Juli 1869.
* 1) 8. Febr. 1941: **THEODELINDE**, Tochter des Herzogs Eugen von Leuchtenberg, geb. 13. April 1814, † 1. April 1857.
2) 16. Febr. 1863: **FLORESTINE**, Tochter des Fürsten Florestan I. von Manaco, geb. 22. Oct. 1833.

- **AUGUSTE EUGENIE** *Wilhelmine Maria Pauline Friederike*, Fürstin von Urach, geb. 27. Dec. 1842. * 4. Oct. 1865: *Parcival* **RUDOLF**, Reichsgraf von Enzenberg, geb. 25. Aug. 1835, † 1. Jan. 1874.
- Gräfin **MARIA JOSEPHINE**, geb. 10. Oct. 1844, † 13. Jan. 1864.
- Gräfin **EUGENIE** *Amalia*, geb. 13. Sept. 1848, † 26. Nov. 1867.
- **MATHILDE** *Auguste Pauline Wilhelmine Theodolinde*, Fürstin von Urach, geb. 14. Jan. 1854. * 2. Febr. 1874: *Don* **PAUL** *Joseph Ange*, Fürst von Viano, geb. 17. Nov. 1849.
- 2) Graf **WILHELM** *Karl Florestan Gero Crescentius*, Herzog von Urach, geb. 3. März 1863.
- **KARL** *Joseph Wilhelm*, Graf von Würtemberg, Fürst von Urach, geb. 15. Febr. 1865.

MARIA *Friederike Alexandrine Charlotte Katharine*, Gräfin von Würtemberg, geb. 29. Mai 1815, † 31. Dec. 1866.
* 17. Sept. 1842: **WILHELM** *August*, Freiherr von Taubenheim, Oberststallmeister und 8. April 1859 Graf, geb. 16. April 1805.



Tafel CXIV. WÜRTEMBERG.

Die Herzoge von Würtemberg. *D.* Die Nachkommen des Herzogs ALEXANDER von Würtemberg.

ALEXANDER *Friedrich Karl*, geb. 24. April 1771, Herzog von Würtemberg 1806, kais. russischer General en chef etc., † 4. Juli 1833.
* 17. Nov. 1798: ANTOINETTE *Ernestine Amalia*, Tochter d. Herzogs Franz zu Sachsen-Koburg-Saalfeld, geb. 28. Aug. 1779, † 14. März 1824.

Antoinette Friederike Auguste MARIA *Anna*, Herzogin von Würtemberg, geb. 17. Sept. 1799, † 24. Sept. 1860.
* 23. Dec. 1832: ERNST I., Herzog zu Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844. T. LXXXIX.

Friedrich Wilhelm ALEXANDER, Herzog von Würtemberg, geb. 20. Dec. 1804, kais. russ. Generalmajor.
* 17. Oct. 1837: MARIA *Christine Karoline Adelheid Francisca Leopoldine*, Tochter Ludwig Philipp's, Königs der Franzosen, geb. 12. April 1813, † 2. Jan. 1839.

ERNST *Alexander Konstantin Friedrich*, Herzog von Würtemberg, geb. 11. Aug. 1807, k. russ. Generalmajor, † 26. Oct. 1868.
* morgan. 18. Aug. 1860: *Anna Katharina* NATALIE Eschborn, genannt Frassini, Frau von Grünhof, Tochter des Kapellmeisters Eschborn.

PHILIPP *Alexander Maria Ernst*, Herzog von Würtemberg, geb. 30. Juli 1838, k. würtembergischer und k. k. österreichischer Oberst.
* 18. Jan. 1865: MARIA THERESIA *Anna*, Tochter des Erzherzogs Albrecht Friedrich Rudolf von Oesterreich, geb. 15. Juli 1845.

ALBRECHT *Maria Alexander Philipp Joseph*, Herzog von Würtemberg, geb. 23. Dec. 1865.

MARIA *Amalia Hildegard Philippine Therese Josephine*, Zwilling, geb. 24. Dec. 1865, Herzogin.

Maria ISABELLA *Philippine Therese Mathilde Josephe*, Herzogin, geb. 31. Aug. 1871.

ROBERT *Maria Clemens Philipp Joseph*, Herzog, geb. 14. Jan. 1873.

Tafel CXVI.

Die Präsidenten der Vereinigten Staaten von NORD-AMERIKA.

Wahl auf vier Jahre.
Regierungsantritt:

1789 4. März: GEORGE WASHINGTON, geb. 22. Febr. 1732 zu Bridge-Creek in der Grafschaft Westmoreland in Virginien, Major in der Colonialmiliz 1751, Deputirter bei dem Generalcongress zu Philadelphia 1774, Generalissimus des Heeres der vereinigten Provinzen 14. Juni 1775—83, Congresspräsident 1787, Präsident der Vereinigten Staaten seit 4. März 1789, nach Ablauf der Periode wiedergewählt auf die Zeit von 1793—97, gest. 14. Dec. 1799 auf seinem Gute Mount-Vernon in Virginien.

1797 » JOHN ADAMS, geb. 19. Oct. 1735 zu Braintree in Massachusetts, Rechtsgelehrter, Deputirter bei dem Generalcongress zu Philadelphia 1774, Gesandter am französischen, holländischen und englischen Hofe 1777—87, Vicepräsident 1789 und Präsident der Vereinigten Staaten 1797—1801, gest. 4. Juli 1826 zu Neuyork.

1801 » THOMAS JEFFERSON, geb. 2. April 1743 zu Shadwell in Virginien, Rechtsgelehrter, Deputirter bei dem Generalcongress 1775 und Verfasser der Unabhängigkeits-Erklärung vom 4. Juli 1776, Gouverneur von Virginien 1779, Gesandter am französischen Hofe 1784—89, Staatssecretär der auswärtigen Angelegenheiten 1789—93, Vicepräsident 1797 und Präsident der Vereinigten Staaten 1801 und wieder gewählt auf die Zeit von 1805—9, gest. 4. Juli 1826.

1809 » JAMES MADISON, geboren um 1758 in Virginien, Rechtsanwalt und Diplomat, Staatssecretär 1805, Präsident der Vereinigten Staaten 1809 und nach Ablauf der Regierungsperiode wieder gewählt auf die Zeit von 1813—17, starb als Friedensrichter am 28. Juni 1836 in Virginien.

1817 » JAMES MONROE, geb. 28. April 1758 in der Grafschaft Westmoreland in Virginien, Deputirter im Nationalcongress 1790—94, Gouverneur von Virginien 1799—1802, Gesandter am französischen, englischen und spanischen Hofe seit 1803, Staatssecretär 1811, Präsident der Vereinigten Staaten 1817—21 und wiedergewählt auf die Zeit von 1821—25, gest. zu Neuyork am 4. Juli 1830.

1825 » JOHN QUINCY ADAMS, ältester Sohn des frühern Präsidenten Adams, geb. 11. Juli 1767 in Massachusetts, Gesandter am preussischen Hofe 1801, Professor am Harvard-Collegium zu Cambridge in Massachusetts 1805, Gesandter am russischen und englischen Hofe 1813—17, Präsident der Vereinigten Staaten 1825—29, gest. 23. Febr. 1848 zu Washington bei einer Congresssitzung.

1829 » ANDREW JACKSON, geb. 15. März 1767 zu Waksaw bei Camden in Südcarolina, Sachwalter im Staate Nordcarolina und Tennessee 1786—96, Senator im Nationalcongress 1797, Generalissimus der Milizen 1812, General des Bundesheeres gegen England 1814—15 und gegen die Seminolen-Indianer 1817—18, Präsident der Vereinigten Staaten 1829 und nach Ablauf der Regierung wiedergewählt 1833—37, gest. 8. Juni 1845 auf seinem Landsitze Hermitage bei Nashville.

1837 » MARTIN VAN BUREN, geb. 5. Dec. 1782 zu Kinderhook in der Grafschaft Columbia im Staate Neuyork, Sachwalter 1803, Senator im Nationalcongress 1821, Staatssecretär 1829, Gesandter in London 1831, Vicepräsident 1833, Präsident der Vereinigten Staaten 1837—41, gest. 24. Juli 1862 zu Lindenwald im Staate Neuyork.

1841 » WILLIAM HENRY HARRISON, geb. 9. Febr. 1773 im Staate Virginien, Offizier im Heere 1792—97, Vicegouverneur von Indiana 1797, Repräsentant im Nationalcongress und Gouverneur von Indiana 1797—1813, glücklicher Oberbefehlshaber im Kriege gegen die Indianer und Engländer 1811—14, Gesandter in Columbia, Sachwalter in Ohio, Präsident der Vereinigten Staaten vom 4. März 1841 bis zum 4. April desselben Jahres, wo er zu Washington starb.

1841 4. April: JOHN TYLER, geb. 1790 im Staate Virginien, Sachwalter, Repräsentant im Nationalcongress 1816, Senator 1828—36, Vicepräsident 4. März 1841 und durch den Tod Harrison's am 4. April 1841 Präsident der Vereinigten Staaten für die noch übrige Zeit der laufenden Präsidentschafts-Periode bis zum 4. März 1845, gest. im Januar 1862.

1845 4. März: JAMES KNOX POLK, geb. 2. Nov. 1795 in der Grafschaft Mecklenburg in Nordcarolina, Rechtsanwalt in Tennessee 1820, Repräsentant im Nationalcongress 1830, Sprecher desselben 1835—39, seitdem zweimal Gouverneur von Tennesee, Präsident der Vereinigten Staaten von 1845—49, gest. 15. Juni 1849 in Nashville.

1849 [illegible] TAYLOR, geb. 24. Sept. 1784 in der Grafschaft Orange im Staate Virginien, Infanterielieutenant 1808, Brigadier in Florida gegen die Seminolen [illegible] 40, General der Occupationsarmee in Texas 1845, Generalissimus des Landheeres gegen Mexico 1846—48 und Präsident der Vereinigt[illegible] [illegible] 9. Juli 1850 zu Washington.

Wahl auf vier Jahre.
Regierungsantritt:

1850 9. Juli: Millard FILLMORE, geb. 7. Jan. 1800 zu Cayuga im Staate Neuyork, Sachwalter am höchsten Gerichtshofe zu Neuyork 1823, Abgeordneter seiner Grafschaft im Hause der Repräsentanten von Neuyork 1828, Repräsentant im Nationalcongress 1832—42, Vicepräsident 1849 und durch den Tod Taylor's am 9. Juli 1850 für die noch übrige Zeit der laufenden Präsidentschafts-Periode Präsident der Vereinigten Staaten.

1853 4. März: Franclin PIERCE, geb. 23. Nov. 1804 zu Hillsborough im Staate New-Hampshire, Rechtsanwalt 1827, Repräsentant im Nationalcongress 1833—37, Senator 1837—42, Brigadegeneral im Heere gegen Mexico 1847—48, Präsident der Vereinigten Staaten 1853—57.

1857 » James BUCHANAN, geb. 23. April 1795 zu Story-Batter in der Grafschaft Franklin des Staates Pennsylvanien, Advocat in Lancaster 1812, Repräsentant seines Staates im Nationalcongress 1821, Gesandter in Petersburg 1831, Senator 1833, Staatssecretär 1845—49, Gesandter in London 1853—56, Präsident der Vereinigten Staaten von 1857—61, gest. 1. Juni 1868 zu Wheatland bei Lancaster in Pennsylvanien.

1861 » Abraham LINCOLN, geb. 12. Febr. 1809 in der Grafschaft Harlem im Staate Kentucky, Feldarbeiter, Kapitän gegen die Indianer 1830, Advocat in Springfield und Mitglied der Legislatur von Illinois 1833—37, Repräsentant im Nationalcongress 1846—49, Präsident der Vereinigten Staaten 1861—65 und wieder gewählt auf die Zeit vom 4. März 1865 bis 4. März 1869, ward aber von einem fanatischen Secessionisten [1], dem Schauspieler Booth 14. April 1865 im Theater zu Washington ermordet.

1865 15. April: Andrew JOHNSON, Vicepräsident am 4. März 1865 und nach Ermordung des Präsidenten Lincoln für die übrige Zeit der laufenden Präsidentschafts-Periode Präsident der Vereinigten Staaten 1865 bis 4. März 1869.

1869 4. März: Ulysses Sidney GRANT, geb. 27. April 1822 in Mount-Pleasant in der Grafschaft Clermont im Staate Ohio; trat früh in Militärdienste, dann Ingenieur und längere Zeit bei dem Gerbergeschäft seines Vaters betheiligt, zuletzt General im Bürgerkriege gegen die Südstaaten und seit 1865 Bundes-Oberfeldherr; Präsident der Vereinigten Staaten 1869—73 und wieder gewählt auf die Zeit der nächsten Präsidentschafts-Periode vom 4. März 1873 bis 4. März 1877.

Anmerkung. [1] Als die Südstaaten Südcarolina, Georgia, Alabama, Florida, Mississippi, Louisiana, Texas und Virginien und die Territorien Neu-Mexico und Arizona 1861 sich vom Bunde losrissen und die südliche Confôderation bildeten, wählten sie den vormaligen Bundes-Kriegsminister Jefferson DAVIS zu ihrem Präsidenten. Besiegt und am 13. Mai 1865 gefangen genommen, ward er zwar in Anklagestand versetzt; man gab aber dem eingeleiteten Prozesse keine Folge und ihm selbst die Freiheit. Seit 1970 ist er Director der Eisenbahn von Texas nach dem Grossen Ocean.

Tafel CXVII.

Die Grafen von Bentinck (Aldenburg-Bentinck), aus dem Hause OLDENBURG, weiblicher Abstammung.

ANTON Günther, Graf von Oldenburg, geb. 1. Nov. 1583, † 9. Juni 1667 als der Letzte seiner Linie, echter Abstammung.

Elisabeth *Ungnad*, des Andreas Ungnad, Herrn von Sonneck Tochter, angeblich seine verlobte Braut 1633.

Charlotte Emilie von Tremouille, Tochter des Fürsten Heinrich Karl von Tarent, geb. 1652, zweite Gemahlin, seit 1680 †.....

Anton I., legitimirt und Reichsgraf von Aldenburg seit 1654, erhielt 1667 Varel und Kniphausen, geb. 1. Febr. 1633, † 27. Oct. 1680.

Anton II., Graf von Aldenburg, Herr von Kniphausen, Varel und Doornwaard, geb. 26. Juni 1681, † 6. Juni 1738.
* 1) Anna, Baronesse von Kniphausen, geschieden 1710.
2) 26. April 1711: *Wilhelmine Maria*, Tochter des Landgrafen *Friedrich II.* von Hessen-Homburg, geb. 8. Jan. 1678, † 6. Juni 1739.

Charlotte Sophia *Hedwig Eleonore*, Gräfin von Aldenburg, geb. 5. Aug. 1715. Erbin der Herrschaften Kniphausen, Varel u. Doornwaard 1738, † 4. Febr. 1800.

Wilhelm, Graf von Bentinck, Reichsgraf seit 29. Dec. 1732, geb. 17. Nov. 1704, vermählt 1. Juni 1733, † 13. Oct. 1774.

CHRISTIAN Friedrich Anton, Graf von Bentinck, seit 1759 Herr von Kniphausen, Varel und Doornwaard, geb. 15. Aug. 1734, † 1. April 1768.
* 5. Oct. 1760: Maria *Katharina*, Tochter des Freiherrn Johann van Tuyl zu Serooskerken, geb. 5. April 1743, † 23. Oct. 1793.

Johann *Albert*, Graf Bentinck, geb. 29. Dec. 1737, † 23. Sept. 1775.
* 17. Juli 1763: Reneira, Tochter des Barons Johann van Tuyl zu Serooskerken, geb. 29. März 1744, † 1792.

Kinder des Christian Friedrich Anton:

SARA *Margarethe* GERDES, eines freien Häuslings Tochter, geb. 31. Oct. 1776 zu Bockhorn, seit 26. Aug. 1800 in Gewissensehe, getraut 8. Sept. 1816, † 11. Febr. 1856.

WILHELM, Graf von Bentinck, Herr von Varel, Kniphausen etc., geb. 21. Juli 1762, † 22. Oct. 1835.[1]

- GUSTAV Adolf, Graf von Bentinck, Nachfolger seines Vaters, geb. 21. Nov. 1809, verkauft Kniphausen u. Varel 1. Aug. 1854 an Oldenburg, seit 1856 Herr von Friedau in Oesterreich.
  * 4. Juni 1856: Klara, Tochter des oldenburgischen Major, Grafen von Wedel.

Johann *Karl*, Graf Bentinck, geb. 2. Juli 1763, † 23. Nov. 1833.
* 20. März 1785: Jaqueline *Helene*, Tochter des Grafen Friedrich von Reede-Athlone, geb. 21. Dec. 1767, † 1839.

- Antoinette Gräfin Bentinck, geb. 18. Dec. 1785, † 30. Jan. 1810.
- WILHELM *Friedrich Christian*, Graf von Bentinck, geb. 15. Nov. 1787, † 8. Juni 1855.
  * 15. April 1841: Pauline *Albertine*, des oldenburgischen Oberkammerherrn *Friedrich Franz* Grafen von Münnich Tochter, geb. 27. Mai 1817.
  - Jaqueline Christine ANNA Adelaide, Gräfin Bentinck, geb. 4. Jan. 1855.
- KARL Anton Ferdinand, Graf Bentinck, geb. 4. März 1792, † 28. Oct. 1864.
  * 30. Jan. 1846: Mechtilde, Gräfin zu Waldeck-Limpurg, Tochter des Grafen Karl zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Juni 1826.
  - HEINRICH Karl Adolf Friedrich Wilhelm, Nachfolger seines Vaters, geb. 30. Oct. 1846, brit. Garde-Oberstlieutenant, verzichtete auf das Erstgeburtsrecht zu Gunsten seines Bruders *Wilhelm*.
    * 8. Dec. 1874: Henriette *Elise Cathcart*, Tochter des Robert MacKerrell, geb. 20. Juli 1848.
    - Robert *Karl*, geb. 5. Dec. 1875.
  - Wilhelm *Karl Philipp Otto*, geb. 28. Nov. 1848, brit. Gesandtschafts-Secretär im Haag.
  - Karl *Reinhard Adalbert*, preuss. Garde-Dragoner-Lieutenant, geb. 9. Febr. 1853.
  - Godard *Johann Georg Karl*, geb. 3. Aug. 1857.
  - Victoria *Mary Friederike Mechtild*, Gräfin Bentinck, geb. 6. Sept. 1863.
- HEINRICH Johann Wilhelm, Graf Bentinck, britischer General, geb. 8. Sept. 1796.
  * 10. März 1829: RENEIRA Antoinette, Tochter des Admirals Hawkins, Baron v. Whitshed, geb. 13. Mai 1798.

Karl *Ferdinand*, geb. 20. Aug. 1764, † 1820 in Surinam.

Heinrich *Wilhelm*, geb. 15. Nov. 1765, † 1821 in Berbice.

Maria *Katharina Friederike*, geb. 28. März 1767, † 4. Mai 1826.

Kinder des Johann Albert:

Wilhelm, Graf Bentinck, britischer Viceadmiral, geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813.
* 20. Oct. 1802: Lady Francisca, Gräfin Manvers, geb. 19. Juni 1781, † ......

- Georg *Wilhelm Pierrepont*, Graf, geb. 17. Juni 1803.
- Heinrich *Ponget Aldenburg*, Graf, geb. 2. Nov. 1805. † ......
- Karl *Aldenburg*, Graf, geb. 22. März 1810.
  * 1) Mai 1849: Miss Fulford of Fulford-Hall, † 15. März 1853.
  2) 20. Jan. 1858: Frances, Tochter des Rittmeisters Mart. Willams v. Bryn-Gwyn.
  - Heinrich *Aldenburg*, Graf, geb. 7. Jan. 1852.
- Reneira *Henriette Aldenburg*, Gräfin, geb. 18. März 1811, † ......

Sophia, *Henriette*, Gräfin Bentinck, geb. 21. Juni 1765, † ......
* 11. Dec. 1791: Baron *James Hawkins* Whitshed, brit. Admiral, † .....

Anmerkung. [1] Die vollständige Genealogie dieses Zweiges der Grafen von Bentinck wird hier aus Raummangel und wegen Unzulänglichkeit der Nachrichten übergangen, zumal auch ihre Aufnahme minder wichtig erscheint, da nach der k. preuss. Cabinetsordre vom 15. Sept. 1846 *die Ebenbürtigkeit dieser ältern Linie nicht anerkannt ist.*



Tafel CXVIII. Die Vorfahren des Prinzen VICTOR EMANUEL von Neapel, des Enkels des Königs *Victor Emanuel* von Italien.

H.

Karl IV, Herzog von Lothringen, † 18. April 1690.
Eleonore von Oesterreich, † 17. Dec. 1697.
Philipp v. Orléans, † 9. Juni 1701.
Elisabeth Charlotte von der Pfalz, † 8. Dec. 1722.
Leopold I., römisch-deutscher Kaiser, † 5. Mai 1705.
Eleonore von der Pfalz, † 19. Jan. 1720.
Ludwig Rudolf v. Braunschweig, † 1. März 1735.
Christine Luise von Oettingen, † 12. Nov. 1747.
Ludwig, Dauphin v. Frankreich, † 14. April 1711.
Maria Anna von Baiern, † 20. April 1690.
Odoardo II. Farnese, † 5. Sept. 1693.
Dorothea Sophia von der Pfalz, † 15. Sept. 1748.
Victor Amadeus I. von Carignan, † 4. April 1741.
Maria Anna von Sardinien, † 8. Juli 1766.
Ernst Leopold von Hessen-Rotenburg, † 29. Nov. 1749.
Eleonore von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, † 22. Febr. 1753.
Ludwig II. von Lambesc, † 9. Sept. 1743.
Johanna Henriette von Durfort, † 6. Aug. 1750.
— *Karl* von Rohan-Montauban.
Friedrich August I., Kurfürst von Sachsen, † 1. Febr. 1733.
Eberhardine von Baireuth, † 5. Sept. 1727.
Joseph I., röm.-deutscher Kaiser, † 17. April 1711.
Amalia von Braunschweig, † 10. April 1742.
Max Emanuel, Kurfürst von Baiern, † 26. Febr. 1726.
Therese v. Polen, † 10. März 1730.
Philipp V. König von Spanien, † 1746.
Elisabeth Farnese, † 1766.
Ludwig XV., König von Frankreich, † 10. Mai 1774.
Maria Lesczinska, † 24. Juni 1768.
Christian II. von Zweibrücken, † 26. April 1717.
Katharina Agathe von Rappoltstein, † 16. Juli 1683.
Ludwig Kraft von Nassau-Saarbrücken, † 14. Febr. 1713.
Philippine Henriette von Hohenlohe-Langenburg, † 14. Jan. 1751.
Theodor von Pfalz-Sulzbach, † 11. Juli 1732.
Maria Eleonore von Hessen-Rotenburg, † 27. Jan. 1720.
Karl Philipp von Pfalz-Neuburg, † 31. Dec. 1742.
Luise Charlotte Radziwill, † 23. März 1695.
Friedrich von Baden-Durlach, † 26. März 1732.
Charlotte Amalia von Nassau-Dietz, † 12. Sept. 1777.
Ludwig VIII. von Hessen-Darmstadt, † 17. Oct. 1768.
Charlotte von Hanau-Lichtenberg, † 1. Juli 1726.
Christian III. von Zweibrücken, † 1735.
Karoline von Nassau-Saarbrücken, † 1774.

G.

Leopold, Herzog von Lothringen, † 27. März 1729.
Elisabeth von Chartres, † 24. Dec. 1744.
Karl VI., röm. deutscher Kaiser, † 20. Oct. 1740.
Elisabeth von Braunschweig, † 21. Dec. 1750.
Philipp V., König von Spanien, † 9. Juli 1746.
Elisabeth Farnese, Erbin von Parma, † 11. Juli 1766.
Friedrich August II., Kurfürst zu Sachsen, † 5. Oct. 1763.
Maria Josephe von Habsburg, † 17. Nov. 1757.
Karl III., König von Spanien, † 13. Dec. 1788.
Maria Amalia von Sachsen, † 27. Sept. 1760.
Franz I., Kaiser, † 1765.
Maria Theresia, † 1780.
Ludwig Victor von Carignan, † 16. Dec. 1778.
Christine von Hessen-Rotenburg, † 31. Aug. 1778.
Ludwig III. von Lambesc, † 28. Juni 1761.
Luise von Rohan-Montauban, † 20. März 1815.
....
Friedrich August II., Kurfürst zu Sachsen, † 5. Oct. 1763.
Maria Josepha, von Habsburg, † 17. Nov. 1757.
Maria Amalia von Habsburg, † 11. Dec. 1756.
Karl VII., röm.-deutscher Kaiser, † 20. Jan. 1745.
Philipp von Parma, † 18. Juli 1765.
Luise Elisabeth, † 6. Dec. 1759.
Franz I., röm.-deutscher Kaiser, † 1765.
Maria Theresia, † 29. Nov. 1780.
Christian III. von Zweibrücken, † 3. Febr. 1735.
Karoline v. Nassau-Saarbrücken, † 25. März 1774.
Joseph Karl von Pfalz-Sulzbach, † 18. Juli 1729.
Elisabeth Auguste von Pfalz-Neuburg † 30. Jan. 1728.
Karl Friedrich, Grossherzog von Baden, † 10. Juni 1811.
Karoline v. Hessen-Darmstadt, † 8. April 1783.
Ludwig IX. v. Hessen-Darmstadt, † 6. April 1790.
Karoline von Zweibrücken, † 30. März 1774.

F.

Franz I., röm.-deutscher Kaiser, † 18. Aug. 1765.
Maria Theresia v. Habsburg, † 29. Nov. 1780.
Karl III., König v. Spanien, † 13. Dec. 1788.
Maria Amalia v. Sachsen, † 27. Sept. 1760.
Leopold II., römisch-deutscher Kaiser, † 1. März 1792.
Maria Ludovike † 15. Mai 1792.
Ferdinand I., König beider Sicilien, † 4. Jan. 1825.
Karoline v. Oesterreich, † 4. Sept. 1814.
Victor Amadeus von Carignan, † 20. Sept. 1780.
Josephe von Lothringen, † 8. Febr. 1797.
Francisca Gräfin *Corvin Krasinska*, † 30. April 1796.
Karl, Herzog v. Kurland, † 16. Juni 1796.
Friedrich Christian, Kurfürst v. Sachsen, † 17. Dec. 1763.
Maria Antonia v. Baiern, † 23. April 1780.
Ferdinand, Herzog von Parma, † 9. Oct. 1802.
Amalia von Oesterreich, † 18. Juni 1804.
Friedrich von Pfalz-Zweibrücken, † 15. Aug 1767.
Maria Francisca v. Sulzbach, † 15. Nov. 1794.
Karl Prinz von Baden, † 16. Dec. 1801.
Amalia v. Hessen-Darmstadt, † 21. Juli 1832.

E.

Leopold II., röm.-deutsch. Kaiser, † 1. März 1792.
Maria Ludovike von Spanien, † 15. Mai 1792.
Karl Emanuel von Carignan, † 16. Aug. 1800.
Maria v. Sachsen, † 24. Nov. 1851.
Ferdinand III. Grossherzog von Toscana, † 18. Juni 1824.
Luise von Sicilien, † 19. Sept. 1802.
Karl Emanuel von Savoyen-Carignan, † 16. Aug. 1800.
Maria v. Sachsen, † 24. Nov. 1851.
Maximilian, Herzog v. Sachsen, † 3. Jan. 1838.
Karoline v. Parma, † 1. März 1804.
Maximilian I., König v. Baiern, † 13. Oct. 1825.
Karoline v. Baden, † 13. Nov. 1841.

D.

Rainer, Erzherzog von Oesterreich, † 16. Jan. 1853.
Elisabeth von Carignan, † 25. Dec. 1856.
Therese, Erzherzogin von Oesterreich, † 12. Jan. 1855.
Karl Albert, König von Sardinien, † 28. Juli 1849.
Johann, König von Sachsen, † 29. Oct. 1873.
Amalia, Prinzessin von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.

C.

Adelheid, Erzherzogin von Oesterreich, † 20. Jan. 1855.
Victor Emanuel, König von Italien, geb. 14. März 1820.
Ferdinand, Herzog von Genua, † 10. Febr. 1855.
Elisabeth, Prinzessin von Sachsen, geb. 4. Febr. 1830.

B.

Humbert, Kronprinz von Italien, geb. 14. März 1844.
Margaretha, Prinzessin von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851.

A.

VICTOR EMANUEL, Prinz von Neapel, geb. 11. Nov. 1869.

BERICHTIGUNGEN UND ZUSÄTZE.

Tafel III. ANHALT. Unter AUGUST *Christian* FRIEDRICH, nach: geschieden 1. Oct. 1803, füge hinzu: † 28. Aug. 1821.

» IV. ARENBERG. Bei PETER *de Alcantára Karl*, * 27. Jan. 1829, statt: ADELHEID, lies: ALIX.

» » Unter KARL *Maria Joseph*, geb. 6. Sept. 1831, setze hinzu: * 16. Jan. 1876: JULIE, Tochter des Grafen Franz Hunyady, geb. 28. Aug. 1831.

» » Neben MARIA *Salvatrix*, geb. 26. April 1874, setze: *Karl* PROSPER *Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph*, geb. 12. März 1875.

» VI. BADEN. Statt: Freiherr GEYER VON GEYERSBERG, lies: LUDWIG HEINRICH PHILIPP, Freiherr GEYER VON GEYERSBERG, markgräfl. badischer Oberstlieutenant, geb. 22. Febr. 1726, † 17. Jan. 1774. * 2. Sept. 1756 MAXIMILIANE *Christiane*, Tochter des Grafen Johann Rudolf von Sponneck, geb. 14. Mai 1730. †.

» » Bei FRIEDRICH WILHELM LUDWIG, geb. 9. Sept. 1826 statt: 22. Jan. 1858, lies: 5. Sept. 1856.

» VIII. BAIERN. Bei KARL *Theodor Maximilian August*, geb. 7. Juli 1795, füge hinzu: † 16. Aug. 1875, statt: morgan. 1808, lies: morgan. 1. Oct. 1823, statt: Bolley, Baronin v. Bayersdorf, lies: Petin, Baronin v. Bayrstorff, ebend. letzte Zeile: statt: Frankenberg, lies: Frankenburg.

» » Unter LUITPOLD *Karl Joseph Wilhelm Ludwig*, am Schluss, nach: geb. 1. April 1825, füge hinzu: † 26. April 1864.

» » Unter ALEXANDRA *Amalia*, geb. 26. Aug. 1826, füge hinzu: † . . . . . . 1875.

» » Bei ADALBERT *Wilhelm Georg Ludwig*, geb. 19. Juli 1828, füge hinzu: † 21. Sept. 1875.

» » Neben ELVIRA *Alexandrine*, geb. 22. Nov. 1868, setze: KLARA, geb. 11. Oct. 1874.

» » Bei: RUPPRECHT, geb. 13. Mai 1869, füge die Namen hinzu: *Maria Luitpold Ferdinand.*

» » Bei: ADELGUNDE, geb. 17. Oct. 1870, füge die Namen hinzu: MARIA *Auguste Therese.*

» » Bei: KARL, geb. 1. April 1874, füge die Namen hinzu: MARIA *Luitpold.*

» » Neben KARL, geb. 1. April 1874, setze: FRANZ *Maria Luitpold*, geb. 10. Oct. 1875.

» » Statt: Prinzessin, geb. 28. April 1875, lies: AUGUSTA *Maria Luise.*

» IX. Neben *Amalia Maria*, geb. 24. Dec. 1865, setze: SOPHIA *Adelhaidis Ludovica Maria*, geb. 22. Febr. 1875.

» » Unter MAXIMILIAN *Emanuel*, geb. 7. Dec. 1849, setze: * 20. Sept. 1875 *Amalie*, Tochter des Prinzen August von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 23. Oct. 1848. T. LXXXIX.

» X. BELGIEN. Unter LUISE *Maria Amalia*, geb. 18. Febr. 1858, füge am Schluss hinzu: * 4. Febr. 1875 Philipp, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha. T. LXXXIX.

» XI. BRASILIEN. Bei PIEDRO I., unter 2) statt: † Jan. 1873, lies: † 26. Jan. 1873.

» XIV. DÄNEMARK. Bei FRIEDRICH VII., unter 3) füge am Schluss hinzu: † 6. März 1874 in Genua.

» » Neben *Christian Frederik* KARL, geb. 3. Aug. 1872, setze: *Luise Karoline Josephine Sophia Olga Thyra*, geb. 17. Febr. 1875, und:
HARALD *Christian Frederik*, geb. 8. Oct. 1876.

» XXI. FRANKREICH. Unter LUDWIG *Philipp Maria Ferdinand Gaston* etc., setze als dessen Kind: Prinz, geb. 15. Oct. 1875.

» XXII. Neben ANTON *Ludwig*, Infant von Spanien, geb. 23. Febr. 1866, setze: LUDWIG *Maria Philipp Anton*, geb. 30. April 1867, Infant von Spanien, † im Mai 1874.

» XXV. Unter CONSTANZE *Bonaparte*, geb. 30. Jan. 1823, füge am Schluss hinzu: † vom 3. zum 4. Sept. 1876.

Taf. XXV. FRANKREICH. Anmerkung [1] statt: Gemahlin eines Fürsten von Solms, lies: Herrn Solmes.

» XXVI. Unter LOUIS *Napoleon Murat*, geb. 22. Dec. 1851, füge am Schluss hinzu: * 11. Nov. 1873 *Eudoxia*, Tochter des Michael von Somow und Witwe des Fürsten Alexander Orbeliani, geb. 1851.

» XXVII. GRIECHENLAND. Statt: Prinz GEORG, geb. 25. Juni 1869, lies: 24. Juni.

» » Neben Prinz NIKOLAUS, geb. 21. Jan. 1872, setze: MARIA, geb. 3. März 1876.

» XXIX. GROSSBRITANNIEN. Neben Prinzessin, geb. 29. Oct. 1875, setze: Prinzessin Victoria Melita, geb. 25. Nov. 1876.

» XXX. HANNOVER. Bei *Friedrich Wilhelm* KARL, geb. 27. Juli 1812, füge hinzu: † 13. Nov. 1875.

» XXXI. HESSEN. Bei WILHELM II., füge am Schlusse, unter 3) hinzu: wiedervermählt 28. Oct. 1861 mit dem Grafen Adolf von Hohenthal auf Knauthain.

» » Bei FRIEDRICH WILHELM I., † zu Prag Jan. 1875, lies: † zu Prag 6. Jan. 1875.

» » Anmerkung. [1] muss heissen: Ihre neun Kinder sind Prinzen und Prinzessinnen von Hanau und Grafen und Gräfinnen von Schaumburg. Vgl. Goth. Genealog. Hofkalender 1877, S. 24—25.

» XXXII. Unter FRIEDRICH *Wilhelm*, geb. 24. April 1790, füge hinzu: † 25. Oct. 1876.

» XXXIII. Bei CHRISTIAN, statt: † 16. Juli 1682, lies: 1782.

» » Bei ERNST, geb. 28. Sept. 1758, statt: * CHRISTIANE *Wilhelmine Henriette*, SOPHIA † um 1840, lies: † 1834.

» XXXIV. Bei FRANZ *August*, geb. 26. Jan. 1805, nach: * MARIA *Katharina* LINDNER, füge hinzu: Baronin Falkener.

» XXXV. Neben *Karoline* LUISE, geb. 12. Dec. 1868, setze: BERTHA *Luise Otilie Auguste Adelheid Maria*, geb. 25. Oct. 1874 und:

» » CLODWIG *Alexis Ernst*, geb. 30. Juli 1876 (die Kinder aus erster Ehe erhielten mit ihrer Mutter durch preussische allerhöchste Cabinetsordre vom 28. Juli 1876 den Namen „Prinzen, resp. Prinzessinnen von Ardeck“ mit dem Prädicat „Durchlaucht“).

» XXXVI. Bei LUISE *Charlotte Georgine Wilhelmine*, Prinzessin von Nidda, statt: † im März 1833, lies: † 13. März 1833.

» » Unter ALEXANDER *Joseph*, geb. 5. April 1857, füge hinzu hessischer Lieutenant.

» XXXVII. Unter LUDWIG *Wilhelm Friedrich*, geb. 29. Aug. 1770, nach: AUGUSTE *Amalie*, † 16. Juli 1846, füge hinzu: (wiederverm. an den Grafen *Friedrich Wilhelm* von Bismark, würtembergischen General der Cavalerie).

» » Bei PHILIPP *August Friedrich*, geb. 11. März 1779, nach ANTONIA *Rosalia Popeschnigg*, statt: geb. 26. Nov. 1809, lies: geb. 26. Nov. 1806.

» » Bei GUSTAV *Adolf Friedrich*, geb. 17. Febr. 1781, nach LUISE *Friederike*, statt: † 11. Juli 1858, lies: † 11. Juni 1858.

» XXXVIII. HOHENZOLLERN. Bei FRIEDRICH WILHELM, geb. 16. Febr. 1801, füge am Schlusse, unter 2) hinzu: wiederverm. 13. Juni 1863 mit Gustav von Meske, preuss. Rittmeister a. D.

» XXXIX. Bei FRIEDRICH *Eugen Johann*, geb. 25. Juni 1843, füge hinzu: preuss. Major.

» XL. ISENBURG-BIRSTEIN. Neben VICTOR *Karl Salvator Maria Leopold*, geb. 29. Febr. 1872, setze: ALPHONS, geb. 6. Febr. 1875.

» XLI. ITALIEN. Unter AMADEUS *Ferdinand Maria*, geb. 30. Mai 1845, nach: MARIA *Victoria Charlotte Henriette Johanna*, geb. 9. Aug. 1847, setze hinzu: † 8. Nov. 1876.

» XLII. LEUCHTENBERG. Bei JOSEPHINE *Maximiliane Augusta Eugenie Napoleone*, geb. 14. März 1807, setze hinzu: † 7. Juni 1876.

Taf. XLII. LEUCHTENBERG. Unter MAXIMILIAN JOSEPH EUGE[N] AUGUST NAPOLEON, geb. 2. Oct. 1817, nach: MARIA *Nikolajewna*, geb. 18. Aug. 1819, setze hinzu: † 21. Febr. 187[6]

» XLIII. LEYEN. Bei FRANZ *Ludwig Erwin Darwin*, geb. 1[7]. Febr. 1821, setze hinzu: † 8. Dec. 1875.

» XLIV. LICHTENSTEIN. Bei *Maria* ANTONIA, geb. 14. Mär[z] 1756, füge am Schluss hinzu: † 182 . .

» » Statt: JOHANNA, Prinzessin, geb. 6. Jan. 1873, lies: JOHANN, Prinz, geb. 6. Jan. 1873, und daneben setze: ALFRED, geb. 6. April 1875.

» » Bei *Maria Johann* ALOYS, geb. 25. Juni 1840, statt: k. k. Ulanen-Rittmeister, lies: k. k. Major und Militär-Bevollmächtigter zu Berlin.

» XLV. Neben JULIA, geb. 24. Juli 1874, setze: HENRIETTE, geb. 6. Juli 1875.

» XLVI. Unter KARL BORROMÄUS, geb. 29. Sept. 1730, nach MARIA *Eleonore*, füge am Schluss hinzu: † 26. Nov. 1812.

» » Statt JOSEPHE, Prinzessin von Liechtenstein bis zum Schluss, lies: *Maria* JOSEPHE *Eleonore*, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 6. Dec. 1763, † 23. Sept. 1833, * 29. Jan. 1782: JOHANN *Nepomuk*, Graf von Harrach, † 11. April 1829.

» » Unter KARL BORROMÄUS JOHANN NEPOMUK, geb. 1. Mär[z] 1765, nach: MARIA ANNA *Josephine*, geb. 19. Nov. 1770 füge hinzu: † 6. Aug. 1849.

» » Bei JOSEPH *Wenzel*, geb. 21. Aug. 1767, füge hinzu † 30. Juli 1842.

» » Bei MORITZ *Joseph Johann Baptist*, geb. 21. Juli 1775 nach: LEOPOLDINE, geb. 31. Jan. 1758, setze: † 6. Sept. 1846.

» XLVII. LIPPE. Bei *Günther Friedrich* WOLDEMAR, geb. 18. April 1824, setze hinzu: Fürst seit 8. Dec. 1875.

» » Bei KARL *Alexander*, geb. 16. Jan. 1831, statt: ehemals hannoverischer Garde-Rittmeister, lies: ehemals hannov. Rittmeister der Gardes du Corps.

» XLVIII. Bei PAULINE *Luise Modesta*, geb. 22. Mai 1809, streiche in Kleve.

» » Bei KARL *Friedrich*, geb. 28. Sept. 1818, streiche: in Kleve.

» » Bei LEOPOLD *Karl Heinrich Georg Friedrich Gustav*, geb. 12. Mai 1846, setze hinzu: preuss. Hauptmann der Garde-Artillerie.

» » Bei *Simon* KASIMIR *Otto Ferdinand Philipp Adolf Konstantin*, geb. 5. Oct. 1847, setze hinzu. preuss. Premier-lieutenant der Garde-Jäger.

» » Bei FRIEDRICH *Karl Oskar Heinrich*, geb. 10. Mai 1852, setze hinzu: preuss. Lieut. im 1. Garde-Regiment z. F.

» XLIX. Bei FERDINAND, Graf zur Lippe-Weissenfeld, geb. 6. Oct. 1844, füge hinzu: * 5. Mai 1876 *Margarethe* von Winterfeld aus dem Hause Kuzerow, geb. 17. Sept. 1858.

» » Bei GABRIELE, geb. 24. März 1827, nach OCTAVIO von Böhn, statt: preuss. Lieutenant, lies: preuss. Oberst a. D.

» L. Bei CHRISTIAN, geb. 21. Febr. 1777, unter 2), statt: geb. 9. April 1808, lies: 1811.

» » Bei MARIA, geb. 10. Juni 1810, nach: *Albrecht*, geb. 29. April 1800, füge hinzu: † 2. April 1875.

» » Neben ERNST, geb. 3. Jan. 1870, setze: SOPHIA, Gräfin zur Lippe, geb. 21. Febr. 1876.

» LIII. Bei *Karl Friedrich* HERMANN, geb. 20. März 1783, unter 1), füge am Schluss hinzu: wiederverm. 1841 mit dem braunschweigischen Kammerpräsidenten von Uslar.

» » Bei *Karl* OCTAVIO, geb. 6. Nov. 1808, nach: *, lies: 1) 24. Oct. 1833: MARIA *Thusnelde* u. s. w., 2) 27. Juni 1876: LEONIE, des Grafen Anton Mittrowsky von Mittrowitz Tochter, geb. 8. Nov. 1846.

Taf. LIII. LIPPE. Bei *Georg* Wilhelm *Hermann Friedrich*, geb. 3. Sept. 1836, am Schluss statt: Lissabon, lies: Kopenhagen.
» » Bei Helene *Ida Maria Josephine Ferdinande Victoria*, geb. 4. Sept. 1839, füge hinzu: Klosterfrau von Sacré-cœur in Wien.
» » Bei Arnold *Arnim Karl Maria Wilhelm*, geb. 21. Aug. 1842, setze hinzu: Weltpriester.
» LIV. MECKLENBURG. Bei Maria *Alexandrine Elisabeth Eleonore*, geb. 14. Mai 1854, setze hinzu: * 28. Aug. 1874: Wladimir, Grossfürst von Russland. T. LXXXIII.
» » Neben Adolf Friedrich *Albrecht Heinrich*, geb. 10. Oct. 1873, setze: Heinrich *Wladimir Albrecht Ernst*, geb. 19. April 1876.
» LV. Bei Karoline *Charlotte Marianne*, geb. 10. Juni 1821, setze hinzu: † 1. Juni 1876.
» » Bei Georg *August Ernst Adolf Karl Ludwig*, geb. 11. Jan. 1824, setze hinzu: † 20. Juni 1876.
» LVIII. NASSAU. Bei *Wilhelmine* Henriette, geb. 27. Oct. 1752, statt: † im Aug. 1794, lies: † im Sept. 1829. Ebend. bei Ludwig *Armand*, statt: de Soiecourt, lies: de Soyecourt.
» » Bei Heinrich Ludwig Karl Albrecht, geb. 9. März 1768, nach: Maria *Francisca Maximiliane*, geb. 2. Nov. 1761, setze: † 2. Febr. 1838.
» » Anmerkung. [1] Muss es heissen: Seine zweite morganatische Gemahlin seit 28. Febr. 1787, Katharina Margaretha Köst, seit 1783 Reichsgräfin von Ottweiler und seit 1799 Herzogin von Dillingen (geb. 9. Oct. 1757, † 11. Dec. 1829), etc.
» LIX. Bei Franz *Joseph Wilhelm*, geb. 30. Jan. 1859, setze hinzu: † 20. April 1875.
» » Neben *Wilhelm Alexander Friedrich Karl* Hermann, geb. 28. Mai 1874, † im Jan. 1877, setze: Wilhelm *Friedrich Heinrich*, geb. 26. März 1876.
» LXI. OESTERREICH. Neben Margaretha *Sophia Maria Annunciata*, geb. 13. Mai 1870, setze: Maria *Annunciata*, geb. 31. Juli 1876.
» LXII. Unter Albrecht *Friedrich Rudolf*, geb. 3. Aug. 1817, nach: *Charlotte Therese Friederike*, geb. 10. Juni 1825, setze hinzu: † 2. April 1864.
» » Unter *Karl* Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, setze: † 20. Nov. 1874.
» » Bei Maria *Christine Desideria Henriette Felicitas Rainera*, geb. 21. Juli 1858, setze hinzu: Aebtissin zu Prag.
» LXIII. Neben Joseph *August Victor Coloman Maria*, geb. 9. Aug. 1872, setze: Ladislaus *Philipp Maria Vincenz*, Erzherzog, geb. 16. Juli 1875.
» LXIV. Neben Rudolf *Johann Franz*, geb. 9. Dec. 1872, setze: Albrecht *Johann Franz*, geb. 11. Dec. 1874.
» LXVII. PARMA. Bei Heinrich *Karl Ludwig Georg Abraham Paul Maria*, geb. 12. Febr. 1851, nach: Luise, geb. 21. Jan. 1855, setze: † Aug. 1874. 2) 15. Oct. 1876 Adelgunde, des Prinzen Miguel, Infanten von Portugal Tochter, geb. 10. Nov. 1858. T. LXIX.
» » Neben Maria Immaculata etc., geb. 21. Juli 1874, setze: Joseph *Maria Peter Paul* etc., geb. 30. Juni 1875, und:
» » Maria *Therese*, geb. 15. Oct. 1876.
» LXIX. PORTUGAL. Bei *Maria* Therese, geb. 29. April 1793, füge hinzu: † 1874.
» » Unter *Isabella* Maria, geb. 4. Juli 1801, füge am Schluss hinzu: † 1876.
» » Bei Adelgunde, geb. 10. Nov. 1858, füge hinzu: * 3. Oct. 1876 Prinz Heinrich von Bourbon, Graf von Bardi. T. LXVII.
» LXX. Unter August *Maria Ferdinand Karl* etc., nach: Herzog zu Sachsen, füge hinzu: Herzog von Coimbra.

Taf. LXXIII. PREUSSEN. Unter *Friedrich* Karl *Alexander*, geb. 29. Juni 1801, nach: Maria *Luise* etc., geb. 3. Febr. 1808, füge am Schluss hinzu: † 18. Jan. 1876.
» » Neben Wilhelm *Ernst Alexander* Friedrich Heinrich *Albrecht*, geb. 15. Juli 1874, setze: Joachim *Albrecht*, geb. 27. Sept. 1876.
» LXXIV. REUSS-PLAUEN. Bei HEINRICH XXII., geb. 28. März 1846, nach: Ida *Mathilde Adelheid* etc., füge am Schluss hinzu: geb. 28. Juli 1852.
» » Unter Maria *Henriette Auguste*, geb. 19. März 1855, füge hinzu: * 20 Juli 1875 *Friedrich* Erbgraf von Isenburg-Büdingen-Meerholz.
» LXXVIII. Unter *Anna* Helene, geb. 14. Sept. 1864, füge hinzu: † 1876.
» LXXXIII. RUSSLAND. Unter Wladimir *Alexandrowitsch*, geb. 22. April 1847, setze als dessen Kinder: Alexander *Wladimirowitsch*, geb. 31. Aug. 1875, und:
» » Cyrill *Wladimirowitsch*, geb. 12. Oct. 1876.
» LXXXIV. Unter Katharina *Michailowna*, geb. 28. Aug. 1827, nach: Georg, geb. 11. Jan. 1824, füge hinzu: † 20. Juni 1876.
» » Neben Sergius *Michailowitsch*, geb. 7. Sept. 1869, setze: Prinz, geb. 28. Dec. 1875.
» LXXXV. SACHSEN. Bei Maria *Luise Alexandrine*, geb. 3. Febr. 1808, füge hinzu: † 18. Jan. 1877. Unter Karl August *Wilhelm Nikolaus* etc., geb. 31. Juli 1844, setze als dessen Sohn: Wilhelm *Ernst*, geb. 10. Juni 1876.
» LXXXVIII. Bei Eduard etc., geb. 3. Juli 1804, nach: Luise *Karoline*, geb. 3. Dec. 1822, füge hinzu: † 28. Mai 1875.
» » Bei Albert *Heinrich Joseph Karl Victor Georg Friedrich*, geb. 14. April 1843, füge hinzu: russ. Oberst.
» LXXXIX. Bei Ferdinand *August Franz Anton*, geb. 29. Oct. 1816, nach: * setze: 1) und füge am Schluss hinzu: 2) 10. Juni 1869 *Elise Hensler*, Gräfin von Edla.
» » Bei *Ferdinand* Philipp *Maria August Raphael*, geb. 28. März 1844, füge hinzu: * 4. Febr. 1875 Luise, Tochter des Königs Leopold II. der Belgier, geb. 18. Febr. 1858. T. X.
» » Bei *Maria Luise Franzisca* Amalia, geb. 23. Oct. 1848, füge hinzu: * 20. Sept. 1875, Maximilian Herzog in Baiern. T. IX.
» XC. Bei *Maria* Elisabeth, geb. 4. Febr. 1830, unter 2) statt: Rapello, lies: Rapallo.
» XCI. SALM. Bei KONSTANTIN Alexander Joseph, geb. 22. Nov. 1762, unter 3) statt: Salm-Hoochstraeten, lies: Salm-Hoogstraeten.
» » Bei Felix *Konstantin Alexander Johann Nepomuk*, geb. 25. Dec. 1828, statt: Major, lies: preuss. Major, und nach Agnes *Le Clerq*, geb. 25. Dec. 1840, füge hinzu: wiederverm. 17. Sept. 1876 mit Charles Heneage, grossbrit. Legationssecretair.
» » Bei Emanuel, geb. 6. Juli 1847, füge die Namen hinzu: *Maria Johann*, und am Schluss: k. k. Lieutenant.
» » Unter *Wilhelm* Florentin *Felix, Leopold Maria*, geb. 30. Aug. 1848, füge hinzu: preuss. Hauptmann a. D.
» » Statt: Ferdinand, setze: Florentin *Andreas Rudolf Clemens Maria*, geb. 15. Jan. 1852, † 18. Aug. 1870.
» » Unter Klara *Clementine Friederike Flaminia* Olga, geb. 25. Sept. 1854, füge hinzu: * 1876 mit Adam Peter August Oskar Alexander von Padberg, preuss. Regierungsrath, geb. 18. Dec. 1832.
» » Neben Maria *Emma* etc., geb. 20. Febr. 1874, setze: Henriette *Francisca Alexia*, geb. 20. Juni 1875.
» XCIV. SARDINIEN. Bei Ferdinand *Maria Albert* etc., geb. 15. Nov. 1822, nach: *Maria* Elisabeth, geb. 4. Febr. 1830, füge hinzu: wiederverm. 1856 an den Marchese Rapallo.
» XCV. SCHAUMBURG-LIPPE. Bei Hermine, geb. 5. Oct. 1845 füge hinzu: * 16. Febr. 1876 Maximilian, Herzog von Würtemberg. T. CXII.

Taf. XCV. SCHAUMBURG-LIPPE. Neben Bathildis *Marie Leopoldine Anna Auguste*, geb. 21. Mai 1873, setze: *Friederike* Adelheid *Marie Luise Hilda Eugenie*, geb. 22. Sept. 1875.
» XCVI. SCHWARZBURG. Bei *Johann* Karl *Günther*, geb. 24. Juni 1772, nach: Güntherine, geb. 24. Juli 1791, füge hinzu: † 30. Oct. 1875.
» » Bei Güntherine *Friederike Charlotte Albertine*, geb. 24. Juli 1791, füge hinzu: † 30. Oct. 1875.
» XCVII. Bei Friedrich GÜNTHER geb. 6. Nov. 1793, nach: 2), füge am Schluss hinzu: 3) 24. Sept. 1861 Maria *Helene Lydia Anna Schultze*, Gräfin von Brockenburg geb. 22. Oct. 1840, wiederverm. im Juli 1873 mit dem Professor Dr. Nencki in Bern.
» » Bei *Franz Friedrich Karl* Adolf, geb. 27. Sept. 1801, nach: k. k. österr. Feldmarschalllieutenant, füge hinzu: † 1. Juli 1875.
» XCIX. SCHWEDEN. Bei Joseph Franz OSKAR I., geb. 4. Juli 1799, nach: Josephine *Maximiliane Auguste Eugenie Napoleone*, füge am Schluss hinzu: † 7. Juni 1876.
» C. SERBIEN. Unter MILAN IV. Obrenovitsch, geb. 22. Aug. 1852, setze als dessen Sohn: Alexander, geb. 14. Aug. 1876.
» CI. SICILIEN. Bei *Maria* Karoline *Auguste*, geb. 26. April 1822, füge hinzu: † 6. Dec. 1869.
» » Bei Franz de Paula, geb. 14. Juli 1873, füge hinzu: † 1876.
» » Neben denselben setze: Maria *Immaculata Christina Pia Isabella*, geb. 30. Oct. 1874.
» CIV. SPANIEN. Bei KARL Maria Joseph Isidor, geb. 29. März 1788, unter 2) füge am Schluss hinzu: † 1874.
» » Bei Franz *Maria Trinitas Heinrich Gabriel Michael*, geb. 29. März 1853, füge hinzu: † 1876.
» » Neben Elvira *Maria Therese Henriette*, geb. 28. Juli 1871, setze: *Maria* Beatrix *Therese Charlotte*, Infantin von Spanien, geb. 21. März 1874 und:
» » *Maria* Alix *Ildefonsa Margarethe*, Infantin von Spanien, geb. 29. Juni 1876.
» CV. Bei *Donna* Charlotte *Camilla Luise Ruspoli*, geb. 5. April 1854, statt: Graf Casalina, setze: Graf Casalini.
» CVI. Bei PETER Karl Anton, geb. 18. Juni 1786, nach: *Maria* Theresa *Francisca*, geb. 29. April 1793, füge hinzu: † 1874.
» » SEBASTIAN *Gabriel Maria* geb. 4. Nov. 1811, nach: wiedereingesetzt, füge hinzu: † 13. Febr. 1875.
» CVIII. WALDECK. Bei Karl *Christian*, geb. 12. April 1803, nach: Amalia, füge am Schluss hinzu: geb. 4. April 1814.
» » Bei Hermann *Otto Christian*, geb. 12. Oct. 1809, preuss. Generallieutenant, füge hinzu: † 6. Oct. 1876.
» CIX. Neben Friedrich *Karl Luitpold*, geb. 19. Juni 1870, setze: Georg *Wilhelm Heinrich Karl*, Graf zu Waldeck, geb. 8. Juni 1876.
» CX. WÜRTEMBERG. Bei *Friedrich* August *Eberhardt*, geb. 24. Jan. 1813, füge hinzu: preuss. General-Oberst der Cavalerie.
» CXI. Bei Franz *Paul Karl*, geb. 27. Aug. 1837, nach: Mary Adelaide, füge am Schluss hinzu: geb. 27. Nov. 1833.
» CXII. Bei Eugen *Wilhelm Alexander Erdmann*, geb. 25. Dec. 1820, füge hinzu: † 8. Jan. 1875.
» » Bei Wilhelm *Nikolaus*, geb. 20. Juli 1828, statt: k. k. Generalmajor, lies: k. k. Feldmarschalllieutenant.
» » Bei *Wilhelm* Eugen *August Georg*, geb. 20. Aug. 1846, füge hinzu: † 27. Jan. 1877, nach: Konstantinowna, füge am Schluss hinzu: geb. 16. Febr. 1854 und setze als deren Kinder: Karl *Eugen Alexander Konstantin Ernst Adolf*, geb. 8. April 1875, † . . . .
» » Elsa *Mathilde Maria*, geb. 1. März 1876, und:
» » Olga *Alexandra Maria*, geb. 1. März 1876, Zwillinge.

